Stadt Nürnberg
Inhalt des Statistischen Jahrbuches 1930 (21. Jahrgang)

Kapitel	Thema	Tabelle Nr.
I.	Naturverhältnisse	1-9
II.	Boden, Bauten und Wohnungswesen	10-35
III.	Bevölkerungsstand	36-43
IV.	Bevölkerungsbewegung	44-105
V.	Wasser, Licht und Kraft	106-116
VI.	Öffentliche Sicherheit und Reinlichkeit	117-135
VII.	Landwirtschaft und Viehhaltung	136-140
VIII.	Märkte, Preise, Löhne und Verbrauch	141-165
IX.	Gewerbe	166-176
X.	Verkehr	177-195
XI.	Kirche und Schule	196-238
XII.	Bildung und Unterhaltung	239-249
XIII.	Soziale Fürsorge, Gesundheitswesen, Spiel und Sport	250-371
XIV.	Recht	372-383
XV.	Staatssteuern und Wahlen	384-391
XVI.	Allgemeine Verwaltung und Finanzwesen der Stadt	392-400

Alphabetisches Sachregister (Themen + Tabellen)
Straßenverzeichnis mit Landtagswahlkreisen und Steuergemeinden
Stadtdistrikts-Einteilung
Statistische Bezirke (Daten)
Plan von Nürnberg mit Grenzbeschreibung der Statistischen Bezirke



Kapitel/ Tabelle	Thema
	Deckblatt
	Vorwort zum Statistischen Jahrbuch 1930 der Stadt Nürnberg (einundzwanzigster Jahrgang)
	Inhaltsverzeichnis
	Alphabetisches Sachregister (Themen + Tabellen)
	Alphabetisches Sachregister A - Arb
	Alphabetisches Sachregister Arb - Besi
	Alphabetisches Sachregister Beso - C
	Alphabetisches Sachregister D - E
	Alphabetisches Sachregister F
	Alphabetisches Sachregister G - Gest
	Alphabetisches Sachregister Gesu - Haub
	Alphabetisches Sachregister Haus - Kam
	Alphabetisches Sachregister Kan - Kranke
	Alphabetisches Sachregister Krankh - Lohe
	Alphabetisches Sachregister Lohm - Ni
	Alphabetisches Sachregister Ni - Pred
	Alphabetisches Sachregister Prei - Röth
	Alphabetisches Sachregister Rött - Spä
	Alphabetisches Sachregister Spa - S
	Alphabetisches Sachregister T - Vert
	Alphabetisches Sachregister Veru - Wir
	Alphabetisches Sachregister Wirt - Z
I.	**Naturverhältnisse (1-9)**
1	Hauptergebnisse der Wetterbeobachtung 1881/1920, 1928 - 1930 (Luftdruck, Lufttemperatur, Luftfeuchtigkeit, mittlerer Bewölkungsgrad, Niederschlagsmenge, größte Schneehöhe)
2	Luftdruck, Luft- und Wassertemperatur (der Pegnitz) 1930, 1929
3	Sonstige Ergebnisse der Wetterbeobachtung 1928 - 1930
4	Sonnenschein, Bewölkung und Luftfeuchtigkeit 1930, 1929
5	Niederschläge und besondere atmosphärische Erscheinungen 1930, 1929
6	Pegelstand der Pegnitz und Grundwasserstand 1930, 1929
7	Pegelstand der Pegnitz in Hersbruck, Lauf und Nürnberg 1929, 1930
8	Höchste Jahrespegelstände an den Hauptpegelständen der Pegnitz 1928 - 1930
9	Bodenwärme 1930, 1929
II.	**Boden, Bauten und Wohnungswesen (10-35)**

10 Entwicklung des Stadtgebiets 1919 - 1930 (Flächen)
11 Aufteilung des Stadtgebiets 1931 (Flächen: Gebietsteile, Bodennutzung)
12 Städtischer Grundbesitz, 1928 - 1930
13 Neu entstandene Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume 1928 - 1930
14 Abgeschlossene Bauführungen und Abbrüche 1929 - 1930
14 noch: abgeschlossene Bauführungen und Abbrüche 1929 - 1930
15 Die Bautätigkeit nach Stadtteilen 1928 - 1930
16 Gebäudebestand und -fortschreibung 1914, 1925, 1929, 1930, 1931
17 Hausbesitzer
18 Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927
19 Wohnungsbestand und -fortschreibung 1927 - 1931
20 Die neu entstandenen Wohnungen 1928 - 1930
21 Gemeinnützige Bautätigkeit 1928 - 1930
22 Bautätigkeit der Gartenstadt Nürnberg, eingetragene Baugenossenschaft m. b. H. 1911 - 1930
23 Bautätigkeit der Baugesellschaft Werderau m. b. H. 1911 - 1930
24 Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Nürnberg m. b. H. 1918 - 1930
25 Bautätigkeit des Siedlungswerkes Nürnberg (Körperschaft des öffentlichen Rechts) 1920 - 1930
26 Mietpreise der Wohnungen, allgemeine Übersicht 1914, 1924 - 1927, 1929, 1930
27 Mietpreisfestsetzungen 1926 - 1931
28 Mieteinigungsamt 1928 - 1930
29 Städtisches Wohnungsamt 1928 - 1930
30 Wohnungsaufsicht 1928 - 1930
31 Gebäudebrandversicherung 1927/28 - 1929/30
32 Hypothekenstatistik 1929, 1930
33 Bau-, Entwässerungs- und Bezugsgesuche 1929
33 noch: Bau-, Entwässerungs- und Bezugsgesuche 1930
34 Straßenbau 1928 - 1930
35 Kanalbau 1928 - 1930

III. Bevölkerungsstand (36-43)

36 Bevölkerung nach den Volkszählungen 1900, 1905, 1910, 1916, 1917, 1919, 1925
37 Bevölkerung nach Alter und Familienstand am 16. Juni 1925
38 Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Familienstand vom 16. Juni 1925
39 Bevölkerung nach Religionsbekenntnis 1900, 1905, 1910, 1925
40 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit am 16. Juni 1925
41 Berufsgliederung der Nürnberger Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925, Grundzahlen, Tabelle 1
42 Berufsgliederung der Nürnberger Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925, Verhältniszahlen, Tabelle 2
43 Mittlere Bevölkerung 1880 - 1930

IV. Bevölkerungsbewegung (44-105)

44 Allgemeine Übersicht der Bevölkerungsbewegung 1913 - 1930
45 Eheschließungen 1928 - 1930
46 Eheschließungen nach Alter 1930
47 Eheschließungen nach Familienstand 1930
48 Eheschließungen nach Alter des Mannes und nach Familienstand 1930, 1929
49 Eheschließungen nach Alter der Frau und nach Familienstand 1930, 1929
50 Eheschließungen nach Religionsbekenntnis 1930
51 Die eheschließenden Männer nach Beruf und Alter 1930
52 Die eheschließenden Frauen nach Beruf und Alter 1930
53 Legitimationen 1928 - 1930
54 Geborene, Hauptübersicht 1928 - 1930
55 Geborene nach Geschlecht 1928 - 1930
56 Geborene nach Ehelichkeit 1928 - 1930
57 Geborene nach Geschlecht und Ehelichkeit, Verhältniszahlen 1928 - 1930
58 Lebendgeborene 1928 - 1930
59 Geborene nach Monaten, Geschlecht und Ehelichkeit 1929, 1930
60 Geborene nach Stadtteilen 1930, 1929
61 Geborene nach der Tageszeit der Geburt 1928 - 1930
62 Geborene nach dem Fruchtalter 1928 - 1930
63 Geborenen nach dem Alter der Mutter 1930
64 Die ehelich Geborenen nach dem Stand des Vaters 1930
65 Die unehelich Geborenen nach dem Stand der Mutter 1930
66 Mehrlingsgeburten 1930, 1929

67 Geburtenhäufigkeit nach dem Beruf des Ehemannes 1930
68 Geburtenhäufigkeit nach dem Alter der Mutter 1930
69 Geburtenhäufigkeit bei ledigen Müttern 1929, 1930
70 Gestorbene nach Geschlecht und Familienstand 1928 - 1930
71 Gestorbene nach Alter 1928 - 1930
72 Gestorbene nach Monaten 1928 - 1930
73 Gestorbene männliche und weibliche Personen zusammen nach Todesursache und statistischen Bezirken 1930, 1929
73 noch: Gestorbene männliche und weibliche Personen zusammen nach Todesursache und statistischen Bezirken 1930, 1929
74 Gestorbene männliche Personen nach Todesursache und Alter 1930, 1929
74 noch: Gestorbene männliche Personen nach Todesursache und Alter 1930, 1929
75 Gestorbene weibliche Personen nach Todesursache und Alter 1930, 1929
75 noch: Gestorbene weibliche Personen nach Todesursache und Alter 1930, 1929
76 Gestorbene männliche und weibliche Personen zusammen nach Todesursache und Alter 1930, 1929
76 noch: Gestorbene männliche und weibliche Personen zusammen nach Todesursache und Alter 1930, 1929
77 Gestorbene nach Todesursache und Feststellung, ob ärztlich behandelt 1930, 1929
78 Gestorbene nach Beruf 1929, 1930
79 Sterblichkeit an Tuberkulose 1928 - 1930
80 Sterblichkeit an Krebskrankheiten und anderen Neubildungen 1928 - 1930
81 Säuglingssterblichkeit 1928 - 1930, Tabelle 1
82 Säuglingssterblichkeit 1930, 1929, Tabelle 2
83 Säuglingssterblichkeit 1930, Tabelle 3
84 Selbstmörder nach Geschlecht und Familienstand 1928 - 1930
85 Selbstmorde nach Art der Ausführung 1928 - 1930
86 Selbstmorde nach Beweggründen 1928 - 1930
87 Selbstmorde nach Beweggründen, Geschlecht, Alter und Familienstand der Selbstmörder 1930
88 Tödliche Verunglückungen 1928 - 1930, Tabelle 1 (nach Geschlecht)
89 Tödliche Verunglückungen 1930, 1929, Tabelle 2 (nach Alter)
90 Wanderungen 1928 - 1930, Tabelle 1 (Zuzüge und Wegzüge, Umzüge)
91 Wanderungen 1930, 1929, Tabelle 2 (Zuzüge)
92 Wanderungen 1930, 1929, Tabelle 2 (Wegzüge)
93 Wanderungen 1930, Tabelle 4 (Zuzüge nach Herkunftsland)
94 Wanderungen 1930, Tabelle 5 (Wegzüge nach Auswanderungsland)
95 Wanderungen 1930, Tabelle 6 (nach Beruf)
96 Wanderungen 1930, Tabelle 7 (Zuzüge nach Herkunftsland)
97 Wanderungen 1930, Tabelle 8 (Wegzüge nach Auswanderungsland)
98 Wanderungen 1930, Tabelle 9 (Zuzüge nach Beruf)
99 Wanderungen 1930, Tabelle 10 (Wegzüge nach Beruf)
100 Fremdenbeherbergung 1930, 1929, Tabelle 1 (Angebot)
101 Fremdenbeherbergung 1928 - 1930, Tabelle 2 (Kosten)
102 Fremdenbeherbergung 1930, 1929, Tabelle 3 (Monate)
103 Fremdenbeherbergung 1928 - 1930, Tabelle 4 (Übernachtungen)
104 Fremdenbeherbergung 1928 - 1930, Tabelle 5 (Herkunftsort)
105 Fremdenbeherbergung in Privathaushaltungen, Erhebung für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 1930

V. Wasser, Licht und Kraft (106-116)
106 Wasserversorgung, Verteilungsanlagen 1928 - 1930, Tabelle 1
107 Wasserversorgung, Verteilungsanlagen 1928 - 1930, Tabelle 2
108 Wasserversorgung, Förderung und Abgabe 1928 - 1930
109 Wasserversorgung, Abnehmer 1928 - 1930
110 Gaswerk, Verteilungsanlagen 1928 - 1930
111 Gaswerk, Erzeugung und Verbrauch 1928 - 1930
112 Gaswerk, Verbrauch im einzelnen 1928 - 1930
113 Nebenerzeugnisse der Gasbereitung 1928 - 1930 (Koks, Teer, Ammoniak, Benzol, Schlacksteine)
114 Elektrizitätswerk, Verteilungsanlagen 1928/29 - 1930/31
115 Elektrizitätswerk, Betriebsergebnisse 1927/28 - 1929/30
116 Öffentliche Beleuchtung 1928 - 1930

VI. Öffentliche Sicherheit und Reinlichkeit (117-135)
117 Sicherheitspolizei 1928 - 1930
118 Kriminalpolizei 1928 - 1930
119 Anzeigen in Kriminalsachen 1929, 1930
120 Innere Sicherheitspolizei 1928 - 1930
121 Erkennungsdienst 1928 - 1930

122 Sittenpolizei 1928 - 1930
123 Gewerbepolizei 1928 - 1930, Tabelle 1
124 Gewerbepolizei 1929, 1930, Tabelle 2
125 Gewerbepolizei 1928 - 1930, Tabelle 3
126 Gewerbepolizei 1929, 1930, Tabelle 4
127 Sonstige Polizeisachen 1928 - 1930
128 Feuerlöschwesen 1928 - 1930
129 Brände 1928 - 1930
130 Blitzableiter und Saalaufsicht 1928 - 1930
131 Straßenreinigung 1928 - 1930, Tabelle 1 (Beschäftigte, Geräte)
132 Straßenreinigung 1929 - 1931, Tabelle 2 (Fläche, Beschäftigte)
133 Grubenentleerung 1928 - 1930
134 Grubenaufsicht, Klärgruben, Bedürfnisanstalten 1928 - 1930
135 Hauskehrichtabfuhr 1928 - 1930

VII. Landwirtschaft und Viehhaltung (136-140)
136 Landwirtschaftliche Anbauflächen 1928 - 1930
137 Ernteschätzung 1930, 1929
137 noch: Ernteschätzung 1930, 1929
138 Viehzählungen 1928 - 1930
139 Milchversorgung 1928 - 1930, Tabelle 1
140 Milchversorgung 1928 - 1930, Tabelle 2

VIII. Märkte, Preise, Löhne und Verbrauch (141-165)
141 Märkte und Messen 1929, 1930
142 Hopfenmarkt 1928/29 - 1930/31, Tabelle 1
143 Hopfenmarkt 1930/31, Tabelle 2
144 Viehmarkt, Zufuhr des Marktviehs 1930, 1929
145 Viehmarkt, Verbleib des Marktviehs 1928 - 1930
146 Sonstige Fleischeinfuhr in die Stadt 1928 - 1930
147 Schlachthof, Schlachtungen nach Monaten 1930, 1929
148 Haus- und Notschlachtungen 1928 - 1930
149 Viehpreise 1930
150 Getreide-, Mehl-, Heu- und Strohpreise 1930
151 Preise für wichtige Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände 1930
151 noch: Preise für wichtige Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände 1930
151 noch: Preise für wichtige Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände 1930
151 noch: Preise für wichtige Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände 1930
151 noch: Preise für wichtige Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände 1930
151 noch: Preise für wichtige Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände 1930
151 noch: Preise für wichtige Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände 1930
151 noch: Preise für wichtige Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände 1930
152 Großhandelspreise für Kohlen, Koks und Briketts 1929, 1930
153 Tarifmäßige Stundenlöhne wichtiger Berufsgruppen in Nürnberg 1930
153 noch: Tarifmäßige Stundenlöhne wichtiger Berufsgruppen in Nürnberg 1930
153 noch: Tarifmäßige Stundenlöhne wichtiger Berufsgruppen in Nürnberg 1930
153 noch: Tarifmäßige Stundenlöhne wichtiger Berufsgruppen in Nürnberg 1930
153 noch: Tarifmäßige Stundenlöhne wichtiger Berufsgruppen in Nürnberg 1930
154 Ortslöhne gewöhnlicher Tagearbeiter aufgrund der Reichsversicherungsordnung 1884 - 1930
155 Geldaufschläge für Naturalbezüge (Sachbezüge) aufgrund der Reichsversicherungsordnung 1923 - 1927
156 Jährliche Mindestkosten der Lebenshaltung 1914, 1928, 1929, 1930
157 Jährliche Mindestkosten der Lebenshaltung einer alleinstehenden Person 1930
158 Tägliche Mindestkosten der Lebenshaltung eines kinderlosen Ehepaares 1930
159 Tägliche Mindestkosten der Lebenshaltung eines Ehepaares mit 1 Kind 1930
160 Tägliche Mindestkosten der Lebenshaltung eines Ehepaares mit 2 Kindern 1930
161 Tägliche Mindestkosten der Lebenshaltung eines Ehepaares mit 3 Kindern 1930
162 Lebenshaltungsindex 1930
163 Großhandelsindex 1930
164 Biererzeugung, Bierverkehr und Bierverbrauch 1928 - 1930
165 Fleischverbrauch 1928 - 1930

IX. Gewerbe (166-176)
166 Die gewerblichen Betriebe in Nürnberg nach der Betriebszählung vom 16. Juni 1925, Grundzahlen, Tabelle 1

167 Die gewerblichen Betriebe in Nürnberg nach der Betriebszählung vom 16. Juni 1925, Verhältniszahlen, Tabelle 2
168 Häufiger vorkommende Gewerbebetriebe 1929, 1930
168 noch: Häufiger vorkommende Gewerbebetriebe 1929, 1930
169 Gewerbe-Anmeldungen 1930
170 Gewerbe-Abmeldungen 1930
171 Bayerische Landesgewerbeanstalt 1928 - 1930, Tabelle 1
172 Bayerische Landesgewerbeanstalt 1928 - 1930, Tabelle 2
173 Umsatz im Bezirk der Reichsbankhauptstelle Nürnberg 1928 - 1930
174 Stand der Bayerischen Staatsbank 1928 - 1930
175 Streiks 1928 - 1930
176 Aussperrungen 1928 - 1930

X. Verkehr (177-195)

177 Deutsche Reichsbahn, Nürnberger Personenverkehr 1928 - 1930 (Fahrkarten)
178 Deutsche Reichsbahn, Nürnberger Güterverkehr 1928 - 1930 (Tonnen)
179 Deutsche Reichsbahn, in Nürnberg angekommene und abgegangene Tiere 1928 - 1930
180 Deutsche Reichspost, Kraftpostlinien 1928 - 1930 (motorisierter Transport)
181 Deutsche Reichspost, Brief- und Paketverkehr 1928 - 1930
182 Deutsche Reichspost, Post- und Zahlungsanweisungen, Zahlkarten 1928 - 1930
183 Deutsche Reichspost, Verkehr beim Postscheckamt 1928 - 1930
184 Deutsche Reichspost, Telegraphie, Fernsprechwesen, Unterhaltungsrundfunk 1928 - 1930
185 Luftverkehr auf dem Flughafen Nürnberg-Fürth 1930, 1929, 1928, Tabelle 1
186 Luftverkehr auf dem Flughafen Nürnberg-Fürth 1930, Personen- und Frachttarif ab Nürnberg-Fürth, Tabelle 2
187 Straßenbahn, Anlagen und Betriebsmittel 1928 - 1930
188 Straßenbahn, Personal 1928 - 1930
189 Straßenbahn, Betriebsergebnisse 1928 - 1930
190 Straßenbahn, Fahrgeldeinnahme 1928 - 1930
191 Straßenbahn, Kraftwerk bzw. Umformerwerke 1928 - 1930
192 Straßenbahn, Unfälle 1928 - 1930
193 Öffentliches Fuhrwerk und Dienstmänner 1928 - 1930
194 Kraftfahrzeuge 1928 - 1930, Tabelle 1 (Bestand an Krafträdern und -wagen)
195 Kraftfahrzeuge 1928 - 1930, Tabelle 2 (Kraftwagen: Bestand, Einsatz)

XI. Kirche und Schule (196-238)

Kirche

196 Evangelisch-lutherische Kirche 1930, 1929
197 Katholische Kirche 1928 - 1930
198 Israelitische Kultusgemeinde 1928 - 1930

Schule

199 Hochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (Handelshochschule) Nürnberg 1928-1930, Tabelle 1 (Studenten)
200 Hochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (Handelshochschule) Nürnberg 1928-1930, Tabelle 2 (Hörer nach Berufen, belegte Vorlesungen)
201 Städtische Volkshochschule, Hörer nach Alter und Geburtsort 1929/1930, Tabelle 1
202 Städtische Volkshochschule, Hörer nach Beruf und Vorbildung 1929/1930, Tabelle 2
203 Städtische Volkshochschule, Hörer nach Zahl der Einschreibungen 1929/1930, Tabelle 3
204 Städtische Volkshochschule, Einschreibungen nach Art der belegten Vortragsreihen und Arbeitsgemeinschaften 1929/1930, Tabelle 4
205 Gymnasien 1928/29 - 1930/31
206 Oberrealschulen und Realschulen 1928/29 - 1930/31
207 Staatsschule für angewandte Kunst 1928/29 - 1930/31
208 Sonstige Staats- und Kreisschulen 1928/29 - 1930/31
209 Volkshauptschule, Simultanschulen 1928/29 - 1930/31
210 Volkshauptschule, Konfessionsschulen 1928/29 - 1930/31
211 Volkshauptschule, Simultan- und Konfessionsschulen zusammen 1928/29 - 1930/31, Tabelle 1 (Gebäude, Klassen, Schüler nach Geschlecht)
212 Volkshauptschule, Simultan- und Konfessionsschulen zusammen 1928/29 - 1930/31, Tabelle 2 (Klassen, Schülerzahl)
213 Volkshauptschule, Simultan- und Konfessionsschulen zusammen 1928/29 - 1930/31, Tabelle 3 (Klassenart, -größe)
214 Volkshauptschule, Simultan- und Konfessionsschulen zusammen 1928/29 - 1930/31, Tabelle 4 (Schüler nach Religion)
215 Volkshauptschule, Schüleranmeldungen 1928/29 - 1930/31
216 Volkshauptschule, Schülerentlassungen 1928/29 - 1930/31
217 Volkshauptschule, Hilfsklassen für Schwachsinnige 1928/29 - 1930/31
218 Volkshauptschule, Förderklassen 1928/29 - 1930/31

219 Städtische Berufsschule 1928/29 - 1930/31
220 Städtische Kinderpflegerinnenschule 1929/30, 1930/31
221 Städtische Gewerbeschule für Knaben 1928/29 - 1930/31
222 Städtische Volksbildungskurse und städtischer offener Arbeitssaal 1928/29 - 1930/31
223 Städtische höhere Handelsschule 1928/29 - 1930/31
224 Städtische Handelsschule für Mädchen 1928/29 - 1930/31
225 Städtische Mädchenlyzeen 1928/29 - 1930/31
226 Städtisches Konservatorium der Musik 1928/29 - 1930/31
227 Städtische Bauschule 1928/29 - 1930/31
228 Städtische Soziale Frauenschule 1928/29 - 1930/31
229 Städtisches Wirtschaftslehrerinnen-Seminar 1928/29 - 1930/31
230 Städtisches Kindergärtnerinnen-Seminar 1928/29 - 1930/31
231 Städtisches Jugend- und Hortleiterinnen-Seminar 1928/29 - 1930/31
232 Privatschulen 1930/31, 1929/30
233 Schulen insgesamt 1928/29 - 1930/31, Tabelle 1 (Staats-, Kreis-, Städtische Schulen)
234 Schulen insgesamt 1928/29 - 1930/31, Tabelle 2 (Privatschulen, Schulen insgesamt)
235 Schulgeld
235 noch: Schulgeld
236 Hauptamtliches Lehrpersonal der Volkshauptschule 1928 - 1930
237 Lehrpersonal an Städtischen Schulen am 31. Dezember 1930
238 Städtische Lehrkräfte 1929, 1930

XII. Bildung und Unterhaltung (239-249)

239 Stadttheater, Opernhaus und Schauspielhaus 1927/28 - 1929/30 (Personal)
240 Opernhaus 1927/28 - 1929/30, Tabelle 1 (Anzahl der Vorstellungen, Art der Aufführungen, Platzmiete)
241 Opernhaus 1929/30, Tabelle 2 (I. Opern)
241 noch: Opernhaus 1929/30, Tabelle 2 (II. Operetten, Singspiele, Possen mit Gesang; III. Schauspiele, sonstige Aufführungen; IV. Kindervorstellungen)
242 Schauspielhaus 1927/28 - 1929/30, Tabelle 1 (Anzahl der Vorstellungen, Art der Aufführungen, Platzmiete)
243 Schauspielhaus 1929/30 - 1929/30, Tabelle 2 (I. Schauspiele, Dramen, Trauerspiele)
243 Fortsetzung Schauspielhaus 1929/39, Tabelle 2 (I. Schauspiele; II. Lustspiele, Komödien, Schwänke, Possen; III. Opern)
243 noch: Fortsetzung Schauspielhaus 1929/39, Tabelle 2 (IV. Operetten, V. Sonstige Veranstaltungen, IV. Kindervorstellungen)
244 Lichtspieltheater 1930, 1929, Tabelle 1 (Kino)
245 Lichtspieltheater 1930, 1929, Tabelle 2 (Kino)
246 Besuch der Neuen Bilderbühne durch die städtischen Schulen 1928 - 1930
247 Besuch der Kulturfilmbühne des Verkehrsmuseums Nürnberg durch die städtischen Schulen 1928 - 1930
248 Vereine, Gesellschaften, Innungen 1930, 1929, 1928
249 Nürnberger Bibliotheken 1929, 1930

XIII. Soziale Fürsorge, Gesundheitswesen, Spiel und Sport (250-371)

Krankenkassen

250 Reichsgesetzliche Krankenkassen 1930, 1929, Tabelle 1 (Mitarbeiter, Erkrankungsfälle, Krankheitstage)
251 Reichsgesetzliche Krankenkassen 1930, 1929, Tabelle 2 (Ausgaben)
252 Mitgliederstand der Orts-, Innungs- und Betriebskrankenkassen 1930
253 Allgemeine Ortskrankenkasse Nürnberg 1930, 1929

Versicherungen

254 Alters- und Invalidenversicherung 1928 - 1930, Tabelle 1 (Anträge, Renten, Quittungskarten)
255 Alters- und Invalidenversicherung 1928 - 1930, Tabelle 2 (Ursachen, Fälle)
256 Unfallversicherung 1930, 1929, Tabelle 1 (Berufsgenossenschaften, Betriebsunfälle, Verletzte nach Geschlecht)
257 Unfallversicherung 1930, 1929, Tabelle 2 (Betriebsunfälle nach Monaten und Tagen)
258 Hinterbliebenenversicherung 1929, 1930

Sparkasse, Darlehenskasse, Leihamt

259 Sparkasse, Gesamtvermögen 1928 - 1930, Tabelle 1
260 Sparkasse, Gesamtvermögen 1928 - 1930, Tabelle 2
261 Sparkasse, Spar- und Scheckverkehr 1928 - 1930
262 Sparkasse, Sparbücher und Konten 1929 - 1930
263 Sparkasse, Sparmarken 1928 - 1930
264 Sparkasse, Höhe der Einzelguthaben 1930, 1929
265 Sparkasse, Höhe der Einzelschuld auf Scheckkonten 1929, 1930
266 Sparkasse, allgemeiner Sparverkehr nach Monaten 1930, 1929

267 Sparkasse, Scheckverkehr nach Monaten 1930, 1929
268 Sparkasse, Kreditabteilung 1928 - 1930
269 Städtische Darlehenskasse 1928 - 1930
270 Leihamt 1928 - 1930, Tabelle 1 (Pfänder)
271 Leihamt 1928 - 1930, Tabelle 2 (Vorschüsse)

Arbeit

272 Arbeitsamt Nürnberg 1928 - 1930, Tabelle 1 (Stellenangebote, -gesuche, Vermittlungen)
273 Arbeitsamt Nürnberg 1929, 1930, Tabelle 2 (Berufsgruppen, Stellenangebote, Vermittlungen)
274 Arbeitsamt Nürnberg 1930, Tabelle 3 (Verwaltungskosten)
275 Arbeitsamt Nürnberg, Arbeitslosenversicherung 1930, Tabelle 1 (Empfänger)
276 Arbeitsamt Nürnberg Arbeitslosenversicherung 1930, 1929, Tabelle 2 (Versicherungsaufwand)
277 Arbeitsamt Nürnberg, Krisenunterstützung 1930, 1929, Tabelle 1 (Aufwand)
278 Arbeitsamt Nürnberg, Krisenunterstützung 1930 Tabelle 2 (Empfänger)
279 Sonstige Arbeitsnachweise 1929, 1930

Soziale Fürsorge, Gesundheit

280 Wohlfahrtsamt 1927/28 - 1929/30, Tabelle 1 (Offene Fürsorge: Empfänger)
281 Wohlfahrtsamt 1927/28 - 1929/30, Tabelle 2 (Pflegekinder)
282 Wohlfahrtsamt 1927/28 - 1929/30, Tabelle 3 (Geschlossene Fürsorge: Empfänger)
283 Wohlfahrtsamt 1929/30, Tabelle 4 (Arbeitsfürsorge)
284 Wohlfahrtsamt 1927/28 - 1929/30, Tabelle 5 (Schwerkriegsbeschädigte, Unfallverletzte, Körperbehinderte)
285 Wohlfahrtsamt, Tabelle 6 (Ausländer und Staatenlose 1929/1930, 1928/29)
286 Wohlfahrtsamt, Tabelle 7 (laufend Unterstützte, Pflegekinder 1930)
287 Wohlfahrtsamt, Tabelle 8 (dauernd Unterstützte nach Monaten 1930)
288 Wohlfahrtsamt, Tabelle 9 (vorübergehend Unterstützte 1930)
289 Wohlfahrtsamt, Tabelle 10 (Barunterstützungen der offenen Fürsorge 1930)
290 Wohlfahrtsamt, Tabelle 11 (Barunterstützungsrichtsätze)
291 Wohlfahrtsamt, Tabelle 12 (Zusatzrenten 1930)
292 Wohlfahrtsamt, Tabelle 13 (Kapitalabfindung an Kriegsbeschädigte 1927/28 - 1929/30)
293 Wohlfahrtsamt , Tabelle 14 (Bauvorhaben Kriegsbeschädigter, Darlehen 1927/28 - 1929/30)
294 Wohlfahrtsamt, Tabelle 15 (Ausfallbürgschaften 1927/28 - 1929/30)
295 Wohlfahrtsamt, Tabelle 16 (Wandererfürsorge 1928 - 1930)
296 Wohlfahrtsamt, Tabelle 17 (Armenwohnungen 1928 - 1930)
297 Wohlfahrtsamt, Tabelle 18 (Armenrechtszeugnisse 1928 - 1930)
298 Wohlfahrtsamt, Tabelle 19 (Heim, Herberge, Familien-, Wöchnerinnenasyl 1927/28 - 1929/30)
299 Wohlfahrtsamt, Tabelle 20 (Erholungsfürsorge 1927/28 - 1929/30)
300 Wohlfahrtsamt, Tabelle 21 (Arbeitsfürsorge 1930, 1929)
301 Wohlfahrtsamt, Tabelle 22 (Arbeitsfürsorge 1930)
302 Wohlfahrtsamt, Tabelle 23 (Schwerbeschädigten-Arbeitsvermittlung 1930)
303 Wohlfahrtsamt, Tabelle 24 (Übergangsheim 1928 - 1930)
304 Wohltätigkeits- und Unterrichtsstiftungen 1927/28 - 1929/30
305 Hospital zum Heiligen Geist 1928/29 - 1930/31
306 Sebastianspital 1928 - 1930, Tabelle 1 (Zugang, Abgang, Stand der Pfleglinge)
307 Sebastianspital 1928/29 - 1930/31, Tabelle 2 (Verpflegte Personen, Aufwand, durchschnittliche Kosten)
308 Zufluchtsanstalten für Obdachlose 1928 - 1930
309 Gefährdetenfürsorge 1928 - 1930, Tabelle 1 (Anzahl, Zu- und Abgänge)
310 Gefährdetenfürsorge 1930, Tabelle 2 (Neuzugänge)
311 Gefährdetenfürsorge 1930, Tabelle 3 (Anzahl der Fälle)
312 Blindenanstalt (Erziehungs-, Unterrichts-, Beschäftigungs- und Versorgungsanstalt) 1928 - 1930
313 Mittelfränkisches Blindenheim 1928 - 1930
314 Pflege- und Krippenanstalt 1928 - 1930
315 Säuglings- und Kleinkinder-Fürsorge 1928 - 1930, Tabelle 1
316 Säuglings- und Kleinkinder-Fürsorge 1930, Tabelle 2
317 Milchtrinkhallen 1930, 1929
318 Amtsvormundschaft 1928 - 1930
319 Kostkinder 1928 - 1930, Tabelle 1
320 Kostkinder 1928 - 1930, Tabelle 2
321 Kinderspeisungen 1927/28 - 1929/30
322 Jugendschutz 1929/30
323 Jugendgerichtshilfe 1928 - 1930
324 Fürsorgeerziehung 1928 - 1930
325 Berufsberatung 1930, Tabelle 1

326 Berufsberatung 1927/28 - 1929/30, Tabelle 2
327 Ausübung der Heilkunde 1928 - 1930
328 Übertragbare Krankheiten 1930, 1929 nach Stadtteilen
329 Übertragbare Krankheiten 1930, 1929, männliche Erkrankte nach dem Alter
330 Übertragbare Krankheiten 1930, 1929, weibliche Erkrankte und solche ohne Angabe des Geschlechts nach dem Alter
331 Öffentliche und Vereins-Krankenanstalten 1928 - 1930
332 Städtisches Krankenhaus 1928 - 1930, Tabelle 1
333 Städtisches Krankenhaus 1928 - 1930, Tabelle 2
334 Städtisches Krankenhaus 1928 - 1930, Übersicht der behandelten Erkrankungen und deren Heilerfolge 1930, Tabelle 3
334 noch: Städtisches Krankenhaus 1928 - 1930, Übersicht der behandelten Erkrankungen und deren Heilerfolge 1930, Tabelle 3
335 Tätigkeit der Fürsorgeschwester im städtischen Krankenhaus 1928 - 1930
336 Theresienkrankenhaus 1928 - 1930
337 Cnopf`sches Kinderspital 1928 - 1930
338 Maximilians-Augenheilanstalt 1928 - 1930
339 Heilstätte Engelthal 1928 - 1930
340 Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke 1928 - 1930, Tabelle 1
341 Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke 1928 - 1930, Tabelle 2
342 Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke 1928 - 1930, Tabelle 3
343 Kinderheim "Frieda-Schramm-Stiftung" Rückersdorf 1928/29 - 1930/31 (Tuberkulose)
344 Walderholungsheim "Frieda-Schramm-Stiftung" Rückersdorf, Abteilung für Männer 1928 - 1930 (Tuberkulose)
345 Tätigkeit der Eheberatungsstelle 1928 - 1930
346 Beratungsstelle für Geschlechtskranke der Landesversicherungsanstalt Mittelfranken 1928 - 1930, Tabelle 1
347 Beratungsstelle für Geschlechtskranke der Landesversicherungsanstalt Mittelfranken 1928 - 1930, Tabelle 2
348 Poliklinik für Haut- und Harnkranke 1928 - 1930
349 Fürsorgestelle für Alkoholkranke 1928 - 1930
350 Beratungsstelle für Gebrechliche 1928/29 - 1930/31
351 Feststellungen der Schulärzte, Untersuchungsergebnisse 1929/30, Tabelle 1 (Allgemein)
352 Feststellungen der Schulärzte 1929/30, Tabelle 2 (Größe der Schulkinder)
353 Feststellungen der Schulärzte 1929/30, Tabelle 3 (Gewicht der Schulkinder)
354 Schulzahnklinik, poliklinischer Betrieb 1928 - 1930
355 Schulzahnklinik, planmäßige (Zahn)Sanierung 1929, 1930
356 Impfwesen 1928 - 1930
357 Untersuchungsanstalt 1930, 1929 (Prüfung von Nahrungs- und Genußmitteln, Gebrauchsgegenständen, Verschiedenem)
358 Fleischbeschau 1929, 1930
359 Lebensmittelkontrolle 1929, 1930 (Fleisch, Fische, Brot)
359 noch: Lebensmittelkontrolle 1929, 1930 (Milch, Bier, sonstige Lebensmittel)
360 Desinfektionsanstalt 1928 - 1930
361 Beerdigungen 1928 - 1930
362 Nürnberger Feuerbestattungsanlage 1928 - 1930

Spiel und Sport
363 Städtisches Volksbad 1930, 1929, Tabelle 1 (Besucherzahlen, Hundebad)
364 Städtisches Volksbad 1928 - 1930, Tabelle 2 (Einnahmen, Verbrauch)
365 Sonstige städtische Badeanstalten 1928 - 1930
366 Schulbrausebäder 1928 - 1930
367 Turnen 1930, 1929
368 Fußball und Leichtathletik 1930, 1929
369 Wassersport 1930, 1929
370 Schwerathletik 1930, 1929
371 Hockey, Tennis und Fechten 1930

XIV. Recht (372 - 383)
372 Landgericht Nürnberg 1928 - 1930
373 Amtsgericht Nürnberg 1928 - 1930
374 Staatsanwaltschaft Nürnberg 1928 - 1930
375 Landesarbeitsgericht Nürnberg 1928 - 1930
376 Arbeitsgericht Nürnberg 1928 - 1930, Tabelle 1
377 Arbeitsgericht Nürnberg 1928 - 1930, Tabelle 2
378 Arbeitsgericht Nürnberg 1928 - 1930, Tabelle 3
379 Beschwerdestelle in Wohnungssachen 1928 - 1930
380 Kleingartenschiedsgericht 1928 - 1930
381 Vermittlungsamt 1930, 1929
382 Rechtsauskunftsstelle 1928 - 1930

383 Einbürgerungen und Aufnahmen in den Bayerischen Staatsverband 1928 - 1930

XV. Staatssteuern und Wahlen (384 - 391)

Steuern

384 Direkte Staatssteuern 1930

Wahlen

385 Die Stimmberechtigten und Abstimmenden bei den Reichstagswahlen 1919 - 1930

386 Reichstagswahl am 14. September 1930 im Wahlkreis "Franken", Tabelle 1
386 noch: Reichstagswahl, Tabelle 1
387 Reichstagswahl, Tabelle 2
387 noch: Reichstagswahl, Tabelle 2
387 noch: Reichstagswahl, Tabelle 2
387 noch: Reichstagswahl, Tabelle 2
388 Reichstagswahl, Tabelle 3
388 noch: Reichstagswahl, Tabelle 3
388 noch: Reichstagswahl, Tabelle 3
388 noch: Reichstagswahl, Tabelle 3
388 noch: Reichstagswahl, Tabelle 3
388 noch: Reichstagswahl, Tabelle 3
388 noch: Reichstagswahl, Tabelle 3
388 noch: Reichstagswahl, Tabelle 3
389 Die Nichtwähler bei der Reichstagswahl am 14. September 1930, Tabelle 1 (nach Alter)
390 Die Nichtwähler bei der Reichstagswahl am 14. September 1930, Tabelle 2 (Männer nach Beruf)
390 noch: Die Nichtwähler bei der Reichstagswahl am 14. September 1930, Tabelle 2 (Frauen nach Beruf, Insgesamt, Verhältniszahlen)
391 Die Nichtwähler bei der Reichstagswahl am 14. September 1930, Tabelle 3 (Ehemänner nach Beruf)

XVI. Allgemeine Verwaltung und Finanzwesen der Stadt (392- 400)

Allgemeine Verwaltung

392 Städtische Beamte 1930
393 Städtische Arbeiterschaft 1928 - 1930

Finanzwesen

394 Vermögen der Stadt 1927/28 - 1929/30, Tabelle 1 (rentierendes Vermögen)
395 Vermögen der Stadt 1927/28 - 1929/30, Tabelle 2 (nicht rentierendes Vermögen)
396 Städtische Anlehen 1927/28 - 1929/30 (Anleihen)
397 Steueranteile und Gemeindeumlagen 1927/28 - 1929/30
398 Örtliche Abgaben 1927/28 - 1929/30
399 Städtische Gebühren 1914, 1928, 1929 - 1931
399 noch: Städtische Gebühren 1914, 1928 - 1931
399 noch: Städtische Gebühren 1914, 1928 - 1931
400 Kämmerei-Betriebsrechnung 1929/30 (Einnahmen, Ausgaben)
400 noch: Kämmerei-Betriebsrechnung 1929/30 (Einnahmen, Ausgaben)

DECKBLATT "Alphabetisches Straßenverzeichnis mit Angabe der Statistischen Bezirke, der Reichs- und Landtagsstimmbezirke, der Steuergemeinden, der Stadtdistrikte und der Einwohnerzahlen nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925"

Einteilung der Landtagswahlkreise
Abkürzungen für die Steuergemeinden

Straßenverzeichnis A - Aus
Straßenverzeichnis Aus - Bis
Straßenverzeichnis Bl - Cam
Straßenverzeichnis Cam - Eck
Straßenverzeichnis Eck - Feu
Straßenverzeichnis Fi - Für
Straßenverzeichnis Für - Gote
Straßenverzeichnis Goth - Ha
Straßenverzeichnis Ha - Him

Straßenverzeichnis Him - Joh
Straßenverzeichnis Joh - Kir
Straßenverzeichnis Kir - Kre
Straßenverzeichnis Kre - Leo
Straßenverzeichnis Ler - Mang
Straßenverzeichnis Mann - Mög
Straßenverzeichnis Mög - Oke
Straßenverzeichnis Oke - Pir
Straßenverzeichnis Pir - Reu
Straßenverzeichnis Reu - Sche
Straßenverzeichnis Schi - Schw
Straßenverzeichnis Schw - Spi
Straßenverzeichnis Spi - The
Straßenverzeichnis The - Vol
Straßenverzeichnis Vol - Wie
Straßenverzeichnis Wie - Zie
Straßenverzeichnis Zie - Zwi

Stadtdistrikts-Einteilung, ***Sebalder Stadtseite***, Distrikte 1 - 14
Stadtdistrikts-Einteilung, Sebalder Stadtseite, Distrikte 14 - 33
Stadtdistrikts-Einteilung, Sebalder Stadtseite, Distrikte 33 - 44
Stadtdistrikts-Einteilung, Sebalder Stadtseite, Distrikte 44 - 55
Stadtdistrikts-Einteilung, Sebalder Stadtseite, Distrikte 55 - 69
Stadtdistrikts-Einteilung, Sebalder Stadtseite, Distrikte 69 - 82
Stadtdistrikts-Einteilung, Sebalder Stadtseite, Distrikte 82 - 97
Stadtdistrikts-Einteilung, ***Lorenzer Stadtseite***, Distrikte 7 - 18
Stadtdistrikts-Einteilung, Lorenzer Stadtseite, Distrikte 19 - 38
Stadtdistrikts-Einteilung, Lorenzer Stadtseite, Distrikte 38 - 54
Stadtdistrikts-Einteilung, Lorenzer Stadtseite, Distrikte 55 - 71
Stadtdistrikts-Einteilung, Lorenzer Stadtseite, Distrikte 71 - 82
Stadtdistrikts-Einteilung, Lorenzer Stadtseite, Distrikte 82 - 97
Stadtdistrikts-Einteilung, Lorenzer Stadtseite, Distrikte 97 - 115
Stadtdistrikts-Einteilung, Lorenzer Stadtseite, Distrikte 115 - 131a
Stadtdistrikts-Einteilung, Lorenzer Stadtseite, Distrikte 131a - 142
Stadtdistrikts-Einteilung, Lorenzer Stadtseite, Distrikte 142 - 158
Stadtdistrikts-Einteilung, Lorenzer Stadtseite, Distrikte 158 - 166

Die Statistischen Bezirke (Stadtdistrikte, Fläche, Wohnbevölkerung, Wohngebäude, Wohnungen)

Plan von Nürnberg mit den Statistischen Bezirken

StA/W
Inv. S.38 Nr. 156

Konrad Schneider

Statistisches Jahrbuch

der

Stadt Nürnberg

Herausgegeben vom Statistischen Amt

Einundzwanzigster Jahrgang

Für 1930

Fränkische Verlagsanstalt & Buchdruckerei, G.m.b.H., Nürnberg

Copyright © Stadt Nürnberg. All Rights Reserved. Amt für Stadtforschung und Statistik

VORWORT

Das Statistische Jahrbuch der Stadt Nürnberg tritt mit seiner diesjährigen Ausgabe in das 21. Lebensjahr. In einer glücklicheren, wirtschaftlich noch glänzenden Zeit Deutschlands liegt seine Geburtsstunde. Allen Stürmen, denen des großen Krieges, der Inflation und der finanziell schwierigen Lage der letzten Jahre hat es getrotzt. Vergleichen wir das Statistische Jahrbuch mit einem Menschen, der mit dem 21. Jahre großjährig wird, d. h. bei dem die an ein jüngeres Alter geknüpften Schranken der Handlungsfähigkeit wegfallen, der von da ab über sich selbst bestimmen kann und nicht mehr der väterlichen Gewalt untersteht, so ist das Jahrbuch oder die Amtsstelle, die hinter ihm steht, nicht so gut daran. Sie wird immer in einer finanziellen Abhängigkeit von der Verwaltung der Stadt im allgemeinen, der Finanzverwaltung im besonderen bleiben, auch noch, wenn es seinen 50. Geburtstag und noch weitere feiert.

Aber dankbar muß anerkannt werden, daß die Stadtverwaltung immer noch die Mittel zu seiner Herausgabe bereitgestellt hat. Es darf diese Tatsache wohl als Beweis der Anerkennung von Seiten der Stadtverwaltung gewertet werden.

Das Statistische Amt war immer bemüht, das Jahrbuch zu einem Spiegelbild der allgemeinen Verwaltung und des kommunalen Lebens auszubauen. Alle Erscheinungen von Interesse für weitere Kreise wurden hier in einer großen Zahl von Tabellen festgehalten. Die Amtsstelle hofft damit nicht nur der Gegenwart, sondern auch noch zukünftigen Geschlechtern zu dienen, die den einen oder anderen Band vielleicht noch durchblättern, wenn die, die das Buch schufen, schon längst nicht mehr unter den Lebenden weilen.

Was den 21. Jahrgang angeht, so enthält er 400 Tabellen.

Nach Umfang und Inhalt ist im großen und ganzen bei dem Statistischen Jahrbuch alles beim Alten geblieben. Aber doch wieder haben ein Dutzend neuer Tabellen in dem vorliegenden Bande Aufnahme gefunden. Von diesen Tabellen mögen genannt werden die Tabelle 105, die eine Neuauszählung der Fremden, die in Privatquartieren abgestiegen sind, enthält und dann eine Reihe Tabellen über die Reichstagswahl vom 14. September 1930, worunter die Tabellen 389—391 eine erstmalige Auszählung über die Nichtwähler bringen.

Im Anhang ist dem Buch eine Stadtdistriktseinteilung beigegeben, die die einzelnen Stadtdistrikte mit den zugehörigen Straßen und Häusern wiedergibt. Diese Neuaufstellung wurde erforderlich, weil eine Reihe von Distrikten infolge stärkerer Bebauung und des damit eingetretenen Bevölkerungszuwachses geteilt werden mußte.

Nur durch die Unterstützung zahlreicher öffentlicher und privater Stellen war dem unterfertigten Amte die Herausgabe des Nachschlagewerkes möglich, wofür diesen Stellen auch an dieser Stelle der verbindlichste Dank gesagt wird.

Nürnberg, im Juni 1931.

Statistisches Amt
Professor Dr. Meyer.

Alphabetisches Sachregister

Tabelle

A

Abbruch von Gebäuden 14
Abfuhrwagen für Fäkalienversand . . . 133
— für Kehricht 131
Abgaben, örtliche 398
Abgeordnete zur Deutschen Nationalversammlung (J.-B. 1919/20, Tab. 519)
— zum Bayer. Landtag 1928 (J.-B. 1928, Tab. 375)
— zum Reichstag 1928 (J.-B. 1928, Tab. 371)
— zum Kreistag 1928 (J.-B. 1928, Tab. 378)
— zum Reichstag 1930 . . . 178, 179
Abnahmestellen für gewöhnl. Gasuhren 110
— für Motoren 110
— für Selbstmesser 110
Abonnementseinnahmen der Straßenbahn 189, 190
Abonnenten in städt. Badeanstalten . . 365
— im Stadttheater . . . . . 240—243
Aborte, öffentliche 134
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
Abortgruben 133, 134
Abstimmende nach dem Geschlecht zur Reichstags-, Landtags- und Kreistagswahl am 20. Mai 1928 (J.-B. 1928, Tab. 369)
Abstimmende und Stimmberechtigte bei den Reichstagswahlen 1919—1930 385
Abstürzen, Unglücksfälle 89
Abtreibungen, Anzeigen 119, 122
Abzahlungsgeschäfte, Zahl der 168
Acker- und Gartenländereien, Fläche der (J.-B. 1919/20, Tab. 189)
— — 1927, Fläche (J.-B. 1927, Tab. 160 und 161)
Ackerweide, Fläche (J.-B. 1927, Tab. 161)
Adas-Israel, Privatreligionsschule . . 232
Aktiengesellschaften 168
Alarmglocken der Feuerwehr 128
Alkoholkranke, Fürsorgestelle für . . . 349
Allgem. Ortskrankenkasse . . 250, 251, 253
Almoshof, Einwohner (J.-B. 1929, Tab. 12)
Fläche 10
Alter, die Bevölkerung nach . . . . 37, 38 (J.-B. 1927, Tab. 49—55)
— der Eheschließenden 46, 48, 49, 51, 52
— der Gebärenden 63
— und Geburtenhäufigkeit . . . 68, 69
— der Gestorbenen . . . . 71, 74—76
— gestorbener Militärpersonen (J.-B. 1919/20, Tab. 127, 132)
— der verstorbenen Säuglinge . . . 83
— der Selbstmörder 87
— tödlich Verunglückter . . 74—76, 89
— der Zu- und Weggezogenen 91, 92, 96, 97
Altersversicherung 254
Altes Gymnasium 205
Ammoniak, Anfall im Gaswerk . . . 113
Amtsbibliothek, städt. 249
Amtsführung, städt., Kosten 400
Amtsgericht 373
Amtshandlungen durch die Kriminalpolizei 118
— durch die Sittenpolizei 122
Amtsvormundschaft 318
An-, Auf- und Umbauten 14
Anbauflächen, landwirtschaftliche . . . 136
Angestellte und Beamte, Zahl nach der Berufszählung 1925 . . . . 41, 42 (J.-B. 1927, Tab. 58—64)
Anklagesachen bei Staatsanwaltschaft . 374
Anlagen, genehmigungspflichtige . . . 123
— öffentliche, Einnahmen u. Ausgaben 400
Anlehen, städtische 396
Einzelaufführung (J.-B. 1919/20, Tab. 547)
Anschlagsäulen (Spannungsumformer) . 114
Anschlüsse für hydraulische Aufzüge . . 107
— für Licht, öffentliche Beleuchtung, technische Zwecke 114
— für Wasser 106
Anschuldigung, falsche, Anzeigen . . . 119
Anstaltserziehung Jugendlicher . . . 324
Ansteckende Krankheiten, Erkrankungen 328—330
Anteile an Reichssteuern 397
Antiquare, Zahl der 168
Antiquitätenhandlungen, Zahl der . . 168
Anzeigen durch die Schutzmannschaft 117, 123
— in Kriminalsachen 118, 119
— sittenpolizeiliche 122
Anzeigesachen bei Staatsanwaltschaft . 374
Äpfel, Preise 151
Apfelbäume, Fläche mit solchen (J.-B. 1927, Tab. 160)
— Zahl der (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Apotheken 327
Approbierte Bader 327
Aprikosenbäume, Zahl der (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Arbeiter, Zahl nach der Berufszählung 1925 . . . . . 41, 42 (J.-B. 1927, Tab. 58—64)
— städtische, Anzahl 393
— städtische, Zahl und Lohn 1914 (J.-B. 1915, Tab. 552—558)
— Stundenlöhne 153
Arbeiterschutzbestimmungen, Kontrollen in Fabriken wegen 123
Arbeiterversicherung . . . . . 250—257
Arbeitsamt . . . . . 272—278
Arbeitsbücher, ausgestellte 125
Arbeitsfürsorge 283, 284, 300, 301
Arbeitsgericht . . . . . 376—378
Arbeitshäuser, dorthin Eingeschaffte . . 120
Arbeitsheim 283
Arbeitslehrerinnen an den Volkshauptschulen 236
Arbeitslose, Unterstützung durch die Erwerbslosenfürsorge (J.-B. 1927, Tab. 289, 290)
Arbeitslosenversicherung 275, 276

Tabelle

Arbeitslosenzählungen (J.-B. 1910, Tab. 137—139, J.-B. 1914, Tab. 271—279)
Arbeitsnachweis, öffentlicher, Verwaltungskosten (J.-B. 1927, Tab. 293, 408)
Arbeitsnachweise 272, 273, 279
Arbeitsräume, Bezugsgesuche 33
— Kontrollen 123
Arbeitssaal, städt. offener 235, 237
Arbeitszeit und Lohnverhältnisse in der Rüstungsindustrie 1917 (J.-B. 1917/18, Tab. 745—748)
Archiv und Bibliothek, Einnahmen und Ausgaben 400
Armenbeschäftigungsanstalt 283
Armenhäuser 296
Armenratswahl 1919 (J.-B. 1919/20, Tab. 527)
Armenrechtszeugnisse 297
Armenwohnungen 296
Arreste u. einstweilige Verfügungen 372, 373
Ärzte, Zahl der 327
— in öffentlichen und Vereinskrankenanstalten 331
Ärztliche Überwachung der Schulen 351—353
Asoziale, Erhebungen im Mai 1925 (J.-B. 1925, Tab. 282, 283)
— unterstützte (J.-B. 1926, Tab. 272, 273)
Asphaltpflaster, Fläche 34
Asyle 308
Atmosphärische Erscheinungen . . . . 1—5
Auf-, An- und Umbauten 14
Aufnahmen in den bayer. Staatsverband 383
Aufsicht (unter Polizeiaufsicht Gestellte) 120
Aufzüge, Anschlüsse für hydraulische . . 107
Augenkranke, Maximilians-Heilanstalt 331, 338
Auktionatoren, Zahl der 168
Ausfallbürgschaften (Wohlfahrtsamt) . . 294
Ausgesteuerte Personen 287, 288
Ausgewiesene Personen 120
Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke . . . . . 340—342
Auskunftsstelle in Rechtsangelegenheiten, Tätigkeit 382
Ausländer u. Staatenlose, Unterstützung 285
Aussperrungen 176
Ausübung der Heilkunde 327
Ausweise, gewerbepolizeiliche 125
Ausweisungen 120
Automobildroschkenbesitzer, Zahl der . 168
Automobile i. öffentl. Verkehr, Zahl der 193

B

Bäcker, Zahl der 168
Bäckereien, Kontrollen 359
Badeamt, Einnahmen und Ausgaben 400
Badeanstalten . . . . . 363—366
Bader, approbierte 327
Bahnen . . . . . 177—179, 187—192
Bank, bayer. (Staatsbank) 174
Banken 173, 174
Bankiers, Zahl der 168
Bauamt, städt., Einnahmen u. Ausgaben 400
Bauführungen, abgeschlossene 14
Baugesellschaft Werderau, Bautätigkeit 1911—1930 23
Baugesuche 33
Baumagazin, Einnahmen und Ausgaben 400
Baumschulen (und Pflanzgärten), Fläche (J.-B. 1927, Tab. 160)

Tabelle

Baunotumlage 81
Bauplätze, Fläche (J.-B. 1927, Tab. 160)
Bauschule, städt. 227, 235, 237, 249
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
Bautätigkeit . . . . . 13—15, 20—25
— der Baugesellschaft Werderau . . 23
— der Gartenstadt Nürnberg . . . 22
— der Gemeinn. Wohnungsbauges. d. Stadt Nürnberg 24
— des Siedlungswerkes Nürnberg . 25
— gemeinnützige . . . . . 21—25
Bauunternehmer u. Maurermstr., Zahl der 168
Bauverwaltung, Einnahmen u. Ausgaben 400
Bayerische Staatsbank 174
Bayerisches Staatsarchiv 249
Beamte, städtische 392
Beamte und Angestellte, Zahl nach der Berufszählung 1925 . . . . 41, 42 (J.-B. 1927, Tab. 58—64)
Beamtenbeleidigung, Anzeigen wegen . 119
Beamtenwohnungen, Erhebung April 1919 (J.-B. 1919/20, Tab. 30—34)
Bedürfnisanstalten, Zahl der 134
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
Bedürftige, unterstützte 287, 288
Beerdigungen . . . . . 196—198, 361
Begräbnisplätze, Fläche der 11
Begünstigung, Anzeigen wegen 119
Beherbergungsstätten . . . . . 100—102
Beherbergungssteuer (J.-B. 1927, Tab. 401)
Behringer, Dr., Elem.-Schule 232
Bekenntnissonderschule, israelitische . . 210
Belegung, durchschnittl. d. d. Wohnungen . . . . . 18 (J.-B. 1925, Tab. 19—26, J.-B. 1926, Tab. 37, J.-B. 1927, Tab. 15—20, 22)
Beleidigung, Anzeigen wegen . . 119, 122
Beleidigungsklagen (Sühneversuche) . . 381
Beleuchtung, öffentliche 116
Benzol, Anfall im Gaswerk 113
Beobachtungsstellen für Luftdruck, Luft- und Wassertemperatur 1, 2
Beratungsstelle für Gebrechliche . . . 350
— für Geschlechtskranke . . . 346, 347
Beruf, die Bevölkerung nach dem . . 41, 42 (J.-B. 1909, Tab. 40—49, J.-B. 1919/20, Tab. 58, J.-B. 1927, Tab. 58—65)
Berufsamt, Verwaltungskosten (J.-B. 1927, Tab. 293)
Berufsbeleidigung, Anzeigen wegen . . 119
Berufsberatung 325, 326
Berufsfeuerwehr, städt. 128
Berufsgenossenschaften 256
Berufsschule 219, 237
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
Berufszählung 1925 . . . . . 41, 42
— 1895, 1907 (J.-B. 1909, Tab. 40—49)
1916 (J.-B. 1919/20, Tab. 58)
Beschäftigungsanstalt 283
Beschwerdestelle in Wohnungssachen . . 379
Besitzveränderungen bei Grundstücken (J.-B. 1922/23, Tab. 12, J.-B. 1925, Tab. 13)
Besitzveränderungsabgabe, örtliche (siehe Grunderwerbssteuer)

Tabelle

Besoldungsneuregelung f. städt. Beamte (J.-B. 1929, Tab. 388)
— für städt. Lehrkräfte (J.-B. 1929, Tab. 237)
Besoldungsordnung für städt. Beamte . 392
— für städt. Lehrkräfte 238
Bestattungen auf Nürnberger Friedhöfen 361
Bestattungsamt, Einnahmen u. Ausgaben 400
Betriebe, genehmigungspflichtige . . . 123
— gewerbliche am 16. Juni 1925 166, 167
— gewerbliche 1895, 1907 und 1917 (J.-B. 1910, Tab. 106—118, J.-B. 1919/20, Tab. 231)
Betriebe, städt. . . . . 106—115, 187—192
Betriebe und Unternehmungen, Einnahmen und Ausgaben 400
Betriebskosten, umgelegte 27
Betriebskrankenkassen 250, 251
Betriebsrechnung der Kämmerei . . . 400
Betriebsunfälle, angezeigte . . . 256, 257
Betriebszählung, gewerbliche (siehe Betriebe, gewerbliche)
— landwirtschaftliche (J.-B. 1909, Tab. 153—158)
Betrug, Anzeigen wegen 119
Bevölkerung . . . . . 36—43
— nach den Volkszählungen 36
— Berufsgliederung am 16. Juni 1925 . . . . . 41, 42 (J.-B. 1927, Tab. 58—65)
— Bewegung der 44
— mittlere 43
— nach Alter . . . . . 37, 38 (J.-B. 1919/20, Tab. 51, J.-B. 1927, Tab. 49—55)
— nach Beruf 1925 . . . . . 41, 42 (J.-B. 1927, Tab. 58—65)
— — 1895, 1907 u. 1916 (J.-B. 1909, Tab. 40—49, J.-B. 1920, Tab. 58)
— nach Familienstand 1925 . . . 37, 38 (J.-B. 1927, Tab. 49—55)
— nach Geschlecht 36, 38
— nach Haushaltungen 36
— nach Muttersprache 40
— nach Religionsbekenntnis . . . 39
— nach Staatsangehörigkeit 1925 . . 40
— nach Stadtdistrikten (J.-B. 1929, Tab. 12)
Bevölkerungsbewegung, allgem. Übersicht 44
— bis 1807 zurück (J.-B. 1919/20, Tab. 59)
Bewässerungswiesen, Fläche mit (J.-B. 1927, Tab. 160)
Bevölkerungsgrad 1,4
Bewohner, Zahl, am 16. Mai 1927 . . 18
Bezirksbauernkammerwahl (J.-B. 1925, Tab. 359)
Bezirkslehrerverein, Bibliothek 249
Bezirkswachen der Polizei 117
Bezugsgenehmigungen, erteilte 29
Bezugsgesuche für Wohn- u. Arbeitsräume 33
Bibliotheken 249
Bienenvölker, Zählung 138
Bier, Brauereien, Zahl der 168
— Einfuhr und Ausfuhr 164
— Erzeugung 164
— Fässer, Eichung 126
— Kontrolle 359
— Steuer 398
— Untersuchung 357
— Verbrauch 164

Tabelle

Bilderbühne, Schülervorstellungen . . . 246
Bildung und Erziehung, Einnahmen und Ausgaben der Stadt für . . . 400
Bildung und Unterhaltung . . . 239—249
Biologische Klärgruben 134
Birnbäume, Fläche mit solchen (J.-B. 1927, Tab. 160)
— Zahl der (J.-B. 1917/18, Tab. 293)
Birnen, Preise 151
Blattgold-Fabriken u. -Handlung., Zahl der 168
Blaukraut, Preise 151
Blei- u. Pastellstiftfabrikanten, Zahl der 168
Blinde, Zahl (J.-B. 1927, Tab. 312)
Blindenanstalt 312
— Schule der 282
Blindenheim, Mittelfränkisches 313
Blitzableiter 130
Blutschande, Anzeigen wegen 122
Boden, Bauten und Wohnungswesen 10—35
Bodenbenutzung 1900 u. 1913 (J.-B. 1913, Tab. 184)
— landwirtschaftliche, 1927 (J.-B. 1927, Tab. 160, 161)
Bodenwärme 9
Bogenlampen 116
Bohnen, Preise 151
Bohnenkaffee, Preise 151
Borsten, Kontrolle der Verarbeitung . . 123
Brache, Fläche (J.-B. 1927, Tab. 161)
Brände 120
Brandstiftung, Anzeigen wegen 119
Brandversicherungsbeiträge 31
Branntwein, Kleinhandel mit 124
Branntwein-Untersuchungen 357
Brausebäder, städtische . . . 363, 365, 366
Brennmaterialien, Preise 151
Brennspiritus, Preise 151
Briefhypotheken, Zahl der 32
Briefverkehr bei der Reichspost 181
Briketts, Preise 151, 152
Bronze-Fabriken u. -Handlungen, Zahl der 168
Brot, Kontrolle und Untersuchungen 357, 359
— Preise 151
Brückenzoll (J.-B. 1927, Tab. 400)
Brunnen, öffentliche 107
Buch, Einwohner (J.-B. 1929, Tab. 12)
— Fläche 10
Buchdruckereien, Kontrollen 123
— Zahl der 168
Buchenbühl und Loher Moos, Einwohner (J.-B. 1929, Tab. 12)
— Fläche 10
Buchhandlungen, Zahl der 168
Buchhypotheken, Zahl der 32
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten . 372, 373
— Auskünfte b. d. Rechtsauskunftsstelle 382
Bürgermeisterwahl (J.-B. 1919/20, Tab. 531)
Bürstenfabriken, Zahl der 168
Butter, Preise 151

C

Celluloidwaren-Fabriken u. -Handlungen, Zahl der 168
Chemische Milchuntersuchungen 359
Christmarkt, Christbaummarkt 141
Cnopfsches Kinderspital 331, 337

Tabelle

D

Damenschneidereien u. Damenkonfektionsgeschäfte, Kontrollen 123
Dampfbäder im Volksbad 383
Darlehenskasse, städt. 269
Därme, Untersuchungen 359
Dekanatsbezirke, Nürnberger, ev.-luth. . 196
Dekorateure, Tapeziere, Zahl der . . . 168
Delikatessengeschäfte, Kontrollen . . . 359
Denkmäler, Unterhaltskosten 400
Desinfektionsanstalt 360
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
Deutsche Reichsbahn . . . . . 177—179
Diakonissenanstalt Neuendettelsau, Schulen 232
Diebstahl, Anzeigen wegen . . . 118, 119
Dienstboten, Zahl
(J.-B. 1919/20, Tab. 58)
Dienstmänner, Zahl der 168, 193
Dienstwohnungen, Zahl der
(J.-B. 1925, Tab. 15)
Dioritpflaster, Fläche 34
Doppelehe, Anzeigen wegen 122
Draht-Fabriken u. -Handlungen, Zahl der 168
Drahtwaren-Fabr. u. Handlung., Zahl der 168
Drechsler, Zahl der 168
Drillingsgeburten 66
Druckschriftenscheine 125
Dung- und Sammelgruben 134
Dupont, Klavierschule 232
Dutzendteichbad 365

E

Eheberatungsstelle, Tätigkeit 345
Ehebruch, Anzeigen wegen 122
Ehelichkeit der Geborenen . . 56, 57, 59, 60
Ehelichkeit verstorbener Säuglinge . . 81—83
Ehen, kirchlich eingesegnete . . . 196—198
Ehesachen, Prozesse 372
— Sühneverfahren beim Amtsgericht 373
Ehescheidungen 372
Eheschließungen . . . . . 44—52
— nach Alter 46, 48, 49, 51, 52
— nach Beruf der Brautleute . . 51, 52
— nach Familienstand . . . . . 47—49
nach Monaten 45
— nach Religionsbekenntnis . . . 50
— kirchliche . . . . . 196—198
— ohne oder mit verkürztem Aufgebot (Nottrauungen) 45
Eibach, Einwohner
(J.-B. 1929, Tab. 12)
— Fläche 10
Eichenstalten 126
Eichen, Fläche mit
(J.-B. 1927, Tab. 130)
Eier, Preise 151
Eigennutz, strafb., Anzeigen wegen . . . 119
Eigentümerwohnungen, Zahl der
(J.-B. 1925, Tab. 15)
Eilstückgutverkehr bei der Reichsbahn . . 178
Einäscherungsanlage, städtische 362
Einbürgerungen und Aufnahmen in den bayer. Staatsverband 383
Eingemeindungen 10
Einkommensteuer (s. Reichseinkommensteuer)
Einverleibungen 10
Einwohnerzahl 36, 37
— der Großstädte
(J.-B. 1929, Tab. 46)

Tabelle

Eisenbahn . . . . . 177—179
Eisenbahnfachschule 232
Eisen- und Metallgießereien, Zahl der . 168
Elektrische Apparate und Maschinen, Zahl der Fabriken für 168
Elektrizität, Gebühren für . . . 151, 399
Elektrizitätserzeugungsanlagen nach dem Stand vom 31. Dez. 1909 und vom 1. Januar 1921
(J.-B. 1911, Tab. 99 bzw. J.-B. 1919/20, Tab. 553, 554)
Elektrizitätswerk, Betriebsergebnisse . . 115
— beschäftigte Arbeiter 393
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
— Motoren 114
— Verteilungsanlagen 114
Emscherbrunnen, Kläranlagen 134
Engelthal, Heilstätte, Betrieb 339
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
Englische Fräulein, Institut 232
Enteignung der Fürstenvermögen, Volksbegehren und Volksentscheid
(J.-B. 1925 u. 1928, Tab. 360)
Enten, Zählung 138
— Preise 151
Entführung, Anzeigen wegen 122
Entlassungen vor Ablauf der Strafzeit . 120
Entmündigungssachen, Anzahl 373
Entwässerungsgebiet, kanalisiertes . . . 35
Entwässerungsgesuche 33
Erbsen, Preise 151
Erdrücken, Unglücksfälle durch 89
Erhängen, Selbstmorde 85
Erholungsfürsorge 299
Erkennungsdienst 121
Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten . . . . . 328—330
Erlenstegen, Fläche, Einwohner
(J.-B. 1929, Tab. 12)
Ernteflächenerhebung
(J.-B. 1919/20, Tab. 189—192)
Ernteschätzung 137
Erpressung, Anzeigen wegen 119
Erschießen, Selbstmorde durch 85
Ersticken, Unglücksfälle durch 89
Ertränken, Selbstmorde durch 85
Ertrinken, Unglücksfälle durch 89
Erwerbslose, dauernd unterstützte d. Wohlfahrtsamts 287
vorübergehend unterstützte d. Wohlfahrtsamts 288
Erwerbslosenerhebung 1925 und 1926
(J.-B. 1925, Tab. 265—268 bzw. J.-B. 1926, Tab. 261—267)
Erwerbslosenfürsorge (siehe Arbeitslosenversicherung)
Erwerbstätige, Zahl nach der Berufszählung 1925 . . . . . 41, 42
(J.-B. 1927, Tab. 58—64)
Erziehung und Bildung, Einnahmen und Ausgaben der Stadt 400
Erziehungsanstalt Schafhof (s. Mädchenerziehungsheim) 232
Erziehungsanstalten, Eingeschaffte in . . 120
Esel, Zählung 138
Essig, Preise 151
Essigfabrikanten, Zahl der 168
Evangelische höhere Mädchenschule . . . 232
Evang.-Luth. Kirche 196
— — Pfarrämter
(J.-B. 1927, Tab. 218)

F

Fabrik-, Betriebs- und Werkstattgebäude (J.-B. 1925, Tab. 14)
Fabriken für elektr. Apparate und Maschinen, Zahl der 168
Fabriker., Kontrollen 123
Fabrikfeuerwehren 128
Fabrikgebäude, eingereichte Baugesuche . 33
Fahrgeldeinnahme b. d. Straßenbahn 189, 190
Fahrkarten, verkaufte bei der Reichsbahn 177
Fahrpreise (Straßenbahn) 399
Fäkalienabschwemmung, Gebühren . . . 399
Fäkalienlieferung 133
Familien, obdachlose, untergebrachte . . 29
— nach der sozialen Stellung des Familienvorst. am 16. Juni 1925 (J.-B. 1927, Tab. 47)
Familienzahl 298
Familienerziehung Jugendlicher . . . 324
Familienstand außerehelicher Mütter . . 63
der Eheschließenden . . . . . 47—49
— der Gestorbenen 70
— gestorbener Militärpersonen (J.-B. 1919/20, Tab. 126)
— der Selbstmörder 84, 87
— tödlich Verunglückter 88
Familienstrandbad Dutzendteich . . . 365
Fässer, Eichung 126
Faßeichanstalt, städt. 126
Fechten 371
Fehlner, Zentralzitherschule 232
Feingoldschlägereien und -Handlungen, Zahl der 168
Feinkostgeschäfte, Kontrollen 359
Ferkel, Fleischbeschau 358
Fernsprechwesen 184
Festgenommene Personen 117, 118
Feststellungen der Schulärzte . . . 351—353
Fette, Preise 151
Feuchtigkeit der Luft 1,4
Feuerbestattung 362
Feuerlöschwesen 128
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
— Feuermelder, automatische . . . 128
Feuerpolizei, Feuersicherheit in Sälen Kontrollen 130
Feuerwehr, beschäftigte Arbeiter . . . 393
Feuerwehren, freiwillige 128
Fiakerbesitzer, Zahl der 168
Filialsteuer 398
Finanzwesen, städtisches . . . . 392—400
Fingerabdrücke 121
Firmen, Zahl der eingetragenen . . . 373
Firmungen von Kindern 197
Fische, Fischmarinaden, Preise 151
Fischerkarten, ausgestellte 123
Flächeninhalt des Stadtgebiets . . . 10, 11 (J.-B. 1929, Tab. 12)
Flaschenbierhandlungen, Zahl der . 124, 168
— Kontrollen 359
Fleischer, Zahl der 168
Fleisch, Beschau 358
— Einfuhr 146
— Kontrolle 359
— Preise 151
— Untersuchung 357
— Verbrauch 165
Fleischer, Zahl der 168
Flugfrachttarife 186
Fluglinien 185, 186
Flugpreis 186
Flug- und Sportplätze, Fläche (J.-B. 1927, Tab. 160)
Flugzeuge, abgehende 185
— ankommende 185
— durchfliegende 185
Flußbäder 365
Föhren (Kiefern), Fläche mit (J.-B. 1927, Tab. 160)
Forsten, Fläche der (J.-B. 1927, Tab. 160)
Forstwirtschaftlich benutzte Flächen . . . 11
Fortbildungsschulen, technische . . . 232
— gewerbliche (J.-B. 1928, Tab. 216)
— städtische (Berufsschule) 219
Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes 16, 19
Frachtstückgutverkehr b. d. Reichsbahn . 178
Frachttarife (Flugverkehr) 186
Frauenarbeitsschulen 232
Frauenklinik, städt. (Wöchnerinnenheim) 331
Einnahmen und Ausgaben . . . 400
Frauenschule, städt. soziale 228, 235, 237, 400
Freiheitsberaubung, Anzeigen wegen . . 119
Freireligiöse (J.-B. 1927, Tab. 218, 220)
Freireligiösen Jugendunterricht, Unterrichtsanstalt 232
Freiwohnungen, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 15)
Fremdenbeherbergung . . . . 100—104
Fremdenbeherbergung in Privathaushaltungen 105
Fremdenbetten, Zahl der 100
— Durchschnittspreise 101
Fremdenherbergen 168
Fremdenpensionen, Zahl der 100
Fremdenübernachtungen 103
Fremdenzimmer, Zahl der 100
Friedhöfe, Beerdigungen 361
— Fläche der 11
Friseure, Zahl der 168
Fruchtarten, angebaute (J.-B. 1927, Tab. 161)
Fuhrpark, Einnahmen und Ausgaben . . 400
Fuhrwerk, öffentliches 193
Fundgegenstände 127
Fürsorge, geschlossene der Wohlfahrtspflege 282
— offene d. Wohlfahrtspflege . 280, 289
— soziale u. Gesundheitswesen . 250—366
— wirtschaftliche der Wohlfahrtspflege 287, 288
Fürsorgeerziehung 120, 324, 373
Fürsorgeerziehungsanstalt Schafhof (siehe Mädchenerziehungsheim)
Fürsorgenehmer d. Wohlfahrtspflege 280, 282
Fürsorgeschwester im städt. Krankenhaus, Tätigkeit 335
Fürsorgestelle für Alkoholkranke . . . 349
— für Gebrechliche 350
— für die Jugend 322
— für Lungenkranke . . . . 340—342
— für Säuglinge 315, 316
Fürstenvermögen, Enteignung der (J.-B. 1926, Tab. 360)
Fußball und Leichtathletik 368
Futterpflanzen, Anbaufläche (J.-B. 1927, Tab. 161)
Futterrüben, Anbauflächen 136

G

Tabelle

Gänse, Zählung 138
— Preise 151
Gärten, Fläche mit
(J.-B. 1927, Tab. 160)
Gartengewächse, Anbaufläche
(J.-B. 1927, Tab. 161)
Gartenlandereien, Fläche der
(J.-B. 1919/20, Tab. 189)
Gartenstadt Nürnberg, Bautätigkeit . . 22
— — Fläche, Einwohner
(J.-B. 1929, Tab. 12)
Gasglühlichtflammen 116
Gasthäuser, Erhebung am 1. Okt. 1920
(J.-B. 1919/20, Tab. 239)
Gasthöfe mit Fremdenbeherbergung,
Zahl der . . . . . 100—102, 168
Gast- und Schankwirtschaften, Genehmigungen 128
— Kontrollen 128, 359
— Zahl der 124, 168
Gasvergiftung, Selbstmorde 85
— Unglücksfälle 88
Gaswerk . . . . . 110—113
— Zahl der beschäftigten Arbeiter . 393
— Abnahmestellen 110
— Erzeugung und Verbrauch . 111, 112
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
— Gasuhren, Gasselbstmesser . . . 110
— Motoren 110
— Nebenerzeugnisse der Gasbereitung 113
— Rohrnetz 110
— Verteilungsanlagen 110
Gaukelei, Anzeigen wegen 122
Gebäude, eingereichte Baugesuche . . . 33
— neuentstandene 15
— städt., Einnahmen u. Ausgaben . 400
Gebäudebestand und Fortschreibung . . 16
Gebäudebrandversicherung 31
Gebäude und Wohnungen in den Stadtdistrikten am 16. April 1925
(J.-B. 1926, Tab. 13)
Gebäude-Zu- und -Abgang 14
Gebersdorf-Kleinreuth b. Schw., Fläche, Einwohner
(J.-B. 1929, Tab. 12)
Gebiet der Stadt, Entwicklung 10
— — Aufteilung 11
(J.-B. 1929, Tab. 12)
Geborene . . . . . 44, 54—66
Gebrauchsgegenstände, Preise 151
— Untersuchungen 357
Gebrechliche, Beratungsstelle 350
Gebrechliche, Erhebung 1925
(J.-B. 1925, Tab. 327—330)
Gebrechlichenzählung 1927
(J.-B. 1927, Tab. 311, 312)
Gebühren, städtische 399
Geburten . . . . . 44, 54—66
— nach Alter der Mutter 63
— nach Beruf des Vaters bzw. der Mutter 64, 65
— nach Ehelichkeit . . . 56, 57, 59, 60
— nach Fruchtalter 62
— nach Geschlecht . . 55, 57, 59, 60, 62
— nach Häufigkeit . . . . . 67—69
— nach Monaten 58, 59
— nach Stadtteilen 60
— nach Tageszeit der Geburt . . . 61
— Mehrlingsgeburten 66
Geburtenüberschuß 44, 54
Gefährdetenfürsorge . . . . . 309—311
Gefirmte Kinder 197

Tabelle

Geflügel, Preise 151
Gefundene Gegenstände 127
Gehaltsordnung der städt. Beamten . . 392
— der städt. Lehrkräfte 236
Gehsteige, Fläche und Klinkerung . . . 34
Geißlein, Zufuhr 144
— Fleischeinfuhr 146
— Schlachtungen 147
Geistige Störung, Selbstmorde . . . 86, 87
Geldanschläge f. Naturalbezüge (Sachbez.) 155
Geldbußen, Anfall b. Vermittlungsamt . 381
Geldverkehr, Bayerische Bank 174
— Reichsbankhauptstelle 173
— Sparkasse . . . . . 259—268
Gemeindeangelegenheiten, Auskünfte in der Rechtsauskunftsstelle 382
Gemeindeforsten
(J.-B. 1917/18, Tab. 232, J.-B. 1927, Tab. 160)
Gemeinden, einverleibte 10
Gemeindeumlagen 397
Gemeindewahlen 1908, 1911, 1914
(J.-B. 1914, Tab. 551)
— 1919
(J.-B. 1919/20, Tab. 525, 526)
— 1924
(J.-B. 1924, Tab. 330, 331)
— 1929
(J.-B. 1929, Tab. 385—387)
Gemeinnützige Bautätigkeit . . . . 21—25
Gemüse, Preise 151
— Anbauflächen
(J.-B. 1919/20, Tab. 192)
Gemüsehandlungen, Kontrollen 359
Genossenschaften, Zahl der eingetragenen 373
Genußmitteluntersuchungen 357
Gepäck- u. Expreßgutverkehr b. d. Reichsbahn 178
Gepäckverkehr (Luftverkehr) 185
Gerichtsbehörden, Tätigkeit . . . 372—378
Gerichtsvollzieherei, Zwangsvollstreckung 373
Germanisch. Nationalmuseum, Bibliothek 249
Gerste, Anbauflächen 136
— Ernteertrag bzw. -schätzung . . . 137
— Preise 150
Gerstenkaffee, Preise 151
Geschäftsaufsichten zur Abwendung des Konkursverfahrens 373
Geschäftsgebäude, eingereichte Baugesuche 33
Geschäfts- und Kontorgebäude, Zahl der
(J.-B. 1925, Tab. 14)
Geschirrhändler, Zahl der 168
Geschlechtskranke, Beratungsstelle . 346, 347
— Erhebungen
(J.-B. 1914, Tab. 391, 393 und J.-B. 1924, Tab. 278, 279)
Geschlossene Fürsorge d. Wohlfahrtspfl. 282
Gesellschaften 248
— Zahl der eingetragenen 373
Gesellschaftssteuer 397
Gestorbene . . . . . 44, 70—89
— nach Alter . . . . . 71, 74—76
— nach Beruf 78
— nach Familienstand 70
— nach Geschlecht 70
— Kriegsgefangene
(J.-B. 1919/20, Tab. 135)
— Militärpersonen
(J.-B. 1919/20, Tab. 125—132)
— nach Monaten 72
— Säuglinge . . . . . 81—83
— nach statistischen Bezirken . . . 73
— nach Todesursachen . . . . . 73—77

Tabelle

Gesundheitsamt, Einnahmen u. Ausgaben 400
Gesundheitsverhältnisse i. d. Schulen 351—353
Gesundheitswesen . . . . . 327—366
Getaufte Kinder 196, 197
Getränkesteuer 398
Getraute Paare . . . . . 196—198
Getreide, Anbauflächen 136
— Ernteschätzung 137
— Preise 150
Gewässer, Fläche der
(J.-B. 1927, Tab. 160)
Gewerbe . . . . . 166—176
Gewerbeabmeldungen 170
Gewerbeanmeldungen 169
Gewerbebetriebe
(J.-B. 1919/20, Tab. 230, 231)
— genehmigungspflichtige 123
Gewerbebetriebe, häufiger vorkommende . 168
Gewerbelegitimationskarten 125
Gewerbeordnung, Auskünfte i. d. Rechts-
auskunftsstelle 382
Gewerbepolizei . . . . . 123—126
Gewerbepolizeiliche Ausweise 125
Gewerberäume, Wohnungen mit . . . 19
Gewerbeschule für Knaben, städt. 221, 235, 237
Gewerbesteuer 384, 397
Gewerbliche Betriebe und Vereinigungen
(J.-B. 1919/20, Tab. 230, 231)
Gewerbliche Betriebszählungen 1925 166, 167
(1895, 1907 u. 1917 J.-B. 1910,
Tab. 105—118 bzw. J.-B. 1919/20,
Tab. 231)
Gewerbliche Fortbildungsschulen
(J.-B. 1928, Tab. 216)
Gewerbsunzucht, Anzeigen wegen . . . 122
Gewichtfabrikanten, Zahl der 168
Gewitter, Tage mit solchen 3,5
Gewürze, Preise 151
Gießereien, Zahl der 168
Giftscheine, ausgestellte 125
Giro-Verkehr bei der Reichsbank . . . 173
Glaser, Zahl der 168
Glockengießer, Zahl der 168
Glühlampen 114, 116
Godron, Lehranstalt für weibliche Hand-
arbeiten 232
Goldarbeiter, Zahl der 168
Goldschläger, Zahl der 168
Granitpflaster, Fläche 34
Graupeln, Tage mit 5
Grieß, Preise 151
Grippe-Epidemie 1918
(J.-B. 1917/18, Tab. 159, 160)
Großbetriebe 166, 167
Großfeuer 129
Großhandelsindex 159
Großhandelspreise für Getreide u. Mehl 150
— für Heu und Stroh 150
— für Kohlen 152
Großkraftwerk Franken, Strombezug vom 115
Großmarkt, Verkehr 141
Großreuth h. d. V., Einwohner, Fläche
(J.-B. 1929, Tab. 12)
Großreuth b. Schw., Einwohner, Fläche
(J.-B. 1929, Tab. 12)
Großstädte, Fläche
(J.-B. 1929, Tab. 46)
— ortsanwesende Bevölkerung
(J.-B. 1929, Tab. 46)
— Wohnbevölkerung
(J.-B. 1929, Tab. 46)

Tabelle

Großvieh, Preise 149
— Schlachtungen 147, 148
— Zufuhr und Verbleib . . . 144, 145
Großviehstücke, Fleischeinfuhr 146
Grubenaufsicht 134
Grubenentleerung, Betrieb 133
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
— Gebühren für 399
Grundbesitz, städt., Gesamtfläche, Erwerb
und Veräußerungen 12
— der Unterrichtsstiftungen 304
Grundbesitzveränderungen
(J.-B. 1925, Tab. 13)
Grundbuchgeschäfte 373
Grunderwerbssteuer 397, 398
Grundsteuer 384, 397
Grundstücke u. Gebäude, städtische, Ein-
nahmen und Ausgaben 400
Grundstücke, an die Kanalisation ange-
schlossene 35
— Fläche der mit Häusern bebauten . 11
Grundstücksanschlüsse a. d. Wasserversorgg. 106
Grundwasserstand 6
Grundwertabgabe 398
Güterverkehr bei der Reichsbahn . . . 178
— (Luftverkehr) 185
Gütesachen, b. Amtsger. anhängige . . 373
Gymnasien 205, 235
— Bibliotheken 249

H

Hackfrüchte, Anbaufläche
(J.-B. 1927, Tab. 161)
Hafer, Anbauflächen 136
— Ernteertrag bzw. -schätzung . . . 137
— Preise 150
Haferflocken, Preise 151
Hafner, Zahl der 168
Hagel, Tage mit 5
Hagelschäden und Hagelversicherung
(J.-B. 1919/20, Tab. 194, 195)
Handarbeitslehrerinnen 236
Handarbeitsschulen, private, weibliche . 232
Handelsgärtner, Zahl der 168
Handelsgewächse, Anbaufläche
(J.-B. 1927, Tab. 161)
Handelshochschule 199, 200, 235, 237
— Bibliothek 249
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
Handelsrecht, Auskünfte in der Rechts-
auskunftsstelle 382
Handelsregister 373
Handelsschule, städt., höhere . 223, 235, 237
— — für Mädchen . . 224, 235, 237
— — Einnahmen und Ausgaben . 400
Handfertigkeitsschule 232
Handlungen, strafbare, Anzeigen . 117—119
Hauptamtliches Lehrpersonal der Volks-
hauptschule 236
Hauptkanäle 35
Hauptmarkt, Zahl der Verkäufer . . . 141
Hauptstelle für Jugendfürsorge
(siehe Jugendschutz)
Hauptunterstützungsempfänger . . 275, 278
Hausangestellte am 16. Juni 1925
(J.-B. 1927, Tab. 58—64)
Hausangestelltensteuer
(J.-B. 1925, Tab. 863)
Hausbesitzer, Beruf der Nürnberger . . 17
(J.-B. 1921, Tab. 16, 17)

Tabelle

Hausflächen und Hofräume, überbaute . 11
Hausgärten, Fläche der 11
Haushaltrechnungen minderbemittelter Familien (J.-B. 1909, Tab. 224)
Haushaltungen 35
(J.-B. 1927, Tab. 46)
— in den Stadtdistrikten am 16. Mai 1927 (J.-B. 1927, Tab. 21, 1929, Tab. 12)
— durchschnittl. Personenziffer am 16. Mai 1927 18
— in Untermiete (J.-B. 1925, Tab. 19, 29)
Haushaltungen, ihre Unterbring. i. Wohnung. (J.-B. 1925, Tab. 29—32)
— mit Viehbesitz 138
— nach Berufsgruppen am 16. Juni 1925 (J.-B. 1927, Tab. 46)
Haushaltungsschulen 232, 314
Hausierscheine 125
Hausiersteuer 384
Hauskehrichtabfuhr 135
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
Hausmeisterwohnungen, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 15)
Hausschlachtungen 148
Haussteuer 384, 397
Haut- und Harnkranke, Poliklinik . . . 348
Hebammen 327
Heiliggeistspital 305
— Krankenabteilung 331
Heilkunde, Ausübung 327
Heilpersonal in Krankenanstalten . . . 331
— Erhebung am 1. Mai 1909 (J.-B. 1909, Tab. 286)
Heilstätte Engelthal, Pfleglinge . . . 339
— — Einnahmen und Ausgaben . 400
Heimgärten, Fläche mit (J.-B. 1927, Tab. 160)
Heiraten . . . . . 44—52
Heizbare Räume, neu entstandene 13, 20, 21
Herbergen . . . . . 100—102, 298
Herbstmesse 141
Heu, Preise 150
Hilfsklassen für Schwachsinnige 217
Himmelsbewölkung 1, 4
Hinabstürzen, Selbstmorde durch . . . 85
Hinterbliebenenversicherung 258
Hintelhäuser, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 14)
Hochbauverwaltung, Einnahmen u. Ausgaben 400
Hochschulbesucher . . . . . 199—204
Hochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (Handelshochschule) 199, 200, 235, 237
— Bibliothek 249
— Kosten 400
Hockey 371
Höfen-Leyh, Fläche, Einwohner (J.-B. 1929, Tab. 12)
Hösles, Einwohner (J.-B. 1929, Tab. 12)
Fläche 10
Hofräume und Hausflächen 11
Holz, Preise 151
Holzpflaster, Fläche 34
Holzungen, Fläche der (J.-B. 1919/20, Tab. 189)
Hopfenhandlungen, Zahl der 168
Hopfenmarkt, Preise 143
— Umsatz 142

Tabelle

Hörer der Handelshochschule 200
— der städt. Volkshochschule . . 201—204
Hornwarenfabrikanten, Zahl der . . . 168
Hortleiterinnen- u. Jugendseminar, städt. 231, 235
Hospital zum Heiligen Geist 305
Hotels mit Fremdenbeherbergung, Zahl der . . . . . 100—102
Huf- und Wagenschmiede, Zahl der . . 168
Hühner, Zählung 138
— Preise 151
Hülsenfrüchte, Preise 151
— Anbauflächen (J.-B. 1919/20, Tab. 191 u. J.-B. 1927, Tab. 161)
Hunde, Bad (städt. Volksbad) 363
— Steuer 398
— Zählung 138
Hüte, Preise 151
Hutungen, Fläche mit (J.-B. 1927, Tab. 160)
Hygienische Milchuntersuchungen . . . 359
Hypothekenstatistik 32
Hypotheken- und Grundbuchgeschäfte . . 373
Hypothekenverkehr im Amtsgerichtsbezirk Nürnberg 1912—1914 (J.-B. 1915, Tab. 520—526)

J

Jagdkarten, ausgestellte 123
Jahresmietpreis einer Wohnung . . . 26
Jahrespegelstände, höchste 8
Impfwesen 356
Index f. Lebenshaltung u. Großhandel 162, 163
Industriegelände bei Gibitzenhof, Einnahmen und Ausgaben 400
Infektionskrankheiten, Erkrankungen 328—330
Immungen 248
Immungskrankenkassen 250, 251
Institute für Schüler und Schülerinnen 232
Invalidenversicherung, Invalidenrenten 254, 255
Johannisheim 298
Israeliten 39, 198
Israelitische Bekenntnissonderschule . . 210
Israelitische Kultusgemeinde 198
Jugendamt, Einnahmen und Ausgaben 400
Jugendfürsorge 324
Jugendgerichtshilfe 323
Jugendhorte 235
Jugend- und Hortleiterinnen-Seminar, städt. 231, 235
Jugendschutz 322
Juweliere, Zahl der 168

K

Kabelnetz, Elektrizitätswerk 114
— Straßenbahn 187
Kaffee, Preise 151
Kaffeehäuser, Zahl der 168
Kakao, Preise 151
Kälber, Fleischbeschau 358
— Fleischeinfuhr 146
— Preise 149
— Schlachtungen 147, 148
— Zufuhr und Verbleib . . . 144, 145
Kalbfleisch, Preise 151
Kämmerei-Betriebsrechnung 400
Kaminreinigung, Gebühren für 399
Kamm- und Hornwaren-Fabrikanten, Zahl der 168

Tabelle

Kanalbau 35
Kanalbenützung, Gebühren für 399
Kanalisation u. Abwasserreinigung, Einnahmen und Ausgaben 400
Kaninchen, Zählung (J.-B. 1924, Tab. 132)
Kapitalertragsteuer 384
Karpfen, Preise 151
Kartoffeln, Anbauflächen 136
— Ernteschätzung 137
— Preise 151
Kartonnagengeschäfte, Zahl der 168
Käse, Preise 151
— Untersuchungen 357
Katholiken 89
Katholische Kirche 197
— Pfarrämter (J.-B. 1927, Tab. 220)
— Schulen 210, 215
Kehrichtabfuhr, Einnahmen u. Ausgaben 400
— Gebühren 135, 399
— Geleistete Fuhren 135
— Kochstellen, Eimer 135
— Teilnehmer 135
— Wagen 135
Kehrmaschinen 131
Kiefern (Föhren), Fläche mit (J.-B. 1927, Tab. 160)
Kinder, legitimierte 53
Kindergärtnerinnenseminar . 230, 235, 237
Kinderheim, „Frieda-Schramm-Stiftung" Rückersdorf 348
Kinderpflegerinnenschule 220, 235
Kindersätze (Wohlfahrtsamt) . . . 287, 288
Kinderspeisungen in den Schulen . . . 321
Kinderspital, Cnopfsches 331, 337
Kindersterblichkeit . . . . 74—76, 81—83
Kindervorstellungen im Opern- u. Schauspielhaus . . . . . 240—243
Kindstötung, Anzeigen wegen 119
Kinos 244, 245
Kirche, evangelisch-lutherische 196
— — Pfarrämter (J.-B. 1927, Tab. 218)
Kirche, katholische 197
— — Pfarrämter (J.-B. 1927, Tab. 220)
Kirche und Schule . . . . . 196—238
Kirschen, Preise 151
Kirschenbäume, Fläche mit solchen (J.-B. 1927, Tab. 160)
Kirschenbäume, Zahl der (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Klagen beim Arbeitsgericht . . . 376—378
— — Vermittlungsamt 381
Klärgruben 134
Klärgrubenüberwachung, Gebühren für . 399
Klavierschule v. K. Dupont 232
Klee, Anbauflächen 136
Kleidermachereien, Kontrollen 123
— Zahl der 168
Kleidung, Preise 151
Kleinbetriebe 166, 167
Kleinfeuer 129
Kleingärten, Fläche (J.-B. 1927, Tab. 160)
Kleingartenschiedsgericht 380
Kleinkinderfürsorge 315, 316
Kleinpflaster 34
Kleinrentner 287, 288
Kleinreuth-Thon, Fläche, Einwohner (J.-B. 1929, Tab. 12)

Tabelle

Kleinvieh, Schlachtungen 147, 148
— Zufuhr und Verbleib . . . 144, 145
Kleinwohnungen, neuentstandene . . 13, 15
— besetzte (J.-B. 1925, Tab. 18, 23, J.-B. 1927, Tab. 14)
— Bestand und Fortschreibung . . . 19
— in den Stadtdistrikten nach der Wohnungszählung 1925 (J.-B. 1926, Tab. 13, J.-B. 1927, Tab. 14)
Kliniken, private 327
Klinkerfläche der Gehsteige 34
Knabenvorschule (Institut Dr. Behringer) 232
Kochgas, Gebühren für 151, 399
Kochgerste, Preise 151
Kochstellen, Zahl der 135
Koch- und Frauenarbeitschule v. Rötter 232
Kohlen, Preise 151, 152
Koks, Anfall im Gaswerk 113
— Preise 151, 152
Kolonial- u. Materialwarenhandlungen, Zahl der 168
Kommissionsgeschäfte, Zahl der 168
Konditoreiwaren-Fabrikanten u. Handlungen, Zahl der 168
Konfektionsgeschäfte, Zahl der 168
Konfessionsschulen 210, 215
Konfirmierte 196, 198
Konkubinat, Anzeigen wegen 122
Konkurse, Zahl der eröffneten 373
Konservatorium der Musik . 226, 235, 237
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
Kontorgebäude, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 14)
Kontrollen von Fabriken wegen Arbeiterschutzbestimmungen 123
— von Sälen auf Feuersicherheit . . 130
— von Lebensmitteln 359
Körperschaftsteuer, Reichssteueranteile 334, 397
Körperverletzung, Anzeigen wegen . . . 119
Kostkinder 281, 286, 289, 319, 320
Kraftfahrzeuge 194, 195
der Feuerwehr 128, 194
— öffentliche 198
Kraftfahrzeugsteuer 397
Kraftpostlinien (Reichspost) 180
Kraftshof, Einwohner (J.-B. 1929, Tab. 12)
— Fläche 10
Kraftwagen der Straßenbahn 187
Kraftwagenpark, Einnahmen und Ausgaben 400
Kramkäufel (Trödler), Zahl der . . . 168
Krankenanstalten, öffentl. u. Vereins- . 331
— private 327
— städtische, Einnahmen u. Ausgaben 400
Krankenhaus, städtisches . . . . 331—335
Einnahmen und Ausgaben . 400
— — Heilerfolge 334
— — Krankenbewegung . . . 332
— — Personal 331, 332
— — behandelte Erkrankungen, Heilerfolge 334
— — Tätigkeit d. Fürsorgeschwester 335
Krankenhaus des Vereins für Krankenpflege 331
Krankenkassen, reichsgesetzliche . 250—253
— Mitgliederstand der 252
Krankenpflege, Verein für, Krankenhaus 331
Krankenpflegeschule des Martha-Maria-Vereins 232

Tabelle

Krankheiten, übertragbare, Erkrankungen . . . . . 328—330
Krebssterbefälle 1901—1914 (J.-B. 1914, Tab. 112, 113)
— 1926—1928 . . . . . (J.-B. 1928, Tab. 84)
1929, 1930 80
Kreislandwirtschaftsschule Schafhof . . 208
Kreisschulen, Schüler und Lehrkräfte 208, 233
Kreistagswahl 15. Juni 1919 (J.-B. 1919/20, Tab. 523, 524)
Kreistagswahl, 20. Mai 1928 (J.-B. 1928, Tab. 369, 376—378)
Kreistaubstummenanstalt 208
Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene 287, 288, 292, 293
Kriegsfürsorge, Unterstützungen 1914 bis 1919/20 (J.-B. 1919/20, Tab. 493—495)
Kriegsgefangene, gestorbene (J.-B. 1919/20, Tab. 133)
Kriegsnotgeld in 16 größeren bayerischen Städten 1916—1919 (J.-B. 1917/18, Tab. 749)
Kriegsopfer an Nürnberger Militärpersonen (J.-B. 1919/20, Tab. 125—132)
Kriminalbeamte 118, 122
Kriminalhauptwachtmeister . . . 118, 122
Kriminalkommissäre 118, 122
Kriminaloberkommissäre 118, 122
Kriminalpolizei 118
Kriminalsachen, Anzeigen in 119
Kriminalstatistik 1911 (J.-B. 1913, Tab. 512—518)
Krippenanstalt 314
Krisenunterstützung 277, 278
Krüppelfürsorge, Verein für (s. Beratungsstelle f. Gebrechliche)
Krüppelheim Nürnberg (J.-B. 1926, Tab. 329)
Kühe, Fleischbeschau 358
— Schlachtungen 147, 148
— Zufuhr 144
Kühl, Handfertigkeitsschule 232
Kulturfilmbühne, Schülervorstellungen . 247
Kultusgemeinde, israelitische, Amtshdlg. 198
Kunstanstalten, Zahl der 168
Kunstbrunnen 107
Kunstgewerbeschule (siehe Staatsschule für angewandte Kunst) . . . 207
Künstlerpersonal im Opern- und Schauspielhaus 239
Kunstsammlungen und Denkmäler, Einnahmen und Ausgaben 400
Kunst- und Handelsgärtner, Zahl der . 168
Kuppelei, Anzeigen wegen . . . 119, 122
Kurz-, Spiel- u. Manufakturwarenhandlungen, Zahl der 168
Kuttler, Zahl der 168

L

Lagergebäude, eingereichte Baugesuche . 33
Lagerhäuser, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 14)
Lammfleisch, Preise 151
Länderforsten, Fläche der (J.-B. 1927, Tab. 160)
Landesarbeitsgericht 375
Landesgewerbeanstalt, Bayer. 171, 172, 249
Landesproduktenhandlungen, Zahl der . 168
Landgericht 372
Landratswahl 1906 u. 1912 (J.-B. 1912, Tab. 456) (siehe auch Kreistagswahlen)
Landtagswahl 1907 (J.-B. 1909, Tab. 337)
— 1912 (J.-B. 1912, Tab. 455)
— 1919 (J.-B. 1919/20, Tab. 520—522)
— 1920 (J.-B. 1919/20, Tab. 532, 533)
— 1924 (J.-B. 1924, Tab. 322)
— 1928 (J.-B. 1928, Tab. 369, 373—375)
Landwirtschaft und Viehhaltung . 135—140
Landwirtschaftlich benutzte Flächen . . 11
Landwirtschaftliche Anbauflächen . . . 136
Landwirtschaftliche Arbeiter, Löhne (J.-B. 1919/20, Tab. 555, 556)
Landwirtschaftliche Bodenbenutzung (J.-B. 1927, Tab. 160, 161)
Landwirtschaftsamt, Einnahm. u. Ausgab. 400
— beim Feldbau Beschäftigte . . . 283
Landwirtschaftsschule 208
Laubengärten, Fläche mit (J.-B. 1927, Tab. 160)
Laubhölzer, Fläche mit (J.-B. 1927, Tab. 160)
Lebendgeborene . . . . . 44, 54—66
Lebenshaltung, Mindestkosten . . 156—161
Lebenshaltungsindex 162
Lebensmittel, -Aufsicht, Einnahmen und Ausgaben 400
— Kontrolle 359
Lebensmittel, Preise 151
— Untersuchungen 357
Lebensüberdruß, Selbstmorde aus . . 86, 87
Lebkuchenfabrikanten und -Handlungen, Zahl der 168
Leerstehende Wohnungen 18
(J.-B. 1909—1920)
(J.-B. 1925, Tab. 15, 18)
(J.-B. 1927, Tab. 13, 14)
Legitimationen 53
Lehrerbücherei des Bezirkslehrervereins . 249
Lehrkräfte an den Privatschulen 234
— an den Staats- und Kreisschulen . 233
— an den städtischen Schulen . . . 237
— an der Volkshauptschule . . . 236
— städtische, Gehaltsordnung . . . 238
Lehrlings-Fortbildungsschule der Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg 232
Lehrstellenvermittlung 326
Lehrwerkstätten, Einnahmen u. Ausgaben 400
Leichen, nach auswärts übergeführte . . 361
— Bestattung und Einäscherung 361, 362
Leichtathletik und Fußball 368
Leiden, körperl., Selbstmorde wegen . 86, 87
Leihamt, Pfänder 270
— Vorschüsse 271
Leitungsnetz des Elektrizitätswerkes . . 114
Leonische Draht-, Gold- u. Silberbortenfabriken, Zahl der 168
Leuchtgas, Gebühren für 151, 399
Leuchtstoffe, Preise für 151
Lichtdruckanstalten, Zahl der 168
Lichtspieltheater 244, 245
Liebesgram, Selbstmorde aus . . . 86, 87
Linsen, Preise 151
Lithographische Anstalten, Zahl der . . 168
Lohe, Einwohner (J.-B. 1929, Tab. 12)
— Fläche 10
Lohe Moos und Buchenbühl, Einwohner (J.-B. 1929, Tab. 12)
— Fläche 10

Tabelle

Lohmann, Institut 232
Löhne 153, 154
Löhne d. landw. Arbeiter 1921, Erhebung (J.-B. 1919/20, Tab. 555, 556)
Lohnsteuer 384
Löschwasserpfosten 128
Luftdruck, -Feuchtigkeit, -Temperatur . . 1—4
Luftverkehr 185, 186
Lungenkranke, Auskunfts- und Fürsorgestelle . . . . . 340—342
— Heilstätte Engelthal 339, 400
Luth. Hilfsverein, Haushaltungsschule . 232
Lyzeen, städt. 225, 235, 237
— private 232

M

Mädchenerziehungsheim Schafhof 232
Mädchenfortbildungsschule (s. Berufssch.)
Mädchenhandel, Anzeigen weg. Verdacht 122
Mädchenhandelsschule . . . 224, 235, 237
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
Mädchenlyzeen, städt. . . . 225, 235, 237
Mädchenschulen, städt., höhere 225, 235, 237
Mahnsachen, durch das Amtsgericht . . 373
Malzkaffee, Preise 151
Malzverbrauch 164
Männerflußbad, Wöhrder Wiese . . . 365
Manufakturwarenhandlungen, Zahl der . 168
Margarine, Preise 151
Märkte . . . . . 141—145
Markthallen, Verkaufsplätze 141
Marktvieh 144, 145
Martha-Maria-Verein 331
— Krankenpflegeschule 232
Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg, Lehrlingsfortbildungsschule . . . 232
Maschinenfabriken, Zahl der 168
Maschinen- u. Heizamt, Einnahmen und Ausgaben 400
Materialwarenhandlungen, Zahl der . . 168
Maurermeister, Zahl der 168
Maximilians-Augenheilanstalt . . 331, 337
Mechaniker, Zahl der 168
Mehl, Preise 150, 151
— Untersuchungen 357
Mehrlingsgeburten 66
Meineid, Anzeigen wegen 119
Merkur, Unterrichtsanstalt d. Vereins 232, 279
Messen 141
Messerschmiede u. Schwertfeger, Zahl der 168
Meßstellen für Bodenwärme 9
— für Pegelstand der Pegnitz . . . 6—8
Metallgießereien, Zahl der 168
Metzger- u. Fleischwarengeschäfte, Zahl der 168
Metzgereien, Kontrolle 359
Miete, reichsgesetzliche 27
Mieteinigungsamt, Tätigkeit 28
Mietpreis, prozentualer, nach d. Reichsmietengesetz 27
— von besetzten und Leerwohnungen 26
Mietwohnungen, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 15)
— Zahl der, am 16. Mai 1927 . . . 18
Mietzinssteuer 397
Mietzuschlag für Gewerberäume . . . 27
Mietzuschläge zur Grundmiete (J.-B. 1922/23, Tab. 21, 22)
Milch, für Säuglinge 315
— Kontrolle und Untersuchung 357, 359
— Preise 151
Milcherzeugung und -Verwertung . 139, 140

Tabelle

Milchhandel, Erhebung 1915 (J.-B. 1916, Tab. 209—213)
Milchkleinhallen 317
Milchverbrauch in Hotels, Kaffeehäusern u. dgl. 1915 (J.-B. 1917/18, Tab. 371)
Milchversorgung 139, 140
— Erhebung 1908 (J.-B. 1909, Tab. 216)
— Erhebung 1911 (J.-B. 1911, Tab. 184)
— nach Kommunalverbänden (J.-B. 1919/20, Tab. 201)
Militärgefangene 36
— gestorbene (J.-B. 1919/20, Tab. 133)
Militärpersonen, aktive 36
— gestorbene (J.-B. 1919/20, Tab. 125—132)
Militärpferde 138
Mindestkosten zur Lebenshaltung . 156—161
Mineralwassergeschäfte, Kontrollen . . 359
Mitgliederstand der Krankenkassen . . . 252
Mittelbetriebe 166, 167
Mittelfeuer 129
Mittelfränkisches Blindenheim . . . 318
Mobilienbesitz, städtischer 395
Mögeldorf, Einwohner, Fläche (J.-B. 1923, Tab. 12)
Mohrrüben, Anbauflächen 136
Monatsfahrkarten (Straßenbahn) . . . 190
Mord, Anzeigen wegen 119
Motoren, angeschlossene 110, 114
Muggenhof, Fläche, Einwohner (J.-B. 1923, Tab. 12)
Mühlen, Zahl der 168
— Kontrollen 359
Mühlenfabrikate, Preise 151
Mühlhof-Krottenbach, Einwohner (J.-B. 1923, Tab. 12)
— — Fläche 10
Mündel, bei der Amtsvormundschaft . . 318
— beim Amtsgericht 373
Münzfernsprecher 184
Münzverbrechen u. -Vergehen, Anzeigen wegen 119
Musikschule Spilling 232
— städt. (Konservatorium) 226, 235, 237
— — Einnahmen und Ausgaben . 400
Mutterberatungsstellen 315, 316
Muttersprache, Bevölkerung nach der . 40

N

Nachtlichtefabrikanten, Zahl der 168
Nachtsteuer (J.-B. 1927, Tab. 400)
Nagelschmiede, Zahl der 168
Nahrungsmittel-Untersuchungen . . . 357
Nationalmuseum, germanisches 249
Nationalversammlungswahl 19. Jan. 1919 (J.-B. 1919/20, Tab. 517—519)
Naturalbezüge, Geldanschläge für . . . 155
Naturhistorische Gesellschaft, Bibliothek . 249
Naturverhältnisse . . . . . 1—9
Nebel, Tage mit 5
Nebengebäude, Zahl der (J.-B. 1926, Tab. 13)
Nebenmärkte, Zahl der Verkäufer . . . 141
Neubauten . . . . . 13—15, 21—25
— Baugesuche 33
Neues Gymnasium 205
Nichtwähler bei den Reichstagswahlen 1919 1930 385

Tabelle

Nichtwähler bei der Reichstagswahl am 14. September 1930 . . . 389—391
Niederschläge 1, 3, 5
Norisstift 305
Notschlachtungen 148
Notstandsarbeiter 275, 278
Notrauungen 45
Notzucht, Anzeigen wegen . . . 119, 122

O

Obdachlose Familien, untergebrachte . . 29
— Zufluchtsanstalten 308
Oberrealschulen 206, 235
Obst, Preise 151
Obstanlagen, Fläche mit (J.-B. 1927, Tab. 160)
Obstbaumzählungen 1900 und 1913 (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Obsthandlungen, Kontrollen 359
Obstlagerhalle, vermietete Lagerräume . 141
Obstmarkt, Zahl der Verkäufer 141
Ochsen, Fleischbeschau 358
— Preise 149
— Schlachtungen 147, 143
— Zufuhr 144
Ochsenmaulsalat-Fabrikanten u. -Handlungen, Zahl der 163
Od- und Unland, Fläche (J.-B. 1919/20, Tab. 189 und J.-B. 1927, Tab. 160)
Offene Fürsorge d. Wohlfahrtspflege 280, 289
Offener Arbeitssaal 235, 237
Öffentliche Anlagen, Einnahm. u. Ausgab. 400
— Bedürfnisanstalten 134
— Beleuchtung 116
— Brunnen 107
— Krankenanstalten 331
— Verwaltungsgebäude, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 14)
Öffentliches Fuhrwerk 193
Öl, Preise 151
Ölfrüchte, Anbaufläche (J.-B. 1919/20, Tab. 191)
Opernhaus . . . . . 239—241
— Art der Vorstellungen, Besuch 240, 241
— Einnahmen u. Ausgaben d. Stadt 400
— Personal 239
— Platzmieter 240, 241
— Vorstellungen 240, 241
Ortsanwesende Bevölkerung 36
Ortskrankenkassen 250, 251, 253
Ortslöhne gewöhnlicher Tagearbeiter . . 154
Ostermesse 141

P

Päderastie, Anzeigen wegen . . . 119, 122
Paketverkehr b. d. Reichspost 181
Panzerkreuzerverbot, Volksbegehren . . (J.-B. 1928, Tab. 379)
Pappwaren- und Kartonnagengeschäfte . 168
Parkanlagen, Fläche . . . . . 11 (J.-B. 1927, Tab. 160)
Pastellstiftfabrikanten, Zahl der 168
Patentstiftfabrikanten, Zahl der . . . 168
Pegelstand der Pegnitz . . . . . 6—8
Pegnitz, Wassertemperaturen 2, 3
— Pegelstand . . . . . 6—8
Pelzschenfabrikanten, Zahl der . . . 168
Personenaufzugsteuer (J.-B. 1927, Tab. 401)
Personenbeförderungskraftwagen . 193—195
Personenfahrsteuer (J.-B. 1927, Tab. 401)
Personenverkehr bei der Reichsbahn . . 177
— bei der Straßenbahn 189
— beim Luftverkehr 185
Petroleum, Preise 151
— Bedarf der Heimarbeiter 1915 (J.-B. 1917/18, Tab. 374, 375)
Pfänder 270
Pfarrämter, Einwohnerzahlen, alte Einteilung (J.-B. 1925, Tab. 197, 199)
Pfarrämter, Einwohnerzahlen neue Einteilung von 1927 (J.-B. 1927, Tab. 218, 220)
Pfennigsparkasse 263
Pferde, Fleischbeschau 358
— Fleischeinfuhr 146
— Schlachtungen 117, 148
— Zählung 138
Pfirsichbäume, Zahl der (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Pflasterfläche 34
Pflasterzoll (J.-B. 1927, Tab. 400)
Pflaumenbäume, Fläche mit solchen (J.-B. 1927, Tab. 160)
— Zahl der (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Pflege- und Krippenanstalt 314
Pflegekinder (Kostkinder) 281, 286—289, 319, 320
Pflege-Personal in Krankenanstalten . . 331
Pflegschaften 318, 373
Pfragnereien, Zahl der 168
Pfründner im Heiliggeistspital 305
— im Norisstift 305
— im Sebastianspital 306, 307
Pinselfabrikanten, Zahl der 168
Pißportbeleuchtung 116
Pißorte, öffentliche 134
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
Platzmieter im Opernhaus . . . 240, 241
— — Schauspielhaus . . . 242, 243
Platzregen 1, 3
Poliklinik für Haut- und Harnkranke . . 348
Polizei . . . . . 117—127
— Aufsicht 120
— Hauptwachtmeister 117
— Kommissäre 117
— Oberkommissäre 117
— Oberwachtmeister 117
— Offiziere 117
Polizeipfleglinge . . . . . 309—311
Polizeistundenverlängerungen 127
Polizeiverwaltung, Einnahmen und Ausgaben 400
Polizei-Wachen, -Runden und -Reviere . 117
Portefeuille-Fabrikanten u. -Handlungen, Zahl der 168
Posamentiere, Zahl der 168
Postscheckamt, Verkehr 183
Post- und Zahlungsanweisungen . . . 182
Postverkehr (Luftverkehr) 185
Praktische Ärzte 327
Prämienarbeiter 301
Predigerseminar, evang.-luth. 232

Preise . . . . . 26, 27, 143, 149—152
— für Brenn- und Leuchtstoffe . . 151
— für Fische, Fischmarinaden . . . 151
— für Getreide 150
— für Heu 150
— für Hopfen 143
— für Kleidung 151
— für Kohlen 151, 152
— für Lebensmittel 151
— für Mehl 150, 151
— für möblierte Zimmer (J.-B. 1919—1929 unter „Mietpreise für möblierte Zimmer")
— für Obst 151
— für Reinigen, Stärken usw. . . 151
— für Stroh 150
— für Vieh 149
— für Wohnungen 26, 27
Privatforsten (J.-B. 1917/18, Tab. 282)
Privatforsten, Fläche der (J.-B. 1927, Tab. 160)
Privatklagesachen 372, 373
Privatkrankenanstalten 327
Privatschulen 232, 234
Protestanten 39
Protestantische Kirche 196
— Pfarrämter (J.-B. 1927, Tab. 218)
Schulen 210, 215
Prozesse, Anzahl derselben . . . 372, 373
Pulsaderöffnung, Selbstmorde durch . . 85
Pumpbrunnen 107
Pumpwerke, Wasserförderung 108
Puppenfabrikanten, Zahl der 168

Q

Quäkerspeisungen (s. Kinderspeisungen) 321
Quarzitpflaster, Fläche 34
Quittungskarten 254

R

Rangierbahnhof, Einwohner, Fläche (J.-B. 1929, Tab. 12)
Rationierung von Wohnungen (J.-B. 1921—1927 unter „Städt. Wohnungsamt")
Raub, Anzeigen wegen 119
Raumzahl der vorhandenen Wohnungen 19
— der neu entstandenen Wohnungen 13, 20
Realgymnasialkurse für Mädchen . . . 225
Real- und Reformgymnasium 205, 235, 249
Realschulen 206, 235
Recht . . . . . 372—383
Rechtsauskunftsstelle 382
Rechtsstreitigkeiten, bürgerliche . . 372, 373
Reformierte 39
(J.-B. 1927, Tab. 218, 220)
Regen (Niederschläge) 5
Regentage 3, 5
Reichelsdorf, Einwohner (J.-B. 1929, Tab. 12)
— Fläche 10
Reichsbahn . . . . . 177—179
— beförderte Tiere 179
— Güterverkehr 178
— Personenverkehr 177
Reichsbahndirektion (Verkehrsmuseum), Bibliothek 249
Reichsbankhauptstelle 173
Reichs-Einkommensteuer 384, 397

Reichsforsten, Fläche der (J.-B. 1927, Tab. 160)
Reichsgebrechlichenzählung 1927 (J.-B. 1927, Tab. 311, 312)
Reichsgesetzliche Krankenkassen . . 250—253
Reichsgesetzliche Miete 27
Reichsgewerbeordnung, Übertretungen . 117
Reichs-Grunderwerbsteuer . . . 397, 398
Reichs-Kapitalertragsteuer 384
Reichspost . . . . . 180—184
— Brief- und Paketverkehr 181
— Fernsprechwesen 184
— Kraftpostlinien 180
— Post- und Zahlungsanweisungen . 182
— Telegraphie 184
— Unterhaltungsrundfunk 184
— Verkehr b. Postscheckamt 183
Reichspräsidentenwahl (J.-B. 1926, Tab. 358, 359)
Reichssteueranteile an der Reichs-Einkommen- und -Körperschaftsteuer, -Umsatzsteuer, -Grunderwerbsteuer 397
Reichstagswahl 1907 (J.-B. 1909, Tab. 386)
— 1912 (J.-B. 1912, Tab. 454)
— 1919, Nationalversammlung (J.-B. 1919/20, Tab. 517—519)
— 1920 (J.-B. 1919/20, Tab. 528—530)
— 1924 (J.-B. 1924, Tab. 324—329)
— 1928 (J.-B. 1928, Tab. 369—372)
— 1930 . . . . . 386—391
Reichswohnungszählung 1918 (J.-B. 1917/18, Tab. 17—58)
— vom 16. Mai 1927 18
(J.-B. 1927, Tab. 13—22)
Reif, Tage mit 5
Reinigungsmaterial, Preise 151
Reinlichkeit, öffentliche . . . . . 131—135
Reis, Preise 151
Reisepässe, ausgestellte 127
Reißzeugfabriken und Reißzeugmacher, Zahl der 168
Religionsbekenntnis, Bevölkerung nach . 39
Religionsvergehen, Anzeigen wegen . . 119
Renten, ausgezahlte 254, 258
— Alters- und Invalidenversicherung 254
— Hinterbliebenenversicherung . . . 258
— Unfallversicherung 256
Reviere der Polizei 117
Riesenbetriebe 166, 167
Rindfleisch, Preise 151
Rindvieh, Ausfuhr 145
— Fleischbeschau 358
— Schlachtungen 147, 148
— Verbleib 145
— Zählung 138
— Zufuhr 144
Roggen, Anbauflächen 136
— Ernteertrag bzw. Ernteschätzung . 137
— Preise 150
Roggenmehl, Preise 150
Röhrenbrunnen, öffentliche 107
Rohrkanäle 35
Rösel, Handarbeitsschule 282
Röthenbach b. Schweinau, Einwohner (J.-B. 1929, Tab. 12)
— Fläche 10

Tabelle

Rötter, Frauenarbeitsschule 232
Rotbuchen, Fläche
(J.-B. 1927, Tab. 160)
Rot- und Glockengießer, Zahl 168
Rundenbezirke der Polizei 117
Rundfunkteilnehmer 184
Runkelrüben, Anbauflächen
(J.-B. 1919/20, Tab. 192)
Rüstungsindustrie 1917, Arbeitszeit und Lohnverhältnisse
(J.-B. 1917/18, Tab. 745—748)

S

Saalaufsicht 130
Sachbeschädigung, Anzeigen wegen . . 119
Sachbezüge, Geldanschläge für 155
Sammelgruben für Fäkalien 133
Sammel- und Dunggruben 134
Sattler, Zahl der 168
Säuglingsfürsorge 315, 316
Säuglingssterblichkeit . . . 74—76, 81—83
— Gesamtausgaben für Maßnahmen gegen die 315
— nach Alter 83
— nach Ehelichkeit und Geschlecht 81—83
— nach Monaten 82
— nach Stilldauer 83
Sauerkraut, Preise 151
Schafe, Fleischbeschau 358
— Fleischeinfuhr 146
— Preise 149
— Schlachtungen 147, 148
— Zählung 138
— Zufuhr und Verbleib . . . 144, 145
Schaffleisch, Preise 151
Schafhof, Mädchenerziehungsheim . . . 232
Schaltuhren für selbsttätige Treppenbeleuchtung 114
Schankwirtschaften, Genehmigungen . . 123
— Kontrollen 123
— Zahl der 124, 168
Schauspielhaus 239, 242, 243
— Art der Vorstellungen, Besuch 242, 243
— Einnahmen u. Ausgaben d. Stadt 400
— Personal 239
— Platzmieter 242, 243
— Vorstellungen 242, 243
Scheckverkehr bei der Sparkasse . . 261, 262, 264, 265, 267
Schiedsgericht für weibl. Hausangestellte beim Gewerbegericht
(J.-B. 1926, Tab. 352)
Schirme, Preise 151
Schlachthof, Einnahmen und Ausgaben . 400
— Gebühren 399
Schlachtungen im Schlachthof 147
— Haus- und Notschlachtungen . . 148
Schlackensteine, Anfall im Gaswerk . . 113
Schlackensteinpflaster, Fläche 34
Schlosser, Zahl der 168
Schmalz, Preise 151
Schmiede, Zahl der 168
Schneehöhe, Schneedecke 1, 3
Schneepflüge 131
Schneetage 3, 5
Schneider, Zahl der 168
Schnellzugszuschlagkarten, verkaufte . . 177
Schnepfenreuth, Einwohner
(J.-B. 1929, Tab. 12)
— Fläche 10
Schniegling, Fläche, Einwohner
(J.-B. 1929, Tab. 12)
Schokoladefabrikanten, Zahl der . . . 168

Tabelle

Schotterstraßen, Fläche 34
Schrebergärten, Fläche mit
(J.-B. 1927, Tab. 160)
Schreiner, Zahl der 168
Schuhmacher, Zahl der 168
Schuhwaren, Preise 151
Schulärzte, Feststellungen der . . 351—353
Schulbrausebäder 366
Schulden, städt. 396
Schulen . . . . . 199—238
— Aufwendungen der Stadt . . . 400
— Stiftungen 304
Schüler, deren Zugehörigkeit zu Vereinen
(J.-B. 1925, Tab. 228)
Schüleranmeldungen u. -Entlassungen 215, 216
Schülervorstellungen (Bilderbühne, Verkehrsmuseum) 246, 247
Schulgebäude und Baracken 211
Schulgeld 235
Schulhäuser mit Brausebädern 366
Schulkinder, Untersuchungen . . . 351—353
Schulklassen und Schulräume 211
Schulsparkasse 263
Schulspeisungen 321
Schulwerkstätten, städt. 237, 400
Schulzahnklinik 354, 355
Schußgewehrscheine 128
Schutzmannschaft, Tätigkeit der . . . 117
Schwachsinnige, Hilfsklassen für . . . 217
Schwarzbrot, Preise 151
Schweine, Fleischbeschau 358
— Fleischeinfuhr 146
— Preise 149
— Schlachtungen 147, 148
— Zählung 138
— Zufuhr und Verbleib . . . 144, 145
Schweinefett, Preise 151
Schweinefleisch, Preise 151
Schweineschmalz, Preise 151
Schwerathletik 370
Schwerbeschädigten-Arbeitsvermittlung . 302
— Berufsberatungen 302
Schwimmbäder im Volksbad, Besucher . 363
Sebastianspital 306, 307
— Krankenabteilung 331
Seifensieder, El.- und Realschule . . . 232
Selbstmorde . . . . . 84—87
— nach Alter 87
— — Art der Ausführung . . . 85
— — Beweggründen 86, 87
— — Familienstand u. Geschlecht 84, 87
Sicherheit, öffentliche . . . . . 117—135
Sicherheitskommissäre 117
Sicherheitspolizei 117, 120
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
Siedlungswerk, Bautätigkeit 25
Siemens-Schuckert-Werke, technische Fortbildungsschule der 232
Silberarbeiter, Zahl der 168
Silberschlägereien und -Handlungen, Zahl der 168
Simultanschulen 209, 215
Simultan- und Konfessionsschulen . 211—214
Sittenpolizei 122
Sittlichkeitsverbrechen und -Vergehen, Anzeigen wegen 119, 122
Sonnenscheinstunden 3, 4
Sonntagsruhe, Kontrollen 123
Soziale Frauenschule, städt. 228, 235, 237, 400
Soziale Fürsorge, Gesundheitswesen, Spiel und Sport . . . . 250—371
Sozialrentner 287, 288
Späheleute (siehe Kriminalpolizei)

Tabelle

Spanferkel, Schlachtungen 147
— Zufuhr 144
Spannungsumformer d. Elektrizitätsw. . 114
Sparkasse . . . . . 259—269
— Darlehenskasse 269
— Einzelguthaben 264
— Einzelschulden 265
— Kreditabteilung 268
— Scheckverkehr . 261, 262, 264, 265, 267
— Schulsparkasse 263
— Sparbücher und Konten 262
— Spargelder 261, 266
— Sparmarken 263
— Sparverkehr, allgemeiner . 261, 266
— Vermögen 259, 260
Speisefette, Preise 151
— Untersuchungen 357
Spezerei- u. Landesproduktenhandlungen, Zahl der 168
— Kontrollen 359
Spiel- und Galanteriewarenfabrikanten, Zahl der 168
Spiel und Sport . . . . . 367—371
Spilling, Musikschule 232
Spirituosen-Fabrikanten u. -Handlungen, Zahl der 168
— Kontrollen 359
Spitäler . . 305—307, 331—334, 336—339
Sport- und Flugplätze, Fläche (J.-B. 1927, Tab. 160)
Sprechstellen der städt. Telefonanlage . 123
— öffentliche 184
Sprengwasserpfosten und Sprengwagen . 131
Staatsangehörigkeit, Bevölkerung nach . 40 (J.-B. 1917/18, Tab. 35)
Staatsangelegenheiten, Auskünfte in der Rechtsauskunftsstelle 382
Staatsanwaltschaft 371
Staatsarchiv, bayer. 249
Staatsbank, bayer., Stand 174
Staatseisenbahn (siehe Reichsbahn)
Staatsforsten (J.-B. 1917/18, Tab. 282)
— 1927, Fläche (J.-B. 1927, Tab. 160)
Staatslehranstalt, höh. techn. 208
Staatsschule für angewandte Kunst . . 207
Staatsschulen . . . . . 205—208, 233
Staatssteuern 384
Stadtamt f. Leibesübungen, Einnahmen und Ausgaben 400
Stadtbibliothek 249
Stadtdistrikte, durchschnittl. Belegung für 1 Wohnung und 1 Wohnraum (J.-B. 1927, Tab. 22)
— Einwohnerzahl 1925 (J.-B. 1929, Tab. 12)
— Fläche (J.-B. 1929, Tab. 12)
— Haushaltungen (J.-B. 1929, Tab. 12)
— Wohnungen (J.-B. 1929, Tab. 12)
Stadterweiterungsamt, Einnahmen und Ausgaben 400
Stadtgärtnerei, Zahl der Arbeiter . . . 393
Stadtgebiet, Aufteilung . . . . . 11 (J.-B. 1929, Tab. 12)
Entwicklung 10
Stadträte, Wahl (J.-B. 1919/20, Tab. 525, 526 und J.-B. 1924, Tab. 330, 331, J.-B. 1929, Tab. 385—387)

Tabelle

Stadttheater (siehe Opernhaus u. Schauspielhaus)
Ständchen 127
Standesämter, Einnahmen u. Ausgaben 400
Standplätze für öffentl. Fuhrwerke . . 193
Statistische Bezirke, Gestorbene daselbst . 73
Statistisches Amt, Bibliothek 249
Stehbierhallen, Nachschau 359
Steindruckereien, Zahl der 168
Steinkohlen, Preise 151, 152
Steinmetzbetriebe, Werkstättenkontrollen . 123
Stellenvermittlung 272, 273, 279
Sterbefälle . . . . . 44, 70—89
Sterblichkeit der Säuglinge . 74—76, 81—83
— an Tuberkulose 79
— an Krebskrankheiten und anderen Neubildungen 80
Steueranteile und Gemeindeumlagen . 397
Steuern 384, 397, 398, 400
Steuerpflichtige nach Steuerbeträgen (J.-B. 1911, Tab. 388—394 und J.-B. 1913, Tab. 539—543)
Stiere, Fleischbeschau 358
— Schlachtungen 147, 148
— Zufuhr 144
Stiftungen 304
Stimmberechtigte und Abstimmende bei den Reichstagswahlen 1919—1930 335
Stimmberechtigte zur Reichstags-, Landtags- und Kreistagswahl am 20. Mai 1928 (J.-B. 1928, Tab. 369)
Störung, geistige, Selbstmorde infolge 86, 87
Strafbare Handlung., Anzeigen . . 117—119
Strafbefehle, Anträge auf Erlaß von . . 374
Strafrecht, Strafprozeßrecht, Auskünfte in der Rechtsauskunftsstelle . . . 382
Strafsachen, b. Staatsanwaltsch. anhäng. 374
Straßenbahn, Anlagen u. Betriebsmittel 187
— Zahl der Arbeiter 393
— Betriebsergebnisse 189
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
— Fahrgeldeinnahme 189, 190
— Gebühren für 399
— Kraftwerk bzw. Umformerwerke . 191
— Personal 188
— Unfälle 192
Straßenbau 34
— beschäftigte Arbeiter 393
Straßenbeleuchtung 116
Straßenfläche 11
Straßenhandel mit Marktwaren . . . 141
Straßenlänge, Gesamt- von Nürnberg . . 34
Straßenreinigung 131, 132
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
— Fläche 132
— Gebühren für 399
— Zahl der Arbeiter 132, 393
Straßen- und Wasserbauamt, Einnahmen und Ausgaben 400
Streiks 175
Stroh, Preise 150
Strombezug des Elektrizitätswerks . . 115
Stromerzeugung und -Verbrauch der Straßenbahn 191
Strompreise für Licht und Kraft . . . 399
Studenten der Handelshochschule . . . 199
Stundenlöhne, tarifmäßige 153
Sühneversuche 378, 381
Süßkirschbäume, Fläche (J.-B. 1927, Tab. 160)

T

Tabelle

Tabak- u. Zigarrenfabrikanten, Zahl 168
Tagearbeiter, Ortslöhne gewöhnlicher . 154
Tages- und Nachtpflegekinder 320
Tanzmusiken 127
Tapezierer und Dekorateure, Zahl der . 168
Tarifarbeiter 301
Tarifmäßige Stundenlöhne 153
Tätigkeit der Eheberatungsstelle . . . 343
Tätigkeit der Fürsorgeschwester im städt. Krankenhaus 335
— — Schulärzte . . . . . 351—353
— — Schulzahnklinik . . . 354, 355
— — Schutzmannschaft 117
— des Mieteinigungsamtes 28
— — Wohnungsamtes 29, 30
Tau, Tage mit 5
Tauben, Preise 151
Taubstumme, Schulen für 208
Taubstummen, Zahl (J.-B. 1927, Tab. 312)
Taufen 196, 197
Tauschwohnungen, erteilte Bezugsgenehmigungen 29
Technikum (höh. techn. Staatslehranstalt) 208
Technische Fortbildungsschule d. Siemens-Schuckert-Werke 232
Tee, Preise 151
Teer, Anfall im Gaswerk 113
Telegramme 184
Telefonanlage, städt. 128
Temperaturen der Luft 1, 2
— des Wassers 2, 3
Tennis 371
Teuerungszahlen (J.-B. 1924, Tab. 155)
Theater, städt. . . . . 239—243, 400
Theresienkrankenhaus 331, 336
Tiefbauverwaltung, Einnahmen und Ausgaben 400
Tierärzte, Zahl der 327
Tiere, Verkehr bei der Reichsbahn . . . 179
Tierhaare, Kontrolle der Verarbeitung . 123
Tiermehlbereitungsanstalt 358
Todesfälle bei Säuglingen . 74—76, 81—83
Todesursachen . . . . . 73—77
— wichtige, seit 1880 (J.-B. 1909, Tab. 73, 74)
Tödliche Verunglückungen 88, 89
Totgeborene . 44, 54—57, 59, 60, 62, 64, 65
Trauungen, kirchliche . . . . . 196—198
Treppenbeleuchtung, Schaltuhren . . . 114
— — Gebühren für 399
Trödler, Zahl der 168
Truthühner, Zahl (J.-B. 1917/18, Tab. 299, 300)
Tuberkulosebekämpfung . . . . . 339—344
Tuberkulosesterbefälle 1901—1914 (J.-B. 1914, Tab. 110, 111)
— 1926—1928 (J.-B. 1928, Tab. 83)
— 1929 (J.-B. 1929, Tab. 82)
Turnen 367
(J.-B. 1919/20, Tab. 329—349)
(J.-B. 1929, Tab. 366—370)

U

Überfahren, Unglücksfälle 89
— Selbstmorde durch 85
Übergangsheim am Langwasser 303
Übertragbare Krankheiten, Erkrankungen . . . . . 328—330
Übertretungssachen, Anzeigen 117, 122, 374

Tabelle

Uhrenbeleuchtung 116
Uhrmacher u. Uhrenhandlungen, Zahl der 168
Um-, An- und Ausbauten 14
Umbauten, Baugesuche 33
Umlagen der Stadtgemeinde 397
Umsatzsteuer, Reichssteueranteile . . . 397
Umzüge (Wohnungs-) 90
Uneheliche Geborene 56, 57, 59, 60
Uneheliche Säuglinge, gestorbene . . 81—83
Unfälle 88, 89
— bei der Straßenbahn 192
Unfallversicherung 256, 257
Unglücksfälle, tödliche 88, 89
Unterhaltungsrundfunk 184
Unterhaltung und Bildung . . . 239—249
Untermieterwohnungen (J.-B. 1925, Tab. 16, 19, 24, 28)
Unterrichtsanstalt des Vereins Merkur . 232
— zur Erteilung freireligiös. Jugendunterrichts 232
Unterrichtsstiftungen 304
Unterschlagung, Anzeigen 119
Unterstandshallen, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 14)
Unterstützung durch das Wohlfahrtsamt . . . . . 280—303
Unterstützungen für Arbeitslose (siehe Arbeitslosenversicherung)
Unterstützungsrichtsätze des Wohlfahrtsamtes 290
Untersuchungsanstalt 357
Untersuchungsergebnisse, Feststellungen der Schulärzte . . . . . 351—353
Untreue, Anzeigen wegen 119
Unzucht, gewerbsmäßige, Anzeigen wegen 122
Urkundenfälschung, Anzeigen 119
Urkundenprozesse 372
Urteile auf Ehescheidung 372

V

Verbrechen, Anzeigen wegen 117—119, 374
Verbrechen und Vergehen im Amte . . 119
Verbrennen, Unglücksfälle durch . . . 89
Verdienst landwirtschaftlicher Arbeiter (J.-B. 1919/20, Tab. 555, 556)
Verein Merkur, Unterrichtsanstalt 232, 279
Vereine 248, 373
— landwirtschaftliche (J.-B. 1917/18, Tab. 310)
Vereinskrankenanstalten 331
Verführung, Anzeigen wegen 122
Vergehen, Anzeigen . . . . 117—119, 374
Vergiften, Selbstmorde durch 85
Vergleiche beim Vermittlungsamt . . . 381
Vergnügungssteuer 398
Verkäufer auf Messen und Märkten . . 141
Verkehr . . . . . 177—195
Verkehrsmuseum, Bibliothek 249
— Kulturfilmbühne, Schülervorstellungen 247
Verlorene Gegenstände 127
Vermessungsamt, Einnahmen u. Ausgaben 400
Vermittlungsamt 381
Vermögen, städtisches 394, 395
— der Sparkasse 259, 260
Vermögensteuer 384
Verschubte und mit Zwangspaß Heimgewiesene 120
Versicherungsamt, Einnahmen u. Ausgaben 400
Versicherungsaufwand, Arbeitslosenversf. 276
Versicherungswesen . . . . . 250—258
Vertragsangestellte, städt. 288, 392

Tabelle

Verunglückungen, tödliche 88, 89
Verwaltung, Ausgaben für 400
Verwaltungsgebäude, öffentliche, Zahl (J.-B. 1925, Tab. 11)
Verwaltungspolizei, Einnahmen u. Ausgaben 400
Verwarnungen, gebührenpflichtige . . . 117
Viehhaltung und Landwirtschaft . 135—140
Vieh, Markt 144, 145
— Preise 149
— Zählungen 138
Vieh- und Schlachthofgebühren 399
Viehweiden und Hutungen, Fläche der (J.-B. 1919/20, Tab. 189 u. J.-B. 1927, Tab. 160)
Viehzählungen 138
Volksbad, städt. 363, 364
Volksbegehren „Panzerkreuzerverbot" (J.-B. 1928, Tab. 379)
Volksbegehren und Volksentscheid 1926 (J.-B. 1926, Tab. 360)
Volksbegehren und Volksentscheid „Freiheitsgesetz" 1929 (J.-B. 1929, Tab. 384)
Volksbildungskurse, städt. . . 222, 235, 237
Volksbücherei Luitpoldhaus, städt. . . . 249
Volksentscheid 1924 (J.-B. 1924, Tab. 323)
— 1926 (J.-B. 1926, Tab. 360)
Volkshauptschule . . . . . 209—218
— ärztliche Überwachung . . 351—353
— Ausgaben der Stadt 400
— Förderklassen 218
— Hilfsklassen für Schwachsinnige . 217
— Klassenzahl . . . . . 209—218
— Konfessionsschulen 210
— Lehrpersonal 236, 237
— Religionsbekenntnis der Schüler 209, 214, 217, 218
— Schüler-Anmeldg. u. -Entlassg. 215, 216
— Schulhäuser, Schüler, Lehrsäle . 211
— Simultanschulen 209
— Simultan- u. Konfessionsschul. 211—214
— Stärke der Klassen 212, 213
Volkshochschule, städt. . . . . 201—204
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
Volkszählungsergebnisse 1925 . . . 36—42 (J.-B. 1929, Tab. 12)
Vorgeführte Personen d. d. Kriminalpolizei 118
— durch die Schutzmannschaft . . . 117
— durch die Sittenpolizei 122
Vorlesungen an der Handelshochschule . 200
Vormundschaften 318, 373
Vororte, Bautätigkeit 15
— einverleibte, Fläche, Einw.-Zahl . 10 (J.-B. 1929, Tab. 12)
Vorratserhebungen 1914—1918 (J.-B. 1917/18, Tab. 373—378)
Vorstellungen im Opernhaus und Schauspielhaus . . . . . 210—213
Vulkanolpflaster, Fläche 34

W

Waag- u. Gewichtsfabrikanten, Zahl der . 168
Waagen, öffentliche 141
Wahlbezirke der Polizei 117
Wachtmeister 117
Wagenladungsgut bei der Reichsbahn . 178
Wagenpark, Grubenentleerung 133
— Straßenbahn 187
Wagenschmiede, Zahl der 168
Wahlen . . . . . 385—391 (Siehe auch Reichspräsidentenwahl, Reichstagswahl, Nichtwähler, Landtagswahl, Landratswahl, Kreistagswahl, Gemeindewahl, Armenratswahl, Bürgermeisterwahl, Volksentscheid, Bezirksbauernkammerwahl)
Waisenrenten 258
Walderholungsheim „Frieda-Schramm-Stiftung" 344
Walnußbäume (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Wandererarbeitsstätte 283
Wandererfürsorge 295
Wandergewerbescheine 125
Wanderungen . . . . . 90—99
Wannenbäder, Besucher 363, 365
Warenhaussteuer 398
Wäsche, Preise 151
Wäschereinigung, Preise 151
Wasserbauamt, Einnahmen u. Ausgaben 400
Wasserflächen im Stadtgebiet 11
Wasser, Gebühren für 399
— Licht und Kraft . . . . . 106—116
— Untersuchungen 357
Wassersport 369
Wassertemperatur der Pegnitz 2, 3
Wasserversorgung . . . . . 105—109
— Abnehmer 109
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
— Grundstücksanschlüsse 106
— Rohrleitungen und Wasserpfosten 106
— Verteilungsanlagen 106, 107
— Wasserabgabe und -Förderung 108, 109
— Wassermesser 107
Wechsel-Prozesse und -Proteste . . 372, 373
— Verkehr b. d. Reichsbankhauptstelle 173
Wege und Straßen, Fläche der 11
Weggezogene . . . 90, 92, 94, 95, 97, 99
— nach dem Alter 92, 97
— nach dem Auswanderungsland 94, 97, 99
— nach dem Beruf 95, 99
— nach dem Geschlecht 90, 92
Weiden, Fläche (J.-B. 1919/20, Tab. 188, 189 u. J.-B. 1927, Tab. 160)
Weinfässer, Eichung 126
Weinhandlungen, Kontrollen 359
Weinwirtschaften, Zahl der 168
Weißbrot, Preise 151
Weißkraut, Anbauflächen (J.-B. 1919/20, Tab. 192)
— Preise 151
Weizen, Anbauflächen 136
Ernteertrag bzw. Ernteschätzung . 137
— Preise 150
Weizenmehl, Preise 150, 151
Werderau, Fläche, Einwohner (J.-B. 1929, Tab. 12)
Werke, Kasse der städt., Einnahmen und Ausgaben 400
Werkstätten mit Motorbetrieb, Kontrollen 123
— eingereichte Baugesuche 33
Wertzuwachssteuer 398
Wetterbeobachtung . . . . . 1—5
Wetterhäuschen- und Uhrenbeleuchtung . 116
Wetzendorf, Einwohner, Fläche (J.-B. 1929, Tab. 12)
Widerstand geg. d. Staatsgewalt, Anz. 119
Wiesen, Anbauflächen der 136
Wild, Preise 151
Wirsing, Preise 151

Tabelle

Wirtschaften u. Gasthäuser, Erhebung 1920 (J.-B. 1919/20, Tab. 239)
— Genehmigungen 123
— Kontrolle 123, 359
— polizeiliche Schließung 124
— Zahl der 124, 168
Wirtschaftliche Fürsorge 287, 288
Wirtschaftslehrerinnen-Seminar 229, 235, 237
Witwen-, Witwerrenten, Witwengeld . 258
Wochenfürsorge 280, 288
Wöchnerinnenasyl 298
Wöchnerinnenheim (siehe Frauenklinik)
Wöchnerinnenunterstützung 315
Wohlfahrtsamt . . . . . 280—303
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
Wohltätigkeit und Wohlfahrtspflege, Einnahmen und Ausgaben 400
Wohltätigkeitsstiftungen 304
Wohnbevölkerung . . . . . 36—43
(J.-B. 1927, Tab. 45, 48—67)
(J.-B. 1929, Tab. 12)
Wohngebäude, eingereichte Baugesuche . 33
— abgebrochene 14
— Bestand und Fortschreibung . . 16
— neu entstandene . . . . . 13—15
Wohnhinterhäuser, Zahl (J.-B. 1926, Tab. 13)
Wohnräume, Bezugsgesuche 33
— durchschnittliche Belegung am 16. Mai 1927 18
— neu entstandene . . . . 13, 20—25
— Zahl, am 16. Mai 1927, (J.-B. 1927, Tab. 14)
Wohnungen, Anteil der Hauptmieter (J.-B. 1925, Tab. 27)
— Anteil der Untermieter (J.-B. 1925, Tab. 28)
— besetzte, Zahl, 1927 18
— Bestand und Fortschreibung . . . 19
— durchschnittliche Belegung 1927 . 18 (J.-B. 1925, Tab. 20—26 u. J.-B. 1926, Tab. 37)
— in den Stadtdistrikten 1927 (J.-B. 1926, Tab. 13) (J.-B. 1929, Tab. 12)
— in Hinterhäusern (J.-B. 1926, Tab. 13)
— leerstehende . . . . . 18 (J.-B. 1909—1920) (J.-B. 1925, Tab. 15, 18) (J.-B. 1927, Tab. 13, 14)
— mit Gewerberäumen 19
— Mietpreise 26, 27
— nach den Stadtdistrikten (J.-B. 1929, Tab. 12)
— nach der Stockwerklage (J.-B. 1925, Tab. 15)
— nach der Zahl der Wohnräume 19—25
— neu entstandene 13, 15, 20
— untergebrachte Haushaltungen . . 18 (J.-B. 1925, Tab. 17)
— untergebrachte Personen (J.-B. 1925, Tab. 19)
— untergebrachte Personen in, am 16. Mai 1927 (J.-B. 1927, Tab. 16—20)
Wohnungsamt, städt. 29
— Einnahmen und Ausgaben . . . 400
Wohnungsaufsicht 30
Wohnungsbaugesellschaft d. Stadt Nürnberg, gemeinnützige, Bautätigkeit . 24
Wohnungsbeschlagnahmen 29
Wohnungsbestand und -Fortschreibung . 19

Tabelle

Wohnungsfürsorge, Einnahm. u. Ausgaben 400
Wohnungsgesuche 29
Wohnungsluxussteuer (J.-B. 1925, Tab. 368)
Wohnungsmietpreise 26, 27
Wohnungspreise, Erhebung Jan. bis April 1920 (J.-B. 1919/20, Tab. 36, 37)
Wohnungsrationierung 29
Wohnungssachen, Beschwerdestelle . . . 379
Wohnungszählung am 1. Dezember 1910 (J.-B. 1911, Tab. 27—38)
— v. 16. April 1925, Hauptergebnisse (J.-B. 1925, Tab. 14—41)
— v. 16. Mai 1927 . . . . . 18 (J.-B. 1927, Tab. 13—22)
Wohnungszuweisungen im Tauschwege . 29
Wucher, Anzeigen wegen 119
Wurstwaren, Preise 151
— Untersuchungen 357

Z

Zähler (Elektrizitäts-) 114
Zahnärzte, Zahl der 327
Zahnärztlich behandelte Kinder in der Schulzahnklinik 354, 355
Zähne, Untersuchungen in den Schulen 351
Zeichensaal, offener 235
Zeitungen und Zeitschriften, Zahl der . 168
Zentralzitherschule von Fehlner . . . 232
Zerzabelshof, Einwohner (J.-B. 1929, Tab. 12)
— Fläche 10
Ziegelstein, Einwohner (J.-B. 1929, Tab. 12)
— Fläche 10
Ziegen, Fleischbeschau 358
— Fleischeinfuhr 146
— Schlachtungen 147, 148
— Zählung 138
— Zufuhr und Verbleib . . . 144, 145
Ziergärten, Fläche mit (J.-B. 1927, Tab. 160)
Zigarrenfabrikanten (Tabak-), Zahl . . 168
Zimmer, möblierte, Mietpreise (J.-B. 1919—1929 unter „Mietpreise für möblierte Zimmer")
Zimmermeister, Zahl 168
Zinngießer, Zahl 168
Zivilgefangene 36
Zucker, Preise 151
Zufluchtsanstalten für Obdachlose . . . 308
Zugehörigkeit der Nürnb. Schüler zu Vereinen (J.-B. 1925, Tab. 228)
Zugezogene 90, 91, 93, 95, 98
— nach dem Alter 91, 96
— nach dem Beruf 95, 98
— nach dem Geschlecht 90, 91
— nach dem Herkunftsland . . 93, 96, 98
Zuhälterei, Anzeigen wegen . . . 119, 122
Zusatzrenten 291
Zuschlagsempfänger 275, 278
Zuwachssteuer 398
Zwangsinnungen 248
Zwangsversteigerung u. -Verwaltungen . 373
Zwangsvollstreck. der Gerichtsvollzieherei 373
Zwetschgen, Preise 151
Zwetschgenbäume (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
— Fläche mit solchen (J.-B. 1927, Tab. 160)
Zwiebeln, Anbauflächen (J.-B. 1919/20, Tab. 192)
Zwillingsgeburten 66

I. Naturverhältnisse.

Hauptergebnisse der Wetterbeobachtung.

[1

Jahr	Luftdruck [1] mm			Lufttemperatur [2]			Luftfeuchtigkeit [3]		Mittlerer Bewölkungsgrad [6] in %	Niederschlagsmenge		Größte Schneehöhe [9]
	mittlerer	höchster [4]	tiefster [5]	mittlere °C	höchste °C [4]	tiefste °C [5]	mittlere in %	geringste in %		Summe mm	größter Tagesniederschlag mm	cm
Durchschnitt 1881/1920	734,4	757,7	705,7	8,5	37,2	—27,2	75	10	64	600	78,1 [7]	35 [9]
1928	734,2	748,2	707,3	9,6	35,7	—12,0	74,8	19	59,4	552,6	22,8 [8]	4 [10]
1929	734,4	752,8	717,8	8,5	34,0	—26,0	76,0	16	57,2	458,8	16,8 [8]	22 [10]
1930	733,0	750,5	711,3	9,8	34,1	— 9,5	73,7	22	61,9	628,2	26,0 [8]	3 [10]

[1]) Beobachtungsstelle: früher Hauptfeuerwache, 319,6 m Seehöhe; 1921—1925: Waisenhaus, 309,1 m Seehöhe; ab 1. November 1925: Altersheim, Seehöhe 310,8 m; ab 1. August 1930 Feuerwache West, Seehöhe 307,4 m. — Der Feuchtigkeitsgehalt der Luft wird in Prozenten derjenigen Feuchtigkeitsmenge ausgedrückt, welche bei der jeweils herrschenden Temperatur die Luft überhaupt aufzunehmen vermöchte. [2]) Der höchste Luftdruck wurde beobachtet: 1881/1920 am 16. Januar 1882, 1928 am 7. Februar, 1929 am 9. Januar, 1930 am 18. Dezember. [3]) Der tiefste Luftdruck wurde erreicht 1881/1920 am 7. Januar 1912, 1928 am 25. November, 1929 am 16. Januar, 1930 am 1. Februar. [4]) Die höchste Lufttemperatur wurde erreicht 1881/1920 am 18. August 1892, 1928 am 15. Juli, 1929 am 25. Juli, 1930 am 5. Juli. [5]) Die tiefste Lufttemperatur wurde erreicht 1881/1920 am 19. Januar 1893, 1928 am 2. Januar, 1929 am 12. Februar, 1930 am 24. Dezember. Aus früheren Beobachtungsreihen stammen die Zahlen: höchste Lufttemperatur 38,7° am 20. Juli 1846; tiefste 34,4° am 2. Januar 1830. [6]) Beobachtungsstelle: Peinerturm, 380 m Seehöhe. — Der Grad der Himmelsbewölkung wird fortlaufend allstündlich geschätzt. [7]) Platzregen am 2. Juni 1903 von 3 Stunden 36 Minuten Dauer. [8]) Am 21. August 1928, bzw. am 19. Mai 1929, bzw. am 24. Juni 1930. [9]) Schneehöhen werden seit 1889 bestimmt, die größte Schneehöhe mit 35 cm wurde am 19. Februar 1895 festgestellt. [10]) Diese Schneehöhe wurde erreicht 1928: am 18. Februar, 12. März und 19. bis 23. Dezember, 1929: am 27. und 28. Januar, 1930: am 5. April.

Luftdruck, Luft- und Wassertemperatur. [1])

[2

Zeit	Luftdruck					Lufttemperatur					Wassertemperatur bei Pegnitz		
	mittlerer mm	höchster mm	höchster Monatstag	tiefster mm	tiefster Monatstag	mittlere °C	höchste °C	höchste Monatstag	tiefste °C	tiefste Monatstag	mittlere °C	höchste °C	tiefste °C
Jahr 1930													
Januar	733,2	747,6	17.	719,4	31.	1,62	11,4	4.	—4,9	8	2,7	5,1	1,0
Februar	733,8	747,5	9.	711,3	1.	0,96	14,0	28.	7,9	9.,11.	1,4	4,5	0,0
März	730,1	742,3	6.	715,6	14.	5,99	19,9	29.	—3,5	12.	5,2	9,0	3,0
April	726,6	736,8	8.	712,5	14	9,49	24,1	25.	— 0,3	21.	10,2	14,0	4,5
Mai	733,6	740,9	17.	728,4	7.	13,40	30,0	30.	1,7	10.	11,2	15,5	8,0
Juni	734,8	741,7	5.	728,0	26.	20,74	31,1	12.	8,7	6.	16,7	19,0	14,2
Juli	732,0	738,9	8.	720,5	18	17,92	34,1	5.	8,3	12.	15,7	20,0	13,0
August	735,8	743,9	26.	728,1	14	17,25	31,7	28	6,0	18	14,2	18,0	10,3
Septemb.	734,9	743,0	2.	726,8	12.	14,28	25,8	19	3,5	29.	12,9	15,0	9,5
Oktober	733,6	747,2	3.	720,0	6.	9,12	18,0	10.	0,8	20.	8,7	11,0	6,1
November	733,8	750,2	12.	714,8	8.	6,87	14,6	22.	— 2,3	18.	6,4	9,1	4,0
Dezember.	734,6	750,5	18.	718,8	31.	0,72	8,8	1.	—9,3	24.	3,3	6,0	1,0
1930	733,0	750,5	18. XII.	711,3	1. II.	9,9	34,1	5. VII.	— 9,3	24. XII.	9,0	20,0	0,0
1929	734,4	752,8	9. I.	717,8	13. I.	8,6	34,0	28. VII.	—26,0	12. II.	8,6	20,5	— 2,0

[1]) Beobachtungsstelle: Für Luftdruck und Lufttemperatur Altersheim, ab 1. August 1930 Feuerwache West, für Wassertemperatur Pegnitz, bei der Schwabenmühle.

3] Sonstige Ergebnisse der Wetterbeobachtung.

Jahr	Sonnenscheinstunden[1] im ganzen	Sehr sonnige Tage[2]	Sonnige Tage[2]	Mäßig sonnige Tage[2]	Sonnenarme Tage[2]	Tage mit Regen ≥0,1 mm[3]	Tage mit Schnee ≥0,1 mm[3]	Tage mit Gewittern	Wassertemperaturen der Pegnitz mittlere °C	Wassertemperaturen der Pegnitz höchste °C	Wassertemperaturen der Pegnitz tiefste °C
1928	1796	54	87	64	161	134	31	29	9,8	22,0	0,0
1929	1568	113	66	78	83	120	37	23	8,5	20,5	- 2,0
1930	1715	110	69	82	104	155	10	35	9,0	20,6	0,0

[1]) Unter Sonnenscheindauer ist hier die Zeit verstanden, in der die Sonne wahrnehmbaren Schatten erzeugt. [2]) Als „sehr sonnig" wird ein Tag bezeichnet, wenn die Sonnenscheindauer länger ist als ¾ Lichttag; als „sonnig", wenn sie zwischen ½ und ¾ Lichttag, als „mäßig sonnig", wenn sie zwischen ½ und ¼ Lichttag beträgt und als „sonnenarm", wenn sie kürzer ist als ¼ Lichttag. „Lichttag" bedeutet hierbei die Zeit zwischen Sonnenaufgang und Sonnenuntergang. [3]) Meßbare Niederschläge sind solche, welche den Boden mindestens 0,1 mm hoch bedecken. Niederschlagshöhe für Schnee ist Schmelzwasserhöhe. — Der ergiebigste Regen des Jahres 1929 fiel am 18. Mai mit 19 Stunden Dauer und 16,8 mm Anfall, der des Jahres 1930 am 17.—19. April mit 59 Stunden Dauer und 36,7 mm Anfall. — Letzter Schnee des Frühjahres 1929 am 25. April, 1930 am 5. April; erster Schnee des Herbstes 1929 am 15. November, 1930 am 6. Dezember. Höchste Schneedecke 1929 mit 22 cm am 27. und 28. Januar, 1930 mit 3 cm am 5. April. Dauer der Schneedecke 1929 = 68 Tage, 1930 = 5 Tage.

4] Sonnenschein, Bewölkung und Luftfeuchtigkeit.

Zeit	Sonnenscheinstunden[1] im ganzen	Sehr sonnige Tage[2]	Sonnige Tage[2]	Mäßig sonnige Tage[2]	Sonnenarme Tage[2]	Mittlerer Bewölkungsgrad in %	Mittlere Luftfeuchtigkeit in %
Jahr 1930	Std.|Min.						
Januar	71,45	10	4	1	16	84,8	85,1
Februar	138,15	18	5	5	5	36,6	75,4
März	106,00	10	5	6	10	56,8	71,6
April	186,00	8	6	3	13	71,2	72,8
Mai	180,15	10	—	21	—	60,7	69,8
Juni	322,45	17	10	3	—	59,0	40,2
Juli	214,00	9	10	6	6	58,4	66,4
August	226,00	11	8	7	5	61,2	72,9
September	137,30	7	9	14	—	59,8	78,2
Oktober	88,45	5	4	5	17	71,4	84,1
November	56,30	4	7	6	13	79,2	81,2
Dezember	42,30	6	1	5	19	74,3	87,3
1930	1715,15	110	69	82	104	61,6	73,7
1929	1567,45	118	69	78	83	57,3	76,9

[1]) Unter Sonnenscheindauer ist hier die Zeit verstanden, in der die Sonne wahrnehmbaren Schatten erzeugt. [2]) Als „sehr sonnig" wird ein Tag bezeichnet, wenn die Sonnenscheindauer länger ist als ¾ Lichttag; als „sonnig", wenn sie zwischen ½ und ¾ Lichttag, als „mäßig sonnig", wenn sie zwischen ½ und ¼ Lichttag beträgt und als „sonnenarm", wenn sie kürzer ist als ¼ Lichttag. „Lichttag" bedeutet hierbei die Zeit zwischen Sonnenaufgang und Sonnenuntergang.

5] Niederschläge und besondere atmosphärische Erscheinungen.[1])

Zeit	Höhe der gemessenen Niederschläge in mm	Zahl der Tage mit meßbaren Niederschlägen	Regen ≥0,1 mm	Schnee ≥0,1 mm	Graupeln	Hagel	stärkerem Nebel[2])	Tau	Reif	Gewittern	Zahl der Gewitter
Jahr 1930											
Januar	25,3	9	6	3	1	—	18	3	17	—	—
Februar	7,2	5	5	—	1	—	6	—	14	—	—
März	22,4	15	12	3	1	—	13	3	8	—	—
April	104,5	15	14	1	—	—	8	3	1	3	5
Mai	56,6	17	17	—	—	—	5	18	—	5	5
Juni	52,4	9	9	—	—	—	—	14	—	12	17
Juli	74,3	14	14	—	—	—	1	8	—	4	5
August	33,0	17	17	—	—	—	3	17	—	4	6
September	31,1	16	16	—	—	—	7	18	—	5	5
Oktober	73,8	17	17	—	—	—	19	14	1	1	1
November	62,6	20	20	—	3	—	12	10	4	1	1
Dezember	25,0	11	8	3	—	—	23	3	8	—	—
1930	628,3	165	155	10	6	—	115	121	53	35	45
1929	458,8	157	120	37	13	—	128	72	38	23	23

[1]) Meßbare Niederschläge sind solche, welche den Boden mindestens 0,1 mm hoch bedecken. Niederschlagshöhe für Schnee, Graupeln und Hagel ist Schmelzwasserhöhe. — [2]) Ausgenommen sind Bodennebel.

Pegelstand der Pegnitz und Grundwasserstand. [6

Zeit	Pegelstand [1] höchster	tiefster	durchschnittl.	Durchschnittlich. Grundwasserstand über dem Meereshorizont [2] Maxplatz	Hübnersplatz
	in cm über dem Nullpunkt				
Jahr 1930					
Januar	66	14	28	293,902	296,122
Februar	36	14	25	293,143	296,103
März	38	21	27	293,193	296,073
April	80	13	37	293,373	296,113
Mai	70	22	36	293,393	296,083
Juni	42	5	24	293,373	295,993
Juli	27	3	20	293,903	295,963
August	34	5	23	293,653	296,103
September	36	10	24	293,593	296,043
Oktober	61	8	38	293,573	295,983
November	85	33	49	293,613	295,943
Dezember	45,5	25	37	293,633	295,993
1930	85	3	31	293,411	295,890
1929	70	7	26	293,113	295,311

[1]) Der Pegelstand wird ständig durch den selbstschreibenden Fern-Pegel im Bauhof 2/II, Zimmer Nr. 12, aufgezeichnet. [2]) Der Grundwasserstand wird allwöchentlich einmal festgestellt; Meereshorizont der Rohroberkante am Maxplatz = 294,998 m, am Hübnersplatz = 297,463 m.

Pegelstand der Pegnitz in Hersbruck, Lauf und Nürnberg. [7

Ort der Messung	Pegelstand 1929 höchster cm	Monat	tiefster cm	Monat	durchschnitt. cm	1930 höchster cm	Monat	tiefster cm	Monat	durchschnitt. cm
Hersbruck	44	März	−43	Juli	0	129	November	−38	Februar	8
Lauf	57	März/Dez.	20	Sept.	38	73	„	− 1	Septemb.	44
Nürnberg:										
a) Museumsbrücke	70	Februar	7	Juli	26	85	„	3	Juli	31
b) Lederersteg	52	April	−34	Oktober	−15	105	„	− 41	Aug./Sept.	8

Höchste Jahrespegelstände an den Hauptpegeln der Pegnitz. [8

Jahr	Michelfeld	Hohenstadt	Hersbruck	Lauf	Behringersdorf	Nürnberg Mus.-Pegel
1928	149	125	140	80	395	119
1929	130	61	44	57	193	70
1930	150	114	129	73	200	85

Bodenwärme. [1]) [9

Zeit	Bodenwärme in °C bei 1,5 m Tiefe höchste	tiefste	durchschnittl.	bei 3,0 m Tiefe höchste	tiefste	durchschnittl.
Jahr 1930						
Januar	6,5	4,5	5,5	10,2	6,9	8,4
Februar	5,0	3,6	4,2	7,9	5,9	7,0
März	7,0	3,9	5,4	7,1	5,8	6,6
April	10,0	6,0	8,0	9,5	6,8	7,7
Mai	12,9	10,0	11,5	10,9	8,0	9,6
Juni	18,8	14,3	17,1	14,3	10,3	11,4
Juli	24,0	16,0	18,5	18,2	14,1	15,1
August	18,2	15,7	16,8	15,1	14,1	14,9
September	18,1	14,7	16,4	16,3	14,0	15,0
Oktober	14,0	11,0	12,2	15,8	12,1	13,9
November	12,2	8,6	9,2	13,4	8,9	11,5
Dezember	9,6	4,5	7,0	11,3	7,5	9,9
1930	24,0	3,5	11,0	18,2	5,8	10,9
1929	17,5	0,7	9,7	15,3	2,1	9,9

[1]) In Betracht kommen die drei Meßstellen am Trödelmarkt, Jakobsplatz und Peststadel, woselbst allwöchentlich je 1 Messung bei 1,5 und 3,0 m Tiefe vorgenommen wird.

II. Boden, Bauten und Wohnungswesen.

10] **Entwicklung des Stadtgebiets.**

Zeit	Bezeichnung des Gebiets	Fläche in ha
Ende 1919	Gesamtfläche des Stadtgebiets	6 584,71
1. August 1920	Einverleibung der Gemeinde Ziegelstein	234,00
19. Dezember 1920	„ aus dem Forstbezirk Erlenstegen	166,72
15. Juni 1922	„ der Gemeinde Röthenbach bei Schweinau	290,20
15. „ 1922	„ „ „ Eibach	413,49
15. „ 1922	„ „ „ Reichelsdorf	352,73
15. „ 1922	„ „ „ Mühlhof-Krottenbach	302,10
22. Juli 1922	„ „ „ Loher Moos u. Buchenbühl	355,80
1. November 1923	„ „ „ Lohe	134,17
1. „ 1923	„ „ „ Almoshof	219,56
1. „ 1923	„ „ „ Schnepfenreuth	152,83
1. „ 1923	„ „ „ Zerzabelshof	76,30
1. Mai 1924	„ „ „ Buch	466,50
26. August 1925	„ aus dem Forstbezirk Zerzabelshof	82,33
27. Oktober 1927	„ aus dem Forstbezirk Kraftshof	0,80
1. April 1928	„ der Gemeinde Höfles	175,07
	Flächenberichtigungen in Gleißhammer, Eibach, Reichelsdorf	— 0,05
1. Januar 1929	Einverleibung aus dem Forstbezirk Eibach	8,74
30. März 1929	Eingemeindung aus dem Forstbezirk Forsthof	0,01
26. August 1929	Eingemeindung der Gemeinde Dietersdorf	0,00
	Flächenberichtigung	0,14
1. Januar 1930	Einverleibung der Gemeinde Kraftshof	201,35
	Flächenberichtigung und Ausverleibung nach Stein	— 0,50
	Gesamtfläche am 1. Januar 1931	10 247,51

11] **Aufteilung des Stadtgebiets.**

Gebietsteile	Fläche [1] in ha	Fläche [1] in %	Bodenbenutzung	Fläche [2] in ha	Fläche [2] in %
Jahr 1931			**Jahr 1931**		
Innenstadt Sebald[1]	75,77	0,74	Mit Häusern bebaute Grundstücke (einschl. Hofräume u. Hausgärten)	1 699,32	16,58
Innenstadt Lorenz[1]	84,00	0,82	Wege und Straßen (einschließlich Eisenbahnen)	1 215,34	11,86
Sebalder Burgfrieden[2]	331,79	3,23	Öffentl. Park- und Gartenanlagen	280,51	2,73
Lorenzer Burgfrieden[2]	643,79	6,28	Wasserflächen einschl. des Dutzendteiches	147,46	1,44
Einverleibte Vororte Sebald	3 886,85	37,74	Begräbnisplätze	101,18	0,98
Einverleibte Vororte Lorenz	5 244,42	51,19	Land- und forstwirtschaftlich benutzte und übrige Flächen	6 803,47	66,41
Zusammen[3]	10 247,51	100,00	Zusammen[3]	10 247,51	100,00

[1]) Als Grenze zwischen Sebalder und Lorenzer Seite gilt der Pegnitzfluß, und zwar, soweit derselbe im Stadtgebiete in mehrere Arme geteilt ist, dessen nördlicher Hauptarm (= Grenze der 2 Standesamtsbezirke). [2]) Der Burgfrieden umfaßt die Steuergemeinden a) auf der Sebalder Stadtseite: Wöhrd, Gärten bei Wöhrd, Gärten h. d. Veste, St. Johannis mit Großweidenmühle, Rennweg, b) auf der Lorenzer Stadtseite: Gostenhof, Kleinweidenmühle, Galgenhof, St. Peter, Steinbühl und Tafelhof. [3]) Fläche am 1. Januar 1931.

Städtischer Grundbesitz. [12

Zeit	Städtischer Gesamtgrundbesitz in ha[1]			Erwerbungen		Veräußerungen	
	innerhalb des Stadtgebiets	außerhalb des Stadtgebiets	zusammen[1]	Fläche[2] qm	Preis RM	Fläche[2] qm	Preis RM
31. März 1928	1 682,176	408,022	2 085,198	173 600[3]	6 644 830	29 900[4]	2 668 400
31. März 1929	1 722,525	389,421	2 111,946	860 000[3] 18 000[3] [5]	7 710 750 16 260[5]	99 600[4]	645 000
31. März 1930	1 798,788	400,321	2 199,109	1 210 330[3] 33 210[6]	4 517 220 35 630[6]	376 900[4]	2 447 600

[1]) Ohne den Besitz der Stiftungen und der Sparkasse. — Die Flächenangaben beziehen sich auf bebauten und unbebauten Grundbesitz ohne Straßenfläche, jedoch einschließlich der im Besitz der Stadtgemeinde Nürnberg befindlichen Gewässer (95,34 ha). Minderung um 2 ha infolge Auffüllung von Weihern. [2]) Einschließlich der unentgeltlich abgetretenen Flächen, jedoch ausschließlich der zahlreichen unentgeltlichen Abtretungen kleiner zur Straße entfallender Flächen. [3]) Darunter durch Ankauf einschließlich Tausch, soweit ein Wertbetrag festgesetzt wurde, 31. März 1928 = 173 600 qm, 31. März 1929 = 860 000 und 18 000 qm, 31. März 1930 = 1 210 000 qm. [4]) Darunter durch Verkauf einschließlich Tausch, soweit ein Wertbetrag festgesetzt wurde, 31. März 1928 = 29 900 qm, 31. März 1929 = 99 600 qm, 31. März 1930 = 376 900 qm. [5]) Infolge Einverleibung der Gemeinde Höfles ab 1. April 1928. [6]) Infolge Einverleibung der Gemeinde Kraftshof ab 1. Januar 1930.

Neu entstandene Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume.[1]) [13

Jahr	Neu entstandene					Auf 10 000 Einwohner kommen neu entstandene					Auf eine neu entstandene Wohnung kommen Wohnräume	Von 100 neu entstand. Wohng. waren Kleinw. mit 1—4 Wohnräumen
	Wohngebäude	Wohnungen	Kleinwohnungen mit 1—4 Wohnräumen[2])	Wohnräume (einschl. Küche)	heizbare Räume (einschl. Küche)	Wohngebäude	Wohnungen	Kleinwohnungen mit 1—4 Wohnräumen[2])	Wohnräume (einschl. Küche)	heizbare Räume (einschl. Küche)		
1928	581	2 422	1 972	9 273	6 963	14,28	59,57	48,50	228,06	171,25	3,83	81,42
1929	503	2 026	1 507	8 802	7 253	12,21	49,20	36,60	213,74	176,09	4,34	74,38
1930	607	2 395	1 873	9 646	8 437	14,58	57,57	45,02	231,87	202,81	4,03	78,20

[1]) Unter Wohngebäuden sind hier die vorwiegend zu Wohnzwecken dienenden Gebäude zu verstehen; sie umfassen die Wohnvordergebäude und die Wohnrückgebäude. Als Wohnungen und Wohnräume sind hier und in den folgenden Tabellen auch alle diejenigen mitgezählt, die sich in anderen als Wohngebäuden befinden. Die durch Abbruch und Umbau beseitigten Wohnungen (1928: 72; 1929: 68; 1930: 91) sind nicht in Abzug gebracht. [2]) Einschließlich Küche.

Abgeschlossene Bauführungen und Abbrüche. [14

Art der Gebäude bzw. Bauvornahmen	Vollendet		Abgebrochen		Reinzu- bzw. Abgang (+ oder —)	
	1929	1930	1929	1930	1929	1930
A. Größere massive Gebäude.						
Wohnvordergebäude	494	600	11	10	+ 483	+ 590
Wohnrückgebäude	9	7	4	3	+ 5	+ 4
Öffentlichen Zwecken dienende Gebäude und Anstalten	3	8	—	4	+ 3	+ 4
Hotels, Vereinshäuser, Konzertsäle usw.	2	1	—	1	+ 2	—
Geschäfts- und Kontorgebäude	8	15	—	1	+ 8	+ 14
Lagergebäude, größere Remisen usw.	38	26	6	11	+ 32	+ 15
Fabrik-, Betriebs- und Werkstattgebäude	16	24	3	1	+ 13	+ 23
Sonstige größere massive Gebäude	15	7	2	1	+ 13	+ 6
Summe A	585	688	26	32	+ 559	+ 656

Noch: 14] Noch: Abgeschlossene Bauführungen und Abbrüche.

Art der Gebäude bzw. Bauvornahmen	Vollendet		Abgebrochen		Reinzu- bzw. Abgang (+ oder −)	
	1929	1930	1929	1930	1929	1930
B. Auf-, An- und Umbauten an größeren massiven Gebäuden.						
An Wohngebäuden	382	327	—	—	+ 382	+ 327
An sonstigen größeren massiven Gebäuden	248	202	—	—	+ 248	+ 202
Summe B	630	529	—	—	+ 630	+ 529
C. Kleinere Baulichkeiten und sonstige Bauführungen.						
Stallgebäude, Remisen, Kegelbahnen, Bedürfnisanstalten und dergl. . .	250	221	50	35	+ 200	+ 186
Auf-, An- und Umbau an kleineren Baulichkeiten	64	38	—	—	+ 64	+ 36
Einfriedigungen, Schutzdächer usw., Fassaden- und sonstige kleinere bauliche Änderungen	724	579	—	—	+ 724	+ 579
Summe C	1 038	838	50	35	+ 988	+ 801

15] **Die Bautätigkeit nach Stadtteilen.**

Jahr	Innenstadt		Außenstadt		Einzelliegende Vororte		Gesamtstadt		
	Sebalder Seite	Lorenzer Seite	Sebalder Seite	Lorenzer Seite	Sebalder Seite	Lorenzer Seite	Sebalder Seite	Lorenzer Seite	Zusammen
	Neu entstandene Wohngebäude								
1928	1	—	177	103	83	212	261	320	581
1929	—	—	100	124	86	193	186	317	503
1930	—	—	219	87	89	212	308	299	607
	Neu entstandene sonstige Gebäude mit Wohnungen								
1928	—	—	6	8	—	1	6	9	15
1929	—		—	3	2	1	2	4	6
1930	—	1	4	10	1	2	5	13	18
	Neu entstandene Wohnungen[1])								
1928	7	6	1 279	530	138	462	1 424	998	2 422
1929	3	1	567	970	123	362	693	1 333	2 026
1930	8	7	1 335	575	128	347	1 466	929	2 395
	Neu entstandene Kleinwohnungen								
1928	4	4	1 202	353	47	362	1 253	719	1 972
1929	1	1	379	845	30	251	410	1 097	1 507
1930	2	6	1 268	354	39	204	1 309	564	1 873

[1]) In den hier eingetragenen Zahlen sind alle neu entstandenen Wohnungen enthalten, also nicht nur die in neugebauten Wohnhäusern und sonstigen Gebäuden zugegangenen Wohnungen, sondern auch die infolge An-, Auf- oder Umbauten entstandenen neuen Wohnungen.

Gebäudebestand und -fortschreibung. [16

Vortrag	Bestand nach der Fortschreibung am					
	1. Juli 1914	16. April 1925 Neuaufnahme	1. Juli 1929	1. Jan. 1930	1. Juli 1930	1. Jan. 1931
Wohngebäude in						
der Innenstadt Sebalder Seite	2 071	1 870	1 871	1 871	1 871	1 871
„ „ Lorenzer „	1 753	1 654	1 653	1 651	1 651	1 651
„ Außenstadt Sebalder „	4 289	4 232	4 550	4 633	4 840	4 848
„ „ Lorenzer „	7 868	8 073	8 543	8 642	8 687	8 723
den einzellieg. Vorort. Seb. „	491	1 493	1 748	1 930	1 937	2 017
„ „ „ Lorenz „	985	2 554	3 316	3 482	3 542	3 693
der Gesamtstadt Sebalder „	6 851	7 595	8 169	8 434	8 678	8 736
„ „ Lorenzer „	10 556	12 284	13 512	13 775	13 880	14 067
Wohngebäude insgesamt	17 407	19 879	21 681	22 209	22 558	22 803
Sonstige Gebäude mit Wohnungen[1])	529	1 067	1 107	1 111	1 116	1 128
Gebäude mit Wohnungen zusammen	17 936	20 946	22 788	23 320	23 674	23 931

[1]) Anstalten, Schulhäuser, Verwaltungsgebäude usw.

Hausbesitzer.[1]) [17

Beruf des Hausbesitzers	Auf 100 Häuser bei Gebäudestichtreffen ... Häuser mit Besitzern des unten angegebenen Berufes	Auf 1 Eigentümer treffen durchschnittl. ... Häuser	Von 100 Eigentümern der voranbezeichneten Berufsgruppe				
			hatten:				wohnten nicht in Nürnberg
			nur 1 Haus	2	3	4 u. mehr Häuser	
Gärtner und Landwirte	2,83	1,13	88,71	10,66	0,62	0,43	1,07
Industrielle, Fabrikanten	5,36	1,55	72,84	14,27	6,01	6,18	1,87
Ingenieure	0,57	1,11	90,20	6,86	1,96	0,68	—
Handwerksmeister	12,55	1,14	89,16	8,73	1,44	0,67	0,27
Ärzte, Zahnärzte	0,31	1,08	91,38	8,62	—	—	5,17
Apotheker	0,16	1,18	82,14	17,86	—	—	3,57
Rechtsanwälte	0,10	1,18	88,44	5,88	5,88	—	—
Architekten	0,29	1,38	83,33	9,53	—	7,14	—
Bau- und Maurermeister	0,91	1,68	54,53	23,20	12,12	10,10	1,01
Arbeiter, Gesellen, Gehilfen, Dienstboten	6,89	1,04	96,85	3,62	0,15	—	0,31
Großkaufleute, Bankiers	1,15	1,46	75,78	12,42	7,46	4,34	0,62
Kleinkaufleute (selbständige)	12,18	1,12	89,02	8,25	1,71	0,00	1,36
Staatsbeamte	1,63	1,10	93,28	4,70	1,34	0,67	1,34
Gemeindebeamte	0,64	1,03	96,77	3,23	—	—	0,81
Privatangestellte	3,27	1,07	94,47	4,55	0,49	0,49	1,02
Professoren, Mittelschullehrer	0,17	1,26	92,56	3,70	—	3,71	—
Volksschullehrer	0,30	1,15	92,31	3,85	1,92	1,92	1,92
Künstler, Sänger, Musiker, Theaterbesitzer, Schriftsteller	0,28	1,20	86,36	6,82	6,82	—	6,82
Hoteliers, Gast- u. Schenkwirte, Cafetiers, Pensionsinhaber	3,15	1,15	86,78	11,59	1,45	0,18	—
Alle übrigen Berufe	0,83	1,21	85,51	8,70	5,07	0,72	—
Rentner, Privatiers, Berufslose	4,69	1,17	89,48	7,83	1,28	1,41	0,80
Witwen	6,73	1,15	88,69	8,02	1,93	0,76	0,10
Relikten, Erben, andere Zusammenfassungen physischer Personen	5,08	.	.	.	.	.	.
Reichs- und Staatsbehörden, einschl. sonstiger öffentlicher Körperschaften	2,79	9,72	50,00	18,97	8,62	22,41	.
Gemeindebehörden	4,15	889,00	—	—	—	100,00	—
Baugenossenschaften	10,83	66,58	—	3,03	9,10	87,87	.
Sonstige Genossenschaften, Gesellschaften, Firmen	8,83	2,15	70,61	14,94	5,30	9,15	10,12
Unbekannte	4,24	1,20	86,56	8,85	2,52	1,54	91,87
Zusammen	100,00	1,51	86,60	8,99	2,28	2,16	6,57

[1]) Verhältnisberechnungen auf Grund einer Feststellung im Jahre 1926.

18] Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927.[1])

Vortrag	Innenstadt		Außenstadt		Einzelliegende Vororte		Gesamtstadt
	Sebald	Lorenz	Sebald	Lorenz	Sebald	Lorenz	
Wohnungen							
a) besetzte[2])	6 654	5 280	23 714	51 599	2 621	7 740	97 614
b) leerstehende	11	8	21	55	8	20	119
c) insgesamt	6 665	5 295	23 735	51 654	2 621	7 760	97 733
Wohnungen mit							
1 Haushaltung	5 770	4 668	20 882	44 625	2 224	3 873[3])	84 542
2 Haushaltungen	813	574	3 126	6 557	377	816	12 263
3 „	69	44	204	410	20	49	796
4 „	2	—	2	7	—	2	13
Gesamtzahl der **besetzten Wohnungen**	6 654	5 286	23 714	51 598	2 621	7 740	97 614
Gesamtzahl der **Haushaltungen**	7 611	5 948	27 254	58 997	3 038	8 660	111 508
Gesamtzahl der **Bewohner**	25 068	19 950	95 176	208539	12 496	31 867	393 096
Auf 1 **Wohnung** treffen durchschnittlich Bewohner	3,77	3,77	4,01	4,04	4,77	4,12	4,03
Auf 1 **Wohnung** treffen durchschnittlich Haushaltungen	1,14	1,13	1,15	1,14	1,15	1,12	1,14
Auf 1 **Haushaltung** treffen durchschnittlich Personen	3,29	3,35	3,49	3,53	4,11	3,68	3,53
Auf 1 **Wohnraum** treffen durchschnittlich Bewohner	0,94	0,99	0,91	0,93	1,05	0,99	0,96

[1]) Vgl. auch die ausführlichere Darstellung in der Beilage zum Statistischen Monatsbericht für Oktober 1927 und im Statistischen Jahrbuch 1927 Tab. 13—22. [2]) Die ausschließlich gewerblichen Zwecken dienenden Wohnräume sind hier nicht als Wohnräume mitgezählt. [3]) Außerdem 3 Notwohngelegenheiten (Lagerplatz, Bretterhütte, Eisenbahnwagen) mit 4+6+3, zusammen 13 Personen.

19] Wohnungsbestand und -fortschreibung.

Vortrag	Bestand am				
	16. Mai 1927 Reichswohnungszählung	1. Januar 1928	1. Januar 1929	1. Januar 1930	1. Januar 1931
Wohnungen insgesamt	97 733	99 588	101 982	104 085	106 389
Kleinwohnungen mit 1—4 Wohnräumen (einschl. Küche)	70 047	71 436	73 384	74 924	76 744
Wohnungen mit Gewerberäumen	7 554	7 574	7 596	7 630	7 656
Wohnungen mit					
1 Wohnraum (bzw. Küche)	764	814	815	824	835
2 Wohnräumen (einschl. Küche)	2 918	3 165	3 252	3 280	3 296
3 „ „ „	22 394	22 783	23 888	24 142	25 188
4 „ „ „	43 971	44 074	45 434	46 078	47 425
5 „ „ „	14 085	15 253	15 466	15 764	15 910
6 „ „ „	6 394	6 693	6 848	7 018	7 172
7 „ „ „	3 286	3 379	3 414	3 448	3 559
8 „ „ „	1 683	1 693	1 713	1 740	1 787
9 „ „ „	578	637	645	660	674
10 u. mehr „ „ „	460	497	512	531	543
Wohnungen in					
der Innenstadt Sebalder Seite	6 365	6 667	6 674	6 677	6 674
„ „ Lorenzer „	5 295	5 291	5 288	5 284	5 291
„ Außenstadt Sebalder „	23 735	23 881	25 152	25 705	27 013
„ „ Lorenzer „	51 654	52 892	53 390	54 326	54 868
den einzellieg. Vorort. Seb. „	2 624	2 694	2 862	3 123	3 237
„ „ „ Lorenz. „	7 760	8 163	8 616	8 970	9 306
der Gesamtstadt Sebalder „	33 024	33 242	34 688	35 505	36 924
„ „ Lorenzer „	64 709	66 346	67 294	68 580	69 465

Die neu entstandenen Wohnungen. [20

Jahr	Neu entstandene Wohnungen mit																
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 und mehr	1	2	3	4	5	6	7 und mehr
	Wohnräumen (einschl. Küche)										heizbaren Räumen (einschl. Küche)						
1928	1	88	1104	779	218	152	37	19	8	16	8	1215	808	181	48	103	61
1929	—	20	259	1228	267	165	27	25	13	19	10	331	771	656	92	91	75
1930	11	22	1058	782	162	164	121	49	14	12	27	118	1443	481	178	74	74

Gemeinnützige Bautätigkeit. [21

Jahr	Durch gemeinnützige Bautätigkeit neu entstandene		Von den neu entstandenen Wohnungen hatten											
			1	2	3	4	5	6 und mehr	1	2	3	4	5 und mehr	
	Gebäude	Wohnungen	Wohnräume (einschl. Küche)						heizbare Räume (einschl. Küche)					
1928	428	1025	—	75	1054	602	119	75	—	1135	600	116	74	
1929	331	1884	—	5	195	968	143	73	—	225	548	541	70	
1930	473	1929	9	1	987	834	97	201	9	84	1302	414	170	

Bautätigkeit der Gartenstadt Nürnberg, eingetr. Baugenossenschaft m. b. H. 1911—1930. [22

Zeit	Wohngebäude	Wohnungen					
		zusammen	davon mit				
			3	4	5	6 und mehr	
			Wohnräumen (einschl. Küche)				
1911—1920	267	269	—	155	91	23	
1921—1925	232	357	3	134	200	20	
1926	85	85	—	9	66	10	
1927	98	98	—	79	11	8	
1928	80	82	—	61	18	3	
1929	48	48	—	41	5	2	
1930	64	72	10	50	12	—	
Zusammen	874	1011	13	529	408	66	

Bautätigkeit der Baugesellschaft Werderau m. b. H. 1911—1930. [23

Zeit	Wohngebäude	Wohnungen					
		zusammen	davon mit				
			2	3	4	5	6 und mehr
			Wohnräumen (einschl. Küche)				
1911—1920	180	217	2	2	153	24	36
1921—1925	28	108	—	3	67	35	3
1926	8	32	—	—	22	10	—
1927	3	6	—	—	—		6
1928	6	24	—	4	12	6	2
1929	—	—	—	—	—	—	—
1930	5	5	—	—	—	—	5
Zusammen	225	392	2	9	254	75	52

24] Bautätigkeit der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Nürnberg m. b. H. 1918—1930.

Bauprogramme und Bauzeit	Häuser	Wohnungen zus.	davon mit 2	3	4	5	6	7	8	9
			Wohnräumen (einschl. Küche)							
Wohnanlage an der Ostendstraße 1918—1924	108	710[1])	—	149	456	105	—	—	—	—
Wohnanlage St. Johannis 1925—1929 . . .	119	860[2])	8	238	510	76	28	—	—	—
Wohnanlage am Nordbahnhof 1927—1929 . .	126	1 148[3])	67	930	141	4	6	—	—	—
Wohnanlage in Gibitzenhof 1927—1929 . . .	134	1 238[4])	69	802	349	8	10	—	—	—
Wohnanlage am Nordostbahnhof 1929 . . .	190	1 177[5])	1	886	276	7	4	3	—	—
Wohnblock an der Allersberger Straße 1929/30	16	114	—	8	4	32	40	25	4	1
Wohnsiedlung für Kinderreiche am Hasenbuck 1930	20	20	—	—	—	—	—	—	20	—
Zusammen:	709	5 267	145	3 013	1 733	232	88	28	24	1

[1]) Dazu kommen 9 Läden, 1 Zweigstelle der städt. Sparkasse, 1 Brausebad und 1 Mutterberatungsstelle. [2]) Dazu kommen 6 Läden und 5 Ateliers. [3]) Dazu kommen 8 Läden, 6 Ateliers und 1 Mutterberatungsstelle. [4]) Dazu kommen 15 Läden. [5]) Dazu kommen 9 Läden und 4 Ateliers.

25] Bautätigkeit des Siedlungswerkes Nürnberg 1920—1930.

(Körperschaft des öffentlichen Rechtes.)

Jahr der Vollendung der Bauten	Wohngebäude	Wohnungen zusammen	davon mit 3	4	5	6 und mehr
			Wohnräumen (einschl. Küche)			
1920—1925	558	562	5	22	435	100
1926	19	19	—	—	—	19
1927	37	37	—	—	—	37
1928	52	52	—	—	—	52
1929	49	49	—	—	—	49
1930	61	62	—	1	—	61
Zusammen	776	781	5	23	435	318

26] Mietpreise der Wohnungen.

Allgemeine Übersicht.

Erhebungszeit	Durchschnittlicher Jahresmietpreis in ℳ für eine Wohnung der Zwangsbewirtschaftung mit 1 Wohnraum	mit 2	mit 3	mit 4	mit 5	mit 6	mit 7	mit 8	mit 9	mit 10 u. mehr	ohne Rücksicht auf die Raumzahl
	Wohnräumen (die Küche als Wohnraum mitgezählt)										
15. VI. 1914[1])	114,00	166,00	235,00	368,00	511,00	740,00	1 072,00	1 509,00	1 705,00	2 365,00	485,00
1. I. 1924	18,00	27,00	38,16	59,83	83,24	120,48	174,36	245,40	277,44	384,84	78,96
1. IV. 1924	57,00	83,00	117,50	184,00	255,50	370,00	536,00	754,50	852,50	1 182,50	242,50
1. VII. 1924	68,40	99,60	141,00	220,80	306,00	444,00	643,20	905,40	1 023,00	1 419,00	291,00
1. X. 1924	77,50	113,00	160,00	250,00	347,00	503,00	729,00	1 026,00	1 159,00	1 608,00	330,00
1. I. 1925	85,50	124,50	176,25	276,00	383,25	555,00	804,00	1 131,75	1 278,75	1 773,75	363,75
1. IV. 1925	91,20	132,80	188,00	294,40	408,80	592,00	857,60	1 207,20	1 364,00	1 892,00	388,00
1. VII. 1925	96,95	141,10	199,70	312,85	434,30	629,05	911,15	1 282,70	1 449,25	2 010,25	412,20
ab 1. VIII. 1925	108,20	157,70	223,25	349,60	485,15	703,00	1 018,40	1 433,55	1 619,75	2 246,75	460,75
ab 1. VI. 1926	114,00	166,20	235,00	368,00	511,00	740,00	1 072,00	1 509,00	1 705,00	2 365,00	485,00
ab 1. IV. 1927	125,40	182,80	258,50	404,80	562,10	814,00	1 179,20	1 659,00	1 875,50	2 601,50	533,50
ab 1. X. 1927	135,80	198,20	282,00	441,60	613,20	888,00	1 286,40	1 810,80	2 046,00	2 838,00	582,00
ab 1. IV. 1929	137,37	200,03	283,18	443,44	615,79	891,70	1 291,79	1 818,35	2 054,53	2 849,63	584,43
ab 1. IV. 1930	138,74	202,02	286,00	447,86	621,39	900,38	1 304,62	1 836,15	2 074,99	2 878,21	590,25
ab 1. XI. 1930	140,33	205,35	289,29	453,01	629,34	910,94	1 319,63	1 857,58	2 098,86	2 911,32	597,04
ab 1. VI. 1930	141,92	214,34	290,70	455,22	632,11	915,33	1 326,05	1 866,63	2 109,09	2 925,51	599,95

[1]) Letzte Zahlung der leerstehenden Wohnungen vor Kriegsausbruch. Da bei den Leerwohnungszählungen die Wohnungen in Neubauten, also besonders gut eingerichtete Wohnungen, verhältnismäßig stark vertreten sind, sind die Durchschnittspreise vornehmlich bei den mittleren und größeren Wohnungen bei solchen Zählungen höher als die Durchschnitte, die sich aus der Gesamtzahl der Wohnungen errechnen würden, gewesen.

Mietpreisfestsetzungen.[1]) [27

Berechnungszeit	Festsetzung in % aus der Friedensmiete, und zwar für: Betriebs- und Verwaltungskosten sowie Aufwertungsverzinsung	Instandsetzungsarbeiten: laufende	Instandsetzungsarbeiten: große	staatliche Haussteuer mit Gemeinde- u. Kreisanlagen	Zuschlag zur Haussteuer	Mietzinssteuer	Gesamtprozentsatz	Sonderzuschläge in % für gewerbliche Räume bei einer Jahresfriedensmiete: bis 600 RM	über 600 bis 1200 RM	über 1200 bis 1800 RM	über 1800 RM
Juni 1926 bis März 1927	29[2])	16	7	11	11	26	100	—	2	2	7
April bis Sept. 1927	31	16	7	11	14	31	110	—	10	.[3])	.[3])
Oktober 1927 bis Dezember 1928	36	16	7	11	17	33	120	—	10	.[3])	.[3])
Januar bis März 1929	36	16	7	11	17	33	120	10	20	.[3])	.[3])
Ab April 1929	36,6[4])	16	7	11	17	33	120,6[4])	10	20	.[3])	.[3])
Ab April 1930	37,7[5])	16	7	11	17	33	121,7[5])	10	20	.[3])	.[3])
Ab November 1930	39,1[6])	16	7	11	17	33	123,1[6])	10	20	.[3])	.[3])
Ab April 1931	39,7[7])	16	7	11	17	33	123,7[7])	10	20	.[3])	.[3])

[1]) Mietpreisfestsetzungen vom Oktober 1922 bis Mai 1926 siehe Statistisches Jahrbuch 1922/23 Tabelle 21/22, Jahrbuch 1925 Tabelle 50 und Jahrbuch 1928 Tabelle 29. [2]) Darunter 13 % für Aufwertungsverzinsung. [3]) Vom 1. Juli 1927 ab unterliegen die gewerblichen Räume mit einer Jahresfriedensmiete von über 1200 RM nicht mehr der Zwangsbewirtschaftung. [4]) Die Steigerung ist begründet durch Erhöhung der Gebühren für Straßenreinigung und Kanalbenützung. Eingesetzt sind die Steigerungssätze für Wohnungen in Häusern mit Klärabortgruben; in Häusern mit gewöhnlichen Abortgruben beträgt der Gesamtprozentsatz 120,4 und in solchen mit Fäkalienabschwemmung 120,6. [5]) Die Steigerung ist begründet durch Erhöhung des Wasserpreises, der Gebühren für Kanalbenützung, Grubenentleerung und Kehrichtabfuhr. Eingesetzt sind die Steigerungssätze für Wohnungen in Häusern mit Klärabortgruben; in Häusern mit gewöhnlichen Abortgruben beträgt der Gesamt-Prozentsatz 121,5 und in solchen mit Fäkalienabschwemmung 121,8. [6]) Die Steigerung ist begründet durch die Erhöhung des Wasserpreises und die Erhebung einer Feuerschutzabgabe. Eingesetzt sind die Steigerungssätze für Wohnungen in Häusern mit Klärabortgruben; in Häusern mit gewöhnlichen Abortgruben beträgt der Gesamt-Prozentsatz 122,9 und in solchen mit Fäkalienabschwemmung 123,2. [7]) Die Steigerung ist begründet durch die Erhöhung der Feuerschutzabgabe um 0,6 %. Eingesetzt sind die Steigerungssätze für Wohnungen in Häusern mit Klärabortgruben; in Häusern mit gewöhnlichen Abortgruben beträgt der Gesamt-Prozentsatz 123,5 und in solchen mit Fäkalienabschwemmung 123,8.

Bei Wohnungen mit elektrischer Treppenbeleuchtung und mit an das städtische Netz angeschlossener Klingelanlage erhöhen sich die angeführten Sätze für Treppenbeleuchtung um 0,9 % und für Klingelanlagen um 0,1 % der Friedensmiete.

Mieteinigungsamt. [28

Jahr	Eingelaufene Anträge auf: Mietstreitigkeiten (ohne Gerichtsbarkeit) Gerichtsbarkeit zur Unterbringung und Regelung sonstiger Mietsverhältnisse	Gerichtigung v. Sonderzuschlägen für andere Instandsetzungsarbeiten	Gerichtigung v. Sonderzuschlägen für gewerbliche Räume	Gerichtigung zur Räumung	Nachräumung	Feststellung der Bauunabhängigkeit laufender Instandsetzungsarbeiten	Gerichtigung eines Mietzinsaufschlages, wenn der Vermieter nicht einverstanden ist	Entscheidung über die Eignung des Einigungsamtes	Beschwerden gegen die Verfügungen des Mieteinigungsamtes	zusammen	Erledigte Anträge durch: Zurücknahme des Antrages oder Einigung	Zurücknahme während der Sitzung	Beschluß oder Vergleich im Verhandlungstermin	zusammen[1])
1928	2 298	—	4	11	—	689	102	18	123	3 195	555	688	1 751	2 944
1929	2 510	—	4	6	—	843	94	25	114	3 596	531	752	2 079	3 362
1930	2 341	—	5	2	—	658	88	15	110	3 214	502	735	1 687	2 924

[1]) Einschließlich der aus dem Vorjahre übernommenen Anträge, die erst im Berichtsjahr erledigt wurden.

29] **Städtisches Wohnungsamt.**

Jahr	Vorgemerkte Wohnungsgesuche am Schlusse des Jahres			Beschlagnahmte Volkswohnungen	Erteilte Bezugsgenehmigung			Untergebrachte vollständig obdachlose Familien	Abgelehnte Gesuche zu Vormerkungen
	insgesamt	darunter von: Neuvermählten	darunter von: hierher versetzten Beamten		durch Zuweisungen im Tauschwege	sonstige	zusammen		
1928	20 087	15 420	1 267	27	2 625	2 867	5 492	140	2 143
1929	22 905	17 352	1 140	21	2 479	2 807	5 286	157	2 264
1930	24 471	18 000	1 100	12	2 264	3 599	5 863	106	2 349

30] **Wohnungsaufsicht.**

Vortrag	1928	1929	1930
Besichtigte Wohnungen			
a) infolge von Anzeigen	668	637	723
b) von Amts wegen	—	—	—
Besichtigte Wohnungen zusammen	668	687	723
Beanstandungen	827	1 089	1 042
Beanstandungsgründe:			
Bauliche Schäden	513	427	317
Gesundheitsschädliche Heizvorrichtungen und Feuerungen	10	62	30
Feuchtigkeit	120	173	154
Mangel an Licht und Luft	9	13	13
Unreinlichkeit	40	77	60
Überfüllung von Schlafräumen	21	46	146
Mißstände bezüglich der Abortverhältnisse, und zwar			
Mangel an Aborten	7	4	22
Schlechte bauliche Beschaffenheit der Aborte	8	20	7
Verletzung von Sitte und Anstand infolge der Abortverhältnisse	2	2	2
Übermäßig der Kälte und Wärme ausgesetzte Räume	5	24	19
Gegen die Sittlichkeit verstoßende Belegung der Schlafräume	12	27	59
Mißstände im Schlafgängerwesen, und zwar			
Mangel an Lagerstätten	7	4	—
Mangelnde Trennung der Geschlechter, unverschließbare Räume für weibliche Schlafgänger	2	2	4
Sonstige Beanstandungen	71	158	209

31] **Gebäudebrandversicherung.**

Rechnungsjahr [1])	In Nürnberg versicherte Gebäude [2]) bei Beginn des Rechnungsjahres	Stamm-Versicherungssumme bei Beginn des Rechnungsjahres [3]) RM	Jahresbeiträge: gesetzliche RM	Jahresbeiträge: tatsächlich erhobene RM	Erhobene Baumotumlage RM	Brandfälle	Versicherungssumme der betroffenen Gebäude und Zugehörungen RM	Entschädigungsbetrag RM
1927/28	55 584	883 912 110 [4])	1 098 549	659 125	335 902	226	12 427 130	119 203
1928/29	57 702	907 720 260 [4])	1 127 917	544 070	— [5])	210	13 939 460	79 822
1929/30	59 147	924 550 550 [4])	1 145 646	552 966	434 610	204	20 421 990	49 959

[1]) Das Rechnungsjahr läuft vom 1. Okt. bis 30. Sept. [2]) Als Gebäude sind nicht nur alle Haupt- und Nebengebäude mitgezählt, sondern auch alle versicherten Werkstätten, Anbauten, Zwischenbauten, Verbindungsgänge, Schuppen, Ställe, Waschhäuser, Dampfkamine u. dgl. [3]) Einschließlich der Versicherungssumme der „Zugehörungen". [4]) Die Gesamtversicherungssumme (Haftsumme) betrug 1927/28: 1 496 705 590 RM, 1928/29: 1 541 734 100 RM, 1929/30: 1 619 064 480 RM. [5]) Da die Baumotumlage nicht mehr nachträglich, sondern wie der Beitrag im voraus erhoben wird, entfiel sie für 1928/29. Infolge dieser Umstellung werden für die 4 Versicherungsjahre 1929/30 bis 1932/33 je 1 Zehntel der Stammbeiträge mehr erhoben (z. B. für 1930/31 5 statt 4 Zehntel).

Hypothekenstatistik.[1]) [32

Vortrag	1929			1930				
	Zahl der Hypotheken zusammen	Beleihungsbetrag in RM	Durchschnittlicher Zinsfuß der Buch- und Brief-Hypoth. sowie Grundschulden in %	Zahl der Buch- u. Brief-Hypoth. sowie Grundschulden	Zahl der Höchstbetrags- u. kont. Hypoth.	Zahl der Hypotheken zusammen	Beleihungsbetrag in RM	Durchschnittlicher Zinsfuß der Buch- und Brief-Hypoth. sowie Grundschulden in %
A. Zugänge an zinspflichtigen Hypotheken.								
Insgesamt	2 840	49 686 426	7,70	2 303	199	2 502	38 906 873	7,29
Darunter auf bebaute Grundstücke, und zwar								
an I. Stelle . . .	1 688	32 452 778	7,48	1 311	123	1 434	25 490 942	7,18
„ II. „ . . .	456	6 282 624	8,35	362	22	384	4 617 060	7,04
„ III. „ . . .	318	5 073 804	7,02	321	23	344	3 842 846	7,54
„ IV. „ . . .	152	1 559 993	9,48	125	12	137	1 614 359	7,71
„ V. u. f. Stelle .	227	3 717 227	8,71	184	19	203	3 341 666	7,90
Zusammen	2 840	49 686 426	7,79	2 303	199	2 502	38 906 873	7,29
B. Löschungen von zinspfl. Hypotheken.								
Insgesamt	953	9 806 097	7,19	1 004	6	1 010	8 993 612	7,74
Darunter v. bebauten Grundstücken, und zwar								
an I. Stelle . . .	654	5 635 947	7,09	464	2	466	3 944 485	7,58
„ II. „ . . .	196	1 747 028	7,83	377	3	380	3 613 996	7,72
„ III. „ . . .	60	895 407	8,24	84	1	85	748 794	7,93
„ IV. „ . . .	40	184 576	7,31	31	—	31	387 264	8,11
„ V. u. f. Stelle .	33	343 139	8,10	48	—	48	299 123	8,77
Zusammen	953	9 806 097	7,19	1 004	6	1 010	8 993 612	7,74
C. Unverzinsl. Hypotheken								
Zugänge	622	4 731 512	—	33	471	504	4 582 124	—
Löschungen . . .	418	3 996 724	—	11	374	385	3 392 098	—

[1]) Diese Statistik ist auf Grund des vom Grundbuchamt beim Amtsgericht Nürnberg gelieferten Materials aufgestellt.

Bau-, Entwässerungs- und Bezugsgesuche. [33

Art der Gesuche und der Gebäude	Eingereichte Gesuche	Davon genehmigt	abgewiesen	zurückgezogen	b. Jahresschluß noch nicht verbeschieden
Jahr 1929					
I. Baugesuche.					
A. Neubauten	1268	1016	29	44	179
B. Umbauten	182	145	5	7	25
C. Sonstige	3011	2676	68	58	209
Baugesuche zusammen	4461	3837	102	109	413
II. Entwässerungsgesuche	1127	1050	1	1	75
III. Bezugsgesuche für Wohn- und Arbeitsräume	757	679	1	—	77

Noch: 33] Noch: Bau-, Entwässerungs- und Bezugsgesuche.

Art der Gesuche und der Gebäude	Eingereichte Gesuche	Davon: genehmigt	abgewiesen	zurückgezogen	b. Jahresschluß noch nicht verbeschieden
Jahr 1930					
I. Baugesuche.					
A. Neubauten.					
Wohnvordergebäude	400	253	16	15	116
Wohnrückgebäude	21	11	3	1	6
Fabrik- und Werkstattgebäude	50	42	3	1	4
Geschäfts- und Lagergebäude	203	146	29	6	22
Öffentliche Gebäude	6	2	—	—	4
Anstaltsgebäude	2	2	—	—	—
Nicht vorwiegend zu Wohnzwecken bestimmte Nebengebäude	364	282	28	12	42
Neubauten zusammen	1 046	738	79	35	194
B. Umbauten.					
Auf-, An- und Umbauten von Wohngebäuden	87	64	11	3	9
Desgleichen von sonstigen Gebäuden	127	103	5	6	13
Umbauten zusammen	214	167	16	9	22
C. Sonstige Baugesuche	2 387	2 066	62	62	197
Baugesuche insgesamt	3 647	2 971	157	106	413
II. Entwässerungsgesuche	2 915	2 639	2	5	269
III. Bezugsgesuche für Wohn- und Arbeitsräume	842	787	1	1	53

34] **Straßenbau.**

Jahr	Pflasterfläche am Schlusse des Jahres: insgesamt [1] qm	darunter: Granit-Pflaster qm	Quarzit-Pflaster qm	Diorit-Pflaster qm	Asphalt-Pflaster qm	Holz-Pflaster qm	Sonstiges Pflaster qm	Gesamte Fläche der Schotterstraßen [2] qm	Gesamte Fläche der mit Randsteinen versehenen Gehwege qm	Davon gepflastert qm
1928	1 618 348	1 118 469	143 117	6 551	254 023	3 887	92 301 [3]	1 459 406	1 521 515	990 706
1929	1 647 306	1 079 697	139 918	6 551	302 552	3 033	115 555 [3]	1 516 982	1 578 382	1 016 011
1930	1 652 936	1 072 908	139 858	6 491	309 883	2 599	121 202 [3]	1 556 397	1 607 456	1 044 821

[1]) Mit den gepflasterten Straßenrinnen und Übergängen in den Schotterstraßen. — Die Gesamtstraßenlänge von Nürnberg betrug 1930 ca. 650 km. [2]) Ohne die gepflasterten Straßenrinnen und Übergänge. [3]) Darunter 1928: 74 087, 1929: 85 007, 1930: 85 737 qm Klein-, 1928: 225, 1929: —, 1930: — qm Vulkanol- und 1928: 17 989, 1929: 30 548, 1930: 35 465 qm Schlackenstein-Pflaster.

35] **Kanalbau.**

Jahr	Am Schlusse des Jahres waren vorhanden: eiförmige Hauptkanäle m	Hauptkanäle nach dem Stützlinienprofil m	Rohrkanäle m	Kanäle insgesamt m	Kanalisiertes Entwässerungsgebiet ha	Angeschlossene Grundstücke
1928	37 800	28 794	270 911	332 505	2 082	20 139
1929	39 455	26 623	276 045	342 123	2 272	20 857
1930	40 178	26 740	282 913	349 831	2 324	21 417

III. Bevölkerungsstand.

Bevölkerung nach den Volkszählungen. [36

Jahr	Bevölkerung						Mehrung		Zahl der Haushaltungen
	männlich		weiblich		zusammen	Darunter aktive Militärpersonen	Personen	durchschnittlich jährlich in %	
	absolut	in %	absolut	in %					
1900	130 951	50,16	130 180	49,84	261 081	3 375	95 695	10,06	57 176
1905	145 324	49,26	149 102	50,44	294 426	3 481	33 345	2,42	66 312
1910	162 738	48,85	170 404	51,15	333 142	3 533	38 716	2,50	76 761
1916	189 400[1])	42,81	186 044[2])	57,13	325 484	22 815[4])	−7 708	−0,39	88 186
1917[3])	140 958	42,96	187 584	57,10	328 586	22 529[4])	3 102	0,95	85 557
1919[5])	165 860	47,03	186 819	52,97	352 679	3 500[4])	24 143	3,61	91 294
1925[6])	186 555	47,53	205 939	52,47	392 494	1 100	39 815	1,90	103 077[7])

[1]) Darunter 1380 Militärgefangene und 157 männliche Zivilgefangene. [2]) Darunter 199 weibliche Zivilgefangene. [3]) Am 5. Dezember. [4]) Ohne die Militärgefangenen (1916: 1380; 1917: 2311; 1919: 4). [5]) Am 8. Oktober. Bei dieser Zählung wurde außer der oben angegebenen ortsanwesenden Bevölkerung (352 679) auch die Wohnbevölkerung der Zivilpersonen festgestellt, und zwar mit 351 723 Personen. [6]) Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925; die ortsanwesende Bevölkerung betrug 384 663. Nach dem jetzigen Gebietsstand, also unter Berücksichtigung der inzwischen einverleibten Gemeinden Höfles und Kraftshof beträgt die Einwohnerzahl nach den Zählungsergebnissen von 1925 insgesamt 385 371. [7]) 103 077 Haushaltungen einschl. 3923 Einzel- und 1149 Anstaltshaushaltungen; eingehende Darstellung über die Zusammensetzung der Haushaltungen und Familien siehe die Tabellen 46 und 47 im Stat. Jahrbuch f. 1927.

Bevölkerung nach Alter und Familienstand am 16. Juni 1925. [37

Altersklasse	Männliche und weibliche Personen zusammen[1])	Davon			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Bis unter 1 Jahr . .	5 151	5 151	—	—	—
1 bis unter 5 Jahre . .	22 227	22 227	—	—	—
5 „ „ 10 „ . .	21 683	21 683	—	—	—
10 „ „ 15 „ . .	33 801	33 801	—	—	—
15 „ „ 20 „ . .	40 833	40 551	278	2	2
20 „ „ 25 „ . .	41 741	33 605	8 004	56	76
25 „ „ 30 „ . .	36 955	14 428	21 947	234	346
30 „ „ 35 „ . .	32 407	6 684	24 758	577	488
35 „ „ 40 „ . .	30 765	3 824	25 370	1 066	505
40 „ „ 45 „ . .	29 168	2 686	24 687	1 453	442
45 „ „ 50 „ . .	29 035	2 068	24 625	1 925	417
50 „ „ 55 „ .	23 901	1 475	19 922	2 202	302
55 „ „ 60 „ .	17 126	1 178	13 032	2 713	203
60 „ „ 65 „ . .	11 751	759	7 985	2 935	122
65 „ „ 70 „ . .	7 742	502	4 136	3 031	73
70 „ „ 75 „ . .	4 523	293	1 714	2 456	30
75 „ „ 80 „ . .	2 430	128	528	1 649	15
80 „ „ 85 „ . .	956	68	166	721	1
85 „ „ 90 „ . .	267	14	22	221	—
90 „ „ 95 „ . .	41	—	6	35	—
95 „ „ 96 „ . .	1	—	—	1	—
Insgesamt	392 494	190 925	177 270	21 277	3 022

[1]) Getrennte Darstellung nach dem Geschlecht und nach einzelnen Jahren siehe Jahrbuch 1927 Tabellen 49, 50, 52 und 53.

38] Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Familienstand vom 16. Juni 1925.[1])

Vortrag	Personen zusammen	Davon standen im Alter von										
		bis unter 16 Jahre	16 bis unter 21 Jahre	21 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 30 Jahre	30 bis unter 35 Jahre	35 bis unter 40 Jahre	40 bis unter 45 Jahre	45 bis unter 50 Jahre	50 bis unter 60 Jahre	60 bis unter 70 Jahren	70 Jahren und darüb.
Männer												
ledig . . .	92 272	45 543	20 058	13 309	6 897	2 263	1 154	832	694	1 008	395	109
verheiratet	89 068	—	46	2 518	9 840	11 586	12 295	12 769	12 908	18 348	7 130	1 678
verwitwet.	4 150	—	1	15	71	102	148	180	290	903	1 200	1 234
geschieden .	1 065	—	—	9	105	145	133	157	154	210	95	27
	186 555	45 543	20 105	15 851	16 913	14 046	13 770	13 938	14 046	20 469	8 828	3 048
Frauen												
ledig . . .	98 653	44 977	20 840	12 291	7 531	4 321	2 660	1 754	1 374	1 645	863	394
verheiratet	88 202	4	500	5 114	12 107	13 222	13 075	11 918	11 717	14 606	4 941	898
verwitwet.	17 127	1	5	36	163	475	918	1 273	1 685	4 012	4 760	3 849
geschieden .	1 957	—	3	66	241	343	342	285	263	295	100	19
	205 939	44 982	21 448	17 507	20 042	18 361	16 995	15 230	14 989	20 558	10 667	5 160
Insgesamt												
ledig . . .	190 925	90 520	40 898	25 600	14 428	6 584	3 824	2 586	2 068	2 653	1 261	503
verheiratet	177 270	4	646	7 632	21 947	24 758	25 370	24 687	24 625	32 954	12 071	2 576
verwitwet.	21 277	1	6	51	234	577	1 063	1 453	1 925	4 915	5 966	5 083
geschieden .	3 022	—	3	75	346	488	505	442	417	505	195	46
Zusammen	392 494	90 525	41 553	33 358	36 955	32 407	30 765	29 168	29 035	41 027	19 493	8 208

[1]) Eingehende Darstellung nach einzelnen Jahren, Geschlecht und Familienstand in absoluten und Verhältniszahlen siehe im Stat. Jahrbuch für 1927 Tab. 49—54.

39] Bevölkerung nach Religionsbekenntnis.

Jahr	Grundzahlen				Prozentanteil an der Bevölkerung			
	Protestanten (auch Reform.)	Katholiken	Israeliten	Sonstige	Protestanten (auch Reform.)	Katholiken	Israeliten	Sonstige
1900	179 464	73 711	5 956	1 950	68,71	28,23	2,28	0,75
1905	198 335	86 998	6 881	2 212	67,36	29,55	2,34	0,75
1910	217 991[1])	103 452	7 815	3 884	65,43	31,05	2,35	1,17
1925	247 589[2])	126 428	8 603	9 874[3])	63,03	32,21	2,19	2,51

[1]) Hierunter 1494 Reformierte. [2]) Hierunter 860 Reformierte. [3]) Und zwar: Angehörige evang.-luth. Freikirchen 41, der evang.-reform. Freikirche 1, der Brüdergemeinde (Herrnhuter) 1, Mennoniten 18, Baptisten 26, Methodisten 544, Angehörige des neu-apostol. Bekenntnisses 295, Adventisten 664, sonstiger evang. Religionsgesellschaften 598, der griechisch-russisch- und orientalisch-orthodoxen Kirchen 30, Altkatholiken und verwandte Religionsgesellschaften 414, sonstiger christl. Religionsgesellschaften 277, anderer nicht christl. Religionsgesellschaften 6, Personen, die keiner christlichen, israelitischen und anderer nicht christlichen Religionsgesellschaft, aber einer Vereinigung zur Pflege einer Weltanschauung angehören, 4529, Personen, die keiner Religionsgesellschaft und keiner Vereinigung angehören, 2357, ohne Religionsangabe 70.

Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit.[1] [40

Bezeichnung der Staatsangehörigkeit	Am 16. Juni 1925 in Nürnberg vorhandene Wohnbevölkerung mit nebenbezeichneter Staatsangehörigkeit, und zwar						
	männliche Personen			weibliche Personen			m. und w. Personen zusammen
	mit deutscher Muttersprache	mit fremder Muttersprache	zusammen	mit deutscher Muttersprache	mit fremder Muttersprache	zusammen	
Bayern	177 818	—	177 818	197 798	—	197 798	375 616
übrige Reichsangehörige .	5 997	—	5 997	5 315	—	5 315	11 312
Reichsangehörige zus.	183 815	—	183 815	203 113	—	203 113	386 928
Reichsausländer zusamm.[1]	2 392	295	2 687	2 563	216	2 779	5 466
Staatsangeh. unermittelt .	.	.	53	.	.	47	100
Wohnbevölkerg. überhaupt.	.	.	186 555	.	.	205 939	392 494

[1]) Eingehendere Ausgliederung der Reichsausländer siehe Jahrbuch 1927 Tab. 57.

Berufsgliederung der Nürnberger Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925.[1] [41

Tabelle I. Grundzahlen.

Vortrag	Die Wohnbevölkerung nach dem Hauptberuf der Erwerbstätigen									
	Erwerbstätige			Ehefrauen ohne Haupterwerb	übrige Angehörige ohne Haupterwerb			Berufszugehörige insgesamt		
	m.	w.	zus.		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Berufsabteilungen:										
A. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei .	1778	1330	3142	409	464	522	986	2237	2800	4537
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe .	86983	41339	128272	56971	28098	23185	51283	110081	100495	210526
C. Handel u. Verkehr einschließlich Gast- und Schankwirtschaft . .	34849	15892	50741	18579	10284	18080	28264	45083	47501	92584
D. Verwaltung, Heerwes., Kirche, freie Berufsarten	10059	2406	12465	5845	2996	3662	6062	18055	11917	24872
E. Gesundheitswesen und hygien. Gewerbe einschließl. Wohlfahrtspfl.	2522	1876	4398	1362	750	915	1365	3272	4159	7425
F. Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung od. ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	419	10538	10957	152	257	291	548	676	10981	11657
Berufsabteilungen A mit F zusammen . .	136555	72420	209975	83318	37799	46609	84408	174854	188347	357701
Davon:										
Selbständige Erwerbstätige	21281	6454	27685	15026	7851	11585	19446	29082	33065	62157
Angestellte und Beamte . .	41868	17776	59644	22054	10946	13085	24031	52814	52915	105729
Arbeiter	72766	34657	107423	26205	18837	21774	40611	91603	82636	174239
Mithelfende Familienangehörige	649	4193	4842	1	2	1	3	651	4195	4846
Hausangestellte[2]	41	10340	10381	32	153	164	317	194	10536	10730
G. Ohne Beruf und Berufsangabe	9422	14657	24079	3907	2779	4028	6807	12201	22592	34793
Gesamtbevölkerung	145977	88077	234054	67225	40578	50637	91215	186555	205939	392494

[1]) Eingehendere Ausgliederungen siehe im Jahrbuch 1927 Tab. 60—65. [2]) Einschließlich derjenigen Hausangestellten, die nicht im Haushalt ihres Arbeitgebers leben.

42] Berufsgliederung der Nürnberger Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925.[1]

Tabelle II. Verhältniszahlen.

Vortrag	Auf 1000 Personen der Wohnbevölkerung treffen									
	Erwerbstätige			Ehefrauen ohne Haupterwerb	Übrige Angehörige ohne Haupterwerb			Berufszugehörige insgesamt		
	m.	w.	zus.		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Berufsabteilungen:										
A. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei .	4,51	3,49	8,00	1,04	1,35	1,33	2,52	5,76	5,86	11,53
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe .	221,49	105,32	326,81	94,20	58,85	71,81	130,66	280,34	271,33	551,67
C. Handel u. Verkehr einschließlich Gast- und Schankwirtschaft . .	88,79	40,49	129,28	47,33	25,07	33,20	58,27	114,86	121,69	235,88
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	25,63	6,13	31,76	14,89	7,65	9,34	16,97	33,26	30,36	63,62
E. Gesundheitswesen und hygien. Gewerbe einschließl. Wohlfahrtspflege	6,42	4,78	11,21	3,47	1,61	2,33	4,24	8,34	10,58	18,92
F. Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung od. ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	1,06	26,85	27,91	0,19	0,66	0,74	1,40	1,72	27,98	29,70
Berufsabteilungen A mit F zusammen . .	347,91	187,06	534,97	161,32	96,31	118,75	215,06	444,22	467,13	911,35
Davon:										
Selbständige Erwerbstätige	54,09	16,45	70,54	38,28	20,03	20,51	40,54	74,12	84,24	158,36
Angestellte und Beamte . .	106,47	45,09	151,96	55,19	27,86	33,34	61,23	134,56	184,82	209,38
Arbeiter	185,46	88,20	273,69	66,77	47,66	55,49	103,47	233,31	210,64	443,93
Mithelfende Familienangehörige	1,65	10,68	12,33	0,60	0,01	0,00	0,01	1,66	10,68	12,34
Hausangestellte[2])	0,10	26,35	26,45	0,08	0,26	0,42	0,31	0,49	26,85	27,34
G. Ohne Beruf und Berufsangabe	24,01	37,34	61,35	9,06	7,66	10,26	17,34	31,69	57,56	88,05
Gesamtbevölkerung	371,92	224,40	596,32	171,38	103,30	129,01	232,40	475,81	524,69	1000,00

[1]) Eingehendere Ausgliederungen siehe im Jahrbuch 1927 Tab. 60—65. [2]) Einschließlich derjenigen Hausangestellten, die nicht im Haushalt ihres Arbeitgebers leben.

43] Mittlere Bevölkerung.

Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung
1880	98 870	1893	149 850	1906	297 980	1919	353 890
1881	101 500	1894	153 960	1907	307 140	1920	360 160
1882	104 510	1895	159 530	1908	312 970	1921	367 160
1883	106 310	1896	166 310	1909	318 620	1922	380 570
1884	108 810	1897	175 580	1910	326 750	1923	383 900
1885	112 760	1898	192 120	1911	339 250	1924	387 600
1886	116 550	1899	240 640	1912	353 160	1925	392 400
1887	120 360	1900	254 180	1913	359 220	1926	396 900
1888	125 090	1901	265 180	1914	356 960	1927	400 700
1889	133 010	1902	267 730	1915	350 630	1928	406 600
1890	139 640	1903	272 170	1916	335 580	1929	411 800
1891	145 550	1904	280 000	1917	325 900	1930	416 000
1892	148 870	1905	289 760	1918	332 310		

IV. Bevölkerungsbewegung.

Allgemeine Übersicht der Bevölkerungsbewegung.[1]) [44

Jahr	Eheschließungen	Geborene: Lebendgeborene	Geborene: Totgeborene	Geborene: zusammen	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Auf 1000 Personen der mittleren Bevölkerung: Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuß
1913	3 055	8 877	323	9 200	4 691	8,5	24,7	13,1	11,7
1914	3 372	8 145	294	8 439	6 447	9,4	22,8	18,1	4,8
1915	2 029	5 934	234	6 168	5 931	5,8	16,9	16,8	0,01
1916	2 219	4 442	171	4 613	5 958	6,6	13,2	17,8	—
1917	2 430	4 283	167	4 450	5 598	7,5	13,1	17,2	—
1918	2 840	4 686	175	4 861	7 031	8,5	14,1	21,2	—
1919	5 163	6 392	231	6 623	4 692	14,6	18,1	13,3	4,8
1920	5 900	7 501	295	7 796	4 177	16,4	20,3	11,6	9,2
1921	4 762	6 983	271	7 254	4 264	13,0	19,0	11,8	7,4
1922	5 023	6 221	244	6 465	4 317	13,7	16,1	11,3	5,0
1923	4 174	5 950	247	6 197	4 192	10,9	15,5	10,8	4,6
1924	2 955	5 523	207	5 788	3 958	7,8	14,3	10,2	4,0
1925	3 356	5 982	234	6 216	3 983	8,6	15,2	10,2	5,1
1926	3 399	6 020	246	6 266	4 076	8,6	15,2	10,3	4,9
1927	3 883	5 510	220	5 730	4 176	9,7	13,8	10,4	3,3
1928	4 372	5 862	215	6 077	4 285	10,8	14,4	10,5	3,9
1929	4 347	5 491	194	5 685	4 699	10,6	13,3	11,4	1,9
1930	4 337	5 702	167	5 869	4 200	10,4	13,7	10,1	3,5

[1]) Angaben bis zum Jahre 1807 zurück siehe die Tabelle 59 im Jahrbuch für 1919; 1920.

Eheschließungen. [45

Jahr	Eheschließungen zusammen[1])	Davon entfielen auf den Monat: Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1928	4 372	235	263	341	354	455	402	340	400	423	356	347	456
1929	4 347	225	241	343	290	423	373	360	450	396	396	421	425
1930	4 337	215	281	323	380	420	435	319	478	370	375	332	413

[1]) Darunter Nottrauungen (Eheschließungen ohne Aufgebot oder mit verkürztem Aufgebot) 1928: 84, 1929: 107, 1930: 46.

Eheschließungen. Nach Alter. [46

Alter des Mannes	Alter der Frau: bis 17	über 17—18	über 18—19	über 19—20	über 20—21	über 21—25	über 25—30	über 30—35	über 35—40	über 40—50	über 50—60	über 60—70	über 70—80	Zusammen	In %
	Jahre														
Jahr 1930															
Bis 21 Jahre	—	—	1	2	1	5	—	—	—	—	—	—	—	9	0,21
über 21-25 „	2	18	51	104	177	728	230	32	4	1	—	—	—	1 342	30,94
„ 25-30 „	1	7	19	36	76	723	647	111	12	7	2	—	—	1 641	37,84
„ 30-35 „	1	2	7	18	12	159	224	111	27	6	2	—	.	569	13,12
„ 35-40 „	—	1	—	1	2	34	91	80	32	11	—	—	—	252	5,85
„ 40-50 „	—	—	2	2	2	21	42	70	63	51	11	1	—	265	6,11
„ 50-60 „	—	—	—	—	1	3	14	35	46	85	17	—	1	202	4,66
„ 60-70 „	—	—	—	—	—	—	3	5	10	25	17	7	—	67	1,54
„ 70-80 „	—	—	—	—	—	—	1	1	1	2	1	4	—	10	0,23
„ 80 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus. 1930	4	28	80	163	271	1673	1252	425	195	188	50	12	1	4 337	100,00
In %	0,08	0,63	1,84	3,78	6,25	38,58	28,87	9,80	4,50	4,33	1,15	0,28	0,03	100,00	

47] Eheschließungen. Nach Familienstand.

Familienstand des Mannes	Grundzahlen: Familienstand der Frau			Eheschließungen zusammen	Verhältniszahlen (%): Familienstand der Frau			Eheschließungen zusammen
	Ledig	Verwitwet	Geschieden		Ledig	Verwitwet	Geschieden	
Jahr 1930								
Ledig	3 491	61	81	3 633	80,60	1,41	1,86	83,77
Verwitwet	279	66	42	387	6,43	1,52	0,97	8,92
Geschieden	223	26	68	317	5,14	0,60	1,57	7,31
Zusammen 1930	3 993	153	191	4 337	92,07	3,53	4,40	100,00

48] Eheschließungen. Nach Alter des Mannes und nach Familienstand.

Alter des Mannes	Ledige: Männer mit ledigen	Ledige: Männer mit verwitweten	Ledige: Männer mit geschiedenen	Verwitwete: Frauen mit ledigen	Verwitwete: Frauen mit verwitweten	Verwitwete: Frauen mit geschiedenen	Geschiedene: Frauen mit ledigen	Geschiedene: Frauen mit verwitweten	Geschiedene: Frauen mit geschiedenen
Jahr 1930									
Bis 21 Jahre	9	—	—	—	—	—	—	—	—
über 21—25 Jahre	1 311	8	19	1	—	—	3	—	—
„ 25—30 „	1 521	16	38	12	—	—	49	—	5
„ 30—35 „	444	16	9	19	—	2	64	4	11
„ 35—40 „	115	6	5	34	2	2	45	4	19
„ 40—50 „	70	11	8	78	18	11	43	8	18
„ 50—60 „	19	4	2	100	23	16	17	9	12
„ 60—70 „	2	—	—	29	22	10	1	—	3
„ 70—80 „	—	—	—	6	1	1	1	1	—
„ 80 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1930	3 491	61	81	279	66	42	223	26	68
1929	3 458	66	111	274	74	54	240	20	50

49] Eheschließungen. Nach Alter der Frau und nach Familienstand.

Alter der Frau	Ledige: Frauen mit ledigen	Ledige: Frauen mit verwitweten	Ledige: Frauen mit geschiedenen	Verwitwete: Männern mit ledigen	Verwitwete: Männern mit verwitweten	Verwitwete: Männern mit geschiedenen	Geschiedene: Männern mit ledigen	Geschiedene: Männern mit verwitweten	Geschiedene: Männern mit geschiedenen
Jahr 1930									
Bis 17 Jahre	4	—	—	—	—	—	—	—	—
über 17—18 Jahre	23	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 18—19 „	77	1	2	—	—	—	2	—	—
„ 19—20 „	155	2	5	—	—	—	—	—	—
„ 20—21 „	268	4	3	—	—	—	1	—	—
„ 21—25 „	1 588	21	58	1	—	—	5	—	—
„ 25—30 „	1 072	48	69	8	1	2	35	5	12
„ 30—35 „	232	73	50	23	1	5	19	3	19
„ 35—40 „	51	56	24	7	11	5	13	10	16
„ 40—50 „	23	57	9	14	32	11	5	21	16
„ 50—60 „	1	14	1	7	15	2	3	2	5
„ 60—70 „	1	1	1	1	6	1	—	1	—
„ 70—80 „	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1930	3 491	279	223	61	66	26	81	42	68
1929	3 458	274	240	63	74	20	111	54	50

50] Eheschließungen. Nach Religionsbekenntnis.

Religionsbekenntnis des Mannes	Grundzahlen: Religionsbekenntnis der Frau: Protestanten[1])	Katholiken	Israeliten	Sonstige	Eheschließungen zusammen	Verhältniszahlen (%): Religionsbekenntnis der Frau: Protestanten	Katholiken	Israeliten	Sonstige	Eheschließungen zusammen
Jahr 1930										
Protestanten[1])	1 926	620	5	33	2 584	44,41	14,29	0,12	0,76	59,58
Katholiken	649	801	2	19	1 471	14,96	18,47	0,05	0,44	33,92
Israeliten	7	4	40	2	53	0,16	0,09	0,92	0,05	1,22
Sonstige	117	45	1	63	229	2,70	1,04	0,02	1,45	5,28
Zusammen 1930	2 699	1 470	48	120	4 337	62,23	33,89	1,11	2,77	100,00

[1]) Einschließlich der Reformierten.

Die eheschließenden Männer nach Beruf und Alter 1930.

Berufsstellung	Eheschließende Männer im Jahre 1930 im Alter von Jahren								zusammen
	bis 21	über 21—25	über 25—30	über 30—35	über 35—40	über 40—50	über 50—60	über 60	
A. Junggesellen									
a) Selbst. Erwerbstät. u. leit. Beamte.									
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	—	65	85	47	16	11	2	—	226
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten	—	5	28	6	5	5	—	—	49
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	—	1	13	9	6	3	1	—	33
Künstler, Musiker, Sänger	—	12	12	4	1	3	—	—	32
Handwerksmeister	—	14	35	14	4	2	2	—	71
Direktoren i. priv. Dienst, Geschäftsf., Betriebsltr.	—	4	17	12	3	3	—	—	39
Höhere Staats- und Gemeindebeamte	—	—	11	6	3	5	1	—	26
Offiziere und Militärbeamte im gleichen Rang	—	—	1	1	—	1	—	—	3
Summe a)	—	101	202	99	38	33	6	—	479
b) Nicht leitende Beamte, Angestellte.									
Wissenschaftlich gebildete Beamte und Angestellte[1])	—	1	8	1	—	—	—	—	10
Technisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	—	17	71	22	8	5	1	—	124
Kaufmännisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	—	144	288	77	20	14	3	—	491
Beamte u. Bedienstete im Staats- u. Gemeindedst.	—	40	69	41	12	9	2	—	173
Wirtschafts- und Aufsichtspersonal	—	3	21	12	4	3	—	—	43
Unteroffiz., Soldaten u. unt. milit. Verwaltungsp.	—	2	115	17	2	—	—	—	136
Summe b)	—	207	517	170	46	31	6	—	977
c) Gehilfen und Arbeiter.									
Handwerksgesellen	7	797	571	119	25	15	8	—	1542
Kellner u. s. Bedienst. i. Gast- u. Schankwirtschgw.	1	12	14	8	4	3	—	—	42
Kutscher, Chauff., Lader, Ausgeh., Packer, Magazin.	1	110	115	24	4	1	3	—	258
Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- und Tagearbeiter	—	111	148	33	9	6	2	—	309
Summe c)	9	1030	848	184	42	25	13	—	2151
d) Berufslose.									
Rentner und Pensionisten	—	1	8	15	—	—	—	2	26
Sonstige Berufslose und Personen unbek. Berufes	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe d)	—	1	8	15	—	—	—	2	26
Zusammen a) bis d)	9	1339	1575	468	126	89	25	2	3633
B. Witwer und geschiedene Männer									
a) Selbst. Erwerbstät. u. leit. Beamte.									
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	—	—	4	11	8	22	20	9	74
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten	—	—	1	—	3	1	2	—	7
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	—	—	—	1	—	4	1	—	6
Künstler, Musiker, Sänger	—	—	1	1	5	3	—	—	10
Handwerksmeister	—	—	—	4	4	9	12	3	32
Direktoren i. priv. Dienst. Geschäftsf., Betriebsltr.	—	—	1	3	2	3	1	1	11
Höhere Staats- und Gemeindebeamte	—	—	—	—	—	1	2	—	3
Offiziere und Militärbeamte im gleichen Rang	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe a)	—	—	7	20	22	43	38	13	143
b) Nicht leitende Beamte, Angestellte.									
Wissenschaftlich gebildete Beamte und Angestellte[1])	—	—	—	1	—	1	—	—	2
Technisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	—	—	—	2	3	5	2	—	12
Kaufmännisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	—	—	15	11	17	18	19	6	86
Beamte u. Bedienstete im Staats- u. Gemeindedst.	—	1	2	4	13	14	34	11	79
Wirtschafts- und Aufsichtspersonal	—	—	1	1	4	6	11	2	25
Unteroffiz., Soldaten u. unt. milit. Verwaltungsp.	—	—	—	2	—	1	—	—	3
Summe b)	—	1	18	21	37	45	66	19	207
c) Gehilfen und Arbeiter.									
Handwerksgesellen	—	1	35	37	32	56	49	12	222
Kellner u. s. Bedienst. i. Gast- u. Schankwirtschgw.	—	1	—	4	2	2	—	—	9
Kutscher, Chauff., Lader, Ausgeher, Packer, Magaz.	—	—	—	7	6	7	7	5	32
Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- und Tagearbeiter	—	—	6	11	5	15	9	7	53
Summe c)	—	2	41	59	45	80	65	24	316
d) Berufslose.									
Rentner und Pensionisten	—	—	—	1	2	8	8	19	38
Sonstige Berufslose und Personen unbek. Berufes	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe d)	—	—	—	1	2	8	8	19	38
Zusammen a) bis d)	—	3	66	101	106	176	177	75	704

[1]) Ohne die Beamten und Angestellten im Staats- und Gemeindedienst.

Die eheschließenden Frauen nach Beruf und Alter 1930.

Berufsstellung	Eheschließende Frauen im Jahre 1930 im Alter von bis 18 Jahren	über 18–21	über 21–25	über 25–30	über 30–35	über 35–40	über 40–50	über 50–60	über 60	zusammen
A. Jungfrauen										
Eigentümerinnen, Besitzerinnen, Händlerinnen	–	2	20	14	4	1	2	–	–	43
Weibliche kaufm. Angestellte	1	44	257	156	36	12	6	2	–	514
Weibl. Beamte u. Lehrerinnen	–	1	10	15	10	3	1	–	–	40
Verkäuferinnen	1	31	104	53	13	6	3	1		212
Lageristinnen, Packerinnen	1	35	112	67	4	5	3	–	–	227
Schneiderinnen, Näherinnen	1	34	114	77	15	5	4	1	–	251
Stickerinnen, Modistinnen	1	3	17	13	3	1	–	–	–	38
Wäscherinnen, Büglerinnen	–	6	10	6	1	–	1	1	–	25
Kellnerinnen, Büfettfräulein	–	3	14	8	2	3	–	1	–	31
Arbeiterinnen	11	198	485	309	81	30	14	2	–	1 130
Dienstboten	4	61	211	227	101	45	33	4	2	688
Sonstige Berufsarten	1	8	24	14	7	3	1	2	1	61
Zusammen	21	426	1 378	959	277	114	68	14	3	3 260
Weibliche Personen, die sich vor der Eheschließung nicht selbständig ernährten	6	87	289	230	78	19	21	2	1	733
Insgesamt	27	513	1 667	1 189	355	133	89	16	4	3 993
B. Witwen und geschiedene Frauen										
Eigentümerinnen, Besitzerinnen, Händlerinnen	–	–	–	1	6	7	10	4	–	28
Weibliche kaufm. Angestellte	–	–	–	9	4	4	1	2	–	20
Weibl. Beamte u. Lehrerinnen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Verkäuferinnen	–	–	–	2	1	–	1	–	–	4
Lageristinnen, Packerinnen	–	–	1	1	3	3	3	3	–	14
Schneiderinnen, Näherinnen	–	–	1	4	4	4	2	2	–	17
Stickerinnen, Modistinnen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Wäscherinnen, Büglerinnen	–	–	–	1	1	1	–	1	–	4
Kellnerinnen, Büfettfräulein	–	–	–	1	1	1	2	–	–	5
Arbeiterinnen	–	1	3	25	23	13	30	7	1	103
Dienstboten	–	–	1	6	5	10	10	4	–	37
Sonstige Berufsarten	–	–		1	1	6	5	5	1	19
Zusammen	–	1	6	51	50	49	64	28	2	251
Weibliche Personen, die sich vor der Eheschließung nicht selbständig ernährten	–	–	–	12	20	13	35	6	7	93
Insgesamt	–	1	6	63	70	62	99	34	9	344

Legitimationen. [53

Jahr	Legitimierte Kinder			In bezug auf das Jahr, in welchem die Legitimation erfolgte, waren von den legitimierten Kindern geboren im						
	männlich	weiblich	zusammen	gleichen Jahre	vorhergehenden Jahre	zweitvorhergehenden Jahre	drittvorhergehenden Jahre	viertvorhergehenden Jahre	fünftvorhergehenden Jahre	sechstvorhergehend. od. in früh. Jahren
1928	299	286	585	122	142	98	46	31	14	132
1929	272	256	528	93	151	79	52	28	14	111
1930	294	262	556	87	174	105	47	27	13	103

Geborene. Hauptübersicht. [54

Jahr	Lebendgeborene	Totgeborene	Gesamtgeborene	Auf 1000 Personen der mittleren Bevölkerung treffen			Geburtenüberschuß [1]
				Lebendgeborene	Totgeborene	Gesamtgeborene	
1928	5 862	215	6 077	14,42	0,53	14,95	+ 3,88
1929	5 491	194	5 685	13,35	0,47	13,81	+ 1,92
1930	5 702	167	5 869	13,71	0,40	14,11	+ 3,47

[1]) Überschuß der Lebendgeborenen über die Gestorbenen (ausschließlich der Totgeborenen) berechnet auf 1000 Personen der mittleren Bevölkerung.

Geborene. Nach Geschlecht. [55

Jahr	Von den Lebendgeborenen waren				Von den Totgeborenen waren				Von den Gesamtgeborenen waren			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
1928	2 975	50,75	2 887	49,25	106	49,30	109	50,70	3 081	50,70	2 996	49,30
1929	2 803	51,05	2 688	48,95	97	50,00	97	50,00	2 900	51,01	2 785	48,99
1930	2 968	52,05	2 734	47,95	90	53,89	77	46,11	3 058	52,10	2 811	47,90

Geborene. Nach Ehelichkeit. [56

Jahr	Von den Lebendgeborenen waren				Von den Totgeborenen waren				Von den Gesamtgeborenen waren			
	ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
1928	4 661	79,51	1 201	20,49	152	70,70	63	29,30	4 813	79,20	1 264	20,80
1929	4 342	79,07	1 149	20,93	151	77,34	43	22,16	4 493	79,02	1 192	20,97
1930	4 535	79,53	1 167	20,47	128	76,65	38	23,35	4 663	79,45	1 205	20,55

Geborene. [57

Nach Geschlecht und Ehelichkeit. Verhältniszahlen.

Jahr	Auf 100 Mädchen kommen ..... Knaben bei den			Auf 100 ehelich Geborene kommen ..... unehelich Geborene bei den		
	Lebendgeborenen	Totgeborenen	Gesamtgeborenen	Lebendgeborenen	Totgeborenen	Gesamtgeborenen
1928	103,05	97,25	102,84	25,77	41,15	26,26
1929	104,26	100,00	104,13	26,48	28,48	26,53
1930	108,56	116,88	108,73	25,73	30,47	25,80

58] **Lebendgeborene.**

Jahr	Von den Lebendgeborenen des Jahres trafen auf den Monat											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	Novbr.	Dezbr.
1928	474	473	538	508	502	526	480	472	526	460	407	496
1929	451	469	528	516	511	451	438	449	456	394	397	431
1930	453	518	549	506	542	530	459	446	416	412	422	451

59] **Geborene.**

Nach Monaten, Geschlecht und Ehelichkeit.

Monat	1929								1930							
	Lebendgeborene				Totgeborene				Lebendgeborene				Totgeborene			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich		männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich
Januar . .	190	54	167	40	4	—	6	1	201	42	164	46	5	1	3	—
Februar . .	190	57	169	53	7	1	10	—	223	55	186	52	5	—	2	2
März . . .	221	81	191	55	6	—	7	3	233	70	200	46	7	3	5	1
April . .	187	64	216	49	13	3	3	2	216	51	194	45	7	5	6	—
Mai . . .	206	49	196	60	5	—	7	—	214	58	214	56	10	4	1	3
Juni . . .	182	35	187	47	5	2	6	3	206	60	213	51	3	1	9	1
Juli . . .	188	38	167	45	6	2	9	1	187	41	191	40	3	2	7	—
August . .	167	47	191	44	6	3	4	1	159	58	190	44	6	1	5	2
September .	183	47	188	43	4	3	5	1	192	44	153	27	5	1	11	3
Oktober . .	159	47	144	44	8	2	5	4	179	44	142	47	7	3	4	—
November .	162	44	158	33	6	4	5	1	168	58	161	40	3	1	6	1
Dezember . .	169	56	169	37	3	4	11	2	165	54	184	48	3	1	5	—
Zusammen	2 204	599	2 138	550	78	24	78	19	2 343	625	2 192	542	64	23	64	13

60] **Geborene.**

Nach Stadtteilen

Wohnung des ehelichen Vaters bzw. der unehelichen Mutter	Geborene (einschließlich Totgeburten) [1]									
	eheliche				uneheliche				zusammen	
	männlich		weiblich		männlich		weiblich			
Jahr 1930										
Innenstadt:										
Sebald	139	(7)	149	(4)	53	(2)	52	(—)	393	(13)
Lorenz	138	(4)	101	(1)	46	(3)	36	(1)	321	(9)
Außenstadt:										
Sebald	531	(11)	515	(13)	138	(7)	123	(4)	1 307	(35)
Lorenz	1 067	(26)	1 005	(37)	306	(10)	262	(7)	2 640	(80)
Einzelliegende Vororte:										
Sebald	108	(2)	109	(2)	36	(1)	20	(—)	273	(5)
Lorenz	271	(8)	251	(4)	50	(1)	51	(1)	623	(14)
Gesamtstadt:										
Sebald	778	(20)	773	(19)	227	(10)	195	(4)	1 973	(53)
Lorenz	1 476	(38)	1 357	(42)	402	(14)	349	(9)	3 584	(103)
Ortsfremd und unbekannt .	153	(6)	126	(3)	22	(2)	11	(—)	312	(11)
Zusammen 1930	2 407	(64)	2 256	(64)	651	(26)	555	(13)	5 869	(167)
1929	2 277	(78)	2 216	(78)	623	(24)	569	(19)	5 685	(194)

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: darunter Totgeborene.

Geborene. [61

Nach der Tageszeit der Geburt.

Jahr	Zahl der Geburten, die fielen auf den					
	Vormittag			Nachmittag		
	von 0^{01} bis 6^{00}	von 6^{01} bis 12^{00}	zusammen	von 12^{01} bis 18^{00}	von 18^{01} bis 24^{00}	zusammen
1928	1 635	1 592	3 227	1 390	1 460	2 850
1929	1 530	1 462	2 992	1 291	1 402	2 693
1930	1 521	1 551	3 072	1 331	1 466	2 797

Geborene. [62

Nach dem Fruchtalter.

Jahr	Männliche			Weibliche			Männliche			Weibliche		
	Lebendgeborene mit einem Fruchtalter von						Totgeborene mit einem Fruchtalter von					
	bis 7 Mon.	8 Mon.	9 Mon. u. darüb.	bis 7 Mon.	8 Mon.	9 Mon. u. darüb.	bis 7 Mon.	8 Mon.	9 Mon u. darüb.	bis 7 Mon.	8 Mon.	9 Mon. u. darüb.
1928	94	164	2 717	80	187	2 620	26	15	65	27	24	58
1929	96	159	2 548	85	163	2 440	25	11	61	31	13	53
1930	100	137	2 731	69	172	2 493	22	8	60	22	6	49

Geborene. [63

Nach dem Alter der Mutter.

Alter der Mutter	Mütter nebenstehenden Alters		Darunter				Von Müttern, die außerehelich geboren haben, waren			
			ledige	verwitw.	geschied.	zus.	protestant.	katholisch	israelitisch	sonst. Bekennt.
	absolut	in %	Mütter, die außerehelich geboren haben							
Jahr 1930										
Bis einschließlich 16 Jahre	2	0,03	2	—	—	2	2	—	—	—
über 16—18 „	70	1,19	54	—	—	54	27	26	—	1
„ 18—20 „	324	5,52	211	—	—	211	138	67	—	6
„ 20—22 „	602	10,26	263	—	1	264	150	109	—	5
„ 22—24 „	789	13,44	212	—	—	212	113	94	—	5
„ 24—26 „	790	13,46	137	3	5	145	74	67	—	4
„ 26—28 „	715	12,18	75	2	5	82	51	30	—	1
„ 28—30 „	677	11,54	72	1	5	78	47	30	—	1
„ 30—32 „	520	8,86	47	2	6	55	28	24	—	3
„ 32—34 „	472	8,04	25	5	7	37	21	16	—	—
„ 34—36 „	340	5,79	18	5	6	29	18	9	—	2
„ 36—38 „	247	4,21	15	3	5	23	11	12	—	—
„ 38—40 „	148	2,52	2	2	1	5	3	2	—	—
„ 40—42 „	88	1,50	1	2	1	4	—	4	—	—
„ 42—44 „	56	0,96	4	1	—	5	2	3	—	—
„ 44—46 „	20	0,34	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 46—48 „	8	0,14	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 48—50 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 50—52 „	1	0,02	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1930	5 869	100,00	1 138	26	42	1 206	685	493	—	28

64] **Die ehelich Geborenen.** Nach dem Stande des Vaters.

Stand des Vaters	Ehelich Lebendgeborene männlich	Ehelich Lebendgeborene weiblich	Ehelich Lebendgeborene zus.	Ehelich Totgeborene	Ehelich Geborene insgesamt absolut	Ehelich Geborene insgesamt in %
Jahr 1930						
a) Selbst. Erwerbstät. u. leit. Beamte.						
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	180	192	372	16	388	8,32
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten	38	26	64	1	65	1,40
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	30	18	48	2	50	1,07
Künstler, Musiker, Sänger	20	23	43	—	43	0,92
Handwerksmeister	91	126	217	6	223	4,78
Direktoren i. priv. Dienst, Geschäftsf., Betriebsl.	28	23	51	—	51	1,09
Höhere Staats- und Gemeindebeamte	19	18	37	2	39	0,84
Offiziere und Militärbeamte im gleichen Rang	2	1	3	—	3	0,07
Summe a)	408	427	835	27	862	18,49
b) Nicht leitende Beamte, Angestellte.						
Wissenschaftlich gebildete Beamte und Angestellte	3	3	6	—	6	0,13
Technisch gebildete Beamte und Angestellte	78	73	151	4	155	3,33
Kaufmännisch gebildete Beamte und Angestellte	204	199	403	5	408	8,75
Beamte u. Bedienstete i. Staats- u. Gemeindedst.	209	191	400	13	413	8,86
Wirtschafts- und Aufsichtspersonal	32	21	53	5	58	1,24
Unteroffiziere, Soldaten sowie militärisch. Verwaltungspersonal vom gleichen Rang	26	24	50	1	51	1,09
Summe b)	552	511	1063	28	1091	23,40
c) Gehilfen, Arbeiter.						
Handwerksgesellen	718	636	1354	34	1388	29,76
Kellner u. sonst. Bedienst. i. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	26	27	53	1	54	1,16
Kutscher, Chauff., Lader, Ausgeber, Packer, Magaz.	158	149	302	11	313	6,71
Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- und Tagearbeiter	458	400	858	25	878	18,83
Summe c)	1350	1212	2562	71	2633	56,46
d) Berufslose.						
Rentner und Pensionisten	19	27	46	2	48	1,03
Sonst. Berufslose u. Personen unbekannt. Berufes	14	15	29	—	29	0,62
Summe d)	33	42	75	2	77	1,65
Zusammen a) bis d)	2343	2192	4535	128	4663	100,00

65] **Die unehelich Geborenen.** Nach dem Stande der Mutter.

Stand der Mutter	Unehelich Lebendgeborene männlich	Unehelich Lebendgeborene weiblich	Unehelich Lebendgeborene zusammen	Unehelich Totgeborene	Unehelich Geborene insgesamt absolut	Unehelich Geborene insgesamt in %
Jahr 1930						
a) Erwerbstätige.						
Weibliche kaufmännische Angestellte	30	26	56	—	56	4,81
Verkäuferinnen	26	27	53		53	4,39
Lageristinnen, Packerinnen	34	37	71	1	72	5,97
Schneiderinnen, Näherinnen	9	10	19	1	20	1,66
Stickerinnen, Modistinnen	7	2	9	1	10	0,83
Wäscherinnen, Büglerinnen	10	1	11	—	11	0,91
Kellnerinnen, Büfettfräulein	7	10	17	2	19	1,58
Arbeiterinnen	294	263	557	14	571	47,35
Dienstboten	153	116	269	12	281	23,30
Sonstige Berufsarten u. unbekannter Beruf	10	7	17	1	18	1,49
Summe a)	580	499	1 079	32	1 111	92,12
b) Berufslose (Summe für sich)	45	43	88	7	95	7,88
Zusammen a) und b) 1930	625	542	1 167	39	1 206	100,00

66] **Mehrlingsgeburten.**

Ehelichkeit	Mehrlingsgeburten insgesamt	Zwillingsgeburten insgesamt	Zwillingsgeburten von 2 Knaben	Zwillingsgeburten von 1 Knaben und 1 Mädchen	Zwillingsgeburten von 2 Mädchen	Drillingsgeburten
Jahr 1930						
Ehelich	47	47	21	10	16	—
Unehelich	13	13	3	6	4	—
Zusammen 1930	60	60	24	16	20	—
1929	62	62	28	17	17	—

Geburtenhäufigkeit. Nach Beruf.

Stand des Ehemannes	Zahl der Frauen mit Ehemännern nebenbezeichneten Standes, die geboren haben zum										
	1ten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten	7ten	8ten	9ten	10ten	11ten u. öfteren
	mal, einschließlich der Totgeburten										
Jahr 1930											
a) Selbständige Erwerbstätige u. leitende Beamte.											
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler .	177	112	49	22	14	7	4	—	—	3	—
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten .	30	15	9	8	2	—	1	—	—	—	—
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	32	13	3	1	—	1	—	—	—		—
Künstler, Musiker, Sänger	22	6	3	5	5	1	—	1	—	—	—
Handwerksmeister	88	82	33	14	2	6	1	—	—	—	2
Direktoren im priv. Dienst, Geschäftsführer, Betriebsleiter	32	11	6	—	1	1	—	—	—	—	—
Höhere Staats- und Gemeinde-Beamte	16	18	2	1	1	—	—	—	1	—	—
Offiziere u. Militärbeamte im gleichen Rang . . .	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe a)	392	260	105	51	25	16	6	1	1	3	2
b) Nichtleitende Beamte, Angestellte.											
Wissenschaftlich gebild. Beamte und Angestellte[1]) .	4	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Technisch gebildete Beamte und Angestellte[1]) . . .	81	46	28	8	—	1	—	—	—	1	—
Kaufmännisch gebildete Beamte und Angestellte[1]) . .	238	98	35	23	5	2	1	1	—	1	1
Beamte und Bedienstete im Staats- u. Gemeindedienst	186	127	58	20	15	4	5	—	1	—	2
Wirtschafts- u. Aufsichtspers.	28	13	11	3	—	2	—		1	—	—
Unteroffiziere, Soldaten sowie militär. Verwaltungs-Personal v. gleichen Rang	30	15	8	2	—	1	—	—	—	—	—
Summe b)	567	300	126	51	20	10	9	1	2	2	3
c) Gehilfen, Arbeiter.											
Handwerksgesellen	657	379	157	88	40	33	13	10	4	2	5
Kellner und sonstige Bedienstete im Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe .	22	15	7	4	3	3	—	—	—	—	—
Kutscher, Chauffeure, Laber. Ausgeh., Pack., Magazin.	132	81	36	30	12	5	4	1	1	—	1
Fabrikarbeiter, sonst. Lohn- und Tagearbeiter . . .	270	247	137	91	49	29	19	15	9	7	5
Summe c)	1081	732	337	213	104	70	36	26	14	9	11
d) Berufslose.											
Rentner und Pensionisten .	4	8	9	9	6	4	1	1	2	—	4
Sonstige Berufslose u. Personen unbekannt. Berufes	14	8	4	1	—	—	—	—	1	1	—
Summe d)	18	16	13	10	6	4	1	1	3	1	4
Zusammen a) bis d) 1930	2058	1308	581	325	155	100	52	29	20	15	20
In %	44,14	28,05	12,46	6,97	3,32	2,14	1,12	0,62	0,43	0,32	0,43

[1]) Ohne die Beamten und Angestellten im Staats- und Gemeindedienst.

68] Geburtenhäufigkeit. Nach Alter.

Alter der Mutter	Zahl der Frauen, die im nebenstehenden Alter geboren haben zum 1ten mal, einschließlich der Totgeburten und außerehelichen Geburten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten	7ten	8ten	9ten	10ten	11ten u. öfteren
Jahr 1930											
Bis einschl. 16 Jahre	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 16—18 „	68	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 18—20 „	292	28	4	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 20—22 „	474	102	24	2	—	—	—	—	—	—	—
„ 22—24 „	528	188	58	13	2	—	—	—	—	—	—
„ 24—26 „	468	231	81	28	3	2	2	—	—	—	—
„ 26—28 „	356	208	81	50	16	4	—	—	—	—	—
„ 28—30 „	290	225	81	47	17	13	2	2	—	—	—
„ 30—32 „	172	176	77	55	26	8	3	2	1	—	1
„ 32—34 „	123	146	81	47	27	22	13	5	1	1	1
„ 34—36 „	70	91	75	41	18	23	9	10	1	1	1
„ 36—38 „	61	56	51	32	17	12	5	4	5	1	3
„ 38—40 „	14	39	27	21	11	14	4	3	6	7	2
„ 40—42 „	10	13	15	11	15	4	4	1	5	2	8
„ 42—44 „	7	4	7	11	7	2	8	4	2	1	3
„ 44—46 „	1	3	1	4	2	1	3	2	1	1	1
„ 46—48 „	1	—	1	1	2	1	1	—	—	1	—
„ 48—50 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 50—52 „	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Zusammen 1930	2 942	1 511	644	358	163	107	54	33	22	15	20
In %	50,13	25,75	10,97	6,10	2,78	1,82	0,92	0,56	0,37	0,26	0,34

69] Geburtenhäufigkeit. Bei ledigen Müttern.

Alter der ledigen Mutter	Jahr 1929: Von den ledigen Müttern haben geboren zum 1ten mal, einschließlich der Totgeburten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten u. öfteren	Jahr 1930: Von den ledigen Müttern haben geboren zum 1ten mal, einschließlich der Totgeburten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten u. öfteren
Bis einschl. 16 Jahre	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
über 16—18 „	57	1	—	—	—	—	52	2	—	—	—	—
„ 18—20 „	196	16	—	—	—	—	197	12	2	—	—	—
„ 20—22 „	237	27	5	—	—	—	227	38	3	—	—	—
„ 22—24 „	170	39	9	2	—	—	170	34	7	1	—	—
„ 24—26 „	101	35	4	1	—	—	91	32	9	2	—	—
„ 26—28 „	58	27	7	2	—	—	53	12	6	3	1	—
„ 28—30 „	23	20	12	1	—	—	37	24	9	2	—	—
„ 30—32 „	15	11	5	2	1	—	16	28	5	3	—	—
„ 32—34 „	6	8	1	1	—	3	10	8	3	3	1	—
„ 34—36 „	5	5	5	—	1	2	10	5	2	1	—	—
„ 36—38 „	2	6	2	—	—	—	7	3	—	4	—	1
„ 38—40 „	2	1	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—
„ 40—42 „	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—
„ 42—44 „	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	1	—
„ 44—46 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 46—48 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 48—50 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	878	197	50	10	2	6	876	190	49	19	3	1
In %	76,71	17,31	4,39	0,88	0,18	0,53	76,95	16,70	4,30	1,67	0,26	0,09

Gestorbene. [70

Nach Geschlecht und Familienstand.

Jahr	Von den Gestorbenen[1]) waren						
	männlich	weiblich	ledig	verheirat.	verwitw.	geschieden	unbekannten Familienstands
1928	2 168	2 117	1 160	2 006	1 061	56	2
1929	2 345	2 354	1 280	2 175	1 189	53	2
1930	2 201	2 059	1 077	2 100	1 082	51	—

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen. Auf 1000 Personen der mittleren Bevölkerung treffen Gestorbene 1928: 10,8; 1929: 11,4; 1930: 10,8.

Gestorbene. [71

Nach Alter.

Jahr	Gestorbene[1]) insgesamt	Davon im Alter										
		bis 1 Jahr	über 1—2 Jahre	über 2—5 Jahre	über 5—15 Jahre	über 15—30 Jahre	über 30—50 Jahre	über 50—60 Jahre	über 60—70 Jahre	über 70—80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt
1928	4 285	456	58	46	64	336	697	739	852	717	318	2
1929	4 699	524	77	61	57	380	678	771	974	848	325	4
1930	4 260	448	58	50	78	312	698	731	870	719	288	2

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

Gestorbene. [72

Nach Monaten.

Jahr	Gestorbene[1]) im											
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1928	413	335	390	336	383	365	337	307	302	342	304	411
1929	404	603	487	415	354	327	346	326	317	367	345	408
1930	440	394	367	381	355	330	347	325	279	382	350	360

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

Männliche und weibliche Personen zusammen nach

Nummer	Todesursachen	Sebalder Stadtseite				
		Innenstadt	Außenstadt		Eingemeind. Vororte	
		Bezirk I	Ost Bezirk II	West Bezirk III	West Bezirk IV	Ost Bezirk V
	Jahr 1930					
1a	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	14	24	18	8	10
1b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat	1	1	—	—	—
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	10	31	14	1	2
3a	Kindbettfieber	2	—	—	—	1
3b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	1	4	2	—	—
4	Scharlach	—	1	1	—	—
5	Masern und Röteln	2	4	3	3	2
6	Diphtherie und Krupp	1	1	6	—	1
7	Keuchhusten	1	1	2	—	1
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	—	2	—	—	—
9	Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	2	5	4	1	1
10b	Starrkrampf	—	—	—	—	—
10c	Andere Wundinfektionskrankheiten	1	5	3	—	—
11a	Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	21	38	27	9	5
11b	Tuberkulose anderer Organe	5	4	3	1	—
11c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	—	—	2	—	—
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	18	58	36	9	4
13	Influenza	5	11	2	—	—
14a	Venerische Krankheiten	1	1	3	—	—
14b	Andere übertragbare Krankheiten	—	1	1	1	—
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	9	20	12	1	1
16	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	71	123	82	17	5
17a	Gehirnschlag	19	53	26	6	5
17b	Geisteskrankheiten	2	4	2	1	1
17c	Andere Krankheiten des Nervensystems	11	22	15	5	4
18a	Magen- und Darmkatarrh	4	3	5	1	—
18b	Brechdurchfall	—	—	1	—	—
18c	Blinddarmentzündung	4	9	4	—	1
18d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11b und 20	10	45	12	3	3
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	28	27	17	3	2
20a	Krebs	50	88	45	4	8
20b	Andere Neubildungen	2	10	14	1	2
21a	Selbstmord	9	19	16	8	1
21b	Mord und Totschlag	—	—	4	1	2
21c	Hinrichtung	—	—	—	—	—
21d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	6	9	10	3	—
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	—	2	1	—	—
22b	Alkoholismus	—	—	—	—	—
22c	Zuckerkrankheit	4	13	10	—	2
22d	Andere benannte Todesursachen	6	14	6	1	1
23	Unbekannte Todesursachen	2	3	1	—	—
	Zusammen 1930	317	658	410	88	65
	1925	384	696	489	77	60

[1]) Vergleiche den Plan am Schlusse des Buches. [2]) Ausschließlich der Totgeborenen.

bene.

Todesursache und statistischen Bezirken[1]) 1930.

Lorenzer Stadtseite						Gesamtstadt				Nummer
Innenstadt	Außenstadt		Einzelliegende Vororte			Sebald	Lorenz	Ortsfremd und unbekannt	Zusammen[2])	
Bezirk VI	West Bezirk VII	Ost Bezirk VIII	Ost Bezirk IX	Gartenstadt, Werderau, Rangierbahnhof Bezirk X	West Bezirk XI					
10	54	22	9	11	13	74	119	8	201	1a
2	3	3	—	—	1	2	9	—	11	1b
9	49	43	5	1	5	58	112	—	170	2
—	3	1	—	1	—	3	5	2	10	3a
4	7	—	—	2	—	7	13	3	28	3b
—	—	2	—	—		2	2	—	4	4
—	6	2	1	4	—	14	13	2	29	5
—	7	3	—	—	1	9	11	2	22	6
1	2	5	1	—	1	8	10		18	7
—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
—	7	10	—	—	1	13	18	—	31	10a
—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	10b
4	15	11	1	3	1	9	35	5	49	10c
5	92	66	5	3	4	101	176	14	291	11a
—	5	6	—	1	1	13	13	1	27	11b
2	3	—	—	—	—	2	5	1	8	11c
10	82	58	9	8	10	120	186	6	312	12
1	8	4	—	—	1	18	14	1	33	13
—	6	7	—	—	—	5	13	1	19	14a
3	5	4	—	—	1	3	13	—	16	14b
11	42	14	4	4	8	43	83	2	128	15
49	230	155	12	14	17	238	477	15	730	16
22	67	65	4	3	10	109	171	5	285	17a
4	8	6	1	—	1	10	20	4	34	17b
9	40	29	4	1	2	57	85	7	149	17c
2	15	5	—	2	—	16	24	—	40	18a
—	6	2	—	1	2	1	11	—	12	18b
—	8	5	—	2	—	18	15	2	35	18c
13	53	41	3	5	7	73	122	14	209	18d
11	34	35	4	2	6	72	92	7	171	19
40	150	130	9	10	14	195	353	26	574	20a
10	24	18	—	1	4	29	57	5	91	20b
10	45	25	1	3	8	53	92	6	151	21a
—	2	3	—	—	—	7	5	1	13	21b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21c
8	49	20	1	3	8	28	87	11	126	21d
—	1	2	—	—	—	3	3	—	6	22a
—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	22b
3	24	17	1	2	3	29	50	3	82	22c
3	11	17	2	1	3	28	37	6	71	22d
—	4	2	—	—	1	6	7	2	15	23
253	1168	839	78	88	134	1638	2560	162	4260	
280	1212	987	79	72	141	1686	2771	242	4699	

Männliche Personen nach Todes-

Nummer	Todesursachen	Alter der							
		bis zu 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahre	über 2 bis 3 Jahre	über 3 bis 4 Jahre	über 4 bis 5 Jahre	über 5 bis 6 Jahre	über 6 bis 7 Jahre
		ehelich	unehelich						
	Jahr 1930								
1a	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	84	33	—	—	—	—	—	—
1b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat	8		—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	—	—	—	—	—	—	—	—
3a	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
3b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	—	—	—	—	1	—	—	1
5	Masern und Röteln	2	1	6	3	—	1	—	1
6	Diphtherie und Krupp	—	—	2	—	2	4	1	—
7	Keuchhusten	6	3	—	—	—	1	—	—
8	Typhus (ausschl. Parathyphus)	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	2	1	—	—	—	—	—	—
10b	Starrkrampf	—	—	—	—		—	—	—
10c	Andere Wundinfektionskrankheiten	3	2	—	—	—	—	1	1
11a	Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	1	—	—	—	—	—	—	—
11b	Tuberkulose anderer Organe	1		4	1		—	—	—
11c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	—	—	—	1	—	—	—	—
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	32	11	7	—	3	—	—	2
13	Influenza	2	2	—	—	—	—	—	—
14a	Venerische Krankheiten	1	3	—	—	—	—	—	—
14b	Andere übertragbare Krankheiten	—	1	1	—	2	—	—	—
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	9	1	1	—	—	—	1	1
16	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	2	—	—	—	—	—	—	—
17a	Gehirnschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
17b	Geisteskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
17c	Andere Krankheiten des Nervensystems	15	5	2	1	—	—	—	—
18a	Magen- und Darmkatarrh	15	7	—	—		—	—	—
18b	Brechdurchfall	2	1	—	—	—	—	—	—
18c	Blinddarmentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—
18d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11b und 20	5	2	—	1	3	—	1	—
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	2	—	1	—	—	—	2	2
20a	Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—
20b	Andere Neubildungen	—	—	—	—	—	1	—	—
21a	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—
21b	Mord und Totschlag	—	—	—	1	—	—	—	—
21c	Hinrichtung	—	—	—	—	—	—	—	—
21d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	1	—	1	5	—	—	1	2
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—
22b	Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—
22c	Zuckerkrankheit	—	—	—	—	—	—	—	—
22d	Andere benannte Todesursachen	4	1	—	—	—	—	—	—
23	Unbekannte Todesursachen	1	3	—	—	—	—	—	—
	Zusammen 1930	198	77	25	13	11	7	7	10
	1929	203	102	43	17	6	5	4	4

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

beue.

[Noch: 74

ursache und Alter 1930.

Gestorbenen [1])

über 7 bis 8 Jahre	über 8 bis 9 Jahre	über 9 bis 10 Jahre	über 10 bis 15 Jahre	über 15 bis 20 Jahre	über 20 bis 25 Jahre	über 25 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 50 Jahre	über 50 bis 60 Jahre	über 60 bis 70 Jahre	über 70 bis 80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt	Männliche Gestorbene zusammen	Nummer
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	117	1a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			8	1b
—	—	—	—	—		—	—	—	—	4	18	36	—	58	2
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3b
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			14	5
3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	9
—	1	—	—	—	—	—	—	3	4	4	—	—	—	15	10a
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—			1	10b
1	—	—	—	1	4	3	5	3	3	2	1	—	—	80	10c
—	—	—	1	3	16	19	37	38	36	14	6	—	—	171	11a
1	1	—	—	—	—	—	1	1	2	—	2	—	—	14	11b
—	1		—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	5	11c
—	1	—	2	1	1	2	12	12	15	29	25	9	—	164	12
—	—	—	—	—	—	—	1	4	—	2	1	3		15	13
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	4	—	—	—	10	14a
—	—	—	—	—	1	1	1	3	—	—	1	—	—	11	14b
—	—	—	—	—	—	2	—	8	9	14	22	7	—	75	15
1	—	—	1	4	6	2	13	37	38	127	85	19	—	385	16
—	—	—	—	—	—	2	1	10	31	54	39	11	—	148	17a
—	—	—		—	—	—	—	4	5	2	—	—	—	11	17b
—	—	2	—	2	4	1	5	5	15	9	10	2	—	78	17c
—	—	—	—	—	—	—		—	—	2	—	2		26	18a
—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	6	18b
—	—	—	1	4	—	1	4	2	4	1	—	—	—	17	18c
—	—		—	2	3	1	9	16	23	27	15	1	—	112	18d
—	—	—	—	4	1	1	3	11	24	20	23	4	—	98	19
—	—	—	—	—	—	—	4	26	73	98	42	9	—	247	20a
1	—	—	—	1	1	2	4	3	7	13	7	—	—	40	20b
—	—	—	—	8	11	9	16	18	23	8	4	—	—	97	21a
—	—		2	—	1	2	2	1	—	1	—	—	—	10	21b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21c
1	—	1	—	5	7	13	17	11	14	13	4	—	—	96	21d
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	22a
—	—	—	—	—	—	—	—	1		—	—	—	—	1	22b
—	—	—	—	—	—	—	—	3	16	16	10	1	—	46	22c
—	1	—	—	2	2	—	2	4	7	7	6	—	—	36	22d
—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	2		—	1	10	23
8	6	4	9	37	60	63	141	225	404	470	321	104	1	2 201	
6	3	3	10	56	64	70	136	208	426	510	358	109	2	2 845	

Nummer	Todesursachen	Alter der							
		bis zu 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahre	über 2 bis 3 Jahre	über 3 bis 4 Jahre	über 4 bis 5 Jahre	über 5 bis 6 Jahre	über 6 bis 7 Jahre
		ehelich	unehelich						
	Jahr 1930								
1a	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	56	28	—	—	—	—	—	—
1b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat	1	2	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	—	—	—	—	—	—	—	—
3a	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
3b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	—	—	1	—	—	—	—	—
5	Masern und Röteln	5	—	6	2	1	—	—	1
6	Diphtherie und Krupp	2	—	—	1	—	—	1	1
7	Keuchhusten	2	3	1	—	1	—	1	—
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	1	—	—	—	—	—	—	—
10b	Starrkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—
10c	Andere Wundinfektionskrankheiten	—	—	—	—	—	1	—	—
11a	Tuberkulose d. Lungen (Lungenschwindsucht)	—	—	2	—	—	—	—	—
11b	Tuberkulose anderer Organe	—	2	2	2	—	—	—	—
11c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	14	12	11	—	—	—	—	—
13	Influenza	—	—	—	—	—	—	—	—
14a	Venerische Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
14b	Andere übertragbare Krankheiten	1	—	—	—	—	—	—	—
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	5	1	2	—	—	—	—	—
16	Krankheiten d. Kreislauforgane (Herz usw.)	1	—	—	—	—	1	1	—
17a	Gehirnschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
17b	Geisteskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
17c	Andere Krankheiten des Nervensystems	8	2	4	1	—	1	1	—
18a	Magen- und Darmkatarrh	6	4	1	—	—	—	—	—
18b	Brechdurchfall	3	—	2	—	—	—	—	—
18c	Blinddarmentzündung	1	—	—	—	—	—	—	—
18d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11b und 20	6	—	—	1	1	1	1	—
19	Krankheiten d. Harn- u. Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	3	—	—	—	—	—	—	—
20a	Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—
20b	Andere Neubildungen	—	—	—	—	—	—	—	—
21a	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—
21b	Mord und Totschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
21c	Hinrichtung	—	—	—	—	—	—	—	—
21d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	—	—	—	1	—	—	2	—
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—
22b	Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—
22c	Zuckerkrankheit	—	—	1	—	—	—	—	—
22d	Andere benannte Todesursachen	2	1	—	1	—	—	1	—
23	Unbekannte Todesursachen	1	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen 1930	118	55	33	12	3	4	8	2
	1929	143	76	34	15	11	7	4	4

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

hette. [Noch: 75

ursache und Alter 1930.

Gestorbenen [1])

über 7 bis 8 Jahre	über 8 bis 9 Jahre	über 9 bis 10 Jahre	über 10 bis 15 Jahre	über 15 bis 20 Jahre	über 20 bis 25 Jahre	über 25 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 50 Jahre	über 50 bis 60 Jahre	über 60 bis 70 Jahre	über 70 bis 80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt	Weibliche Gestorbene zusammen	Nummer
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	84	1a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	40	70	—	112	2
—	—	—	—	—	4	2	4	—	—	—	—	—	—	10	3a
—	—	—	—	1	3	5	10	4	—	—	—	—	—	23	3b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	5
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	7
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
1	—	—	—	—	—	—	3	2	3	1	3	2	—	16	10a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10b
—	—	—	3	2	1	3	2	3	—	2	1	1	—	19	10c
—	1	—	2	5	16	23	31	14	10	11	5	—	—	120	11a
1	—	—	—	1	—	—	—	—	4	1	—	—	—	13	11b
—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	3	11c
—	—	—	1	—	2	2	8	5	21	26	34	12	—	148	12
—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	3	6	5	—	18	13
—	—	—	—	—	—	—	—	3	5	—	1	—	—	9	14a
—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	1	—	—	—	5	14b
—	—	—	1	—	1	—	—	—	5	17	17	4	—	53	15
2	—	1	3	2	3	7	15	30	67	115	122	35	—	405	16
—	—	—	—	—	—	—	3	7	25	39	41	19	—	137	17a
—	—	—	—	1	—	1	5	3	3	3	3	4	—	23	17b
—	—	—	1	3	3	2	2	13	8	11	6	5	—	71	17c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	14	18a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	6	18b
1	—	—	—	1	—	1	6	1	4	3	—	—	—	18	18c
—	1	—	—	—	3	3	7	9	27	23	10	4	—	97	18d
—	—	—	—	1	3	6	8	6	16	18	11	1	—	73	19
—	—	—	—	—	—	—	20	52	90	89	60	16	—	327	20a
—	—	—	—	1	—	3	7	14	9	11	4	2	—	51	20b
—	—			5	4	14	12	6	5	5	4	—	—	54	21a
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	3	21b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21c
—	—	—	3	—	2	3	—	4	3	4	6	2	—	30	21d
—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	3	22a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22b
—	—	—	—	—	—	—	1	3	9	11	11	—	—	36	22c
—	—	—	—	1	2	1	2	3	8	6	7	—	—	35	22d
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	5	23
6	2	2	14	25	49	78	147	185	327	406	398	181	1	2 059	
6	1	5	7	49	69	72	129	205	345	464	490	216	2	2 354	

Männliche und weibliche Personen zusammen

Nummer	Todesursachen	Alter der							
		bis zu 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahre	über 2 bis 3 Jahre	über 3 bis 4 Jahre	über 4 bis 5 Jahre	über 5 bis 6 Jahre	über 6 bis 7 Jahre
		ehelich	unehelich						
	Jahr 1930								
1a	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	140	61	—	—	—	—	—	—
1b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat	9	2	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	—	—	—	—	—	—	—	—
3a	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
3b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	—	—	1	—	1	—	—	1
5	Masern und Röteln	7	1	12	5	1	1	—	2
6	Diphtherie und Krupp	2	—	2	4	2	4	2	1
7	Keuchhusten	8	6	1	—	1	1	1	—
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	3	1	—	—	—	—	—	—
10b	Starrkrampf	—	—	—	—	—	—	—	—
10c	Andere Wundinfektionskrankheiten	3	2	—	—	—	1	1	1
11a	Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	1	—	2	—	—	—	—	—
11b	Tuberkulose anderer Organe	1	2	6	3	—	—	—	—
11c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	—	—	—	1	—	—	—	—
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	46	23	18	—	3	—	—	2
13	Influenza	2	2	—	—	—	—	—	—
14a	Venerische Krankheiten	1	3	—	—	—	—	—	—
14b	Andere übertragbare Krankheiten	1	1	1	—	2	—	—	—
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	14	2	3	—	—	—	1	1
16	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	3	—	—	—	—	1	1	—
17a	Gehirnschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
17b	Geisteskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
17c	Andere Krankheiten des Nervensystems	23	7	6	2	—	1	1	—
18a	Magen- und Darmkatarrh	21	11	1	—	—	—	—	—
18b	Brechdurchfall	5	1	2	—	—	—	—	—
18c	Blinddarmentzündung	1	—	—	—	—	—	—	—
18d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11b und 20	11	2	—	2	4	1	2	—
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	5	—	1	—	—	—	2	2
20a	Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—
20b	Andere Neubildungen	—	—	—	—	—	1	—	—
21a	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—
21b	Mord und Totschlag	—	—	—	1	—	—	—	—
21c	Hinrichtung	—	—	—	—	—	—	—	—
21d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	1	—	1	6	—	—	3	2
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—
22b	Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—
22c	Zuckerkrankheit	—	—	1	—	—	—	—	—
22d	Andere benannte Todesursachen	5	2	—	1	—	—	1	—
23	Unbekannte Todesursachen	2	3	—	—	—	—	—	—
	Zusammen 1930	316	132	58	25	14	11	15	12
	1929	346	178	77	32	17	12	8	8

[4]) Ausschließlich der Totgeborenen.

bene.

[Noch: 76

nach Todesursache und Alter 1930.

Gestorbenen [1] über 7 bis 8 Jahre	über 8 bis 9 Jahre	über 9 bis 10 Jahre	über 10 bis 15 Jahre	über 15 bis 20 Jahre	über 20 bis 25 Jahre	über 25 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 50 Jahre	über 50 bis 60 Jahre	über 60 bis 70 Jahre	über 70 bis 80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt	Gestorbene zusammen	Nummer
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	201	1a
—	—	—	—					—	—	—	—	—	—	11	1b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	58	106	—	170	2
—	—	—	—	—	4	2	4	—	—	—	—	—		10	3a
—	—	—	—	1	3	5	10	4	—	—	—	—	—	23	3b
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	5
4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	7
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
1	1	—	—	—	—	—	3	5	7	5	3	2	—	31	10a
—	—	—	—	—	1	—		—	—	—		—	—	1	10b
1	—	—	3	3	5	3	7	6	9	4	2	1	—	49	10c
—	1	—	3	8	32	42	68	52	46	25	11	—	—	291	11a
2	1	—	—	1	—		1	1	6	1	2	—	—	27	11b
—	1	—	—	1	—	2	2	—	1	—	—	—	—	8	11c
—	1	—	3	1	3	4	20	17	36	55	59	21	—	312	12
—	—	—	—	—	—		1	5	3	5	7	8	—	33	13
—	—	—	—	—	—	—	—	4	6	4	1	—	—	19	14a
—	—	—	—	—	2	1	1	5	—	1	1	—	—	16	14b
—	—	—	1		1	2	—	8	14	31	39	11	—	128	15
3	—	1	4	6	9	9	28	67	155	242	207	54	—	790	16
—	—	—	—	—	—	2	4	17	56	93	83	30	—	285	17a
—	—	—	—	1	—	1	5	7	8	5	3	4	—	34	17b
—		2	1	5	7	3	7	18	22	20	16	7	—	149	17c
—	—	—	—	—	—	—		—	--	2	2	3	—	40	18a
—	—	—	—	—	—	—	1		1	1	—	1	—	12	18b
1	—	—	1	5	—	2	10	3	8	4	—	—	—	35	18c
—	1	—	—	2	6	4	16	25	38	50	25	5	—	209	18d
—	—	—	—	5	4	7	11	17	40	38	31	5	—	171	19
—	—	—	—	—	—	—	24	78	163	182	102	25	—	574	20a
1	—	—	—	2	1	5	11	17	16	24	11	2	—	91	20b
—	—	—	—	13	15	23	28	23	28	13	8	—	—	151	21a
—	—		2	—	1	2	3	1	—	2	—	—	1	13	21b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21c
1	—	1	3	5	9	16	17	15	17	17	10	2	—	126	21d
—	1	1	1	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	6	22a
—	—	—	—	—	—	—	—	1					—	1	22b
	—	—	—	—	—	—	1	6	25	27	21	1	—	82	22c
—	1	—	—	3	4	1	4	7	15	13	13	—	—	71	22d
—	—	—	—	—	1	1	1	1	1	3	1	—	1	15	23
14	8	8	23	62	109	141	288	410	731	876	719	288	2	4 2 0	
12	4	8	17	105	133	142	265	413	771	974	848	825	4	4 669	

Gestorbene.

Nach Todesursachen und Feststellung, ob ärztlich behandelt.

Nummer	Todesursachen	Gestorbene				Von 100 der an der vorbezeichneten Krankheit Gestorbenen waren ärztlich behandelt worden		Von 100 der Gesamtgestorbenen[1]) hatten die vorne bezeichnete Krankheit zur Todesursache	
		1929	1930						
			ärztlich behandelt	ärztlich nicht behandelt	zusammen				
						1929	1930	1929	1930
1a	Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	203	121	80	201	62,56	60,20	4,32	4,72
1b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat	11	8	3	11	72,73	72,73	0,23	0,26
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	180	139	31	170	76,67	81,76	3,83	3,99
3a	Kindbettfieber	18	10	—	10	100,00	100,00	0,38	0,24
3b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	29	23	—	23	100,00	100,00	0,62	0,54
4	Scharlach	1	4	—	4	100,00	100,00	0,02	0,09
5	Masern und Röteln	30	28	1	29	100,00	96,55	0,64	0,68
6	Diphtherie und Krupp	6	22	—	22	100,00	100,00	0,13	0,52
7	Keuchhusten	21	17	1	18	100,00	94,44	0,45	0,42
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	—	2	—	2	—	100,00	—	0,05
9	Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	21	31	—	31	100,00	100,00	0,45	0,73
10b	Starrkrampf	—	1	—	1	—	100,00		0,02
10c	Andere Wundinfektionskrankheiten	57	49	—	49	100,00	100,00	1,21	1,15
11a	Tuberkulose d. Lungen (Lungenschwindsucht)	318	288	3	291	98,11	98,97	6,77	6,83
11b	Tuberkulose anderer Organe	43	27	—	27	100,00	100,00	0,91	0,63
11c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	7	8	—	8	100,00	100,00	0,15	0,19
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	421	309	3	312	98,57	99,04	8,96	7,32
13	Influenza	178	33	—	33	95,51	100,00	3,79	0,77
14a	Venerische Krankheiten	25	19	—	19	100,00	100,00	0,53	0,45
14b	Andere übertragbare Krankheiten	6	16	—	16	100,00	100,00	0,13	0,38
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschließl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	161	120	8	128	92,55	93,75	3,85	3,00
16	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	846	719	71	790	89,01	91,01	18,00	18,54
17a	Gehirnschlag	296	249	36	285	85,81	87,37	6,30	6,69
17b	Geisteskrankheiten	37	34	—	34	100,00	100,00	0,79	0,80
17c	Andere Krankheiten des Nervensystems	187	140	9	149	91,44	93,96	3,98	3,50
18a	Magen- und Darmkatarrh	60	35	5	40	96,67	87,50	1,28	0,94
18b	Brechdurchfall	31	12	—	12	100,00	100,00	0,66	0,28
18c	Blinddarmentzündung	39	35	—	35	100,00	100,00	0,83	0,82
18d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11b und 20	191	208	1	209	98,95	99,52	4,06	4,91
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	179	171	—	171	99,44	100,00	3,81	4,01
20a	Krebs	533	569	5	574	99,81	99,13	11,34	13,47
20b	Andere Neubildungen	99	91	—	91	100,00	100,00	2,11	2,14
21a	Selbstmord	115	24	127	151	13,52	15,89	2,45	3,54
21b	Mord und Totschlag	11	3	10	13	9,09	23,08	0,23	0,31
21c	Hinrichtung	—	—	—	—	—	—	—	—
21d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	145	85	40	126	62,37	68,25	3,09	2,96
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	5	6	—	6	100,00	100,00	0,11	0,14
22b	Alkoholismus	1	1	—	1	100,00	100,00	0,02	0,02
22c	Zuckerkrankheit	72	82	—	82	97,22	100,00	1,53	1,93
22d	Andere benannte Todesursachen	82	69	2	71	95,34	97,18	1,74	1,67
23	Unbekannte Todesursachen	14	—	15	15	7,14	—	0,30	0,35
	Zusammen	4 699	3 809	451	4 260	89,57	89,41	100,00	100,00

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

Gestorbene. Nach Beruf.

Nr. der Wirtschaftsgruppe	Wirtschaftsgruppen	a = Selbsttätige b = Angehörige	1929 Gestorbene männlich	1929 Gestorbene weiblich	1929 Gestorbene zusammen	1929 % an den Sterbefällen aller Selbsttätigen	1930 Gestorbene männlich	1930 Gestorbene weiblich	1930 Gestorbene zusammen	1930 % an den Sterbefällen aller Selbsttätigen
1	Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht	a	35	1	36	1,56	33	—	33	1,55
		b	14	58	72		14	51	65	
2	Forstwirtschaft und Fischerei	a	—	—	—	—	1	—	1	0,05
		b		3	3		—	5	5	
3	Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	a	—	—	—	—	—	—	—	
		b	—	2	2		—	3	3	
4	Industrie der Steine und Erden	a	19	2	21	0,91	13	1	14	0,66
		b	6	24	30		3	21	24	
5	Eisen- und Metallgewinnung	a	17	—	17	0,73	7	—	7	0,33
		b	4	17	21		—	6	6	
6	Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	a	92	20	112	4,84	84	12	96	4,50
		b	53	116	169		32	125	157	
7	Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	a	147	4	151	6,52	162	5	167	7,88
		b	47	164	211		58	152	210	
8	Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	a	61	6	67	2,90	36	3	39	1,83
		b	22	56	78		11	42	53	
9	Chemische Industrie	a	8	1	9	0,39	7	—	7	0,33
		b	2	4	6		2	2	4	
10	Textilindustrie	a	3	—	3	0,13	1	2	3	0,14
		b	2	8	10		1	4	5	
11	Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	a	33	11	44	1,90	28	5	33	1,55
		b	13	40	53		11	44	55	
12	Lederindustrie u. Linoleumindustrie	a	14	2	16	0,69	6	2	8	0,37
		b	2	13	15		4	13	17	
13	Kautschukindustrie u. Asbestindustrie	a	—	—	—		2	—	2	0,09
		b	—	—	—		—	—	—	
14	Holz- und Schnitzstoffgewerbe	a	113	21	134	5,78	87	5	92	4,31
		b	29	103	132		31	117	148	
15	Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	a	27	15	42	1,81	28	12	40	1,88
		b	22	37	59		17	32	49	
16	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	a	96	3	99	4,26	85	—	85	3,98
		b	21	99	120		19	82	101	
17	Bekleidungsgewerbe	a	56	17	73	3,16	50	18	68	3,19
		b	24	78	102		9	73	82	
18	Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	a	128	1	129	5,55	108	1	109	5,11
		b	39	173	212		38	129	167	
19	Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	a	17	—	17	0,73	14	—	14	0,66
		b	4	15	19		3	17	20	
20	Handelsgewerbe	a	201	33	234	10,12	201	23	224	10,50
		b	25	201	226		25	174	199	
21	Versicherungswesen	a	10	—	10	0,43	15	—	15	0,70
		b	2	8	10		2	13	15	
22	Verkehrswesen	a	88	3	91	3,93	96	—	96	4,50
		b	19	192	211		29	182	211	
23	Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	a	67	9	66	2,86	57	3	60	2,81
		b	9	66	75		9	60	69	
24	Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	a	80	8	88	3,81	58	6	64	3,00
		b	13	101	114		18	85	103	
25	Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe einschließlich Wohlfahrtspflege	a	25	3	28	1,21	26	7	33	1,55
		b	5	27	32		6	40	46	
26	Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung oder ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	a	8	32	40	1,73	15	36	51	2,39
		b	22	120	142		25	123	148	
27	Ohne Beruf und Berufsangabe[1])	a	598	188	786	33,98	606	166	772	36,19
		b	13	159	172		8	157	165	
	Zusammen	a	1 933	380	2 313	100,00	1 826	307	2 133	100,00
		b	413	1974	2386		375	1752	2127	
	Insgesamt		2 345	2 354	4 699		2 201	2 059	4 260	

[1]) Rentner aller Art, Pensionisten, Anstaltsinsassen.

79] Sterblichkeit an Tuberkulose.

Jahr	Gestorbene an Tuberkulose im Lebensjahr: 1.	2. bis 10.	11. bis 20.	21. bis 30.	31. bis 50.	51. bis 70	71. und höher.	Darunter Gestorbene an Lungentuberkulose im Lebensjahr: 1.	2. bis 10.	11. bis 20	21. bis 30.	31. bis 50.	51. bis 70.	71. und höher.
1928	8	19	26	88	128	82	13	3	1	23	79	122	78	12
1929	6	12	27	82	124	108	9	1	1	25	74	115	95	7
1930	4	17	13	76	124	79	13	1	3	11	74	120	71	11
Auf 100 aller Gestorbenen des betr. Alters treffen:														
1928	1,75	13,48	24,07	34,91	18,36	5,15	1,26	0,66	0,71	21,30	30,28	17,50	4,90	1,16
1929	1,15	6,74	22,18	29,82	18,20	6,19	0,77	0,19	0,56	20,40	26,91	16,93	5,44	0,60
1930	0,89	10,43	15,29	30,49	17,77	4,92	1,29	0,22	1,84	12,04	29,60	17,13	4,42	1,09

80] Sterblichkeit an Krebskrankheiten und anderen Neubildungen.

Jahr	Gestorbene an Krebskrankheiten im Lebensjahr: 1. bis 20.	21. bis 30.	31. bis 40.	41. bis 50.	51. bis 60.	61. bis 70.	71. und höher.	Gestorbene an anderen Neubildungen im Lebensjahr: 1.	2. bis 10.	11. bis 20.	21. bis 30.	31. bis 50.	51. bis 70.	71. und höher.
1928	—	6	19	66	155	168	132	—	—	5	5	38	55	9
1929	—	1	12	59	154	166	141	—	3	5	6	26	50	9
1930	—	—	24	78	163	182	127	—	2	2	6	28	40	18
Auf 100 aller Gestorbenen des betr. Alters treffen:														
1928	—	1,05	6,33	16,54	20,87	19,72	12,75	—	—	4,63	1,93	5,45	3,46	0,87
1929	—	0,26	4,52	14,29	19,87	17,04	12,02	—	1,69	4,16	2,18	3,83	2,87	0,77
1930	—	—	8,33	19,02	22,30	20,78	12,61	—	1,23	2,35	2,40	4,01	2,19	1,29

81] Säuglingssterblichkeit. Tabelle I.

Jahr	Im 1. Lebensjahr Gestorbene insgesamt	männlich	weiblich	ehelich	unehelich	Auf 100 Lebendgeborene treffen Säuglingssterbefälle dieser Art: insgesamt	männlich	weiblich	ehelich	unehelich
1928	456	269	187	313	143	7,78	9,01	5,85	8,72	11,01
1929	524	305	219	346	178	9,54	10,83	8,15	7,97	15,49
1930	448	275	173	316	132	7,80	9,27	6,33	8,97	11,21

82] Säuglingssterblichkeit. Tabelle II.

Zeit	Gestorbene Säuglinge zusammen	Davon männlich	weiblich	ehelich	unehelich	ärztlich behandelt	ärztlich nicht behandelt	bei den Eltern gestorben	in Pflege gestorben
Jahr 1930									
Januar	45	26	19	39	6	37	8	21	24
Februar	38	20	16	19	17	26	10	19	17
März	36	21	15	27	9	28	8	23	13
April	51	29	22	37	14	38	13	29	22
Mai	51	26	25	32	19	38	13	32	19
Juni	39	27	12	28	11	29	10	24	15
Juli	39	24	15	30	9	29	10	22	17
August	37	26	11	22	15	31	6	19	18
September	23	17	6	17	6	12	11	14	9
Oktober	31	22	9	20	11	25	6	14	17
November	26	16	10	19	7	20	6	13	13
Dezember	34	21	13	26	8	26	8	21	13
Zusammen 1930	448	275	173	316	132	339	109	251	197[2]
In %	100,00	61,38	38,62	70,54	29,46	75,67	24,33	56,03	43,97
1929	524	305	219	346	178	413	111	295	228[1] [2]
In %	100,00	58,21	41,79	66,03	33,97	66,60	53,40	56,30	43,51[1]

[1]) Außerdem 1 aufgefundene Kindsleiche (0,19%). [2]) Darunter in Privatpflege 1929: 18, 1930: 10.

Säuglingssterblichkeit. Tabelle III. [83

Alter	Gestorbene Säuglinge im nebenstehenden Alter					Davon wurden gestillt		
	männlich	weiblich	ehelich	unehelich	zusammen	während der ganzen Lebensdauer	während eines Teils der Lebensdauer	nicht
Jahr 1930								
Bis 1 Woche	110	81	134	57	191	41	13	176
über 1 Woche bis 1 Monat	27	12	24	15	39			
„ 1 bis 2 Monate	22	13	25	10	35	19	9	7
„ 2 „ 3 „	27	10	28	9	37	12	19	6
„ 3 „ 4 „	16	10	17	9	26	5	19	2
„ 4 „ 5 „	9	11	14	6	20	1	17	2
„ 5 „ 6 „	14	3	12	5	17	—	15	2
„ 6 „ 7 „	10	6	10	6	16	1	11	4
„ 7 „ 8 „	9	6	12	3	15	—	11	4
„ 8 „ 9 „	12	6	13	5	18	—	12	6
„ 9 „ 10 „	8	7	11	1	15	—	9	6
„ 10 „ 11 „	5	4	8	1	9	—	8	1
„ 11 „ 12 „	6	4	8	2	10	—	9	1
Zusammen 1930	275	173	316	132	448	79	152	217
In %	61,38	38,62	70,54	29,46	100,00	17,63	33,93	48,44

Selbstmörder. Nach Geschlecht und Familienstand. [84

Jahr	Selbstmörder insgesamt [1]	Darunter				
		weiblichen Geschlechts	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden und unbekannt
1928	118	47	46	58	9	5
1929	115	43	36	59	14	6
1930	151	54	43	88	18	2

[1] Auf 100 000 Personen der mittleren Bevölkerung treffen 1928: 29,02; 1929: 27,94; 1930: 36,60 Selbstmörder.

Selbstmorde. Nach Art der Ausführung. [85

Jahr	Ausgeführte Selbstmorde durch							
	Erhängen	Ertränken	Erschießen	Öffnen der Pulsader, Halsdurchschneiden	Vergiften	Hinabstürzen	Überfahrenlassen	sonstige Maßnahmen
1928	23	10	21	—	48[1])	9	5	2
1929	20	7	21	2	53[1])	4	8	—
1930	30	7	16	1	79[1])	6	10	2

[1]) Darunter 1928: 43; 1929: 46; 1930: 69 Personen durch Gas.

Selbstmorde. Nach Beweggründen. [86

Jahr	Selbstmorde infolge							
	Nervenleidens, geistiger Störung	körperlicher Leiden	Arbeitslosigkeit, schlechter wirtschaftl. Verhältnisse, Verlustes der Stellung	Furcht vor Strafe, Reue, Scham	häuslichen Zwistes, zerrütteter Familienverhältnisse	Liebesgrames, Eifersucht	Lebensüberdrusses	sonstiger und unbekannter Gründe
1928	31	7	24	7	18	11	6	14
1929	36	14	27	6	11	8	6	7
1930	35	16	25	11	26	9	19	10

87] **Selbstmorde.** Nach Beweggründen, Geschlecht, Alter und Familienstand der Selbstmörder.

Beweggründe	Geschlecht	Zahl der Selbstmörder	Die Selbstmörder standen im Alter: bis 15 Jahre	über 15–20 Jahre	über 20–30 Jahre	über 30–40 Jahre	über 40–60 Jahre	über 60 Jahre	Dem Familienstand nach waren: ledig	verheiratet	verwitwet	gesch. und unbek.
Jahr 1930												
Nervenleiden, geistige Störung	m.	15	—	—	1	3	11	—	4	11	—	—
	w.	20	—	1	3	6	6	4	6	11	3	—
Körperliches Leiden	m.	12	—	1	2	2	4	3	2	7	3	—
	w.	4	—	—	2	—	1	1	2	2	—	—
Arbeitslosigkeit, schlechte wirtschaftliche Verhältnisse, Verlust der Stellung	m.	21	—	3	2	3	12	1	4	17	—	—
	w.	4	—	—	—	1	2	1	—	3	1	—
Furcht vor Strafe Reue, Scham	m.	9	—	1	2	—	6	—	3	5	1	—
	w.	2	—	1	1	—	—	—	2	—	—	—
Häuslicher Zwist, zerrüttete Familienverhältnisse	m.	13	—	—	5	4	3	1	3	9	1	—
	w.	13	—	1	7	4	1	—	1	12	—	—
Liebesgram, Eifersucht	m.	6	—	1	4	—	1	—	6	—	—	—
	w.	3	—	1	2	—	—	—	2	—	—	1
Lebensüberdruß	m.	12	—	—	1	1	3	7	—	6	6	—
	w.	7	—	1	3	—	—	3	4	—	3	—
Sonstige Gründe	m.	5	—	2	1	2	—	—	3	2	—	—
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unbekannt	m.	4	—	—	2	1	1	—	1	2	—	1
	w.	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
Zusammen	m.	97	—	8	20	16	41	12	26	59	11	1
	w.	54	—	5	18	12	10	9	17	29	7	1
Insgesamt		151	—	13	38	28	51	21	43	88	18	2

88] **Tödliche Verunglückungen.** Tabelle I.

Jahr	Tödliche Verunglückungen: bei männlichen Personen: ledig	verheiratet	verwitwet und geschieden	zusammen	bei weiblichen Personen: ledig	verheiratet	verwitwet und geschieden	zusammen	insgesamt
1928	36	45	11	92	12	10	12	34	126
1929	48	52	8	98	21	14	12	47	145
1930	34	57	5	96	8	11	11	30	126

89] **Tödliche Verunglückungen.** Tabelle II.

Art der Verunglückung, die zum Tode führte	Geschlecht	Die Verunglückten standen im Alter: bis 3 Jahre	über 3–6 Jahre	über 6–10 Jahre	über 10–15 Jahre	über 15–20 Jahre	über 20–30 Jahre	über 30–40 Jahre	über 40–50 Jahre	über 50–60 Jahre	über 60 Jahre	unbekannt
Jahr 1930												
Überfahren und sonstige Verkehrsunfälle	m.	1	1	1	—	2	9	8	5	6	6	—
	w.	—	2	—	—	—	1	—	1	1	1	—
Abstürzen, Fallen	m.	2	—	—	—	1	3	1	2	5	7	—
	w.	—	—	—	2	—	—	—	—	1	8	—
Erdrücken (Quetschungen)	m.	—	—	—	—	—	4	2	3	2	—	—
	w.	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—
Verbrennen, Verbrühen	m.	4	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
	w.	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Ertrinken	m.	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ersticken (einschl. Gasvergiftung)	m.	—	—	—	—	—	1	2		—	3	—
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
Erschießen	m.	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Verunglückungsarten	m.	—	—	1	—	2	2	2	1	1	1	—
	w.	—	—	—	1	—	3	—	3	1	—	—
Zusammen	m.	7	1	4	—	5	20	17	11	14	17	—
	w.	1	2	—	3	—	5	—	4	3	12	—
Insgesamt 1930		8	3	4	3	5	25	17	15	17	29	—
1929		9	1	4	2	14	32	14	20	24	25	—

Wanderungen. Tabelle I. [90

Jahr	Zugezogene			Weggezogene			Umzüge [1]
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
1928	15 059	13 256	28 315	12 980	10 270	23 250	59 220
1929	15 977	13 489	29 466	13 144	10 759	23 903	58 597
1930	13 514	12 981	26 495	12 758	11 386	24 144	56 738

[1]) Die eingesetzten Zahlen beziehen sich auf umgezogene Familien und Einzelpersonen zusammen (Fälle). In der Zahl für 1928 sind 11 206, für 1929: 10 282, für 1930: 11 236 Umzüge von Haushaltungen enthalten.

Wanderungen. Tabelle II. [91

Zeit	Zugezogene								
	männlich				weiblich				insgesamt
	bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	
Jahr 1930									
Januar	549	461	51	1 061	623	363	43	1 029	2 090
Februar	498	369	35	902	678	384	29	1 091	1 993
März	605	455	46	1 106	658	361	27	1 046	2 152
April	722	565	86	1 373	735	459	51	1 245	2 618
Mai	843	572	66	1 481	946	456	68	1 470	2 951
Juni	476	385	43	904	558	345	41	974	1 878
Juli	563	416	45	1 024	552	328	51	931	1 955
August	668	510	51	1 219	554	372	47	973	2 192
September	679	547	54	1 280	756	481	64	1 301	2 581
Oktober	757	522	57	1 366	754	452	39	1 225	2 591
November	547	442	41	1 030	556	393	50	998	2 028
Dezember	382	346	40	768	366	295	36	697	1 465
Zusammen 1930	7 309	5 590	615	13 514	7 766	4 669	546	12 981	26 495
1929	10 036	5 254	687	15 977	8 972	3 975	542	13 489	29 466

Wanderungen. Tabelle III. [92

Zeit	Weggezogene								
	männlich				weiblich				insgesamt
	bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	
Jahr 1930									
Januar	437	394	44	875	418	295	24	737	1 612
Februar	536	407	42	985	522	351	34	907	1 892
März	659	514	67	1 240	613	426	50	1 089	2 329
April	760	508	55	1 313	736	399	53	1 188	2 501
Mai	651	459	42	1 152	624	426	40	1 090	2 242
Juni	519	441	52	1 012	506	371	51	928	1 940
Juli	706	434	49	1 189	533	350	49	932	2 121
August	575	465	33	1 073	527	402	44	973	2 046
September	522	444	49	1 015	526	441	62	1 029	2 044
Oktober	644	560	81	1 285	583	459	69	1 111	2 396
November	407	422	32	861	410	326	34	770	1 631
Dezember	352	369	37	758	339	264	29	632	1 390
Zusammen 1930	6 758	5 417	583	12 758	6 387	4 510	539	11 386	24 144
1929	8 157	4 409	578	13 144	6 884	3 397	528	10 759	23 903

93] **Wanderungen.** Tabelle IV.

Vortrag	Die im Jahre 1930 zugezogenen Personen: aus dem Ausland, nämlich aus: aus deutschen Bundesstaaten	Österreich	Frankreich	Italien	Rußland	sonstigen europ. Staaten	Asien	Amerika	Afrika	Australien	insgesamt
Zugezogene Personen zusammen	25 364	177	71	48	23	504	10	273	25	—	26 495
Darunter verheiratete Einzelpersonen	2 715	27	5	5	6	59	1	43	3		2 864
nicht verheiratete Einzelpersonen	15 509	113	56	37	3	363	6	117	12	—	19 216
Personen in zugezogenen Familien bzw. Haushaltungen	4 140	37	10	6	14	82	3	113	10	—	4 415
Zahl der zugezogenen Familien bzw. Haushaltungen	1 709	14	5	3	5	31	1	45	4	—	1 820

94] **Wanderungen.** Tabelle V.

Vortrag	Die im Jahre 1930 aus Nürnberg weggezogenen Personen: nach dem Ausland, nämlich nach: nach deutschen Bundesstaaten	Österreich	Frankreich	Italien	Rußland	sonstigen europ. Staaten	Asien	Amerika	Afrika	Australien	insgesamt
Weggezogene Personen zusammen	22 854	147	104	36	5	586	8	388	15	1	24 144
Darunter verheiratete Einzelpersonen	2 463	20	15	3	1	70	—	69	1	1	2 643
nicht verheiratete Einzelpersonen	16 313	109	73	29	2	398	4	203	6	—	17 140
Personen in weggezogenen Familien bzw. Haushaltungen	4 078	18	13	4	2	118	4	116	8	—	4 361
Zahl der weggezogenen Familien bzw. Haushaltungen	1 670	7	5	2	1	45	2	47	3	—	1 782

95] **Wanderungen.** Tabelle VI.

Vortrag	Im Jahre 1930: zugezogene	weggezogene	Mehrzuzüge (+) oder Mehrwegzüge (−)
	Personen nach dem Beruf		
Selbständige Erwerbstätige	1 178	1 143	+ 35
Leitende Beamte (Direktoren, Geschäftsführer usw.)	486	518	− 32
Nicht leitende Beamte und Angestellte	4 982	4 385	+ 597
Hausangestellte und Wirtschaftspersonal	5 090	3 583	− 1 507
Gelernte Arbeiter	5 330	5 126	+ 204
Ungelernte Arbeiter	1 550	1 343	+ 207
Rentner, Pensionisten, Berufslose	121	124	− 3
Berufslose Angehörige (Frauen, Kinder usw.)	7 758	7 922	− 164
Zusammen	26 495	24 144	+ 2 351

Wanderungen.

Tabelle VII.

Herkunftsland	Die vom Ausland 1930 zugezogenen										
	Familien					Einzelpersonen					Personen zusammen
	zusammen	deren Kopfzahl	darunter Personen im Alter bis 14 Jahre	darunter Personen im Alter über 14—21 Jahre	darunter Personen im Alter über 21 Jahre	bis 25 Jahre	über 25—30 Jahre	über 30—40 Jahre	über 40—50 Jahre	über 50 Jahre	
I. Europa											
Bulgarien	—	—	—	—	—	4	3	—	—	—	7
Danzig	1	3	1	—	1	6	4	1	—	2	15
England	2	4	—	—	4	29	14	11	2	2	62
Frankreich	5	10	—	1	9	37	11	9	3	1	71
Griechenland	1	2	1	—	1	2	1	—	—	—	5
Holland, Niederlande	2	4	—	—	4	47	15	10	4	4	84
Italien	3	6	—	—	6	22	6	5	3	6	48
Jugoslawien	2	7	—	3	4	2	3	—	—	—	12
Österreich	14	37	10	—	27	62	30	29	12	7	177
Polen	2	8	—	2	6	1	2	—	1	2	14
Rumänien	4	9	2	—	7	6	1	2	—	2	20
Rußland m. Randstaaten	5	14	4	1	9	2	1	2	1	3	23
Schweiz	5	12	2	—	10	56	16	23	6	7	120
Skandinavien, Dänemark	1	2	—	—	2	14	5	3	2	2	28
Spanien, Portugal	4	13	5	—	8	13	3	2	5	1	37
Tschechoslowakei	3	7	—	1	6	33	13	8	2	5	88
Türkei	—	—	—	—	—	2	1	1	1	—	5
Ungarn	4	12	2	1	9	6	3	4	1	1	27
Europa zusammen	58	149	27	9	113	344	132	110	43	45	823
darunter verheirat. Einzelpersonen						6	23	35	22	16	102
II. Amerika											
Nordamerika	41	94	14	6	74	37	32	30	13	23	229
Mittelamerika	1	3	1	—	2	—	—	—	—	—	3
Argentinien	3	6	—	—	6	4	—	3	—	—	13
Brasilien	2	5	1	—	4	—	3	2	6	—	16
Sonst. Südamerika	1	5	1	2	2	2	3	1	1	—	12
Amerika zusammen	48	113	17	8	88	43	38	36	20	23	273
darunter verheirat. Einzelpersonen						4	12	14	7	6	43
III. Afrika	4	10	3	—	7	8	2	2	1	2	25
darunter verheirat. Einzelpersonen						—	1	1	—	1	3
IV. Asien	1	3	1	—	2	—	4	1	2	—	10
darunter verheirat. Einzelpersonen						—	—	—	1	—	1
V. Australien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter verheirat. Einzelpersonen						—	—	—	—	—	—
Insgesamt	111	275	48	17	210	395	176	149	66	70	1131
darunter verheirat. Einzelpersonen						10	36	50	30	23	149

Wanderungen.

Tabelle VIII.

Auswanderungsland	Die in das Ausland 1930 weggezogenen										
	Familien					Einzelpersonen					Personen zusammen
	zusammen	deren Kopfzahl	darunter Personen im Alter bis 14 Jahre	über 14—21 Jahre	über 21 Jahre	bis 25 Jahre	über 25—30 Jahre	über 30—40 Jahre	über 40—50 Jahre	über 50 Jahre	
I. Europa											
Bulgarien	—	—	—	—	—	7	1	—	—	—	8
Danzig	2	5	—	2	3	8	4	1	—	—	18
England	5	12	2	—	10	20	12	10	2	1	57
Frankreich	5	13	3	1	9	54	14	13	5	5	104
Griechenland	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	3
Holland, Niederlande	4	12	5	—	7	42	13	3	4	3	77
Italien	2	4	—	1	3	12	7	6	3	4	36
Jugoslawien	3	6	—	—	6	6	4	1	1	3	21
Österreich	7	18	4	1	13	67	23	19	11	9	147
Polen	—	—	—	—	—	1	4	—	—	—	5
Rumänien	3	9	3	2	4	1	2	1	3	2	18
Rußland m. Randstaaten	1	2	—	—	2	—	—	1	—	2	5
Schweiz	10	28	8	—	20	83	23	23	7	10	173
Skandinavien, Dänemark	1	2	—	1	1	18	2	2	—	1	25
Spanien, Portugal	2	5	1	—	4	17	7	4	1	—	34
Tschechoslowakei	11	27	2	5	20	38	19	16	4	12	111
Türkei	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	3
Ungarn	4	12	1	5	6	14	2	3	1	1	33
Europa zusammen	60	155	29	18	108	384	139	105	42	53	878
darunter verheirat. Einzelpersonen						12	24	42	22	9	109
II. Amerika											
Nordamerika	39	94	21	4	69	91	57	47	21	13	323
Mittelamerika	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2
Argentinien	2	4	2	—	2	6	6	6	1	1	24
Brasilien	2	8	2	1	5	5	1	1	5	—	20
Sonst. Südamerika	4	10	2	—	8	1	4	2	2	—	19
Amerika zusammen	47	116	27	5	84	103	69	57	29	14	388
darunter verheirat. Einzelpersonen						7	19	24	14	5	69
III. Afrika	3	8	2	—	6	3	1	2	—	1	15
darunter verheirat. Einzelpersonen						—	—	1	—	—	1
IV. Asien	2	4	2	—	2	2	1	—	1	—	8
darunter verheirat. Einzelpersonen						—	—	—	—	—	—
V. Australien	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
darunter verheirat. Einzelpersonen						—	—	1	—	—	1
Insgesamt	112	283	60	23	200	492	210	165	72	68	1290
darunter verheirat. Einzelpersonen						19	43	68	36	14	180

Wanderungen.

Tabelle IX.

Herkunftsland	Die vom Ausland 1930 zugezogenen Personen nach dem Berufe: Landwirtschaft, Gärtnerei	Kleingewerbetreibende	Kaufleute, Makler, Sänger usw.	Lehrpersonal	Kaufm. Personal	Ingenieure	Sonstige höhere Berufe	Mechaniker, Techniker, Monteure	Sonstige gelernte Arbeiter	Dienst- und Gastwirtschaftspersonal	Ungelernte Arbeiter	Sonstige und unbekannt	Ohne Beruf	Berufslose Angehörige	Zusammen
I. Europa															
Bulgarien	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	1	3	—	7
Danzig	—	—	3	—	—	1	1	2	2	—	1	—	4	1	15
England	—	1	7	3	16	—	2	2	5	2	—	3	20	1	62
Frankreich	—	—	12	1	14	—	—	2	7	4	1	4	21	5	71
Griechenland	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	1	5
Holland, Niederlande	—	—	14	—	13	—	1	3	15	18	2	3	12	2	84
Italien	1	1	7	1	9	2	1	—	7	8	2	2	6	1	48
Jugoslawien	—	—	—	—	1	—	1	3	1	—	—	—	1	5	12
Österreich	2	2	34	2	24	3	1	5	27	5	3	9	32	18	177
Polen	—	—	1	—	1	—	1	—	3	—	—	—	2	6	14
Rumänien	—	—	3	—	2	—	1	—	3	—	—	1	6	4	20
Rußland m. Randstaaten	—	—	3	—	2	1	—	1	6	—	—	2	1	7	23
Schweiz	—	2	10	1	14	1	2	7	28	30	—	6	18	6	120
Skandinavien, Dänemark	—	—	8	1	3	—	—	—	5	2	—	2	6	1	28
Spanien, Portugal	1	—	3	—	8	2	1	1	5	1	—	1	5	9	37
Tschechoslowakei	—	—	19	3	8	1	—	6	9	4	1	2	12	3	68
Türkei	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	2	—	5
Ungarn	—	—	5	1	1	2	—	1	2	2	—	2	5	6	27
Europa zusammen	4	6	130	13	128	14	12	34	128	76	10	38	154	76	823
II. Amerika															
Nordamerika	1	1	7	—	25	7	7	15	47	14	4	13	42	46	229
Mittelamerika	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3
Argentinien	—	—	—	—	4	—	—	1	2	—	—	1	2	3	13
Brasilien	—	—	—	—	6	—	—	3	3	—	—	1	—	3	16
Sonst. Südamerika	—	—	—	—	3	—	—	—	2	—	—	—	3	4	12
Amerika zusammen	1	1	7	—	39	7	7	19	54	14	4	15	47	58	273
III. Afrika	—	—	2	2	1	1	1	1	3	—	—	1	7	6	25
IV. Asien	—	—	1	—	2	2	—	2	1	—	—	—	—	2	10
V. Australien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	5	7	140	15	170	24	20	56	186	90	14	54	208	142	1 131

Wanderungen.

Tabelle X.

Auswanderungsland	Die ins Ausland 1930 weggezogenen Personen nach dem Berufe: Landwirtschaft, Gärtnerei	Fischgewerbe treibende	Kaufleute, Musiker, Sänger usw.	Lehrpersonal	Akadem. Personal	Ingenieure	Sonstige gelernte Berufe	Mechaniker, Techniker, Monteure	Sonstige gelernte Arbeiter	Dienst- und Gastwirtschaftspersonal	Ungelernte Arbeiter	Sonstige und unbekannt	Ohne Beruf	Berufslose Angehörige	Zusammen
I. Europa															
Bulgarien	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	6	—	8
Danzig	—	—	1	—	2	1	2	—	—	—	—	—	9	3	18
England	—	—	7	4	15	5	3	2	4	5	—	2	4	6	57
Frankreich	—	—	21	—	12	3	1	8	13	10	4	2	22	8	104
Griechenland	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	3
Holland, Niederlande	—	—	6	—	10	1	—	6	24	12	1	1	8	8	77
Italien	—	1	2	—	6	2	1	2	6	7	—	1	6	2	36
Jugoslawien	—	—	3	—	2	—	1	3	3	1		1	4	3	21
Österreich	—	2	35	1	21	4	3	5	18	10	3	4	32	9	147
Polen	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	3	—	5
Rumänien	—	—	—	—	6	—	—	1	—	1	—	1	3	6	18
Rußland m. Randstaaten	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	1	5
Schweiz	—	—	19	1	18	3	—	11	45	27	4	9	19	17	173
Skandinavien, Dänemark	—	—	1	2	5	1	—	1	2	2	1	2	7	1	25
Spanien, Portugal	—	—	—	1	13	2	—	3	3	—	—	—	4	3	34
Tschechoslowakei	—	—	22	1	16	1	—	3	17	8	2	10	15	13	111
Türkei	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	3
Ungarn	—	1	6	1	2	1	1	1	5	2	—	1	4	8	33
Europa zusammen	—	4	123	11	130	27	15	52	148	85	15	34	146	88	878
II. Amerika															
Nordamerika	1	1	3	2	48	8	3	20	86	24	8	14	49	53	323
Mittelamerika	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2
Argentinien	—	—	—	—	3	2	1	3	4	3	—	—	6	2	24
Brasilien	—	—	1	—	5	1	1	1	4	1	—	—	1	5	20
Sonst. Südamerika	1	—	—	—	4	1	2	—	3	1	—	—	1	6	19
Amerika zusammen	2	1	7	2	61	12	7	24	97	29	8	14	58	66	388
III. Afrika	—	—	3	3	1		1	1	—	—	—	2	—	4	15
IV. Asien	—	—	—	—	1	1	1	2	—	—	—	1	—	2	8
V. Australien	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Insgesamt	2	5	133	16	193	40	24	80	245	114	23	51	204	160	1290

Fremdenbeherbergung. [100

Tabelle I.

Gasthofklassen	Zahl der Beherbergungsstätten	Am 1. August vorhandene		Beherbergte Fremde	
		Fremdenzimmer	Fremdenbetten	absolut	in %
Jahr 1930					
Hotels	17	1 289	1 949	166 967	57,49
Gasthöfe einfacher Art	13	239	438	39 759	13,69
Gasthäuser (Gastwirtschaften)	32	229	429	28 947	9,97
Fremdenpensionen	34	217	454	21 074	7,26
Herbergen	9	47	560	33 679	11,59
Zusammen 1930	105	2 051	3 830	290 426	100,00
1929	98	1 944	3 596	288 646	100,00

Fremdenbeherbergung. [101

Tabelle II.

Zeit	Es kostete 1 Bett pro Nacht in *RM* in									
	Hotels		Gasthöfen einfacher Art		Gasthäusern (Gastwirtschaften)		Fremdenpensionen		Herbergen[1])	
	Spannung	am häuf.	Spannung	am häuf.	Spannung	am häuf.	Spannung	am häuf.	Spannung	am häuf.
August 1928	2,50—10,00	5,00	2,00—5,00	3,50	0,50—3,50	2,50	0,80—6,00	3,00	0,30—1,00	0,50
August 1929	2,50—10,00	5,00	2,00—5,00	3,00	0,50—4,00	2,00	0,70—4,50	3,00	0,30—1,00	0,40
August 1930	2,50—12,00	5,00	1,50—6,00	3,50	0,50—4,00	2,50	0,50—4,50	3,00	0,30—1,00	0,40

[1]) Soweit nicht überhaupt kostenlos.

Fremdenbeherbergung. [102

Tabelle III.

Vortrag	Neuzugegangene Fremde												
	im Monat												im Jahre
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Jahr 1930													
Gasthofklassen													
Hotels	10507	9081	10449	12087	15948	17692	22680	24171	17258	11989	8523	6582	166967
Gasthöfe einf. Art	1928	1591	2440	2969	3372	3977	5780	6316	4159	3049	2360	1818	39759
Gasthäuser (Gastwirtschaften)	1651	1505	1802	2144	2324	2822	3788	4385	2953	2360	1714	1499	28947
Fremdenpensionen	714	687	831	1161	1698	2368	3782	4637	2349	1312	861	674	21074
Herbergen	1172	1006	1233	2194	3103	4855	5727	6001	3130	2442	1545	1271	33679
Zusammen 1930	15972	13870	16755	20555	26445	31714	41757	45510	29849	21152	15003	11844	290426
In % d. Ges.-Zahl	5,50	4,77	5,77	7,08	9,10	10,92	14,38	15,67	10,28	7,28	5,17	4,08	100,00
1929	14781	12355	17756	19285	26464	31262	41668	43422	29931	22056	16968	12698	288646
In % d. Ges.-Zahl	5,12	4,28	6,15	6,68	9,17	10,83	14,44	15,04	10,37	7,64	5,88	4,40	100,00

103] Fremdenbeherbergung.

Tabelle IV.

Jahr	Zahl der Personen mit Übernachtungen[1]								Fremde zusammen	Gesamtzahl der Fremdenübernachtungen
	1	2	3	4	5	6	7	8 und mehr		
1928	136 094	52 479	17 256	7 465	3 905	2 441	1 958	2 526	283 824	454 817
1929	139 425	53 371	17 550	7 591	3 666	2 482	1 992	2 569	288 646	462 037
1930	200 649	53 693	17 651	7 643	3 698	2 508	1 999	2 582	290 426	464 920

[1]) Berechnet auf Grund eines im Benehmen mit den einzelnen Hotels und Gasthäusern ermittelten Übernachtungskoeffizienten.

104] Fremdenbeherbergung.

Tabelle V.

Jahr	Zahl der Fremden, die als Wohnort bzw. Land des Wohnorts angegeben hatten																	
	München	übriges Bayern	Berlin	übriges Deutschland ohne Bayern	Österreich Tschechoslow.	Ungarn	Großbritannien	Frankreich	Italien	Holland Belgien Luxemburg	Rußland Polen	Schweiz	sonstiges europäisches Ausland	Nordamerika	Südamerika	Asien	Afrika	Australien	Unbekannt
1928	21005	57972	22218	128124	12949	1587	3677	1813	1049	3024	794	3144	4998	12801	813	282	159	136	7279
1929	19893	56846	22749	129627	13388	1958	3816	1908	1121	3384	753	2960	5437	13136	760	279	194	153	10284
1930	19681	54025	22256	121079	14486	1896	7723	2508	1408	4490	864	3283	7002	17500	724	305	209	218	10769

105] Fremdenbeherbergung in Privathaushaltungen.[1])

Erhebung für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 1930.

Vortrag	Gebalder Stadtseite			Lorenzer Stadtseite			Gesamtstadt
	Innenstadt	Außenstadt	Einzeln liegende Vororte	Innenstadt	Außenstadt	Einzeln liegende Vororte	
Vorhandene Haushaltungen[2])	7 611	27 254	3 220	5 948	58 997	8 660	111 680
Davon Haushaltungen mit Besuchsfremden .	185	1 468	157	165	2 191	425	4 591
Zahl der Besuchsfremden	475	3 882	508	397	5 511	1 133	11 856
Zahl der Übernachtungen	3 546	27 784	4 294	2 682	41 200	8 895	88 351

[1]) Die Feststellung erfolgte gleichzeitig mit der Personenstandsaufnahme vom 10. Oktober 1930. Erfaßt wurden die von auswärts gekommenen Bekannten oder Verwandten, die eine oder mehrere Nächte unentgeltlich beherbergt wurden. [2]) Nach dem Stand der Reichswohnungszählung 1927, zuzüglich der inzwischen erfolgten Einverleibungen von Höfles und Kraftshof.

V. Wasser, Licht und Kraft.

Wasserversorgung. [1]) [106

Verteilungsanlagen, Tabelle I.

Jahr [2])	Druckrohrstrang	Verteilungsrohrnetz	Wasserpfosten	Absperrschieber	Grundstücksanschlüsse	
	in laufenden Metern				im Stadtgebiet	außerhalb des Stadtgebiets
1928	92 387	426 242	8 089	2 553	20 269	338 [3])
1929	92 387	439 203	8 213	2 663	20 974	384 [3])
1930	92 470	447 595	8 283	2 743	21 397	468 [3])

[1]) Kanalbau siehe Tabelle 35. [2]) Bestand am Schlusse des Jahres. [3]) Darunter 1928: 312, 1929: 363, 1930: 447 Laufamholz—Schwaig.

Wasserversorgung. [107

Verteilungsanlagen, Tabelle II.

Stand am Schlusse des Jahres	Wassermesser	Anschlüsse für hydraulische Aufzüge	Öffentliche Brunnen		
			Röhrenbrunnen	Kunstbrunnen	Pumpbrunnen
1928	19 350	45	113	24	—
1929	20 068	43	112	24	—
1930	20 665	40	105	24	—

Wasserversorgung. [108

Förderung und Abgabe.

Jahr	Gesamtförderung	Davon lieferten in %									Wasserabgabe	Durchschnittlicher Tagesverbrauch auf den Kopf der Bevölkerung in Litern		
		Ranna	die Ursprungsleitung	das Pumpwerk						die übrigen Anlagen zusammen		von der ganzen Abgabe	von der Abgabe an Private	von der Abgabe f. öffentl. Zwecke
				Erlenstegen	Krämersweiher	Spinnerei	Eibach	Büchenberg	Zeppelinfeld [1])					
	cbm										cbm			
1928	22 601 312	65,95	16,16	13,28	3,05	0,23	0,03	0,61	0,32	0,34 [2])	22 309 922	150	109,87	10,76
1929	24 250 763	56,17	12,40	24,39	2,74	0,25	—	2,55	0,13	0,87 [2])	24 155 228	161	117,40	10,61
1930	22 290 451	59,83	9,64	24,48	1,96	0,14	—	2,56	0,19	1,20 [2])	22 247 389	147	114,30	7,38

[1]) Am 12. Juni 1928 in Betrieb gesetzt. [2]) Nämlich: Schwabenmühle 1928: — %, 1929: 0,57 %, 1930: 0,78 %; Großweidenmühle 1928: 0,09 %, 1929: 0,09 %, 1930: 0,20 %; Schönbrunnenleitung 1928: 0,16 %, 1929: 0,15 %, 1930: 0,16 %; Luitpoldhain 1928: 0,09 %, 1929: 0,06 %, 1930: 0,03 %.

Wasserversorgung. [109

Abnehmer.

Jahr	Von der Wasserabgabe entfallen auf							
	Private		städt. Anstalten		sonstige öffentliche Zwecke [1])		Selbstverbrauch der Werke und Verlust	
	cbm	in %	cbm	in %	cbm	in %	cbm	in %
1928	16 350 599	73,29	2 328 976	10,44	1 601 487	7,18	2 028 860	9,09
1929	17 646 037	73,05	2 516 809	10,42	1 594 840	6,60	2 397 542	9,93
1930	17 359 666	78,03	2 147 281	9,65	1 120 624	5,04	1 619 818	7,28

[1]) Hierher gehört insbesondere das Wasser zum Besprengen und Reinigen der Straßen, zur Speisung der Röhren- und Kunstbrunnen, sowie das für die öffentlichen Anlagen, Piß- und Aborte, für Feuerlöschzwecke usw. benötigte Wasser.

110] **Gaswerk.**

Verteilungsanlagen.

Jahr	Länge des Rohrnetzes m	Abnahmestellen: Gewöhnliche Gasuhren für Beleuchtung, Kochen und Heizen	Abnahmestellen: Selbstmesser für Beleuchtung, Kochen und Heizen	Abnahmestellen: für Motoren	Abnahmestellen: zusammen	Angeschlossene Motoren: Zahl	Angeschlossene Motoren: PS
1928[1])	506 195	85 398	22 108	218	107 724	225	1 651
1929[1])	539 015	88 463	22 052	215	110 730	223	1 627
1930[1])	559 883	92 286	22 092	203	114 584	215	1 579½

[1]) Am 1. April.

111] **Gaswerk.**

Erzeugung und Verbrauch.

Jahr	Gesamte Gaserzeugung cbm	Hierzu waren erforderlich: Kohlen t	Hierzu waren erforderlich: Koks t	Hierzu waren erforderlich: Vergasungsmaterial zusammen t	Durchschnittl. Gasausbeute aus 1 t Vergasungsmaterial cbm	Gasverbrauch (einschl. Verlust) cbm
1928	52 834 280	99 992,5	12 535,3	112 527,8	465,06	52 320 290
1929	55 492 650	110 772,5	12 457,1	123 229,6	450,32	55 488 650
1930	58 466 380	99 880,0	13 190,9	113 070,9	472,83	58 510 860

112] **Gaswerk.**

Verbrauch im einzelnen.

Jahr	Vom Gesamtgasverbrauch entfallen auf: öffentliche Beleuchtung cbm	öffentliche Beleuchtung in %	städt. Gebäude, Privatbeleuchtung, Beleuchtung der Verkehrsanstalten und für technische Zwecke cbm	in %	Gasselbstmesser cbm	in %	eigenen Verbrauch cbm	in %	Verlust (−) bzw. Überschuß (+) cbm	in %
1928	3 636 838	6,95	37 939 027	72,52	7 666 273	14,65	608 290	1,16	−2 475 362[1])	4,73
1929	3 704 230	6,68	40 303 812	73,14	7 669 286	13,82	488 831	0,87	−2 827 541	5,09
1930	3 880 896	7,25	39 011 546	72,60	7 724 993	14,44	447 915	0,84	−2 415 510	4,57

[1]) Die erhöhten Gasverlustziffern erklären sich aus den vierteljährlichen nacheilenden Ablesungen der Gasmesser.

113] **Nebenerzeugnisse der Gasbereitung.**

Jahr	Anfall während des Jahres in Tonnen: Koks[1])	Feinkoks	Teer	Schwefelsaures Ammoniak	Benzol	Schlackensteine Stück
1928	66 156,39[2])	10 960,18	5 813,1	686,3	513,1	1 223 078
1929	74 249,365[2])	11 565,30	6 146,6	674,8	451,7	927 484
1930	65 382,71[2])	9 280,75	5 901,4	647,5	633,9	920 062

[1]) Großkoks, zerkleinerter Koks und Grießkoks. [2]) Darunter sind 1928: 811 t, 1929: 1227 t, 1930: 1923 t aus Schlacken zurückgewonnener Koks.

Elektrizitätswerk. [114

Verteilungsanlagen.

Jahr	Länge des Leitungsnetzes[1]) m	Spannungsumformer	Anschlüsse für Licht[2]) Glühlampen	Anschlüsse für technische Zwecke[2]) Motoren	Anschlüsse für technische Zwecke[2]) sonstige Apparate	Anschlüsse für öffentliche Beleuchtung Glühlampen	Anschlüsse insgesamt KW	Zähler	Schaluhren für selbsttätige Treppenbeleuchtung
1928/29[3])	825 890	1 382[4])	929 216	11 391	27 321	3 286	83 399	81 887[5])	11 282
1929/30[3])	927 849	1 328[4])	1 011 008	12 367	31 489	3 707	91 449	92 679[6])	12 050
1930/31[3])	975 255	1 277[4])	1 063 656	12 917	34 751	3 842	95 959	98 653	12 442

[1]) Hin- und Rückleitung ist, weil in einem Kabel enthalten, einfach gemessen. [2]) Unter den Anschlüssen für Licht und technische Zwecke sind auch jene für den Selbstverbrauch des Werkes enthalten. [3]) Rechnungsjahr vom 1. April bis 31. März. [4]) 1928/29: 903, 1929/30: 775, 1930/31: 668 Spannungsumformer für Einphasenstrom, 1928/29: 479, 1929/30: 551, 1930/31: 609 für Drehstrom. [5]) Außerdem noch 1928/29: 2385 Zähler der Bezirksnetze Eibach und Reichelsdorf, die noch an das Fränkische Überlandwerk angeschlossen sind. [6]) Außerdem noch 1929/30: 859, 1930/31: 916 Zähler des Bezirksnetzes Reichelsdorf, das noch an das Fränkische Überlandwerk angeschlossen ist. Eibach ist seit 1. Januar 1930 an das Netz des städtischen Elektrizitätswerkes angeschlossen.

Elektrizitätswerk. [115

Betriebsergebnisse.

Rechnungsjahr	Strombezug[1]) KW-Std.	Davon Abgabe für Licht KW-Std.	Abgabe für Licht in %	Abgabe für technische Zwecke KW-Std.	Abgabe für technische Zwecke in %	Abgabe für Licht und Kraft an Großabnehmer KW-Std.	Abgabe für Licht und Kraft an Großabnehmer in %	Abgabe für öffentliche Beleuchtung KW-Std.	Abgabe für öffentliche Beleuchtung in %	Verlust KW-Std.	Verlust in %
1927/28	41 294 873	11 137 730	26,97	6 368 589	15,42	17 881 632	43,30	1 605 964	3,89	4 300 953	10,42
1928/29	47 451 398	12 870 231	27,12	7 872 427	16,59	20 934 977	44,12	2 181 479	4,60	3 592 284	7,57
1929/30	52 240 413	13 366 337	25,58	8 199 717	15,69	23 916 286	45,79	2 655 680	5,08	4 111 413	7,87

[1]) Das Kraftwerk des Elektrizitätswerks wurde Mitte Juni 1913 stillgelegt. Der Strombezug erfolgt durch das Großkraftwerk Franken und für eingemeindete Ortschaften durch das Fränkische Überlandwerk Nürnberg.

Öffentliche Beleuchtung.[1]) [116

Jahr	Straßenbeleuchtung[2]) Gasglühlichtflammen	Straßenbeleuchtung[2]) Bogenlampen bzw. hochkerzige Glühlampen	Straßenbeleuchtung[2]) Glühlampen	Gasglühlichtflammen zur Pißortbeleuchtung	Glühlampen zur Pißortbeleuchtung	Glühlampen zur Wetterhäuschen- und Uhrenbeleuchtung	Flammen insgesamt	Flammen auf 1000 Einwohner am Jahresschlusse
1928	17 524	1 732	886	51	50	634	20 877	51,0
1929	18 329[3])	1 999[4])	1 127	51	50	657	22 213	53,5
1930	18 885[3])	2 02[4])	1 345	56	52	660	23 025	55,0

[1]) Stand am Schlusse des Jahres nach der tatsächlichen Benutzung. [2]) Einschließlich Beleuchtung der öffentlichen Anlagen und vor öffentlichen Gebäuden. [3]) Es brannten Glühlichtlampen a) 1929: 140, 1930: 109 mit je 1 Flamme, b) 1929: 44, 1930: 47 mit je 2 Flammen, c) 1929: 5969, 1930: 6159 mit je 3 Flammen, d) 1929: 25, 1930: 29 mit je 4 Flammen, e) 1929: 2, 1930: 2 mit je 6 Flammen, f) 1929: 10, 1930: 10 mit je 12 Flammen, 1929: 1, 1930: 1 mit 13 Flammen, zusammen 1929: 6191, 1930: 6357 Laternen mit 1929: 18 380, 1930: 18 941 Flammen. Vorhanden waren bei Jahresschluß 1929: 6191, 1930: 6357 Laternen bzw. Lampen. Sämtliche mehrflammige Lampen sind Pilzbrenner. [4]) Darunter 1929: 87, 1930: 88 Doppelarmaturen.

VI. Öffentliche Sicherheit und Reinlichkeit.

117] Sicherheitspolizei.

Jahr	Personalstand[1]) am Jahresschluß						Tätigkeit der Schutzmannschaft					Gebührenpflichtige Verwarnungen
									Davon wegen:			
	Polizei-Offiziere	Polizeioberkommissäre (Besold.-Gruppe 5a)	Polizeikommissäre (Besold.-Gruppe 7a)	Polizeihauptwachtmeister (Besold.-Gruppe 7c)	Polizeioberwachtmeister (Besold.-Gruppe 8a u. 8b)	zusammen	Festgenommene und vorgeführte Personen	Zur Anzeige gebrachte strafbare Handlungen	Verbrechen und Vergehen	Vergehen und Übertretungen gegen die Reichsgewerbeordnung	Übertretungen	
1928[2])	4	36	47	361	196	644[3])	6 601	36 961	11 987	1 259	23 765	13 443
1929[4])	3	36	45	395	173	652[5])	7 284	41 169	13 005	1 394	26 770	7 287
1930[6])	3	37	45	421	149	655[7])	7 928	44 196	13 954	1 761	28 481	6 058

[1]) Die Einführung der neuen Amtsbezeichnungen erfolgte mit Wirkung vom 26. Juli 1928. Es wurden die Polizeikommissäre zu Polizeioberkommissären, die Sicherheitskommissäre zu Polizeikommissären, die Polizeioberwachtmeister zu Polizeihauptwachtmeistern und die Polizeiwachtmeister zu Polizeioberwachtmeistern ernannt. [2]) Gegenüber dem Sollstande, welcher am 31. Dezember 1928 652 Beamte betrug, waren 8 Stellen unbesetzt. — Am 31. Dezember 1928 waren in Nürnberg 27 staatliche Polizeiwachen vorhanden, nämlich für die 25 Schutzmannschafts-Abteilungen, für die berittene Abteilung I und den Hauptbahnhof je 1 Wache. Für den Sicherheitsdienst waren 66 Rundenbezirke und 31 ständige Posten bestellt. [3]) Davon beritten: 1 Polizeioberkommissär, 1 Polizeikommissär, 12 Polizeihauptwachtmeister, 2 Polizeioberwachtmeister. [4]) Gegenüber dem Sollstande, welcher am 31. Dezember 1929 652 Beamte betrug, waren — Stellen unbesetzt. — Am 31. Dezember 1929 waren in Nürnberg 27 staatliche Polizeiwachen vorhanden, nämlich für die 25 Schutzmannschafts-Abteilungen, für die berittene Abteilung I und den Hauptbahnhof je 1 Wache. Für den Sicherheitsdienst waren 66 Rundenbezirke und 31 ständige Posten bestellt. [5]) Davon beritten: 1 Polizeioberkommissär, 1 Polizeikommissär, 14 Polizeihauptwachtmeister, — Polizeioberwachtmeister. [6]) Gegenüber dem Sollstande, welcher am 31. Dezember 1930 702 Beamte betrug, waren 47 Stellen unbesetzt. — Am 31. Dezember 1930 waren in Nürnberg 27 staatliche Polizeiwachen vorhanden, nämlich für die 25 Schutzmannschafts-Abteilungen, für die berittene Abteilung I und den Hauptbahnhof je 1 Wache. Für den Sicherheitsdienst waren 66 Rundenbezirke und 26 ständige Posten bestellt. [7]) Davon beritten: 1 Polizeioberkommissär, 1 Polizeikommissär, 12 Polizeihauptwachtmeister, 2 Polizeioberwachtmeister.

118] Kriminalpolizei.

Jahr	Kriminalbeamte[1])			Im Jahre ausgeführte Amtshandlungen, und zwar					
								darunter Anzeigen wegen	
	Kriminaloberkommissäre[2])	Kriminalkommissäre[2])	Kriminalhauptwachtmeister[2])	in Polizeihaft genommene Personen	dem Richter vorgeführte Personen	erledigte Ersuchschreiben von Behörden	an die Staatsanwaltschaft abgegebene Anzeigen insgesamt	schweren Diebstahls	einfachen Diebstahls
1928	27	36	31	6 427	1 970	60 661	37 582	870	3 498
1929	30	48	42	6 218	2 442	66 873	40 446	919	3 633
1930	39	45	45	6 189	2 468	71 464	49 599	1 617[3])	4 462[4])

[1]) Am Schlusse des Jahres. [2]) Mit Wirkung vom 26. Juli 1928 wurden die neuen Amtsbezeichnungen eingeführt, und zwar für Kriminalkommissär = Kriminaloberkommissär, für Kriminalsekretär = Kriminalkommissär und für Kriminalassistenten = Kriminalhauptwachtmeister. [3]) Darunter 532 nicht aufgeklärte Fälle. [4]) Darunter 224 nicht aufgeklärte Fälle.

Anzeigen in Kriminalsachen. [119

Gegenstand	Insgesamt erstattete Anzeigen in Kriminalsachen[1]) 1929	1930	Gegenstand	Insgesamt erstattete Anzeigen in Kriminalsachen[1]) 1929	1930
Beleidigung von Polizeibeamten	348	315	Diebstahl, einfacher	3 323	4 575
„ v. anderen Personen	592	710	„ schwerer	919	1 398
Widerst. g. d. Staatsgewalt	212	236	Unterschlagung	851	1 243
Verbr. w. d. öffentl. Ordnung	835	720	Raub	29	35
Sittlichkeitsverbrech. u. -vergehen	491	593	Erpressung	22	54
Notzucht	31	53	Begünstigung	178	182
Päderastie	81	84	Betrug	1 994	3 011
Kuppelei	178	192	Untreue	33	45
Zuhälterei	98	76	Urkundenfälschung	98	730
Mord u. Mordversuch	26	49	Strafbarer Eigennutz	106	89
Kindsmord	10	9	Wucher	46	85
Abtreibung	162	234	Verbrechen u. Vergehen im Amte	22	70
Totschlag	1	3	Meineid	291	356
Körperverletzung	2 324	2 161	Vergehen gegen d. Personenstand	—	—
„ m. Todesfolge	5	9	Brandstiftung	31	34
„ fahrlässige	1 120	1 033	Gemeingefährliche Verbrechen u. Vergehen	559	580
Freiheitsberaubung	274	331	Falsche Anschuldigung	20	27
Religionsvergehen	17	8	Sonstige Anzeigen	21 899	30 563
Sachbeschädigung	386	442	Zusammen	40 446	51 464
Münzverbrechen und -vergehen	2 379	1 329			

[1]) D. h. bei Amt, bei der Kriminalabteilung und der Schutzmannschaft erstattete Anzeigen. Im Jahre 1929: 531, 1930: 767 Straftaten von Jugendlichen verübt; im Zustande der Trunkenheit 1929: 1432, 1930: 1643 Straftaten.

Innere Sicherheitspolizei. [120

Jahr	Ausgewiesene	Verschubte	In Arbeitshäuser Eingeschaffte	Auf Grund des Fürsorgeerziehungsgesetzes Untergebrachte in Anstalten	Familien	Unter Polizeiaufsicht Gestellte	Nach Verbüßung längerer Freiheitsstrafen hierher Verwiesene	Vor Ablauf der Strafzeit vorläufig hierher Entlassene
1928	368[1])	8 866	39[2])	635	242	7	152	—
1929	352[1])	8 580	40[2])	605	292	11	118	—
1930	306[1])	8 520	21[2])	604	277	4	140	—

[1]) Darunter 1928: 2, 1929: 4, 1930: 1 auf Grund des Zigeuner- und Arbeitsscheuengesetzes 1926.
[2]) Darunter 1928: 10, 1929: 16, 1930: 6 auf Grund des Zigeuner- und Arbeitsscheuengesetzes 1926.

Erkennungsdienst. [121

Jahr	Personalstand	Hergestellte Bildabzüge	Photographierte Personen	Neu aufgenommene Fingerabdrücke	Kontroll-Fingerabdrücke	Fingerabdruckkarten in der Sammlung	Ermittlung des Täters auf Grund der Fingerabdruckspuren am Tatort	Ermittlung des Täters auf Grund der registrierten Fingerabdruckkarten
							in .... Fällen	
1928	7	12 826	1 323	2 179	1 733	49 379	141	98
1929	8	11 894	1 133	2 292	1 782	51 943	130	107
1930	8	10 106	1 194	2 652	1 828	55 067	233	97

122] **Sittenpolizei.**

Jahr	Am Schlusse des Jahres vorhandene: Beamte	Kriminal-Obersekretäre[1]) (Gruppe 5a)	Kriminalkommissäre[1]) (Gruppe 7a)	Kriminal-Hauptwachtmeister[1])	Im Jahre ausgeführte Amtshandlungen, und zwar: in Polizeihaft genommene Personen	dem Richter vorgeführte Personen	erledigte Ersuchschreiben von Behörden	von der Sittenpolizei behandelte Strafanzeigen
1928	8	3	7	7	475	112	5 181	1 555
1929	8	3	7	7	436	112	6 212	1 698
1930	8	3	8	3	448	95	4 761	2 281[2])

[1]) Die neuen Amtsbezeichnungen wurden mit Wirkung vom 26. Juli 1928 eingeführt (vgl. Anm. 2 zu Tabelle 118. [2]) Nämlich 172 Anzeigen wegen Übertretung des § 361,6 und 6a RStGB., 13 wegen Übertretung des Art. 37 PStGB., 282 wegen Konkubinat, 14 wegen Gaukelei, 192 wegen Kuppelei, 76 wegen Zuhälterei, 5 wegen Verk. im geschlechtskr. Zustande, 167 wegen anderer Vergehen gegen das Geschl.-Bekämpf.-Gesetz, 84 wegen widernatürl. Unzucht, 7 wegen Verführung, 21 wegen Ehebruchs, 2 wegen Verd. d. Mädchenhandels, 98 wegen Blutschande, 234 wegen Abtreibung, 53 wegen Notzucht, 467 wegen sonstiger Sittlichkeitsvergehen und -verbrechen, 19 wegen Entführung, 59 wegen tätlicher Beleidigung, 267 wegen sonstiger Verbrechen und Vergehen, 49 wegen anderer Straftaten.

123] **Gewerbepolizei.**

Tabelle I.

Jahr	In Fabriken und sonstigen Betrieben[1]) hinsichtlich der Arbeiterschutzbestimmungen: vorgenommene Kontrollen	veranlaßte: Beanstandungen	veranlaßte: Strafanzeigen	Sonntagsruhe: Außerordentliche Kontrollen[2])	Verwarnungen	Strafanzeigen[3])	Erteilte Genehmigungen von genehmigungspflichtigen Betrieben[4])	Ausgestellte: Jagdkarten[5])	Schußwaffenscheine	Fischerkarten
1928	1 770	773	1	2 714	38	1	702	860	32	628
1929	1 365	663	2	2 805	18	1	798	851	30	700
1930	1 978	888	1	2 116	30	—	702	938	21	745

[1]) Außer Fabriken kommen in Betracht: Werkstätten mit Motorbetrieb, einschließlich der Wäschefabriken, Betriebe zur Verarbeitung von Tierhaaren und Borsten, Buchdruckereien, Steinmetzbetriebe, Kleidermachereien, sowie Gast- und Schankwirtschaften. Bezüglich der Nachschau in Bäckereien siehe Tabelle „Lebensmittelkontrolle". [2]) Wird auch noch von der Schutzmannschaft überwacht. [3]) Durch die Schutzmannschaft wurden 1928: 267, 1929: 287, 1930: 274 Anzeigen, darunter 1928: 9, 1929: 19, 1930: 38 wegen unbefugten Verkaufs von Tabak, Zigarren und Zigaretten erstattet. [4]) In Betracht kommen Anlagen gemäß § 16 der RGO. (1928: 9, 1929: 4, 1930: 8 Genehmigungen), sowie gemäß § 33 der RGO., betreffend die Genehmigung von Gast- und Schankwirtschaften, Branntwein-Kleinhandel und -Ausschank (1928: 693, 1929: 789, 1930: 694 Genehmigungen). [5]) Außerdem 1928: 31, 1929: 27, 1930: 24 Jagdkarten für staatliche Verwaltungsjagden. Bisamfängerkarten 1929: —, 1930: 2.

124] **Gewerbepolizei.**

Tabelle II.

Vortrag	Stand am Schlusse 1929	Im Jahre 1930: wurden neu errichtet	Im Jahre 1930: sind eingegangen[1])	Stand am Schlusse 1930
Gastwirtschaften	107	5	3	109
Schankwirtschaften mit Ausschank von Branntwein	427	55	—	482
Schankwirtschaften ohne Ausschank von Branntwein	1 114	24	97	1 041
Branntweinausschank allein	154	3	6	151
Kleinhandel mit Branntwein oder Spiritus	564	48	85	527
Ausschank nicht geistiger Getränke	367	19	4	382
Flaschenbierhandlungen	802	312	148	1 056

[1]) Polizeiliche Schließungen von Wirtschaften fanden im Jahre 1929: 4, 1930: 4 statt.

Gewerbepolizei. Tabelle III. [125

Jahr	Gewerbelegitimationskarten		Wandergewerbescheine			Hausierscheine		Druckschriftenscheine[1])		Ausgestellte	
	ausgefertigt	versagt	ausgestellt	ausgedehnt	versagt	ausgestellt	versagt	ausgestellt	versagt	Giftscheine	Arbeitsbücher
1928	4 931	28	526	181	20	674	22	150[2])	—	48	4 901
1929	4 174	15	553	181	19	758	26	150[2])	—	87	3 750
1930	4 090	17	596	169	28	719	26	198[2])	—	22	2 935

[1]) Die Druckschriftenscheine werden seit November 1923 von der Polizeidirektion Nürnberg-Fürth ausgestellt. [2]) Außerdem 1928: 9, 1929: 4, 1930: 8 von der Polizeidirektion Nürnberg-Fürth ausgestellte Wandergewerbescheine für Druckschriften.

Gewerbepolizei. Tabelle IV. [126

Vortrag	1929	1930	Vortrag	1929	1930
I. In der städt. Faßeichanstalt[1]) wurden geeicht:			Bezüglich Einhaltung der Vorschriften über die eichpflichtigen Maße u. Gewichte vorgenommene		
Wein- und andere Fässer	2 664	899	Kontrollen	3 173	1 239
Bierfässer	12 974	10 772			
Eichungen zusammen	15 638	11 671	Dabei ergaben sich:		
II. In den privaten Eichanstalten der Freiherrl. von Tucher'schen, Reis-Brauerei u. Brauhaus Nürnberg wurden geeicht:			Beanstandungen	1 908	738
			Strafanzeigen	—	—
			Außerdem Anzeigen durch		
Bierfässer	29 058	24 898	die Schutzmannschaft	9	9

[1]) Die staatlichen Eichämter können bezüglich der Stückzahl der geeichten Meßgeräte keine näheren Angaben machen, da dort Statistiken nicht mehr geführt werden.

Sonstige Polizeisachen. [127

Jahr	Ausgestellte Reisepässe	Gemeldete Gegenstände		Erteilte Genehmigungen			Anmeldungen
		verloren	gefunden	für Polizeistundenverlängerungen	für öffentliche Tanzmusiken	für Ständchen	für geschl. Tanzmusiken
1928	15 763	2 928	6 095	7 466	3 915	365	2 233
1929	14 825	2 915	6 458	36 185	3 728	293	1 397
1930	11 645	2 876	5 923	31 582	4 098	277	2 224

Feuerlöschwesen. [128

Jahr	Personal[1])		Auf den Wachen Bereitstehende		Schläuche	Löschwasserpfosten	Automatische Feuermelder	Alarmglocken	Sprechstellen der städt. Telefonanlage[4])
	der städt. Berufs-Feuerwehr[2])	der freiwilligen Feuerwehren[3])	Kraftfahrzeuge	bespannbare Geräte	m				
1928	178	879	21	1	13 215	2 863	274	222	73
1929	178	847	21	1	14 235	3 001	279	239	48
1930	175	864	21	1	15 425	3 098	285	221	47

[1]) Am Schlusse des Jahres. [2]) Ausschließlich der Turmwächter. [3]) Es sind dies 1930: 24 freiwillige Feuerwehren und 2 Fabrikfeuerwehren. [4]) Die von der staatlichen unabhängige städtische Telefonanlage dient hauptsächlich polizeilichen und Betriebszwecken, aber auch dem Feuermeldewesen.

129] **Brände.**

Jahr	Brände[1])	Darunter Brände innerhalb des Stadtgebiets[2])	Unter den Bränden innerhalb des Stadtgebiets waren			Fälle, in denen		Außerdem Fälle von blindem Alarm
			Großfeuer	Mittelfeuer	Kleinfeuer	Hilfe geleistet wurde	die Brände beim Eintreffen der Feuerwehr gelöscht waren	
1928	260	256	29	38	189	185	71	73
1929	334	333	28	45	260	254	79	92
1930	213	212	19	32	161	144	68	89

[1]) Soweit die Feuerwehr ausgerückt ist. [2]) Darunter Fabrik- und Lagerhausbrände 1928: 32, 1929: 28, 1930: 25; Werkstättenfeuer 1928: 28, 1929: 50, 1930: 20; Dachstuhlfeuer 1928: 11, 1929: 12, 1930: 6; Zimmerbrände 1928: 56, 1929: 93, 1930: 66; Zwischengebälkfeuer 1928: 21, 1929: 43, 1930: 10; Kellerbrände 1928: 25, 1929: 22, 1930: 19; Kaminbrände 1928: 19, 1929: 19, 1930: 17; Hopfendarrenbrände 1928: 2, 1929: —, 1930: —; Feuer im Freien, Waldbrände usw. 1928: 62, 1929: 66, 1930: 49. Die Ursache bildete: Brandstiftung 1928: in 5, 1929: in 3, 1930: in 3 Fällen; Fahrlässigkeit 1928: in 91, 1929: in 154, 1930: in 84 Fällen; fehlerhafte und gefährliche Anlagen 1928: in 47, 1929: in 71, 1930: in 39 Fällen; Selbstentzündung 1928: in 26, 1929: in 32, 1930: in 21 Fällen; Explosion 1928: in 5, 1929: in 4, 1930: in 3 Fällen; sonstige und unbekannte Ursachen 1928: in 82, 1929: in 69, 1930: in 62 Fällen.

130] **Blitzableiter und Saalaufsicht.**

Jahr	Blitzableiter[1])				Kontrollen von Sälen auf Feuersicherheit[2])		
	auf Kultusgebäuden	auf städt. und Stiftungsgebäuden	auf Privatgebäuden	zusammen	wurden ausgeführt	davon führten zu	
						Strafanzeigen	Verwarnungen
1928	54	252	2531	2837	4629	3	6
1929	58	258	2669	2985	4504	2	7
1930	61	261	2774	3096	4837	2	8

[1]) Die auf Staatsgebäuden und auf Gebäuden mit Staatstelefonständern angebrachten Blitzableiter sind nicht mitgezählt. [2]) Die Saalaufsicht ist mit 1. XI. 1923 an die Polizeidirektion Nürnberg-Fürth übergegangen.

131] **Straßenreinigung.** Tabelle I.

Jahr	Beschäftigte Personen[1])	Vorhandene Geräte										Sprengwasserpfosten[7])
		Kehrmaschinen	Waschmaschinen	Eiserne Abfuhrwagen, Schlammwagen	Abfuhrwagen, bespannte	Handwagen u. Karren	Schneepflüge: gewöhnliche	Schneepflüge: umstellbare	Automob.-Sprengwagen	Sprengwagen, bespannte	Handsprengwagen	
1928	267	15	—	23	21	305	3	33	2	32	15	4903
1929	274[3])	14[4])	2	23	21	305	3	33[5])	2	32	15	4951
1930	264[3])	14[4])	4[6])	23	21	305	3	33[5])	2	32	15	4966

[1]) Außer dem Verwaltungspersonal. [2]) In Betrieb befindliche zum Sprengen der Straßen und zum Füllen der Wagen. [3]) Hierunter 20 nur vorübergehend eingestellte Arbeiter. [4]) 5 Kehrmaschinen für Pferdebetrieb, 8 Motor-Straßenkehrmaschinen, 1 Kehrmaschine für Handbetrieb. [5]) Hierunter 1 Anhängeschneepflug für Kraftwagenbetrieb. [6]) Hierunter 1 Elektromobilwaschmaschine und 3 Motorwaschmaschinen.

132] **Straßenreinigung.** Tabelle II.

Zeit	Gesamte Straßenreinigungsfläche qm	Davon waren zu reinigen auf Kosten				Beteiligte Privatgrundstücke am Schlusse des Jahres	Beschäftigte Personen (ohne Verwaltungspersonal)
		Privater qm	der Stadtgemeinde[1]) qm	der Staats- und Militärbehörden qm	der Kirchenverwaltungen und anderer öffentl. Körperschaften qm		
1. I. 1929	3 635 048	2 466 608	983 229	145 705	39 506	17 507	267[2])
1. I. 1930	3 721 116	2 519 781	1 011 835	149 994	39 506	17 891	274[2])
1. I. 1931	3 838 040	2 583 831	1 053 666	154 896	45 647	18 205	264[2])

[1]) Und auf Kosten von Wohltätigkeitsstiftungen. [2]) Hierunter 1928: 15, 1929: 20, 1930: 20 vorübergehend beschäftigte Arbeiter.

Grubenentleerung. [133

Jahr	Entleerte Abortgruben	Inhalt der entleerten Gruben cbm	Abgefahrene Fuhren	Fäkalienlieferung: Fuhren [1]	Eisenbahnwagenladungen: an städt. Sammelgruben [2]	an private Sammelgruben [3]	an Einzelbesteller	zusammen	Eisenbahnwagen für Fäkalientransport und (am Schluß des Jahres)	Darunter fabrikeigene Wagen
1928	16 582	80 054 [4]	66 712	11 406	705	98	1 861	2 664	45	28
1929	17 582	85 039 [4]	70 836	12 751	732	52	1 525	2 309	45	28
1930	16 927	82 367 [4]	68 639	10 681	864	59	878	1 801	44	28

[1]) Lieferung an die städt. Vorortssammelgruben bei Schnepfenreuth und bei Stein. [2]) Zu Bach und Raitersaich. [3]) Zu Frauenaurach, Petersaurach, Altersberg, Eckersmühlen und Winkelheid. [4]) Vom Inhalt wurden in Sammelgruben untergebracht 1928: 21 396 cbm, 1929: 22 828 cbm, 1930: 21 678 cbm und unmittelbar an Käufer abgegeben 1928: 41 723 cbm, 1929: 39 537 cbm, 1930: 29 888 cbm; wertlos waren 1928: 16 935 cbm, 1929: 22 674 cbm, 1930: 30 801 cbm.

Grubenaufsicht, Klärgruben, Bedürfnisanstalten. [134

Jahr	Grubenaufsicht: Untersuchte Abortgruben	Grubenaufsicht: Darunter beanstandet	Neu- und Umbauten von Gruben [1]) waren zu überwachen	Vorhandene Klärgruben bei Schluß des Jahres [2])	Öffentliche Bedürfnisanstalten mit Aborten [3])	Öffentliche Pißorte [4])
					am Schlusse des Jahres	
1928	13 224	104	68	3 543	14	48
1929	14 673	69	66	3 590	14	48
1930	12 928	53	56	2 967	15 [5])	50

[1]) Einschließlich Dung- und Sammelgruben; Sammelgruben waren vorhanden Ende 1928: 865, 1929: 834, 1930: 979; Dunggruben 1928: 1444, 1929: 1447, 1930: 1450. [2]) Außerdem Ende 1928: 42, 1929: 13, 1930: 10 biologische Klärgruben; 1928: 2, 1929: 2, 1930: 2 Kläranlagen, System „Entscherbrunnen" und 1928: 118 Frischwasserkläranlagen, und zwar 85 Dyckerhoff & Widmann, 4 Hummel-Baumann, 3 Dorfmüller-Westen, 26 Oms, 1929: 122 Frischwasserkläranlagen, und zwar 87 Dyckerhoff & Widmann, 5 Hummel-Baumann, 4 Dorfmüller-Westen, 26 Oms, 1930: 117 Frischwasserkläranlagen, und zwar 84 Dyckerhoff & Widmann, 5 Hummel-Baumann, 2 Dorfmüller-Westen, 26 Oms. [3]) 1928: 14, 1929: 14, 1930: 15 Anstalten verpachtet, 1928: —, 1929: —, 1930: — geschlossen. [4]) Abgebrochen wurden 1928: 2, 1929: —, 1930: 1, neu errichtet 1928: 1, 1929: —, 1930: 3. Der Pißort zwischen den Fleischbänken wurde abgebrochen und als Ersatz dafür der Pißort an der Markthalle — Trödelmarkt 3 — neu errichtet. Weiter wurden neu errichtet: 1 Pißort an der Schweinauer Hauptstraße 115, Endstation der Straßenbahn, 1 Pißort an der Rieterstraße 54, Ecke Flurstraße. [5]) An der Von-der-Tann-Straße wurde eine Straßenbahnwartehalle errichtet mit öffentlichem Pißort, einem Freiabort für die Straßenbahner und einem Abort für Frauen, dessen Reinigung die Ladeninhaberin der Wartehalle vertragsmäßig übernommen hat.

Hauskehrichtabfuhr. [135

Jahr [1])	Bestand am Schlusse des Jahres [2]): Teilnehmer (Anwesen)	Kochstellen	Kehrichtbehälter zu 20 l	30 l	40 l	Betrieb im Laufe des Jahres: Pferde-	Auto- Abfuhrwagen [3])	Geleistete Fuhren durch Pferde	Autos	Abgefahrener Kehricht cbm durch Pferde	Autos
1928	17 741	92 450	88 105	9 587	4 849	33	1	24 397	980	98 184	7 004
1929	18 275	94 511	88 147	9 743	4 837	33	3 [4])	24 022	1 783	96 072	15 676
1930	18 891	96 840	90 508	9 962	4 806	24	6	19 002	4 568	76 008	43 470

[1]) Ab 1. Oktober 1922 erfolgt die Berechnung der Hauskehrichtabfuhrgebühren nicht mehr nach Eimern, sondern auf Grund der Haussteuerverhältniszahl; die Sätze für die Jahresgebühr sind ab 1. April 1929: für die ersten angefangenen oder vollen 20 000 RM des Mietwertes 12,5 ‰, für die nächsten angefangenen oder vollen 10 000 RM 9,5 ‰, für die nächsten angefangenen oder vollen 10 000 RM 6,5 ‰, für die nächsten angefangenen oder vollen 10 000 RM 3,0 ‰ und für die weiteren Beträge = 1,5 ‰. [2]) Einschließlich der städtischen Gebäude. [3]) Soweit durchschnittlich in Betrieb. [4]) Am 24. Juni 1929 wurde ein zweiter und am 2. Juli 1929 ein dritter automobiler Kehrichtwagen in Betrieb genommen.

VII. Landwirtschaft und Viehhaltung.

136] **Landwirtschaftliche Anbauflächen.**

Jahr	Anbauflächen[1]) in ha für								
	Weizen	Roggen	Hafer	Gerste	Kartoffeln	Futterrüben	Wiesen	Klee, Luzerne	vorbezeichnete Anbauflächen zusammen
1928	272	785	218	164	680	180	871	61	3 231
1929	261	770	216	166	661	186	876	62	3 198
1930	284[2])	840[2])	221	154[2])	658	187	858	45	3 247

[1]) Schätzung für alle innerhalb des Stadtgebietes gelegenen Anbauflächen ohne Rücksicht darauf, ob die Eigentümer im Gemeindebezirk wohnen oder nicht. Die Ergebnisse der letzten Ermittelung über die land- und forstwirtschaftliche Bodenbenutzung vom August 1927 siehe Stat. Jahrbuch 1927, Tab. 160 und 161. [2]) Darunter 22 ha für Sommerweizen, 27 ha für Sommerroggen und 146 ha für Sommergerste.

137] **Ernteschätzung 1930.**

Vortrag	Winterweizen dz.	Sommerweizen dz.	Winterroggen dz.	Sommerroggen dz.	Wintergerste dz.	Sommergerste dz.	Sommerhafer dz.	Gemenge aus Getreidearten dz.	Kartoffeln dz.
Jahr 1929									
Durchschnittlicher Ernteertrag für die Gesamtstadt je Hektar	14,2	12,6	13,1	11,6	14,4	12,4	.	—	87,4
Als Gesamternteertrag in der Stadt können angenommen werden	3 894	277	9 589	441	144	1 984	.	—	57 771
Jahr 1930									
Durchschnittlicher Ernteertrag je Hektar in:									
Erlenstegen, Jobst u. Spitalhof	—	—	7,4	6,6	—	6,5	—	—	73,5
Schoppershof I-III u. Weigelshof	—	—	10,0	8,0	—	8,5	—	—	70,0
Gärten h. d. V.	—	—	—	13,0	—	—	—	—	—
Großreuth h. d. V., Herrnhütte und Schafhof	11,3	10,3	10,3	8,8	10,3	8,6	10,3	—	88,2
Kleinreuth h. d. V. I und II	19,1	—	17,6	14,7	—	13,2	—	—	147,0
Wetzendorf	16,2	14,7	13,2	—	10,3	14,7	10,3	—	66,2
Schniegling	17,3	14,7	19,1	—	—	17,3	13,2	—	161,7
St. Johannis	—	—	14,5	—	—	—	—	—	90,6
Sündersbühl	13,2		11,8	10,2	13,2	11,8	14,7		117,6
St. Leonhard	13,2	—	11,8	10,3	13,2	11,0	14,7	—	117,6
Schweinau	—	—	10,0	—	—	10,0	—	—	70,0
Großreuth b. Schw.	13,2	—	13,2	—	13,2	7,4	8,8		88,2
Kleinreuth b. Schw.	13,0	—	13,0	—	—	—	—	—	88,2
Höfen mit Muggenhof	17,3	16,2	16,2	14,7	17,6	14,7	14,7	—	132,3
Gebersdorf	8,8	—	8,8	—	—	7,4	5,9	—	88,2
Gibitzenhof, Lichtenhof, Werderau und Gartenstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gleißhammer	—	—	7,4	—	—	—	—	—	102,9
Mögeldorf	11,3	—	8,8	8,1	—	8,3	—	—	117,6
Ziegelstein mit Loher Moos und Buchenbühl	11,3	—	10,3	10,3	—	8,8	8,8	—	117,6
Röthenbach b. Schw.	13,0	—	17,6	—	16,2	—	17,6	—	104,0
Eibach, Maiach und Hinterhof	17,3	14,7	14,7	11,8	—	14,7	11,8	—	88,2
Reichelsdorf, Koppenhof, Lohhof	12,0	—	12,5	—	—	15,0			82,5
Mühlhof-Krottenbach	26,5	—	19,1	—	20,3	17,3	19,1	—	176,4
Almoshof	14,7	12,5	17,6	11,8	14,7	17,3	—	—	147,0
Lohe	15,0	—	15,0	14,0	—	14,7	—	—	110,0
Schnepfenreuth	17,3	13,2	19,1	11,8	19,1	13,2	22,0	—	176,4
Zerzabelshof	—	—	8,8	—	—	—	—	—	44,1
Buch	14,7	11,8	14,7	11,8	11,8	13,2	8,8	—	110,2
Höfles	11,8	—	13,2	—	10,3	11,0	—	—	104,0

Noch: Ernteschätzung 1930. [Noch: 137

Vortrag	Winterweizen dz.	Sommerweizen dz.	Winterroggen dz	Sommerroggen dz.	Wintergerste dz.	Sommergerste dz.	Sommer-Hafer dz.	Gemenge aus Getreidearten dz.	Kartoffeln dz.
Kraftshof	11,8	7,4	10,2	5,9	14,7	13,2	14,7	—	117,3
Thon	14,6	13,6	13,6	12,9	—	12,0	—	—	90,9
Leyh und Eberhardshof	15,6	—	13,6	—	13,6	11,0	—	—	80,9
Gaismannshof	16,2	—	11,8	—	13,2	14,7	14,7	—	80,3
Großreuth h. d. V. II	11,8	10,3	10,3	8,8	10,3	8,8	10,3		88,2
Durchschnitt für die Gesamtstadt	14,7	12,6	12,9	10,7	13,8	12,1	12,9	—	104,2
Als Gesamternteertrag in der Stadt können angenommen werden	3825	277	10487	288	110	1766	2851	—	68 563

Viehzählungen. [138

Zeitpunkt der Zählung	In der Stadt und im Vieh- und Schlachthof vorhanden gewesene: vierspännige Haushaltungen	Pferde (ohne Militärpferde[1])	Esel, Maultiere und Maulesel	Rindvieh	Schafe	Schweine (einschl. Ferkel)	Ziegen	Gänse	Enten	Hühner	Hunde	Bienenstöcke
1. Dezember 1928	4 928	2 400	6	3 208	1 384	2 586	1 936	1 906	1 818	55 117	12 678	2 092
Darunter im Vieh- u. Schlachthof	2	—	—	50	—	—	—	—	3	40	.	—
2. Dezember 1929	4 592	2 275	6	2 969	967	5 278	1 532	1 696	2 472	58 223	12 139	2 184
Darunter im Vieh- u. Schlachthof	3	—	—	83	20	3 185	—	—	—	33	.	—
1. Dezember 1930	4 742	1 998	1	3 014	1 129	3 456	1 432	1 887	3 045	63 968	10 705	2 708
Darunter im Vieh- u. Schlachthof	2	—	—	40	29	956	—	—	2	27	.	—

[1]) Als Militärpferde gelten alle zu militärischen Zwecken gehaltenen Pferde, für deren Verpflegung die Militärbehörde aufkommt. Auch die von der Heeresverwaltung ausgeliehenen Pferde gelten als Militärpferde.

Milchversorgung. [139

Tabelle I.

Jahr	Milchzufuhr durch die Bahn Ltr.	Milchzufuhr von auswärts auf Landstraßen Ltr.	Hier erzeugte Milch Liter	Zufuhr und Selbsterzeugung zusammen Ltr.	Milch-Ausfuhr Ltr.	Zur Verfügung bleibende Milch Ltr.
1928	31 779 185	15 451 787	2 753 052	49 984 024	2 074 337	47 909 687
1929	30 053 184	16 968 720	2 895 180	49 917 084	2 570 074	47 347 010
1930	25 098 964	18 380 658	2 884 480	47 209 087	1 605 850	45 603 287

Milchversorgung. [140

Tabelle II.

Jahr	Durch die Milchzentrale und Genossenschaftsmolkerei verarbeitete Milchmenge Ltr.	Dabei gewonnene(r) Quark Pfd.	Dabei gewonnene(r) Butter Pfd.	Durch die Milchzentrale und Genossenschaftsmolkerei abgegebene Milch Ltr.
1928	7 192 962	856 586,5	385 844,5	40 089 398
1929	6 216 828	668 508	240 680	40 748 394
1930	7 487 581	868 773	514 199	37 678 359

VIII. Märkte, Preise, Löhne und Verbrauch.

141] **Märkte und Messen.**

Ort und Art des Verkehrs		1929	1930
An jedem Samstag (Markttag mit stärkstem Marktverkehr) waren durchschnittlich			
auf dem Großmarkt	ständige Verkäufer	253	258
	nicht ständige Verkäufer	85	80
auf dem Hauptmarkte	ständige Verkäufer	301	285
	nicht ständige Verkäufer	35	20
auf dem Spitalplatz	ständige Verkäufer	22	23
	nicht ständige Verkäufer	150	170
auf dem Obstmarkte	ständige Verkäufer	40	40
	nicht ständige Verkäufer	17	5
auf den Nebenmärkten	ständige Verkäufer	50	50
Verkaufsplätze in der Markthalle am Hauptmarkt		38	38
davon am Jahresschlusse vermietet		38	36
Verkaufsplätze in der Markthalle am Trödelmarkt		88	84
davon am Jahresschlusse vermietet		50[1])	44[1])
gegen Tagesgebühr überlassen		24[2])	29[2])
Zahl der in der Markthalle am Trödelmarkt gegen Bezahlung abgewogenen Gegenstände		401	532
Zahl der auf dem Großmarkt abgewogenen Gegenstände		113	11
Zahl der zum Christbaummarkt gebrachten Christbäume		106 209	80 219
Zahl der Verkäufer auf der Ostermesse		149	182
Zahl der Verkäufer auf der Herbstmesse		145	167
Zahl der Verkäufer auf dem Christmarkt		162	167
Zahl der vermieteten Lagerräume in der Obstlagerhalle (Vorderer Spitalhof 11/13)			
an ständige Händler		81	84
an nicht ständige Händler		14	12
Den Straßenhandel mit Marktwaren haben durchschnittlich ausgeübt			
Händler auf ständigen Plätzen		56	55
Händler im Umherziehen		124	140

[1]) 1929: an 26, 1930: an 22 Verkäufer. [2]) 1929: an 900, 1930: an 960 Verkäufer.

142] **Hopfenmarkt.**

Tabelle I.

Jahr	Zahl der Ballen[1]), die umgesetzt wurden im						
	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März
1928/29	5 320	1 380	1 170	1 285	1 020	400	500
1929/30	3 300	4 880	2 300	1 130	2 070	1 350	1 200
1930/31	3 710	3 080	1 050	1 530	1 350	640	620

[1]) Der Ballen ist mit 100 kg anzunehmen.

Hopfenmarkt. [143

Tabelle II.

Vortrag	1 Zentner Hopfen kostete .... ℳ im				
	September	Oktober	November	Dezember	Januar
Jahr 1930/31					
Hersbrucker Gebirgshopfen	45—50	45—55	40—45	40—45	35—40
Hallertau	60—75	70—90	65—75	60—75	50—65
Württemberger (Tettnang)	85—90	90—95	80—90	70—80	60—70

Viehmarkt. [144

Zufuhr des Marktviehs.

Zeit	Zufuhr von									Zufuhr zusammen
	Ochsen	Kühen	Stieren	Rindern	Kälbern	Schafen	Ziegen [1]	Schweinen	Spanferkeln	
Jahr 1930										
Januar	1 358	2 538	768	1 206	3 911	2 218	27	15 668	19	27 713
Februar	1 353	2 386	692	1 082	3 203	1 834	8	14 817	19	25 394
März	1 263	2 203	685	1 037	3 256	1 740	23	17 224	23	27 454
April	1 371	2 193	693	1 257	4 174	1 656	31	14 520	5	25 900
Mai	1 321	2 163	715	1 086	5 726	1 105	28	15 591	6	27 741
Juni	1 009	1 816	656	916	4 468	1 114	6	17 507	12	27 504
Juli	1 379	2 590	932	1 531	4 784	2 015	18	15 412	7	28 663
August	1 160	2 025	698	1 070	4 383	1 999	24	15 923	27	27 309
September	1 389	2 450	910	1 225	4 171	1 915	20	16 555	193	28 828
Oktober	1 030	2 002	781	1 040	3 635	2 073	30	16 679	718	27 988
November	1 027	2 346	690	1 206	2 707	2 036	22	16 238	569	26 841
Dezember	1 312	2 500	888	1 162	3 273	1 809	25	16 546	201	27 716
Zusammen	14 972	27 212	9 108	13 818	47 691	21 514	257	192 680	1 799	329 051
Außerdem geschlachtet eingeführt	—	—	—	—	9 426	95	8	1 296	143	10 966
Insgesamt 1930	14 972	27 212	9 108	13 818	57 117	21 609 [2]	268	193 976	1 942	340 017
Zusammen 1929	15 745	26 727	8 885	15 891	53 917	21 014	303	201 733	455	344 673
Außerdem geschlachtet eingeführt	—	—	—	—	11 328	105	20	1 648	57	13 158
Insgesamt 1929	15 745	26 727	8 885	15 891	65 245	21 119 [2]	326	203 381	512	357 831

[1] Ohne die zu Markt gebrachten geschlachteten Geißlein (1929: 4858, 1930: 5000 Stück), Saughämmer, 1929: 7, 1930: 44 Stück. [2] Darunter 1929: 2445, 1930: 3232 Saughämmer.

Viehmarkt. [145

Verbleib des Marktviehs. [1]

Jahr	Großvieh			Kleinvieh										
				Kälber			Schafe [2]			Schweine [3]			Ziegen	
	in der Stadt verblieben	ausgeführt nach		in der Stadt verblieben	ausgeführt nach		in der Stadt verblieben	ausgeführt nach		in der Stadt verblieben	ausgeführt nach		in der Stadt verblieben	ausgeführt nach
		Bayern	außer Bayern		Bayern	außer Bayern		Bayern	außer Bayern		Bayern	außer Bayern		Bayern
1928	35 019	13 730	12730	58 996	2 759	370	20 494	81	—	208194	20 547	—	579	2
1929	38 978	18 815	15005	62 247	2 867	331	21 082	93	—	189551	20 614	—	825	1
1930	33 339	12 581	19212	54 872	2 539	178	12 522	57	30	180103	15 788	—	262	1

[1] Einschließlich des Stallbestandes am Ende des Vorjahres, jedoch ausschließlich des Stallbestandes am Ende des Berichtsjahres. [2] Einschl. Lämmer. [3] Einschl. Ferkel.

146] Sonstige Fleischeinfuhr in die Stadt.

Jahr	Von den in bereits geschlachtetem Zustand zum Viehhof gebrachten Tieren kamen in die Stadt								Zum Verbrauch bestimmte Sendungen von Fleisch und Fleischwaren[1])
	Großviehstücke	Kälber	Schafe	Ziegen	Geißlein	Schweine	Pferde	Esel	kg
1928	140¼	1	—	—	—	17½	210	1	1 689 591,68
1929	150¾	13	1	—	—	½	213¾	—	1 268 009,61
1930	349¾	37	5	—	—	38½	169	—	1 235 815,50

[1]) Soweit sie durch den Schlachthof gegangen sind, und zwar einschl. der Pferdefleischsendungen: 1929: — kg, 1930: — kg Pferdefleisch und 1929: 1 202 925,11 kg, 1930: 1 158 915,5 kg vom Ausland eingeführte Fleischwaren.

147] Schlachthof.

Schlachtungen nach Monaten. [1])

Zeit	Es wurden geschlachtet										
	Ochsen	Kühe	Stiere	Rinder	Kälber	Schafe[2])	Ziegen[3])	Schweine	Spanferkel	zusammen	Pferde
Jahr 1930											
Januar . .	971	1 071	598	631	3 775	2 248	27	14 519	19	23 862	39
Februar . .	993	920	528	484	3 039	1 824	8	13 248	19	21 123	41
März . . .	833	965	523	442	3 154	1 733	27	14 233	23	21 963	42
April . . .	930	900	521	567	3 984	1 644	50	14 370	5	23 001	39
Mai . . .	876	987	510	477	5 438	1 121	32	14 526	6	24 023	41
Juni . . .	670	714	464	353	4 285	1 075	8	14 389	12	21 950	30
Juli . .	890	912	649	531	4 546	1 977	20	15 299	7	24 831	38
August . .	827	678	496	378	4 248	2 038	21	13 830	27	22 536	41
September	1010	700	680	469	3 979	1 884	19	15 984	193	24 918	38
Oktober . .	820	812	590	540	3 388	2 101	30	16 304	718	25 303	41
November .	697	691	468	626	2 568	1 928	22	13 578	560	21 138	51
Dezember .	845	870	584	659	3 167	1 902	25	16 751	210	25 007	54
Zusam. 1930	10 422	10 218	6 611	6 146	45 681	21 475	292	177 031	1 799	279 655	495
1929	10 954	12 337	6 503	8 997	51 643	20 879	329	181 843	455	293 940	450

[1]) Ausschließlich der Hausschlachtungen, aber einschließlich der Notschlachtungen (Tabelle 148). Über die bereits in geschlachtetem Zustande von auswärts eingeführten und im Stadtbezirk verbliebenen Kleinviehstücke siehe die Tabellen 144 und 146. [2]) Einschließlich 1929: 2441, 1930: 3232 Lämmer. [3]) Einschließlich 1929: 24, 1930: 36 Kitzen.

148] Haus- und Notschlachtungen.

Jahr	Großvieh (Rindvieh)					Pferde	Kleinvieh				
	Ochsen	Kühe	Stiere	Rinder	zusammen		Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	zusammen
A. Hausschlachtungen											
1928	—	12	2	—	14	—	15	1	12	988	1 016
1929	—	18	—	2	20	—	9	—	1	678	688
1930	—	8	—	2	10	—	10	—	8	771	789
B. Notschlachtungen											
1928	1	17	—	3	21	51	21	4	—	633	658
1929	3	83	—	2	88	37	13	1	1	562	577
1930	3	128	6	5	137	59	31	16	—	465	512

Viehpreise. [149

Zeit	1 Pfd. Lebendgewicht kostete[1]) in R.-Pfg. bei			1 Pfd. Schlachtgewicht kostete[1]) in R.-Pfg. bei					
	Großvieh		Schlachtschweinen	Schlachtschweinen		Kälbern		Schafen[2])	
	Spannung	Durchschnitt		Spannung	Durchschnitt	Spannung	Durchschnitt	Spannung	Durchschnitt
Jahr 1930									
Januar	23—57	47	83—89	97—112	108	65—110	94	50— 85	74
Februar	22—57	47	75—86	92—108	103	70—102	92	60— 85	80
März	22—56	46	65—82	80—103	96	80—105	94	55— 85	79
April	22—57	48	66—74	78—94	91	80—108	96	60— 85	75
Mai	22—59	49	60—72	60—90	88	78—107	95	55— 85	76
Juni	25—60	50	59—70	65—88	86	70—105	93	60—100	87
Juli	25—60	49	50—76	60—93	86	68—100	88	60— 95	85
August	25—60	50	60—74	70—94	88	70—102	89	60— 95	84
September	25—61	50	56—71	65—90	85	75—100	91	60— 95	81
Oktober	25—60	49	55—65	58—83	78	75—100	90	50— 85	72
November	24—58	47	57—70	58—86	82	60— 94	82	40— 80	66
Dezember	20—56	45	58—67	60—85	82	65— 95	85	50— 75	65

[1]) Ausnahmspreise sind weggelassen. Die Durchschnitte sind vom Statistischen Amt auf Grund der Pfundpreise für die sämtlichen im betreffenden Monat verkauften Tierstücke berechnet. [2]) Ohne Sauglämmer.

Getreide-, Mehl-, Heu- und Strohpreise. [150

Zeit	Großhandelspreis für 1 dz							
	Weizen	Weizenmehl	Roggen	Roggenmehl	Gerste	Hafer	Heu	Stroh
	in *RM*							
Jahr 1930								
Januar	25,00—26,00	42,00—52,00	16,50	30,00—31,00	20,80—21,00	14,60—20,00	10,00—12,00	6,00—8,50
Februar	24,00—25,00	37,00—50,00	16,00—16,80	30,00—30,50	18,00—18,00	14,20—18,00	8,00—12,00	6,00—8,20
März	26,00	42,00—56,00	15,80—16,00	28,50—30,50	18,20—18,40	15,00—19,00	7,60—12,00	6,00—8,00
April	26,00—30,00	42,50—53,00	17,00—18,00	30,00—31,00	21,40—23,00	17,00—20,00	7,60—12,00	5,00—8,00
Mai	29,20—30,00	47,00—58,00	17,00—17,20	30,00—31,00	21,20—21,40	16,00—20,40	8,00—11,00	5,00—8,50
Juni	31,00	47,00—56,00	17,00	29,00—30,50	20,00—20,10	16,20—20,10	5,00—11,00	5,00—8,50
Juli	26,00	46,00—58,00	17,50	28,00—29,00	20,00	16,00—20,40	5,20—10,00	5,00—7,00
August	24,00—30,00	45,50—56,00	15,50—15,80	29,00—29,50	21,30	17,00—21,00	5,00— 9,00	4,00—6,50
September	26,00	42,50—47,50	17,00	28,50—29,00	23,00	17,50—21,00	7,20— 9,00	4,00—6,40
Oktober	24,80	42,00—52,00	15,00	27,00—28,50	20,80	14,40—20,40	6,00— 8,40	4,00—6,10
November	25,00	43,50—51,50	15,00	28,00—28,50	25,60	14,40—17,00	8,40	6,40
Dezember	26,00	44,00—50,00	15,80	28,00	21,00	14,60—17,00	6,00— 8,00	4,10—6,10

Nahrungsmittel, Gebrauchsgegenstände	Einheit	Preis in				
		Januar	Februar	März	April	Mai
Jahr 1930						
I. Brot und Mehl.						
Weißbrot	1 Stück	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04
Schwarzbrot	1 Pfund	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23
Schwarzbrot	2 „	0,46	0,46	0,46	0,46	0,46
Weizenmehl	1 „	0,22—0,32	0,22—0,32	0,22—0,34	0,22—0,32	0,22—0,34
II. Hülsenfrüchte u. Mühlenfabrikate.						
Grieß, inländischer	1 Pfund	0,28—0,35	0,28—0,35	0,28—0,35	0,28—0,35	0,28—0,35
Erbsen, gelb	„	0,28—0,50	0,28—0,50	0,28—0,50	0,28—0,55	0,28—0,55
Linsen	„	0,66—0,70	0,62—0,70	0,38—0,70	0,38—0,70	0,38—0,70
Bohnen (Kerne)	„	0,28—0,30	0,25—0,55	0,25—0,55	0,25—0,62	0,30—0,65
Reis	„	0,20—0,45	0,18—0,45	0,18—0,45	0,18—0,45	0,18—0,45
Kochgerste	„	0,28—0,35	0,28—0,38	0,28—0,35	0,28—0,30	0,25—0,38
Gerstengraupen	„	0,28—0,35	0,27—0,35	0,27—0,35	0,27—0,35	0,28—0,38
Haferflocken	„	0,26—0,74	0,26—0,76	0,26—0,74	0,26—0,78	0,28—0,74
III. Zucker, Kaffee, Kakao, Tee.						
Zucker, in Würfeln	1 Pfund	0,38—0,42	0,38—0,42	0,38—0,42	0,38—0,42	0,38—0,42
Zucker, gemahlen	„	0,32—0,35	0,32—0,35	0,32—0,35	0,32—0,35	0,32—0,35
Bohnenkaffee, gebrannt	„	2,00—5,00	2,00—5,00	2,00—5,00	2,00—5,00	2,00—5,00
Malzkaffee	„	0,24—0,55	0,24—0,55	0,22—0,55	0,24—0,60	0,22—0,55
Gerstenkaffee	„	0,24—0,55	0,24—0,55	0,22—0,55	0,24—0,55	0,22—0,55
Kakao, rein	„	0,85—1,60	0,82—2,00	0,82—2,00	0,80—2,00	0,82—2,00
Tee, schwarz	„	2,80—8,00	2,80—8,00	3,50—8,00	3,50—8,00	3,50—9,00
IV. Eier, Milch, Butter, Käse, Fett.						
Eier, frische	1 Stück	0,10—0,20	0,10—0,15	0,08—0,12	0,08—0,12	0,08—0,12
Milch (Vollmilch)	1 Liter	0,30	0,30	0,30	0,30	0,28
Butter	1 Pfund	1,50—2,40	1,30—2,30	1,40—2,20	1,40—2,00	1,30—2,20
Emmentaler Käse	„	1,45—2,50	1,38—2,50	1,28—2,20	1,25—2,20	1,25—2,30
Limburger Käse	„	0,88—0,90	0,88—0,90	0,45—1,30	0,42—0,90	0,40—0,30
Schweinefett	„	0,74—1,00	0,72—1,00	0,72—1,00	0,72—1,40	0,70—1,40
Margarine	„	0,54—1,20	0,54—1,20	0,54—1,20	0,56—1,20	0,55—1,20
V. Fleisch, Wurstwaren.						
Rindfleisch [1]	1 Pfund	0,80—1,40 (1,50)	0,80—1,40 (1,20)	0,80—1,40 (1,20)	0,80—1,40 (1,20)	0,80—1,40 (1,20)
Kalbfleisch [1]	„	1,00—1,50 (1,50)	1,00—1,50 (1,30)	1,00—1,50 (1,30)	1,00—1,50 (1,30)	0,90—1,50 (1,30)
Lamm- und Schaffleisch [1]	„	0,80—1,30 (1,00)	0,75—1,30 (1,00)	0,70—1,40 (1,10)	0,75—1,40 (1,20)	0,80—1,40 (1,20)
Schweinefleisch, frisch [1]	„	1,10—1,40 (1,30)	1,10—1,40 (1,30)	1,00—1,40 (1,30)	0,90—1,40 (1,20)	1,00—1,30 (1,20)
Stadtwurst	„	1,00—2,00	1,00—2,00	1,00—2,00	1,00—2,00	1,00—2,00
Frankfurter Leberwurst	„	0,75—1,75	0,75—1,75	0,72—1,75	0,75—1,75	0,75—1,75
Preßsack, weiß und rot	„	0,75—2,00	0,75—1,75	0,72—1,75	0,75—1,75	0,75—1,75

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten den meistbezahlten Ladenfleischpreis.

mittel und Gebrauchsgegenstände 1930.

[Noch: 151

RM im							Jahres-durchschnitt[2]
Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04
0,23	0,23	0,23	0,23	0,23—0,23	0,21	0,21	0,23
0,46	0,46	0,46	0,43	0,46—0,46	0,42	0,42	0,46
0,36—0,35	0,28—0,34	0,28—0,34	0,26—0,34	0,28—0,34	0,25—0,31	0,26—0,32	0,30*
0,28—0,35	0,23—0,28	0,30—0,35	0,28—0,35	0,28—0,35	0,28—0,34	0,28—0,32	0,32*
0,25—0,55	0,25—0,40	0,25—0,55	0,35—0,48	0,25—0,48	0,24—0,35	0,24—0,35	0,30*
0,35—0,70	0,35—0,65	0,30—0,65	0,30—0,65	0,25—0,65	0,25—0,50	0,25—0,60	0,38*
0,26—0,50	0,27—0,50	0,27—0,55	0,27—0,50	0,25—0,50	0,24—0,45	0,24—0,40	0,45*
0,18—0,30	0,18—0,45	0,18—0,45	0,18—0,50	0,18—0,45	0,18—0,45	0,18—0,45	0,29*
0,26—0,38	0,23—0,40	0,23—0,38	0,26—0,35	0,28—0,45	0,28—0,35	0,27—0,35	0,32*
0,27—0,38	0,27—0,38	0,27—0,38	0,28—0,35	0,27—0,40	0,28—0,35	0,27—0,35	0,31*
0,26—0,74	0,25—0,76	0,25—0,74	0,26—0,76	0,26—0,78	0,28—0,75	0,25—0,70	0,41*
0,37—0,42	0,37—0,42	0,36—0,42	0,36—0,49	0,36—0,42	0,37—0,40	0,36—0,40	0,39*
0,32—0,35	0,31—0,35	0,32—0,35	0,32—0,35	0,32—0,35	0,30—0,34	0,30—0,34	0,32*
2,00—5,00	2,00—5,00	2,00—5,00	1,96—5,00	1,96—5,00	1,64—5,00	1,84—5,00	3,00*
0,23—0,55	0,22—0,55	0,23—0,55	0,22—0,55	0,25—0,55	0,22—0,50	0,24—0,50	0,35*
0,24—0,60	0,22—0,60	0,25—0,55	0,22—0,55	0,24—0,55	0,22—0,50	0,24—0,48	0,36*
0,82—2,00	0,82—2,20	0,72—2,00	0,88—2,00	0,85—2,00	0,85—2,00	0,85—2,00	1,28*
2,70—8,60	3,50—8,60	3,50—8,60	3,50—8,60	3,50—8,60	3,50—8,80	3,50—8,60	5,78*
0,08—0,12	0,09—0,15	0,09—0,13	0,10—0,14	0,15—0,17	0,11—0,17	0,13—0,18	0,12*
0,28	0,28	0,28	0,98	0,28	0,28	0,48	0,29
1,30—2,80	1,30—2,20	1,30—2,20	1,50—2,25	1,50—2,00	1,20—2,20	1,30—2,00	1,74*
1,25—2,50	1,25—2,50	1,30—2,50	1,25—2,25	1,30—2,50	1,20—2,50	1,25—2,50	1,81*
0,34—0,80	0,38—0,80	0,48—1,10	0,48—0,80	0,44—1,20	0,44—1,30	0,44—1,00	0,62*
0,90—1,40	0,80—1,40	0,33—1,40	0,78—1,40	0,78—1,30	0,78—1,40	0,75—1,40	1,02*
0,55—1,20	0,55—1,20	0,51—1,20	0,50—1,20	0,40—1,20	0,20—1,20	0,50—1,20	0,87*
0,80—1,40	0,80—1,40	0,80—1,40	0,80—1,40	0,80—1,40	0,80—1,40	0,80—1,40	1,10
(1,20)	(1,20)	(1,20)	(1,20)	(1,20)	(1,20)	(1,20)	(1,20[3])
0,90—1,50	1,00—1,20	0,90—1,50	0,90—1,50	0,90—1,50	0,80—1,50	0,80—1,50	1,22
(1,30)	(1,30)	(1,20)	(1,30)	(1,20)	(1,20)	(1,20)	(1,30[3])
0,75—1,40	0,70—1,30	0,75—1,30	0,75—1,30	0,75—1,30	0,60—1,30	0,60—1,20	1,02
(1,20)	(1,20)	(1,20)	(1,20)	(1,20)	(1,00)	(1,00)	(1,20[3])
0,90—1,30	0,80—1,30	0,80—1,30	0,90—1,30	0,80—1,30	0,80—1,20	0,80—1,20	1,12
(1,20)	(1,20)	(1,20)	(1,20)	(1,20)	(1,00)	(1,00)	(1,20[3])
1,00—2,00	1,00—2,00	1,00—2,00	1,00—2,00	1,00—2,00	1,00—2,00	1,00—2,00	1,45*
0,75—1,75	0,75—1,75	0,75—1,75	0,75—1,80	0,75—1,80	0,75—1,50	0,75—1,50	1,20*
0,75—1,75	0,75—1,20	0,75—1,75	0,75—1,50	0,75—1,50	0,60—1,50	0,60—1,50	1,16*

[2]) Die mit * versehenen Durchschnitte sind nicht aus den für die 12 Monate eingesetzten Spannungspreisen berechnet, sondern aus den sämtlichen dem Amte für diese Waren zur Verfügung stehenden Einzelnotierungen. [3]) Meistbezahlter Preis im Jahr.

Nahrungsmittel, Gebrauchsgegenstände	Einheit	Preis in Januar	Februar	März	April	Mai
VI. Gewürze, Essig, Öl.						
Kochsalz	1 Pfund	0,08—0,10	0,08—0,10	0,08—0,10	0,07—0,10	0,07—0,10
Kümmel	„	0,80—1,00	0,80—1,00	0,80—1,00	0,80—1,00	0,80—1,00
Majoran I. Qualität	„	1,10—3,00	1,10—2,25	1,10—3,20	1,10—2,40	1,10—2,50
Pfeffer, schwarz, gestoßen	„	2,40—3,20	2,40—4,00	2,20—3,80	2,40—3,80	2,20—3,20
Zichorie	„	0,34—0,58	0,34—0,56	0,34—0,56	0,34—0,56	0,34—0,56
Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,15—0,45	0,15—0,45	0,15—0,45	0,20—0,45	0,20—0,25
Essig, doppelter	„	0,36—0,75	0,36—0,85	0,36—0,85	0,36—0,75	0,30—0,75
Weinessig	„	0,40—0,85	0,35—0,85	0,40—0,85	0,15—0,85	0,40—0,75
Salatöl	„	0,80—2,50	0,80—2,00	0,80—2,00	0,50—2,00	0,80—2,00
VII. Geflügel, Wild.						
Gänse, lebend	1 Stück	—	—	—	—	6,00—6,50
Gänse, lebend od. geschlacht.	1 Pfund	1,10—1,50	1,30—2,00	1,30—2,00	1,50—2,20	1,10—2,00
Enten, lebend	1 Stück	—	—	5,50—6,00	—	—
Enten, lebend od. geschlacht.	1 Pfund	1,50—2,00	1,50—2,00	1,70—2,00	1,70—2,00	1,80—2,20
Hühner, alte, lebend	1 Stück	2,00—4,50	2,00—5,50	2,00—6,00	1,50—4,00	1,50—5,20
Hühner, junge, lebend	„	1,50—4,00	2,00—5,00	2,50—4,00	2,50—4,00	1,80—4,00
Tauben, junge	„	0,80—1,00	—	0,80—1,00	0,70—1,00	0,70—0,80
Tauben, alte	„	0,60—0,90	0,70—0,80	0,80—1,00	0,70—0,80	0,70—1,00
Rehschlegel	1 Pfund	1,70—2,00	1,60—2,00	1,80—2,00	1,50—2,00	1,70—2,00
Rehragout	„	0,70—0,80	0,80	0,80	0,50—0,80	0,60—0,80
Hasenschlegel	„	1,40—1,80	1,40—1,50	—	—	—
Hasenragout	„	0,80—1,00	0,60—0,90	—	—	—
Rebhühner	1 Stück	—	—	—	—	—
VIII. Fische, Fischmarinaden.						
Karpfen	1 Pfund	1,20—1,50	1,20—1,50	1,20—1,10	1,20—1,50	1,05—1,50
Hechte	„	1,30—1,50	1,20—1,10	1,20—1,40	1,20—1,50	—
Stockfisch	„	0,35—0,40	0,35—0,40	0,36—0,40	0,20—0,40	0,35—0,40
Schellfisch	„	0,40—0,70	0,45—0,80	0,40—0,70	0,40—0,75	0,40—0,70
Bismarckheringe	1 Stück	0,12—0,20	0,15—0,22	0,15—0,22	0,15—0,22	0,15—0,20
Rollmops	„	0,10—0,20	0,15—0,22	0,15—0,22	0,15—0,22	0,15—0,20
Salzheringe	„	0,08—0,15	0,08—0,15	0,08—0,15	0,08—0,15	0,09—0,15
Bratheringe	„	0,15—0,20	0,15—0,20	0,12—0,25	0,15—0,20	0,15—0,20
Geräucherte Lachsheringe	„	0,12—0,30	0,12—0,30	0,12—0,30	0,12—0,30	0,12—0,30
Geräucherter Schellfisch	1 Pfund	0,50—0,80	0,50—0,70	0,40—0,70	0,45—0,70	0,45—0,60
IX. Kartoffeln, Gemüse, Obst.						
Kartoffeln	1 Pfund	0,04—0,15	0,05—0,15	0,05—0,25	0,04—0,25	0,05—0,20
Blaukraut	„	0,10—0,20	0,10—0,15	0,15—0,20	0,15—0,22	0,20—0,25
Weißkraut	„	0,07—0,15	0,08—0,15	0,10—0,20	0,08—0,20	0,15—0,20
Sauerkraut	„	0,12—0,20	0,15—0,20	0,15—0,20	0,15—0,20	0,12—0,15
Wirsing	„	0,10—0,15	0,10—0,15	0,12—0,35	0,15—0,30	0,15—0,45
Gelbe Rüben	„	0,10—0,15	0,10—0,15	0,15—0,15	0,10—0,15	0,10—0,30
Spinat	„	0,20—0,40	0,25—0,40	0,25—0,60	0,15—0,35	0,10—0,20

mittel und Gebrauchsgegenstände 1930. [Noch: 151

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahresdurchschnitt[1])
0,07—0,10	0,07—0,10	0,07—0,10	0,07—0,13	0,07—0,10	0,07—0,10	0,07—0,10	0,08*
0,80—1,00	0,60—1,00	0,80—1,00	0,60—1,00	0,80—1,00	0,60—1,00	0,60—1,00	0,81*
1,10—2,20	1,00—2,40	1,30—2,40	1,00—2,50	1,10—2,40	1,00—2,20	1,00—2,20	1,73*
2,20—3,80	2,00—3,80	2,00—3,80	1,80—3,50	1,80—3,50	1,80—3,40	1,80—3,20	2,99*
0,44—0,56	0,34—0,56	0,34—0,56	0,34—0,53	0,30—0,56	0,50—0,58	0,46—0,52	0,53*
0,20—0,45	0,20—0,45	0,20—0,45	0,20—0,43	0,15—0,43	0,20—0,45	0,20—0,40	0,25*
0,36—0,85	0,40—0,75	0,50—0,80	0,40—0,85	0,25—0,80	0,40—0,65	0,40—0,65	0,59*
0,40—0,70	0,40—0,80	0,40—0,85	0,40—0,80	0,40—0,80	0,40—0,80	0,40—0,80	0,58*
0,80—2,00	0,80—2,00	1,00—2,00	0,80—2,00	0,70—2,00	0,70—1,80	0,70—1,80	1,43*
4,50—7,00	5,00—7,00	5,00—8,00	6,00—8,50	5,00—8,00	5,50—7,50	6,00—7,50	6,58*
1,00—1,70	1,00—1,60	1,10—1,50	1,10—1,40	0,90—1,30	0,80—1,20	0,85—1,20	1,29*
3,00—4,50	3,00—5,20	3,00—5,20	3,50—5,00	3,50—5,00	3,00—5,00	3,50—5,50	4,05*
1,60—1,80	1,80—2,00	1,80—1,80	1,50—1,80	1,80	1,30—1,50	1,30—1,50	1,77*
1,10—4,00	2,50—3,00	1,50—4,50	1,80—4,00	1,50—3,50	1,50—3,50	1,80—3,50	2,97*
1,60—4,50	1,00—4,00	1,00—2,50	1,00—2,50	1,20—2,00	1,10—3,00	1,10—2,00	1,93*
0,80—1,30	0,80—0,90	0,50—0,90	0,50—0,80	0,60—0,80	0,30—1,00	0,70—1,10	0,91*
0,90	0,80	0,70	—	0,80—0,80	0,50—0,70	0,60—0,90	0,84*
1,30—1,60	1,20—1,80	1,30—1,50	1,40—1,60	1,40—1,70	1,40—1,60	1,40—1,50	1,52*
0,50—0,80	0,50—0,70	0,80—0,70	0,60—0,80	0,80—0,80	0,30—0,80	0,80—0,70	0,67*
—		—	1,10—1,20	1,10—1,20	1,00—1,30	1,00—1,30	1,23*
—	—	—	0,70—0,80	0,70—0,80	0,70—0,80	0,90—0,80	0,83*
—	—	1,00—1,80	1,00—2,00	1,00—2,00	1,00—2,00	1,20—1,60	1,44
1,00—1,20	1,30—1,30	1,20—1,20	1,20—1,40	0,90—1,20	0,80—1,10	0,90—1,10	1,22
1,50	1,50	1,20	1,20—1,30	1,00—1,30	1,20—1,30	1,20—1,30	1,28
—	—	—	0,35—0,40	0,35—0,40	0,35—0,40	0,35—0,40	0,37
0,50	0,50—0,80	0,50—0,70	0,50—0,60	0,60—0,80	0,45—0,70	0,40—0,50	0,56*
0,12—0,20	0,10—0,20	0,10—0,20	0,13—0,18	0,09—0,20	0,10—0,20	0,15—0,20	0,16*
0,10—0,20	0,15—0,20	0,12—0,20	0,15—0,18	0,12—0,20	0,12—0,20	0,15—0,20	0,17*
0,08—0,15	0,08—0,15	0,08—0,15	0,08—0,15	0,08—0,15	0,08—0,15	0,08—0,12	0,11*
0,15—0,20	0,15—0,20	0,15—0,20	0,18—0,20	0,15—0,20	0,15—0,20	0,15—0,20	0,18
0,12—0,30	0,25—0,30	0,15—0,20	0,15—0,30	0,10—0,30	0,10—0,30	0,12—0,30	0,22
—	0,35—0,70	0,60	0,45—0,70	0,35—0,60	0,45—0,65	0,32—0,45	0,55
0,05—0,25	0,05—0,18	0,04—0,15	0,04—0,15	0,03—0,05	0,04—0,05	0,04—0,05	0,09*
0,22	0,15—0,20	0,10—0,20	0,08—0,15	0,07—0,10	0,07—0,10	0,07—0,10	0,15
0,18—0,40	0,10—0,20	0,08—0,15	0,06—0,10	0,05—0,08	0,05—0,07	0,06—0,07	0,13
0,12—0,15	0,15	0,15—0,20	0,15—0,15	0,10—0,15	0,10—0,12	0,10	0,15*
0,15—0,35	0,12—0,35	0,12—0,35	0,10—0,15	0,08—0,12	0,08—0,10	0,05—0,08	0,17
—	0,12—0,20	0,08—0,15	0,08—0,12	0,08—0,10	0,05—0,10	0,07—0,10	0,12
0,15—0,25	0,20—0,40	0,10—0,10	0,12—0,25	0,08—0,15	0,08—0,20	0,10—0,25	0,23

[1]) Vergleiche die Anmerkung *) auf Seite 67.

Noch: 151] Noch: Preise für wichtige Lebens-

Nahrungsmittel, Gebrauchsgegenstände	Einheit	Preis in Januar	Februar	März	April	Mai
Blumenkohl	1 Stck.	0,15—1,00	0,25—1,00	0,30—1,25	0,30—1,20	0,20—1,20
Kopfsalat	„	0,30—0,45	0,20—0,50	0,25—0,50	0,30—0,35	0,07—0,10
Sellerie	„	0,15—0,70	0,15—0,50	0,15—0,40	0,15—0,50	0,25—0,30
Zwiebeln	1 Pfd.	0,10—0,20	0,10—0,15	0,10—0,15	0,08—0,20	0,10—0,25
Äpfel	„	0,05—0,60	0,05—0,70	0,10—0,35	0,10—0,70	0,10—0,60
Birnen	„	0,20—0,40	—	—	—	—
Kirschen	„	—	—	—		0,60—0,80
Zwetschgen	„	—	—	—	—	—
Orangen	„	0,25—0,45	0,25—0,50	0,25—0,10	0,25—0,40	0,25—0,40
Zitronen	1 Stck.	0,05—0,12	0,07—0,10	0,05—0,10	0,05—0,10	0,05—0,10
X. Kohlen, Koks, Holz.						
(Lieferung frei ins Haus.)						
Steinkohlen, Rhein.-Westf. Fettfl. Nuß I und II	1 Ztr.	2,70	2,70	2,70	2,70	2,70
Steinkohlen, Sächs. Würfel	„	2,60	2,60	2,60	2,35—2,50	2,65
Steinkohlen, Oberschlesische Nußkohle	„	2,50	2,55	2,55	2,55	2,55
Steinkohlen, Rhein.-Westf. Anthrazit Nr. II	„	4,30	4,30	4,30	4,30	4,30—4,25
Steinkohlenbriketts, Rhein.-Wstf. Anthr. Eiformbrik.	„	2,80	2,30	2,30	2,30	2,30
Braunkohlenbriketts, Mitteldeutsche	„	2,10	2,10	2,10	2,00—2,10	2,00
Brechkoks, Rhein.-Westfäl.	„	3,10—3,40	3,10—3,45	3,10—3,45	3,10—3,45	2,65—3,25
Brechkoks, Sächsischer	„	2,95—3,30	2,95—3,30	2,95—3,30	2,95—3,30	2,85—3,20
Gaswerkskoks	„	2,30—2,55	2,30—2,40	2,30—2,50	2,30—2,40	2,30—2,40
Hartholz, geschnitten und gespalten	„	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
Weichholz, geschnitten und gespalten	„	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
Bündelholz	1 Bund	0,45—0,50	0,45—0,50	0,45—0,50	0,45—0,50	0,45—0,50
XI. Sonstige Leuchtstoffe, Reinigungsmaterial.						
Petroleum	1 Liter	0,33—0,40	0,36—0,40	0,35—0,40	0,36—0,45	0,36—0,45
Brennspiritus	„	0,45—0,55	0,55—0,70	0,70	0,70	0,70
Zündhölzer	1 Paket	0,25—0,35	0,25—0,35	0,25—0,35	0,25—0,35	0,25—0,35
Kerzen	1 kg	1,20—2,40	1,20—2,40	0,85—2,40	0,85—2,40	0,85—2,40
Koch- und Leuchtgas	1 cbm	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16
Elektrisches Licht	1 kwst.	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40
Kernseife, gelb	1 Pfd.	0,33—0,65	0,32—0,62	0,40—0,70	0,38—0,60	0,38—0,63
Kristallsoda	„	0,07—0,15	0,07—0,12	0,07—0,10	0,07—0,12	0,07—0,12
Bleichsoda	„	0,15—0,30	0,15—0,30	0,15—0,30	0,15—0,30	0,30
XII. Schuhwaren.						
Herrenschuhe, Boxkalf	1 Paar	18,50—24,00	15,00—24,00	15,00—24,00	15,00—24,00	15,00—24,00
Herrenschuhe, Rindleder	„	13,50—18,50	13,50—18,50	13,50—18,50	13,50—18,50	13,50—18,50
Damenschuhe, Boxkalf	„	12,50—21,00	12,50—21,00	12,50—21,00	12,50—21,00	12,50—21,00
Damenschuhe, Rindleder	„	12,50—16,50	12,50—16,50	12,50—16,50	12,50—16,50	12,50—16,50
Kinderschuhe, Boxkalf	„	9,50—11,50	9,50—11,50	9,50—11,50	9,50—11,50	9,50—11,50
Kinderschuhe, Rindleder	„	8,50—9,50	8,50—9,50	8,50—9,50	8,50—9,50	8,50—9,50
Sohlen und Flecken von Herrenschuhen	„	6,50—7,00	6,50—7,00	6,50—7,00	6,50—7,50	6,50—7,50
Damenschuhen	„	4,50—5,80	4,50—5,80	4,50—5,80	4,50—5,80	4,50—5,80
Knaben- u. Mädchenschuh.	„	3,75—5,50	3,75—5,80	3,75—5,80	3,75—5,80	3,75—5,80
Kinderschuhen	„	3,00—3,50	3,00—3,80	3,00—3,80	3,00—3,50	3,00—3,80
XIII. Kleidung.						
Herrenanzug, besser., Maßarbeit	1 Stck.	160,00—320,00	160,00—320,00	170,00—320,00	170,00—320,00	170,00—320,00
Herrenanzug, besser., Konfektion	„	43,00—75,00	43,00—75,00	42,00—75,00	42,00—75,00	42,00—75,00
Herrenpaletot, bess., Maßarbeit	„	150,00—320,00	150,00—320,00	157,00—320,00	157,00—320,00	157,00—320,00

mittel und Gebrauchsgegenstände 1930. [Noch: 151

RM im							Jahres-durchschnitt[1]
Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
0,10—0,90	0,10—1,50	0,10—1,20	0,10—0,70	0,10—1,30	0,35—1,00	0,30—0,80	0,62
0,05—0,13	0,03—0,15	0,05—0,15	0,05—0,15	0,03—0,10	0,03—0,30	0,20—0,40	0,22
	0,05—0,20	0,10—0,40	0,10—0,20	0,15—0,50	0,05—0,60	0,15—0,50	0,31
0,12—0,20	0,10—0,20	0,10—0,20	0,08—0,15	0,07—0,10	0,07—0,10	0,07—0,10	0,13
0,40—1,00	0,35—0,80	0,20—0,80	0,20—0,45	0,25—0,45	0,20—0,70	0,20—0,60	0,44
—	0,25—0,70	0,15—0,30	0,15—0,20	0,20—0,50	0,25—0,70	0,25—0,60	0,40
0,10—0,20	0,10—0,15	0,25—0,40	—	—	—	—	0,44
—	0,30—0,60	0,20—0,40	0,20—0,30	0,40—0,50	—	—	0,39
0,30—0,50	0,35—0,40	—	—	—	—	0,25—0,40	0,35
0,06—0,15	0,07—0,15	0,07—0,15	0,07—0,15	0,08—0,10	0,07—0,10	0,05—0,10	0,09
2,70	2,70	2,70	2,70	2,70	2,70	2,55	2,69
2,65	2,65	2,70	2,75	2,75	2,75	2,62	2,65
2,55	2,55	2,55	2,55	2,55	2,55	2,40	2,54
4,20	4,20—4,25	4,30	4,30	4,30	4,30	4,10	4,26
2,80	2,80	2,95	2,95	2,95	2,95	2,80	2,88
2,00	2,00	2,05	2,05	2,05	2,05	2,00	2,05
2,95—3,25	2,95—3,55	3,05—3,40	3,05—3,40	3,05—3,40	3,05—3,40	2,85—3,10	3,15
2,85—3,20	2,85—3,20	2,90—3,25	2,90—3,25	2,80—3,25	2,90—3,25	2,75—3,05	3,06
2,30—2,40	2,30—2,40	2,30—2,40	2,30—2,50	—	2,40—2,50	2,40—2,50	2,39
3,20	3,50	3,20	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,40	3,50
0,45—0,50	0,45—0,50	0,45—0,50	0,45—0,50	0,45—0,50	0,45—0,50	0,40—0,50	0,47*
0,36—0,45	0,42—0,45	0,37—0,43	0,40—0,45	0,38—0,45	0,38—0,42	0,36—0,43	0,40*
0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,67*
0,25—0,35	0,25—0,40	0,25—0,40	0,30—0,40	0,30	0,30	0,30—0,35	0,29*
0,88—2,40	0,38—2,40	0,88—2,40	0,88—2,40	0,80—2,40	0,30—2,40	0,74—2,40	1,46*
0,16	0,13	0,16	0,13	0,16	0,13	0,13	0,13
0,40	0,43	0,40	0,43	0,40	0,44	0,34	0,42
0,38—0,38	0,38—0,63	0,34—0,53	0,38—0,63	0,30—0,38	0,30—0,63	0,33—0,63	0,40
0,07—0,12	0,07—0,12	0,07—0,12	0,07—0,12	0,07—0,12	0,07—0,12	0,07—0,12	0,09
0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,26
15,40—24,00	15,90—24,00	15,00—24,00	15,00—24,00	14,80—24,00	14,00—24,00	13,30—24,00	19,66
13,30—18,50	13,30—18,50	13,50—18,50	13,50—18,50	12,80—18,50	12,50—13,50	11,30—15,50	15,58
12,50—21,00	12,50—21,00	13,50—21,00	13,50—21,00	12,80—21,00	12,50—21,00	12,00—21,00	16,31
12,50—16,30	12,50—16,30	11,30—16,50	11,00—16,50	10,30—16,50	10,25—16,00	10,00—16,00	14,07
9,50—11,50	9,50—11,50	9,00—11,50	9,00—11,50	8,50—11,50	8,50—11,50	8,25—11,50	10,32
8,50—8,50	8,50—9,50	8,00—9,50	8,00—9,50	7,50—9,50	7,25—9,50	7,00—9,50	8,30
6,00—7,50	6,00—7,50	5,20—7,50	5,20—7,50	5,20—7,50	5,30—7,50	5,00—7,50	6,50
4,50—5,80	4,35—5,80	4,25—5,80	4,25—5,80	4,25—5,50	4,50—5,20	4,10—5,00	5,05
3,75—5,80	3,75—5,80	3,60—5,20	3,60—5,20	3,60—5,20	3,30—5,80	3,30—5,80	4,68
3,00—3,30	3,00—3,60	3,00—3,80	3,00—3,80	3,00—3,30	2,95—3,80	2,85—3,80	3,39
160,00—320,00	160,00—320,00	140,00—320,00	140,00—320,00	140,00—320,00	140,00—310,00	120,00—310,00	235,42
42,00—75,00	42,00—75,00	30,00—70,00	30,00—70,00	30,00—65,00	30,00—60,00	25,00—50,00	53,79
150,00—320,00	140,00—320,00	120,00—320,00	120,00—320,00	120,00—320,00	120,00—310,00	110,00—310,00	227,06

[1]) Vergleiche die Anmerkung [2]) auf Seite 67.

Nahrungsmittel, Gebrauchsgegenstände	Einheit	Preis in Januar	Februar	März	April	Mai
Herrenpaletot, besser., Konfektion	1 Stck.	48,00—110,00	48,00—110,00	48,00— 97,00	48,00— 97,00	48,00— 97,00
Herrenhose, bessere, Maßarbeit	„	45,00—110,00	49,00—110,00	49,00—110,00	49,00—110,00	49,00—110,00
Herrenhose, bessere, Konfektion	„	18,50—52,00	18,50—52,00	13,50—50,00	13,50—50,00	13,50—50,00
Knabenanzug, Maßarbeit	„	50,00—130,00	50,00—130,00	50,00—130,00	50,00—140,00	50,00—140,00
Knabenanzug, Konfektion	„	28,00—48,00	28,00—48,00	25,00—43,00	25,00—43,00	25,00—43,00
Knabenpaletot, Maßarbeit	„	50,00—130,00	50,00—130,00	50,00—130,00	50,00—130,00	50,00—130,00
Knabenpaletot, Konfektion	„	20,00—48,00	20,00—48,00	20,00—48,00	20,00—48,00	20,00—48,00
XIV. Schirme, Hüte.						
Herrenschirm, gewöhnlicher, Baumwolle	1 Stck.	2,75—5,50	2,75—5,50	2,75—5,50	2,75—5,50	2,75—4,50
Herrenschirm, besser., Halbseide	„	5,80—9,50	5,80—9,50	5,80—9,50	5,80—9,50	5,80—12,50
Herrenhut, gewöhnlicher, Tuchfilz	„	1,50—2,50	1,50—2,00	1,50—2,00	1,50—2,00	1,50—2,00
Herrenhut, besser., Wollfilz	„	2,50—12,30	2,50—12,00	2,50—12,00	2,50—12,00	2,50—12,00
Herrenhut, besser., Haarfilz	„	6,50—22,30	6,50—22,00	6,50—22,00	6,50—22,00	6,50—22,00
XV. Wäsche.						
Herrenhemd, weiß	1 Stck.	1,65—10,00	1,65—10,00	1,65—10,00	1,65—9,50	1,65—9,00
Herrenhemd, Halbwolle	„	1,75—7,50	1,75—7,50	1,75—7,50	1,75—7,50	1,75—7,50
Herrenhemd, Baumwolle	„	1,65—9,00	1,65—9,00	1,65—9,00	1,65—8,00	1,65—8,00
Damenhemd, weiß	„	1,30—4,50	1,30—4,50	1,30—4,50	1,30—4,50	1,30—4,50
Kinderhemd, weiß	„	0,85—4,20	0,85—4,20	0,85—4,20	0,85—3,30	0,85—3,30
Kinderhemd, Halbwolle	„	2,30—4,30	2,30—4,20	2,30—4,20	2,30—4,20	2,30—4,20
Kinderhemd, Baumwolle	„	1,30—3,50	1,30—3,80	1,30—3,80	1,30—3,80	1,30—3,80
Herrensocken, Ganzwolle	1 Paar	1,00—4,00	1,00—4,00	1,00—4,00	1,00—3,50	1,00—3,50
Herrensocken, Halbwolle	„	0,90—2,50	0,85—2,50	0,85—2,50	0,80—2,50	0,90—2,50
Herrensocken, Baumwolle	„	0,40—3,00	0,40—3,00	0,40—3,00	0,40—3,00	0,40—3,00
Damenstrümpfe, Ganzwolle	„	2,40—6,00	2,40—6,00	2,40—6,00	2,00—6,00	2,00—6,00
Damenstrümpfe, Halbwolle	„	1,40—3,00	1,40—3,00	1,40—3,00	1,40—2,80	1,40—2,80
Damenstrümpfe, Baumw.	„	0,75—3,00	0,85—3,00	0,85—3,00	0,85—3,00	0,85—3,00
Herren-Stehkragen	1 Stck.	0,45—1,10	0,45—1,20	0,45—1,10	0,45—1,30	0,45—1,50
Herren-Vorhemd	„	0,50—1,20	0,50—1,20	0,50—1,20	0,50—1,30	0,50—1,20
Manschetten	1 Paar	0,90—1,60	0,90—1,60	0,90—1,60	0,90—1,80	0,90—1,50
Taschentuch, weiß	1 Stck.	0,15—1,00	0,15—1,00	0,15—1,00	0,12—0,70	0,12—0,70
Handtuch	„	0,50—2,50	0,50—2,50	0,50—2,50	0,50—1,15	0,50—1,15
XVI. Wäschereinigung.						
Waschen und Bügeln:						
Herrenhemd mit Manschetten	1 Stck.	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90
Herren-Umlege- und Eckkragen	„	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21
Herren-Stehkragen	„	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17
Manschetten	1 Paar	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
Vorhemd (Chemisette)	1 Stck.	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
Taschentuch	„	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08
Herrensocken	1 Paar	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25

RM ...

Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahresdurchschnitt
48,00 — 97,00	44,00 — 97,00	40,00 — 97,00	40,00 — 97,00	40,00 — 97,00	40,00 — 97,00	40,00 — 97,00	71,75
49,50 — 110,00	40,00 — 110,00	40,00 — 110,00	40,00 — 110,00	40,00 — 110,00	40,00 — 95,00	30,00 — 95,00	75,42
13,50 — 50,00	13,50 — 50,00	13,00 — 48,00	12,50 — 48,00	12,00 — 44,00	11,00 — 44,00	11,00 — 44,00	30,08
50,00 — 130,00	50,00 — 130,00	60,00 — 120,00	60,00 — 120,00	60,00 — 120,00	60,00 — 110,00	60,00 — 110,00	90,00
25,00 — 43,00	25,00 — 35,00	22,00 — 32,00	32,00 — 32,00	22,00 — 32,00	22,00 — 32,00	18,00 — 27,00	30,83
50,00 — 120,00	50,00 — 120,00	60,00 — 110,00	60,00 — 110,00	60,00 — 110,00	60,00 — 100,00	50,00 — 90,00	85,83
20,00 — 48,00	20,00 — 40,00	20,00 — 40,00	18,00 — 36,00	18,00 — 36,00	18,00 — 35,00	17,00 — 31,00	30,70
2,75 — 4,50	2,05 — 4,50	2,55 — 4,50	2,05 — 4,50	2,05 — 4,50	2,05 — 4,50	2,55 — 4,50	3,54
5,80 — 12,50	5,50 — 12,50	5,50 — 12,50	5,50 — 12,50	5,80 — 12,50	5,50 — 12,50	5,80 — 12,50	8,35
1,50 — 2,50	1,50 — 2,90	1,50 — 2,50	1,50 — 2,90	1,50 — 2,90	1,50 — 2,90	1,00 — 2,90	2,28
2,50 — 12,00	2,50 — 12,00	2,50 — 12,00	2,50 — 12,00	2,50 — 10,00	2,50 — 10,00	2,50 — 8,50	6,94
6,50 — 22,50	5,50 — 22,00	5,50 — 22,00	5,50 — 22,00	5,50 — 18,00	5,50 — 18,00	4,50 — 16,50	14,13
1,85 — 9,00	1,85 — 9,00	1,85 — 9,00	1,50 — 10,00	1,50 — 10,00	1,50 — 10,00	1,50 — 10,00	5,61
1,75 — 6,50	1,75 — 6,50	1,75 — 6,50	1,50 — 6,75	1,50 — 6,50	1,50 — 6,50	1,50 — 6,50	4,38
1,75 — 8,00	1,75 — 8,00	1,75 — 8,00	1,50 — 7,25	1,50 — 7,00	1,50 — 7,00	1,50 — 7,00	4,78
1,25 — 4,50	1,25 — 4,50	1,25 — 4,50	0,85 — 4,50	0,85 — 4,50	0,78 — 4,50	0,78 — 4,50	2,78
0,85 — 2,50	0,85 — 2,50	0,85 — 2,50	0,85 — 2,50	0,85 — 2,50	0,80 — 2,50	0,80 — 2,50	1,92
2,10 — 4,50	2,05 — 4,50	2,05 — 4,50	2,05 — 4,50	2,05 — 4,50	2,05 — 4,10	2,05 — 4,50	3,39
1,50 — 3,50	1,20 — 3,80	1,20 — 3,50	1,20 — 3,80	1,20 — 3,80	1,15 — 3,50	1,15 — 3,50	2,52
1,00 — 3,50	1,00 — 3,50	1,00 — 3,50	0,95 — 3,50	0,85 — 3,50	0,68 — 3,50	0,88 — 3,50	2,58
0,50 — 2,50	0,65 — 2,25	0,65 — 2,25	0,85 — 2,25	0,68 — 2,25	0,68 — 2,25	0,58 — 2,25	1,58
0,40 — 3,00	0,40 — 3,00	0,40 — 3,00	0,38 — 3,00	0,38 — 3,00	0,38 — 3,00	0,38 — 3,00	1,70
2,00 — 6,00	2,30 — 6,00	2,30 — 6,00	2,00 — 6,00	1,95 — 6,00	1,75 — 6,00	1,75 — 6,00	4,05
1,10 — 2,80	1,00 — 2,50	1,30 — 2,80	1,30 — 2,60	1,30 — 2,60	1,25 — 2,50	1,25 — 2,60	2,06
0,85 — 3,00	0,85 — 3,00	0,85 — 3,00	0,75 — 3,00	0,75 — 3,00	0,75 — 3,00	0,75 — 3,00	1,80
0,45 — 1,50	0,45 — 1,00	0,55 — 1,00	0,55 — 1,00	0,55 — 1,00	0,35 — 1,00	0,35 — 0,90	0,76
0,50 — 1,20	0,50 — 1,05	0,50 — 1,05	0,50 — 1,05	0,45 — 1,05	0,50 — 1,05	0,45 — 1,05	0,76
0,80 — 1,50	0,80 — 1,50	0,60 — 1,50	0,85 — 1,50	0,80 — 1,30	0,80 — 1,30	0,75 — 1,30	1,17
0,12 — 0,70	0,12 — 0,70	0,15 — 0,70	0,15 — 0,70	0,12 — 0,70	0,10 — 0,70	0,10 — 0,70	0,45
0,50 — 1,15	0,50 — 1,10	0,45 — 1,10	0,45 — 1,05	0,45 — 1,05	0,45 — 1,05	0,10 — 1,05	0,92
0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,80	0,89
0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21
0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17
0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08
0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25

152] **Großhandelspreise für Kohlen, Koks und Briketts.**

Kohlensorten	1929	1930
	RM für 1 Tonne[1])	
Steinkohlen.		
Rhein.-Westfäl. Fettflamm. Nuß I und II	31,10—33,95	33,90—33,07
„ „ „ „ III	35,80—36,95	32,70—35,95
„ „ „ „ IV	34,40—35,00	31,80—35,02
„ „ Schmiede Nr. III	33,20—33,50	34,20—33,52
„ „ „ Nr. IV	35,00—35,30	33,10—35,35
„ „ Anthrazit Nr. II 1. Gr.	60,70—65,00	59,50—63,50
„ „ „ Nr. III 1. Gr.	42,30—50,80	42,33—49,94
„ „ „ Nr. III übr. Gr.	39,50—46,30	39,53—43,32
Sächsische gew. Gaspech-Würfel	38,30—41,60	35,20—39,30
„ Knörbel I	37,30—40,20	33,30—37,90
„ Knörbel II	34,30—39,80	32,30—35,50
Oberschlesische Würfel II	33,20—34,90	32,24—34,02
Oberschlesische gew. Nuß I	31,75—34,70	31,70—34,55
„ „ „ II	31,10—31,95	30,83—31,67
Koks.		
Rhein.-Westfäl. Stückkoks	38,00—42,80	36,50—42,63
„ „ Brechkoks I	41,10—45,10	41,13—45,43
„ „ „ II 40/60 mm	44,10—48,40	43,73—48,43
„ „ „ II 30/50 mm	42,35—47,15	42,38—47,18
„ „ „ III	39,00—42,90	39,70—42,83
„ „ „ IV	29,10—32,40	28,10—32,49
Sächsischer Stückkoks	37,80—44,40	38,30—41,83
„ Brechkoks I	42,00—45,00	41,30—44,70
„ „ II	43,50—46,50	43,30—46,20
„ „ III	38,00—42,00	37,80—40,70
„ „ IV	32,00—33,50	30,50—35,20
Briketts.		
Rhein.-Westfäl. Anthrazit-Eiform-Briketts	34,75—43,00	34,50—39,43
Mitteldeutsche Braunk.-Brik. für Hausbrand	25,10—27,90	25,10—27,90
Mitteldeutsche Braunk.-Brik. für Industrie	21,75—23,75	23,15—23,75

[1]) Franko Nürnberg-Hauptbahnhof.

Tarifmäßige Stundenlöhne wichtiger Berufsgruppen in Nürnberg 1930.[1] [153

Berufe	Tarifmäßiger Stundenlohn (Spitzenlohn) in ₰ bei der höchsten Altersgruppe am							
	1. Januar 1930		1. April 1930		1. Juli 1930		1. Oktober 1930	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
a) Gelernte Arbeiter.								
Baugewerbe:								
Maurer, Zimmerer, Einschaler	137	—	137	—	137	—	137	—
Fassadenputzer	151	—	151	—	151	—	151	—
Kabitzer und Steinhauer	167u.172		167u.172		167u.172		167u.172	—
Dachdecker	150	—	150	—	150	—	150	—
Kaminkehrer	108	—	108	—	108	—	108	—
Maler, Tüncher	136	—	136	—	136	—	136	—
Fliesenleger	174	—	174	—	177	—	177	—
Stukkateurer	172	—	172	—	172	—	172	—
Bekleidungsgewerbe:								
Selbständige Damenschneider	115	—	115	—	118	—	118	—
Sonstige Damenschneider	98	—	98	—	101	—	101	—
Selbständige Mäntel-, Jacken-, Paletotarbeiterinnen		85		85		87		87
Selbständige Arbeiterinnen auf Röcke, Taille usw.	—	72	—	72	—	74	—	74
Zuarbeiterinnen, vorgeschrittene	—	60	—	60	—	62	—	62
Herrenkonfektionsschneider, Serie 2	92	69	92	69	92	69	92	69
Lieferungsschneider	91	68	91	68	91	68	91	68
Herrenmaßschneider 1. Klasse	106	—	105	—	108	—	108	—
„ 2. „	101	—	101	—	104	—	104	—
„ 3. „	97	—	97	—	100	—	100	—
„ 4. „	93	—	93	—	96	—	96	—
Erste Garniererin der Putzbranche	—	79	—	79	—	79	—	79
Erste Arbeiterin der Putzbranche	—	65	—	65	—	65	—	65
Selbständige Näherin der Wäschekonfektion	—	46	—	46	—	46	—	46
Büglerinnen, Stickerinnen, Strickerinnen, Spezialmaschinenarbeiterinnen	—	47	—	47	—	47	—	47
Zuschneider in der Wäschekonfektion	64,5—84	55	64,5—84	55	64,5—84	55	64,5—84	55
Selbständige Kürschner	128	—	128	—	128	—	128	—
Selbständige Näherinnen in der Kürschnerei	—	90	—	90	—	90	—	90
Schuhmachergehilfen f. Neuarbeiten	84—94	—	84—94	—	84—94	—	84—94	—
Schuhmachergehilfen f. Reparaturen	75—82	—	75—82	—	75—82	—	75—82	—
Zuschneider i. Schuhmacherhandwerk	104	—	104	—	104	—	104	—
Vorrichter im Schuhmacherhandwerk	100	—	100	—	100	—	100	—
Gehilfen in Schnellsohlereien	94	—	94	—	94	—	94	—
Stepperinnen in Maßgeschäften	—	76	—	76	—	76	—	76
Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe:	Monatsbezüge[2]		Monatsbezüge[3]		Monatsbezüge[3]		Monatsbezüge[3]	
Trinkgeldempfänger und zwar:	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM
Ober-, Zimmer-, Restaurant-, Saalkellner	24	—	158—175	—	158—175		158—175	—
Nachtportiers, Kondukteure, Fahrstuhlführer	24	—	75—140	—	75—140	—	75—140	—
Kaffeekellner, Kassiererinnen bei Wegfall der Kost	36	36	195	175	195	175	195	175
Festbesoldete, und zwar:								
Köchin, selbständig	—	60—85	—	68-115	—	68-115	—	68-115

[1]) Tariflöhne für die Vorkriegszeit können zum Vergleich nicht angegeben werden; nach einer Erhebung des Statistischen Amtes betrug der durchschnittliche, normale Stundenlohn im Juni 1914 für Maurer 65 ₰, Maler 60 ₰, Bauhilfsarbeiter 54 ₰, Schreiner 61 ₰, Zimmerer 74 ₰, für Setzer in Druckereien 62 ₰, für Einlegerinnen in Druckereien 26 ₰, für Monteure im Installationsgewerbe 61 ₰, für Dreher und Maschinenschlosser 55 bzw. 49 ₰, für Lader im Speditionsgewerbe 46 ₰, für Schreiner und Taglöhner der Tischlerei 60 bzw. 39 ₰. [2]) Tarifmäßige Monatsbezüge; hierzu kommen die jeweiligen Bedienungsgelder, deren Höhe im Belieben der Gäste steht, im vollen Betrage. [3]) Tarifmäßige Monatsbezüge; soweit das Bedienungsgeld (10 Prozent) diese Höhe nicht erreicht, wird es durch den Arbeitgeber auf diesen Betrag ergänzt.

Noch: 153] Noch: Tarifmäßige Stundenlöhne wichtiger Berufsgruppen in Nürnberg 1930.

Berufe	Tarifmäßiger Stundenlohn (Spitzenlohn) in ℳ bei der höchsten Altersgruppe am							
	1. Januar 1930		1. April 1930		1. Juli 1930		1. Oktober 1930	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Holzindustrie:								
Facharbeiter d. Möbelindustrie, Bautischlereien, Bildhauereien, Drechslereien, Musikinstrum.-Industrie, Spielwarenindustrie u. dgl.	116	—	116	—	116	—	116	—
Facharbeiter der Bürstenindustrie, des Bürstenmachergewerbes, der Bürstenhölzerfabrikat., der Pinselindustrie, d. Pinselmachergewerbes, der Borsten- und Haarzurichterei, der Bleistiftindustrie u. des Bleistiftmachergewerbes	92	62	92	62	92	62	92	62
Lederwarenindustrie:								
Tapezierer im Tapezierergewerbe	113	—	113	—	115	—	115	—
Facharbeiter der Lederwaren-, Reise- und Sportartikelindustrie	95	—	95	—	95	—	95	—
Sattler d. Ledertreibriemenindustrie	105	—	105	—	105	—	105	—
Metallindustrie:								
Qualitätsarbeiter	92,5-104[1])	—	92,5-104[1])	—	92,5-104[1])	—	92,5-104[1])	—
Facharbeiter	87	—	87	—	87	—	87	—
Monteure des elektrotechnischen Installationsgewerbes	110	—	110	—	110	—	110	—
Gelernte Handwerker des elektr. Installationsgewerbes	110	—	110	—	110	—	110	—
Monteure, Schlosser, Mechaniker, Flaschner der Flaschnerei, Installation und des Brunnenbaues	124	—	124	—	124	—	124	—
Facharbeiter der Kunst- und Bauschlosserei	120	—	120	—	120	—	120	—
Monteure (A) der Zentralheizg.-Ind.	175	—	175	—	175	—	175	—
Monteure (B), Schweißer der Zentralheizg.-Industrie	155	—	155	—	155	—	155	—
Monteure (C) der Zentralheizg.-Ind.	140	—	140	—	140	—	140	—
Werkstättenfacharbeiter, wie Schlosser, Dreher u. a. d. Zentralheizg.-Industrie	142	—	142	—	142	—	142	—
Nahrungs- und Genußmittelindustrie:								
Bäckergehilfen	110	—	110	—	110	—	110	—
Brauer, Schäffler, Maschinisten, Handwerker, Kraftwagenführer im Braugewerbe	119	—	119	—	119	—	119	—
Erstgesellen d. Fleischer-Großbetriebe	124	—	124	—	124	—	124	—
Facharbeiter i. Fleischer-Großbetriebe	112	—	112	—	112	—	112	—
Erstgesellen d. Fleischer-Kleinbetriebe	114[2])	—	114[2])	—	114[2])	—	114[2])	—
Gesellen im Fleischer-Kleingewerbe	99	—	99	—	99	—	99	—
Gehilfen in den Konditoreien	104	—	104	—	106	—	106	—
Mälzer, Maschinisten, Handwerker in Malzereien	111	—	111	—	112,5	—	112,5	—
Müller, Maschinisten, Handwerker im Mühlengewerbe	102	—	102	—	102	—	102	—
Facharbeiter, Chauffeure im Spirituosengewerbe	98	—	98	—	98	—	98	—
Facharbeiter der Süßwarenindustrie	102,5	—	102,5	—	102,5	—	102,5	—
Facharbeiter der Weinhandlungen	83	—	83	—	86	—	86	—
Papierindustrie:								
Facharbeiter in Bilderbücher-, Spielefabriken u. Kunstanstalten	109	—	109		109		109	
Facharbeiter d. Kartonnagenindustrie	97	61	97	61	97	61	97	61
Facharbeiter der Tüten- und Beutelindustrie	91	57,5	91	57,5	91	57,5	91	57,5
Facharbeiter im Buchbindergewerbe	109,5	—	109,5	—	109,5	—	109,5	—

[1]) Je nach der tarifmäßigen Zulage. [2]) Mit Verpflegung.

Noch: Tarifmäßige Stundenlöhne wichtiger Berufsgruppen in Nürnberg 1930. [Noch: 158

Berufe	Tarifmäßiger Stundenlohn (Spitzenlohn) in ℛℳ bei der höchsten Altersgruppe am:							
	1. Januar 1930		1. April 1930		1. Juli 1930		1. Oktober 1930	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Polygraphische Gewerbe:								
Gehilfen in Buchdruckereien	117	—	117	—	117	—	117	—
Reinigungsgewerbe:								
Waschmeister, Bügler, Heizer und Maschinisten in Waschanstalten	101	—	101	—	101	—	101	—
Hilfswäscher in Waschanstalten	84	—	84	—	84	—	84	—
Büglerinnen, Stopferinnen i. Waschanstalten	—	50	—	50	—	50	—	50
Wäscherinnen i. d. Waschanstalten	—	52	—	52	—	52	—	52
Verkehrsgewerbe:								
Kraftfahrer, Kutscher in Fuhrwerksbetrieben, Spediteuren, Kohlengroßhandlungen	109	—	109		109	—	109	—
b) Ungelernte Arbeiter.								
Baugewerbe:								
Zementarbeiter, Rollierer, Schlepper usw.	126		126		126	—	126	
Hilfsarbeiter, Erdarbeiter, Tiefbauarbeiter, Platzarbeiter, Schlosser u. Schmiedehelfer	114	—	114	—	114		114	
Dachdeckerhilfsarbeiter	114	—	114	—	117	—	117	—
Hilfsarbeit. i. Plattenspezialgewerbe	119	—	119	—	122	—	122	—
Hilfsarbeiter in Stuckgeschäften	127	—	127		127	—	127	—
Bekleidungsgewerbe:								
Wäschelegerinnen, Stemplerinnen, Anzeichnerinnen in der Wäschekonfektion	—	45	—	45	—	45	—	45
Schuhfabrikarbeiter(innen) d. Schuhindustrie	92	69	95	71,25	95	71,25	95	71,25
Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe:	Monatsbezüge		Monatsbezüge		Monatsbezüge		Monatsbezüge	
Hoteldiener[6]), Zimmermädchen, Kellnerinnen, Kassiererinnen[7])	ℛℳ 24	ℛℳ 24	ℛℳ 75[6])	ℛℳ 135—155	ℛℳ 75[6])	ℛℳ 135—155	ℛℳ 75[6])	ℛℳ 135—155
Laufburschen und Pagen[7])	18		40		40	—	40	
Restaurationshausdiener[6])	66	—	72,50	—	72,50	—	72,50	—
Schenkkellner[8])	86,50-110	—	90—118	—	90—118	—	90—118	—
Kaffeeköchin, Büfettfräulein[8])	—	60	—	67	—	67		67
Herd-, Küchen- und Hausmädchen[8])	—	42,50	—	48	—	48	—	48
Holzindustrie:								
Hilfsarbeiter(innen) d. Möbelindustrie, Bautischlereien, Bildhauereien, Drechslereien, Holzspielwarenindustrie u. dgl.	ℛpf 99	ℛpf 64	ℛpf 99	ℛpf 64	ℛpf 99	ℛpf 64	ℛpf 99	ℛpf 64
Gatter-, Kreis-, Stammsäger, Messer- und Sägeschärfer, Kistenmacher, Maßenzurichter, Holzsortierer, Platzmeister, Kranführer d. Sägewerke, Kisten- und Fässerfabriken, Hobelwerke, Maßen- u. Schwellenfabrikation usw.	95	—	95	—	95	—	95	—
Helfer der vorgenannten Berufsgruppe, Bretterträger, Aufstapler, Verlader, Fuhrleute	90	—	90	—	90	—	90	—
Sonstige Hilfsarbeiter der vorgenannten Betriebe	86	—	86	—	86		86	—
Arbeiterinnen der vorgenannten Betriebe	—	62	—	62	—	62	—	62
Angelernte Arbeiter(innen) der Bürsten-, Pinsel-, Bleistiftindustrie, der Borsten- u. Haarzurichterei sowie der Bürstenhölzerfabrikation	87	59	87	59	87	59	87	59

[6]) Hierzu noch Verpflegung und Trinkgelder. [7]) Siehe Anmerkung [2]) Seite 75. [8]) Siehe Anmerkung [5]) Seite 75.

Noch: 153] Noch: Tarifmäßige Stundenlöhne wichtiger Berufsgruppen in Nürnberg 1930.

Berufe	Tarifmäßiger Stundenlohn (Spitzenlohn) in ℳ bei der höchsten Altersgruppe am							
	1. Januar 1930		1. April 1930		1. Juli 1930		1. Oktober 1930	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Ungelernte Arbeiter(innen) u. Hilfsarbeiter(innen) der vorgenannten Betriebe	83	55	83	55	83	55	83	55
Lederwarenindustrie:								
Hilfsarbeiter und Arbeiterinnen der Lederwaren-, Reise- und Sportartikelindustrie	84	55,5	84	55,5	84	55,5	84	55,5
Steppereinnen, Portefeuillearbeiterinnen	—	62	—	62	—	62	—	62
Arbeiter(innen) der Treibriemenindustrie	95	67	95	67	95	67	95	67
Metallindustrie:								
Angelernte Arbeiter(innen) der Metallindustrie	80,5	52,5-56,5	80,5	52,5-56,5	80,5	52,5-56,5	80,5	52,5-56,5
Ungelernte Arbeiter(innen) der Metallindustrie	74-77[1])	50,5	74-77[1])	50,5	74-77[1])	50,5	74-77[1])	50,5
Packer und Lagerarbeiter des elektr. Installationsgewerbes	104	—	104	—	104	—	104	—
Helfer des elektrischen Installationsgewerbes	87	—	87	—	87	—	87	—
Helfer der Flaschnerei, Installation und des Brunnenbaues	112	—	112	—	112	—	112	—
Lagerarbeiter der Zentralheizungsindustrie	117	—	117	—	117	—	117	—
Nahrungs- und Genußmittelindustrie:								
Hilfsarbeiter, Flaschenfüllarbeiter, Hofarbeiter, Ochsenfahrer, Stallwärter und Arbeiterinnen in den Brauereien	93,3—103	77—82	93,3—103	77—82	93,3—103	77—82	93,3—103	77—82
Arbeiter(innen) im Darmbetriebe	106	66,6	106	66,6	106	66,6	106	66,6
Hilfsarbeiter(innen) in Großfleischereien	99	68	99	68	99	68	99	68
Hilfsarbeiter, Kutscher, Mitfahrer u. Arbeiterinnen in Mälzereien	102,5	72,5	102,5	72,5	103,5	73	103,5	73
Hilfsarbeiter(innen) im Mühlengewerbe	92	59,4	94	67,3	94	67,3	94	67,3
Hilfsarbeiter, Mitfahrer und Arbeiterinnen im Spirituosengewerbe	87,5	59,4	87,5	59,4	87,5	59,4	87,5	59,4
Hilfsarbeiter(innen) der Süßwarenindustrie	88,5	57,5	88,5	57,5	88,5	57,5	88,5	57,5
Hilfsarbeiter(innen) in den Weinhandlungen	78	45	78	45	81	46	81	46
Papierindustrie:								
Arbeiterinnen in den Bilderbücher-, Spielefabriken und Kunstanstalten	—	60,7	—	60,7	—	60,7	—	60,7
Arbeiter(innen) der Kartonnagenindustrie	82,5	50,5	82,5	50,5	82,5	50,5	82,5	50,5
Arbeiter(innen) d. Tüten- u. Beutelindustrie	86,5	52	86,5	52	86,5	52	86,5	52
Arbeiterinnen i. Buchbindergewerbe	—	63	—	63	—	63	—	63
Polygraphische Gewerbe:								
Hilfsarbeiter(innen) u. Einlegerinnen in Buch- und Zeitungsdruckereien	97	53—66	97	53—66	97	53—66	97	53—66
Hilfsarbeiter(innen) in Steindruckereien	94	52	94	52	94	52	94	52
Stein- u. Zinkschleifer, Steintransporteure in Steindruckereien	104	—	104	—	104	—	104	—
Anlegerinnen u. Goldauflegerinnen in Steindruckereien	—	62	—	62	—	62	—	62

[1]) Je nach der tarifmäßigen Zulage.

Noch: Tarifmäßige Stundenlöhne wichtiger Berufsgruppen in Nürnberg 1930. [Noch: 153

Berufe	Tarifmäßiger Stundenlohn (Spitzenlohn) in Rpf bei der höchsten Altersgruppe am							
	1. Januar 1930		1. April 1930		1. Juli 1930		1. Oktober 1930	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Reinigungsgewerbe:								
Hilfsarbeiter(innen) in Waschanstalt.	78	43	78	43	78	43	78	43
Textilindustrie:								
Arbeiter(innen) der leonischen Industrie	80	48	80	48	80	48	80	48
Arbeiter(innen) d. Wollwarenindustr.	80—83	48	80—83	48	80—83	48	80—83	48
Arbeiter(innen) der Stoffspielwarenindustrie	65—70	43—50	65—70	43—50	65—70	43—50	65—70	43—50
Verkehrsgewerbe:								
Transportarbeiter(innen), Lagerarbeiter(innen), Ausgeher, Kutsch., Chauffeure i. d. Spedition, Möbelspedition, Kohlengroßhandel	100	62	100	62	100	62	100	62
Transport- u. Lagerarbeiter(innen), Ausgeher, Kutscher, Chauffeure in Eisenkurzwaren-, Gummi-, Ölgroßhandel, Export- und Spielwarengroßhandel u. dgl.	94	56	94	56	94	56	94	56
Transport- u. Lagerarbeiter(innen), Ausgeher, Kutscher, Chauffeure im Großhandel im allgemeinen (Textil-, Tuch-, Weiß-, Woll- u. Kurzwaren-, Schuhwaren-, Lebensmittel-, Papier- u. Baumaterialiengroßhandl.)	88	52	88	52	88	52	88	52

Ortslöhne gewöhnlicher Tagearbeiter. [154

(Nach den Festsetzungen auf Grund der Reichsversicherungsordnung.)

Zeitdauer der Gültigkeit	Täglicher Ortslohn für					
	männliche Personen			weibliche Personen		
	über 21 Jahre	von 16 bis 21 Jahren	unter 16 Jahren	über 21 Jahre	von 16 bis 21 Jahren	unter 16 Jahren
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1884 bis 31. Dezember 1892	2,00 [1]	2,00 [1]	1,30	1,50 [1]	1,50 [1]	0,90
1. Januar 1893 bis 17. Aug. 1900	2,20 [1]	2,20 [1]	1,30	1,50 [1]	1,40 [1]	0,90
18. August 1900 bis 22. Dez. 1906	2,80 [1]	2,80 [1]	1,50	2,50 [1]	1,70 [1]	1,00
23. Dezember 1906 bis 31. Dez. 1908	3,10 [1]	3,10 [1]	1,80	1,70 [1]	1,70 [1]	1,10
1. Januar 1909 bis 31. Dez. 1913	3,40 [1]	3,10 [1]	1,90	1,80 [1]	1,80 [1]	1,20
1. Januar 1914 bis 16. März 1919	3,40	3,00	1,80	2,10	1,80	1,30
17. März 1919 bis 9. Juli 1921	5,00	4,80	2,80	3,40	3,60	2,10
10. Juli 1921 bis 31. Dez. 1921	20,00	16,00	9,00	14,00	12,00	6,80
1. Januar 1922 bis 31. Okt. 1922	27,00	21,00	12,00	18,00	14,00	8,00
1. Nov. 1922 bis 31. Dez. 1922	102,00	72,00	45,00	66,00	54,00	30,00
1. Januar 1923 bis 31. März 1923	300,00	330,00	240,00	300,00	240,00	180,00
1. April 1923 bis 31. Juli 1923	2400,00	1800,00	1500,00	1800,00	1500,00	1200,00
1. August 1923 bis 30. Sept. 1923	72000,00	54000,00	45000,00	54000,00	45000,00	36000,00
	In Millionen Mark					
1. Oktober 1923 bis 31. Dez. 1923	21,6	16,2	13,5	16,2	13,5	10,8
	In Milliarden Mark					
1. Januar 1924 bis 31. Mai 1924	1900	1500	900	1100	1000	650
	In RM					
1. Juni 1924 bis 31. Mai 1926	3,00	2,40	1,40	1,80	1,50	1,00
1. Juni 1926 bis 30. Juni 1927	3,90	3,00	1,80	2,60	2,20	1,40
1. Juli 1927 bis 31. Dez. 1929	4,50	3,45	2,10	3,30	2,70	1,50
Ab 1. Januar 1930	5,10	4,20	2,40	3,90	3,30	1,80

[1]) Bei Personen über 16 Jahre wurde bis Dezember 1913 die weitere Unterscheidung mit der Grenze bei 21 Jahren nicht gemacht.

155] Geldanschläge für Naturalbezüge (Sachbezüge).

(Nach den Festsetzungen auf Grund der Reichsversicherungsordnung.)

Zeit	Geschlecht	Sachbezüge für Versicherte werden angerechnet mit täglich ..... RM für Frühkaffee	Frühstück	Mittagessen	Vesperbrot	Abendessen	Gesamtwert der Kost	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Kost und Wohnung [1])
Ab 31. XII. 1923	m.	0,09	0,12	0,44	0,15	0,27	1,07	0,05	0,03	1,15
	w.	0,08	0,11	0,40	0,14	0,25	0,98	0,05	0,03	1,05
Ab 2. III. 1925 .	m.	0,11	0,13	0,50	0,17	0,30	1,21	0,06	0,03	1,30
	w.	0,09	0,12	0,44	0,15	0,27	1,07	0,05	0,03	1,15
Ab 2. VIII. 1927	m.	0,12	0,15	0,58	0,20	0,35	1,40	0,07	0,03	1,50
	w.	0,10	0,13	0,48	0,16	0,29	1,16	0,06	0,03	1,25

[1]) Vom Gesamtanschlag sind 93 % für Kost, 4,6 % für Wohnung und 2,4 % für Beheizung und Beleuchtung zu rechnen. Der Gesamtwert der Kost wird folgendermaßen aufgeteilt: Frühkaffee 8,8 %, Frühstück 10,9 %, Mittagessen 41,1 %, Vesperbrot 14,1 %, Abendessen 25,1 %. (Bekanntmachung des städt. Versicherungsamts vom 26. Juni 1922, Amtsblatt Nr. 77/1922). Eine Neufestsetzung der Geldanschläge für Naturalbezüge ist seit 2. 8. 1927 nicht mehr erfolgt.

156 Jährliche Mindestkosten der Lebenshaltung.

Größe der Haushaltung und Berichtszeit	Jährliche Mindestkosten [1]) für Lebensmittel [2]) einschließl. Bier	für Wohnung	für Heizung und Beleuchtung	für Wäsche, Kleider, Schuhe, Steuern, Versicherungen, Sonstiges	zusammen
	RM	RM	RM	RM	RM
I. Alleinstehende Person 1914	504	244	15	263	1 026
1928	748	329	40	478	1 595
1929	752	329	40	492	1 613
1930	726	337	44	497	1 604
II. Ehepaare ohne Kinder 1914	556	222	52	265	1 095
1928	788	285	102	526	1 701
1929	790	288	102	536	1 716
1930	770	291	107	534	1 702
III. Ehepaar mit 1 Kind 1914	698	222	57	293	1 270
1928	989	285	124	620	2 018
1929	998	288	128	628	2 037
1930	962	291	131	627	2 011
IV. Ehepaar mit 2 Kindern 1914	850	234	82	299	1 445
1928	1 288	285	150	690	2 413
1929	1 285	288	157	697	2 427
1930	1 247	291	133	607	2 398
V. Ehepaar mit 3 Kindern 1914	978	347	73	314	1 712
1928	1 498	445	186	770	2 894
1929	1 493	449	190	781	2 913
1930	1 445	455	201	783	2 884

[1]) Im Mindestbedarf sind nicht berücksichtigt die Ausgaben für Genußmittel und für alle über das Maß des unumgänglich Notwendigen hinausgehende Lebensmittel, also z. B. für Kaffee, Tee, Schokolade, Kakao, Tabak, Zigarren usw. (Bier ist dagegen eingerechnet, und zwar mit täglich 1½ l bei der 5- u. 4köpfigen Familie, täglich 1 l bei der 3- u. 2köpfigen Familie und täglich ¾ l bei der alleinstehenden Person); ferner sind im Mindestbedarf nicht berücksichtigt die Ausgaben für Gesundheits- und Körperpflege, für Schulgeld und Lehrmittel, für geistige und gesellige Bedürfnisse, Verkehrsmittel, persönliche Bedienung, Geschenke, Erwerbs- und Erneuerungskosten. [2]) Der Auswahl der Lebensmittel und der Bestimmung ihrer Menge ist eine vom Reich ausgearbeitete Tabelle zugrunde gelegt, welche die zur Erhaltung des Lebens erforderliche Kalorienzufuhr berücksichtigt.

Tägliche Mindestkosten der Lebenshaltung einer alleinstehenden Person. [157

Zeit	Tägliche Mindestkosten[1]) in *RM* für: Lebensmittel einschl. Bier[2])	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Wäsche, Kleidung, Schuhe	Steuern, Versicherungen, Sonstiges	zusammen
Jahr 1930						
Januar	2,00	0,80	0,11	0,77	0,58	4,36
Februar	1,98	0,80	0,11	0,77	0,58	4,34
März	1,98	0,80	0,12	0,77	0,58	4,35
April	1,96	0,83	0,11	0,77	0,58	4,35
Mai	2,01	0,83	0,11	0,77	0,58	4,40
Juni	2,11	0,83	0,14	0,77	0,59	4,51
Juli	2,11	0,83	0,12	0,77	0,60	4,53
August	2,09	0,83	0,12	0,75	0,63	4,52
September	2,01	0,83	0,13	0,72	0,64	4,33
Oktober	1,93	0,83	0,13	0,73	0,59	4,40
November	1,88	0,83	0,13	0,72	0,64	4,39
Dezember	1,84	0,83	0,13	0,70	0,64	4,24

[1]) Über den Begriff „Mindestkosten" siehe Anmerkungen 1 und 2 zur Tabelle 156. [2]) An Bier ist täglich ¾ Liter in Rechnung gestellt, und zwar im Januar bis April mit 36 *Rpf*, im Mai bis Oktober mit 41 *Rpf* und im November und Dezember mit 42 *Rpf*.

Tägliche Mindestkosten der Lebenshaltung eines kinderlosen Ehepaares. [158

Zeit	Tägliche Mindestkosten[1]) in *RM* für: Lebensmittel einschl. Bier[2])	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Wäsche, Kleidung, Schuhe	Steuern, Versicherungen, Sonstiges	zusammen
Jahr 1930						
Januar	2,07	0,76	0,29	0,73	0,38	4,33
Februar	2,06	0,76	0,29	0,73	0,37	4,30
März	2,07	0,76	0,30	0,73	0,37	4,32
April	2,06	0,80	0,29	0,73	0,37	4,31
Mai	2,15	0,80	0,29	0,73	0,37	4,74
Juni	2,22	0,80	0,29	0,73	0,38	4,78
Juli	2,24	0,80	0,29	0,73	0,76	4,32
August	2,22	0,80	0,29	0,77	0,75	4,33
September	2,14	0,80	0,29	0,74	0,73	4,70
Oktober	2,07	0,80	0,29	0,73	0,73	4,32
November	2,03	0,80	0,30	0,73	0,71	4,56
Dezember	2,00	0,80	0,30	0,79	0,71	4,51

[1]) Über den Begriff „Mindestkosten" siehe Anmerkungen 1 und 2 zur Tabelle 156. [2]) An Bier ist täglich 1 Liter in Rechnung gestellt, und zwar im Januar bis April mit 48 *Rpf*, im Mai bis Oktober mit 54 *Rpf* und im November und Dezember mit 56 *Rpf*.

Tägliche Mindestkosten der Lebenshaltung eines Ehepaares mit einem Kind. [159

Zeit	Tägliche Mindestkosten[1]) in *RM* für: Lebensmittel einschl. Bier[2])	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Wäsche, Kleidung, Schuhe	Steuern, Versicherungen, Sonstiges	zusammen
Jahr 1930						
Januar	2,61	0,79	0,35	0,80	0,83	5,47
Februar	2,60	0,79	0,35	0,80	0,82	5,45
März	2,62	0,79	0,36	0,80	0,82	5,45
April	2,58	0,80	0,35	0,80	0,82	5,45
Mai	2,67	0,80	0,36	0,80	0,82	5,54
Juni	2,80	0,80	0,35	0,80	0,84	5,59
Juli	2,83	0,80	0,33	0,80	0,86	5,72
August	2,76	0,80	0,33	0,87	0,89	5,38
September	2,67	0,80	0,37	0,83	0,88	5,56
Oktober	2,68	0,80	0,37	0,82	0,89	5,46
November	2,60	0,80	0,38	0,82	0,88	5,36
Dezember	2,48	0,80	0,35	0,79	0,87	5,28

[1]) Über den Begriff „Mindestkosten" siehe Anmerkungen 1 und 2 zur Tabelle 156. [2]) An Bier ist täglich 1 Liter in Rechnung gestellt, und zwar im Januar bis April mit 48 *Rpf*, im Mai bis Oktober mit 54 *Rpf* und im November und Dezember mit 56 *Rpf*.

160] Tägliche Mindestkosten der Lebenshaltung eines Ehepaares mit 2 Kindern.

Zeit	Tägliche Mindestkosten in *RM* [1]) für					
	Lebensmittel einschl. Bier [2])	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Wäsche, Kleidung, Schuhe	Steuern, Versicherungen, Sonstiges	zusammen
Jahr 1930						
Januar	3,37	0,79	0,44	0,28	0,93	6,51
Februar	3,35	0,79	0,44	0,28	0,92	6,48
März	3,39	0,79	0,45	0,28	0,92	6,50
April	3,31	0,80	0,44	0,28	0,92	6,49
Mai	3,45	0,80	0,45	0,28	0,92	6,60
Juni	3,60	0,80	0,45	0,28	0,93	6,76
Juli	3,64	0,80	0,45	0,28	0,85	6,82
August	3,57	0,80	0,45	0,27	0,89	6,78
September . . .	3,46	0,80	0,45	0,28	0,89	6,62
Oktober	3,36	0,80	0,45	0,28	1,00	6,53
November . . .	3,28	0,80	0,45	0,28	0,88	6,43
Dezember . . .	3,20	0,80	0,45	0,25	0,88	6,32

[1]) Über den Begriff „Mindestkosten" siehe Anmerkungen 1 und 2 zur Tabelle 156. [2]) An Bier sind täglich 1½ Liter in Rechnung gestellt, und zwar im Januar bis April mit 72 *Rpf*, im Mai bis Oktober mit 81 *Rpf* und im November und Dezember mit 84 *Rpf*.

161] Tägliche Mindestkosten der Lebenshaltung eines Ehepaares mit 3 Kindern.

Zeit	Tägliche Mindestkosten [1]) in *RM* für					
	Lebensmittel einschl. Bier [2])	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Wäsche, Kleidung, Schuhe	Steuern, Versicherungen, Sonstiges	zusammen
Jahr 1930						
Januar	3,83	1,23	0,53	1,08	1,05	7,82
Februar	3,80	1,23	0,53	1,08	1,05	7,78
März	3,81	1,23	0,55	1,08	1,00	7,62
April	3,88	1,25	0,54	1,08	1,05	7,80
Mai	3,99	1,25	0,53	1,08	1,05	7,80
Juni	4,19	1,25	0,54	1,08	1,06	8,12
Juli	4,23	1,25	0,56	1,08	1,09	8,21
August	4,15	1,25	0,56	1,08	1,14	8,18
September . . .	4,00	1,25	0,57	1,02	1,14	7,98
Oktober	3,87	1,25	0,57	1,02	1,15	7,86
November . . .	3,76	1,26	0,57	1,02	1,13	7,74
Dezember . . .	3,69	1,26	0,57	0,98	1,12	7,62

[1]) Über den Begriff „Mindestkosten" siehe Anmerkungen 1 und 2 zur Tabelle 156. [2]) An Bier sind täglich 1½ Liter in Rechnung gestellt, und zwar im Januar bis April mit 72 *Rpf*, im Mai bis Oktober mit 81 *Rpf* und im November und Dezember mit 84 *Rpf*.

Lebenshaltungsindex. [162

Zeit	Lebenshaltungsindex [1] (1913/14 = 100) für das Reich									
	für Nürnberg	Gesamtlebenshaltung	Gesamtlebenshaltung ohne Wohnung	nur Ernährung	nur Wohnung	nur Heizung und Beleuchtung	nur Bekleidung	nur sonstiger Bedarf einschl. Verkehr	Ernährung Wohnung Heizung Beleuchtung Bekleidung	Ernährung Wohnung Heizung Beleuchtung
Jahr 1930										
Januar	146,2	151,6	157,9	150,2	126,7	153,3	169,8	193,0	147,3	144,5
Februar	143,7	150,3	156,3	147,8	126,5	153,7	169,4	192,8	146,0	143,0
März	144,3	148,7	154,3	145,1	126,8	153,9	168,5	193,0	144,2	141,1
April	144,7	147,4	152,5	142,8	127,5	152,2	167,6	193,4	142,7	139,6
Mai	143,9	146,7	151,5	141,7	127,7	149,9	167,2	193,5	141,9	138,8
Juni	145,2	147,6	152,1	142,7	129,3	149,1	166,3	193,6	142,9	139,9
Juli	146,0	149,5	154,9	145,9	130,0	150,1	165,5	193,6	144,8	142,2
August	143,7	148,8	153,5	145,0	130,2	150,4	163,2	193,8	144,2	141,9
September	141,0	146,6	151,1	141,7	130,5	152,4	160,8	195,2	141,9	139,6
Oktober	139,2	145,4	149,1	139,5	130,7	153,5	158,6	192,2	140,5	138,2
November	137,8	143,5	146,8	137,5	130,7	152,4	154,6	189,7	138,9	136,0
Dezember	132,3	141,6	144,1	134,8	131,3	151,1	149,3	188,8	136,7	135,1

[1] Der Index zeigt die verhältnismäßige Steigerung gegen 1913/14 an, wobei die Teuerung für 1913/14 = 100 gesetzt ist. Der Berechnung sind zu Grunde gelegt: die Kosten des vierwöchigen Bedarfs einer 5köpfigen Familie (Ehepaar mit 3 Kindern im Alter von 12, von 7 und von 1½ Jahren) an Ernährung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung, Verkehr und sonstigem Bedarf.

Großhandelsindex. [163

Zeit	Großhandelsindex (1913 = 100)				
	Gesamtindex	und zwar für			
		Agrarstoffe	Kolonialwaren	Industrielle Rohstoffe und Halbwaren	Industrielle Fertigwaren
Jahr 1930					
Januar	132,3	121,8	114,9	128,3	156,0
Februar	128,3	116,0	114,8	126,7	154,0
März	126,4	110,0	117,6	125,5	152,9
April	126,7	112,1	118,4	124,8	151,9
Mai	125,7	110,7	117,3	123,8	151,5
Juni	124,5	109,7	115,0	122,0	151,2
Juli	125,1	114,8	113,5	119,4	150,5
August	124,7	116,6	110,7	117,7	149,4
September	122,8	113,5	107,8	116,2	148,4
Oktober	120,2	109,2	108,0	114,2	146,9
November	120,1	112,0	108,1	112,9	144,9
Dezember	117,2	110,1	105,2	109,9	142,9

Biererzeugung, Bierverkehr und Bierverbrauch. [164

Jahr	Malzverbrauch Doppel-Ztr.	Biererzeugung hl	Bierausfuhr hl	Biereinfuhr hl	Bierverbrauch hl
1928	125 346,10	713 750,03	266 538,14	403 912,59	851 069,34
1929	128 086,26	732 550,26	259 126,53	413 661,14	887 084,37
1930	114 853,26	656 771,29	230 707,17	370 700,25	796 880,47

Fleischverbrauch. [165

Jahr	Fleischmenge der in der Stadt geschlachteten oder in geschlachtetem Zustande eingeführten Tiere [1] kg	Eingeführtes Fleisch und Fleischwaren kg	Gesamtfleischverbrauch kg	Auf den Kopf der mittleren Bevölkerung kommen kg
1928	26 899 077,25	1 365 455,25	28 264 532,50	69,51
1929	26 329 039,00	1 154 024,77	27 483 063,77	66,74
1930	25 084 180,00	1 339 446,30	26 378 576,00	63,46

[1] Bei der Berechnung werden die im Schlachthof ermittelten Durchschnittsgewichte der geschlachteten Tiere in Rechnung gezogen; die als untauglich beseitigten Gewichtsmengen kommen in Abzug; Pferdefleisch bleibt außer Betracht (1929: 125 290,0 kg, 1930: 129 406,0 kg Pferdefleisch, d. s. auf den Kopf der Bevölkerung 1929: 0,31, 1930: 0,31 kg).

IX. Gewerbe.

Die gewerblichen Betriebe in Nürnberg nach der Betriebszählung vom 16. Juni 1925. Tabelle 1. Grundzahlen.

Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen	Am 16. Juni 1925 waren in Nürnberg vorhanden: Betriebe	Darin beschäftigte Personen: insgesamt	und zwar in den: [1] Kleinbetrieben	[2] Mittelbetrieben	[3] Großbetrieben	[4] Riesenbetrieben	Betriebe mit Verwendung motorisch. Kraft	Gesamtkraftleistung in den Motorenbetrieben in PS.
A. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei u. Tierzucht und Hochseefischerei.								
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht	68	225	128	97	—	—	3	4
II. Hochseefischerei	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe A	68	225	128	97	—	—	3	4
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe.								
III. Bergbau, Salinenwesen u. Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	127	1 461	172	443	846	—	34	1 407
V. Eisen- und Metallgewinnung	27	2 744	7	190	2 547	—	23	7 433
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	933	21 406	1 392	4 368	9 962	5 687	416	11 853
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	384	18 130	469	2 393	7 253	8 021	220	23 775
VIII. Elektrotechn. Industrie, Feinmechanik und Optik	475	19 364	658	1 743	3 666	13 297	189	25 076
IX. Chemische Industrie	147	3 126	172	943	2 011	—	82	2 326
X. Textilindustrie	219	844	267	307	270	—	16	267
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	441	7 424	553	2 300	4 571	—	196	3 930
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	153	1 928	209	641	1 078	—	47	1 249
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	18	138	29	109	—	—	9	98
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	1 112	13 244	1 779	3 590	7 875	—	450	8 139
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	521	7 603	538	1 711	5 351	—	108	2 717
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 697	9 503	4 012	2 149	3 342	—	807	14 807
XVII. Bekleidungsgewerbe	3 864	11 961	5 761	2 663	1 568	1 977	118	1 979
XVIII. Baugewerbe	1 282	10 691	2 056	3 676	4 959	—	102	3 745
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	11	1 558	6	133	1 419	—	10	4 895
Summe B	11 411	131 131	18 074	27 359	56 716	28 982	2 887	113 693
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- u. Schankwirtschaft.								
XX. Handelsgewerbe	10 083	34 580	15 133	13 662	5 785	—	708	17 553
XXI. Versicherungsgewerbe	164	1 356	218	691	447	—	11	676
XXII. Verkehrswesen	228	2 780	403	161	313	1 903	78	27 476
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	1 344	4 986	2 655	1 462	869	—	31	802
Summe C	11 779	43 702	18 409	15 976	7 414	1 903	818	46 507
D. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgewerbe u. gew. betriebener Unterricht.								
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	78	704	117	224	363	—	13	112
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	47	493	68	107	318	—	3	71
Summe D	125	1 197	185	331	681	—	16	183
E. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe.								
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	588	3 505	1 103	821	1 581	—	25	432
(Summe E für sich)								
Insgesamt	23 971	179 700	37 899	44 584	66 392	30 885	3 749	160 822

[1]) Betriebe mit bis 5 Personen. [2]) Mit 6—50 beschäftigte Personen. [3]) Mit 51—1000 beschäftigte Personen. [4]) Über 1000 beschäftigte Personen.

Die gewerblichen Betriebe in Nürnberg nach der Betriebszählung vom 16. Juni 1925. Tabelle II. Verhältniszahlen.

Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen	Es treffen auf 1000 aller in Nürnberg							Auf 1000 PS der Gesamtkraftleistung der Nürnberger Motorenbetriebe treffen
	vorhandenen Betriebe	in den Betrieben beschäftigten Personen					mit vorhandenen Betrieben mit Verwendung motorischer Kraft	
		insgesamt	und zwar in den Kleinbetrieben	Mittelbetrieben	Großbetrieben	Riesenbetrieben		
	auf die vorne bezeichnete Gewerbeabteilung bzw. -Gruppe							
A. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei u. Tierzucht und Hochseefischerei.								
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht	3	1	3	2	—	—	1	(0,02)
II. Hochseefischerei	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe A	3	1	3	2	—	—	1	(0,02)
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe.								
III. Bergbau, Salinenwesen u. Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	5	8	5	10	13	—	9	9
V. Eisen- und Metallgewinnung	1	15	(0,18)	4	38	—	6	46
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	39	119	37	98	150	184	111	74
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	16	101	12	54	109	260	59	148
VIII. Elektrotechn. Industrie, Feinmechanik und Optik	20	108	17	39	55	430	50	156
IX. Chemische Industrie	6	17	5	21	30	—	22	14
X. Textilindustrie	9	5	7	7	4	—	4	2
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	18	41	15	52	69	—	52	24
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	6	11	6	14	16	—	13	8
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	1	1	1	2	—	—	2	1
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	46	74	46	81	119	—	120	51
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	22	42	14	33	81	—	29	17
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	71	53	106	48	50	—	231	92
XVII. Bekleidungsgewerbe	161	67	152	60	24	64	32	12
XVIII. Baugewerbe	54	60	51	83	75	—	27	23
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	1	8	(0,18)	3	21	—	3	30
Summe B	476	730	477	611	854	938	770	707
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- u. Schankwirtschaft.								
XX. Handelsgewerbe	418	192	399	305	87	—	188	109
XXI. Versicherungsgewerbe	7	8	6	15	7	—	3	4
XXII. Verkehrswesen	10	15	11	4	5	62	19	171
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	56	28	70	33	13	—	8	5
Summe C	491	243	486	358	112	62	218	289
D. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgewerbe u. gew. betriebener Unterricht.								
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	3	4	3	5	5	—	3	1
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	2	3	2	3	5	—	1	—
Summe D	5	7	5	8	10	—	4	1
E. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe.								
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	25	19	29	18	24	—	7	3
(Summe E für sich)								
Insgesamt	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

Gewerbebetriebe	Bestand am Jahresschlusse[1]) 1929	1930	Gewerbebetriebe	Bestand am Jahresschlusse[1]) 1929	1930
Abzahlungsgeschäfte	12	12	Fiakerbesitzer	9	9
Aktiengesellschaften	226[2])	216[2])	Flaschenbierhandlungen[3])	892	1056
Antiquare (siehe Buchhändler)			Fleischner	165	160
Antiquitätenhandlungen	24	21	Fleischer (siehe Metzger)		
Auktionatoren	11	12	Fremdenherbergen	.	36
Automobildroschkenbesitzer	101	101	Friseure	480	489
Bäcker	771	766	Gasthöfe (Hotels)	29	73
Bankiers	60	58	Gastwirtschaften (siehe auch Schankwirtschaften u. Fremdenherbergen)	54	
Bauunternehmer und Maurermeister	176	155	Geschirrhändler (siehe Hafner)		
Bierbrauereien	5	5	Gießerei (siehe Eisengießerei)		
Blattgold-, Blattsilber-, Blattmetall-Fabriken u. -Handlung.	27	25	Glaser	66	68
Blei- und Pastellstiftfabrikanten (siehe auch Patentstiftfabrikanten)	17	19	Goldschläger (siehe Feingoldschläger)		
Bronze-, Bronzefarben-, Brokat-Fabriken und -Handlungen	24	24			
Buchdruckereien	111	107	Hafner und Geschirrhändler	87	89
Buch-, Kunst- und Musikalienhandlungen, Antiquare	96	98	Hopfenhandlungen und Kommissionsgeschäfte	174	162
Bürsten-Fabriken u. -Handlungen	51	50	Huf- und Wagenschmiede	61	58
Celluloidwaren-Fabrikanten und -Handlungen	17	10	Juweliere, Gold- und Silberarbeiter	48	48
Dienstmänner	34	33	Kaffeehäuser	65	61
Draht-Fabriken u. -Handlungen	7	5	Kamm- und Hornwaren-Fabrikanten	10	12
Drahtwaren-Fabrikanten und -Handlungen	34	29	Kartonnagenfabrikanten (siehe Papprwaren- und Kartonnagengeschäfte)		
Drechsler	69	63	Kolonial- und Materialwarenhandlungen (siehe auch Spezereihandlungen)	608	653
Eisen- und Metallgießereien	21	18	Kommissionsgeschäfte (siehe Hopfenhandlungen und Kommissionsgeschäfte)		
Essig-Fabrikanten u. -Handlungen	7	7	Konditoreiwaren-Fabrikanten u. -Handlungen	61	64
Fabriken f. elektrische Apparate und Maschinen	36	39	Konfektionsgeschäfte	39	34
Feingold- und Silberschlägereien und -Handlungen	17	20			

[1]) Zum Teil nach den Sonderkarteien des Gewerbeamts (nämlich für: Auktionatoren, Automobildroschkenbesitzer, Dienstmänner, Fiakerbesitzer, Flaschenbierhandlungen, Gasthöfe, Gastwirtschaften, Kaffeehäuser, Kramkäufel, Schankwirtschaften, Weinwirtschaften), zum Teil nach den Einträgen im Einwohnerbuch festgestellt. [2]) Darunter 1929: 52, 1930: 52 Zweigniederlassungen. [3]) Einschl. Ladenverkaufsstellen (meist Lebensmittelgeschäfte).

Noch: Häufiger vorkommende Gewerbebetriebe. [Noch: 168

Gewerbebetriebe	Bestand am Jahresschlusse		Gewerbebetriebe	Bestand am Jahresschlusse	
	1929	1930		1929	1930
Kramkäufel (Trödler)	250	220	Posamentiere u. Bortenmacher	7	7
Kunstanstalten einschl. graphische	54	53	Puppenfabrikanten	9	9
Kunst- und Handelsgärtner	78	88			
Kurz-, Spiel- und Manufakturwarenhandlungen	238	201	Reißzeugfabriken u. Reißzeugmacher	25	25
Kuttler	7	7	Rot- und Glockengießer	4	4
Landesproduktenhandlungen (siehe Spezereihandlungen)			Sattler	37	38
Lebkuchen-Fabrikanten u. -Handlungen	16	15	Schankwirtschaften (siehe auch Gastwirtschaften u. Fremdenherbergen)	1541	1523
Leonische Draht-, Gold- und Silberbortenfabriken	11	10	Schlosser	111	112
Lichtdruckanstalten	3	3	Schmiede (siehe Huf- u. Wagenschmiede)		
Lithographische Anstalten (siehe Kunstanstalten)			Schneider und Kleidermacherinnen	1640	1675
			Schokolade-Fabrikanten	11	10
Maschinenfabriken (siehe auch Fabriken elektr. Apparate und Maschinen)	112	98	Schreiner	376	350
			Schuhmacher	687	656
Maurermeister (siehe Bauunternehmer)			Spezerei- u. Landesprodukten-Handlungen, Pfragnereien (siehe auch Kolonialwarenhandlungen)	293	293
Mechaniker (einschl. mech. Werkstätten)	141	115	Spiel- und Galanteriewarenfabrikanten	160	162
Messerschmiede u. Schwertfeger	3	3	Spirituosen-Fabrikanten und -Handlungen	34	29
Metzger- u. Fleischwarengeschäfte	548	533	Steindruckereien	5	5
Mühlen	4	4			
Nachtlichtefabrikanten	9	9	Tabak- u. Zigarrenfabrikanten	11	10
Nagelschmiede	—	—	Tapeziere und Dekorateure	185	207
Ochsenmaulsalat-Fabrikanten u. -Handlungen	8	7	Uhrmacher u. Uhrenhandlung.	103	99
Pappwaren- und Kartonnagengeschäfte	87	81	Waag- und Gewichtfabrikanten	12	12
			Weinwirtschaften	48	46
Pastellstiftfabrikanten (s. Bleistiftfabrikanten)			Wirtschaften (siehe Schankwirtschaft., Gastwirtschaft., Gasthöfe [Hotels], Weinwirtschaften, Kaffeehäuser u. Flaschenbierhandlungen)		
Patentstiftfabrikanten	41	44			
Peitschenfabrikanten	4	4			
Pfragnereien (siehe Spezereihandlungen)					
Pinselfabrikanten	78	68	Zeitungen und Zeitschriften	60	59
Portefeuille-Fabrikanten und -Handlungen	3	3	Zimmermeister	66	67
			Zinngießer	28	26

Gewerbegruppen	Gewerbe-Anmeldungen[1]) im												
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	Novemb.	Dezember	Jahr 1930
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht	1	1	2	4	1	1	1	—	—	1	2	1	15
II. Hochseefischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
III. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IIIa. Mit Bergbau kombinierte Werke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	—	—	—	2	—	1	—	1	1	3	—	—	8
V. Eisen- und Metallgewinnung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Va. Mit Eisen- u. Metallgewinnung kombinierte Werke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	10	4	11	5	11	11	3	10	12	15	10	6	108
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	7	1	3	5	3	5	2	6	2	7	9	3	52
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	7	4	11	8	8	2	3	7	1	5	6	1	63
IX. Chemische Industrie	—	1	3	1	2	2	2	1	—	—	1	3	16
X. Textilindustrie	2	3	—	3	1	1	3	1	2	9	1	2	25
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	7	8	6	2	10	7	8	8	10	17	10	8	101
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	6	2	1	2	1	—	—	1	—	—	1	—	14
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	—	—	—	1	1	—	—	—	—	3	2	1	8
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	6	9	8	3	6	5	7	6	8	9	6	7	80
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	2	1	1	—	1	—	1	1	2	2	3	1	15
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	13	17	12	16	15	19	14	9	20	21	15	11	182
XVII. Bekleidungsgewerbe	35	38	25	26	43	28	26	28	34	55	35	28	401
XVIII. Baugewerbe	14	13	23	34	24	10	17	10	13	8	9	11	186
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitäts-Gewinnung u. -Versorgung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XX. Handelsgewerbe	421 (8)	284 (5)	297 (10)	309 (16)	336 (16)	339 (13)	323 (5)	285 (6)	297 (8)	311 (4)	311 (7)	297 (4)	3 810 (104)
XXI. Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXII. Verkehrswesen	8	8	12	8	53	15	19	9	15	15	12	12	186
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	38	25	32	14	25	57	51	21	61	1	70	32	427
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	8	6	4	3	12	24	9	1	13	5	10	11	116
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
XXVI. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe	10	9	10	11	11	7	9	12	3	16	13	15	126
Zusammen	595 (8)	484 (5)	461 (10)	457 (16)	565 (16)	544 (13)	498 (5)	416 (6)	494 (8)	503 (4)	526 (7)	450 (4)	5 943 (104)

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: Darunter vorübergehend betriebene Gewerbe (bei Volksfesten usw.) oder als Nebenerwerb betriebene Gewerbe.

Gewerbe-Abmeldungen.

Gewerbegruppen	Gewerbe-Abmeldungen[1]) im												
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	Novemb.	Dezember	Jahr 1930
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	1	5
II. Hochseefischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
IIIa. Mit Bergbau kombinierte Werke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	—	3	—	—	—	—	1	2	1	2	—	1	10
V. Eisen- und Metallgewinnung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
Va. Mit Eisen- u. Metallgewinnung kombinierte Werke	—				—	1		—	—	—	—	—	1
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	6	12	7	10	10	6	8	7	18	20	11	8	123
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	7	1	5	—	1	3	1	1	5	8	3	5	41
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	4	6	2	1	5	5	4	2	4	4	4	2	43
IX. Chemische Industrie	—	—	—	2	—	2	4	—	1	2	3	1	15
X. Textilindustrie	—	—	3	2	3	3	5	4	1	2	2	1	26
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	5	5	6	4	6	2	10	12 (1)	6	9	8	12	85 (1)
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	—	3	2	—	-	1	2	1	1	2	2	1	15
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2		—	3
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	14	14	10	9	10	2	16	10	0	16	12	14	136
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	3	2	1	—	1	3	4	—	—	4	1	—	19
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	16	12	5	19	15	19	10	11	16	13	18	18	167
XVII. Bekleidungsgewerbe	37	32	16	20	23	24	43	37	29	39	30	36	366
XVIII. Baugewerbe	11	21	8	4	15	12	16	17	15	33	23	11	186
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitäts-Gewinnung u. -Versorgung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XX. Handelsgewerbe	233 (13)	197 (10)	180 (5)	136 (1)	158 (6)	178 (4)	177 (12)	199 (2)	248 (7)	259 (1)	210 (7)	207 (5)	2377 (73)
XXI. Versicherungswesen	—								—	—	—	—	—
XXII. Verkehrswesen	8	8	8	5	14	11	10	13	9	9	12	9	116
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	12	12	9	16	17	39	11	4	14	1	46	22	203
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	3	3	3	3	2	7	4	1	2	3	6	7	44
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
XXVI. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe	6	4	2	7	5	3	8	8	8	14	7	4	77
Zusammen	365 (13)	335 (10)	207 (5)	238 (1)	286 (6)	321 (4)	384 (12)	331 (3)	384 (7)	443 (1)	402 (7)	355 (5)	4061 (74)

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: Darunter vorübergehend betriebene Gewerbe (bei Volksfesten usw.) oder als Nebenerwerb betriebene Gewerbe.

171]

Bayerische Landesgewerbeanstalt.

Tabelle I.

Jahr	Personal		In der chemisch-techn. Abteilung		In der mechanisch-techn. Abteilung		In der elektrotechn. Abteilung		In der Abteilung Zeichenbüro	
	Gesamtzahl der Beschäftigten	darunter etatmäßige Beamte	vorgenommene Analysen und Versuche	erteilte Auskünfte und Gutachten	Motorenprüfungen, Abnahmen, technische Gutachten	durchgeführte Einzelprüfungen im Materialprüfungsamt	vorgenommene Untersuchungen und Zählerprüfungen	abgegebene Gutachten und durchgeführte Revisionen, elektr. Anlagen einschl. Aufzugsrevisionen	Anfertigung von gewerblichen u. kunstgewerblichen Entwürfen und Werkzeichnungen	Abgabe von Gutachten und Auskünften künstlerischer u. technischer Art
1928	154	94	2 953	2 302	194	4 906	4 233	2 145	437	103
1929	157	100	2 205	2 484	184	7 163	4 087	2 576	524	109
1930	147	98	2 557	2 096	195	3 123	4 591	2 569	522	141

172]

Bayerische Landesgewerbeanstalt.

Tabelle II.

Jahr	In der Abteilung Wissenschaftliche Betriebsführung		In der Versuchsanstalt für Bierbrauerei		In der Abteilung für Statik[1]		Von der Hauptstelle veranstaltete			Ausgaben
	erteilte Auskünfte und Gutachten	größere Betriebsuntersuchungen u. Beratungen	vorgenommene Analysen	erteilte Gutachten und Auskünfte	geprüfte statische Berechnungen	Gutachten in statischen Fragen, Anfertigung, Ortsbesichtigungen, Beratungen u. Auskünfte	Kurse		Vorträge und Vortragsreihen	
							Zahl	Teilnehmer		RM
1928	45	3	15 637	16 920	365	78	42	696	6	1 105 133
1929	49	4	14 782	15 963	370	110	30	496	6	1 062 619,94
1930	50	6	14 884	15 915	369	97	68	1 278	8	1 087 652,80

[1]) Außerdem sind noch folgende Abteilungen vorhanden: Abteilung für gewerblichen Rechtsschutz und Bücherei, Gewerbemuseum, Verwaltungs- und Kassenabteilung, sowie 6 Zweigstellen in Augsburg, Bayreuth, Hof, Landshut, Regensburg und Würzburg. Das Institut für bayerische Wirtschaftsforschung wurde ab 1. Juli 1930, die Zweigstelle München ab 1. Oktober 1930 aufgelöst. Mit Ausnahme von Augsburg sind bei den Zweigstellen amtliche Sachverständige für das Kraftfahrwesen vorhanden.

173]

Umsatz im Bezirk der Reichsbankhauptstelle Nürnberg.

Jahr	Wechsel		Giroverkehr		Giro-Einzahlungen von Nichtkonteninhabern
	angekaufte RM	eingezogene RM	Einnahme RM	Ausgabe RM	RM
1928	187 504 867	304 755 037	3 352 926 883	3 351 515 783	5 680 738
1929	205 535 167	337 990 571	3 318 036 911	3 317 809 910	3 417 513
1930	174 185 290	271 965 753	3 325 830 183	3 327 864 277	2 428 175

Stand der Bayerischen Staatsbank. [174

Vortrag	Stand am					
	30. Juni 1928 RM.	31. Dezember 1928 RM.	30. Juni 1929 RM.	31. Dezember 1929 RM.	30. Juni 1930 RM.	31. Dezember 1930 RM.
Aktiva	405 239 235,29	420 960 513,53	376 907 923,58	398 550 949,98	402 695 514,53	403 628 628,35
Passiva	405 239 235,29	420 960 513,53	376 907 923,58	398 550 949,98	402 695 514,53	403 628 628,35

Streiks. [175

Jahr	Streiks	Davon betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeiter	Streiks					
				mit vollem		mit teilweisem		ohne	
				Erfolg für die Arbeitnehmer					
				Streiks	Beteiligte Arbeiter	Streiks	Beteiligte Arbeiter	Streiks	Beteiligte Arbeiter
1925	8	110	2 094	—	—	8	2 094	—	—
1929	6	72	638	—	—	4	605	2	33
1930	3	15	288	1	134	2	154	—	—

Aussperrungen. [176

Jahr	Aussperrungen	Betroffene Betriebe	Ausgesperrte Arbeiter	Aussperrungen					
				mit vollem		mit teilweisem		ohne	
				Erfolg für die Arbeitgeber					
				Aussperrungen	Beteiligte Arbeiter	Aussperrungen	Beteiligte Arbeiter	Aussperrungen	Beteiligte Arbeiter
1928	1	3	102	—	—	1	102	—	—
1929	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1930	—	—	—	—	—	—			—

X. Verkehr.

(Über Fremdenbeherbergung siehe die Tabellen 100—105)

177] **Deutsche Reichsbahn.**[1])

Nürnberger Personenverkehr.

Jahr	Fahrkarten zur einfachen Fahrt	Rückfahrt- und Doppelkarten[2])	Sonntagsfahrkarten und sonstige	Zuschlagkarten für Schnell- und Eilzüge	insgesamt
1928	2 771 486	74 570	1 298 575	135 907	4 281 538
1929	2 462 281	66 730	1 448 983	218 072	4 194 066
1930	2 214 962	57 482	1 368 140	224 987	3 865 471

[1]) Mit Wirkung vom 1. April 1920 ist die Bayer. Staatseisenbahn in das Eigentum des Reiches übergegangen. Die Nachweisungen umfassen den Verkehr aller Reichsbahnstationen des Stadtbezirks einschl. der Stationen Eibach und Reichelsdorf mit Ausnahme der Station Stein, deren Verkehr sich nach dem außerhalb des Stadtbezirks gelegenen Fabrikort Stein richtet. [2]) Die Rückfahrkarten im innerdeutschen Verkehr wurden am 1. Mai 1907 aufgehoben; im Verkehr mit einigen außerdeutschen Staaten blieb die Einrichtung der Rückfahrkarten bestehen. Seit 1908 wurden sogenannte Doppelkarten zur Hin- und Rückfahrt auf bestimmten kleineren Strecken eingeführt. Die Zahl der abgegebenen Doppelkarten ist in dieser Spalte mit eingetragen.

178] **Deutsche Reichsbahn.**

Nürnberger Güterverkehr.[1])

Jahr	Versand in Tonnen: Eilstückgut und Frachtstückgut einschl. Milch	Versand in Tonnen: Wagenladungsgut	Versand in Tonnen: insgesamt	Empfang in Tonnen: Eil- u. Frachtstückgut einschl. Milch	Empfang in Tonnen: Wagenladungsgut	Empfang in Tonnen: insgesamt	Gesamter Güterverkehr t
1928	215 927	414 118	630 045	196 272	1 740 203	1 936 475	2 566 520
1929	212 474	391 816	604 290	193 382	1 819 189	2 012 571	2 616 861
1930	179 885	327 277	507 162	172 925	1 898 851	1 571 786	2 078 948

[1]) In den Zahlen ist der Empfang und Versand des Bahnhofes Stein, dessen Verkehr fast ausschließlich nach der Ortschaft Stein gerichtet ist, nicht enthalten. Der Versand vom Bahnhof Stein aus betrug 1928: 4519 t, 1929: 3959 t, 1930: 3102 t. Der Empfang betrug 1928: 62 548 t, 1929: 82 193 t, 1930: 87 762 t.

179] **Deutsche Reichsbahn.**

In Nürnberg angekommene und abgegangene Tiere.

Jahr	Angekommene Tiere: Großvieh (Pferde und Rindvieh)	Angekommene Tiere: Kleinvieh (Schafe, Schweine und Geflügel)	Angekommene Tiere: zusammen	Abgegangene Tiere: Großvieh (Pferde und Rindvieh)	Abgegangene Tiere: Kleinvieh (Schafe, Schweine und Geflügel)	Abgegangene Tiere: zusammen
1928	61 036	280 990	342 026	21 793	5 966	27 759
1929	57 759	256 210	313 969	20 786	6 622	27 408
1930	54 824	235 803	290 627	26 716	7 516	34 232

180] **Deutsche Reichspost.**

Kraftpostlinien.

Regelmäßig befahrene Strecken	Jahr	Gesamtlänge der regelmäßig befahrenen Linien: überhaupt km	Gesamtlänge der regelmäßig befahrenen Linien: davon innerhalb des Stadtgebietes km	Regelmäßig in Betrieb befindliche Wagen	Bei den regelmäßig befahrenen Linien: geleistete Wagenkilometer	Bei den regelmäßig befahrenen Linien: beförderte Personen	Einnahmen aus dem Fahrbetrieb[1]) RM
Nürnberg-Schwand . . .	1928	25,2 [2])	5,5	2	25 425	15 115	18 413
Nürnberg-Schwand . . .	1929	25,2	5,5	2	27 568	15 957	18 457
Nürnberg-Schwand . . .	1930	25,2	5,5	2	21 825	10 304	9 023

[1]) Der billigste Einzelfahrschein für Erwachsene kostet 20 Rpf. [2]) Ab 1. Dezember 1928 wurde Wendelstein in die Linie einbezogen.

Deutsche Reichspost. [181

Brief- und Paketverkehr.

Jahr	Stückzahl der gewöhnlichen Briefsendungen	Stückzahl der eingeschriebenen Briefsendungen	Stückzahl der gewöhnlichen Pakete	Stückzahl der Pakete mit Wertangabe	Stückzahl der Briefe und Kästchen mit Wertangabe
	a) In Nürnberg aufgegebene Sendungen.				
1928	86 654 204	1 229 603	3 987 090[1])	31 298	44 118
1929	90 605 476	1 287 634	3 649 970	26 168	53 718
1930	104 167 440	1 250 260	3 472 094	23 505	49 714
	b) In Nürnberg eingegangene Sendungen.				
1928	90 975 508	974 326	2 273 377[1])	27 703	28 974
1929	91 153 348	969 008	2 133 379	28 964	31 721
1930	90 411 854	929 150	1 962 818	21 678	31 262

[1]) Rückgang infolge Einführung der „Sonstigen Päckchen" (1. 7. 1928).

Deutsche Reichspost. [182

Post- und Zahlungsanweisungen, Zahlkarten.

Jahr	In Nürnberg eingezahlte Postanweisungen und Zahlkarten		In Nürnberg ausgezahlte Postanweisungen u. Zahlungsanweisungen	
	Stück	Betrag in RM	Stück	Betrag in RM
1928	1 867 138	242 396 648	733 252	46 993 561
1929	1 914 763	251 232 467	732 489	49 210 263
1930	1 930 857	231 015 453	766 174	48 462 219

Deutsche Reichspost. [183

Verkehr beim Postscheckamt Nürnberg.[1])

Jahr	Postscheckkunden am Jahresschluß	Gutschriften Stückzahl	Gutschriften Betrag RM	Lastschriften Stückzahl	Lastschriften Betrag RM	Guthaben der Postscheckkunden am Jahresschluß RM
1928	40 959	17 139 931	2 630 820 837	9 683 531	2 628 274 337	26 362 678
1929	41 976	18 278 377	2 685 552 044	9 940 139	2 688 269 650	24 644 647
1930	42 949	19 043 831	2 520 493 320	10 150 674	2 523 731 225	21 407 088

[1]) Der Bezirk des Postscheckamts Nürnberg umfaßt die Oberpostdirektionsbezirke Nürnberg, Bamberg, Regensburg und Würzburg (d. s. die Regierungsbezirke Mittel-, Ober- und Unterfranken, Oberpfalz und ein Teil von Niederbayern).

Deutsche Reichspost. [184

Telegraphie, Fernsprechwesen, Unterhaltungsrundfunk.

Jahr	Telegramme aufgegeben	Telegramme eingegangen	Zahl der Fernsprechanschlüsse, u. zw. am Jahresschluß: Hauptanschlüsse	Nebenanschlüsse	öffentl. Sprechstellen	Münzfernsprecher	Zahl der vermittelten Gespräche[1]) im Ortsverkehr	Zahl der vermittelten Gespräche[1]) im Fernverkehr	Rundfunkteilnehmer bei Jahresschluß
1928	307 845	312 607	16 523	12 842	158	98	29 659 275	1 166 530	26 781
1929	283 513	288 250	17 533	14 103	209	180	33 015 617	1 277 253	29 699
1930	239 616	241 564	17 968	14 165	280	172	33 177 644	1 137 773	32 512

[1]) Gesamtzahlen für das Ortsnetz Nürnberg-Fürth.

185] **Luftverkehr auf dem Flughafen Nürnberg-Fürth.** Tabelle I.

Luftverkehrslinie (hin und zurück)	Verkehrszeit	Art[1]) des Verkehrs	Flugzeuge	Fluggäste	Post in kg	Fracht in kg
Jahr 1930						
A) Planmäßiger Luftverkehr:						
1. der Deutsch. Lufthansa A.-G. Berlin:	1. 1.—31. 12.	an	53	957	4 558,044	13 158,700
Berlin—Halle/Leipzig—		ab	46	911	683,140	11 817,970
Nürnberg—München . .		durch	490	1 905	13 766,340	32 080,100
München—Nürnberg						
Frankfurt—Essen/Mülheim	1. 1.—31. 12.	an	147	588	233,550	9 002,480
		ab	143	794	1 423,630	13 085,030
		durch	296	510	688,720	11 144,320
München—Nürnberg—						
Erfurt—Hannover . . .	1. 5.—31. 10.	an	77	271	343,886	2 671,680
		ab	73	278	579,500	3 021,900
		durch	227	398	1 598,268	5 842,860
2. der Nordbayer. Verkehrsflug A.-G. Fürth/Bay.:						
Nürnberg—Bayreuth—						
Hof—Plauen—Zwickau—	1. 5.—31. 10.	an	156	386	148,224	3 446,400
Leipzig/Mockau		ab	156	422	82,870	4 260,200
Nürnberg—Plauen—	1. 8.—30. 9. u.	an	208	388	227,001	1 544,300
Chemnitz—Dresden . . .	1. 11.—15. 12.	ab	207	365	99,290	7 312,600
Nürnberg—Stuttgart—	1. 5.—30. 9.	an	116	142	55,432	1 420,700
Baden/Baden		ab	122	122	182,110	2 760,800
3. der Compagnie Intern. de Navigation Aérienne (Cidna) Paris:		an	21	71	155,238	11 300,085
Paris—Straßburg—	1. 1.—1. 6. u.	ab	6	42	1 220,870	4 007,920
Nürnberg—Prag	6. 10.—31. 12.	durch	281	352	1 467,450	97 368,270
4. der Imperial Airways Ltd. London:						
London—Köln—Nürnberg—Wien usw. bis	12. 4.—31. 12. wöchentl. 1 Flug	an	20	22	4 030,836	3 165,850
Delhi (Indien)	hin und zurück	ab	19	30	4 426,230	2 766,420
		durch	87	153	17 388,197	14 748,035
Summe A 1930		an + ab + durch	2 901	9 107	58 259,162	258 920,430
1929		wie vor	3 525	8 052	32 988,291	272 625,020
1928		wie vor	3 640	8 897	33 290,834	221 427,005
B) Außerplanmäßiger Luftverkehr auf verschiedenen Strecken:						
1. deutscher Flugzeughalter .	1. 1. 31. 12.	an	569	418	69,625	2 810,600
		ab	580	473	1,640	6 085,300
		durch	245	160	43,060	1 169,500
2. ausl. Flugzeughalter . .	1. 1.—31. 12.	an	30	24	78,636	3 201,040
		ab	46	28	29,740	2 982,800
		durch	57	35	756,002	9 582,520
Summe B 1930		an + ab + durch	1 527	1 188	958,713	25 839,690
1929		wie vor	1 486	1 121	307,456	24 740,960
1928		wie vor	1 444	1 056	3 907,485	45 910,630
C) Platzflüge: Rundflüge .	1. 1.—31. 12.	—	300	986	—	—
Schulflüge .		—	1 375	784	—	
Probeflüge .		—	993	949	—	—
Summe C 1930		an — ab + durch	2 668	2 719	—	
1929		wie vor	758	949	—	—
1928		wie vor	1 228	916	—	—
Gesamter Luftverkehr:	1. 1.—31. 12.					
Summe A + B + C 1930		an + ab + durch	7 096	12 964	54 217,316	284 759,520
1929		wie vor	5 769	10 122	33 295,747	297 365,980
1928		wie vor	6 307	10 899	37 198,319	267 338,235

[1]) an = angekommene Flugzeuge, = Gäste usw., die im hiesigen Flughafen ihr Endziel erreicht haben; ab = abgeflogene Flugzeuge, = Gäste usw., deren Ausgangshafen der hiesige war; durch = durchgeflogene Flugzeuge, = Gäste usw., die von einem fremden Hafen kommen, hier nur zwischengelandet und wieder nach einem anderen Flughafen abgegangen sind.

Luftverkehr Nürnberg-Fürth 1930. Tabelle II. [186

Personen- und Frachttarif ab Nürnberg-Fürth.

Von Nürnberg/Fürth nach	Personen RM	Fracht je kg RM	Von Nürnberg/Fürth nach	Personen RM	Fracht je kg RM
Baden/Baden	29,50	0,35	Kiel	86,00	0,95
Basel	91,00	0,85	Köln	53,00	0,55
Bayreuth	9,00	0,20	Königsberg	140,00	1,65
Belgrad	232,00	1,20	Konstantinopel	450,00	3,25
Berlin	60,00	0,65	Kopenhagen	140,00	1,35
Borkum	102,00	1,00	Krefeld	62,00	0,60
Bremen	67,00	0,75	Leipzig (Schkeuditz)	35,00	0,40
Bremerhaven	87,00	0,80	Leipzig (Mockau)	32,50	0,40
Breslau	80,00	0,90	Malmö	157,00	1,45
Budapest	139,00	1,25	Marienbad	67,00	0,80
Bukarest	325,00	2,50	München	30,00	0,30
Chemnitz	26,00	0,55	Norderney	97,00	0,95
Cottbus	72,00	0,85	Paris	100,00	0,95
Danzig	120,00	1,40	Plauen	18,00	0,25
Dortmund	61,00	0,65	Prag	74,00	0,45
Dresden	33,50	0,35	Rudolstadt-Saalfeld	25,00	0,30
Düsseldorf	58,00	0,60	Sofia	300,00	2,35
Erfurt	26,00	0,30	Stettin	76,00	0,85
Essen/R.	62,00	0,60	Stockholm	225,00	2,20
Flensburg	92,00	1,05	Stolp	99,00	1,15
Frankfurt/M.	81,00	0,85	Stuttgart	21,00	0,30
Gera	107,00	1,15	Wangerooge	87,00	0,90
Gleiwitz	104,00	1,00	Warschau	189,00	1,95
Halle/Lpz.	35,00	0,40	Westerland	106,00	1,10
Hamburg	72,00	0,80	Wien	98,00	0,75
Hannover	52,00	0,30	Wyk	111,00	1,10
Hof	14,00	0,25	Zürich	75,00	0,85
Kalmar	160,00	1,50	Zwickau	22,50	0,30

Straßenbahn. [187

Anlagen und Betriebsmittel.

Jahr	Am Schlusse des Jahres betrug die			Am Jahresschlusse waren vorhanden										
				Triebwagen				Beiwagen				Kraftwagen		
	Betriebslänge[1])	Gleislänge[2])	Länge des Kabelnetzes	4achsige	2achsige	zusammen	mit .... Plätzen	geschlossene	offene	zusammen	mit .... Plätzen	Trieb-	Bei- wagen	mit .... Plätzen
	m	m	m											
1928	120 185[3])	151 633	68 179	50	190	240	10 822	202	29	231	10 391	53	25	2 840
1929	132 390[3])	164 135	80 602	50	220	270	12 260	242	29	271	12 391	60	25	3 222
1930	130 072[3])	163 352	80 602	50	210	260	12 162	211	29	240	10 849	58	25	3 470

[1]) Das ist die mit Gleisen belegte Straßenlänge. [2]) Als Einfachgleis gemessen. [3]) Darunter Autolinien 1928: 61,66, 1929: 63,54, 1930: 61,23 km.

Straßenbahn. [188

Personal.

Jahr	Beamte u. Arbeiter am Jahresschluß	Davon trafen auf						Außerd. Hilfskräfte, und zwar		Gesamtpersonal am 31. Dezember
		Verwaltung	Fahrdienst	Kraftwerk	Bahnunterhaltung	Fahrleitungsunterhaltung	Werkstätten- und Wagenunterhaltung	Bedarfsschaffner	Angestellte	
1928	2 158	70	1 482[1])	13	220	16	357[2])	65	3	2 226
1929	2 462	81	1 649[1])	13	296	17	406[2])	127	2	2 591
1930	2 134	72	1 432[1])	12	202	17	398[2])		3	2 137

[1]) Darunter 1928: 192, 1929: 220, 1930: 182 Mann für Kraftwagenbetrieb. [2]) Einschließlich 1928: 36, 1929: 29, 1930: 14 Lehrlinge und 3 Praktikanten.

189] Straßenbahn. Betriebsergebnisse.

Jahr	Beförderte Personen: mit Abonnenten [1]	Beförderte Personen: ohne Abonnenten (nur Fahrscheine)	Wagentage	Wagenkilometer	Rechnungskilometer [2]	Einnahmen an Fahrgeld [3]	Darunter Einnahmen aus Fahrscheinen
1928	100 351 607	54 007 369	128 105	23 915 552	18 414 414	13 290 240,28	8 531 231,00
Darunter Kraftwagenverkehr	3 931 281 [4]	3 892 046 [4]	15 171	2 135 765	1 955 880	1 111 087,60	1 013 932,25
1929	109 292 462	63 073 477	149 913	26 946 715	20 760 963	14 505 442,60	9 903 544,00
Darunter Kraftwagenverkehr	5 477 391 [4]	5 443 102	20 686	2 818 887	2 555 145	1 352 080,-0	1 258 987,75
1930	92 630 439	50 356 767	140 876	26 295 694	20 545 728	14 312 519,91	9 701 254,05
Darunter Kraftwagenverkehr	4 478 450	4 431 413	22 583	2 762 652	2 493 462	1 297 587,60	1 204 576,15

[1]) Geschätzt, da Zählungen der Fahrten der Dauerkarteninhaber nicht vorgenommen werden. [2]) Unter Rechnungskilometer versteht man die Leistung eines Triebwagens oder zweier Beiwagen auf 1 km. [3]) Ab 1. Juli 1924 wird wieder Verkehrssteuer bezahlt; 1928: 541 438,61 RM, 1929: 382 606,14 RM, 1930: 540 143,79 RM. [4]) Berichtigt.

190] Straßenbahn. Fahrgeldeinnahme.

Jahr	Fahrgeldeinnahme: aus Fahrscheinen	aus Netzkarten	aus Streckenmonatskarten	aus Schülermonatskarten	aus Arbeiter-, Schülerwochenkarten [1])	aus allgemeinen Wochenkarten	aus Fahrscheinheften	aus Sonderwagen	zusammen	auf 1 Wagen und 1 Tag
	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM
1928	8 531 231,00	338 411,63	213 085,42	51 335,70	741 401,20	510 201,85	2 855 942,73	48 630,85 [2])	13 290 240,28	103,74
1929	9 903 544,00	364 741,48	246 883,40	56 563,80	836 033,79	578 282,00	2 412 470,78	105 923,58 [2])	14 505 442,60	96,75
1930	9 701 254,05	450 907,56	297 425,25	81 485,75	892 869,10	812 654,01	2 037 530,19	38 394,31 [2])	14 312 519,91	101,69

[1]) Ab 1. Juli 1924 Wiedereinführung der Arbeiter- und Schülerwochenkarten. [2]) Darunter 1928: 1207,00 RM, 1929: 69 800,08 RM, 1930: 2205,50 RM für Kongreßkarten.

191] Straßenbahn. Kraftwerk bzw. Umformerwerke.

Jahr	Stromerzeugung: KW-Std.	Kosten auf 1 erzeugte KW-Std.: Rpf	Stromverbrauch: für das Rechnungskilometer W-Std.	für das Tonnenkilometer W-Std.	in Geld für das Rechnungskilometer Rpf
1928	14 176 680	4,5	862	68	3,71
1929	16 913 130	4,6	903	68,7	4,15
1930	16 387 760	4,03	903	69	3,63

192] Straßenbahn. Unfälle.

Jahr	Zusammenstöße überhaupt: a) Straßenbahn b) Kraftwagen	Davon Zusammenstöße zwischen Straßenbahnwagen	Von den Zusammenstößen waren verursacht: durch Schuld der Fußgänger/Radfahrer	durch Schuld der Straßenbahnführer [1])	durch Schuld beider Teile oder durch unglücklichen Zufall	Auf ... Millionen Fahrgäste traf 1 Zusammenstoß	Leichte Verletzungen	Schwere Verletzungen [2])	Davon betroffen Fahrgäste	Auf ... Millionen Fahrgäste traf 1 schwere Verletzung bei den Fahrgästen
1928	a) 588	48	464	71	53	18 940	161	50	13	7,257
	b) 61	4	43	15	3	29 114	25	1	1	6,004
1929	a) 799	118	570	150	79	15 374	193	40	8	12,679
	b) 111	11	78	22	16	20 607	19	4	—	—
1930	a) 668	83	506	113	49	19 119	154	47	11	8,429
	b) 77	4	60	10	7	28 886	12	4	—	—

[1]) Es handelt sich hier vorwiegend um Zusammenstöße von Straßenbahnwagen unter sich. [2]) Einschließlich der tödlichen.

Öffentliches Fuhrwerk und Dienstmänner. [193

Jahr	Öffentl. Fuhrwerke am Schlusse des Jahres			Öffentliche Fuhrwerke insgesamt	Standplätze für öffentliche Fuhrwerke	Dienstmänner am Jahresschlusse
	Gewöhnliche Fahrzeuge		Kraftfahrzeuge			
	Zweispänner	Einspänner				
1928	6	5	172[1])	183	13	39
1929	3	6	175	184	30	34
1930	4	5	172	181	29	33

[1]) Die Wechselwagen sind seit April 1928 zum ständigen Verkehr zugelassen. — 20 Kleinwagen kamen neu in den öffentlichen Fahrdienst.

Kraftfahrzeuge. [194

Tabelle I.

Bestand am	Krafträder, ausgenommen Kleinkrafträder	Kraftwagen für Personen- und Lastenbeförderung, und zwar						Gesamtzahl	Kraftwagen für Feuerlöschzwecke	Selbstfahrende Straßenreinigungsmaschinen (Sprenge-, Bürst-, Kehrmaschinen)	Zugmaschinen ohne Güterladeraum	Kraftfahrzeuge überhaupt
		vorzugsweise zur Personenbeförderung dienende Kraftwagen		vorzugsweise zur Lastenbeförderung dienende Kraftwagen								
		zusammen	davon Kraftomnibusse	zusammen	davon mit einem Eigengewicht							
					bis 2000 kg	über 2000—4000 kg	über 4000 kg					
1. VII. 1928	4 018	3 654	67	1 223	568	393	262	4 877	16	7	63	8 981
1. VII. 1929	3 928	4 276	65	1 442	702	449	291	5 718	15	12	82	9 755
1. VII. 1930	4 568	4 401	74	1 519	645	512	362	5 920	15	14	84	10 601

Kraftfahrzeuge. [195

Tabelle II.

Bestand am	Von den vorzugsweise zur Personenbeförderung dienenden Kraftwagen finden vorwiegend Verwendung						Von den vorzugsweise zur Lastenbeförderung dienenden Kraftwagen mit mehr als 2000 kg Eigengewicht sind vorwiegend verwendet			
	im öffentl. Fuhrverkehr (Droschken, Omnibusse)		für Zwecke öffentl. Behörden (Post-, Heeres-, Gemeindeverwaltungen usw.) (soweit nicht schon vorher gezählt)		für gewerbliche, berufliche und sonstige Zwecke		für Zwecke öffentlicher Behörden	im Transportgewerbe (Spediteure, Kraftdroschkengesellschaften usw.)	in Land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	für andere Zwecke
	Kraftomnibusse	sonstige Kraftwagen	Kraftomnibusse	sonstige Kraftwagen	Kraftomnibusse	sonstige Kraftwagen				
1. VII. 1928	10	164	56	81	1	3 892	79	65	1	510
1. VII. 1929	7	172	55	54	3	3 985[1])	75	45	—	620
1. VII. 1930	69	170	1	86	4	4 121[1])	91	66	3	714

[1]) Darunter 1929: 13, 1930: 16 Krankentransportwagen.

XI. Kirche und Schule.

196] **Ev.-luth. Kirche.**

Vortrag	Seelenzahl[1])	Getaufte	Konfirmierte	Geschlossene Ehen: beide Teile evangelisch	davon kirchlich eingesegnet	nur ein Teil evangelisch	davon evangelisch eingesegnet	Getraute Paare	Kirchliche Beerdigungen
Jahr 1930									
Dek. Sebalder Stadtseite	90 900	1 285	860	672	532	425	159	691	1 165
Dek. Lorenzer Stadtseite	157 500	1 997	1 490	1 044	843	742	249	1 092	1 635
Zusammen 1930	248 400	3 282	2 350	1 716	1 375	1 167	408	1 783	2 800
1929	245 194	3 119	2 763	1 713	1 330	1 204	487	1 817	2 882

[1]) Geschätzt.

197] **Katholische Kirche.** [1])

Jahr	Seelenzahl	Getaufte	Gefirmte	Kirchliche Trauungen: beide Teile katholisch	nur ein Teil katholisch	zusammen	Kirchliche Beerdigungen
1928	148 873[2])	1 942	1 391	847	1 477[3])	2 324[3])	1 270
1929	136 000[2])	1 842	2 112	792	1 473	2 265	1 348
1930	155 116[2])	2 205	2 081	869	630	1 499	1 270

[1]) Die Zahlen beziehen sich auf die Nürnberger katholischen Pfarreien zusammen. Ihre Sprengel decken sich nicht ganz mit dem Stadtgebiet. Einzeldarstellung nach Pfarrämtern siehe Jahrbuch 1927 Tab. 220. [2]) Geschätzt. [3]) Berichtigt.

198] **Israelitische Kultusgemeinde.**

Jahr	Seelenzahl	Schulkinder	Konfirmierte	Ehepaare[3]): in Nürnberg getraut	darunter von auswärts	auswärts[2]) getraute Nürnberger	Beerdigungen
1928	8 603[1])	952	80	27	8	7	113
1929	8 603[1])	914	50	24	6	6	131
1930	8 603[1])	961	42	24	4	2	109

[1]) Nach dem Ergebnis der letzten Volkszählung vom 16. Juni 1925. [2]) Soweit ein „Dimissoriale" ausgestellt wurde. [3]) Nur Trauungen in der Hauptgemeinde.

199] **Hochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (Handelshochschule) Nürnberg.** Tabelle I.

Semester	Eingeschriebene Studenten: männlich	weiblich	zusammen	davon im Alter: bis 20 Jahr	über 20—25 Jahr	über 25—30 Jahr	über 30—40 Jahr	über 40 Jahr	nach der Staatsangehörigkeit: Bayern	sonstig. Deutschl.	Deutsch-Österr.	Sonstige	mit: bis 10	11 bis 20	21 bis 30	über 30
													belegten Wochenstunden			
Wintersemester 1928/29 . . .	344	7	351	16	239	76	19	1	185	140	1	25	—	21	194	136
Sommersemester 1929. . . .	295	7	302	6	193	83	19	1	175	104	2	21	2	41	255	4
Wintersemester 1929/30 . . .	324	13	337	14	214	76	30	3	209	118	—	10	7	43	280	7
Sommersemester 1930. . . .	329	9	338	34	213	64	23	4	198	124	—	16	9	46	268	15

Hochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (Handelshochschule) Nürnberg. [200

Tabelle II.

Semester	Eingeschriebene Hörer (Physische Personen)	Zahl der belegten Vorlesungen: durch männliche Hörer	Zahl der belegten Vorlesungen: durch weibliche Hörer	Zahl der belegten Vorlesungen: durch Hörer zusammen	Darunter belegte Vorlesungen von Hörern, die ihrem Berufe nach waren: Kaufleute	Beamte, Gemeindeverordnete und Bankbeamte	Lehrer und Geistliche	Selbständige Künstler, Musiklehrer	Ingenieure, Techniker	sonstigen Berufsarten angehörig	Berufslose	ohne Angabe des Berufs
Wintersemester 1928/29 . . .	57	109	13	122	42	48	5	12	4	5	3	8
Sommersemester 1929 . . .	86	101	48	149	26	37	9	38	4	6	18	11
Wintersemester 1929/30 . . .	165	210	56	266	91	52	7	38	6	32	15	25
Sommersemester 1930 . . .	70	158	14	172	59	30	4	46	5	6	4	18

Städtische Volkshochschule. [201

Tabelle I.

Die Hörer nach Alter und Geburtsort.

Lehrjahr und Trimester	Gesamtzahl der Hörer	Davon im Alter: bis 16 Jahr erreicht	über 16 bis 20 Jahr	über 20 bis 25 Jahr	über 25 bis 30 Jahr	über 30 bis 35 Jahr	über 35 bis 40 Jahr	über 40 bis 50 Jahr	über 50 Jahr	unbekannt	Geburtsort: Nürnberg	Ort in: Bay. ohne Nürnberg	Deutschl. ohne Bay.	ein außereuropäischer Staat
9. Lehrjahr 1929/30														
I. Trimester (Okt. bis Dez. 1929)														
Männliche Hörer . .	1279	79	98	279	212	160	127	161	130	27	758	337	115	13
Weibliche Hörer . .	1903	98	158	450	331	204	203	190	111	68	1193	468	181	61
I. Trimester zusammen	3178	177	256	729	543	454	330	351	241	95	1951	855	296	74
II. Trimester (Jan. bis März 1930)														
Männliche Hörer . .	1371	82	74	277	226	165	134	182	130	101	874	356	121	20
Weibliche Hörer . .	2018	192	204	442	311	227	203	208	142	89	1322	478	184	34
II. Trimester zusammen	3389	274	278	719	537	392	337	390	272	190	2196	834	305	54
III. Trimester (April bis Juni 1930)														
Männliche Hörer . .	794	55	55	178	115	94	77	100	77	48	490	229	64	11
Weibliche Hörer . .	1310	91	128	273	240	184	137	127	75	55	822	303	157	28
III. Trimester zusammen	2104	146	183	446	355	278	214	227	152	103	1312	532	221	39
9. Lehrjahr (I.-III. Tr.)														
Männliche Hörer . .	3438	216	227	729	553	419	338	443	337	176	2122	972	300	44
Weibliche Hörer	5231	381	490	1165	882	705	543	525	328	212	3337	1249	522	123
9. Lehrjahr zusammen	8669	597	717	1894	1435	1124	881	968	665	388	5459	2221	822	167

202] **Städtische Volkshochschule.** Tabelle II.
Die Hörer nach Beruf und Vorbildung.

Lehrjahr und Trimester	Zahl der Hörer, die dem Berufe nach waren									Vorbildung	
	selbständige Gewerbetreibende	Beamte und Angestellte b. Reich, Staat u. Gemeinde im: Verwaltungs- und Polizeidienst	Beamte und Angestellte b. Reich, Staat u. Gemeinde im: technischen Dienst	Beamte und Angestellte b. Reich, Staat u. Gemeinde im: Schule und Kirchendienst	Beamte und Angestellte b. Reich, Staat u. Gemeinde im: Militärdienst	im Privatdienst	Gesellen, Gehilfen und Arbeiter	Wirtschaftsgehilfen und Hausangestellte	Ehefrauen und Angehörige ohne Beruf, sonstige Berufslose	ohne Angabe	Volks- und Fortbildungsschule	Höhere Schule
9. Lehrjahr 1929/30											
I. Trimester (Okt. bis Dez. 1929)											
Männliche Hörer . .	40	121	—	67	5	596	360	—	59	25	763	510
Weibliche Hörer . .	21	80	—	87	—	635	86	35	447	512	968	935
I. Trimester zusammen	61	201	—	154	5	1 231	446	35	506	537	1 731	1 445
II. Trimester (Jan. bis März 1930)											
Männliche Hörer . .	61	154	—	69	5	586	405	—	38	53	853	518
Weibliche Hörer . .	36	87	—	104	—	820	85	10	357	519	1 205	813
II. Trimester zusammen	97	241	—	173	5	1 406	490	10	395	572	2 058	1 331
III. Trimester (April bis Juni 1930)											
Männliche Hörer . .	23	77	—	47	6	342	260	—	24	15	496	208
Weibliche Hörer . .	17	59	—	68	—	447	65	28	237	889	741	569
III. Trimester zusammen	40	136	—	115	6	789	325	28	261	404	1 237	867
9. Lehrjahr (I.-III. Tr.)											
Männliche Hörer . .	124	352	—	183	16	1 524	1 025	—	121	93	2 112	1 326
Weibliche Hörer . .	74	226	—	259	—	1 902	235	73	1 041	1 420	2 914	2 317
9. Lehrjahr zusammen	198	578	—	442	16	3 426	1 261	73	1 162	1 513	5 026	3 643

203] **Städtische Volkshochschule.** Tabelle III.
Die Hörer nach der Zahl der Einschreibungen.

Vortrag	Zahl der Hörer, die belegt haben							Gesamtzahl der Einschreibungen
	1	2	3	4	5	6	7	
	Vortragsreihe(n) oder Arbeitsgemeinschaft(en)							
9. Lehrjahr 1929/30								
I. Trimester (Okt. bis Dez. 1929)								
Männliche Hörer . .	1 018	192	51	9	2	—	1	1 508
Weibliche Hörer . .	1 502	291	79	21	5	3	2	2 462
I. Trimester zusammen	2 520	483	130	30	7	3	3	4 070
II. Trimester (Jan. bis März 1930)								
Männliche Hörer . .	1 137	142	46	10	5	1	—	1 660
Weibliche Hörer . .	1 799	158	40	12	6	2	1	2 332
II. Trimester zusammen	2 936	300	86	22	11	3	1	3 992
III. Trimester (April bis Juni 1930)								
Männliche Hörer .	634	102	19	5	2	2	—	967
Weibliche Hörer .	1 137	128	28	14	2	—	1	1 550
III. Trimester zusammen	1 801	280	47	19	4	2	1	2 517
9. Lehrjahr (I.-III. Tr.)								
Männliche Hörer .	2 849	496	116	24	9	3	1	4 295
Weibliche Hörer . .	4 438	577	147	47	18	5	4	6 344
9. Lehrjahr zusammen	7 287	1 073	263	71	22	8	5	10 579

Städtische Volkshochschule. Tabelle IV. [204

Die Einschreibungen nach der Art der belegten Vortragsreihen und Arbeitsgemeinschaften.

Vortrag	A = Arbeitsgemeinschaften V = Vortragsreihen	Es erfolgten Einschreibungen für Vortragsreihen oder Arbeitsgemeinschaften						
		Aus dem Gebiete Natur und Mensch	auf dem Gebiete „Mensch und Gesellschaft" und zwar:				für Kurse in den Stadtbezirken und Vororten	insgesamt
			Weltanschauung, Lebenskunde, Erziehung	Staat, Wirtschaft und Recht	Geschichte, Heimatkunde, Sprachen, Literatur, Kunst und Musik	Rede- und Sprechkunst		
9. Lehrjahr 1929/30								
I. Trimester (Okt. bis Dez. 1929) Einschreibungen von								
männlichen Hörern	A	175	50	201	372	110	165	1073
	V	132	92	20	268	—	23	535
weiblichen Hörern	A	646	68	69	609	64	21	1477
	V	220	153	3	608	—	1	985
I. Trimester zusammen		1173	363	293	1857	174	210	4070
II. Trimester (Jan. bis März 1930) Einschreibungen von								
männlichen Hörern	A	208	131	409	279	117	132	1276
	V	64	7	—	218	23	72	384
weiblichen Hörern	A	694	152	391	406	39	24	1706
	V	24	18	—	528	43	13	626
II. Trimester zusammen		990	308	800	1431	222	241	3992
III. Trimester (April bis Juni 1930) Einschreibungen von								
männlichen Hörern	A	176	58	133	191	59	133	749
	V	—	7	9	136	20	46	218
weiblichen Hörern	A	668	71	25	281	24	53	1122
	V	—	26	4	325	59	15	428
III. Trimester zusammen		843	161	171	953	162	247	2517
9. Lehrjahr (I.-III. Tr.) Einschreibungen von								
männlichen Hörern		754	345	772	1464	329	571	4235
weiblichen Hörern		2252	487	492	2757	229	127	6344
9. Lehrjahr zusammen		3006	832	1264	4221	558	698	10579

Gymnasium. [205

Schulen und Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schüler bei Beginn des Schuljahres					Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
		insgesamt	nach Religion in %				
			evang.-luth.	katholisch	israelitisch	sonstige	
Altes Gymnasium							
1928/29	12	400	68,25	27,50	3,75	0,50	33,38
1929/30	12	384	68,52	26,82	4,24	1,02	32,32
1930/31	12	367	67,84	27,24	4,08	0,82	30,58
Neues Gymnasium							
1928/29	18	635	59,05	37,17	3,50	0,28	35,27
1929/30	18	638	61,76	34,86	3,59	0,31	35,44
1930/31	18	677	62,75	33,98	3,10	0,44	37,61
Realgymnasium							
1928/29	32	891	70,28	16,83	11,26	1,63	27,34
1929/30	32	895	70,61	16,88	11,38	1,68	26,09
1930/31	31	911	70,80	16,46	11,75	0,98	29,38

206] Oberrealschulen und Realschulen.

Schulen und Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schüler bei Beginn des Schuljahres insgesamt	nach Religion in % evang.-luth.	katholisch	israelitisch	sonstige	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
Alte Oberrealschule							
1928/29	24	815	73,28	24,05	1,10	1,47	33,95
1929/30	23	731	73,46	23,40	1,50	1,91	31,78
1930/31	19	647	72,02	24,73	0,77	2,48	34,05
Neue Oberrealschule							
1928/29	18	648	73,76	24,08	1,08	1,08	36,00
1929/30	19	672	74,26	23,66	1,19	0,89	35,26
1930/31	21	730	76,58	21,28	1,22	0,81	35,18
Realschule II							
1928/29	15	504	65,88	31,55	1,38	1,19	33,60
1929/30	14	433	69,05	28,18	1,82	0,92	30,92
1930/31	14	442	68,32	28,96	2,04	0,68	31,57
Realschule III							
1928/29	15	522	64,56	33,14	1,34	0,96	34,80
1929/30	14	460	64,06	33,08	1,08	0,87	32,78
1930/31	13	457	63,02	33,70	1,75	1,53	35,15

207] Staatsschule für angewandte Kunst.

Schuljahr	Semester	Zahl der Schüler insgesamt	davon männlich	davon weiblich	Außerdem Hörerinnen
1928/29	Sommersemester 1928	166	102	64	1
	Wintersemester 1928/29	221	160	61	6
1929/30	Sommersemester 1929	178	115	63	—
	Wintersemester 1929/30	223	159	64	3
1930/31	Sommersemester 1930	169	101	68	—
	Wintersemester 1930/31	222	158	64	—

208] Sonstige Staats- und Kreisschulen.

Schuljahr	Höhere technische Staatslehranstalt[1]) Semester	Studierende	Höhere Kreislandwirtschaftsschule Nürnberg Klassen	Schüler	Kreistaubstummenanstalt Klassen	Schüler	davon weiblich
	bei Beginn des Schuljahres						
1928/29	Wintersemester 1928/29 . .	603	6	97	13	119	50
	Sommersemester 1929 . .	380					
1929/30	Wintersemester 1929/30 . .	520	3	55	10	106	42
	Sommersemester 1930 . .	336					
1930/31	Wintersemester 1930/31 . .	492	2	21	11	106	42
	Sommersemester 1931 . .	319					

[1]) Die höhere technische Staatslehranstalt führt im Winterhalbjahr das 1., 3. und 5. Semester, im Sommerhalbjahr nur das 2. und 4. Semester.

Volkshauptschule. Simultanschulen.[1] [209

Schuljahr	Klassen	Schüler bei Beginn des Schuljahres insgesamt	nach Geschlecht Knaben	Mädchen	nach Religion in % evang.-luth.	kathol.	israel.	sonstige	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse[2]
1928/29	542	19 275	9 807	9 468	68,28	25,13	1,46	5,13	35,56
1929/30	524	19 401	9 777	9 624	67,84	25,04	1,74	5,38	37,02
1930/31	511	19 690	9 928	9 762	67,72	24,70	1,74	5,84	38,53

[1]) Einschl. der Hilfsklassen für Schwachsinnige 1928/29: 24 Klassen mit 429; 1929/30: 24 Klassen mit 407; 1930/31: 22 Klassen mit 441 Schülern. [2]) Ausschließlich der Hilfsklassen für Schwachsinnige.

Volkshauptschule. Konfessionsschulen.[1] [210

Schuljahr	Evangel.-lutherische Schulen: Klassen	Schüler: insgesamt	Knaben	Mädchen	Durchschnittl. Schülerzahl einer Klasse	Katholische Schulen: Klassen	Schüler: insgesamt	Knaben	Mädchen	Durchschnittl. Schülerzahl einer Klasse	Israelitische Bekenntnisschule: Klassen	Schüler: insgesamt	Knaben	Mädchen	Durchschnittl. Schülerzahl einer Klasse
	bei Beginn des Schuljahres					bei Beginn des Schuljahres					bei Beginn des Schuljahres				
1928/29	225	8 778	4 429	4 349	39,01	162	6 203	3 019	3 187	38,30	6	148	79	69	24,66
1929/30	241	9 512	4 779	4 733	39,46	168	6 515	3 209	3 306	38,77	6	157	86	71	26,16
1930/31	250	10 135	5 028	5 107	40,54	168	6 661	3 337	3 324	39,64	6	166	95	71	27,66

[1]) Diese Schulen werden ausschließlich von Angehörigen der betreffenden Konfession besucht.

Volkshauptschule. Simultan- und Konfessionsschulen zusammen.[1] Tabelle I. [211

Schuljahr	Schulgebäude und benutzte Baracken[2]	Räumlichkeiten[3]	Darunter Lehrsäle[4]	Klassen	Schüler insgesamt	nach Geschlecht Knaben	Mädchen
	bei Beginn des Schuljahres				bei Beginn des Schuljahres		
1928/29	83	1 390[5])	988[4])	9355[5])	34 407	17 334	17 073
1929/30	85	1 398[5])	992[4])	9396[5])	35 585	17 851	17 734
1930/31	85	1 399[5])	985[4])	9355[5])	36 652	18 388	18 264

[1]) Einschließlich der Hilfsklassen für Schwachsinnige. [2]) Diese Zahlen geben den Stand am Schlusse des jeweils zuerst genannten Kalenderjahres an. [3]) Gezählt sind sämtliche Räumlichkeiten, einschl. Turnsäle, Lehrmittelzimmer, Brausebäder usw., soweit sie von der Volksschule benützt werden. [4]) Gezählt sind sämtliche von der Volksschule benützten Klaßzimmer. Mehrere Klaßzimmer sind ausschließlich der Ber.F.Sch. überlassen. [5]) Hierunter 1928/29: 294 Knabenklassen, 296 Mädchenklassen, 339 gemischte Klassen, 6 Klassen Isr. Bekenntnis-Sonderschule; 1929/30: 303 Knabenklassen, 303 Mädchenklassen, 327 gemischte Klassen, 6 Klassen Isr. Bekenntnis-Sonderschule; 1930/31: 299 Knabenklassen, 301 Mädchenklassen, 329 gemischte Klassen, 6 Klassen Isr. Bekenntnis-Sonderschule.

Volkshauptschule. Simultan- und Konfessionsschulen zusammen. Tabelle II. [212

Schuljahr	a = Klassen, b = Schülerzahl	Mit Beginn des Schuljahres waren vorhanden: I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	Klassen mit mehr. Jahrg.	Hilfsklassen	Förderklassen	Isr. Bek.-Sonderschule
		Klassen mit Schülern											
1928/29	a	147	146	162	98	68	74	74	101[1])	—[2])	24	35	6
	b	5 784	5 803	6 392	3 725	2 581	2 751	2 571	3 213[1])	—[2])	429	950	148
1929/30	a	133	135	140	150	73	65	60	78[1])	44[3])	24	33	6
	b	5 284	5 408	5 747	6 161	2 781	2 425	2 278	2 327[1])	1 650[3])	407	906	157
1930/31	a	124	122	128	134	124	69	62	65[1])	47[3])	22	32	6
	b	5 085	4 961	5 462	5 644	5 111	2 708	2 301	2 129[1])	1 786[3])	441	858	168

[1]) Von den VIII. Klassen sind 1928/29: 43 Knabenklassen mit 1472 Knaben, 50 Mädchenklassen mit 1600 Mädchen, 5 gem. Klassen mit 74 Knaben und 67 Mädchen; 1929/30: 36 Knabenklassen mit 1086 Knaben, 39 Mädchenklassen mit 1217 Mädchen, 1 gem. Klasse mit 11 Knaben und 13 Mädchen; 1930/31: 32 Knabenklassen mit 987 Knaben, 33 Mädchenklassen mit 1142 Mädchen, — gem. Klasse mit — Knaben und — Mädchen. 1928/29 waren 64 Klassen simultan, ferner 9 protestantische und 8 katholische Knabenklassen, sowie 10 protestantische und 10 katholische Mädchenklassen, 6 Klassen Isr. Bekenntnis-Sonderschule; 1929/30 waren 40 Klassen simultan, ferner 9 protestantische und 8 katholische Knabenklassen, sowie 10 protestantische und 9 katholische Mädchenklassen, 6 Klassen Isr. Bekenntnis-Sonderschule; 1930/31 waren 36 Klassen simultan, ferner 8 protestantische und 7 katholische Knabenklassen, sowie 8 protestantische und 6 katholische Mädchenklassen, 6 Klassen Isr. Bekenntnis-Sonderschule. [2]) Die Klassen mit mehreren Jahrgängen wurden bisher der höheren Klasse zugezählt.

213] **Volkshauptschule.**

Simultan- und Konfessionsschulen zusammen. Tabelle III.

Art der Klassen	Bei Beginn des Schuljahres vorhandene Klassen insgesamt	und zwar mit 1–20 Kindern	21–30 Kindern	31–50 Kindern	51–61 Kindern
Schuljahr 1929/30	989	31	119	740	49
Schuljahr 1930/31					
I. Klassen . . .	124	—	4	108	12
II. „	122	—	5	110	7
III. „	128	—	1	110	17
IV. „	134	—	5	113	16
V. „	124	—	5	105	14
VI. „	69	—	3	64	2
VII. „	62	—	9	53	
VIII. „	65	—	24	41	—
Klassen mit mehreren Jahrgängen	47	1	8	33	5
Hilfsklassen	22	13	9	—	—
Förderklassen . . .	32	5	18	9	—
Israelitische Bekenntn.-Sonderschule . . .	6	2	1	3	—
Zusammen 1930/31	985	21	92	749	73

214] **Volkshauptschule.**

Simultan- und Konfessionsschulen zusammen. [1]) Tabelle IV.

Schuljahr	Schüler bei Beginn des Schuljahres nach Religion in %				Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse bei Beginn des Schuljahres [2])
	evang.-luth.	katholisch	israelitisch	sonstige	
1928/29	63,62	32,23	1,26	2,89	36,78
1929/30	63,36	32,09	1,30	2,93	38,24
1930/31	63,10	31,59	1,38	3,13	39,62

[1]) Einschließlich der Hilfsklassen für Schwachsinnige. [2]) Ausschließlich der Hilfsklassen für Schwachsinnige.

215] **Volkshauptschule.**

Schüleranmeldungen.

Schuljahr	a = Ev.-luth. Schulen b = Kathol. Schulen c = Simultanschulen	Anmeldungen zu den 1. Volkshauptschulklassen Knaben	Mädchen	Kinder zusammen
1928/29	a	924	810	1 734
	b	541	570	1 111
	c	1 522	1 417	2 939
	Zusammen	2 987	2 797	5 784
1929/30	a	831	831	1 662
	b	527	494	1 021
	c	1 307	1 294	2 601
	Zusammen	2 665	2 619	5 284
1930/31	a	855	786	1 641
	b	512	454	966
	c	1 314	1 179	2 493
	Zusammen	2 681	2 419	5 100

Volkshauptschule. Schülerentlassungen. [216

Schuljahr	Entlassungen am Schlusse des Schuljahres [1]			Von 100 Entlassungen trafen auf					
	insgesamt	Knaben	Mädchen	Klasse VIII	Klasse VII	Klasse VI	eine frühere Klasse	Hilfsklassen	Förderklassen
1928/29	3 516	1 692	1 824	91,44	4,86	0,68	1,45	1,59	—
1929/30	3 047	1 459	1 588	85,82	6,16	0,62	0,93	1,77	4,73
1930/31	2 753	1 323	1 430	87,28	5,25	0,73	0,03	2,04	4,80

[1]) Die Entlassungen erfolgen für Knaben und Mädchen nach achtjährigem Schulbesuch am Schlusse des Schuljahres.

Volkshauptschule. Hilfsklassen für Schwachsinnige. [1]) [217

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schüler bei Beginn des Schuljahres							Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
		insgesamt	nach Geschlecht		nach Religion in %				
			Knaben	Mädchen	evang.-luth.	katholisch	israelitisch	sonstige	
1928/29	24	429	238	191	61,77	34,27	0,47	3,49	17,87
1929/30	24	407	221	186	62,80	33,66	0,25	3,19	16,95
1930/31	22	441	237	204	61,45	35,15	—	3,40	20,04

[1]) Hilfsklassen für Schwachsinnige befinden sich nur in Simultanschulen. Sie sind sämtlich gemischte Klassen.

Volkshauptschule. Förderklassen. [218

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schüler bei Beginn des Schuljahres							Durchschnittl. Schülerzahl einer Klasse
		insgesamt	nach Geschlecht		nach Religion in %				
			Knaben	Mädchen	evang.-luth.	kathol.	israelitisch	sonstige	
1929/30	33	906	479	427	58,50	36,74	0,11	4,63	27,45
1930/31	32	858	469	389	52,24	39,51	0,23	8,02	26,81

Städtische Berufsschule. [219

Schuljahr	Kurse	Schüler			Durchschnittl. Schülerzahl eines Kursus
		insgesamt	Knaben	Mädchen	
	bei Beginn des Schuljahres				
1928/29	625	15 543	9 131	6 412	24,88
1929/30	662	15 893	8 052	7 841	24,00
1930/31	555	12 919	6 778	6 141	23,27

Städtische Kinderpflegerinnen-Schule. [220

Schuljahr	Klassen	Schülerinnen	nach Religion in %			
			ev.-luth.	kath.	ifr.	sonstige
1929/30	6	137	73,72	23,36		2,92
1930/31	6	142	76,06	20,42	1,41	2,11

221] Städtische Gewerbeschule für Knaben.[1])

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schüler bei Beginn des Schuljahres				
		insgesamt	nach Religion in %			
			evang.-luth.	katholisch	israelitisch	sonstige
1928/29	1	36	69,45	25,00	—	5,55
1929/30	2	58	77,59	20,69	—	1,72
1930/31	2	58	82,75	17,25	—	—

[1]) Errichtet im April 1928.

222] Städtische Volksbildungskurse und städtischer Offener Arbeitssaal.

Schuljahr	Volksbildungskurse		Offener Arbeitssaal	
	Kurse	Teilnehmer und Teilnehmerinnen	Kurse	Teilnehmerinnen
1928/29	459	4 796	254	5 042
1929/30	387	4 431	256	4 700
1930/31	409	5 292	246	4 204

223] Städtische höhere Handelsschule.

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schüler bei Beginn des Schuljahres					Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
		insgesamt	nach Religion in %				
			evang.-luth.	katholisch	israelitisch	sonstige	
1928/29	13	391	64,96	26,34	7,17	1,53	30,07
1929/30	12	321	63,24	29,90	5,92	0,94	26,75
1930/31	10	277	55,60	36,47	6,13	1,80	27,70

224] Städtische Handelsschule für Mädchen.

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schülerinnen bei Beginn des Schuljahres					Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
		insgesamt	nach Religion in %				
			evang.-luth.	katholisch	israelitisch	sonstige	
1928/29	18	668	66,77	28,59	3,45	1,19	37,11
1929/30	18	660	67,73	27,57	2,88	1,82	36,69
1930/31	18	651	62,06	31,19	3,22	2,61	36,13

225] Städtische Mädchenlyzeen.

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schülerinnen bei Beginn des Schuljahres					Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
		insgesamt	nach Religion in %				
			evang.-luth.	katholisch	israelitisch	sonstige	
1928/29	38[1])	1 211[2])	65,73	17,09	14,87	2,31	31,86
1929/30	38[1])	1 140[2])	64,74	16,93	15,09	3,24	30,00
1930/31	38[1])	1 230[2])	64,06	17,97	14,17	2,80	32,36

[1]) Die Klassen bei Beginn des Schuljahres setzen sich zusammen: 1928/29: 30, 1929/30: 28, 1930/31: 28 Klassen Höhere Mädchenschule (sechs Jahrgänge), 1928/29: —, 1929/30: —, 1930/31: — Frauenkursus und 1928/29: 8, 1929/30: 10, 1930/31: 9 Realgymnasialkursen. [2]) Von den 1211 Schülerinnen 1928/29 kamen auf die Schule Labenwolfstraße 493, Findelgasse-Frauentorgraben 718, von den 1140 Schülerinnen 1929/30: Labenwolfstraße 475, Findelgasse-Frauentorgraben 665, von den 1230 Schülerinnen 1930/31: Labenwolfstraße 527, Findelgasse-Frauentorgraben 703.

Städtisches Konservatorium der Musik.[1]) [226

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schüler bei Beginn des Schuljahres insgesamt	nach Geschlecht: männlich	nach Geschlecht: weiblich	nach Religion in %: evang.-luth.	nach Religion in %: katholisch	nach Religion in %: israelitisch	nach Religion in %: sonstige
1928/29	69	556	254	302	69,78	23,56	5,57	1,27
1929/30	68	537	260	277	67,04	25,09	5,21	2,66
1930/31	70	545	222	323	67,52	24,78	1,65	5,87

[1]) Die Schüler und Schülerinnen des Konservatoriums der Musik sind größtenteils auch schon als Besucher anderer Anstalten bei diesen mitgezählt.

Städtische Bauschule. [227

Semester	Sommer-Tagesschule: Klassen	Sommer-Tagesschule: Schüler	Sommer-Abendschule: Klassen	Sommer-Abendschule: Schüler	Winter-Tagesschule: Klassen	Winter-Tagesschule: Schüler	Winter-Abendschule: Klassen	Winter-Abendschule: Schüler
	bei Beginn des Semesters							
Sommer 1928, Winter 1928/29	14	262	23	431	19	472	27	562
Sommer 1929, Winter 1929/30	15	340	25	429	19	430	29	571
Sommer 1930, Winter 1930/31	12	292	25	429	17	390	28	545

Städtische Soziale Frauenschule. [228

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schülerinnen bei Beginn des Schuljahres insgesamt	nach Religion in %: evang.-luth.	nach Religion in %: katholisch	nach Religion in %: israelitisch	nach Religion in %: sonstige
1928/29	2	37	51,36	35,14	8,10	5,40
1929/30	2	27	51,86	33,34	7,40	7,40
1930/31	2	32	59,38	28,12	3,12	9,38

Städtisches Wirtschaftslehrerinnen-Seminar. [229

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schülerinnen bei Beginn des Schuljahres insgesamt	nach Religion in %: evang.-luth.	nach Religion in %: katholisch	nach Religion in %: israelitisch	nach Religion in %: sonstige
1928/29	1	16	68,75	25,00	6,25	—
1929/30	1	15	66,67	26,67	6,66	—
1930/31	1	16	81,25	12,50	6,25	

Städtisches Kindergärtnerinnen-Seminar. [230

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schülerinnen bei Beginn des Schuljahres insgesamt	nach Religion in %: evang.-luth.	nach Religion in %: katholisch	nach Religion in %: israelitisch	nach Religion in %: sonstige
1928/29	4	121	59,50	28,92	9,09	2,49
1929/30	4	117	61,54	27,35	9,40	1,71
1930/31	4	118	70,34	19,49	7,62	2,55

Städtisches Jugend- und Hortleiterinnen-Seminar. [231

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schülerinnen bei Beginn des Schuljahres insgesamt	nach Religion in %: evang.-luth.	nach Religion in %: katholisch	nach Religion in %: israelitisch	nach Religion in %: sonstige
1928/29	1	21	80,90	14,28	4,76	—
1929/30	1	23	78,26	8,69	13,05	—
1930/31	1	22	77,27	9,09	13,64	—

Bezeichnung der Schulen	Klassen	Schüler bei Beginn des Schuljahres insgesamt	u. Geschlecht männlich	weiblich	nach Religion in % evang.-luth.	katholisch	israelitisch	sonstige
Elementarschule des Instituts der Engl. Fräulein	6	190	—	190	—	100,00	—	—
Höh. Mädchenschule des Instituts der Engl. Fräulein	6	208	—	208	2,88	96,64	0,48	—
Mädchenlyzeum d. Inst. d. Engl. Fräulein	8	290	—	290	4,48	94,48	1,04	—
Elementarschule d. ev.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau, Zeltnerstraße 19	4	182	—	182	100,00	—	—	—
Priv.-Volksschule d. ev.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau, Veilhofstraße 24	4	119	—	119	100,00	—	—	—
Evangel. Höh. Mädchenschule d. ev.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau, Zeltnerstraße 19	1	207	—	207	100,00	—	—	—
Evangel. Höh. Mädchenschule d. ev.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau, Veilhofstraße 24	6	147	—	147	100,00	—	—	—
Mädchenlyzeum d. ev.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau, Zeltnerstraße 19	13	430	—	430	100,00	—	—	—
Mädchenrealgymnasium d. ev.-luth. Diakonissenanst. Neuendettelsau, Zeltnerstr. 19	4	79	—	79	100,00	—	—	—
Soziale Frauenschule d. evang.-luth. Diakonissenanst. Neuendettelsau, Zeltnerstr. 19	2	32	—	32	100,00	—	—	—
Frauenschule der evang.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau, Zeltnerstraße 19	2	41	—	41	100,00	—	—	—
Elementarschule Institut Lohmann	4	94	—	94	45,74	10,64	42,62	—
Höh. Mädchenschule Institut Lohmann	6	104	—	104	74,04	9,62	12,50	3,84
Elementarschule von Jakob Seifensieder	4	16	16	—	56,25	6,25	37,50	—
Realschule von Jakob Seifensieder	6	143	143	—	85,01	26,57	8,39	—
Elementarschule von Dr. Behringer	4	142	142	—	75,35	15,49	9,16	—
Nürnberger Frauenarbeits- u. Kochschule von Rotter	17	315	—	315	85,39	13,34	—	1,27
Handarbeitsschule von Emma Rösel	6	353	—	353	78,19	18,41	3,40	—
Nürnberger Lehranstalt für weibl. Handarbeiten (Godron)	2	51	—	51	66,67	31,37	1,96	—
Haushaltungsschule des luth. Hilfsvereins	2	22	—	22	100,00	—	—	—
Handfertigkeitsschule Marie Kühl	2	19	15	4	89,48	5,26	5,26	—
Lehrlingsfortbildungsschule der Maschinen-Fabrik Augsburg-Nürnberg	10	215	215	—	66,04	31,63	—	2,33
Technische Fortbildungsschule der Siemens-Schuckert-Werke	9	199	199	—	65,32	30,15	—	4,53
Eisenbahnfachschule[2])	9	260	257	3	48,08	51,92	—	—
Blindenanstalt	5	26	16	10	65,38	34,62	—	—
Unterrichtsanstalt des Vereins Merkur	34	150	136	14	67,34	20,67	3,33	5,33
Evang.-luth. Predigerseminar Nürnberg	1	15	15	—	100,00	—	—	—
Unterrichtsanstalt z. Erteilung v. freirelig. Jugendunterricht	32	751	369	382	—	—	—	100,00
Privatreligionsschule Adas-Jisrael	12	107	49	58	—	—	100,00	—
Mädchenerziehungsheim Rhg.-Schafhof[3])	3	22	—	22	95,45	—	—	4,55
Krankenpflegeschule des Martha-Maria-Vereins	1	24	—	24	100,00	—	—	—
Klavierschule von Karl Dupont	4	188	60	128	79,25	15,96	4,79	—
Zentralzitherschule von Fehlner	25	113	32	81	61,07	34,51	—	4,42
Musikschule Spilling	3	54	42	12	.	.	.	.
Zusammen 1930/31	257	5 308 (5254[1])	1 706	3 602	57,02	23,64	4,36	14,58
1929/30	282	5 256 (5191[1])	1 575	3 681	57,33	23,71	4,49	14,47

[1]) Der Prozentsatz für 1929/30 ist aus der Schülerzahl 5191, für 1930/31 aus der Schülerzahl 5254 berechnet. [2]) Im Schuljahr 1929/30 wurden keine Kurse geführt. [3]) Die neue Bezeichnung für die Fürsorgeerziehungsanstalt Schafhof.

Schulen insgesamt. Tabelle I. [233

Schuljahr	Staats- und Kreisschulen					Städtische Schulen (einschließlich der Volksschulen und des Konservatoriums)				
	Klassen	Schüler männl.	Schüler weibl.	Schüler zus.	Lehrkräfte	Klassen	Schüler männl.	Schüler weibl.	Schüler zus.	Lehrkräfte
	bei Beginn des Schuljahres					bei Beginn des Schuljahres				
1928/29	212	5 733	161	5 894	372	1 753	28 180	25 861	54 041	1 910[1])
1929/30	165	4 819	132	4 951	363	1 848	28 312	28 108	56 420	1 606[1])
1930/31	184	5 863	206	5 569	357	1 724	27 379	28 939	54 318	1 835[1])

[1]) Darunter 1928/29: 473, 1929/30: 257, 1930/31: 453 nebenamtliche Lehrkräfte.

Schulen insgesamt. Tabelle II. [234

Schuljahr	Privatschulen					Schulen insgesamt[1])				
	Klassen	Schüler männl.	Schüler weibl.	Schüler zus.	Lehrkräfte	Klassen	Schüler männl.	Schüler weibl.	Schüler zus.	Lehrkräfte
	bei Beginn des Schuljahres					bei Beginn des Schuljahres				
1928/29	260	1 609	3 785	5 385	300	2 225	35 513	29 807	65 320	2 582
1929/30	282	1 575	3 681	5 256	280	2 295	34 706	31 921	66 627	2 249
1930/31	257	1 709	3 602	5 303	275	2 135	34 448	30 747	65 195	2 467

[1]) Wie schon an anderer Stelle gesagt, sind die Schüler und Schülerinnen des Konservatoriums der Musik größtenteils auch noch als Besucher anderer Anstalten bei diesen gezählt, so daß die angegebenen Gesamtschülerzahlen etwas zu groß sind.

Schulgeld. [235

Schule	Zeitraum, auf den sich der angegebene Schulgeldbetrag bezieht	Betrag RM	Zeitpunkt, seit wann dieser Satz gilt
Humanistische, Real- und Reformgymnasien	Monatlich (bei 10 Schulmonaten)	14,00	1. V. 1930
Oberrealschulen und Realschulen	"	14,00	1. V. 1930
Mädchenlyzeen, Mädchenrealgymnasium, Mädchenoberrealschule	"	14,00	1. I. 1931
Handelsschule für Mädchen	"	14,00	1. I. 1931
Handelskurse für Absolventen der Mädchenlyzeen	"	14,00	1. I. 1931
Höhere Handelsschule für Knaben	"	14,00	1. I. 1931
Gewerbeschule	"	9,00	1. V. 1928
Soziale Frauenschule	"	15,00	1. I. 1931
Kindergärtnerinnen-Seminar	"	15,00	1. I. 1931
Jugend- und Hortleiterinnenseminar	"	15,00	1. I. 1931
Wirtschaftslehrerinnen-Seminar	"	20,00	1. I. 1931
Kinderpflegerinnenschule	"	2,00	1. I. 1931
Jugendhorte	wöchentlich	0,50	1. X. 1927
Kindergärten	"	0,30	6. IV. 1925
Bauschule [1])	für 1 Semester	70,00	1. X. 1930
Abendkurse	für 1 Semesterwochenstunde	2,00	1. III. 1931
Volksbildungskurse mit Offenem Zeichensaal [2])	für 1 Jahreswochenstunde	4,00	1. I. 1931
Offener Arbeitssaal [3])	"	4,30	1. I. 1931
Volkshochschule	für 1 Trimesterwochenstunde, für 1 Vortragsreihe	1,50	1. I. 1929
	für 1 Arbeitsgemeinschaft, für 1 Trimesterwochenstunde	3,00	1. I. 1929
Hochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (Handelshochschule)	für 1 Semesterwochenstd. u. folgd.	5,00	1. V. 1927

[1]) Gastschüler zahlen für ein Wahlfach 15,00 RM pro Semester, bei mehr als ein Lehrfach den vollen Betrag von 70,00 RM pro Semester. [2]) Für Tageskurse jährlich 60,00 RM seit 1. Januar 1931, 80,00 RM seit 15. September 1931 in 10 Monatsraten.

Schule	Zeitraum, auf den sich der angegebene Schulgeldbetrag bezieht	Betrag RM	Zeitpunkt, seit wann dieser Satz gilt
Konservatorium der Musik:			
a) Vollschüler[3]:			
1. Für Sologesang (Nebenfächer: Klavier, Chorgesang, Harmonielehre bzw. Kontrapunkt, Musikgeschichte)	Monatlich (einschließlich sämtlicher Nebenfächer)	15,00	15. I. 1931
2. Für Klavier (Nebenfächer: Theorie, Chorgesang, Musikgeschichte, Ensemblespiel, Pädagogik[3])		12,50	15. I. 1931
3. Für Violine, Cello (Nebenfächer: Klavier, Theorie, Chorgesang, Musikgeschichte, Kammermusik, Orchesterspiel)		je 10,00	15. I. 1931
4. Für Harfe (Nebenfächer wie bei 3)		12,00	15. IX. 1927
5. Für Orgel (Nebenfächer wie bei 3, doch ohne Klavier)		12,50	15. I. 1931
6. Für Kontrabaß und die übrigen Orchesterinstrumente (Nebenfächer: Klavier — außer Orgel —, Theorie, Chorgesang, Musikgeschichte, Kammermusik, Orchesterspiel[4])		je 6,00	15. IX. 1927
7. Pauke und Schlagzeug		5,00	15. I. 1931
8. Opernschule inkl. sämtlicher Nebenfächer		25,00	15. IX. 1927
9. Opernchorschule inkl. sämtlicher Nebenfächer		15,00	15. IX. 1927
b) Gastschüler:			
1. Für Sologesang	Monatlich	18,75	15. I. 1931
2. Für Klavier, Violine, Cello und Harfe		je 15,00	15. I. 1931
3. Für Kontrabaß und Blasinstrumente		je 8,00	15. IX. 1927
4. Für Orgel		15,00	15. I. 1931
5. Pauke und Schlagzeug		5,00	15. I. 1931
c) Vorschüler[5]):			
Für Klavier, Violine und Cello	Monatlich	je 12,50	15. I. 1931
Außerdem können sich Gastschüler, ohne ein Instrumentalfach belegt zu haben, an folgenden Fächern beteiligen:			
1. Chorgesang für mutierte und unmutierte Stimmen, verbunden mit Musikdiktat	Monatlich	2,00	15. IX. 1927
2. Gemischter Chor		1,00	15. IX. 1927
3. Elementartheorie (allgemeine Musiklehre)		3,00	15. IX. 1927
4. Harmonielehre		6,00	15. IX. 1927
5. Kontrapunkt		8,00	15. IX. 1927
6. Kompositionslehre[6])		10,00	15. IX. 1927
7. Partiturspiel u. Dirigierübungen[6])		6,00	15. IX. 1927
8. Musikgeschichte		3,00	15. IX. 1927
9. Gesangsmethodik		6,00	15. IX. 1927
10. Deklamation u. Operndramaturgie		je 6,00	15. IX. 1927
11. Partienstudium und dramatischer Unterricht		je 6,00	15. IX. 1927
12. Orchesterspiel		1,00	15. IX. 1927
Auswärtige bezahlen 25 % Zuschlag			

[3]) Vollschüler können nur solche werden, die im Hauptfach mindestens die Mittelstufe beherrschen, also beispielsweise im Klavier: Cramer-Etüden und für die Violine: Kreutzer-Etüden. [4]) Belegt ein Streicher noch ein Blasinstrument oder ein Bläser ein Streichinstrument als Nebenfach, so erhöht sich das Schulgeld um 4,00 RM. [5]) Vorschüler sind zum Besuche des Chorgesanges für unmutierte Stimmen oder der allgemeinen Musiklehre verpflichtet (ohne Erhöhung des Schulgeldes). Für andere Instrumente werden Vorschüler nicht angenommen. [6]) Werden diese Fächer von Vollschülern als Nebenfächer belegt, berechnet sich hierfür 50 Prozent Ermäßigung.

Hauptamtliches Lehrpersonal der Volkshauptschule. [236

Jahr	Seminaristisch gebildete Volksschullehrer								Volksschulfachlehrer			Zusammen
	Oberlehrer	Oberlehrerinnen	Hauptlehrer	Hauptlehrerinnen	Lehrer	Lehrerinnen	Hilfslehrer	Hilfslehrerinnen	Handarbeits-Hauptlehrerinnen	Handarbeitslehrerinnen	Religionslehrer	
1928 (31. Dezember)	217	11	288	85	203	125	6	6	72	23	4	1 023
1929 (31. Dezember)	220	10	302	93	178	102	8	8	74	21	4	1 018
1930 (31. Dezember)	217	10	333	110	150	83	2	10	79	8	4	1 009

Lehrpersonal der städtischen Schulen. [237

Bezeichnung der Stellen	Lehrpersonal nach dem Stande vom 31. Dezember 1930																		Zusammen
	Städt. Schulturneinrichtungen für Volksschulen	Berufsschule	Gewerbeschule f. Knaben	Schulwerkstätten	Berufsfürsorgeschule mit Offenem Zeichensaal	Offener Arbeitssaal	Mädchen-Tagesheim	Handelsschule für Mädchen	Soziale Frauenschule	Kindergärtnerinnen-Seminar	Hauswirtschaftliches Seminar	Kinder-Pflegerinnenschule	Höhere Handelsschule	Bauschule	Kunstgewerbeschule d. Musik	Hochschule f. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (Handelshochschule)	Volkshochschule	
A. Im Hauptamt (einschließlich Dienstvertr.-Lehrkräfte)																			
Akademisch gebildete Direktoren	—	—	—	—	—	—	2	1		—	—	—	1	1	1	1	1		8
Lehrer	2	—	—	3	6	—	30	4	—	—	—	—	14	25	14	13	—		111
Lehrerinnen	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—		9
Seminaristisch gebildete Direktoren	—	7	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—		8
Lehrer	—	73	2	—	8	—	7	13	—	—	—	—	1	1	—	—	—		111
Lehrerinnen	—	37	—	—	—	—	1	4	—	1	—	3	—	—	—	—	—		46
Sonstige Direktoren	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		3
Lehrer	—	5	—	33	5	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—		47
Lehrerinnen	1	17	—	—	6	20	15	5	—	2	1	5	—	—	5	—	—		77
Zusammen A	3	145	2	37	26	21	61	27	1	3	1	8	16	29	25	14	1		120
B. Im Nebenamt																			
Akademisch gebildete Lehrer	5	1	1	—	7	1	3	1	8	4	—	2	—	7	3	18	32		93
Lehrerinnen	2	—	—	—	—	2	1	—	3	1	1	—	—	—	—	—	—		10
Sonstige Lehrer[1])	198	32	—	23	30	—	—	—	1	2	—	—	3	8	10	—	7		339
Lehrerinnen	9	24	—	—	9	41	1	—	3	3	—	2		—	2	—	7		101
Zusammen B	209	87	1	23	46	44	5	1	15	10	1	4	3	15	15	18	46		543

[1]) Außerdem 73 Sachverwalter und 14 Hilfsschullehrer.

238] **Städtische Lehrkräfte.**

Besoldungsgruppen			Monatl. Gesamtbesoldung[1]) einer				Zahl der Dienstjahre nach deren das Endgehalt erreicht wird	Ende 1930 waren in der betreffenden Gruppe vorhanden
			ledigen Lehrkraft		verheirat. Lehrkraft			
neu	alt	entsprechende Besoldungsgruppe des bayr. Staates	Anfangsstufe RM	Endstufe RM	Anfangsstufe RM	Endstufe RM		
Ab 1. Apr. 1929								
B 1	XIII	1 a	784,00	1 164,00	814,00	1 194,00	8	2
„ 2	XII	2 a	667,33	892,33	697,33	922,33	12	25
„ 4	XI	2 d	559,00	784,00	589,00	814,00	14	71
„ 5	X	2 f	461,00	709,00	484,00	739,00	14	131
„ 8	IX	4 a	402,67	544,33	425,67	567,33	12	69
„ 9	VIII	4 b von der 3. Stufe an	319,50	477,67	336,50	500,67	15	29
„ 10	VII	4 b bis zur 7. Stufe	277,33	411,00	294,33	434,00	12	26
„ 11	VI	6	244,20	344,20	261,00	361,00	13	15
Außerdem Vertragslehrkräfte			wie oben je nach Gruppeneinreihung					45

[1]) Die Gesamtbesoldung besteht aus Grundgehalt und Wohnungsgeldzuschuß. Als Kinderzuschläge werden gewährt für das 1. und 2. Kind monatlich je 20 RM, für das 3. und 4. Kind monatlich je 25 RM und für das 5. und jedes weitere Kind monatlich je 30 RM. Ledige Lehrkräfte erhalten nach Vollendung des 45. Lebensjahres die Bezüge für Verheiratete. Die angegebenen Gehaltssätze gelten gleichmäßig für männliche und weibliche Lehrkräfte. Die Besoldungsgruppen B 3, 6 und 7 sind ab 1. April 1929 weggefallen, bis 31. März 1929 wurde die Gruppe 6 als Leergruppe geführt.

XII. Bildung und Unterhaltung.

Stadttheater. [239

Opernhaus und Schauspielhaus.

Spielzeit	Künstlerpersonal							Sonstiges Personal		
	für Oper und Operette					für Schau- und Lustspiel		Büro-vorstände, technisch., Verwaltungs- u. Kassen-personal	Bühnen- u. Werkstätten-angestellte und -arbeiter	Logen-schließer, Garderobe-frauen und Vor-stellungs-aushilfen
	Sänger[1])	Sängerinnen	Chor[2])	Ballett-	Orchester[3])	Schauspieler[4])	Schauspielerinnen			
			Personal							
1927/28	31	15	57	8	93	20	10	32	111	68[5])
1928/29	22	16	58	10	97	18	11	32	116	66[5])
1929/30	22	14	58	9	96	18	10	32	116	66[5])

[1]) Einschließlich der Spielleiter der Oper und Operette. [2]) Einschließlich Inspizienten und Souffleusen. [3]) Einschließlich der Kapellmeister. [4]) Einschließlich der Spielleiter des Schauspiels. [5]) Außerdem 25 Logenschließer und Garderobefrauen beim Stadttheater Fürth.

Opernhaus. [240

Tabelle I.

Spielzeit	Vorstellungen			Es wurden aufgeführt					Platzmieter
	in Platzmiete	außer Platzmiete	zusammen	Opern	Operetten, Singspiele, Possen mit Gesang	Dramen, Schauspiele, Trauerspiele	Lustspiele, Komödien, Schwänke	Sonstige Veranstaltungen	
1927/28[1])	138	233	371	202	170	—	1	26[2])	1 682[3])
1928/29[4])	138	232	370	183	170	2	—	25[5])	1 528[3])
1929/30[6])	108	230	338	161	164	1	—	16[8])	1 210[9])

[1]) Spielzeit vom 15. September 1927 bis 13. Mai 1928 und vom 11. Juni bis 31. August 1928. [2]) 10 Ballett-Tanzpantomimen und 16 Kindervorstellungen. [3]) Eingerichtet waren 6 Platzmieten-Reihen zu je 23 Vorstellungen. [4]) Spielzeit vom 20. September 1928 bis 27. Juli 1929. [5]) 5 Orchester- und 5 Ballettaufführungen und 15 Kindervorstellungen. [6]) Eingerichtet waren 6 Platzmieten-Reihen zu je 23 Vorstellungen und eine gemischte Platzmiete mit 8 Vorstellungen. [7]) Spielzeit vom 14. September 1929 bis 20. Juni 1930 und vom 13. Juli bis 28. August 1930. [8]) 2 Bunte Abende und 14 Kindervorstellungen. [9]) Eingerichtet waren 4 Platzmieten-Reihen zu je 23 Vorstellungen und eine gemischte Platzmiete mit 16 Vorstellungen.

Opernhaus.

Tabelle II. Spielzeit 1929/30.

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Vorstellungen in der Spielzeit 1929/30 zusammen	davon in Platzmiete f. Opernhaus	davon Gastspielvorstellung	Besucher einschl. der Platzmieter	Durchschnittliche Besucherzahl einer Vorstellung	Bemerkungen (Bezeichnung der Gäste, Angabe ob Ur- oder Erstaufführung usw.)
	I. Opern.						
1	d'Albert: Tiefland	4	3	—	2 850	713	
2	Beethoven: Fidelio	3	—	—	3 341	1 114	
3	Bizet: Carmen	12	4		14 771	1 231	
4	Grimm: Der Tag im Licht	3	3[1]	—	1 667	556	Uraufführung
5	Halévy: Die Jüdin	7	1	1	7 478	1 068	Einmal Alexander Kipnis, Berlin
6	Hindemith: Neues vom Tage	4	4[1]	—	3 592	898	Erstaufführung
7	Leoncavallo: Der Bajazzo	(4)	(3)	—	—	—	Dazu viermal Mascagni: Cavalleria rusticana
8	Lortzing: Der Waffenschmied	4	—	—	4 895	1 224	
9	„ Die beiden Schützen	5	2	—	5 819	1 164	Erstaufführung
10	„ Undine	7	—	—	5 930	847	
11	Mascagni: Cavalleria rusticana	4	3	—	3 104	776	Dazu viermal Leoncavallo: Der Bajazzo
12	Mozart: Die Entführung aus dem Serail	3	3	—	2 129	710	
13	Mussorgsky: Boris Godunow	9	5	—	9 239	1 027	Erstaufführung
14	Puccini: Die Bohème	11	4	—	11 131	1 012	
15	Rossini: Der Barbier von Sevilla	9	3	1	10 799	1 200	Einmal Ada Sari, Scala Mailand
16	Strauß: Der Rosenkavalier	4	2	—	2 985	746	
17	„ Intermezzo	6	4[1]	1	5 214	869	Erstaufführung; einmal Rich. Strauß
18	Verdi: Aida	11	5	1	13 476	1 225	Einmal Kerstin Thorborg, Kgl. Oper Stockholm und Leone Kruse, Staatstheater München
19	„ Der Troubadour	3	—	—	3 303	1 101	
20	„ Falstaff	2	2	—	1 463	732	
21	„ La Traviata	11	4	1	12 642	1 149	Einmal Ada Sari, Scala Mailand
22	Wagner: Die Meistersinger von Nürnberg	10	3	—	12 224	1 222	
23	„ Das Rheingold	3	2[1]	—	3 572	1 191	
24	„ Die Walküre	2	1	1	2 206	1 103	Einmal Nanny Larsen-Todsen, Stockholm-Bayreuth
25	„ Siegfried	4	3[1]	1	4 329	1 082	Einmal Nanny Larsen-Todsen, Stockholm-Bayreuth
26	„ Götterdämmerung	2	1	1	2 581	1 291	Einmal Nanny Larsen-Todsen, Stockholm-Bayreuth
27	Weinberger: Schwanda, der Dudelsackpfeifer	8	4	—	8 684	1 086	Erstaufführung
28	Zandonai: Die Kavaliere von Ekeby	6	4[1]	—	5 217	870	Deutsche Uraufführung
	Insgesamt	157	70	8	164 641	1 049	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke	161	73				

Anmerkung [1]) s. Seite 115.

Noch: Opernhaus. Tabelle II. Spielzeit 1929/30. [Noch: 241

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Vorstellungen in der Spielzeit 1929/30 zusammen	davon in Platzmiete f. Opernhaus	davon Gastspielvorstellung	Besucher einschl. der Platzmieter	Durchschnittliche Besucherzahl einer Vorstellung	Bemerkungen (Bezeichnung der Gäste, Angabe ob Ur- oder Erstaufführung usw.)
	II. Operetten, Singspiele, Possen mit Gesang.						
1	Aubran: Die Puppe	2	2	—	2 239	1 120	Erstaufführung
2	Benatzky: Mit dir allein auf einer einsamen Insel	6	1	—	5 763	961	Erstaufführung
3	Eysler: Die goldene Meisterin	9	—	—	10 428	1 159	
4	Fall: Der fidele Bauer	12	—	—	13 753	1 146	
5	„ Der liebe Augustin	5	2[1]	—	5 634	1 127	
6	„ Rosen aus Florida	8	2	—	8 019	1 002	Erstaufführung
7	Gilbert: Hotel Stadt Lemberg	13	3[1]	—	16 503	1 269	Erstaufführung
8	Jarno: Die Försterchristl	11	1[1]	—	11 233	1 021	
9	Kálmán: Die Herzogin von Chicago	2	—	—	2 854	1 427	
10	„ Gräfin Mariza	3	—	—	3 047	1 016	
11	Kollo: Olly-Polly	3	—	—	3 108	1 036	
12	Künnecke: Die singende Venus	2	—	—	2 487	1 244	Erstaufführung
13	Lajtai: Sommer von einst	10	4	—	10 488	1 049	Deutsche Uraufführung
14	Lanner-Stern: Alt Wien	3	—	—	3 988	1 313	
15	Lehár: Das Land des Lächelns	10	3	—	11 766	1 177	Erstaufführung
16	„ Endlich allein	4	—	—	4 146	1 037	Erstaufführung
17	Michaelis und Hirsch: Kyritz-Pyritz	2	—	—	745	373	Erstaufführung
18	Schubert-Berté: Das Dreimäderlhaus	9	1	—	10 505	1 167	
19	Straus: Der letzte Walzer	13	3	—	15 733	1 210	
20	„ Hochzeit in Hollywood	4	—	—	5 497	1 374	
21	Strauß: Die Fledermaus	12	—	—	17 083	1 424	
22	„ Tausend und eine Nacht	5	—	—	6 594	1 319	
23	Suppé: Boccaccio	9	4	—	8 476	942	
24	Zeller: Der Vogelhändler	7	1	—	8 951	1 279	
	Insgesamt	164	27	—	188 990	1 152	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke	164	27				
	III. Schauspiele.						
1	Hofmannsthal: Jedermann	1	1	—	1 078	1 078	
	IV. Sonstige Aufführungen.						
1	Bunter Abend	2	1	—	2 758	1 379	
	V. Kindervorstellungen.						
1	Görner: Der gestiefelte Kater	14	—	—	17 500	1 250	
	Vorstellungen insgesamt 1929/30	358	99[2]	8	374 867	1 109	
	1928/29	370	138	9	362 940	981	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke 1929/30	342	102[2]				
	1928/29	383	150				

[1]) Außerdem 1 Vorstellung in gemischter Platzmiete, d. s. Platzmieten teils im Opernhaus und teils im Schauspielhaus. [2]) Außerdem 9 Vorstellungen in gemischter Platzmiete.

242] Schauspielhaus.

Tabelle I.

Spielzeit	Vorstellungen in Platzmiete	Vorstellungen außer Platzmiete	Vorstellungen zusammen	Es wurden aufgeführt: Dramen, Schauspiele, Trauerspiele	Lustspiele, Komödien, Schwänke	Opern	Operetten, Singspiele, Possen mit Gesang	Sonstige Veranstaltungen	Platzmieter
1927/28[1]	144	226	370	148	228	8	3	23[2]	958[3]
1928/29[4]	144	220	364	195	165	9	4	14[5]	1071[6]
1929/30[7]	110	224	334	192	116	4	2	17[8]	1033[9]

[1]) Spielzeit vom 13. September 1927 bis 29. Juli 1928. [2]) 3 Tanzpantomimen, 2 Vorträge und 18 Kindervorstellungen. [3]) Eingerichtet waren 6 Platzmieten-Reihen zu je 24 Vorstellungen. [4]) Spielzeit vom 1. September 1928 bis 14. Juli 1929. [5]) 1 Ballettaufführung und 13 Kindervorstellungen. [6]) Eingerichtet waren 6 Platzmieten-Reihen zu je 24 Vorstellungen und eine gemischte Platzmiete mit 6 Vorstellungen. [7]) Spielzeit vom 31. August 1929 bis 27. Juli 1930. [8]) 1 Ballettaufführung, 5 Aufführungen von J. Jusbay's Theater, 11 Musikalische Einakter und 10 Kindervorstellungen. [9]) Eingerichtet waren 4 Platzmieten-Reihen zu je 24 Vorstellungen und eine gemischte Platzmiete mit 14 Vorstellungen.

243] Schauspielhaus.

Tabelle II. Spielzeit 1929/30.

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Vorstellungen in der Spielzeit 1929/30: zusammen	davon: in Platzmiete für Schauspielhaus	davon: Gastspiele, Vorstellung.	Besucher einschl. der Platzmieter	Durchschnittliche Besucherzahl einer Vorstellung	Bemerkungen (Bezeichnung der Gäste, Angabe ob Ur- oder Erstaufführung usw.)
	I. Schauspiele, Dramen, Trauerspiele.						
1	Andrejew: Der Gedanke	1	—	1	454	454	Einmal Paul Wegener m. Ensemble
2	Angermayer: Flieg, roter Adler von Tirol	20	4	—	11 681	584	Erstaufführung
3	Burggraf: Weh' um Michael . .	6	3[1])	—	3 299	550	Uraufführung
4	Corrinth: Trojaner	13	3[1])	—	6 655	512	Erstaufführung
5	Goethe: Egmont	12	4[1])	—	5 919	493	
6	Gürster: Der Dämon	3	3	—	1 471	490	Uraufführung
7	Halbe: Präsidentenwahl	5	4[1])	—	2 584	517	Erstaufführung
8	Hasenclever: Napoleon greift ein .	12	5	—	5 621	468	Erstaufführung
9	Hauptmann: Florian Geyer . . .	15	4	—	8 355	557	
10	„ Und Pippa tanzt . .	2	—	—	1 253	627	
11	Hofmannsthal: Jedermann . . .	9	4	—	4 891	543	
12	Kaiser: Hellseherei	5	4	—	2 628	526	Erstaufführung
13	Lienhard: Luther auf der Wartburg	5	3	—	2 955	591	Erstaufführung
14	Mell: Das Nachfolge-Christi-Spiel	5	—	—	2 797	559	
15	Metzger-Förster: Alt Heidelberg .	4	—	—	1 515	379	
16	Molnar: Liliom	11	4[1])	—	5 510	501	Erstaufführung
17	Munro: Das Gerücht	5	3		1 921	384	Erstaufführung
18	Rademacher: Willibald Pirckheimer	5	2	—	2 719	544	Erstaufführung
19	Schiller: Wilhelm Tell	13	3	—	7 394	569	
20	Shakespeare: Der Londoner verlorene Sohn . . .	6	1	—	3 900	650	

Anmerkung [1]) s. Seite 118.

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Vorstellungen in der Spielzeit 1929/30 zusammen	davon im Abonnement für Schauspielhaus	davon Gastspielvorstellgn.	Besucher einschl. der Platzmieter	Durchschnittliche Besucherzahl einer Vorstellung	Bemerkungen (Bezeichnung der Gäste, Angabe ob Ur- oder Erstaufführung usw.)
21	Sheriff: Die andere Seite . . .	19	4	1	10 468	551	Erstaufführung; einmal englisches Ensemble vom Prince-of-Wales-Theater, London
22	Wallace: Der Mann, der seinen Namen änderte . . .	7	4	—	3 210	459	Erstaufführung
23	Wedekind: Frühlings Erwachen .	9	1	—	4 827	536	
	Insgesamt	192	63	2	102 027	531	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke	192	63				
	II. Lustspiele, Komödien, Schwänke, Possen.						
1	Bucke: Die Sache, die sich Liebe nennt	10	2	—	5 368	537	Erstaufführung
2	Gogol: Der Revisor	11	3		6 198	563	
3	Ibsen: Der Bund der Jugend . .	4	3	—	1 316	329	
4	Kraatz und Laufs: Die Logenbrüder	3	2	3	2 095	698	Dreimal Konrad Dreher mit seinen Schauspielern
5	Lessing: Minna von Barnhelm . .	12	4	—	6 588	549	
6	Lonsdale: Sex appeal	2	2[1]	—	1 296	648	Erstaufführung
7	Manz und Dreher: Der wundertätige Antonius	2	—	2	1 306	653	Erstaufführung; zweimal Konrad Dreher mit seinen Schauspielern
8	Müller: Große Woche in Baden-Baden	11	4		5 293	481	Erstaufführung
9	Rutra: Werkspionage	8	4[1]	—	4 314	539	Uraufführung
10	Segall: Doris löst die Ehefrage .	17	5	—	9 020	531	Erstaufführung
11	Shakespeare: Der Widerspenstigen Zähmung	11	—	—	4 543	413	
12	„ Komödie der Irrungen	4	2	—	2 400	600	Erstaufführung
13	Shaw: Der Kaiser von Amerika .	19	3[1]		11 168	588	Erstaufführung
14	Sudermann: Die Raschhoffs . .	1	—	1	452	452	Einmal Paul Wegener m. Ensemble
15	Thoma: Der alte Feinschmecker . .	1	—	1	702	702	Einmal Konrad Dreher mit seinen Schauspielern
	Insgesamt	116	34	7	62 059	535	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke	116	34				
	III. Opern.						
1	Lortzing: Die beiden Schützen . .	1	—	—	453	453	
2	Mozart: Die Entführung aus dem Serail	2	1	—	1 108	554	
3	Rossini: Der Barbier von Sevilla	1	—	—	562	562	
	Insgesamt	4	1	—	2 123	531	

Anmerkung [1]) s. Seite 118.

Noch: 243] Noch: Schauspielhaus. Tabelle II. Spielzeit 1929/30.

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Vorstellungen in der Spielzeit 1929/30 zusammen	davon: a. Platzmiete für Schauspielhaus	davon: Gastspielvorstellgn.	Besucher einschl. der Platzmieter	Durchschnittliche Besucherzahl einer Vorstellung	Bemerkungen (Bezeichnung der Gäste, Angabe ob Ur- oder Erstaufführung usw.)
	IV. Operetten.						
1	Schubert-Berté: Das Dreimäderlhaus	2	—	—	1098	549	
	VI. Sonstige Veranstaltungen.						
1	Der blaue Vogel	5	1	5	3 074	615	Fünfmal F. Inshow's Theater
2	Getanzte Pantomimen	1	—	1	355	355	Einmal Santa Maria, München
3	Musikalische Einakter, und zwar:						
	Strawinsky: Die Geschichte vom Soldaten	4	3	—	2 025	506	
	Hindemith: Hin und zurück . . .	(3)	(2)	—	—	—	
	Kool: Die Schießbude	(4)	(3)	—	—	—	
	Insgesamt	10	4	6	5 454	545	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke	17	9				
	VI. Kindervorstellungen.						
1	Bethe-Kuhn: Das Lebenslicht . .	9	—	—	5 508	551	
2	Görner: Der gestiefelte Kater . .	1	—	—			
	Insgesamt	10	—	—	5 508	551	
	Vorstellungen insgesamt 1929/30	384	102[1])	15	178 269	534	
	1928/29	364	144	9	177 549	488	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke 1929/30	341	107[1])				
	1928/29	387	154				

[1]) Außerdem 1 Vorstellung in gemischter Platzmiete, d. i. Platzmieten teils im Schauspielhaus und teils im Opernhaus. [2]) Außerdem 8 Vorstellungen in gemischter Platzmiete.

244] Lichtspieltheater.

Tabelle I.

Stadtgegend	Im Laufe des Jahres waren Lichtspieltheater vorhanden insgesamt	davon neuentstand. (+) oder eingegangene (−)	Gesamtbetriebszeit in Tagen	Besucherzahl . . . . Personen	Zahl der am Ende des Jahres vorhandenen Plätze im kleinsten Lichtspieltheater	Zahl der am Ende des Jahres vorhandenen Plätze im größten Lichtspieltheater	Lustbarkeitssteuer in RM
Jahr 1930							
Innenstadt Sebald . .	—	—	—	—	—	—	—
Außenstadt Sebald Ost .	5	—	1 530	.	115	480	18 767,72
„ „ West .	2[1])	—	515	.	186	500	3 909,39
Innenstadt Lorenz . .	6	—	2 160	.	200	814	116 088,59
Außenstadt Lorenz Ost .	6	—	2 160	.	214	2 039	104 119,35
„ „ West .	6[2])	—	2 160	.	250	819	61 681,01
Einverleibte Vororte Sebald	1[3])	+1	—	—	—	—	—
Einverleibte Vororte Lorenz	1	—	20	.	114	114	64,61
Gesamtstadt 1930	27	+1	8 545	2 946 974	114	2 039	304 580,75
„ 1929	27	−1	8 467	3 116 245	110	2 039	343 184,85

[1]) Die hier enthaltene Bilderbühne ist ab 5. September 1930 steuerpflichtig. [2]) Das hier enthaltene Verkehrsmuseum ist steuerfrei. [3]) Ist im Berichtsjahr nicht in Betrieb gewesen.

Lichtspieltheater. [245

Tabelle II.

Größengruppen	Kinos in dieser Größe	Gesamtzahl der Plätze	Spielzeit in Tagen insgesamt	Spielzeit in Tagen durchschnittl. für 1 Kino	Die Jahreseinnahme an Lustbarkeitssteuer betrug bei . . . Lichtspieltheatern: bis 1500 RM	über 1500 bis 3000 RM	über 3000 bis 5000 RM	über 5000 bis 10000 RM	über 10000 bis 20000 RM	über 20000 bis 50000 RM	über 50000 RM	insgesamt RM	Durchschnittliche Steuerleistung eines Kinos pro Tag RM
Jahr 1930													
101— 200 Plätze .	5	777	1 145	229	2	2	—	1	—	—	—	10 538,50	9,20
201— 300 „ .	9[1]	2 340[1]	3 080	342		3	2	2	2	—	—	50 521,51	16,40
301— 500 „ .	7[2]	2 699	2 529	360	—	1	—	2	3	—	—	68 411,10	27,15
501— 2100 „ .	5	5 028	1 800	360	—	—	—	—	2	2	1	175 109,60	97,28
Zusammen 1930	26	10 844	8 545	329	2	6	2	5	7	2	1	304 580,77	35,64
1929	27	11 001	8 467	314	3	3	3	6	5	3	2	343 134,85	40,53

[1]) Außerdem 1 Lichtspieltheater mit 238 Plätzen, das im Jahre 1930 noch nicht in Betrieb war.
[2]) Das hier mitenthaltene Lichtspieltheater des Verkehrsmuseums ist steuerfrei; die Bilderbühne ist ab 5. September 1930 steuerpflichtig.

Besuch der Neuen Bilderbühne durch die städtischen Schulen. [246

Jahr	Volkshauptschule: Besuchte Vorstellungen	Volkshauptschule: Beteiligte Klassen	Volkshauptschule: Beteiligte Schüler	Berufsschule: Besuchte Vorstellungen	Berufsschule: Beteiligte Kurse	Berufsschule: Beteiligte Schüler	Städt. höhere Lehranstalten: Besuchte Vorstellungen	Städt. höhere Lehranstalten: Beteiligte Klassen	Städt. höhere Lehranstalten: Beteiligte Schüler
1928	37	643	21 050	84	1 585	32 306	3	57	1 383
1929	27	413	15 573	84	1 610	30 986	5	68	1 991
1930	31	443	16 038	72	1 293	24 476	7	116	2 613

Besuch der Kulturfilmbühne des Verkehrsmuseums Nürnberg durch die städtischen Schulen. [247

Jahr	Volkshauptschule: Besuchte Vorstellungen	Volkshauptschule: Beteiligte Klassen	Volkshauptschule: Beteiligte Schüler	Städt. höhere Lehranstalten: Besuchte Vorstellungen	Städt. höhere Lehranstalten: Beteiligte Klassen	Städt. höhere Lehranstalten: Beteiligte Schüler
1928	31	312	10 482	5	77	2 231
1929	34	331	12 053	—	—	—
1930	45	415	14 703	—	—	—

248] Vereine, Gesellschaften, Innungen.

Art der Vereinigungen	Ende 1928	Ende 1929	1930		
			Zugang	Abgang	Stand am Jahresschluß
Ärztliche und tierärztliche Vereine	25	25	—	—	25
Berufs- und Fachvereine	302	305	24	6	323
Gesellige Vereine	792	801	27	14	814
Innungen, freie	16	17	—	1	16
„ Zwangs-	29	30	1	—	31
Kirchliche und religiöse Vereine	169	168	7	2	173
Kranken-, Begräbnis- u. sonst. Unterstützungsver.	25	24	—	4	20
Los-, Spar- und Darlehensvereine	47	46	—	—	46
Musik- und Gesangvereine	196	194	4	4	194
Politische Vereine	54	52	4	1	55
Radfahrervereine	55	51	2	—	53
Scharfschützengesellschaften	3	3	—	—	3
Stahlbogenschützengesellschaften	4	4	—	—	4
Zimmerstutzenschützenvereine	24	24	1	—	25
Luftbüchsenschützengesellschaften	—	—	—	—	—
Kleinkaliberschützengesellschaften	2	2	—	1	1
Turnvereine und Feuerwehren	53	54	—	—	54
Vereine für Kunst und Wissenschaft	83	83	2	1	84
Vereine v. Militär- u. chem. Militärpersonen	84	86	2	1	87
Wohltätigkeitsvereine	81	82	2	1	83
Vereine verschiedener Art	433	456	82	15	473
Zusammen	2 477	2 507	108	51	2 564

249] Nürnberger Bibliotheken.

Bezeichnung der Bibliothek	Zahl der vorhandenen Bände Ende		Ausleihungen		Benützer an Ort und Stelle	
	1929	1930	1929	1930	1929	1930
Amtsbibliothek, städtische	9 584	10 482	14 000[1])	15 000[1])	10 000[1])	10 000[1])
Bauschule, städtische[1])	8 615	8 809	450	410	340	320
Bayer. Staatsarchiv	2 741	2 804	—[2])	—[2])	700	761
Germanisches Nationalmuseum	313 500[3])	315 000[3])	2 600[3])	3 168[3])	3 600[4])	3 600[4])
Gymnasium, altes, Lehrerbibliothek	21 700	21 754	155	121	400[1])	400[4])
Hochschule für Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften (Handelshochschule)	20 880	22 024	6 247	7 080	7 190[5])	7 240[5])
Landesgewerbeanstalt, bayerische	34 500	35 114	941	1 026	12 900	12 200
Lehrerbücherei des Bezirkslehrervereins Nürnberg	9 611	10 074	5 980	5 752	—	200
Naturhistorische Gesellschaft	27 991	28 370	800	520	228	25
Realgymnasium, Lehrerbibliothek	6 620	6 667	300	320	.	.
Bücherei des Verkehrsmuseums (Reichsbahndirektion)	17 269	17 805	2 117	2 164	841	859
Stadtbibliothek	165 795	169 961	23 372	23 298	54 038[6])	48 235[6])
Städt. Volksbücherei Luitpoldhaus[7])	30 000	32 000	124 040	200 550	166 390	186 357
Statistisches Amt	9 023	9 278	137	79	85	80

[1]) Die Bücherei ist nur für den Gebrauch der Lehrerschaft bestimmt. [2]) Ausleihungen von Büchern finden nicht statt. [3]) Bände. [4]) Schätzungsweise. [5]) Lesesaalbesucher. [6]) Benützungen. [7]) Seit 1. August 1927 befindet sich eine zweite, kleinere Lesehalle im städt. Gebäude am Herschelplatz 4.

XIII. Soziale Fürsorge, Gesundheitswesen, Spiel und Sport.

Reichsgesetzliche Krankenkassen. Tabelle I. [250

Namen der Kassen	Mitglieder am Jahresschlusse[1])			Erkrankungsfälle	Krankheitstage
	Männer	Frauen	zusammen		
Jahr 1930					
I. Ortskrankenkassen:					
1. Allgemeine Ortskrankenkasse in Nürnberg . . .	61 826	58 928	120 254	57 599	1 800 180
Ortskrankenkassen zusammen 1930	61 826	58 928	120 254	57 599	1 800 180
1929	67 844	63 450	131 294	93 068	2 293 741
II. Betriebskrankenkassen:					
1. Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg, A.-G. .	4 675	192	4 867	2 631	67 350
2. Rheinisch-Westfälische Sprengstoff-A.-G. . . .	480	781	1 261	543	18 178
3. Siemens-Schuckertwerke, G. m. b. H.	7 851	2 901	10 252	4 710	175 808
4. Südd. Telefon-Apparate-, Kabel- und Drahtwerke, A.-G.	553	466	1 019	479	17 165
5. Triumph-Werke, A.-G. .	1 101	281	1 382	1 050	27 371
Betriebskrankenkassen zusammen 1930	14 160	4 621	18 781	9 413	300 872
1929	15 189	5 176	20 365	14 027	381 467
III. Innungskrankenkassen:					
1. Bader-, Friseur- und Perückenmacherinnung .	973	462	1 435	448	11 287
2. Bäckerinnung für Nürnberg und Umgebung (Zwangsinnung) . . .	1 731	690	2 421	684	18 836
3. Freie Gastwirtsinnung	1 313	1 940	3 253	1 851	40 128
4. Metzgerinnung (Zwangsinnung)	959	620	1 579	657	15 255
5. Schneider-Zwangsinnung .	480	332	812	345	6 656
6. Schuhmacher-Innung[2]) .	271	6	277	25	288
Innungskrankenkassen zusammen 1930	5 727	4 050	9 777	4 010	92 450
1929	5 617	4 233	9 850	4 945	102 533
Ziff. I—III insgesamt 1930	81 213	67 599	148 812	71 022	2 193 502
1929	88 650	72 859	161 509	111 440	2 717 741

[1]) Einschließlich der Erwerbslosen (Ende 1929: 12 765, 1930: 19 081). [2]) Am 1. September 1930 ins Leben gerufen.

Namen der Kassen	Ausgaben für					
	Krankenhilfe für Mitglieder	Krankenpflege für Familienangehörige	Wochenhilfe für Mitglieder[2])	Wochenhilfe für Familienangehörige[2])	Krankheitsverhütung und Gesundheitsfürsorge[2])	Sterbegeld
	RM	RM	RM	RM	RM	RM
Jahr 1930						
I. Ortskrankenkassen:						
1. Allgemeine Ortskrankenkasse in Nürnberg . . .	10 313 525,18	1 235 803,96	584 492,42	91 581,01	84 988,30	99 520,87
Ortskrankenkassen zusammen 1930	10 313 525,18	1 235 803,96	584 492,42	91 581,01	84 988,30	99 520,87
1929	11 969 080,86	1 361 846,24	626 372,39	.	82 080,55	114 057,21
II. Betriebskrankenkassen:						
1. Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg, A.-G. .	522 897,83	105 854,99	519,87	4 414,71	916,45	15 070,92
2. Rheinisch-Westfälische Sprengstoff-A.-G. . . .	81 280,01	10 268,35	15 498,95	209,35	865,62	2 067,92
3. Siemens-Schuckertwerke, G. m. b. H.	1 046 596,53	210 422,60	38 453,71	7 921,30	6 587,65	26 677,60
4. Südd. Telefon-Apparate-, Kabel- und Drahtwerke, A.-G.	96 606,59	11 947,73	10 739,23	584,50	315,76	1 357,69
5. Triumph-Werke, A.-G. .	162 059,49	25 674,81	6 130,59	2 438,25	159,98	3 057,55
Betriebskrankenkassen zusammen 1930	1 909 442,45	363 668,51	71 842,23	15 568,11	8 845,46	48 230,48
1929	2 326 016,77	361 583,35	86 364,80	.	7 221,30	51 970,04
III. Innungskrankenkassen:						
1. Bader-, Friseur- und Perückenmacherinnung .	69 333,50	7 933,49	4 333,04	1 187,49	231,48	790,00
2. Bäckerinnung für Nürnberg und Umgebung (Zwangsinnung) . . .	129 226,03	11 864,20	8 638,24	1 969,25	—	1 301,66
3. Freie Gastwirtsinnung .	298 213,63	23 437,16	15 646,15	2 743,49	560,70	3 168,58
4. Metzgerinnung (Zwangsinnung)	90 142,42	4 018,20	4 961,85	755,18	95,10	1 467,50
5. Schneider-Zwangsinnung .	46 667,39	3 030,52	1 910,32	186,50	47,80	269,95
6. Schuhmacher-Innung[1]) .	1 287,72	221,48	—	—	—	—
Innungskrankenkassen zusammen 1930	634 970,39	50 505,38	30 389,60	6 841,32	935,08	6 996,69
1929	578 354,49	50 462,65	32 804,94	.	1 409,55	6 292,04
Ziff. I—III insgesamt 1930	12 857 938,02	1 649 980,85	686 224,25	113 990,04	94 218,78	154 748,34
1929	14 873 452,03	1 773 892,24	745 541,83	.	90 711,10	172 319,59

[1]) Am 1. September 1930 ins Leben gerufen. [2]) Die Änderung ist veranlaßt durch die VO. über die Rechnungsführung in der Krankenversicherung vom 12. Dezember 1930 (RGBl. I 610/30).

Mitgliederstand der Orts-, Innungs- und Betriebskrankenkassen. [252

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schlusse des Berichtsmonats											
	überhaupt			und zwar an								
				Krankenversicherungspflichtigen			gegen Krankheit versich. Arbeitslosen einschließlich Krisenunterstützten			arbeitsunfähigen Kranken		Wöchnerinnen
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	
Jahr 1930												
Januar	90 794	72 860	163 654	82 700	63 896	146 686	13 132	5 156	18 288	4 510	2 979	620
Februar	91 583	74 317	165 900	83 487	65 257	148 744	14 912	6 646	21 558	4 331	2 875	692
März . .	92 401	74 881	166 782	84 241	65 237	149 478	13 733	6 024	19 757	3 888	2 617	754
April . .	91 469	74 139	165 608	83 278	64 951	148 229	11 983	5 675	17 658	3 480	2 494	790
Mai . .	91 319	74 194	165 513	82 997	64 840	147 837	11 633	5 130	16 763	3 343	2 495	780
Juni . .	90 220	73 901	164 121	81 809	63 878	145 687	11 939	5 069	17 008	3 329	2 386	781
Juli . .	89 449	72 574	162 023	80 953	63 044	143 997	12 358	5 497	17 855	3 473	2 569	717
August .	88 040	71 625	159 665	79 468	61 984	141 452	12 929	5 277	18 206	2 890	2 129	683
September	87 785	71 324	159 109	79 115	62 077	141 192	13 888	4 684	18 572	2 734	1 996	634
Oktober .	86 429	72 005	158 434	77 716	62 719	140 435	13 727	4 652	18 379	2 863	2 049	652
November	85 604	70 521	156 125	76 759	61 132	137 891	14 132	4 470	18 602	2 969	2 187	639
Dezember	81 218	67 599	148 812	72 160	58 109	130 269	14 054	5 027	19 081	3 308	2 325	665

Allgemeine Ortskrankenkasse Nürnberg. [253

Bezeichnung der Mitglieder	Es wurde Entschädig. geleist. für			Krankheitstage	Im Berichtsjahr waren Personen vorhanden	
	Krankenhilfe	Wochenhilfe	Sterbefälle		zusammen am 31. Dezember	im Jahresdurchschnitt
	an . . . Mitglieder					
Jahr 1930						
A. Pflichtmitglieder:						
männlich . . .	29 794	—	360	843 889	56 033	63 345
weiblich . . .	22 908	2 118	137	594 133	50 247	54 844
Zusammen	52 702	2 118	497	1 437 972	106 340	118 189
B. Freiwillige Mitglieder:						
männlich . . .	2 145	—	110	49 851	5 233	5 058
weiblich . . .	2 752	536	126	88 830	8 681	8 594
Zusammen	4 897	536	236	138 681	13 914	13 652
Summe A und B:						
männlich . . .	31 939	—	470	893 690	61 326	68 403
weiblich . . .	25 660	2 654	263	682 963	58 928	63 438
Zusammen 1930	57 599[1])	2 654[1])	733[1])	1 576 653	120 254	131 841
1929	93 068[1])	2 856[1])	851[1])	2 283 741	131 294	140 424

[1]) Außerdem wurde Entschädigung geleistet für Krankenhilfe 1929: an 122 930, 1930: an 85 478, für Wochenhilfe 1929: an 1526, 1930: an 1339, für Sterbefälle 1929: an 709, 1930: an 502 Familienversicherte.

254] Alters- und Invalidenversicherung.

Tabelle I.

Jahr	Genehmigte Anträge auf Invalidenrenten	Ausgezahlte Altersrenten (Jahresdurchschnitt)	Ausgezahlte Invalidenrenten (Jahresdurchschnitt)	Quittungskarten	
				ausgestellte erste	umgetauschte
1928	2 272[1])	117	12 750	7 543	116 415
1929	2 132[1])	110	13 200	6 128	116 621
1930	2 565[1])	72	14 100	4 580	110 291

[1]) Darunter waren 1928: 340, 1929: 327, 1930: 380 Personen, die Invalidenrente wegen Zurücklegung des 65. Lebensjahres erhielten.

255] Invalidenversicherung.

Tabelle II.

Ursache der Invalidität	Neu zugegangene Fälle			
	1929		1930	
	m.	w.	m.	w.
Altersschwäche	8	7	13	1
Allg. Körperschwäche, Blutarmut	22	30	27	38
Augenleiden	7	5	16	14
Basedowsche Krankheit	2	7	5	11
Bauchfell- und Blinddarmentzündung	—	—	—	1
Beckenkrankheit	—	22	1	5
Bronchienentzündung	44	25	43	11
Bruchleiden	22	1	3	5
Brust- und Rippenfellentzündung	—	1	2	1
Erblindung	—	—	3	2
Gefäßerkrankung (Arterienverkalkung)	164	151	205	109
Gehirnleiden	6	6	7	4
Geisteskrankheit	15	19	19	10
Geschlechtskrankheit	—	—	1	—
Hauterkrankung	1	5	13	9
Übertrag	291	279	358	221

Ursache der Invalidität	Neu zugegangene Fälle			
	1929		1930	
	m.	w.	m.	w.
Übertrag	291	279	358	221
Herzleiden	144	141	276	172
Knochen- u. Gelenkentzünd.	7	7	37	19
Krebsleiden	19	13	9	5
Lähmungen, Schlaganfälle	9	3	9	2
Leberleiden	13	16	22	7
Lungenleiden	107	76	213	65
Magen- und Darmleiden	45	21	68	34
Mechanische Verletzungen	32	8	21	6
Nieren- und Blasenleiden	21	10	11	19
Nervenleiden	38	20	62	40
Ohrenleiden	5	3	9	4
Rheumatismus	48	62	62	33
Rückenmarksleiden	20	11	7	3
Taubheit	.	.	4	3
Vergiftungen	—	1	—	—
Zuckerkrankheit	5	5	22	6
Sonstige Krankheiten	220	105	250	156
Zusammen	1024	781	1440	795

Unfallversicherung.

Tabelle I.

Berufsgenossenschaften	Betriebsunfälle[1] insgesamt	darunter leichte[2]	darunter schwere[3]	darunter tödliche	Von den Verletzten waren männlich	Von den Verletzten waren weiblich
Jahr 1930						
Bayerische Baugewerks-B.-G.	901[4]	833	68	—	897	4
Bekleidungsindustrie-B.-G.	171	167	3	1	103	68
Binnenschiffahrts-B.-G.	3	3	—	—	3	—
Brauerei- und Mälzerei-B.-G.	174	156	17	1	167	7
Brennerei-, Molkerei- und Stärke-Industrie-B.-G.	43	38	5	—	24	19
Buchdrucker-B.-G.	81	77	4	—	54	27
B.-G. der chemischen Industrie	139	128	11	—	90	49
Einzelhandels-B.-G.	242	217	25	—	118	124
Südd. Edel- und Unedelmetall-B.-G.	1 129	1 058	69	2	698	431
Südd. Eisen- und Stahl-B.-G.	1 912	1 797	113	2	1 760	152
B.-G. der Feinmechanik	748	711	32	—	543	200
Fleischerei-B.-G.	76	65	10	1	71	5
B.-G. für gewerbsmäßige Fahrzeughaltungen	127	113	13	1	126	1
B.-G. der Gas- und Wasserwerke	111	100	11	—	111	—
Glas-B.-G.	5	5	—	—	5	—
Bayer. Holzindustrie-B.-G.	405	380	22	3	323	82
Mitteld. Eisen- und Stahl-B.-G.	—	—	—	—	—	—
Großhandels- und Lagerei-B.-G.	495	451	44	—	452	43
Land- und forstwirtschaftl. B.-G.	200	179	19	2	185	15
Lederindustrie-B.-G.	64	60	4	—	58	6
Müllerei-B.-G.	3	3	—	—	2	1
Musikinstrumenten-Industrie-B.-G.	—	—	—	—	—	—
Nahrungsmittelindustrie-B.-G.	198	177	19	2	132	66
Rabierverarbeitungs-B.-G.	174	163	11	—	105	69
Privatbahn-B.-G.	2	2	—	—	2	—
Vers.-G. der Privatfahrzeuge und Reittierbesitzer	23	19	4	—	19	4
Schmiede-B.-G.	14	10	4	—	14	—
B.-G. der Schornsteinfeger	4	4	—	—	4	—
Steinbruchs-B.-G.	17	17	—	—	17	—
Straßen- und Kleinbahn-B.-G.	107	105	2	—	106	1
Tabak-B.-G.	1	1	—	—	1	—
Süddeutsche Textil-B.-G.	7	7	—	—	4	3
Tiefbau-B.-G.	105	98	7	—	105	—
Töpferei-B.-G.	5	5	—	—	4	1
Ziegelei-B.-G.	20	18	2	—	20	—
Stadtrat (Ausführungsbehörde)	229	218	11	—	198	31
Leinen-B.-G.	1	1	—	—	1	—
Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege	29	24	5	—	8	21
Maschinenbau- u. Kleineisen-Ind.-B.-G.	4	4	—	—	4	—
Nordöstliche Eisen- und Stahl-B.-G.	16	13	3	—	16	—
Nordwestliche Eisen- und Stahl-B.-G.	2	1	1	—	2	—
Hessen-Nassauische Baugewerks-B.-G.	2	2	—	—	2	—
Rh.-Westf. Baugewerk-B.-G.	7	7	—	—	7	—
Württemberg. Baugewerk-B.-G.	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1930	7 991	7 487	589	15	6 501	1 480
1929	10 959	9 844	1 075	40	9 078	1 881

[1]) Die Summe der ausbezahlten Unfallrente betrug 1929: 1 120 819,01 RM, 1930: 1 159 923,71 Reichsmark. [2]) Das ist mit Erwerbsunfähigkeit von weniger als 13 Wochen. [3]) Das ist mit Erwerbsunfähigkeit von mehr als 13 Wochen. [4]) Darunter bei Ausführung von Hochbauten im Stadtgebiet Nürnberg 571 Unfälle.

257] **Unfallversicherung.** Tabelle II.

Betriebsunfälle nach Monaten					Betriebsunfälle nach Wochentagen				
Monat	absolut		in %		Wochentag	absolut		in %	
	1929	1930	1929	1930		1929	1930	1929	1930
Januar	878	776	8,61	9,71	Sonntag	74	62	0,68	0,78
Februar	816	702	7,45	8,79	Montag	1 991	1 422	18,17	17,79
März	795	745	7,25	9,32	Dienstag	1 879	1 425	17,14	17,83
April	820	653	7,48	8,17	Mittwoch	1 830	1 364	16,70	17,07
Mai	894	705	8,16	9,57	Donnerstag	1 890	1 324	17,25	16,57
Juni	863	642	8,79	8,04	Freitag	1 941	1 465	17,71	18,33
Juli	1 075	800	9,81	10,01	Samstag	1 222	847	11,15	10,60
August	1 013	641	9,24	8,02	Unermittelt	132	82	1,20	1,03
September	941	572	8,59	7,16	Zusammen	10 959	7 991	100,00	100,00
Oktober	1 101	601	10,05	7,52					
November	910	554	8,30	6,93					
Dezember	753	540	6,87	6,76					

258] **Hinterbliebenenversicherung.** [1])

Art der Renten	Genehmigte Anträge		Ausgezahlte Fälle von Renten	
	1929	1930	1929	1930
Witwen- und Witwerrenten	705	1 208	3 700	3 960
Waisenrenten	248 [2])	264 [3])	3 700	3 500

[1]) **Witwen-, Witwer- und Waisenrenten sowie Witwengeld und Waisenaussteuer werden gewährt seit dem 1. Januar 1912 auf Grund § 1252 der Reichsversicherungsordnung. Ab 1. Oktober 1921** werden Witwengeld und Waisenaussteuer nicht mehr gewährt. [2]) Diese 248 Anträge bezogen sich auf 397 Waisen, wovon 179 weiblichen Geschlechts waren. [3]) Diese 264 Anträge bezogen sich auf 372 Waisen, wovon 201 weiblichen Geschlechts waren.

259] **Sparkasse.** Gesamtvermögen. Tabelle I.

Jahr	Gesamtvermögen am Jahresschluß	Von dem Gesamtvermögen entfallen auf			
		Kasse	Tägliche Gelder	Monatsgelder	Wechsel
	RM	RM	RM	RM	RM
1928	83 211 284,60 [1])	638 215,63	468 807,82	11 100 000,00	975 918,31
1929	92 392 217,85 [1])	907 704,31	229 227,18	3 246 175,00	1 616 285,36
1930	89 948 946,79 [1])	1 106 199,48	725 383,54	8 720 000,00	826 864,25

[1]) Die Rücklagen betrugen 1928: 1 476 121,45 RM, 1929: 1 543 263,61 RM, 1930: 1 700 312,40 RM.

260] **Sparkasse.** Gesamtvermögen. Tabelle II.

Jahr	Von dem Gesamtvermögen entfallen auf					
	Wertpapiere	Debiteren	Hypotheken	Beteiligungen	Liegenschaften und Fahrnisse	Sonstiges
	RM	RM	RM	RM	RM	RM
1928	11 785 192,49	11 707 080,87	36 161 971,00	1 289 360,00	1 217 397,70	7 859 540,45
1929	11 460 431,46	14 486 740,64	47 943 231,36	1 289 360,00	1 084 000,00	10 129 062,80
1930	10 717 547,95	11 363 901,60	48 396 407,00	1 289 360,00	1 169 451,00	15 634 031,45

Sparkasse. [261

Spar- und Scheckverkehr.

Vortrag	Einlagen		Rücknahmen		Mehrbetrag (+) oder Minderbetrag (−) der Einlagen gegen die Rücknahmen		Gutgeschriebene Zinsen	Einlagenstand bei Jahresschluß (einschließlich Zinsen)
	Gesamtbetrag RM	Durchschnittsbetrag RM	Gesamtbetrag RM	Durchschnittsbetrag RM	RM	in %	RM	RM
Jahr 1928								
Allgemeiner Sparverkehr	39 452 481	173,65	20 885 133	209,78	+ 18 567 351	47,06	2 212 235	50 557 032,04[2]
Scheckverkehr	481 721 071	797,87	473 663 592	662,20	+ 8 057 479	1,67	—[1]	26 277 232,36[3]
Zus. 1928	521 173 555	627,09	494 548 725	606,62	+ 26 624 830	5,11	2 212 235	76 834 294,40
Jahr 1929								
Allgemeiner Sparverkehr	46 196 708	180,13	29 447 060	225,32	+ 16 749 703	36,26	3 597 448	67 306 765,19[2]
Scheckverkehr	643 242 676	940,33	654 456 936	828,59	− 11 214 260	1,72	—[1]	17 842 631,77[4]
Zus. 1929	689 439 379	733,10	683 903 936	742,94	+ 5 535 443	0,81	3 597 448	85 149 396,96
Jahr 1930								
Allgemeiner Sparverkehr	50 249 337	194,62	46 013 713	262,94	+ 4 235 654	8,43	3 620 065	75 162 484,02[2]
Scheckverkehr	558 545 308	736,29	557 143 698	678,56	+ 1 401 610	0,25	—[1]	16 121 402,13[5]
Zus. 1930	608 794 675	598,75	608 157 411	606,75	+ 5 637 264	0,83	3 620 065	91 283 886,15

[1]) Die gutgeschriebenen Zinsen sind in den Einlagen enthalten. [2]) Einschließlich des Vorjahrbestandes. [3]) Die Schulden der Kunden betrugen 11 707 080,37 RM. [4]) Die Schulden der Kunden betrugen 14 486 740,64 RM. [5]) Die Schulden der Kunden betrugen 11 363 901,60 RM.

Sparkasse. [262

Sparbücher und Konten.

Vortrag	Sparbücher und Konten				Durchschnittsguthaben RM
	Zugang	Abgang	Mehrung (+) oder Minderung (−)	Stand am Jahresschluß	
Jahr 1929					
Allgemeiner Sparverkehr	34 007	11 530	−22 477	106 885	629,71
Scheckverkehr	2 883	1 714	+ 1 169	15 695	1 156,83
Zusammen 1929	36 890	13 244	+23 646	122 580	694,64
Jahr 1930					
Allgemeiner Sparverkehr	27 241	21 085	+ 6 156	113 041	664,91
Scheckverkehr	2 490	1 763	+ 727	16 422	981,69
Zusammen 1930	29 781	22 848	+ 6 883	129 463	705,69

Sparkasse. Sparmarken. [263

Jahr	Verkaufsstellen[1]) am Jahresschlusse	Während des Jahres			Schulsparkasse	
		waren im Verkehr	wurden zur städtischen Sparkasse eingelegt	wurden gegen bar eingelöst	Zahl der beteiligten Lehrer	Vermittelte Einlagen RM
		Marken im Werte von . . . RM				
1928	46	9 233,80	—	10 022,20	1	125,10
1929	46	11 012,10	—	10 290,70	—	—
1930	46	13 119,30	—	12 315,80	11	3 934,00

[1]) Automaten.

264 **Sparkasse.**

Höhe der Einzelguthaben.[1])

Vortrag	a = absol. Zahl b = in % der Sparer	Sparer bzw. Scheckkunden[2]) mit einer Einlage von 1—20 RM	über 20—100 RM	über 100—500 RM	über 500—1000 RM	über 1000—3000 RM	über 3000—5000 RM	über 5000 RM
		am Schlusse des Jahres						
Jahr 1930								
Allgemeiner Sparverkehr .	a	23 698	20 721	31 730	15 111	16 695	3 248	1 843
	b	20,06	18,32	28,07	13,37	14,77	2,87	1,63
Scheckverkehr	a	1 985	2 295	4 898	1 498	1 176	235	297
	b	16,03	18,53	39,55	12,10	9,49	1,90	2,40
Zusammen 1930	a	25 683	23 016	36 628	16 609	17 871	3 478	2 140
	b	20,18	18,35	29,20	13,24	14,25	2,77	1,71
1929	a	22 981	22 035	34 913	16 168	16 695	2 979	1 818
	b	19,51	18,74	29,69	13,75	14,20	2,53	1,55

[1]) Die Neugruppierung erfolgte mit Genehmigung des Statistischen Landesamtes in München nach dem vom deutschen Sparkassen- und Giroverband herausgegebenen Mustergeschäftsbericht. [2]) Außerdem noch 1929: 4991, 1930: 4038 Scheckkonten, auf denen sich am Jahresschluß ein Schuldsaldo befand.

265] **Sparkasse.**

Höhe der Einzelschuld auf Scheckkonten.[1])

Jahr	a = absol. Zahl b = in % der Gesamtzahl	Konten mit einer Schuld von 1—20 RM	über 20—100 RM	über 100—500 RM	über 500—1000 RM	über 1000—3000 RM	über 3000—5000 RM	über 5000 RM
		am Schlusse des Jahres						
1929	a	381	1 101	1 939	412	530	211	417
	b	7,83	22,64	38,85	8,25	10,32	4,23	8,36
1930	a	332	775	1 601	273	487	186	384
	b	8,22	19,19	39,65	6,76	12,06	4,61	9,51

[1]) Siehe Bemerkung zu Tabelle 264.

266] **Sparkasse.**

Allgemeiner Sparverkehr nach Monaten.

Zeit	Einlagen RM	Rücknahmen RM	Mehrbetrag (+) oder Minderbetrag (—) der Einlagen gegen die Rücknahmen RM	Einlagenstand am Monats- bzw. Jahresschluß RM
Jahr 1930				
Januar	4 870 392,34	4 014 612,62	+ 855 779,72	68 162 544,91
Februar	3 468 972,16	2 925 729,13	+ 543 243,03	68 705 787,94
März	3 584 306,51	3 282 580,42	+ 301 726,09	69 007 514,03
April	3 579 271,17	3 650 207,25	— 70 936,08	68 936 577,95
Mai	5 566 436,98	3 646 873,58	+ 1 919 563,40	70 856 141,35
Juni	3 505 916,44	3 261 181,53	+ 244 734,91	71 100 876,26
Juli	4 334 171,24	3 963 610,06	+ 370 561,18	71 471 437,44
August	4 222 639,15	3 513 224,06	+ 709 415,09	72 180 852,53
September . . .	4 189 592,24	3 756 699,63	+ 432 892,61	72 613 745,14
Oktober	4 371 584,62	5 379 027,13	— 1 007 442,51	71 606 302,63
November	3 491 783,78	3 266 826,05	+ 224 957,73	71 831 260,36
Dezember	5 064 300,25	5 353 142,60	— 288 841,65	71 542 418,71
Zusammen 1930	50 249 367,28[1])	46 013 713,76	+ 4 235 653,52[1])	75 162 484,02[2])
1929	42 599 255[1])	29 447 000	+ 13 152 255[1])	67 306 755[2])

[1]) Ohne die monatlich gutgeschriebenen Zinsen. [2]) Am Jahresschluß einschließlich der Kapitalzinsen.

Sparkasse. [267

Scheckverkehr nach Monaten.

Zeit	Einlagen RM	Rücknahmen RM	Mehrbetrag (+) oder Minderbetrag (—) der Einlagen gegen die Rücknahmen RM	Einlagenstand am Monats- bzw. Jahresschluß RM
Jahr 1930				
Januar	58 844 989,32	56 231 879,40	+ 2 613 109,92	5 969 001,05
Februar	45 316 418,01	45 119 440,94	+ 196 977,07	6 165 978,12
März	47 875 343,41	49 167 954,11	— 1 292 611,03	4 873 367,09
April	45 012 328,35	42 689 670,31	+ 2 322 658,01	7 196 025,10
Mai	49 989 173,40	49 939 014,52	+ 50 158,88	7 246 183,98
Juni	49 564 931,99	48 174 597,10	+ 1 390 334,89	8 636 518,87
Juli	46 603 024,14	48 320 685,72	— 1 717 661,58	6 918 857,28
August	41 515 879,02	40 983 318,97	+ 532 560,05	7 451 418,34
September	44 389 527,65	46 640 130,49	— 2 240 602,84	5 210 815,49
Oktober	44 581 383,07	43 735 606,70	+ 845 776,37	6 056 591,86
November	40 909 993,66	40 375 270,44	+ 534 723,22	6 591 314,99
Dezember	43 982 316,15	45 736 130,31	— 1 833 814,16	4 757 500,83
Zusammen 1930	558 545 308,17	557 143 698,77	+ 1 401 609,40	4 757 500,83[2])
1929	343 242 676	654 456 936	—11 214 260	3 355 892[1])

[1]) Diese Summe stellt nur den Saldo zugunsten der Kunden dar. Der Einlagenstand betrug am 31. Dezember 1929: 17 842 632 RM, dagegen betrugen die Schulden der Kunden 14 486 740 RM.
[2]) Diese Summe stellt nur den Saldo zugunsten der Kunden dar. Der Einlagenstand betrug am 31. Dezember 1930: 16 121 402,40 RM, dagegen betrugen die Schulden der Kunden 11 363 901,60 RM.

Sparkasse. [268

Kreditabteilung.

Jahr	Kredite						
	Eingereichte Gesuche		davon wurden				Betrag der Abstreichungen RM
			genehmigt		abgelehnt	zurückgestellt	
	Zahl	Betrag RM	Gesuche	Betrag RM	Gesuche		
1928	1 808	10 036 845	1 417	5 283 894	382	9	58 770
1929	1 648	9 100 067	1 282	7 035 720	357	9	4 000
1930	1 587	5 935 089	1 123	2 617 846	462	1	1 000

Städtische Darlehenskasse. [269

Jahr	Darlehen							
	Eingereichte Gesuche		davon wurden					Betrag der Abstreichungen RM
			genehmigt		abgelehnt	zurückgestellt	zurückgezogen	
	Zahl	Betrag RM	Gesuche	Betrag RM	Gesuche			
1928	3 559	988 200	2 148	622 927	228	990	193	11 640
1929	3 093	929 614	1 859	515 764	265	780	189	6 835
1930	3 007	854 361	1 655	403 246	278	777	299	4 570

270] **Leihamt.**

Tabelle I.

Jahr	Zugang an Pfändern durch Versetzen und Erneuern	Abgang von Pfändern			Stand der Pfänder am Schlusse des Jahres
		durch Auslösen und Erneuern	durch Versteigerung	zusammen	
1928	118 893	109 270	5 837	115 107	32 082
1929	123 905	112 321	7 865	120 186	35 801
1930	120 485	109 700	9 112	118 812	37 474

271] **Leihamt.**

Tabelle II.

Jahr	Zugang an Vorschüssen durch Versetzen und Erneuern	Abgang von Vorschüssen			Stand der Vorschüsse am Schlusse des Jahres
		durch Auslösen und Erneuern	durch Versteigerung	zusammen	
	RM	RM	RM	RM	RM
1928	1 499 118,00	1 399 555,51	90 721,00	1 490 276,51	477 447,00
1929	1 654 669,00	1 472 026,00	97 389,00	1 569 415,00	562 701,00
1930	1 557 067,00	1 462 800,00	115 546,00	1 578 346,00	541 422,00

272] **Arbeitsamt Nürnberg.**

Tabelle I.

Jahr	Gesamtverkehr						Vermittlungen	
	Stellenangebote von Arbeitgebern			Stellengesuche von Arbeitnehmern			insgesamt	nach auswärts
	Übergänge aus dem Vorjahr	Neumeldungen	zusammen	Übergänge aus dem Vorjahr	Neumeldungen	zusammen		
1928[1])	215	61 132	61 347	19 274	96 992	116 266	56 162	2 534
1929	335	64 053	64 388	24 401	103 000	127 401	59 634	—
1930	148	37 823	37 971	25 653	100 811	126 464	35 024	—

[1]) Ab 1. Oktober 1928 wurde das Arbeitsamt verreichlicht. Das Gebiet des Arbeitsamts Nürnberg erstreckt sich damit vom gleichen Zeitpunkt ab auch auf die Städte und Bezirke Fürth, Erlangen, Zirndorf, Schwabach, Roth, Hersbruck und Lauf; die eingesetzten Zahlen umfassen nur das Gebiet des früheren städtischen Arbeitsamts.

Berufsgruppe	1929[1]			1930					
	Stellenangebote von Arbeitgebern	Stellengesuche v. Arbeitnehmern	Vermittlungen	Stellenangebote von Arbeitgebern		Stellengesuche von Arbeitnehmern		Vermittlungen	
	zus.	zus.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Übergänge aus dem Vorjahr	335	24 401	—	37	111	17 485	8 168	—	—
Berichtsjahr									
1./2. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	2 117	1 678	1 442	808	410	1 189	487	582	189
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	6	7	6	—	—	11	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	197	487	195	100	9	583	128	98	9
5./6. Metallverarbeitung u. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	9 908	22 256	9 760	2 639	2 480	16 552	6 990	2 612	2 476
7./8. Chemische Industrie u. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenerzeugnisse	53	122	52	1	40	15	385	1	37
9. Spinnstoffgewerbe	58	454	46	4	24	52	239	3	24
10. Zellstoff- und Papierherstellung und -verarbeitung	721	1 360	674	58	410	262	1 442	57	410
11. Lederindustrie u. Industrie lederartiger Stoffe	322	1 290	301	149	30	1 098	368	145	30
12. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	2 196	5 869	2 119	639	210	4 718	1 587	632	199
13. Industrie der Nahrungs- u. Genußmittel	935	2 390	886	564	446	2 364	517	561	442
14. Bekleidungsgewerbe	1 071	5 299	1 000	358	413	2 405	2 634	344	407
15. Reinigungsgewerbe	699	856	609	438	236	808	391	426	223
16. Baugewerbe	5 621	7 381	5 600	3 178	—	7 832	—	3 166	—
17. Graphische Gewerbe	869	1 337	864	338	188	1 144	641	335	186
18. Kunstgewerbl. Berufe	37	118	37	16	4	118	48	16	4
19. Theater, Musik, Schaustellungen aller Art	87	522	80	196	3	788	99	193	3
20. Gast- und Schankwirtschaft	10 703	11 336	9 926	4 111	3 024	4 327	3 469	3 745	2 459
21. Verkehrsgewerbe	4 815	4 792	4 622	1 102	515	3 142	1 686	1 028	508
22. Häusliche Dienste	10 025	9 720	8 241	—	6 432	—	7 692	—	5 431
23. Lohnarbeit wechselnder Art	11 174	20 565	11 000	3 984	2 476	9 182	7 476	3 897	2 452
24. Maschinisten u. Heizer aller Art	27	184	24	15	—	195	—	15	—
25. Kaufmännische Angestellte	1 503	4 095	1 293	228	769	3 232	3 036	197	724
26. Büroangestellte	814	341	801	641	69	237	82	646	65
27. Techniker aller Art (außer Zahntechnikern)	94	450	65	68	—	1 169	—	50	—
28. Freie Berufe	1	71	1	5	—	56	—	3	—
Zusammen	64 338	127 401	59 634	19 671	18 300	78 904	47 560	18 746	16 278

[1]) Ab 1. Oktober 1928 wurde das Arbeitsamt verreichlicht. Das Gebiet des Arbeitsamts Nürnberg erstreckt sich damit vom gleichen Zeitpunkt ab auch auf die Städte und Bezirke Fürth, Erlangen, Zirndorf, Schwabach, Roth, Hersbruck und Lauf; die eingesetzten Zahlen umfassen nur das Gebiet des früheren städtischen Arbeitsamts.

274] **Arbeitsamt Nürnberg.**

Tabelle III.

Zeit	Verwaltungskosten des Arbeitsamts in RM		
	Arbeitsamt[1]		Insgesamt
	Persönliche	Sachliche	
Jahr 1930			
Januar	76 334,43	11 953,25	88 287,68
Februar	85 306,09	11 792,42	97 098,51
März	78 129,68	11 450,05	89 579,73
April	72 069,16	5 192,12	77 261,28
Mai	72 151,54	5 984,48	78 136,02
Juni	74 783,09	10 712,14	85 495,23
Juli	79 585,88	15 263,58	94 849,46
August	80 011,22	9 745,56	89 756,78
September	83 381,08	8 216,20	91 597,28
Oktober	80 114,38	8 313,16	88 427,55
November	79 849,99	8 449,27	88 299,26
Dezember	104 001,64	7 886,33	111 887,97
Zusammen	965 717,59	114 958,64	1 080 676,49

[1]) Umfaßt die drei Abteilungen: Arbeitsvermittlung, Berufsberatung und Arbeitslosenversicherung. Die eingesetzten Zahlen beziehen sich bei dieser Tabelle auf das Gesamtgebiet des Arbeitsamts.

275] **Arbeitsamt Nürnberg.**[1])

Arbeitslosenversicherung. Tabelle I.

Stichtage für die Aufnahme	Hauptunterstützungsempfänger[2])			Zuschlagsempfänger[3])	Notstandsarbeiter
	männliche	weibliche	zusammen		
Jahr 1930					
15. Januar	10 588	4 649	15 237	6 884	126
15. Februar	12 840	5 421	18 261	8 046	85
15. März	12 494	5 273	17 767	7 763	38
15. April	9 619	4 377	13 996	6 437	8
15. Mai	8 590	4 371	12 961	7 155	3
15. Juni	8 475	4 069	12 544	6 005	3
15. Juli	8 427	3 977	12 404	5 119	33
15. August	8 864	3 795	12 659	5 528	24
15. September	9 161	3 693	12 854	5 383	35
15. Oktober	9 736	3 172	12 908	6 541	16
15. November	9 659	3 104	12 768	6 961	16
15. Dezember	10 146	3 948	14 094	6 929	42

[1]) Das Gebiet des Arbeitsamts Nürnberg erstreckt sich auf die Städte und Bezirke Fürth, Erlangen, Zirndorf, Schwabach, Roth, Hersbruck und Lauf; die eingesetzten Zahlen umfassen nur das Gebiet des früheren städtischen Arbeitsamts. [2]) Das sind unterstützte arbeitslose Personen, die für ihre Person die Voraussetzungen der Arbeitslosenversicherung erfüllten. [3]) Das sind Personen, für die ein Zuschlag bezahlt wurde, weil das Familienoberhaupt arbeitslos war.

Arbeitsamt Nürnberg.[1]) Arbeitslosenversicherung. Tabelle II. [276

Zeit	Versicherungsaufwand in RM					
	Arbeitslosenunterstützung	Kurzarbeiterunterstützung	Krankenkassenbeiträge für Arbeitslose	Zuschüsse zur Förderung von Notstandsarbeiten	Sonst. Aufwendungen (Reisekosten, Arbeits-Ausrüstung)	Insgesamt
Jahr 1930						
Januar	1 823 232,27	29 060,27	189 333,96	17 680,18	7 095,77	2 066 402,45
Februar	1 756 816,92	18 414,54	214 201,67	35 888,66	3 600,23	2 038 421,04
März	1 692 936,31	19 676,13	194 897,57	20 923,57	4 367,28	1 932 801,36
April	1 435 680,31	14 549,32	123 974,60	12 375,88	1 256,77	1 637 936,71
Mai	1 394 922,34	21 553,80	196 142,33	12 368,44	4 147,66	1 629 135,23
Juni	1 195 897,51	25 805,41	105 256,00	5 637,00	3 192,06	1 335 788,07
Juli	1 328 766,03	44 529,85	158 115,72	326,00	4 995,51	1 536 832,81
August	1 299 182,71	58 690,96	149 991,27	1 410,86	2 546,94	1 511 821,88
September	1 255 321,32	52 840,37	128 340,19	772,06	7 411,81	1 444 685,75
Oktober	1 394 677,71	61 616,98	136 415,65	3 174,53	4 016,22	1 599 901,10
November	1 256 670,39	76 658,31	132 945,81	1 060,32	3 555,12	1 470 890,56
Dezember	1 554 410,12	79 233,13	87 216,89	2 094,17	7 011,80	1 729 966,11
Zus. 1930	17 448 015,38	502 828,93	1 816 831,66	113 711,13	53 196,67	19 934 583,77
1929	11 954 808,29	98 014,88	1 706 561,77	358 826,97	96 667,20	14 209 879,81

[1]) Das Gebiet des Arbeitsamts Nürnberg erstreckt sich auf die Städte und Bezirke Fürth, Erlangen, Zirndorf, Schwabach, Roth, Hersbruck und Lauf; die eingesetzten Zahlen beziehen sich bei dieser Tabelle auf das Gesamtgebiet des Arbeitsamtes.

Arbeitsamt Nürnberg.[1]) Krisenunterstützung. Tabelle I. [277

Zeit	Unterstützungsaufwand in RM				
	Hauptunterstützung	Krankenkassenbeiträge	Zuschüsse zur Förderung von Notstandsarbeiten	Sonst. Ausgaben (Reisekost., Arbeitsausrüstung usw.)	Insgesamt
Jahr 1930					
Januar	384 000,72	44 269,12	18 717,39	6 438,86	448 476,39
Februar	375 557,93	47 915,41	26 748,77	1 873,60	452 095,71
März	403 587,77	46 671,80	5 005,37	109,80	455 374,24
April	430 216,43	34 098,37	6 931,38	169,78	471 416,61
Mai	476 320,01	66 806,56	5 412,12	273,37	548 812,06
Juni	461 105,95	41 249,10	23,00	317,30	502 695,65
Juli	559 825,94	67 962,28	63,00	509,95	628 361,17
August	590 752,89	71 516,13	485,09	432,83	663 186,84
September . . .	586 201,69	63 229,32	249,83	881,69	650 562,79
Oktober	657 120,89	66 365,35	798,41	1 754,73	726 039,85
November . . .	569 239,89	66 049,44	227,81	902,05	636 419,39
Dezember . . .	613 134,95	36 855,90	399,68	14 435,64	664 825,57
Zusammen 1930	6 107 064,81	652 989,68	60 062,74	28 149,34	6 848 267,03
1929	3 431 599,77	510 183,47	290 826,34	14 253,40	4 246 863,24

[1]) Das Gebiet des Arbeitsamts Nürnberg erstreckt sich auf die Städte und Bezirke Fürth, Erlangen, Zirndorf, Schwabach, Roth, Hersbruck und Lauf; die eingesetzten Zahlen beziehen sich bei dieser Tabelle auf das Gesamtgebiet des Arbeitsamts.

278] **Arbeitsamt Nürnberg.**[1])

Krisenunterstützung. Tabelle II.

Stichtag	Hauptunterstützungsempfänger			Zuschlagsempfänger	Notstandsarbeiter
	männlich	weiblich	zusammen		
Jahr 1930					
15. Januar	2 847	1 068	3 915	4 092	35
15. Februar	3 386	1 217	4 603	3 787	19
15. März	3 589	1 301	4 890	2 982	10
15. April	3 651	1 224	4 875	3 201	3
15. Mai	3 830	1 378	5 208	2 552	3
15. Juni	4 190	1 431	5 621	3 307	1
15. Juli	4 506	1 508	6 014	3 978	15
15. August	4 974	1 833	6 807	3 664	6
15. September	5 058	1 808	6 886	3 941	8
15. Oktober	5 356	1 632	6 988	4 493	2
15. November	5 396	1 575	6 971	4 544	2
15. Dezember	5 371	1 584	6 955	4 527	5

[1]) Das Gebiet des Arbeitsamts Nürnberg erstreckt sich auf die Städte und Bezirke Fürth, Erlangen, Zirndorf, Schwabach, Roth, Hersbruck und Lauf; die eingesetzten Zahlen umfassen nur das Gebiet des früheren städtischen Arbeitsamts.

279] **Sonstige Arbeitsnachweise.**

Träger der Arbeitsnachweise	Stellenangebote von Arbeitgebern		Stellengesuche von Arbeitnehmern		Vermittlungen	
	1929	1930	1929	1930	1929	1930
1. Kaufmännischer Verein „Merkator" (Verband kath. kaufm. Vereinigungen)	6	1	14	2	4	1
2. Kaufmännischer Verein „Merkur"	141	54	189	222	48	28
3. Landesverein für Innere Mission	702	922	799	1 042	883	463
4. Gewerkschaftsbund der Angestellten	1 089	559	1 561	2 268	409	277
5. Zentralverband der Steinarbeiter Deutschlands	62	27	241	139	62	24
6. Kaufmännischer Verband weiblicher Angestellter	538	386	588	740	255	258
7. Marianischer Mädchenschutz-Verein	3 068	2 362	4 114	3 785	1 483	1 329
8. Verein der Freundinnen junger Mädchen	46	24	68	57	9	6
9. Vereinigung ehemaliger Schülerinnen der städtischen Handelsschule für Mädchen	293	195	468	457	293	195
10. Genfer Verband	1 025	1 500	1 044	1 550	947	1 577
11. Bund der technischen Angestellten und Beamten	13	3	108	109	9	4
12. Zentralverband der Angestellten	272	73	286	302	274	77
13. Ingenieurverband d. höh. techn. Staatslehranstalt	51	29	89	83	51	29
14. Verein für Innere Mission (Stadtmission)	1 205	1 018	1 060	1 379	406	423
Zusammen	8 511	7 153	10 614	12 135	4 589	4 371

Wohlfahrtsamt. [280

Tabelle I.

Rechnungsjahr	Zahl der Fürsorgenehmer in der offenen Fürsorge des Wohlfahrtsamtes [1]										
	Barunterstützungen und Sachleistungen [2]				Gesamtzahl der Unterstützten [3]		Wochenfürsorge (Wochengeld) wurde gewährt	Einmalige Barunterstützungen wurden gewährt		Außerdem wurden noch unterstützt auswärts [4]	
	laufend		vorübergehend					an laufend	mit vorübergehend	laufend	vorübergehend
	Parteien [4]	Kopfzahl	Parteien	Kopfzahl	Parteien	Kopfzahl		Unterstützte in ... Fällen		Parteien	
1927/28	13 009	23 742	14 450	25 017	27 459	48 759	188	2 453	6 894	48	65
1928/29	14 315	24 799	14 017	21 115	28 332	45 914	192	3 439	9 663	47	136
1929/30	17 317	27 806	13 114	22 092	30 431	49 898	259	6 437	13 723	54	170

[1]) Einschließlich der Armenpflege ohne Wandererfürsorge, Pflegekinder- und Gebrechlichenfürsorge (Heil- und Pflegeanstalten). [2]) Kleidung, Wäsche, Brennstoffe, Lebensmittel, Krankenpflege, Verpflegskosten in Heilstätten, Heimen, Krankenanstalten usw. [3]) Parteien, für die Nürnberg als gewöhnlicher Aufenthalt in Betracht kam. [4]) Sozialrentner 1927/28 — 4171, 1928/29 = 4302, 1929/30 = 5071. Kleinrentner und Kleinrentnern Gleichstehende 2081 bzw. 1947 bzw. 1742; Kriegsbeschädigte, Kriegerhinterbliebene und Kriegsbeschädigten Gleichgestellte 305 bzw. 331 bzw. 584; Arbeitslose und Ausgesteuerte 2218 bzw. 2049 bzw. 4781; sonstige Bedürftige 4020 bzw. 5517 bzw. 5159. [5]) An der Brennstoffversorgung nahmen 1928/30 ferner teil: die Empfänger von Arbeitslosen- oder Krisen-Unterstützung (es wurden 18 447 Gutscheine über 16 498 Ztr. Kohlen und 8230,5 Ztr. Scheitholz abgegeben), und 3805 Zusatzrentner (Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene), erstere sind zu einem kleinen Teil, letztere ganz in diesen Zahlen mitenthalten.

Wohlfahrtsamt. [281

Tabelle II.

Rechnungsjahr	Zahl der Pflegekinder (Kostkinder)			Höhe des Pflegegeld- (Kostgeld-) satzes am Schlusse des Berichtsjahres für Pflegekinder	
	untergebracht bei Privaten		zusammen	bei unterhaltspflichtigen Verwandten	nicht bei unterhaltspflichtigen Verwandten
	in Nürnberg	auswärts		monatlich ... RM	
1927/28	1 464	210	1 674	25,00	30,00
1928/29	1 545	286	1 831	[1]) 25,00—30,00	[1]) 30,00—35,00
1929/30	1 716	343	2 059	25,00—30,00	30,00—35,00

[1]) Ab 1. Oktober 1928.

Wohlfahrtsamt. [282

Tabelle III.

Rechnungsjahr	Zahl der Fürsorgenehmer in der geschlossenen Fürsorge (Einzelpersonen), u. zw.							
	Kinder in		im Krankenhaus Nürnberg	im Kinderspital Nürnberg	im Erholungsheim Lauf	Gebrechlichenfürsorge, Heil- und Pflegeanstalten [1])	im Johannisheim	zusammen
	hiesigen	auswärtigen						
	Erziehungs- und Pflegeanstalten, Krippen							
1927/28	689	269	2 993	581	43	1 409	25	6 009
1928/29	724	292	3 539	688	44	1 614	24	6 925
1929/30	1 852 [2])	223	3 780	958	43	1 697	28	8 557

[1]) Kostendeckung großenteils unter Beteiligung des Landesfürsorgeverbandes für Mittelfranken. [2]) Einschl. der vorübergehend untergebrachten Kinder.

283] **Wohlfahrtsamt.**

Tabelle IV.

Einrichtungen der Arbeitsfürsorge	Arbeitsfürsorge 1929/30						
	Beschäftigte			davon			Arbeitstage
				Pflichtarbeiter	Fürsorgearbeiter		
	männlich	weiblich	zusamm.	Gruppe I	Gr. II	Gr. III	
Arbeitsfürsorge Mittelbüg und Gut Fürth[1]	263	—	263	—	—	263	18 089
Arbeitsfürsorge Johannisheim	101	—	101	—	—	101	
Arbeitsfürsorge Wegbau Zeppelinfeld	64	—	64	—	—	64	
Arbeitsfürsorge und Arbeitsheim für Frauen, Harsdörfferstraße 30[2]	—	682	682	682	—	—	60 115
Arbeitsheim für Männer, Großweidenmühlstraße 33[3]	291	—	291	291	—	—	27 099
Beschäftigungsanstalt Marktäckerstr. 50[4]	496	—	496	496	—	—	26 878
Feldbau des städt. Landwirtschaftsamtes in Schniegling[5]	1 440	5	1 445	1 445	—	—	32 431
Ebenda beschäftigte Gemütskranke[6]	107	—	107	107	—	—	9 511
Ebenda beschäftigte Trunksüchtige[7]	31	—	31	31	—	—	3 037
Ebenda beschäftigte polizeilich Zugewiesene[8]	15	—	15	15	—	—	810
Feldbau des städt. Landwirtschaftsamtes in Altenfurt	668	—	668	95	573	—	45 688
Übergangsheim am Langwasser bei Altenfurt	58	59	117	117	—	—	—
Wandererarbeitsstätte							
a) Schniegling	3 047	—	3 047	3 047	—	—	19 307
b) Altenfurt	4 166	—	4 166	4 166	—	—	32 430
Zusammen	10 747	748	11498	10 492	573	428	275 455

[1]) Eröffnet 20. Juli 1925, zugewiesen werden in erster Linie ausgesteuerte Arbeitslose. [2]) Am 1. Sept. 1928 dorthin verlegt. [3]) Am 7. Okt. 1925 eröffnet. [4]) Am 7. Okt. 1926 dorthin verlegt. [5]) Marktäckerstraße 50 und Brettergartenstraße 70. [6]) Zuweisung von geeigneten Pfleglingen der Heil- und Pflegeanstalt Erlangen im Benehmen mit der Fürsorgestelle für Gemüts- und Nervenkranke (Arbeitstherapie). [7]) Der Stadtrat Nürnberg weist seit 17. Mai 1927 arbeitsfähige trunksüchtige Personen, soweit auf sie die Voraussetzungen des Art. 80 Abs. II VStGB. zutreffen, auf Grund amtsärztlichen Gutachtens statt in die Heil- und Pflegeanstalt zwecks Arbeitsleistung in den Feldbau Schniegling ein, wo sie unter Aufsicht des Fürsorgearztes und unter Obhut eines Pflegers der Heil- und Pflegeanstalt Erlangen stehen. [8]) Durch Entschl. der Regierung von Mittelfranken vom 16. August 1924 wurden die dem B.F.W. Nbg. unterstehenden Arbeitsfürsorgeeinrichtungen als Anstalten im Sinne des § 20 RFW. anerkannt. Im Benehmen mit dem BFW. Nürnberg erläßt die Polizeidirektion Nürnberg-Fürth seit einigen Jahren Beschlüsse zur Durchführung des Arbeitszwanges gegenüber Arbeitsscheuen auf Grund des Gesetzes zur Bekämpfung von Zigeunern, Landfahrern und Arbeitsscheuen.

284] **Wohlfahrtsamt.**

Tabelle V.

Rechnungsjahr	Berufs- und Arbeitsfürsorge für Schwerkriegsbeschädigte, Unfallverletzte und Körperbehinderte								
	Im Berichtsjahr gemeldete stellensuchende Schwerkriegsbeschädigte zusammen	Arbeitsvermittelungen			Ueberwachte einstellungspflichtige Betriebe	Betriebskontrollen und Verhandlungen[1])	Arbeitsvermittelungen an Schwererwerbsbeschränkte und Körperbehinderte		
		an Schwerkriegsbeschädigte	an diesen Gleichgestellte gemäß § 8 des Schw.-B.-G.	zusammen			in der Industrie	in den Wohlfahrtswerkstätten	in der gemeinnützigen Nähstube
1927/28	661	444	90	534	ca. 1250	4594	.	.	.
1928/29	815	402	89	491	1261	4077	17	161	109
1929/30	894	400	65	465	908	5072	27	143	78

[1]) Einstellungs-, Entlassungs-, Austausch- oder Lohnverhandlungen.

Wohlfahrtsamt.

Tabelle VI.

Staatsangehörigkeit	Unterstützung von Ausländern und Staatenlosen 1929/30				
	Parteien	Kopfzahl insgesamt	Kopfzahl davon Minderjährige	Gesamtaufwand RM	darunter für laufende Barunterstützung RM
Österreich	1055	1109	41	38 787,42	9 516,53
Tschechoslowakei	397	513	82	36 369,79	15 886,80
Schweiz	17	25	6	1 808,37	1 318,00
Italien	14	19	3	1 734,70	601,50
Ungarn	22	27	3	1 457,10	934,20
England	1	3	3	847,91	558,00
Frankreich	7	10	2	1 137,80	698,50
Jugoslawien	27	28	—	593,30	285,00
Vereinigte Staaten von Amerika	4	4	—	1 211,30	695,05
Marokko	1	1	—	3,00	—
Staatenlos	21	27	3	5 748,76	2 736,20
Polen	12	15	1	970,04	432,90
Rumänien	7	7	2	394,25	—
Bulgarien	1	1		3,55	—
Dänemark	13	13		161,75	—
Danzig	1	1		87,00	—
Estland	1	1	—	1,05	—
Holland	9	9	—	752,05	451,15
Kurland	2	2	2	1 464,00	—
Lettland	1	1	—	10,55	—
Luxemburg	2	2	—	45,90	—
Rußland	3	3	—	4,65	—
Spanien	1	1	—	23,50	—
Zusammen 1929/30	1619	1822	148	93 619,74	34 119,73
1928/29	407	574	129	68 576,70	34 582,40

286] **Wohlfahrtsamt.**

Tabelle VII.

Zeit	Laufend Unterstützte[1])			Pflegekinder[1]) (in Nürnberg untergebrachte)		
	Zugang	Abgang	Mehrung (+) oder Abgang (—)	Zugang	Abgang	Mehrung (+) oder Abgang (—)
Jahr 1930						
Januar	1 097	441	+ 656	53	42	+ 11
Februar	1 177	472	+ 705	53	41	+ 12
März	962	585	+ 427	58	35	+ 23
April	1 041	485	+ 556	39	30	+ 9
Mai	1 112	783	+ 329	55	56	— 1
Juni	1 174	639	+ 535	56	49	+ 7
Juli	1 297	652	+ 645	78	29	+ 49
August	1 632	645	+ 987	86	51	+ 35
September	1 543	850	+ 693	64	49	+ 15
Oktober	1 677	999	+ 678	64	41	+ 23
November	1 542	1 134	+ 408	66	56	+ 10
Dezember	1 583	628	+ 955	50	29	+ 21

[1]) Jeder Fürsorgenehmer ist nur einmal gezählt.

287] **Wohlfahrtsamt.**

Tabelle VIII.

Vortrag	Durch die wirtschaftliche Fürsorge dauernd Unterstützte (Parteien), u. zwar im											
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktob.	Nov.	Dez.
Jahr 1930												
Sozialrentner[1])	4332	4356	4373	4430	4494	4524	4582	4620	4691	4671	4704	4709
Kleinrentner[2]) [3])	110	109	106	105	103	102	100	100	101	100	100	100
Kleinrentner[3])	781	791	791	787	781	798	797	804	803	786	798	803
Kleinrentnern Gleichstehende[4])	576	578	571	548	547	550	543	526	524	511	498	475
Kriegsbeschädigte[5])	183	201	205	226	229	239	253	263	245	241	226	247
Kriegshinterbliebene[5])	146	150	146	141	129	143	145	147	137	146	147	148
Empfänger von Arbeitslosen-Unterstützung	168	223	257	280	236	212	242	246	228	244	246	247
Empfänger von Krisen-Unterstützung	23	29	35	38	42	33	37	49	47	59	66	123
Arbeitslose ohne Anspruch auf Arbeitslosen-Unterstützung	737	960	1099	1234	1179	1219	1348	1634	1691	1792	1919	2132
Ausgesteuerte der Arbeitslosen-Versicherung	858	1070	1321	1543	1784	2076	2464	2911	3269	3663	3845	4044
Ausgesteuerte der Krisenfürsorge	527	572	661	686	772	841	923	1022	1181	1340	1474	1566
Kindersätze	581	571	597	625	635	661	650	655	672	683	695	725
Sonstige Bedürftige	3233	3360	3235	3380	3351	3419	3378	3472	3553	3584	3510	3764
Zusammen[6])	12265	12970	13397	13953	14282	14817	15462	16449	17142	17820	18228	19183
Pflegekinder[7]):												
in Nürnberg untergebr.	1232	1244	1267	1276	1275	1282	1331	1366	1381	1404	1414	1435
auswärts untergebracht	288	281	285	290	296	291	289	296	305	312	317	319

[1]) § 16 der Reichsgrundsätze. [2]) Diese haben mit der Stadt Vermögensverwaltungsvertrag eingegangen. [3]) § 15 der Reichsgrundsätze. [4]) § 17 der Reichsgrundsätze. [5]) § 18 der Reichsgrundsätze. [6]) Die Pflichtarbeiter und Fürsorgearbeiter sind hier nicht aufgeführt. [7]) Für diese in Nürnberg oder auswärts untergebrachten Pflegekinder wird Pflegegeld bezahlt.

Wohlfahrtsamt. Tabelle IX. [288

Vortrag	Durch die wirtsch. Fürsorge vorübergehend Unterstützte[1]) (Parteien), u. zw. im Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktob.	Nov.	Dez.
Jahr 1930												
Sozialrentner	330	224	173	175	178	165	219	158	231	341	349	355
Kleinrentner	25	18	19	14	13	11	27	11	33	14	18	29
Kleinrentnern Gleichstehende	11	13	3		1	6	17	10	11	6	47	18
Kriegsbeschädigte	252	222	182	340	348	292	350	204	317	315	310	218
Kriegshinterbliebene	258	192	169	205	188	189	220	145	151	207	225	202
Empfänger von Arbeitslosen-Unterstützung	522	565	565	473	484	511	596	517	530	569	517	672
Empfänger von Krisen-Unterstützung	54	47	111	101	126	148	194	210	231	329	318	451
Arbeitslose ohne Anspruch auf Arbeitsl.-Unterstütz.	346	317	240	265	289	312	320	375	318	363	330	372
Ausgesteuerte der Arbeitslosen-Versicherung	162	143	145	133	144	184	247	245	236	284	222	290
Ausgesteuerte der Krisenfürsorge	54	40	60	56	53	54	109	89	101	110	141	197
Kindersätze	18	14	17	9	2	9	11	10	23	47	21	14
Sonstige Bedürftige	672	549	509	521	573	538	697	572	618	645	672	784
Wochenfürsorge[2])	21	10	12	20	23	16	29	15	11	8	10	14
Pflegekinder	33	24	45	29	19	22	24	18	37	22	26	35
Zusammen	2 756	2 378	2 250	2 341	2 449	2 507	3 060	2 677	2 848	3 260	3 206	3 681
Darunter Fälle[3]) mit Barunterstützungen	1 305	934	1 146	1 085	1 085	1 179	1 140	1 142	974	1 114	1 143	1 576
Weiter wurden gewährt: Darlehen und Vorschüsse	147	131	216	222	179	183	184	200	161	157	182	211

[1]) Einmalige Barunterstützungen, Wochenfürsorge, Sachleistungen, wie Kleidung, Schuhe, Wäsche, Brennstoffe, Lebensmittel, Krankenpflege, Übernahme von Kosten in Krankenanstalten, Sanatorien, Heimen, Krippen, Erziehungsanstalten usw., ferner Darlehen und Vorschüsse an Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene. [2]) Soweit nicht laufende Unterstützung gewährt wurde. [3]) Es handelt sich hier um Parteien, mancher Fürsorgenehmer wurde wiederholt im Monat unterstützt.

Wohlfahrtsamt. Tabelle X. [289

Zeit	In der offenen Fürsorge gewährte Barunterstützungen[1]), und zwar für laufende Barunterstützungen RM[2])	für einmalige Barunterstützungen RM[3])	für Wochenfürsorge: Wochengeld RM	für Darlehen und Vorschüsse RM	Pflegegelder für in Nürnberg untergebrachte Pflegekinder RM	Pflegegelder für auswärts untergebrachte Pflegekinder RM
Jahr 1930						
Januar	510 621	33 570	1 942	14 044	38 075	7 782
Februar	544 835	27 042	2 810	12 458	38 878	7 989
März	570 875	34 924	3 199	20 438	38 911	7 354
April	582 432	30 821	2 507	19 311	40 812	6 627
Mai	600 966	32 900	2 424	17 426	41 059	6 915
Juni	623 952	35 155	2 392	17 203	41 501	7 025
Juli	660 694	34 221	3 632	17 302	42 711	7 202
August	712 373	36 905	3 159	19 412	43 764	6 962
September	739 445	30 742	2 157	17 034	43 919	7 542
Oktober	770 477	32 269	1 823	14 328	44 865	10 128
November	808 848	35 896	2 627	17 324	46 026	7 225
Dezember	826 639	47 968	2 539	16 253	44 529	7 067
Zusammen	7 946 657	412 413	31 111	202 583	504 540	89 908

[1]) Außerdem wurden ausbezahlt: a) Zu Lasten des Reiches: 1. Kleinrentnerbeihilfe (2. Mai 1930) 36 635 RM, 2. Kleinrentnerbeihilfe (31. Juli 1930) 20 200 RM, 3. Kleinrentnerbeihilfe (18. Oktober 1930) 19 520 RM. b) Zu Lasten der Stadt: Weihnachtsspenden für die Kinder der Empfänger von laufender Unterstützung und für die Pflegekinder 26 804 RM. [2]) Ohne Arbeitsprämien der Pflichtarbeiter und Tariflöhne der Fürsorgearbeiter. [3]) An laufend oder vorübergehend Unterstützte.

290] **Wohlfahrtsamt.** Tabelle XI.

Art der Unterstützungssätze	Barunterstützungsrichtsätze[1])			
	für Alleinstehende		für ein Ehepaar	Kindersatz
	welche nicht	welche		
	im Haushalt unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind			
	RM	RM	RM	RM
Allgemeine Fürsorge	42,00	34,00	63,00	16,00
Gehobene Fürsorge	53,00	42,00	79,00	16,00

[1]) Überschreitung der Richtsätze für Erwachsene bis zu 20 Prozent genehmigen die Kreisamts-, Zentralabteilungs- und Nebenstellenleiter, darüber hinausgehende Überschreitungen die Wohlfahrts-Bezirksausschüsse. Für Sachleistungen (Kleidung, Wäsche, Schuhe, Schuhreparaturen, Lebensmittel, Brennstoffe, Krankenpflege usw.) entfallen außerdem durchschnittlich monatlich pro Kopf der laufend Unterstützten 10 RM.

291] **Wohlfahrtsamt.** Tabelle XII.

Zeit	Zusatzrenten[1]) wurden gewährt			Zeit	Zusatzrenten[1]) wurden gewährt		
	an .... Zusatzrentner	deren Kopfzahl mit Angehörigen	Betrag RM		an .... Zusatzrentner	deren Kopfzahl mit Angehörigen	Betrag RM
Jahr 1930				Juli . . .	7 547	9 768	171 184
Januar . .	7 975	10 370	174 458	August . .	7 482	9 661	170 670
Februar . .	7 969	10 414	175 909	September .	7 579	9 824	171 748
März . . .	7 952	10 310	175 232	Oktober . .	7 554	9 794	171 147
April . . .	7 809	10 099	170 741	November .	7 493	9 713	168 778
Mai . . .	7 645	9 931	171 626	Dezember .	7 530	9 687	168 026
Juni . . .	7 551	9 787	170 246		Zusammen . . .		2 059 765

[1]) Gewährt auf Grund §§ 88 mit 94 des Reichsversorgungsgesetzes.

292] **Wohlfahrtsamt.** Tabelle XIII.

Rechnungsjahr	Kapitalabfindung an Kriegsbeschädigte							
	Unerledigte Anträge vom Vorjahr	Zugänge	Zusammen	Davon: zurückgezogen oder abgelehnt	Davon: Wegen Wegzugs der Antragsteller an die künftige Fürsorgestelle abgegeben	Davon: genehmigt: Zahl	Davon: genehmigt: Betrag RM	Am Schlusse des Berichtsjahres noch in Bearbeitung
1927/28	52	90	142	28	5	48	215 122,60	61
1928/29	61	121	182	47	3	48	231 931,00	81
1929/30	84	71	155	53	2	29	175 178,95	71

Wohlfahrtsamt. Tabelle XIV. [293

Rechnungsjahr	Finanzierung von Bauvorhaben und Ansiedelungen Kriegsbeschädigter: Vermittelte: Anträge von Kriegsbeschädigten	Beträge[1]) RM	Anträge von Genossenschaften	Beträge[1]) RM	Darlehen und Vorschüsse auf die Versorgungsgebührnisse: Genehmigte Anträge	Genehmigter Betrag RM
1927/28	28	397 500	1	24 000	2 826	338 153
1928/29	30	328 300	2	45 000	2 258	200 578
1929/30	31	370 500	1	72 000	2 194	204 804

[1]) Wohnbaudarlehen des Bayer. Staates, der städt. Sparkasse usw.

Wohlfahrtsamt. Tabelle XV. [294

Rechnungsjahr	Übernommene Ausfallbürgschaften[1]): Genehmigte Anträge	Verbürgte Summe RM	Davon für Kriegsbeschädigte: genehmigte Anträge	verbürgte Summe RM
1927/28	92	108 485,00	61	84 576,00
1928/29	134	150 833,00	93	120 118,00
1929/30	215	189 158,00	198	182 773,00

[1]) Gegenüber der städt. Darlehenskasse für gewährte Darlehen an Minderbemittelte.

Wohlfahrtsamt. Tabelle XVI. [295

Jahr	Wandererfürsorge bei der Zentrale: Verforen, die die Wandererfürsorge in Anspruch nahmen, zusammen	Davon: mit Geldbeträgen unterstützt: über 10 RM	unter 10 RM	nur mit: 1 Essen	1 Brot: unterstützt	in den landwirtschaftlichen Betrieb eingewiesen, vorher unterstützt mit: Essen	Brot	ohne Unterstützg.	insgesamt	Unterkunft an der Arbeitsstätte vermittelt	Unterkunft durch die Ortspolizeibehörde angewiesen	Kasse und Effekten aufbewahrt	Ausgaben für Barunterstützungen RM
1928	14 231	44	1 876	5 160	361	660	13	4 937	5 610	511	1 199		7 214,20
1929	19 355	54	1 458	8 530	555	1 564	160	5 483	7 207	557	994		6 965,73
1930	27 109	42	1 418	14 783	1 095	2 750	412	5 054	8 216	580	975		4 508,81

Wohlfahrtsamt. Tabelle XVII. [296

Jahr	Armenwohnungen: Zahl der Armenhäuser	Wohnräume: heizbare Zimmer	Kammern	Am 1. Dezember belegt mit: Männern	Frauen	Kindern	Personen zusammen
1928	7	97	7	41	104	121	266
1929	7	101	10	43	102	135	280
1930	7	100	9	39	98	136	273

Wohlfahrtsamt. Tabelle XVIII. [297

Jahr	Ausgestellte Armenrechtszeugnisse zur Erlangung des Armenrechts in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, und zwar betreffend: Ehescheidung	Unterhalt	Familienrechtliche Angelegenheiten	Beleidigung	Geschäftliche Angelegenheiten	insgesamt
1928	1 550	818	257	1 118	3 662[1])	7 405
1929	1 579	868	312	1 133	4 160[1])	8 052
1930	1 714	1 002	445	2 061	4 029[1])	9 251

[1]) Davon 1928: 744, 1929: 743, 1930: 635 Miet-, Wohnungs-Streitigkeiten, Räumungsklagen und 1928: 99, 1929: 53, 1930: 28 Aufwertungsklagen.

298] **Wohlfahrtsamt.** Tabelle XIX.

Zeit	Johannisheim[1])	Herberge f. wandernde Handwerksgesellen[2])	Familienasyl[3])				Wöchnerinnenasyl[4])			
			Zeit	Untergebrachte		Aufenthaltstage	Zeit	Untergebrachte		Verpflegungstage
	Pfleglinge	Nächtigende Personen		Frauen	Kinder			Mütter	Kinder	
1927/28	21	4 450	1. IV. 27 bis 25. III. 28	30	46	5 279	1. IV. 27 bis 31. III. 28	6[8])	6	109
1928/29	24	4 433[5])	—	—	—	—	1. IV. 28 bis 31. III. 29	14[7])	14	325
1929/30	28	5620[5])	—	—	—	—	1. IV. 29 bis 31. III. 30	13[8])	14	420

[1]) Am 24. Februar 1930 von Johannisstraße 151a nach dem Neubau Schniezlinger Str. 185/187 verlegt. Zum Zwecke der Verpflegung von Personen, deren Befinden Krankenhauspflege nicht notwendig macht. [2]) Wespennest 9. Ab 1. Juni 1926 in die Verwaltung des städtischen Wohlfahrtsamtes Nürnberg übergegangen. [3]) Maxplatz 8, eröffnet am 26. Juni 1925, geschlossen am 25. März 1928. [4]) Eröffnet am 25. Juni 1924. Am 2. Mai 1929 von Peter-Vischer-Gasse 8 nach Maxplatz 10 verlegt. Zur vorübergehenden Unterbringung obdach- und mittelloser Mütter mit Kindern, welche aus einer Entbindungsanstalt entlassen sind, bestimmt. [5]) Mit 1928/29: 18 689, 1929/30: 15 569 Übernachtungen. [6]) Hausangestellte. [7]) 9 Hausangestellte, 4 Arbeiterinnen und 1 Verkäuferin. [8]) 7 Hausangestellte, 1 Näherin, 5 Arbeiterinnen.

299] **Wohlfahrtsamt.** Tabelle XX.

Zeit	Erholungsfürsorge[1]) wurde gewährt für				Personen insgesamt
	Männer	Frauen	Erwachsene zusammen	Kinder[2])	
1927/28	52	183	235	583	818
1928/29	107	146	253	659	912
1929/30	103	137	240	593[3])	833[4])

[1]) Zur Wiederherstellung und Kräftigung der Gesundheit und zur Hebung der Erwerbsfähigkeit, Erholungsaufenthalt in entsprechenden Heimen und Anstalten. [2]) Durch Vermittlung der Nürnberger Kinderhilfe. [3]) Davon 377 gegen ein Pauschale von wöchentlich 6 RM und 216 gegen Bezahlung der vollen Kosten. [4]) Davon in Heilstätten und Walderholungsheimen untergebracht 24 Männer, 29 Frauen, 216 Kinder, zusammen 269 Personen.

300] **Wohlfahrtsamt.** Tabelle XXI.

Zeit	Arbeitsfürsorge[1])										
	Zahl der Beschäftigten bei Beginn	Zugänge	Abgänge	Stand am Schlusse	Gesamtzahl der Beschäftigten[2])	Davon					Gesamtarbeitstage
						Selbstzahler im Arbeitsheim	Wanderer	männlich	weiblich	während des ganzen Monats beschäftigt	
Jahr 1930											
Januar	1 179	1 040	1 146	1 073	2 219	23	946	1 886	333	775	26 444
Februar	1 073	936	932	1 077	2 009	27	864	1 706	303	712	23 974
März	1 077	1 047	990	1 134	2 124	24	952	1 799	325	971	25 956
April	1 134	996	1 089	1 041	2 130	24	907	1 826	304	978	40 722
Mai	1 041	1 023	989	1 075	2 064	21	958	1 731	333	1 046	22 226
Juni	1 075	1 024	1 015	1 084	2 099	11	994	1 780	319	1 012	23 388
Juli	1 084	770	845	1 009	1 854	7	791	1 520	334	778	30 700
August	1 009	693	648	1 054	1 702	6	651	1 384	318	798	19 537
September	1 054	853	875	1 032	1 907	4	819	1 579	328	673	25 683
Oktober	1 032	992	883	1 141	2 024	3	798	1 727	297	667	20 495
November	1 141	780	764	1 157	1 921	4	702	1 617	304	757	28 747
Dezember	1 157	570	585	1 142	1 727	6	616	1 441	286	909	28 973
Jahr 1930	1 179	10 721	10 761	1 142	11 903	.	.	.	.	.	316 845
1929	1 315	9 269	9 405	1 179	10 584	.	.	.	.	.	302 429

[1]) In den Betrieben des Bezirksfürsorgeverbandes und des städt. Landwirtschaftsamtes (ohne Wohlfahrtswerkstätten und Nähstube). [2]) Mit Ausnahme der zu hiesigen und auswärtigen Notstandsarbeiten und an Bauunternehmungen abgestellten Beschäftigten.

Wohlfahrtsamt. [301

Tabelle XXII.

Zeit	Arbeitsfürsorge[1])							
	Gesamtzahl der im nebenbezeich. Monat Beschäftigt.[2])	Davon[3])						
		Gruppe I		Gruppe II	Gr. III	abgestellt zu		
		Pflichtarbeiter	Wanderer	Tarifarbeiter		hiesigen Notstandsarb.	auswärt. Notstandsarb.	Bauunternehmung
Jahr 1930								
Januar	2 273	1 011	946	118	144	—	14	40
Februar	2 064	909	864	108	128	—	10	45
März	2 224	919	952	112	141	—	5	95
April	2 335	921	907	107	195	—	—	205
Mai	2 247	844	958	89	173	—	—	183
Juni	2 238	856	994	85	164	—	—	139
Juli	1 962	820	791	78	165	—	—	108
August	1 800	792	651	78	181	—	—	98
September	2 044	829	819	72	187	—	—	137
Oktober	2 233	901	798	69	256	5	—	204
November	2 141	891	702	54	274	5		215
Dezember	1 892	801	616	52	258	5	—	160

[1]) In den Betrieben des Bezirksfürsorgeverbandes und des städt. Landwirtschaftsamtes (ohne Wohlfahrtswerkstätten und Nähstube). [2]) Einschließlich der zu hiesigen und auswärtigen Notstandsarbeiten und an Bauunternehmungen abgestellten Beschäftigten. [3]) Ab 1. April 1928 werden die Beschäftigten in drei Gruppen eingeteilt, und zwar in Pflichtarbeiter (Prämienarbeiter), Gruppe I, und in Fürsorgearbeiter (Tarifarbeiter), Gruppe II und III. Die Pflichtarbeiter erhalten Arbeitsprämie und Naturalunterstützung einschl. erforderlicher Unterkunft, evtl. auch Unterstützung für die Familie; die Tarifarbeiter der Gruppe II stehen im freien Arbeitsverhältnis nach dem landwirtschaftlichen Lohntarif und die Tarifarbeiter der Gruppe III sind nur probeweise beschäftigt, wobei Arbeitsverhältnis und Entlohnung nach dem Gemeindearbeitertarif geregelt ist.

Wohlfahrtsamt. [302

Tabelle XXIII.

Zeit	Schwerbeschädigten-Arbeitsvermittlung[1])						Berufsberatungen	
	Gesamtzahl der Betreuten	davon		Offene Stellen waren vorhanden	Zugang von Stellensuchenden	Vermittlungen		
		arbeitslos	in %				Zahl	Fälle
Jahr 1930								
Januar	3 643	287	7,9	40	69	38	2	23
Februar	3 643	288	7,9	37	36	30	2	14
März	3 655	310	8,5	36	52	30	2	28
April	3 667	314	8,6	34	42	38	2	40
Mai	3 667	321	8,8	27	51	44	2	25
Juni	3 688	331	9,0	26	43	33	2	31
Juli	3 701	343	9,3	17	54	42	2	34
August	3 707	358	9,7	20	45	15	—	—
September	3 712	377	10,2	13	43	24	2	24
Oktober	3 718	385	10,4	19	42	34	2	27
November	3 721	401	10,8	16	41	25	2	21
Dezember	3 731	415	11,1	17	37	17	2	27

[1]) Nach dem Reichsgesetz über die Beschäftigung Schwerbeschädigter.

303] Wohlfahrtsamt. Tabelle XXIV.

Zeit	Im Übergangsheim[1]) in Notwohnungen untergebrachte				Von den im Laufe des Berichtsjahres untergebracht gewesenen Insassen wurden entlassen bzw. sind ausgetreten			
	Familien	und zwar			Familien	und zwar		
		Männer	Frauen	Kinder		Männer	Frauen	Kinder
Stand am 31. XII. 1928 .	42	39	42	127	5	5	5	13
Stand am 31. XII. 1929 .	41	43	41	105	4	3	4	12
Stand am 31. XII. 1930 .	44	39	44	131	16	17	16	47

[1]) Das am 15. August 1927 eröffnete Übergangsheim am Langwasser bei Altenfurth dient zur vorübergehenden Aufnahme von in Nürnberg ansässigen obdachlosen Familien in Verbindung mit einer Arbeitsfürsorge.

304] Wohltätigkeits- und Unterrichtsstiftungen.

Jahr	Wohltätigkeitsstiftungen[1])				Unterrichtsstiftungen[2])			
	am Schlusse des Rechnungsjahres			Gesamtausgaben	am Schlusse des Rechnungsjahres			Gesamtausgaben
	Stiftungen	Reines Vermögen[3])	Darunter Betriebskassenbestände		Stiftungen	Reines Vermögen[4])	Darunter Betriebskassenbestände	
		RM	RM	RM		RM	RM	RM
1927/28	225	7 449 487	203 698	420 251	54	684 098	23 349	26 092
1928/29	227	7 876 112	222 792	690 593	54	858 770	16 014	285 872
1929/30	227	8 574 269	202 560	745 532	54	919 838	26 921	76 136

[1]) Der Grundbesitz der Wohltätigkeitsstiftungen betrug 1927/28: 492,$_{606}$ ha, 1928/29: 639,$_{804}$ ha, 1929/30: 656,$_{292}$ ha. Davon lagen innerhalb des Stadtgebietes 1927/28: 15,$_{177}$ ha, 1928/29: 18,$_{278}$ ha, 1929/30: 17,$_{286}$ ha und außerhalb 1927/28: 477,$_{601}$ ha, 1928/29: 621,$_{526}$ ha, 1929/30: 639,$_{006}$ ha. [2]) Der Grundbesitz der Unterrichtsstiftungen beträgt 0,$_{420}$ ha und liegt innerhalb des Stadtgebietes. [3]) Außerdem 1927/28: 18 492 Papiermark, 1928/29: 74 Ztr., 1929/30: — Ztr. Sachwert. [4]) Außerdem 1927/28: 8820 Papiermark, 1928/29: 10 Ztr., 1929/30: — Ztr. Sachwert.

305] Hospital zum Heiligen Geist. Pfründnerstellen und Unterhaltskosten.

Jahr	Pfründnerstellen[2])			Durchschnittsstand der Pfründner	Krankenstand am Schlusse des Jahres	Abgänge				Unterhaltskosten für 1 Pfründner auf das Jahr
						durch Tod		durch freiwillig. Austritt oder Entlassung		
	Männer	Frauen	zusammen			Männer	Frauen	Männer	Frauen	RM
1928/29	65	165	230	199[1])	61	10	21	—	1	1044,$_{74}$
1929/30	65	165	230	195[1])	58	6	17	—	2	956,$_{74}$
1930/31	65	165	230	198[1])	64	10	21	2	2	746,$_{38}$

[1]) Außerdem waren im Norisstift am Schluß des Rechnungsjahres verhanden: 1928/29: 19 Insassen, darunter 7 Männer; 1929/30: 20 Insassen, darunter 8 Männer; 1930/31: 19 Insassen, darunter 8 Männer. [2]) Seit August 1920 erfolgt die Aufnahme von Pfründnern ohne Unterschied des Glaubensbekenntnisses.

306] Sebastianspital. Tabelle I.

Jahr	Zugang		Abgang						Stand der Pfleglinge am Jahresschlusse		
	männlich	weiblich	durch Tod		durch Austritt		durch Entlassung od. Überweisung				
			m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1928	48	68	45	49	8	9	2	—	216	265	481[1])
1929	40	47	36	96	11	12	1	—	208	264	472[1])
1930	36	35	25	38	6	7	1	1	212	253	465[1])

[1]) Darunter 1928: 52, 1929: 45, 1930: 51 männliche und 1928: 142, 1929: 140, 1930: 122 weibliche Kranke.

Sebastianspital. Tabelle II. [307

Jahr	Gesamtzahl der verpflegten Personen	Gesamtzahl der Verpflegungstage	Durchschnittl. Pfleglingsstand	Durchschnittl. Aufenthaltszeit von 1 Pflegling Tage	Verpflegungsaufwand für die Pfleglinge RM	Verpflegungsaufwand für das Personal RM	Durchschnittliche Kosten eines Verpflegungstages[1] RM	Durchschnittliche Kosten eines Pfleglings im Jahre[2] RM
1928/29	566	172 409	472	304,6	150 658	25 704	2,72[2]	992,09[2]
1929/30	555	169 775	465	305,9	153 785	24 124	2,87[2]	974,55[2]
1930/31	557	169 651	465	304,3	128 363	24 329	2,86[3]	1048,90[3]

[1]) Berechnet aus dem Gesamt-Reinaufwand der Anstalt. [2]) Ohne Wohnung und Taschengeld. [3]) Ohne Wohnung, aber mit Taschengeld.

Zufluchtsanstalten für Obdachlose. [308

Jahr	Asyl für männliche Obdachlose[1]: Beherbergte Personen	davon Bayern	davon andere Deutsche	davon Ausländer	Nächte im ganzen	Nächte durchschnittlich auf 1 Person	Asyl für weibliche Obdachlose[2]: Beherbergte Personen	davon Bayern	davon andere Deutsche	davon Ausländer	Nächte im ganzen	Nächte durchschnittlich auf 1 Person
1928	12 929	5 314	6 623	992	13 773	1,06	925	857	53	15	12 427	13,43
1929	17 812	7 202	9 313	1297	18 657	1,04	461[3])	402	38	21	12 261	26,59
1930	25 357	9 012	14 349	1996	26 567	1,02	490[3])	396	60	34	12 582	25,68

[1]) Großweidenmühlstraße 97. [2]) Maxplatz 10—12 einschl. Wöchnerinnenasyl. [3]) Außerdem 1929: 93, 1930: 71 Kinder.

Gefährdetenfürsorge. Tabelle I. [309

Jahr	Stand der Pfleglinge bei Beginn	Neuzugänge während des Jahres	Abgänge während des Jahres	Stand der Pfleglinge bei Schluß	Gesamtzahl der unter Fürsorge gestandenen Pfleglinge
1928	1 051	2 360	2 467	944	3 411
1929	944	2 672	2 016	1 600	3 616
1930	1 600	2 870	2 748	1 722	4 470

Gefährdetenfürsorge. Tabelle II. [310

Vortrag	Neuzugegangene Pfleglinge	Vortrag	Neuzugegangene Pfleglinge
Jahr 1930		Nach Religion	
Neuzugänge insgesamt	2 870	Protestanten	1 578
Davon		Katholiken	1 242
männliche Pfleglinge		Israeliten	21
unter 18 Jahren	80	Sonstige	29
18 bis unter 21 Jahren	4	Nach der Heimat	
21 Jahre und älter	125	Nürnberg	2 080
zusammen männliche	209	Übriges Mittelfranken	101
weibliche Pfleglinge		Übriges Bayern	293
unter 18 Jahren	266	Übriges Deutsches Reich	287
18 bis unter 21 Jahren	397	Ausland	109
21 Jahre und älter	1 998	Nach Beruf	
zusammen weibliche	2 661	Arbeiterinnen, Arbeiter	833
Nach Familienstand		Dienstboten	831
Ledige	1 954	Kellnerinnen, Kellner	100
Verheiratete	590	Kaufmännische Angestellte	145
Verwitwete	92	Lehrmädchen, Lehrlinge	104
Geschiedene und getrennt Lebende	234	Sonstige Berufe	14
		Berufslose	580
		Prostituierte	263

311] Gefährdetenfürsorge. Tabelle III.

Vortrag	Zahl der Fälle	Vortrag	Zahl der Fälle
Jahr 1930		**Gewährte Hilfeleistungen.**	
Gesamtzahl der Fälle, in welchen die Polizeipflegerin tätig wurde	22 246	Obdach	1 080
Davon durch		Essen	1 987
Beratung allein	4 179	Kleidung	220
Schriftliche Arbeiten	3 775	Geld	974
Besorgungen, Gänge	7 203	Zusammen	4 261
Besuche in nachgehender Pflege	3 009	Darunter Fälle, in welchen mehrere Hilfeleistungsarbeiten gleichzeitig gewährt wurden	1 142
Arbeitsvermittlungen	500	**Ausgaben.**	
Übergabe an			RM
das Krankenhaus oder Entbindungsanstalt	62	Für Beherbergung, Kost, Kleidung, Reisegeld usw.	5 136,71
die Eltern oder sonstige Angehörige	269	**Rückvergütungen.**	
Heime oder Erziehungsanstalten	524	Durch Eltern, Vereine, Wohlfahrtspflege usw.	2 107,18
Sonstige Maßnahmen	2 725		

312] Blindenanstalt.

(Erziehungs-, Unterrichts-, Beschäftigungs- und Versorgungsanstalt.)

Jahr	In der Anstalt befanden sich im Laufe des Berichtsjahres			Davon gehörten zur				Freiplätze wurden gewährt		Jahresausgaben auf den Zweck
	männliche	weibliche	zusammen	Schüler-	Lehrlings-	Beschäftigungs-	Arbeiter-	ganze	teilweise	RM
	blinde Personen			Abteilung						
1928	52	40	92	23	46	9	14	2	5	118 000
1929	55	42	97	27	51	4	15	2	5	128 000
1930	68	48	116	26	57	9	24[1])	2	5	135 000

[1]) Darunter 6 Heimarbeiter und -arbeiterinnen.

313] Mittelfränkisches Blindenheim.

Jahr	In der Anstalt befanden sich im Laufe des Berichtsjahres			Freiplätze wurden gewährt		Jahresausgaben auf den Zweck
	männliche	weibliche	zusammen	ganze	teilweise	RM
	blinde Personen					
1928	22	27	49	—	2	38 212,92
1929	22	25	47	2	2	42 501,12
1930	21	24	45	2	2	36 800,—

314] Pflege- und Krippenanstalt.

Jahr	Im Laufe des Berichtsjahres befanden sich					Freiplätze wurden gewährt		Jahresausgaben auf den Zweck
	Zöglinge in der			Kinder in der Krippe	Zöglinge und Kinder zusammen in der Anstalt	ganze	teilweise	RM
	Haushaltungsschule (Mädchen)	Pflegeanstalt						
		Knaben	Mädchen					
1928	48	56	37	146	287	3	45	72 000
1929	52	87	82	174	395	5	37	86 979
1930	37	66	64	134	301	5	49	82 912

Säuglings- und Kleinkinder-Fürsorge. Tabelle I. [315

Jahr	Mütterberatungsstellen	Säuglinge, für welche die Beratungsstellen in Anspruch genommen wurden	Säuglinge, für welche Geldunterstützungen gereicht wurden	Verabfolgte v. Frauenmilch wurde ausgegeben in ... Fällen	Ausgaben im Rechnungsjahr für Stillprämien RM	Ausgaben im Rechnungsjahr für Milchverbilligung RM	Gesamtausgaben für Säuglingsfürsorge im Rechnungsjahr RM
1928	17	5 718	1 285	4 140	30 492,00	290 754,90	416 729,00
1929	18	5 621	1 010	3 385	28 964,00	248 734,53	430 778,00
1930	18	5 731	1 274	3 061	39 762,00	196 970,70	370 804,22

Säuglings- und Kleinkinder-Fürsorge. Tabelle II. [316

Mutterberatungsstellen	Säuglingsfürsorge: Übergänge aus dem Vorjahr	Säuglingsfürsorge: Neuzugänge aus dem Berichtsjahr zus.	Säuglingsfürsorge: Neuzugänge aus dem Berichtsjahr darunt. unehel.	Säuglingsfürsorge: Vorgestellte Säuglinge insgesamt	Säuglingsfürsorge: Hausinspektionen	Kleinkinderfürsorge: Übergänge aus dem Vorjahren	Kleinkinderfürsorge: Neuzugänge aus dem Berichtsjahr zus.	Kleinkinderfürsorge: Neuzugänge aus dem Berichtsjahr darunt. unehel.	Kleinkinder insgesamt	Kleinkinderfürsorge: Hausinspektionen
Stelle I Rennweg 35	225	388	104	613	3 710	544	206	51	750	2 131
„ II Hallerwiese 24	324	457	123	761	4 913	673	277	84	950	4 189
„ III Marientormauer 1	137	283	53	420	2 869	400	163	52	563	1 442
„ IV Brehmstraße 15	153	336	104	489	3 521	478	221	79	699	2 324
„ V Adam-Klein-Str. 37a	170	293	80	463	3 198	414	215	48	629	1 728
„ VI Humboldtstraße 116a	271	429	113	700	4 598	600	190	45	790	2 279
„ VII Hansbürgerstraße 30	182	259	55	441	3 118	597	129	37	726	1 985
„ VIII Grünstraße 6	142	257	59	399	2 502	245	194	51	439	1 058
„ IX Fuchsstraße 11	67	177	53	244	2 183	219	123	37	342	1 868
„ X Kiefhaberstraße 2a	72	150	40	222	1 384	211	93	20	304	1 004
„ XI Heroldsberger Weg 115	38	71	12	109	919	100	35	8	135	459
„ XII Eibacher Hauptstr. 55	101	87	17	188	1 172	131	70	18	201	936
„ XIII Johann-Sperl-Str. 55	34	53	9	87	497	52	52	11	104	417
„ XIV Katzbanger Str. 204	44	35	8	79	491	67	49	10	116	358
„ XV Ebermeyerstraße 27	13	17	4	30	231	42	25	3	67	152
„ XVI Langwasser	10	14	1	24	130	40	17	4	57	157
„ XVII Burgkmairstraße 10	144	249	83	393	2 041	348	149	54	497	1 849
„ XVIII Reichelsdorf, Beim Wahlbaum 26[1])	21	48	5	69	297	36	26	7	62	328
Zusammen 1930	2 148	3 583	921	5 731	38 374[2])	5 197	2 234	620	7 431	23 659
1929	2 470	3 151	857	5 621	32 745[3])	4 470	2 809	659	6 779	25 161

[1]) Ab Oktober 1929 wurde M B XVIII in Reichelsdorf, Beim Wahlbaum 26, von M B XII getrennt und als eigene Stelle geführt. [2]) Außerdem 4108 Besuche der Familienfürsorgerinnen bei Wöchnerinnen und 27 965 Besuche bei Schwangeren, Säuglingen und Kleinkindern. 1929 wurden außerdem 2824 Kindergartenkinder untersucht. [3]) Außerdem 4368 Besuche der Familienfürsorgerinnen bei Wöchnerinnen, 840 Besuche bei Schwangeren, 12 163 Besuche bei Säuglingen und 17 595 Besuche bei Kleinkindern. 1930 wurden außerdem 3814 Kindergartenkinder untersucht.

Milchtrinkhallen. [317

Zeit	Milchtrinkhallen zus.	Milchtrinkhallen darunter eigene	Durch die Gemeinnützige Milchversorgungsgesellschaft wurden beliefert mit ... Liter: Vollmilch zus.	Vollmilch dar. eig. Milchhallen	Buttermilch zus.	Buttermilch dar. eig. Milchhallen	Kakaotrunk zus.	Kakaotrunk dar. eig. Milchhallen	Schlagrahm zus.	Schlagrahm dar. eig. Milchhallen	mit ... Pfd. Quark zus.	Quark dar. eig. Milchh.	mit ... Flaschen Joghurt zus.	Joghurt dar. eig. Milchhallen
Jahr 1930														
Januar	27	1	18 443	4 070	553	295	—	—	903	83	405	66	6 876	1 655
Februar	28	1	17 510	3 928	472	260	—	—	873	65	382	71	7 082	1 765
März	33	1	24 292	4 507	1 371	530	—	—	1 348	82	523	82	9 419	2 150
April	35	3	29 001	5 270	3 499	970	—	—	1 451	129	808	108	10 116	2 249
Mai	39	4	38 894	9 169	8 011	2 215	—	—	2 085	478	922	191	13 440	3 576
Juni	39	4	61 650	15 493	15 444	3 150	—	—	2 645	544	1 155	285	18 529	5 816
Juli	39	4	47 108	11 936	9 121	1 813	—	—	1 880	375	665	239	14 315	4 304
August	41	4	41 864	9 940	8 931	1 870	718	643	2 068	398	880	248	11 389	3 320
Sept.	38	4	27 822	6 800	4 298	1 112	488	454	1 300	227	543	174	7 200	2 213
Oktober	35	2	20 592	5 307	1 257	160	658	621	922	105	550	142	5 346	1 571
Nov.	34	1	17972	4 309	705	145	466	440	668	68	409	117	4 901	1 320
Dez.	25	1	14 233	4 217	591	265	625	614	427	60	334	88	3 196	910
Zus. 1930	41	4	358 881	84 949	54 258	12 885	2 945	2 772	16 520	2 608	7 532	1 811	111 809	30 879
1929	34	6	440 725	103 752	62 841	15 885	1 001	1 001	20 513	4 471	7 658	1 819	140 208	40 993

318] Amtsvormundschaft.

Jahr	Zugang an Mündeln (einschließlich Pfleglingen)				Abgang an Mündeln (einschließlich Pflegelingen)							Bestand am Schlusse des Jahres			
	infolge gesetzlicher Amtsvormundschaft gemäß		infolge bestellter Amtsvormundschaft	zusammen	infolge Abgabe gemäß § 39 RJWG.	infolge Volljährigkeit	infolge Legitimation durch nachfolgende Ehe	infolge Adoption und Ehelichkeitserklärung	infolge Tod	infolge sonstiger Gründe	zusammen	Vormundschaften	Pflegschaften	zusammen	davon ehelich
	§ 35[1])	§ 39[2]) Reichs-Jugendwohlf.-Ges.													
1928	1 174	103	114	1 391	118	111	378	15	156	645	1423	5 376	85	5 461	328
1929	1 178	114	152	1 444	107	98	392	24	177	569	1367	5 391	147	5 538	383
1930	1 160	93	144	1 402	87	139	429	33	165	531	1384	5 351	205	5 556	426

[1]) § 35 I. Mit der Geburt eines unehelichen Kindes erlangt das Jugendamt des Geburtsortes die Vormundschaft. [2]) § 39 I Satz 1: Sobald es das Wohl des Mündels erfordert, soll das die Vormundschaft führende Jugendamt bei dem Jugendamt eines anderen Bezirkes die Weiterführung der Vormundschaft beantragen.

319] Kostkinder.

Tabelle I.

Jahr	Kostkinder insgesamt								Darunter Kostkinder im 1. Lebensjahr	
	am 1. Januar	Zugang während des Jahres	Abgang während des Jahres infolge Tod	infolge Wegzug	infolge Überschreiten der Altersgrenze	aus sonstigen Gründen	zusammen	am 31. Dezember	am 1. Januar	am 31. Dezember
1928	2 050	1 139	26	821	25	209	1 081	2 108	945	390
1929	2 108	1 055	22	803	30	90	945	2 218	390	717
1930	2 218	1 164	29	768	39	149	985	2 397	717	1 064

320] Kostkinder.

Tabelle II.

Jahr	a = Tages- und Nachtpflegekinder b = Tagespflegekinder c = Kostkinder zus.	Kostkinder bei Jahresschluß			Davon waren		Von den am Schlusse des Jahres vorhandenen Kostkindern wurden im Laufe des Jahres die Pflegeeltern gewechselt			
		männlich	weiblich	zusammen	ehelich	unehelich	1 mal	2 mal	3 mal u. öfter	nicht
							bei .... Kostkindern			
1928	a	898	945	1 843	276	1 567	167	16	2	1 658
	b	113	152	265	108	157	30	2	2	231
	c	1 011	1 097	2 108	384	1 724	197	18	4	1 889
1929	a	965	1 001	1 966	274	1 692	125	14	3	1 824
	b	118	134	252	96	156	26	3	—	223
	c	1 083	1 135	2 218	370	1 848	151	17	3	2 047
1930	a	1 075	1 115	2 190	396	1 794	206	43	8	1 933
	b	100	107	207	70	137	27	5	1	174
	c	1 175	1 222	2 397	466	1 931	233	48	9	2 107

Kinderspeisungen.[1]) [321

Zeit	Zahl der eingerichteten Schulspeisungsanstalten	Zahl der Verpflegungstage	Zahl der gespeisten Kinder durchschnittlich an 1 Tag	Zahl der abgegeb. Portionen: vor Schulbeginn bis Weihnachten	von Weihnachten bis Ostern	von Ostern bis Schulschluß	im Schuljahr zusammen	Gesamtaufwand der Stadt für Schulspeisungen RM	Durchschnittliche Ausgaben für 1 Portion RM	Einnahmen aus der Quäkerspeisung RM
7. XI. 27—14. VII. 28	22	170	2 771	123 756	180 085	157 535	461 376	48 189	0,10	13 042
5. XI. 28—10. VII. 29	22	147	2 600	124 660	152 292	135 190	412 142	90 508	0,22	12 738
11. XI. 29—12. VII. 30	22	152[2])	2 520	96 738	188 898	98 385	384 021	66 386[3])	0,17	15 996[4])

[1]) Die Kinderspeisung ist nur Zusatzmahlzeit. [2]) Während des Winters gab der Staat für drei Tage in der Woche einen Zuschuß von je 11 Rpf. pro Kind und Portion; im Sommer trug die Stadt allein die Kosten. [3]) Der Gesamtaufwand der Stadt für die Kinderspeisung betrug 150 000 RM; davon erforderte die offene Schulspeisung einen Aufwand von 66 386 RM. Mit dem Zuschuß des Staates von 43 000 RM wurden die Maßnahmen erweitert; trotzdem ermäßigten sich die Kosten pro Kind und Portion auf 0,17 RM für die Stadt. [4]) Mit den Einnahmen von 15 996 RM wurden die Unkosten fast gedeckt. Die restliche Summe von 83 614 RM ging für die Kleinkinder-, Mütter-, Jugendlichen- und Frühstücksspeisung auf.

Jugendschutz. [322

Vortrag	1929	1930
Zahl der bearbeiteten Fürsorgefälle im Berichtsjahr	8 720	9 352
Davon: männliche Jugendliche	5 118	5 397
weibliche Jugendliche	3 602	3 955
evangelische Jugendliche	4 765	5 239
katholische Jugendliche	3 252	3 412
Jugendliche sonstigen Bekenntnisses	703	701
Grund der Fürsorge:		
Milieugefährdung	2 185	2 301
Schuldhaftes Verhalten der Erziehungsberechtigten	2 575	2 887
Schlechter Umgang	233	291
Innere Gefährdung	1 638	1 677
Schwachbegabte und seelisch Defekte	194	190
Wirtschaftliche Not	48	42
Wohnungsnot	216	273
Exmittierungen	67	66
Körperliche Gebrechen	50	50
Sonstiges	1 514	1 575
Vermittelt wurden in Pflegefamilien, Lehrstellen, Arbeitsstellen, Dienststellen, Anstalten (freiw. Unterbringung)	793	636
In die Heime des Jugendamts wurden aufgenommen	1 163	1055
Wirtschaftliche Beihilfe (Gewährung von Kleidern, Wäsche, Mittagessen)	251	153
Überwiesen an Wandererfürsorge[1]) (mit Vorschlag zur Gewährung von Essen, Übernachten, Barunterstützung und Fahrkarten)	207	178
An die freie Wohlfahrtspfl. abgegebene Schutzaufsichten		
a) evangelischer Jugenddienst	45	44
b) Caritas	71	62
c) israel. Wohlfahrtspflege	6	8
d) sonstige	—	—
Anträge auf Schutzaufsicht	73	63
Anträge auf Fürsorgeerziehung	161	141
In die Wohlfahrtswerkstätten vermittelt	47	107
davon: männliche Jugendliche	22	41
weibliche Jugendliche	25	66

[1]) Wandererfürsorge für Jugendliche unter 18 Jahren ist seit Mitte 1925 beim Jugendamt Abteilung Jugendschutz.

323] Jugendgerichtshilfe.

Jahr	Zahl der straffälligen Jugendlichen			Straftaten		Freispruch	Verurteilungen			Strafaussetzung	Erziehungsmaßnahmen
	Knaben	Mädchen	Zusammen	Verbrechen und Vergehen	Übertretungen		abgef. v. Strafe	Geldstrafe	Freiheitsstrafe		
1928	343	66	409	319[1])	157	32	20	155	259	215	137[2])
1929	323	55	378	297[1])	140	38	28	143	228	171	129[2])
1930	343	45	388	310[1])	143	38	53	107	255	210	179[2])

[1]) Davon 1928: 238, 1929: 235, 1930: 233 Eigentumsdelikte. [2]) Hier sind auch die Überweisungen an den Vorm.-Richter als Erz.-Maßnahmen gerechnet.

324] Fürsorgeerziehung.

Vortrag		Der Fürsorgeerziehung unterstanden			Hiervon waren im Alter von			
		Knaben	Mädchen	zusammen Kinder	bis zu 6 Jahren	über 6—10 Jahren	über 10—14 Jahren	über 14—18 Jahren
Am 1. IV. 1928 waren in	Erziehungsanstalten	331	262	593	16	87	209	281
	Familienerziehung	189	110	299	14	76	70	139
unbekannten Aufenthalts		6	2	8	—	—	—	8
Am 1. IV. 1929 waren in	Erziehungsanstalten	350	255	605	17	89	215	284
	Familienerziehung	190	102	292	12	75	67	138
unbekannten Aufenthalts		5	3	8	—	—	—	8
Am 1. IV. 1930 waren in	Erziehungsanstalten	363	236	599	21	58	101	119
	Familienerziehung	163	119	282	14	15	22	231
unbekannten Aufenthalts		4	—	4	—	—	—	4

325] Berufsberatung.

Tabelle I.

Geschlecht der Ratsuchenden	Geschäftsjahr (1. VII.-30. VI.)	Zahl der Ratsuchenden				Vermittlungen	Beratungen insgesamt
		insgesamt	davon waren				
			Volksschüler	Hilfsschüler	Mittelschüler		
Männlich	1927/28	3 961	3 417	53	494	2 241	8 782
	1928/29	2 868	2 257	39	572	1 601	6 396
	1929/30	4 127	2 966	123	1 038	2 043	6 510
Weiblich	1927/28	2 819	2 448	33	338	725	4 657
	1928/29	2 397	2 066	9	322	740	7 016
	1929/30	3 198	2 609	33	556	838	5 846

Berufsberatung. Tabelle II. [326

Berufsgruppen	Geschäftsjahr 1. VII.—30. VI.	Ratsuchende nach dem gewünschten Beruf: männlich	Ratsuchende nach dem gewünschten Beruf: weiblich	Vermittelte Stellen für: männlich Beratene	Vermittelte Stellen für: weiblich Beratene
Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht	1927/28	50	28	35	10
	1928/29	40	21	23	17
	1929/30	73	37	55	16
Forstwirtschaft, Fischerei	1927/28	3	—	—	—
	1928/29	5	—	—	—
	1929/30	5	—	—	—
Industrie der Steine und Erden	1927/28	2	—	7	—
	1928/29	8	—	5	—
	1929/30	10	—	8	—
Metallverarbeitung	1927/28	1295	2	967	5
	1928/29	679	—	629	—
	1929/30	1248	6	967	3
Industrie der forstwirtschaftl. Nebenerzeugnisse, Seifen, Fette, Öle	1927/28	2	—	1	—
	1928/29	—	—	2	—
	1929/30	2	—	—	—
Spinnstoffgewerbe	1927/28	—	2	—	5
	1928/29	—	4	—	6
	1929/30	7	10	9	7
Zellstoff- und Papierherstellung und -Verarbeitung	1927/28	18	16	22	25
	1928/29	6	24	9	31
	1929/30	29	29	28	34
Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	1927/28	56	3	94	9
	1928/29	53	—	60	2
	1929/30	44	5	63	1
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	1927/28	189	—	195	3
	1928/29	125	1	121	4
	1929/30	102	6	102	6
Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	1927/28	259	—	164	—
	1928/29	168	—	136	—
	1929/30	248	—	141	—
Bekleidungsgewerbe	1927/28	97	287	140	115
	1928/29	84	229	61	155
	1929/30	75	234	64	154
Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe	1927/28	151	212	78	27
	1928/29	130	182	65	18
	1929/30	218	318	80	31
Baugewerbe (ohne Bauschlosser, Bauschreiner)	1927/28	316	—	138	—
	1928/29	251	—	134	—
	1929/30	310	—	126	—
Vervielfältigungsgewerbe	1927/28	237	6	79	5
	1928/29	213	3	107	1
	1929/30	197	5	77	3
Kunstgewerbl. Berufe	1927/28	—	8	—	—
	1928/29	—	9	—	—
	1929/30	3	9	—	—
Theater, Musik, Schaustellungen aller Art	1927/28	9	3	—	—
	1928/29	10	1	—	—
	1929/30	10	4	—	—
Gast- und Schankwirtschaft	1927/28	94	—	58	—
	1928/29	86	—	43	—
	1929/30	117	5	63	—
Verkehrsgewerbe	1927/28	2	87	—	44
	1928/29	—	91	—	27
	1929/30	69	156	30	89
Häusliche Dienste	1927/28	—	251	—	63
	1928/29	—	301	—	47
	1929/30	—	239	—	40
Kaufmännische Angestellte	1927/28	299	1185	223	391
	1928/29	257	1000	162	400
	1929/30	263	1329	191	469
Büroangestellte	1927/28	4	—	3	8
	1928/29	5	9	4	18
	1929/30	11	7	5	14
Techniker aller Art	1927/28	35	17	7	—
	1928/29	33	19	16	1
	1929/30	78	27	1	1
Wohlfahrtspflege (soziale Berufe)	1927/28	2	14	—	—
	1928/29	1	14	—	—
	1929/30	—	16	—	—
Öffentl. Verwaltg., Rechtspflege und Heerwesen	1927/28	82	79	33	18
	1928/29	192	27	35	18
	1929/30	434	136	33	20
Erziehung, Unterr., allgem. Bildungswesen, Kirchendienst	1927/28	26	72	—	—
	1928/29	31	72	—	—
	1929/30	71	69	—	—
Sonstige geistige Berufe	1927/28	6	9	1	—
	1928/29	12	5	—	—
	1929/30	16	1	—	—
Kein bestimmter Beruf	1927/28	492	383	—	—
	1928/29	353	394	—	—
	1929/30	388	441	—	—
Fortsetzung der allgemeinen Schulbildung	1927/28	8	1	—	—
	1928/29	7	12	—	—
	1929/30	16	33	—	—
Ungelernte Arbeit	1927/28	230	55	—[1]	—[1]
	1928/29	139	29	—[1]	—[1]
	1929/30	83	82	—[1]	—[1]
Zusammen	1927/28	3964	2819	2241	728
	1928/29	2868	2597	1601	740
	1929/30	4127	3193	2043	888

[1]) Zwecks Vermittlung an die Abteilung Arbeitsvermittlung beim Arbeitsamt überwiesen.

Ausübung der Heilkunde. [327

Jahr	Praktizierende Ärzte: Gestorben oder nach auswärts verzogen sind	Praktizierende Ärzte: Neu niedergelassen haben sich	Praktizierende Ärzte: Stand am Jahresschlusse	Zahnärzte	Tierärzte	Privatkrankenanstalten (am Jahresschlusse)	Apotheken[1]) (am Jahresschlusse)	Hebammen (am Jahresschlusse)	Approbierte Bader (am Jahresschlusse)
1928	14[2])	11	879	84	20	17	41	107	62
1929	9	20	890	84	20	17	41	100	61
1930	11	17	896	87	9	12	43	92	63

[1]) Davon sind 7 realberechtigt. [2]) Darunter 5 Fälle der Praxisniederlegung.

Übertragbare Krankheiten.

Nach Stadtteilen.

Krankheiten	Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten auf der Sebalder Stadtseite: Innenstadt	Sebalder Stadtseite: Außenstadt Ost	Sebalder Stadtseite: Außenstadt West	Sebalder Stadtseite: Einzelliegende Vororte	Lorenzer Stadtseite: Innenstadt	Lorenzer Stadtseite: Außenstadt Ost	Lorenzer Stadtseite: Außenstadt West	Lorenzer Stadtseite: Einzelliegende Vororte	Erkrankungen von Ortsfremden und Unbekannten	Insgesamt
Jahr 1930										
Augenerkrankung., kontag.										
a) Blennorrhoe . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
b) Trachom	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bißverletzung durch tollwutverdächtige Tiere .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blattern (Variola) . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutvergiftung	—	—	1	—	—	6	6	—	—	13
Brechdurchfall	18	50	58	9	8	40	61	31	—	275
Cholera, asiatische . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie, Krupp . . .	18	23	31	14	8	44	61	12	2	213
Fleckfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung	—	—	2	—	—	4	1	—	—	7
Gelenkrheumatismus, akut.	7	6	30	1	1	42	42	13	—	142
Genickstarre	—	1	—	—	1	5	2	—	1	10
Influenza	73	152	243	36	62	254	365	97	—	1 282
Kehlkopftuberkulose . . .	—	—	1	—	—	1	3	—	—	5
Keuchhusten	29	85	51	24	25	101	75	50	5	445
Kindbettfieber[1]	1	—	1(1)	2	1	3(1)	2(1)	2	3	15(3)
Kinderlähmung, spinale .	—	—	1	—	1	—	1	2	—	5
Knochenmarkentzündung .	2	—	—	—	—	1	—	—	1	4
Lungenentzündung, krupp.	14	32	56	5	6	54	43	20	—	230
Lungentuberkulose . . .	8	3	3	2	4	17	13	1	—	56
Malaria	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Masern	84	311	282	156	56	281	545	86	2	1 732
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mumps	8	14	13	2	5	23	20	15	—	100
Paratyphus	2	4	1	—	2	6	5	—	4	24
Röteln	—	13	6	1	1	11	20	1	—	53
Rotlauf	15	27	35	12	9	50	69	12	1	230
Ruhr	—	—	—	—	—	—	2	—	1	3
Scharlach	24	63	31	11	10	74	138	27	2	380
Schlafsuchtkrankheit . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstyphus	1	2	—	—	—	—	3	—	2	8
Wechselfieber (int. Neur.)	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2
Windpocken	43	114	101	11	19	118	101	62	—	569
Zusammen 1930	347	900	887	286	219	1115	1586	431	24	5 805
1929	1 580	3 907	3 175	1 535	1 900	4519	5342	1 875	7 640	31 473

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: Darunter sept. Aborte.

Übertragbare Krankheiten.

Männliche Erkrankte nach dem Alter.

Krankheiten	Männliche Erkrankte im Alter von							
	bis 1 Jahr	über 1 bis 10 Jahren	über 10 bis 20 Jahren	über 20 bis 30 Jahren	über 30 bis 40 Jahren	über 40 bis 50 Jahren	über 50 bis 60 Jahren	über 60 Jahren
Jahr 1930								
Augenerkrankungen, kontagiöse								
a) Blennorrhoe	1	—	—	—	—	—	—	—
b) Trachom	—	—	—	—	—	—	—	—
Bißverletzung durch tollwutverdächtige Tiere	—	—	—	—	—	—	—	—
Blattern (Variola)	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutvergiftung	—	1	—	2	2	1	4	—
Brechdurchfall	9	29	12	14	17	25	27	10
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie, Krupp	—	80	11	4	1	—	—	—
Fleckfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
Fleisch-, Fisch- u. Wurstvergiftg.	—	—	—	—	3	—	—	—
Gelenkrheumatismus, akut.	—	5	7	18	10	9	12	6
Genickstarre	—	4	—	2	1	—	—	—
Influenza	1	73	43	128	125	67	65	21
Kehlkopftuberkulose	—	—	—	—	—	2	—	1
Keuchhusten	22	154	2	—	1	—	—	—
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
Kinderlähmung, spinale	—	2	—	—	—	—	—	—
Knochenmarkentzündung	—	1	—	—	1	—	—	—
Lungenentzündung, kruppöse	10	50	11	18	8	8	15	7
Lungentuberkulose	—	—	1	6	10	6	2	1
Malaria	—	—	—	—	—	1	—	—
Masern	9	745	18	—	1	1	—	1
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	—	—
Mumps	—	42	3	1	2	1	—	—
Paratyphus	—	1	1	3	3	2	—	—
Röteln	—	27	4	—	—	—	—	—
Rotlauf	3	9	4	9	13	20	30	9
Ruhr	—	2	—	—	—	—	—	—
Scharlach	—	125	43	6	1	—	—	—
Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—	—	—	—	—
Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstyphus	—	—	1	1	1	—	—	—
Wechselfieber (int. Neuralgie)	—	—	—	—	—	—	1	—
Windpocken	9	244	5	2	—	—	—	—
Zusammen 1930	64	1 594	161	214	200	143	156	56
1929	123	3 397	1 027	1 597	1 227	958	710	360

330]

Übertragbare Krankheiten.

Weibliche Erkrankte und solche ohne Angabe des Geschlechts nach dem Alter.

Krankheiten	Weibliche Erkrankte im Alter von: bis 1 Jahr	über 1 bis 10 Jahren	über 10 bis 20 Jahren	über 20 bis 30 Jahren	über 30 bis 40 Jahren	über 40 bis 50 Jahren	über 50 bis 60 Jahren	über 60 Jahren	Erkrankte, deren Geschlecht und Alter nicht angegeben wurden
Jahr 1930									
Augenerkrankungen, kontag.									
a) Blennorrhoe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Trachom	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bißverletzung durch tollwutverdächtige Tiere	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blattern (Variola)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutvergiftung	—	—	1	1	1	—	—	—	—
Brechdurchfall	15	33	10	24	17	16	9	6	2
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie, Krupp	—	88	14	10	3	1	—	—	1
Fleckfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung	—	—	1	2	1	—	—	—	—
Gelenkrheumatismus, akut.	—	4	18	17	16	10	7	3	—
Genickstarre	1	—	1	1	—	—	—	—	—
Influenza	—	62	62	145	140	85	71	48	146
Kehlkopftuberkulose	—	—	—	—	2	—	—	—	—
Keuchhusten	21	231	2	3	3	1	—	—	5
Kindbettfieber[1])	—	—	—	5(3)	10	—	—	—	—
Kinderlähmung, spinale	—	1	1	—	—	—	1	—	—
Knochenmarkentzündung	—	—	—	1	—	—	1	—	—
Lungenentzündung, kruppöse	9	44	6	8	8	8	10	10	—
Lungentuberkulose	—	1	2	8	10	2	4	2	1
Malaria	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern	30	869	15	1	3	2	—	—	42
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mumps	1	34	4	3	4	3	—	—	2
Paratyphus	—	—	2	4	2	3	1	2	—
Röteln	3	13	3	—	—	—	—	—	3
Rotlauf	—	9	8	7	19	23	30	36	1
Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Scharlach	—	131	54	10	8	1	1	—	—
Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstyphus	—	1	1	1	—	—	—	2	—
Wechselfieber (int. Neuralg.)	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Windpocken	9	279	7	2	1	—	—	—	11
Zusammen 1930	89	1 800	212	253	248	156	185	109	215
1929	134	3 621	1 111	2 364	1 634	1 218	700	458	10 834

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: Darunter sept. Aborte.

Öffentliche und Vereins-Krankenanstalten.[1])

Vortrag	Jahr	Städtisches Krankenhaus	Krankenabteilung des St. Sebastian-Spitals	Krankenabteilung d. Heiliggeistspitals	Caspisches Kinderspital	Heilanst. des Maria-Maria-Vereins für allg. Krankenpflege	Maximilians-Augenheilanstalt	Städt. Frauenklinik (Wöchnerinnenheim)	Krankenhaus des Vereins für Krankenpflege	Theresien-Krankenhaus[11])	Zusammen
Leitende Ärzte	1928	9	1	1	3	1	1	1	1	1	19[12])
	1929	9	1	1	3	1	1	1	1	2	20[12])
	1930	9[2])	1	1	3	1[3])	1	1	1	2	20
Assistenzärzte	1928	28	—	—	2	—	—	1	—	—	31
	1929	29	—	—	2	—	—	1	—	—	32
	1930	30[4])[5])	—	—	2	—	—	1[6])	—	—	33
Männliches Pflegepersonal	1928	64	2	1	—	—	—	—	1	—	68
	1929	64	2	1	—	—	—	—	2	—	69
	1930	65[7])	2	1	—	—	—	—	2	—	70
Weibliches Pflegepersonal	1928	111	8	8	28	68	4	12	20	36	295[12])
	1929	120	8	8	28	67	4	14	20	40	309[12])
	1930	123[8])	8	8	28	73	4	14[9])	20	45	323
Krankenbetten	1928	1 605	199	90	150	100	48	65	75	120	2 452[12])
	1929	1 589	199	90	150	100	48	65	75	150	2 466[12])
	1930	1 600[10])	199	90	150	100	48	65	77	150	2 479
Männliche verpfl. kranke Personen	1928	11 503	203	30	770	677	236	—	238	144	13 806[12])
	1929	13 493	167	31	824	617	190	—	525	586	16 433[12])
	1930	12 882	162	39	786	667	159	—	444	581	15 720
Weibliche verpflegte kranke Personen	1928	8 403	270	89	622	2 768	213	1 805	588	256	15 014[12])
	1929	9 377	254	110	735	2 644	199	1 685	996	1 033	17 033[12])
	1930	8 679	254	99	603	2 773	153	1 690	1 059	1 619	16 929
Verpflegungstage bei Männern	1928	184 400	18 119	4 712	22 000	6 664	4 349	—	3 437	2 592	246 273[12])
	1929	201 519	17 792	3 975	22 556	5 417	3 274	—	7 475	10 123	272 181[12])
	1930	193 056	18 210	4 846	21 187	4 892	3 856	—	6 062	7 168	259 277
Verpflegungstage bei Frauen	1928	227 793	51 361	14 935	13 655	27 519	4 277	18 956	8 196	4 186	375 878[12])
	1929	227 138	50 317	15 874	18 121	30 045	4 557	18 292	14 459	17 696	396 499[12])
	1930	208 290	49 766	15 792	15 441	26 020	4 341	16 621	14 214	25 943	376 428

[1]) Stand am Jahresschluß. [2]) 1 Direktor, zugleich Vorstand der chirurgischen Klinik, 7 Klinik- und Institutsvorstände und 1 Prosektor. [3]) Als leitender Arzt waltete einer der selbständigen Ärzte, die ihre Kranken in die Klinik legen; 1930 waren dies: 122. [4]) Außerdem 5 Volontärärzte und 24 Medizinalpraktikanten. [5]) Davon 5 Oberärzte. [6]) 1 Oberarzt, außerdem 1 Volontärarzt und 1 Medizinalpraktikant. [7]) Davon 32 Diakone, 6 Diakonlehrlinge, 1 Bademeister, 1 Operationsgehilfe, 23 weltliche Pfleger und 2 Laboratoriumsgehilfen. [8]) Davon 85 Diakonissen, 13 Hilfsschwestern, 5 Diakonissenschülerinnen, 5 Röntgenassistentinnen, 11 Laboratoriumsassistentinnen, 1 Badegehilfin und 3 weltliche Pflegerinnen. [9]) Einschließlich Hebammen. Außerdem waren bei höherem Wöchnerinnenstand 4 bis 6 Aushilfspflegerinnen verwendet. [10]) Darunter 170 Betten in 12 heizbaren Liegehallen und 26 Betten auf der Baracke I. [11]) Eröffnet am 22. Juli 1928. [12]) Berichtigt infolge Zugangs des Theresienkrankenhauses.

332] **Städtisches Krankenhaus.** Tabelle I.

Jahr	Angestellte Personen am Jahresschlusse	Krankenbetten	Krankenbewegung: Zugang	Abgang: durch Austritt	Abgang: durch Tod	Bestand am Jahresschlusse	Verpflegte Personen	Verpflegungstage
1928	505	1 605	18 903	17 795	1 108	1 003	19 906	412 193
1929	537	1 589 [1]	21 867	20 623	1 231	1 016	22 670	428 657
1930	539	1 600	20 545	19 502	1 096	963	21 561	401 346

[1]) Minderung infolge Abbrennens der Baracke II.

333] **Städtisches Krankenhaus.** Tabelle II.

Jahr	Durchschnittlicher Tageskrankenstand	Verpflegungstage auf einen Kranken	Auf einen Kranken entfallen: reine Betriebskosten RM	Auf einen Kranken entfallen: Gesamtkosten[1]) RM	Auf einen Verpflegungstag entfallen[2]): reine Betriebskosten RM	Auf einen Verpflegungstag entfallen[2]): Gesamtkosten[1]) RM
1927/28	1 103	21,12	140,01	150,65	6,63	7,13
1928/29	1 143	20,25	140,30	150,67	6,93	7,44
1929/30	1 153	18,75	139,—	149,53	7,31	7,86

[1]) D. h. Kosten der Anstalt einschließlich des Aufwandes für Verzinsung und Tilgung, jedoch unter Ausschluß der durchlaufenden Posten und Ersatzleistungen. [2]) Der Tagesverpflegsatz der allgemeinen Abteilung betrug ab 1. April 1928 für Einheimische 5,50 RM und 6,00 RM für Auswärtige. Von den Selbstzahlern sind dazu zur Abgeltung der Sonderleistungen noch 10 % der Verpflegskosten zu entrichten.

334] **Städtisches Krankenhaus.** Tabelle III.

Übersicht der behandelten Erkrankungen und deren Heilerfolge.[1])

Namen der Erkrankungen	Bestand am 1. Jan. 1930 m.	Bestand am 1. Jan. 1930 w.	Zugang im Jahre 1930 m.	Zugang im Jahre 1930 w.	Abgang: infolge Entlassung als genesen m.	genesen w.	gebessert m.	gebessert w.	ungeh. m.	ungeh. w.	infolge Todes m.	infolge Todes w.	zusammen m.	zusammen w.	Bestand am 31. Dez. 1930 m.	Bestand am 31. Dez. 1930 w.
Jahr 1930																
I. Chirurg. Abteilung.																
Wunden	8	4	341	87	121	25	199	57	11	1	11	3	342	86	10	5
Quetschungen und Zerreißungen	4	2	250	113	97	37	135	64	10	4	5	2	247	107	7	8
Brüche und Verrenkungen	23	7	404	124	175	40	193	70	17	5	15	4	401	119	26	12
Verbrennungen u. Erfrierungen	—	—	21	24	—	—	6	16	2	5	12	3	20	24	1	—
Akute Entzündungen	22	7	377	309	242	151	112	136	4	4	22	10	380	301	19	15
Chronische Entzündungen	13	9	132	91	47	29	68	51	10	6	8	9	133	95	12	5
Geschwülste (Tumoren)	9	8	115	109	16	10	48	63	12	4	44	33	120	110	4	7
Kopf und Hals	—	2	95	136	42	48	50	78	—	2	1	6	93	134	2	4
Brusthöhle	4	2	1	—	2	—	2	2	—	—	—	—	4	2	1	—
Unterleibsorgane (Abdominalorgane)	11	13	35	9	10	4	15	6	2	2	4	1	31	13	15	9
Harn- und Geschlechtsorgane	5	7	53	44	11	14	28	22	2	5	7	3	48	44	10	7
Schwangerschaft, Geburt, Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verschiedenes	5	5	1453	535	207	292	1191	232	10	—	47	9	1455	533	3	7
Abteilung I zusammen	104	66	3280	1581	971	650	2047	797	80	38	176	83	3274	1568	110	79
Summe der im Jahre 1930 Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5031			

[1]) Personen mit mehreren Erkrankungen sind nur einmal gezählt, und zwar nach dem Ergebnis der Hauptdiagnose.

Noch: Städtisches Krankenhaus. Tabelle III. [Noch: 334

Übersicht der behandelten Erkrankungen und deren Heilerfolge.[1])

Namen der Erkrankungen	Bestand am 1. Jan. 1930		Zugang im Jahre 1930		Abgang infolge Entlassung als genesen		gebessert		ungeh.		infolge Todes		zusammen		Bestand am 31. Dez. 1930	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
II. Medizin. Abteilung																
Entwicklungskrankheiten	1	2	14	15	—	—	9	3	—	—	5	12	14	15	1	2
Infektions- u. parasitäre Krankheiten	53	63	641	612	176	455	47	45	5	6	108	87	636	593	61	82
Allgemein-Erkrankungen	10	12	173	209	46	75	96	111	6	6	19	16	167	208	16	13
Vergiftungen	3	—	57	95	31	53	20	30	—	—	9	11	60	94	—	1
Krankheiten des Nervensystems	8	7	229	228	80	49	120	151	4	2	19	17	223	219	14	16
Krankheiten d. Kreislauforgane	29	34	352	305	98	90	169	157	7	4	82	69	356	320	25	19
Krankheiten d. Atmungsorgane	32	26	534	295	95	86	404	181	9	4	27	19	535	290	31	31
Krankheiten der Verdauungsorgane	52	45	1 061	864	152	110	896	735	4	5	32	18	1084	868	29	41
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	15	26	221	377	70	84	142	298	2	3	17	14	231	394	5	9
Krankheiten der Bewegungsorgane	21	20	489	349	23	13	440	328	11	5	6	2	483	353	27	16
Hautkrankheiten	3	3	47	51	32	35	8	12	2	2	—	—	42	49	8	5
Krankheiten der Ohren und der Augen	—	—	14	10	6	5	4	5	—	—	—	—	10	10	4	—
Andere Erkrankungen und unbestimmte Diagnosen	34	3	1 803	136	17	7	1723	50	89	74	3	—	1832	131	5	8
Abteilung II zusammen	261	241	5 638	3 546	1129	1057	4078	2101	139	111	327	265	5673	3544	226	243
Summe der im Jahre 1930 Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		9 685		
IIIa. Abteilung für Geschlechtskrankheiten	22	54	269	350	172	302	55	42	43	33	—	—	270	377	21	37
Summe der im Jahre 1930 Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		705		
IIIb. Abteilung für Hautkrankheiten	32	17	1 162	219	922	125	201	80	29	13	1	—	1153	218	41	18
Summe der im Jahre 1930 Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		1 430		
IV. Abteilung für Geistes- u. Nervenkrankh.	75	61	2 039	1 041	69	16	1474	652	385	290	117	93	2045	1051	60	51
Summe der im Jahre 1930 Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		3 216		
V. Gynäkologische Abteilung	—	83	—	1 410	—	589	—	740	—	50	—	46	—	1425	—	68
Summe der im Jahre 1930 Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		1 493		
Abteilung I—V zusammen	494	522	12 388	8157	3263	2749	7855	4412	676	535	621	487	12416	8183	467	196
Insgesamt	1 016		20 545		6 012		12 267		1 211		1 108		20 593		963	
Gesamtsumme der 1930 in der Anstalt Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		21 561		
Jahr 1929	1 003		21 867		6 538		12 710		1 375		1 231		21 854	1 016		
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		22 870		

[1]) Personen mit mehreren Erkrankungen sind nur einmal gezählt, und zwar nach dem Ergebnis der Hauptdiagnose.

335] Tätigkeit der Fürsorgeschwester im städtischen Krankenhaus.

Jahr	Gesamtzahl der Pfleglinge	Darunter Neuzugänge im Berichtsjahr			Die Fürsorgeschwester wurde in Anspruch genommen					
		männlich	weiblich	zusammen	zur Abholung v. Renten, Krankengeld usw.	zur Arbeitsvermittlung	zur Vertretung d. Kranken gegenüber Behörden	zu schriftlichen Arbeiten	in sonstig. Weise	insgesamt
					in . . . Fällen					
1928	1 180	455	623	1 078	220	61	1 184	480	2 281	4 226
1929	1 519	623	780	1 403	207	90	1 558	722	2 639	5 216
1930	1 727	739	864	1 603	202	62	1 740	865	3 162	6 031

336] Theresienkrankenhaus.

Jahr	Angestellte Personen am Jahresschlusse	Krankenbetten	Krankenbewegung				Verpflegte Personen	Verpflegungstage
			Zugang	Abgang durch Austritt	Abgang durch Tod	Bestand am Jahresschlusse		
1928[1])	36	120	400	350	21	29	400	6 778
1929	40	150	1 590	1 448	99	72	1 619	27 819
1930	45	150	2 128	2 076	78	46	2 200	33 111

[1]) Eröffnet am 22. Juli 1928.

337] Cnopf'sches Kinderspital.

Jahr	Zugang	Abgang			Bestand am Jahresschlusse
		durch Austritt	durch Tod	überhaupt	
1928	1 289	1 131	148	1 279	113
1929	1 446	1 285	189	1 474	85
1930	1 301	1 108	182	1 290	99

338] Maximilians-Augenheilanstalt.

Jahr	Zu der Anstalt verpflegte Patienten	Darunter									Verpflegungstage	Von den Behandelten wurden			Besucher des Ambulatoriums
		unentgeltlich oder ermäßigt verpflegt und behandelt	Ortsangehörige	weiblichen Geschlechts	im Alter von							geheilt	gebessert	nicht gebessert[1])	
					bis 10	11—20	21—40	41—60	61 u. mehr	Jahren					
1928	449	76	308	213	75	64	92	88	130		8 626	371	52	26	917
1929	389	198	239	199	49	71	91	72	106		7 831	332	40	17[2])	842
1930	312	200	197	153	61	40	73	63	75		8 197	261	28	23	691

[1]) D. h. gestorben oder ungeheilt entlassen oder auf das nächste Jahr übernommen. [2]) Berichtigt.

Heilstätte Engelthal.[1]) [339

Jahr	Kranke			Verpflegungstage	Krankenbetten	Lungenbefund der Entlassenen[2])		
	aus dem Vorjahr übernommen	neu aufgenommen	insgesamt verpflegt			sehr gebessert und gebessert	unverändert	verschlechtert
1928	61	408	469	30 566	112	227	138	24
1929	80	341	421	28 579	112	224	112	22
1930[3])	63	315	378	27 823	112	232	119	27

[1]) Die Heilstätte für Lungenkranke bei Engelthal, begründet und unterhalten durch den „Heilstättenverein Nürnberg", wurde am 30. Dezember 1899 dem Betrieb übergeben. Sie ist für minderbemittelte männliche Lungenkranke bestimmt. Am 1. Januar 1914 ging die Heilstätte in den Besitz der Stadt Nürnberg über. [2]) Ausschließlich der vorzeitig Entlassenen. [3]) Aufgelöst ab 23. Januar 1931; die im Januar 1931 entlassenen Kranken wurden deshalb noch im Jahre 1930 mitgerechnet.

Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.[1]) Tabelle I. [340

Jahr	Tage mit Sprechstunden	Durchschnittl. Besuchszahl an 1 Sprechtag	Zahl der Untersuchungen						In Fürsorge standen	Wohnungsbesuche der Fürsorgeschwestern
			Erst-Untersuchungen				Wiederholungsuntersuch.	insgesamt	Einzelpersonen	
			Männer	Frauen	Kinder	zusammen				
1928	303	48	1 870	1 898	1 386	5 154	9 517	14 671	30 000	13 627
1929	292	48	2 039	2 075	1 366	5 480	8 400	13 880	30 000	12 808
1930	302	44	1 688	1 726	1 502	4 916	8 256	13 172	29 000	13 297

[1]) Erdlerstraße 18.

Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke. [341

Tabelle II.

Jahr	Sputum-Untersuchungen		Röntgen-		Ärztliche Begutachtungen	Solebäder wurden abgegeben	
	insgesamt	davon positiv	Durchleuchtungen	Aufnahmen		. . . Bäder	an . . . Kinder
1928	4 210	335	11 736	2 595	10 314	189	17
1929	3 569	298	12 492	3 075	11 210	115	16
1930	3 507	292	13 023	2 197	11 386	—	—

Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke. [342

Tabelle III.

Jahr	Der Fürsorgestelle bekannt gewordene Fälle[1]) an offener Tuberkulose	Wohnungszuweisungen		Einweisung in das Krankenhaus	Heilstätten-Kuren		Erholungskuren beantragt	
		beantragt	erledigt		beantragt	davon für Kinder	für Kinder	für Jugendliche
1928	1 835	540	147	39	655	396	229	45
1929	2 488[2])	483	174	54	942	427	158	34
1930	2 689[2])	449	115	63	1 031	477	217	12

[1]) Stand am Jahresschlusse. [2]) Darunter 1929: 438, 1930: 72 fakultativ offene Fälle.

343] **Kinderheim „Frieda-Schramm-Stiftung" Rückersdorf**

des Vereins zur Bekämpfung der Tuberkulose, Nürnberg, e. V.

Jahr	Verpflegte			Zahl der Verpflegungstage			Aufenthaltsdauer in Tagen		Gewichtszunahme			Erfolg				
	Knaben	Mädchen	zusammen	von Knaben	von Mädchen	zusammen	durchschnittliche	längste	bei Verpflegten	durchschnittlich kg	höchste kg	sehr gut	gut	mäßig	ungebessert	vorzeitig ausgetr. od. entlassen
1928/29	166	165	331 [1]	6 645	7 978	14 623	54	112	270	2,836	9,1	53	179	35	—	16
1929/30	162	179	341 [1]	7 283	7 561	14 844	52	82	281	2,967	8,3	12	234	19	3	27
1930/31	144	197	341 [1]	6 358	10 208	16 566	57	81	294	2,965	8,0	11	222	6	1	6

[1]) Darunter 1928/29: 2, 1929/30: 7, 1930/31: 10 weibliche Jugendliche.

344] **Walderholungsheim „Frieda-Schramm-Stiftung" Rückersdorf**

des Vereins zur Bekämpfung der Tuberkulose, Nürnberg, e. V.
Abteilung für Männer.

Zeit (Tagesbetrieb)	Pfleglinge			Verpflegungstage	Aufenthaltsdauer in Tagen		Gewichtszunahme			Erfolg			Kostenträger		
	aus Nürnberg	sonstige	zusammen		durchschnittliche	längste	bei ... Männern	durchschnittliche kg	höchste kg	Gebessert, arbeitsfähig	Gebessert, beschränkt arbeitsfähig	Ungebessert, nicht arbeitsfähig	Ob.-Vers.-Anst. Mittlfr.	Krankenkassen	Wohlfahrtsamt Nürnberg
1928	98	2	100	3 975	39,7	68	90	2,8	7,4	53	40	7	98	1	1[1])
1929[2])	71	2	73	2 696	36,9	56	71	2,5	7,7	66	6	1	71	—	2
1930[3])	52	7	59	2 274	38,5	54	57	2,67	6,1	43	13	3	59	—	—

[1]) Selbstzahler. [2]) Vom 27. Mai mit 20. Oktober. [3]) Vom 10. Juni mit 11. Oktober 1930.

345] **Tätigkeit der Eheberatungsstelle.**

Jahr	Die Eheberatungsstelle wurde in Anspruch genommen					Die Tätigkeit der Eheberatungsstelle erstreckte sich			Von der beabsichtigten Eheschließung mußte abgeraten werden in Fällen
	insgesamt in Fällen	davon durch männliche Ehebewerber	weibliche Ehebewerber	Eltern	sonstige Personen	ausschließl. auf Beratungen oder Auskunftserteilungen	auf Untersuchungen mit oder ohne gleichzeitige Beratungen	auf Untersuchungen und gleichzeitige Ausfertigungen von Zeugnissen oder schriftlichen Gutachten	
		in ..... Fällen				in ..... Fällen			
1928	176	92	84	—	—	80	130	62	7
1929	143	76	54	4	9	25	115	50	1[1])
1930	128	56	63	3	6	27	58	43	2

[1]) Außerdem 2 bedingte Fälle.

346] **Beratungsstelle für Geschlechtskranke der Landesversicherungsanstalt Mittelfranken in Nürnberg.**

Tabelle I.

Jahr	Zahl der Geschlechtskranken, die unter Beobachtung der Beratungsstelle standen, und zwar			Abgänge während des Berichtsjahres					Am Schlusse des Berichtsjahres standen unter Beobachtung
				durch					
	Übergänge aus früheren Jahren	Neuzugänge	insgesamt	Wegzug und Überweisung an andere Stellen	eigene Meidung der Beobachtung seitens der Kranken	Tod	Gesundung oder aus sonstigen Gründen	zusammen	
1928	199	518	717	4	1	—	527	532	185
1929	185	1 798	1 983	43	—	13	1 660	1 716	267
1930	267	1 956	2 223	30	1	5	1 428	1 464	759

Beratungsstelle für Geschlechtskranke der Landesversicherungsanstalt Mittelfranken in Nürnberg. [347

Tabelle II.

Jahr	Von den bei der Beratungsstelle im Berichtsjahr zugegangenen Geschlechtskranken litten an											
	Syphilis			Tripper			Syphilis und Tripper			anderen Geschlechtskrankheiten		
	Männer	Frauen	Kinder	Männer	Frauen	Kinder	Männer	Frauen	Kinder	Männer	Frauen	Kinder
1928	120	89	19	156	87	12	12	12	1	—	—	—
1929	215	192	29	867	405	84	10	44	2	—	—	—
1930	313	311	46	679	476	18	36	77	—	—	—	—

Poliklinik für Haut- und Harnkranke. [348

Jahr	Sprechstundenzahl	Besuche[1])								zusammen
		von Männern		von Knaben		von Frauen		von Mädchen		
		G[2])	H[3])	G[2])	H[3])	G[2])	H[3])	G[2])	H[3])	
1928	201	1 186				908				2 184
1929	202	1 457				1 401				2 858
1930	200	1 253	306	24	39	1 483	284	19	19	3 427

[1]) Die Ausscheidung der Kinder sowie der Krankheitsart erfolgte 1930 zum ersten Mal. [2]) G = Geschlechtskrankheit. [3]) H = Hautkrankheit.

Fürsorgestelle für Alkoholkranke. [349

Jahr	Zur Betreuung angemeldete Personen			Wegen Trunkenheit durch die Polizei festgenommene Personen		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
1928	412	12	424	1 416	40	1 456
1929	414	21	435	1 477	34	1 511
1930	335	17	352	1 433	29	1 462

Beratungsstelle für Gebrechliche. [350

Jahr	Pfleglinge	Die Pfleglinge nach Art der Verkrüppelung					Es bedurften			
		Eigentliche Defektmitten	Krankheiten des Nervensystems	Konstitutionelle Krankheiten		Verkrüppelung durch äußere Einflüsse	ärztlicher Fürsorge	orthopädischen Turnens	orthopädischer Apparate	der Berufsfürsorge
				Rachitis	Tuberkulose					
1928/29	2 797	2 475	91	79	52	100	742	1 449	530	76
1929/30	4 931	4 439	130	77	62	223	1 046	3 843	—	42
1930/31	4 713	4 250	112	130	66	155	968	3 682	—	63

Feststellungen der Schulärzte. Tabelle I. (Untersuchungsergebnisse.)

Vortrag	In der Volkshauptschule[2])									In städt. Mittelschulen, den Vorschulen, den höh. Mädchenschulen und in Privatschulen					
	bei Knaben				bei Mädchen				insgesamt	Knaben	Mädchen				insgesamt
	in den			zusammen	in den			zusammen		bei den	bei den			zusammen	
	1. Klassen	3. Klassen	8. Klassen		1. Klassen	3. Klassen	8. Klassen			1. Jahrgängen	1. Jahrgängen	3. Jahrgängen	8. Jahrgängen		
Schuljahr 1929/30[1])															
Größe															
bis 100 cm einschl.	6	—	—	6	6	—	—	6	12	—	—	—	—	—	—
über 100—110 cm	461	3	—	464	490	2	—	492	956	—	4	—	—	4	4
„ 110—120 „	1600	187	—	1787	1515	278	—	1793	3580	9	41	—	—	41	50
„ 120—130 „	404	1500	1	1905	376	1537	—	1913	3818	5	45	19	—	64	69
„ 130—140 „	16	1021	146	1183	26	778	79	883	2066	—	1	31		32	32
„ 140—150 „	—	62	530	592	1	43	515	559	1151	—	—	3	3	6	6
„ 150—160 „	—	2	442	444	—	—	687	687	1131	—	—	—	9	9	9
„ 160 cm	—	—	150	150	—	—	125	125	275	—	—	—	18	18	18
Brustumfang															
bis 50 cm einschl.	23	2	—	25	130	2	1	133	158		6	—	—	6	6
über 50—55 cm	951	101	—	1052	1244	256	—	1500	2552	1	54	5	—	59	60
„ 55—60 „	1363	1079	12	2454	973	1319	11	2303	4757	10	29	34	—	63	73
„ 60—65 „	166	1318	151	1635	85	904	108	1097	2732	5	5	11	5	21	26
„ 65—70 „	5	246	477	728	10	151	409	570	1298	—	2	4	21	27	27
„ 70—75 „	—	33	418	451	—	20	471	491	942	—	1	—	2	3	3
„ 75—80 „	—	1	169	170	—	2	293	295	465	—	—	—	—	—	—
„ 80 cm	—	—	46	46	—	—	115	115	161	—	—	—	—	—	—
Ernährungszustand															
Benotung 1	814	847	518	2179	1023	1246	831	3100	5279	8	52	40	25	117	125
„ 2	1462	1601	671	3734	1246	1245	513	3004	6738	8	45	14	5	64	72
„ 3	233	334	85	652	175	165	66	406	1058	—	—	—	—	—	—
Blutfülle der Schleimhäute															
Benotung 1	1879	1521	773	3673	1389	1633	922	3944	7617	7	81	51	28	160	167
„ 2	1112	1195	472	2779	1036	977	469	2482	5261	9	16	3	2	21	30
„ 3	18	66	29	113	19	46	19	84	197	—	—	—	—	—	—
Durchblutung der Körperhaut															
Benotung 1	1207	1288	710	3205	1211	1360	831	3402	6607	8	60	39	20	119	127
„ 2	1141	1260	474	2875	1074	1099	491	2664	5539	8	37	14	10	61	69
„ 3	161	234	90	485	159	197	88	444	929	—	—	1	—	1	1
Zähne															
I = sehr gut	433	356	336	1125	380	332	355	1067	2192	7	19	19	25	63	70
II = befriedigend	1717	2025	877	4619	1687	1957	963	4587	9206	9	62	31	5	98	107
III = schlecht	358	401	58	817	387	367	92	856	1673	—	4	4	—	8	8
Augen															
Norm. (6/6) a. beid. Aug.	1458	1879	818	4155	1240	1535	872	3647	7802	10	64	24	12	100	110
„ auf einem Auge	357	378	193	928	324	376	216	916	1844	3	18	11	8	32	35
Anorm. a. b. Aug. u. zwar															
auf d. bess. Auge $\frac{3,5}{6} - \frac{5}{6}$	449	342	152	943	551	506	191	1248	2191	2	13	12	4	29	31
auf d. bess. Auge $\frac{2,5}{6} - \frac{3}{6}$	85	86	49	220	113	118	53	284	504	—	4	3	3	10	10
auf d. bess. Auge $0 - \frac{2}{6}$	82	90	60	232	118	113	77	308	540	1	3	4	3	10	11
Ohren															
Norm. a. beid. Ohr. (6m)	2352	2697	1244	6293	2291	2594	1366	6251	12544	16	96	53	23	172	188
„ „ einem Ohr	48	51	19	118	41	23	24	88	206		1	—	2	3	3
Anorm. a. b. Ohr. u. zwar															
auf d. bess. Ohr 3,5-5 m	15	11	6	32	10	9	12	31	63	—	—	—	1	1	1
auf d. bess. Ohr 2,5-3 „	4	3	1	8	14	4		18	26	—	—	—			—
auf d. bess. Ohr 0-2 „	21	11	3	35	8	15	3	26	61	—	—	1	—	1	1

[1]) Es waren 13 Schulärzte vorhanden bei 39 915 unter schulärztlicher Aufsicht stehenden Kindern. Vorgenommen wurden 13 262 Reihenuntersuchungen, 19 229 Untersuchungen von Überwachungskindern. [2]) Einschließlich der Israelitischen Bekenntnis-Sonderschule. [3]) Die Knaben bei den 3. und 8. Jahrgängen wurden nicht untersucht.

Feststellungen der Schulärzte. [352

Tabelle II (Größe der Schulkinder).

Alter der untersuchten Kinder	Größe im Schuljahre 1929/30 bei den Knaben der Volkshauptschulen: Durchschnitt m	Knaben der Volkshauptschulen: Grenzfälle m	Mädchen der Volkshauptschulen: Durchschnitt m	Mädchen der Volkshauptschulen: Grenzfälle m	Knaben der städtischen Mittelschulen: Durchschnitt m	Knaben der städtischen Mittelschulen: Grenzfälle m	Mädchen der städtischen Mittelschulen: Durchschnitt m	Mädchen der städtischen Mittelschulen: Grenzfälle m
6 Jahre .	1,13	1,00—1,30	1,13	0,98—1,30	1,15	1,02—1,27	1,20	1,08—1,32
6½ „ .	1,15	0,98—1,35	1,14	0,97—1,34	1,22	1,15—1,29	1,20	1,13—1,30
7 „ .	1,18	1,00—1,37	1,16	0,97—1,31	1,21	1,19—1,22	1,21	1,09—1,30
7½ „ .	1,18	1,08—1,34	1,17	1,05—1,30	—	—	1,21	1,14—1,30
9 Jahre .	1,25	1,12—1,50	1,23	1,06—1,46	—	—	1,26	1,18—1,35
9½ „ .	1,30	1,01—1,54	1,26	1,11—1,53	—	—	1,32	1,22—1,47
10 „ .	1,31	1,11—1,55	1,31	1,15—1,47	—	—	1,32	1,25—1,43
13 Jahre .	1,49	1,30—1,67	1,50	1,47—1,62	—	—	—	—
13½ „ .	1,49	1,32—1,73	1,51	1,31—1,75	—	—	—	—
14 „ .	1,51	1,23—1,72	1,53	1,20—1,77	—	—	1,59	1,46—1,68
14½ „ .	1,52	1,32—1,72	1,51	1,35—1,70	—	—	1,59	1,48—1,67

Feststellungen der Schulärzte. [353

Tabelle III (Gewicht der Schulkinder).

Alter der untersuchten Kinder	Gewicht im Schuljahre 1929/30 bei den Knaben der Volkshauptschulen: Durchschnitt kg	Knaben der Volkshauptschulen: Grenzfälle kg	Mädchen der Volkshauptschulen: Durchschnitt kg	Mädchen der Volkshauptschulen: Grenzfälle kg	Knaben der städtischen Mittelschulen: Durchschnitt kg	Knaben der städtischen Mittelschulen: Grenzfälle kg	Mädchen der städtischen Mittelschulen: Durchschnitt kg	Mädchen der städtischen Mittelschulen: Grenzfälle kg
6 Jahre .	20,062	14,4—33,8	19,730	13,0—34,6	21,200	17,5—24,3	25,075	18,0—35,5
6½ „ .	20,470	14,4—32,2	20,070	13,8—41,2	23,513	20,1—25,1	23,511	17,5—34,0
7 „ .	21,167	12,5—40,6	20,470	12,6—35,6	25,233	24,2—26,6	22,849	17,0—30,3
7½ „ .	21,903	16,8—32,6	21,139	16,2—27,5	—	—	20,960	17,5—25,9
9 Jahre .	26,388	18,0—46,6	26,172	16,2—35,6	—	—	26,446	22,7—36,2
9½ „ .	28,561	15,7—51,6	27,144	17,8—32,2	—	—	28,527	23,0—38,7
10 „ .	27,535	19,5—40,0	27,614	19,5—46,3	—	—	28,373	24,3—36,0
13 Jahre .	38,336	32,6—44,6	41,867	36,6—46,6	—	—	—	—
13½ „ .	39,911	23,6—64,4	42,926	26,8—70,6	—	—	—	—
14 „ .	40,343	26,0—66,0	43,896	24,1—81,8	—	—	45,838	37,7—61,3
14½ „ .	41,951	26,4—59,6	44,167	25,6—68,2	—	—	46,100	39,5—60,0

Schulzahnklinik. Poliklinischer Betrieb. [354

Jahr	Besuche von Kindern	Neuzugänge[1]) männlich	Neuzugänge[1]) weiblich	Neuzugänge[1]) zusammen	Zahnärztliche Leistungen: Milchzähne gefüllt	Milchzähne entfernt	Bleibende Zähne gefüllt	Bleibende Zähne entfernt	Wurzelbehandlungen u. Füllungen	Zahnreinigungen und Zahnsteinentfernungen	Einlagen und sonstige Maßnahmen	Konsultationen	zusammen
1928	15 241	3 208	3 969	7 177	129	4801	4 425	2 088	1 277	208	6 471	2 924	22 823
1929	15 629	3 178	3 674	6 852	78	5242	5 552	2 398	1 446	199	8 006	2 467	25 388
1930	15 344	3 196	3 636	6 832	79	4568	5 531	2 782	1 115	296	8 153	2 930	25 944

[1]) Dasselbe Kind ist auch bei mehrmaliger Behandlung nur einmal gezählt. [2]) Und sonstige konservierende Maßnahmen.

Schulzahnklinik. Planmäßige Sanierung. [355

Jahr	Kinder untersucht	Kinder saniert	Der Klinik überwiesen: Neuzugänge	Der Klinik überwiesen: Besuche	Milchzähne gefüllt	Milchzähne entfernt	Bleibende Zähne gefüllt	Bleibende Zähne entfernt	Wurzelbehandlungen und Füllungen	Einlagen und sonstige Maßnahmen
1929[1])	1 803	1 162	579	938	27	258	1 151	—	10	741
1930	3 610	2 881	2 264	3 746	72	2 637	3 370	142	25	2 701

[1]) Mit der planmäßigen Sanierung wurde am 18. 9. 1929 begonnen.

356] Impfwesen.

Jahr	Mit Erfolg geimpft		Ohne Erfolg geimpft	Mit Erfolg wiedergeimpft		Ohne Erfolg wiedergeimpft
	insgesamt	darunter von Privatärzten		insgesamt	darunter von Privatärzten	
1928	4 861	861	64	3 723	46	234
1929	4 701	754	82	3 434	30	221
1930	4 747	904	34	3 761	22	221

357] Untersuchungsanstalt.

Gegenstand der Untersuchungen	Untersuchte Proben	Von den untersuchten Proben waren: durch die Untersuchungsanstalt entnommen: bei der Nachschau in Verkaufsstellen	durch die Untersuchungsanstalt entnommen: auf Grund einer Anzeige	übersandt durch: Gerichte und Staatsanwaltschaft	übersandt durch: den Stadtrat	übersandt durch: sonstige Behörden	übersandt durch: Private	Gutachtliche Äußerungen ohne vorgenommene Untersuchung
Jahr 1930								
Nahrungs- und Genußmittel.								
Fleisch und Fleischwaren	34	2	—	—	19	—	13	11
Wurstwaren	99	59	—	—	40	—	—	8
Fleisch- u. Wurstkonserven	24	1	—	—	1	—	22	3
Fleischbrühersatzmittel	—	—	—	—	—	—	—	—
Eier	1 100	1 070	4	—	26	—	—	2
Milch	17 348	17 035	17	—	220	1	75	906
Käse	43	38	5	—	—	—	—	8
Speisefette und Öle	1 302	61	19	—	21	1	1 200	9
Mehl, Brot und Teigwaren	82	57	13	—	12	—	—	22
Hefe	2	2	—	—	—	—	—	—
Gewürze	42	34	3	—	5	—	—	10
Essig	81	81	—	—	—	—	—	1
Zucker und Zuckerwaren	86	83	2	—	—	—	1	14
Fruchtsäfte und Essenzen	5	3	2	...	...	...	—	3
Früchte und Fruchtdauerwaren	111	68	25	—	8	—	10	10
Honig	14	6	7	—	1	—	—	—
Branntwein und Liköre	35	30	5	—	—	—	—	10
Wasser	244	—	—	—	231	—	13	28
Mineralwasser	164	158	4	—	—	2	—	15
Bier	257	251	3	—	3	—	—	13
Wein	48	30	7	11	—	—	—	22
Kaffee, Tee usw.	54	4	—	—	50	—	—	3
Kakao und Schokolade	49	44	5	—	—	—	—	2
Gebrauchsgegenstände.								
Kochgeschirre	38	38	—	—	—	—	—	3
Metallgerätschaften	48	47	—	—	1	—	—	5
Farben	2	2	—	—	—	—	—	1
Spielwaren	—	—	—	—	—	—	—	—
Petroleum	2	2	—	—	—	—	—	—
Tapeten und Glanzpapiere	49	49	—	—	—	—	—	—
Sonstiges	56	23	1	—	25	1	1	833
Verschiedene Untersuchungen.								
Technische Begutachtungen und Untersuchungen	108	3	1	—	92	4	8	144
Äußerungen in eigener Angelegenheit	—	—	—	—	—	—	—	132
Zusammen 1930	21 527	19 286	123	11	755	9	1 343	2 218
1929	13 444	11 679	160	7	973	25	580	1 930
Darunter beanstandete Proben 1930	733	673	32	—	27	—	1	—
1929	701	635	52	2	10	2	—	—

Fleischbeschau. [358

Ergebnis	Beschau [1]) bei									
	Ochsen	Kühen	Stieren	Rindern	Kälbern	Schafen	Ziegen	Ferkeln	Schweinen	Pferden
Jahr 1929										
Minderwertig[2]) . . .	102 21/4	1101 163/4	23 5/4	74 13/4	390 1/4	505 2/4	15[6])	3	2429 23/4	5
Bedingt tauglich[3]) . .	51 1/4	20 5/4	25	38	—	—	—	2	74 1/4	—
Teilweise beanstandet[4])	5466	5452	1369	1626	378	4550	2	—	7085	27
Gänzlich untauglich[5]) .	3 1/4	92 0/4	2	4	47 1/4	20	4[7])	2	21	6
Jahr 1930										
Minderwertig[2]) . . .	71 18/4	1230 88/4	48 3/4	93 11/4	466 3/4	296 5/4	5[6])	1	2903 45/4	10
Bedingt tauglich[3]) . .	64 2/4	49 14/4	59 1/4	28 4/4	—	2	—	2	121 3/4	—
Teilweise beanstandet[4])	4266	5318	1170	936	101	2867	6	—	7489	53
Gänzlich untauglich[5]) .	2	85	2	6	54 3/4	13	1[7])	4	50	1

[1]) Die ganzen Zahlen in der Tabelle bedeuten „ganze Tiere", die Brüche außerdem „Tiervierteil". [2]) Im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt und daher der Freibank überwiesen. [3]) Nachdem das Fleisch im Fleischsterilisator gedämpft oder 21 Tage im Kühlraum gekühlt, auf der Freibank verkauft. [4]) Von diesen Tieren waren nur einzelne Teile als unbrauchbar zu vernichten, der übrige Tierkörper war vollkommen tauglich. [5]) Daher zur Tiermehlbereitungsanstalt nach Fürth i. B. geleitet. Außer den hier aufgeführten Tieren wurden als „gänzlich untauglich" befunden: an Muskelfleisch, Knochen, Fett- und Hautteilen von hier geschlachteten Tieren einschl. Pferdefleisch 1929: 10 088,75 kg, 1930: 11 828,5 kg, von den geschlachtet eingebrachten Tieren 1929: 891,5 kg, 1930: 520,6 kg, vom Ausland eingeführte Fleischsendungen 1929: 122,5 kg, 1930: — kg. [6]) Darunter 1929: 7, 1930: — Kitzen. [7]) Darunter 1929: 1, 1930: 1 Kitze.

Lebensmittelkontrolle. [359

Art der Kontrolltätigkeit	1929	1930
1. Fleisch, Fleischwaren, Fische.		
Kontrollen bei Metzgern, Wirten, Händlern usw.	8 664	8 847
Beanstandungen	708	642
Strafanzeigen	32	33
Untersuchungen d. aus d. Zollausland eingeführten Fleischwaren:		
Sendungen	617	580
Darunter Schweineschinken . . . . . kg	715	469
Därme . . . . . „	24 709	24 170
Beanstandet wurden . . . kg Fleischwaren	—	—
. . . „ Därme	211	217
2. Brot.		
Kontrolle bei Bäckern und Brothändlern	1 364	1 427
Beanstandungen	543	698
Strafanzeigen	—	1

Noch: 359] Noch: Lebensmittelkontrolle.

Art der Kontrolltätigkeit	1929	1930
3. Milch.		
a) Kontrollen.		
Kontrollen in Milchverkaufs- u. Milchaufbewahrungsräumen, sowie Milchbahnhöfen, Stallungen und Milchkuranstalten	4 321	4 776
Kontrollen bei hausierenden Milchhändlern auf der Straße .	1 273	2 177
b) Untersuchte Proben.		
Voruntersuchte Proben	25 977	33 863
In der Untersuchungsanstalt chemisch-untersuchte Proben .	10 929	13 678
Angestellte hygienische Untersuchungen	1 266	3 670
c) Beanstandungen		
bei den Kontrollen und Vorprüfungen	395	748
bei chemischen Untersuchungen	286	147
bei den hygienischen Untersuchungen	251	410
d) Strafanzeigen	97	77
e) Verwarnungen infolge Beanstandungen bei den Untersuchungen und bei den Kontrollen und Vorprüfungen	423	283
f) Polizeilicher Verweis mit Geschäfts- bzw. teilweisem Milchentzug	—	—
g) Kannenkontrollen.		
Zahl der geprüften Kannen	36 748	47 035
Zahl der beanstandeten Kannen	60	3 233
4. Bier.		
Kontrollen in Wirtschaften, Gasthöfen, Flaschenbier-Geschäften und -Handlungen und Stehbierhallen	2 521	2 717
Beanstandungen	887	612
Strafanzeigen	18	3
5. Sonstige Lebensmittel.		
a) Kontrollen in Spezereiläden, Feinkostgeschäften, Obst- und Gemüsehandlungen, Mineralwassergeschäften, Wein- und Spirituosenhandlungen, Mühlen	4 899	4 449
Kontrollen bei Händlern auf Straßen, Messen und Märkten	45 996	79 032
b) Zahl der dabei vorgeprüften Proben	101 429	105 958
c) Beanstandungen	2 880	5 861
d) Strafanzeigen	12	41

360] **Desinfektionsanstalt.**

Jahr	Ausgeführte Desinfektionen	darunter in Wohnungen	Fälle, in welchen die Desinfektion erfolgte wegen: Scharlach	Diphtherie und Krupp	Kindbettfieber	Typhus	Tuberkulose	Krebs	Milzbrand	sonstiger Krankheiten und Ursachen	Von den übrigen Fällen betrafen Tierhaare (und Borsten) Desinfektionen	Gewicht der Tierhaare u. Borsten kg
1928	8 137	1 825	803	55	24	56	515	6	1	2 387	2 924	212 127
1929	7 699	1 853	806	63	39	73	510	3	—	2 405	2 395	210 122
1930	6 914	1 609	426	195	27	55	559	6	—	2 365	2 112	144 982

Beerdigungen.[1]) [361

Jahr	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtbezirk, und zwar						Darunter von auswärts übergeführte Leichen		Außerdem nach auswärts übergeführte Leichen	Davon nach Poppenreuth[5])
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den andern städt. Friedhöfen[2])	auf den Friedhöfen der protest. Kirchenverwaltungen[3])	auf den israelitischen Friedhöfen	insgesamt[4])	Gesamtzahl	davon aus eingepfarrten Landgemeinden		
1928	1 166	1 398	62	913	95	3 634	75	15	189	
1929	1 413	1 522	62	843	111	3 951	116	19	224	—
1930	1 247	1 445	24	804	90	3 610	194	10	168	—

[1]) Einschließlich der Begräbnisse von totgeborenen Kindern. [2]) In Höfen, Großreuth b. Schweinau und Ziegelstein. [3]) In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mögeldorf und St. Jobst. Das Beerdigungsrecht auf dem Friedhofe zu Mögeldorf haben auch die Einwohner von Zerzabelshof, Unter- und Oberbürg, Laufamholz, Hammer und Malmsbach anzusprechen, während den Einwohnern von Herrnhütte und Ziegelstein dieses Recht bezüglich des Friedhofes in St. Jobst zusteht. [4]) Der Militärfriedhof ist für Beerdigungen geschlossen. Nicht eingeschlossen sind auch die Beerdigungen von Einwohnern der Vororte Röthenbach b. Schw., Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof-Krottenbach, Lohe, Almoshof, Schnepfenreuth und Buch. [5]) Der Friedhof zu Poppenreuth liegt im Gebiet der Stadtgemeinde Fürth. Die Einwohner der Vororte Schniegling, Doos und Wetzendorf kommen auf diesem Friedhofe dann zur Bestattung, wenn der Besitz eines Familiengrabes nachgewiesen ist.

Nürnberger Feuerbestattungsanlage. [362

Jahr	Eingeäscherte Leichen			Von den eingeäscherten Leichen kamen aus				Dem Bekenntnis nach waren			
	m.	w.	zusammen	Nürnberg	Mittelfranken (ohne Nürnberg)	dem sonstigen Bayern (ohne Mittelfr.)	außerbayerisch. Orten	Protestanten	Katholiken	Israeliten	Sonstige
1928	384	256	640[1])	523	94	23	—	475	66	24	75
1929	407	278	685[1])	534	116	33	2	488	78	25	94
1930	451	266	717[1])	577	109	31	—	513	83	27	94

[1]) Darunter eingeäscherte Leichen von Personen unter 16 Jahren, für die der Inhaber der väterlichen Gewalt die Feuerbestattung beantragte, im Jahre 1928: 9, 1929: 9, 1930: 4.

Städtisches Volksbad. Tabelle I. [363

Zeit	Besucher der Schwimmbäder		der Wannenbäder		der Brausebäder		der Schwitzbäder		aller Bäder			Abgegebene Karten für das Hundebad
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	
Jahr 1930												
Januar	44784	22183	8425	12266	7693	998	1463	642	62315	36089	98404	500
Februar	40793	20459	7983	11822	7135	915	1349	592	57260	33788	91048	425
März	45289	25137	8811	12797	7789	1006	1457	573	63346	39513	102859	453
April	40035	19005	7727	11136	7942	955	1097	414	56201	31510	87711	422
Mai	39495	25113	8257	11351	7871	1117	900	378	56613	37859	94472	502
Juni	28330	22700	5728	8680	6584	924	530	154	41172	32458	73630	538
Juli[1])	28880	21818	6074	8638	6759	956	658	207	42371	31619	73990	368
August	25658	19570	7760	10002	7580	1073	672	286	41700	30881	72581	387
September	38774	26225	6799	9503	6973	942	775	273	53321	36743	90064	419
Oktober	46859	26980	7642	10424	7624	1013	1183	428	63258	38795	102053	421
November	46598	24340	7475	10224	7456	965	1227	386	62856	36925	98781	383
Dezember	39288	16859	7849	10547	7441	964	1242	385	55820	28755	84575	446
Jahr 1930	464383	270339	90560	127090	88247	11828	12593	4678	656233	413935	1070169	5264
1929	475500	283879	95700	135018	85632	11109	13445	5200	670277	385206	1055483	5385

[1]) Vom 16. Juli mit 31. August war die Schwimmhalle I wegen Instandsetzungsarbeiten geschlossen.

364] Städtisches Volksbad. Tabelle II.

Jahr	Betriebseinnahmen	Wasserverbrauch zusammen	Wasserverbrauch durchschnittl. pro Bad	Koksverbrauch zusammen	Koksverbrauch durchschnittl. pro Bad	Dampfverbrauch erzeugte Dampfmenge	Dampfverbrauch mittlerer Verbrauch pro Bad	Stromverbrauch zusammen KW-Std.	Stromverbrauch durchschnittl. pro Bad KW-Std.
	ℳ	cbm	l	kg	kg	kg	kg		
1928	479 976,62	370 062	328	3 269 194	2,89	20 622 424	18,26	74 703	0,066
1929	408 804,45	372 735	353	3 645 010	3,45	21 948 056	20,79	84 760	0,080
1930	390 324,42	360 509	337	3 598 109	3,36	24 521 228	22,92	84 716	0,079

365] Sonstige Städtische Badeanstalten.

Jahr	Dutzendteichbad Tageskarten für Männer	Dutzendteichbad Tageskarten für Frauen	Flußbad Gebersdorf[1] Tageskarten	Flußbad Tränkstr.[1] Tageskarten	Männerflußbad an d. Wöhrder Wiese[1] Zeitkarten	Männerflußbad an d. Wöhrder Wiese[1] Tageskarten	Brausebäder Tageskarten für Männer	Brausebäder Tageskarten für Frauen	Wannenbäder Tageskarten für Männer	Wannenbäder Tageskarten für Frauen	Familien-Strandbad Dutzendteich Erwachsene	Familien-Strandbad Dutzendteich Kinder	Familien-Strandbad Dutzendteich zusammen	Stadion-Bad[2] Besucher
1928	19 672	14 482	8 049	6 498	272	14542	259471	36 580	36 046	147253	59 423	36 900	96 323	47046
1929	15 685	11 791	5 898	6 694	357	15252	268401	40 261	38 933	152886	35 013	20 132	55 145	195388
1930	13 206	9 293	6 994	7 565	327	13708	276882	44 848	40 945	153892	36 068	20 258	56 926	151577

[1]) Für die Benützung der Flußbäder werden wochentags, soweit nicht Kabine oder Garderobeaufbewahrung verlangt wird, Gebühren nicht erhoben, dagegen ist in den Flußbädern Gebersdorf und Tränkstraße Samstag nachm. und Sonntags Familienbad, für dessen Benützung Gebühr entrichtet werden muß. [2]) Eröffnet am 28. Juli 1928.

366] Schulbrausebäder.

Jahr	Schulhäuser mit Brausebädern am Schlusse des Jahres	Brausen am Schlusse des Jahres	Regenröhren[1] am Schlusse des Jahres	Am Schlusse des Jahres zugewiesene Schulhäuser u. Baracken[2]	Klassen[3]	Kinder[3]	Genommene Bäder	Darunter von minderbemittelten Kindern genommene Bäder	Bäder auf 1 zugewiesenes Kind
1928	30	356	4	67	707	26 010	293 493	133 429	11,47
1929	30	342	2	56	671	25 424	277 597	123 612	10,91
1930	30	342	2	55	701	27 794	268 937	118 838	9,67

[1]) Zwei Schulhäuser haben an Stelle der Einzelbrausen je zwei Regenröhren. [2]) Einschließlich der Schulhäuser mit Brausebädern. [3]) Nach dem Stande bei Beginn desjenigen Schuljahres, welches in dem betreffenden Kalenderjahre beginnt.

367] Turnen.

Vortrag	Zahl der Vereine	Aktive Vereinsmitglieder bei Jahresschluß: Erwachsene männl.	Erwachsene weibl.	Jugendliche (unt. 18 Jahre) männl.	Jugendliche (unt. 18 Jahre) weibl.	zus.	Gesamtmitglieder einschl. passive bei Jahresschluß
Jahr 1930							
Vereine der Deutschen Turnerschaft	15	2 989	1 248	1 298	1 197	6 712	8 839
„ des Arbeiter-Turn- und Sportbundes	24	2 770	561	1 121	514	4 972	7 463
„ des Turnverbandes im Jugendbund der ev. Arbeitervereine	4	311	416	260	50	1 037	1 052
„ des Deutschen Turnerbundes	1	48	63	48	53	212	253
Zusammen 1930	44	6 098	2 291	2 730	1 814	12 933	17 607
1929	41	5 389	1 656	2 585	1 685	11 315	17 376

Fußball und Leichtathletik. [368

Vortrag	Zahl der Vereine[1])	Aktive Vereinsmitglieder bei Jahresschluß: Erwachsene männl.	Erwachsene weibl.	Jugendliche (unt. 18 Jahre) männl.	Jugendliche (unt. 18 Jahre) weibl.	zus.	Gesamtmitglieder einschl. passive bei Jahresschluß
Jahr 1930							
Vereine des Südd. Fußball- und Leichtathletikverbandes	25	3 442	374	1 009	238	5 063	6 593
„ der Deutschen Jugendkraft	13	601	—	619	70	1 290	2 286
„ des Bayer. ev. Jungmännerbundes	14	494	—	1 536	—	2 030	2 981
Sonstige Vereine	7	2 842	1 978	486	868	5 674	5 590
Zusammen 1930	59	7 379	2 352	3 650	676	14 057	17 500
1929	58	5 586	625	3 102	879	9 642	12 584

[1]) Die Fußball und Leichtathletik treibenden Vereine des Arbeiter-Turn- und Sportbundes sind unter „Turnen" enthalten.

Wassersport. [369

Vortrag	Zahl der Vereine	Mitgliederstand bei Jahresschluß: Erwachsene männl.	Erwachsene weibl.	Jugendliche (unter 18 Jahre) männl.	Jugendliche (unter 18 Jahre) weibl.	zusammen
Jahr 1930						
Vereine des Deutschen Schwimmverbandes	3	477	847	426	309	1 559
„ des Arbeiter-Turn- und Sportbundes	2	223	153	75	86	537
„ des Deutschen Ruderverbandes	1	296	—	14	—	310
„ des Deutschen Kanuverbandes	2	113	3	9	—	125
Zusammen 1930	8	1 109	503	524	395	2 531
1929	7	1 097	544	532	388	2 561

Schwerathletik. [370

Vortrag	Zahl der Vereine	Mitgliederstand bei Jahresschluß: Erwachsene	Jugendliche (u. 18 Jahre)	Aktive zusammen	Außerdem Passive
Jahr 1930					
Vereine des Deutschen Athletik-Sportverbandes	4	281	75	356	260
„ des Deutschen Arbeiter-Athletenbundes	4	215	111	326	162
Zusammen 1930	8	496	186	682	422
1929	8	576	228	804	398

Hockey, Tennis und Fechten. [371

Vortrag	Zahl der Vereine	Mitgliederstand bei Jahresschluß: Erwachsene männlich	Erwachsene weiblich	Jugendliche (unter 18 Jahre) männlich	Jugendliche (unter 18 Jahre) weiblich	Aktive zusammen	Außerdem Passive
Jahr 1930							
Hockeyvereine	2	121	13	46	25	205	97
Tennisvereine[1])	8	372	232	44	46	694	170
Fechtvereine	2	25	17	—	2	44	21

[1]) Darunter 2 Arbeiter-Tennisvereine mit zusammen 87 Mitgliedern.

XIV. Recht.

372] **Landgericht Nürnberg.**[1])

Vortrag	1928	1929	1930
Anhängig wurden in erster Instanz:			
Gewöhnliche Prozesse[2])	3 840	4 269	3 773
Wechselprozesse	547	789	544
Arreste und einstweilige Verfügungen	954	1 043	959
Prozesse in Ehesachen	773	790	827
In der Berufungsinstanz:			
Gewöhnliche, Urkunden- und Wechselprozesse	970	984	1 070
Urteile auf Ehescheidung wurden gefällt	506	537	557

[1]) Zum Landgericht Nürnberg gehören 9 Amtsgerichtsbezirke. Das Amtsgericht Neumarkt i. O. ist erst ab 1. April 1926 neu hinzugekommen. Nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925 kamen auf die Bezirke Seelen: Altdorf: 16 378, Gräfenberg: 13 618, Hersbruck: 22 642, Hilpoltstein: 13 728, Lauf: 26 550, Neumarkt i. Obpf.: 23 526, Nürnberg: 398 745, Roth: 18 143, Schwabach: 25 513, zusammen 558 843. Die Einwohnerschaft des Stadtbezirks Nürnberg (392 494) beträgt demnach 70,28 % der gesamten Einwohnerschaft des Landgerichtsbezirkes. Ab 1. November 1930 ist ein Teil des Amtsgerichtsbezirkes Kastl dem Amtsgericht Neumarkt i. Opf. zugeteilt worden. [2]) Einschließlich der im ordentlichen Verfahren anhängig gebliebenen Urkundenprozesse.

373] **Amtsgericht Nürnberg.**

Rechtssachen	1928	1929	1930
A. Streitige Rechtspflege.			
Anhängig wurden:			
Gütesachen	37 723	41 394	45 482
Gewöhnliche Prozesse[1])	23 050	25 724	28 203
Wechselprozesse	4 151	5 134	5 098
Sühneverfahren in Ehesachen	1 106	1 148	1 157
Entmündigungssachen	78	85	75
Mahnsachen	97 737	108 484	123 263
Zwangsvollstreckungssachen der Gerichtsvollzieherei	82 431	93 499	101 930
Zwangsvollstreckungssachen, gerichtliche	17 215	18 848	20 645
Zwangsversteigerungen von Grundstücken wurden eingeleitet	230	255	315
Zwangsverwaltungen von Grundstücken wurden eingeleitet	43	57	147
Konkurse wurden eröffnet	169	312	411
Geschäftsaufsichten zur Abwendung des Konkursverfahrens wurden angeordnet	48	51	68
Arreste und einstweilige Verfügungen[2])	437	496	457
B. Freiwillige Gerichtsbarkeit.			
Hypotheken- und Grundbuchgeschäfte wurden anhängig	18 886	18 755	19 953
Vormundschaften wurden anhängig	1 635	1 681	1 628
Pflegschaften wurden anhängig	819	839	778
Mündel, Pfleglinge und Kinder verbeiständeter Frauen am Schlusse des Jahres	28 032	28 033	27 892
Fürsorgeerziehungen wurden angeordnet	120	140	158
Handelsregister, Zahl der Firmen[3])	2 626	2 578	2 546
Handelsregister, Zahl der Gesellschaften[3])	2 205	2 145	2 106
Genossenschaftsregister, Zahl der Genossenschaften[3])	483	526	544
Vereinsregister, Zahl der Vereine[4])	954	968	986
Wechselproteste	14 623	15 933	15 920

[1]) Einschließlich der im ordentlichen Verfahren anhängig gebliebenen Urkundenprozesse. [2]) Einschließlich der zurückgewiesenen Anträge. — Minderung seit 1902 infolge Änderung der Vorschriften über die Zählung (§ 75, Abs. V letzter Satz der Geschäftsanweisung für die Gerichtsschreibereien der Amtsgerichte in Zivilsachen vom Jahre 1902). [3]) Am Schlusse des Jahres für den Landgerichtsbezirk Nürnberg. [4]) Am Schlusse des Jahres.

Staatsanwaltschaft Nürnberg. [374

Jahr	Zahl der Anz. Verz. Ziff.	Übertretungen	Vergehen bis zu 6 Monat. Gef. bedroht	Sonstige Vergehen	Verbrechen	Strafbefehle
1928	48 615	16 991	2 374	18 002	5 404	21 032
1929	45 579	17 174	2 431	20 890	3 466	21 527
1930	48 296	17 758	4 793	21 150	4 082	21 607

Landesarbeitsgericht Nürnberg.[1] [375

Jahr	Zahl der Berufungen im Urteilsverfahren	Berufungen in Verfahren, betr. Arrest u. einstw. Verfügungen	Zahl der Rechtsbeschwerden in Fällen auf Grund des Betriebsrätegesetzes im Beschlußverfahren	Zahl der Beschwerden im	
				Urteilsverf.	Beschlußverf.
1928	115	1	3	—	14
1929	167	—	5	—	6
1930	210	1	5	—	19

[1]) Errichtet am 1. Juli 1927. Das Landesarbeitsgericht Nürnberg umfaßt die Landgerichtsbezirke Amberg, Ansbach, Fürth, Nürnberg, Regensburg, Weiden.

Arbeitsgericht Nürnberg.[1] Tabelle I. [376

Jahr	Anhängig gemachte Klagen im Urteilsverfahren	Davon waren: Allgemeine Arbeiter-	Angestellten-	Handwerksstreitigkeiten, und zwar: unmittelbar an das Handwerksgericht gelangt	Klagen gegen einen Spruch des Innungsausschusses	Erledigte Klagen: durch Vergleich im Güteverfahren	durch Vergleich im streitigen Verfahren	durch Anerkenntnis	durch Zurücknahme der Klage	durch Versäumnisurteil	durch andere Urteile	durch Verweisung an andere Gerichte od. auf andere Weise	Unerledigt gebliebene Klagen	Davon durch Anordnung des Ruhens des Verfahrens
1928	3 720	2 144	1 347	229	—	1 736	248	9	967	271	378	80	81	25
1929	4 291	2 327	1 731	229	4	1 631	315	51	1 058	312	756	51	117	24
1930	4 158	2 024	1 947	187	—	1 763	396	97	967	271	472	43	149	24

[1]) Der Bericht des Arbeitsgerichts Nürnberg umfaßt die Amtsgerichtsbezirke Nürnberg, Altdorf und Gräfenberg. Das Arbeitsgericht ist am 1. Juli 1927 an die Stelle des Gewerbe- und Kaufmannsgerichts getreten.

Arbeitsgericht Nürnberg. Tabelle II. [377

Jahr	Wert des Streitgegenstandes im Urteilsverfahren: bis einschl. 20 RM	über 20 bis 60 RM	über 60 bis 100 RM	über 100 bis 300 RM	über 300 RM bis zur Revisionsgrenze[1])	über der Revisionsgrenze[1])	Zulassung der Berufung wegen grundsätzl. Bedeutung	Zahl der Arreste und einstweiligen Verfügungen	Zahl der Mahnverfahren
1928	796	1 005	526	758	597	38	76	4	251
1929	718	935	661	1 000	929	48	200	11	118
1930	876	871	644	1 046	1 201	20	78	12	133

[1]) Die Revisionsgrenze wurde ab 15. Februar 1929 von 4000 RM auf 6000 RM erhöht.

Arbeitsgericht Nürnberg. Tabelle III. [378

Jahr	Zahl der Fälle im Beschlußverfahren auf Grund des Betriebsrätegesetzes	Davon sind: allgemeine Arbeiter-	Angestellten-	Handwerks- (Fälle)	Erledigte Klagen im Beschlußverfahren: im mündlichen	im schriftlichen (Verfahren)	durch Zurücknahme	durch Beschluß oder auf and. Weise	Unerledigt gebliebene Klagen im Beschlußverfahren
1928	32	31	1	—	12	19	18	13	1
1929	21	16	5	—	11	10	8	13	—
1930	49	39	10	—	25	22	20	27	2

379] Beschwerdestelle in Wohnungssachen.[1])

Jahr	Anträge, und zwar: unerledigte Übergänge aus dem Vorjahr	Anträge, und zwar: Neuzugänge im Berichtsjahr	Anträge, und zwar: zusammen	Davon wurden erledigt: durch Beschluß	durch Zurücknahme	auf sonstige Art	zusammen	Zahl der Sitzungen
1928	11	698	709	498	168	—	666	51
1929	43	854	897	645	195	—	840	50
1930	57	805	862	687	118	—	805	42

[1]) Dem Mieteinigungsamt seit 1. Juli 1927 angegliedert.

380] Kleingartenschiedsgericht.[1])

Jahr	Am Berichtsjahre anhängig gewordene Anträge	Darunter von: Pächtern gegen Verpächter	Darunter von: Verpächtern gegen Pächter	Außerdem eingegangen unerledigt aus dem Vorjahre über	Insgesamt zu behandelnde Streitfälle	Erledigte Anträge: durch Beschluß	durch Vergleich	durch Zurücknahme	auf sonstige Art	zusammen	Zahl der Sitzungen
1928	43	34	9	2	45	5	9	25	—	39	8
1929	24	10	14	6	30	5	10	11	—	26	6
1930	82	58	24	4	86	53	4	17	4	78	6

[1]) Das Kleingartenschiedsgericht ist seit dem 1. Juli 1927 dem Mieteinigungsamt angegliedert.

381] Vermittlungsamt.

Art der Erledigung	Klagen: Beleidigungen	Klagen: Sonstige Streitigkeiten	Klagen: zusammen	Zustande gekommene Sühneversuche	Vereinnahmte Geldbußen RM
Jahr 1930					
Verglichen oder zurückgenommen	814	—	814	1 796	1 991,00
Nicht verglichen	982	—	982	—	—
Beklagte Partei nicht erschienen	1 443	—	1 443	—	—
Zusammen 1930	3 239	—	3 239	1 796	1 991,00
1929	3 110	—	3 110	1 688	2 415,80

382] Rechtsauskunftsstelle.

Jahr	Die Auskunftsstelle wurde in Anspruch genommen: in Fällen	und zwar von: Arbeitnehm. männl.	Arbeitnehm. weiblich	Arbeitgebern	Erteilte Auskünfte zusammen	Von den Auskünften betrafen: Bürgerliches Recht	Gewerbeordnung	Handelsrecht	Verfahren	Strafrecht u. Strafprozeß	Versicherungsrecht	Gemeinde- u. Staatsangel.	Sonstige Rechtsgebiete
1928	16 568	6 998	2 271	2 232	16 953[1])	11 823	516	279	1 105	1 393	70	160	1 607
1929	16 683	6 725	2 789	1 861	17 591[2])	12 624	599	170	1 263	1 318	55	156	1 406
1930	18 573	8 061	3 380	1 403	19 422[3])	14 164	576	193	1 527	1 825	67	162	1 108

[1]) Darunter 16 953 Rechtsbelehrungen. Auf den Klageweg wurde in 100 Fällen, an Behörden in 125 Fällen verwiesen; außerdem wurde in 98 Fällen die Auskunft nach §§ 3 und 4 der Satzung verweigert. [2]) Darunter 17 591 Rechtsbelehrungen. Auf den Klageweg wurde in 200 Fällen, an Behörden in 275 Fällen verwiesen; außerdem wurde in 177 Fällen die Auskunft nach §§ 3 und 4 der Satzung verweigert. [3]) Darunter 19 422 Rechtsbelehrungen. Auf den Klageweg wurde in 651 Fällen, an Behörden in 614 Fällen verwiesen; außerdem wurde in 227 Fällen die Auskunft nach §§ 3 und 4 der Satzung verweigert.

383] Einbürgerungen und Aufnahmen in den Bayerischen Staatsverband.

Jahr	Einbürgerungen von Ausländern: Parteien	Personen: männlich	Personen: weiblich	Personen: zusammen	Aufnahmen von Reichsdeutschen: Parteien	Personen: männlich	Personen: weiblich	Personen: zusammen	Einbürgerungen und Aufnahmen zusammen: Parteien	Personen
1928	133	132	155	287	21	25	22	47	154	334
1929	98	109	86	195	24	30	35	65	122	260
1930	95	108	99	207	12	17	11	28	107	235

XV. Staatssteuern und Wahlen.

Direkte Staatssteuern. [38

Finanzamt	Einnahme[1]) 1930 in .... RM									
	Grundsteuer[2])	Haussteuer[3])	Lohnsteuer	Reichs-Einkommensteuer	Körperschaftssteuer	Steuerabzug vom Kapitalertrag	Vermögensteuer	Gewerbesteuer[4]), [5])	Hausiersteuer	zusammen[1])
Jahr 1930										
Nürnberg-Augustinerstr.	12652,19	27518019,85[6])	—	—	—	—	—	—	—	27530671,96
Nürnberg-Nord .			829427,00[7])	5436576,19	—	15710,69	1109173,96	446673,07	—	7838559,69
Nürnberg-Ost . .			1758205,80	4892389,19	—	2703,69	1284330,91	595769,69	7540,09	8540936,69
Nürnberg-West .	—		6742265,85	2563315,49	4099810,03	1018014,37	2138047,19	2467984,81	—	19131368,69
Zusammen 1930	12652,19	27518019,85	9329897,05	12992310,49	4099810,03	1039327,97	4531550,19	3510426,81	7540,09	63041535,43

[1]) Bei Grund- und Haussteuer ist die Soll-Einnahme einschließlich der Rückstände und Nachlässe eingesetzt, bei den übrigen Steuern dagegen die Ist-Einnahme. Die eingesetzten Beträge beziehen sich auf den Stadtbezirk Nürnberg. Vergleiche auch Tabelle 397. [2]) Finanzgesetzlich bestimmter Erhebungssatz der Grundsteuer seit 1912: 4 Pfg. von der Einheit der Verhältniszahl, 1930: 4 Goldpfennig (+ 100 Prozent Zuschlag). [3]) Areal- und Mietsteuer zusammen. 1930 ist der finanzgesetzlich bestimmte Erhebungssatz von der Einheit der Verhältniszahl 2 Goldpfennig (+ Geldentwertungszuschlag + Wohnungsbauabgabe). [4]) Ohne die nur zu dem Zwecke der Umlagenberechnung festgesetzte Steuer der Staatsbank. [5]) Einschließlich 100 Prozent Zuschlag. [6]) Darunter 10 370 793,90 RM Wohnungsbauabgabe und 15 918 664,20 RM Geldentwertungszuschlag (Mietzinssteuer). [7]) Der Rückgang an Lohnsteuer erklärt sich hauptsächlich daraus, daß rund 700 000,00 RM, die bisher beim Finanzamt Nürnberg-Nord zur Berechnung standen, ab 1. April 1930 beim Finanzamt in Ansbach vereinnahmt werden.

Die Stimmberechtigten und Abstimmenden bei den Reichstagswahlen 1919—1930. [38

Zeit	Stimmberechtigte laut Liste	Wähler auf Stimmschein	Stimmberechtigte zusammen	Abstimmende	Nichtwähler	Wahlbeteiligung in %	Wahlenthaltung in %
19. 1. 1919[1])	.	.	220 691	193 819	27 072	87,7	12,3
6. 6. 1920	.	.	217 299	176 372	40 927	81,2	18,8
4. 5. 1924	249 532	1 940	251 472	210 852	40 620	83,8	16,2
7. 12. 1924	260 338	2 081	262 419	217 086	45 333	82,7	17,3
20. 5. 1928	277 866	3 328	281 194	227 472	53 722	80,9	19,1
14. 9. 1930	285 684	5 669	291 353	252 063	39 290	86,5	13,5
Ausgeschieden nach dem Geschlecht:							
4. 5. 1924							
männlich	115 450	1 112	116 562	100 886	15 676	86,6	13,4
weiblich	134 082	828	134 910	108 966	24 944	81,5	18,5
20. 5. 1928							
männlich	129 259	1 818	131 077	109 856	21 221	83,8	16,2
weiblich	148 607	1 510	150 117	117 616	32 501	78,3	21,7
14. 9. 1930							
männlich	130 183	3 218	133 401	117 960	15 441	88,4	11,6
weiblich	155 501	2 451	157 952	134 103	23 849	84,9	15,1

[1]) Wahl zur Nationalversammlung.

386] **Reichstagswahl am 14. September 1930 im Wahlkreis „Franken“.** Tabelle I.

26. Wahlkreis „Franken“ Regierungsbezirke und Bezirksverwaltungsbehörden	Zahl der Stimmberechtigten: nach der Stimmliste	Zahl der Stimmberechtigten: nach abgegebenen Stimmscheinen	Zahl der Stimmberechtigten: zusammen	Zahl der abgegebenen Stimmen: gültig	Zahl der abgegebenen Stimmen: ungültig	Zahl der abgegebenen Stimmen: zusammen	Von 100 Stimmberechtigten übten ihr Stimmrecht aus
Oberfranken							
Bamberg . . . . Stadt	33 522	953	34 475	29 706	143	29 849	86,58
Bayreuth . . . . „	22 503	796	23 305	21 285	173	21 458	92,07
Coburg . . . . „	17 322	505	17 827	15 769	101	15 870	89,02
Forchheim . . . . „	6 468	97	6 565	5 650	56	5 706	86,90
Hof . . . . „	29 048	625	29 673	25 902	247	28 149	88,12
Kulmbach . . . . „	7 898	220	8 118	7 559	52	7 611	93,75
Marktredwitz . . „	5 148	114	5 262	4 595	26	4 621	87,82
Neustadt b. Cob. . „	5 783	75	5 858	5 082	58	5 140	87,74
Rodach . . . . „	1 797	23	1 820	1 489	13	1 502	82,53
Selb . . . . „	8 044	88	8 132	7 017	55	7 072	86,97
Unmittelbare Städte zus.	137 539	3 496	141 035	124 054	923	124 977	88,61
Bamberg . Bezirksamt	34 861	413	34 774	28 788	167	28 955	83,27
Bayreuth . . „	24 655	719	25 374	20 717	156	20 873	82,26
Coburg . . „	26 217	208	26 425	20 690	138	20 828	78,82
Ebermannstadt „	18 812	457	14 269	10 817	45	10 862	76,12
Forchheim . . „	18 687	266	18 953	15 513	82	15 595	82,28
Höchstadt a. A. „	17 914	221	17 535	13 737	108	13 845	78,96
Hof . . . . „	16 540	164	16 704	13 493	96	13 589	81,35
Kronach . . „	22 800	229	23 029	18 946	127	19 073	82,82
Kulmbach . . „	18 916	221	19 137	15 255	75	15 330	80,11
Lichtenfels . „	24 288	410	24 698	19 714	139	19 853	80,38
Münchberg . „	19 477	208	19 685	15 614	76	15 690	79,71
Naila . . . „	17 158	523	17 681	13 891	67	13 958	78,94
Pegnitz . . . „	16 332	489	16 821	13 247	59	13 306	79,10
Rehau . . . „	12 822	135	12 957	10 343	103	10 446	80,65
Stadtsteinach . „	10 325	169	10 494	8 082	40	8 122	77,40
Staffelstein . „	12 152	213	12 345	9 987	65	10 052	81,48
Teuschnitz . . „	13 687	168	13 806	11 414	76	11 490	82,23
Wunsiedel . . „	30 022	472	30 494	24 428	160	24 588	80,63
Bezirksämter zusammen	349 495	5 685	355 180	284 676	1 779	286 455	80,65
Oberfranken zusammen	487 034	9 181	496 215	408 730	2 702	411 432	82,91
Mittelfranken							
Ansbach . . . . Stadt	13 676	407	14 083	11 409	40	11 449	81,30
Dinkelsbühl . . . „	3 276	101	3 377	2 580	5	2 585	76,55
Eichstätt . . . . „	4 550	198	4 748	4 042	21	4 063	85,57
Erlangen . . . . „	18 817	605	19 422	17 115	110	17 225	88,69
Fürth . . . . „	51 864	456	52 320	46 003	372	46 375	88,64
Nürnberg . . . . „	**285 684**	**5 669**	**291 353**	**250 207**	**1 856**	**252 063**	**86,51**
Rothenburg o. T. . „	5 917	368	6 285	5 572	20	5 592	88,97
Schwabach . . . „	8 179	72	8 251	7 328	62	7 390	89,56
Weißenburg . . . „	5 234	198	5 432	4 718	24	4 742	87,30
Unmittelbare Städte zus.	397 197	8 074	405 271	348 974	2 510	351 484	86,73
Ansbach . . Bezirksamt	20 956	505	21 471	16 560	39	16 599	77,31
Dinkelsbühl . „	15 043	243	15 286	11 532	44	11 576	75,73
Eichstätt . . „	13 674	122	13 796	11 031	68	11 699	84,80
Erlangen . . „	8 801	105	8 906	6 699	50	6 749	75,78
Feuchtwangen „	16 243	200	16 443	13 255	46	13 301	80,89
Fürth . . . „	18 819	150	18 969	15 650	119	15 769	83,13
Gunzenhausen „	19 912	638	20 550	15 819	58	15 877	77,26

Noch: Reichstagswahl am 14. September 1930 im Wahlkreis „Franken". Tabelle I. [Noch: 386

26. Wahlkreis „Franken" Regierungsbezirke und Bezirksverwaltungsbehörden	Zahl der Stimmberechtigten nach der Stimmliste	Zahl der Stimmberechtigten nach abgegebenen Stimmscheinen	Zahl der Stimmberechtigten zusammen	Zahl der abgegebenen Stimmen gültig	Zahl der abgegebenen Stimmen ungültig	Zahl der abgegebenen Stimmen zusammen	Von 100 Stimmberechtigten übten ihr Stimmrecht aus
Hersbruck . Bezirksamt	14 817	689	15 506	11 068	64	11 132	71,79
Hilpoltstein „	14 225	140	14 865	11 961	65	12 026	83,72
Lauf . . . „	17 662	254	17 816	14 839	102	14 941	83,86
Neustadt a. A. „	19 381	248	19 629	11 943	57	15 000	76,42
Nürnberg . „	15 902	231	16 133	12 248	88	12 336	76,46
Rothenburg o. T. „	11 982	91	12 073	10 253	25	10 278	85,13
Scheinfeld . „	11 258	159	11 417	7 789	40	7 829	68,57
Schwabach . „	21 075	310	21 385	16 646	134	16 780	78,50
Uffenheim . „	19 060	293	19 362	15 575	44	15 619	80,67
Weißenburg . „	17 666	305	17 971	14 112	77	14 189	78,95
Bezirksämter zusammen	276 395	4 683	281 078	220 580	1 120	221 700	78,87
Mittelfranken zusammen	673 592	12 757	686 349	569 554	3 630	573 184	83,51
Unterfranken							
Aschaffenburg . . Stadt	22 954	466	23 420	19 697	124	19 821	84,63
Bad Kissingen . . „	6 236	1 977	8 213	6 874	25	6 899	84,00
Kitzingen . . . „	6 969	155	7 124	5 753	22	5 775	81,06
Schweinfurt . . „	24 177	489	24 656	22 268	192	22 460	91,06
Würzburg . . „	63 211	2 298	65 509	54 217	294	54 511	83,21
Unmittelbare Städte zus.	123 547	5 385	128 932	108 809	657	109 466	84,90
Alzenau . . Bezirksamt	18 950	130	19 080	14 191	143	14 334	75,13
Aschaffenburg „	25 714	243	25 957	19 002	212	19 214	74,02
Brückenau . „	8 621	532	9 153	6 683	29	6 712	73,33
Ebern . . . „	11 932	160	12 092	10 039	47	10 086	83,41
Gemünden . „	9 475	194	9 669	7 486	49	7 537	77,95
Gerolzhofen . „	19 540	244	19 784	16 085	81	16 166	81,71
Hammelburg . „	11 877	140	12 017	9 427	60	9 487	78,95
Haßfurt . . „	18 524	262	18 786	14 353	109	14 462	76,98
Hofheim . . „	10 056	147	10 203	7 799	56	7 855	76,99
Karlstadt . . „	19 091	192	19 283	15 828	132	15 960	82,77
Kissingen . . „	19 234	261	19 495	15 359	94	15 453	79,27
Kitzingen . . „	19 130	230	19 360	14 921	75	14 996	77,46
Königshofen . „	9 306	48	9 354	7 360	34	7 394	79,05
Lohr . . . „	14 396	270	14 666	11 370	72	11 442	78,02
Marktheidenfeld „	19 072	203	19 275	14 284	86	14 370	74,55
Mellrichstadt . „	8 906	93	8 999	7 455	29	7 484	83,16
Miltenberg . „	13 803	328	14 131	9 884	61	9 945	70,38
Neustadt a. S. „	13 171	236	13 407	10 829	44	10 873	81,10
Obernburg . „	20 314	207	20 521	14 427	111	14 538	70,84
Ochsenfurt . „	17 199	169	17 368	14 141	92	14 233	81,95
Schweinfurt . „	23 507	172	23 679	19 893	136	20 029	84,59
Würzburg . . „	27 694	156	27 850	22 651	212	22 863	82,09
Bezirksämter zusammen	359 512	4 617	364 129	288 472	1 961	285 433	78,39
Unterfranken zusammen	183 059	10 002	493 061	392 281	2 618	394 899	80,09
Wahlkreis „Franken"							
Kreisunmittelbare Städte	658 283	16 955	675 238	581 837	4 090	585 927	86,77
Bezirksämter	985 402	14 985	1 000 387	788 728	4 860	793 588	79,33
Gesamtsumme	1643 685	31 940	1675 625	1370 565	8 950	1379 515	82,33

26. Wahlkreis „Franken" Regierungsbezirke und Bezirksverwaltungsbehörden	Zahl der abgegebenen gültigen: Nr. 1 Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Nr. 2 Deutschnationale Volkspartei in Bayern	Nr. 4 Kommunistische Partei	Nr. 5 Deutsche Volkspartei	Nr. 5a Christlich-Soziale Volksgemeinschaft	Nr. 6 Deutsche Staatspartei	Nr. 7 Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)
Oberfranken							
Bamberg . . . . Stadt	5 779	1 040	712	265	20	628	1 158
Bayreuth . . . . „	3 310	965	387	377	64	332	377
Coburg . . . . „	4 425	1 310	308	283	22	789	221
Forchheim . . . . „	1 258	40	92	51	16	126	153
Hof . . . . „	10 103	2 067	1 276	524	81	730	1 286
Kulmbach . . . . „	2 915	449	240	97	14	138	77
Marktredwitz . . . „	1 021	111	649	43	23	78	84
Neustadt b. Cob. . „	1 706	29	788	100	20	147	17
Rodach . . . . „	715	49	98	24	3	43	80
Selb . . . . „	2 051	190	2 080	93	23	203	410
Unmittelbare Städte zus.	38 283	6 250	6 565	1 857	286	3 229	3 763
Bamberg . . Bezirksamt	3 543	264	622	187	38	206	820
Bayreuth . . „	7 570	381	627	127	31	186	200
Coburg . . . „	8 646	389	798	106	20	252	38
Ebermannstadt „	494	108	75	82	10	82	221
Forchheim . . „	820	166	118	110	23	94	159
Höchstadt a. A. „	1 703	91	138	64	12	92	247
Hof . . . . „	5 290	447	988	113	52	183	389
Kronach . . . „	4 813	181	1 314	159	34	210	157
Kulmbach . . „	4 807	320	243	51	15	121	134
Lichtenfels . . „	3 648	219	1 031	192	28	280	104
Münchberg . . „	5 749	690	414	208	43	556	467
Naila . . . „	4 369	487	1 116	146	53	213	394
Pegnitz . . . „	1 931	158	88	144	32	91	182
Rehau . . . „	3 589	584	1 316	131	27	145	282
Stadtsteinach . „	1 917	205	172	42	18	77	94
Staffelstein . „	508	502	100	76	10	70	106
Teuschnitz . . „	4 280	184	1 305	92	42	44	119
Wunsiedel . . „	10 276	444	1 819	411	73	281	715
Bezirksämter zusammen	74 053	5 620	12 219	2 441	567	3 163	4 738
Oberfranken zusammen	112 336	11 870	18 784	4 298	853	6 392	8 501
Mittelfranken							
Ansbach . . . Stadt	2 991	795	114	156	30	298	799
Dinkelsbühl . . „	413	64	18	28	10	66	376
Eichstätt . . . „	844	117	81	34	6	51	95
Erlangen . . . „	7 032	475	758	372	29	458	526
Fürth . . . . „	19 918	1 264	3 670	883	50	1 443	2 668
Nürnberg . . . „	**96 375**	**6 005**	**20 262**	**3 952**	**301**	**7 052**	**17 499**
Rothenburg o. T. . „	1 698	549	80	111	18	282	296
Schwabach . . . „	2 778	197	365	54	13	407	686
Weißenburg . . . „	1 155	184	410	36	19	168	481
Unmittelbare Städte zus.	132 707	9 650	25 758	5 626	477	10 175	23 315
Ansbach . . Bezirksamt	988	507	80	94	32	172	470
Dinkelsbühl . „	1 334	138	40	54	20	91	241
Eichstätt . . „	835	111	300	128	29	34	168
Erlangen . . „	2 236	72	225	79	21	68	131
Feuchtwangen „	488	246	62	81	15	117	197
Fürth . . . „	4 945	203	604	197	42	104	580
Gunzenhausen „	720	868	64	108	20	307	167
Hersbruck . . „	2 823	299	173	97	14	88	303
Hilpoltstein . „	409	88	81	91	22	109	308
Lauf . . . . „	4 892	260	1 305	194	21	300	891
Neustadt a. A. . „	1 695	268	58	56	10	159	437

im Wahlkreis „Franken". Tabelle II.

Noch: 387

Stimmen für den Kreiswahlvorschlag							26. Wahlkreis „Franken" Regierungsbezirke und Bezirksverwaltungsbehörden
Nr. 8 Bayerische Volkspartei	Nr. 9 Nationalsozialist. Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)	Nr. 10 Deutsches Landvolk	Nr. 11 Volksrechtpartei Christl.-Soziale Reichspartei	Nr. 16 Konservative Volkspartei	Nr. 17 Christl.-Sozialer Volksdienst	Nr. 24 Bauern- und Mittelstand	
							Oberfranken
11 257	8 055	42	79	271	252	143	Bamberg . . . . Stadt
975	8 209	375	34	247	580	53	Bayreuth . . . . „
488	7 416	42	13	305	115	37	Coburg . . . . „
2 457	1 239	8	02	52	79	7	Forchheim . . . . „
936	7 577	77	38	283	818	106	Hof . . . . „
309	2 879	100	12	118	201	7	Kulmbach . . . . „
706	1 270	7	179	62	346	6	Marktredwitz . . . „
20	2 185	17	9	8	67	23	Neustadt b. Cob. . . „
2	393	108	7	8	—	14	Rodach . . . . „
224	1 378	71	14	102	136	42	Selb . . . . „
17 434	40 602	847	447	1 456	2 597	438	Unmittelbare Städte zus.
18 934	3 222	707	30	45	144	26	Bamberg . . Bezirksamt
1 067	4 022	6 083	32	76	829	86	Bayreuth . . „
98	5 535	4 682	6	64	90	20	Coburg . . „
5 669	2 074	1 808	12	35	141	6	Ebermannstadt „
9 617	1 739	2 475	20	26	145	6	Forchheim . . „
6 264	1 828	2 838	20	14	412	14	Höchstadt a. A. „
110	8 277	2 386	30	74	201	23	Hof . . . . „
6 628	4 094	971	9	59	202	15	Kronach . . . „
249	2 680	6 132	25	38	423	17	Kulmbach . . „
8 216	4 445	1 098	24	135	178	26	Lichtenfels . . „
117	4 057	2 795	14	71	412	41	Münchberg . „
113	4 715	1 458	33	68	694	32	Naila . . . „
5 752	1 719	2 717	13	37	374	14	Pegnitz . . . „
222	2 103	1 731	19	47	150	42	Rehau . . . „
2 242	1 984	1 303	11	21	50	6	Stadtsteinach . „
5 811	1 857	805	19	26	92	5	Staffelstein . „
2 758	2 207	330	15	11	71	11	Teuschnitz . . „
1 228	5 118	2 866	75	106	663	58	Wunsiedel . . „
75 080	56 981	43 185	407	953	4 871	398	Bezirksämter zusammen
92 514	97 583	44 082	854	2 409	7 468	836	Oberfranken zusammen
							Mittelfranken
808	3 868	110	36	237	1 113	59	Ansbach . . . . Stadt
359	839	174	2	33	191	2	Dinkelsbühl . . . „
2 410	722	12	17	68	86	4	Eichstätt . . . „
1 846	4 055	195	75	323	868	104	Erlangen . . . „
2 611	10 872	533	54	333	1 636	78	Fürth . . . . „
20 740	**60 095**	**1 514**	**282**	**3 103**	**12 764**	**260**	**Nürnberg** . . . „
269	1 780	164	5	60	307	5	Rothenburg o. T. . „
362	1 696	179	6	68	593	27	Schwabach . . . „
309	1 934	154	8	58	892	15	Weißenburg . . „
29 708	85 261	3 085	485	4 273	17 950	554	Unmittelbare Städte zus.
526	3 611	8 679	29	88	1 263	21	Ansbach . . Bezirksamt
1 004	2 837	5 366	15	30	352	10	Dinkelsbühl . „
7 535	1 058	1 320	30	27	49	7	Eichstätt . . „
589	1 228	1 704	8	30	308	6	Erlangen . . „
4 118	1 888	5 393	23	35	592	2	Feuchtwangen „
272	3 187	4 699	19	54	707	37	Fürth . . . „
1 906	4 699	6 305	28	78	1 040	14	Gunzenhausen „
320	2 087	3 263	14	58	628	11	Herrsbruck . . „
7 445	1 371	1 662	13	37	319	6	Hilpoltstein . „
2 108	2 705	1 585	25	87	466	50	Lauf . . . . „
144	5 305	6 142	37	78	534	14	Neustadt a. A. . „

26. Wahlkreis „Franken" Regierungsbezirke und Bezirksverwaltungsbehörden	Zahl der abgegebenen gültigen						
	Nr. 1 Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Nr. 2 Deutschnationale Volkspartei in Bayern	Nr. 4 Kommunistische Partei	Nr. 5 Deutsche Volkspartei	Nr. 5a Christl.-Soz. Volksgemeinschaft	Nr. 6 Deutsche Staatspartei	Nr. 7 Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)
Nürnberg . . Bezirksamt	4 414	377	494	78	41	130	608
Rothenburg o. T. „	210	420	16	45	20	49	51
Scheinfeld . . „	485	175	74	51	12	197	130
Schwabach . . „	5 014	304	254	128	38	224	788
Uffenheim . . „	898	818	76	86	23	225	106
Weißenburg . „	2 844	383	219	97	25	328	227
Bezirksämter zusammen	34 730	4 987	4 125	1 662	411	2 702	5 808
Mittelfranken zusammen	167 437	14 687	29 883	7 288	888	12 877	29 118
Unterfranken							
Aschaffenburg . . Stadt	4 288	351	885	480	54	1 246	865
Bad Kissingen . . „	728	704	72	577	15	474	164
Kitzingen . . . . „	1 287	222	304	104	8	267	452
Schweinfurt . . . „	3 066	539	1 580	646	55	484	1 529
Würzburg . . . . „	11 053	1 063	3 219	1 338	199	3 262	1 355
Unmittelbare Städte zus.	25 872	2 879	6 090	3 145	331	5 733	4 365
Alzenau . . Bezirksamt	3 861	77	1 060	125	27	156	124
Aschaffenburg „	6 607	110	1 492	170	39	252	259
Brückenau . . „	779	134	258	199	20	271	175
Ebern . . . „	538	70	149	50	15	89	83
Gemünden . „	746	38	365	87	34	189	173
Gerolzhofen . „	877	178	251	128	29	337	472
Hammelburg . „	567	65	211	78	20	73	56
Haßfurt . . „	1 726	109	324	120	38	138	288
Hofheim . . „	657	100	70	76	8	123	62
Karlstadt . . „	1 012	56	795	99	32	262	101
Kissingen . . „	1 890	128	174	126	27	130	201
Kitzingen . . „	1 634	256	244	113	19	263	319
Königshofen . „	134	88	101	39	8	58	38
Lohr . . . . „	2 997	99	476	144	26	143	147
Marktheidenfeld „	1 507	151	400	133	31	137	310
Mellrichstadt . „	475	83	179	91	29	178	138
Miltenberg . „	1 570	151	777	208	122	263	425
Neustadt a. S. „	960	107	101	120	15	299	334
Obernburg „	3 221	130	797	156	50	372	178
Ochsenfurt . „	1 687	126	230	150	36	194	143
Schweinfurt . „	2 670	113	524	148	39	197	409
Würzburg . . „	6 327	78	1 422	143	68	251	142
Bezirksämter zusammen	41 943	2 447	10 395	2 703	732	4 375	4 577
Unterfranken zusammen	67 815	5 326	16 455	5 848	1 063	10 108	8 942
Wahlkreis 26 „Franken"							
Unmittelbare Städte . .	196 362	18 779	88 383	10 628	1 094	19 137	31 443
Bezirksämter	150 726	13 054	26 739	6 806	1710	10 240	15 118
Gesamtsumme	347 088	31 833	65 122	17 434	2 804	29 377	46 561
Zahl der erworbenen:							
Kreissitze	5	—	1	—	—	—	—
Verbandssitze	1	—	—	—	—	—	1
Sitze zusammen	6[1]	—	1[2]	—	—	—	1[3]

[1]) Müller Hermann, Reichskanzler a. D., Berlin-Charlottenburg (am 20. März 1931 †, als Ersatz trat ein: Lohse Selma, Hausfrau, Würzburg); Vogel Johann, Parteisekretär, Berlin-Friedrichshagen; Simon Jos., Verbandsvorsitzender, Nürnberg, Ziegelsteinstraße 106; Puchta Fritz, Redakteur, Bayreuth; Seidel Hans, Parteisekretär, Hof; Dill Hans, Parteisekretär, Nürnberg, Heimstättenstraße 14. [2]) Remmele Hermann, Redakteur, Berlin. [3]) Dirscherl Hans, Schuhmachermeister und Stadtrat, Nürnberg, Allersberger Straße 121. [4]) Leicht Johann, Domkapitular, Bamberg; Herbert

im Wahlkreis „Franken". Tabelle II. [Noch: 887

Stimmen für den Kreiswahlvorschlag							26. Wahlkreis „Franken" Regierungsbezirke und Bezirksverwaltungsbehörden
Nr. 8 Bayerische Volkspartei	Nr. 9 Nationalsozialist. deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)	Nr. 10 Deutsches Landvolk	Nr. 11 Volksrechtspartei: Schiffer-Sch. Reichspartei	Nr. 16 Konservative Volkspartei	Nr. 17 Christl.-Soz. Volksdienst	Nr. 24 Haus- und Grundbesitzer	
475	3 131	1 642	11	111	708	28	Nürnberg . . Bezirksamt
434	3 441	5 076	9	15	464	3	Rothenburg o. T. „
1 851	2 378	2 166	13	20	231	3	Scheinfeld . . „
1 856	3 046	4 142	15	63	752	27	Schwabach . . „
546	4 369	7 689	23	42	669	5	Uffenheim . . „
2 688	2 889	4 302	40	68	580	22	Weißenburg . „
33 809	50 080	71 075	347	921	9 662	266	Bezirksämter zusammen
63 517	135 341	74 110	832	5 194	27 612	820	Mittelfranken zusammen
							Unterfranken
8 098	2 920	19	141	180	153	17	Aschaffenburg . . Stadt
1 583	2 098	37	88	243	88	3	Bad Kissingen . . „
1 088	1 499	162	15	103	290	2	Kitzingen . . „
3 826	3 968	209	136	281	985	14	Schweinfurt . . „
19 290	9 617	177	1 100	1 129	1 368	47	Würzburg . . . „
33 885	20 102	604	1 480	1 936	2 884	83	Unmittelbare Städte zus.
7 808	1 274	108	36	14	23	3	Alzenau . . Bezirksamt
8 089	1 100	70	228	23	15	3	Aschaffenburg „
3 403	581	716	30	40	79	3	Brückenau . „
4 883	2 186	1 857	13	10	145	1	Ebern . . „
4 043	916	417	156	24	295	5	Gemünden . „
9 685	1 441	2 250	36	55	343	3	Gerolzhofen . „
6 461	1 243	572	36	24	18	3	Hammelburg . „
8 017	1 874	895	29	32	155	5	Haßfurt . . „
3 172	1 790	1 551	16	16	157	1	Hofheim . . „
10 999	1 034	989	342	24	79	4	Karlstadt . . „
10 769	886	859	112	22	31	4	Kissingen . . „
5 088	2 530	3 810	35	42	512	6	Kitzingen . . „
3 692	1 712	1 429	13	16	31	1	Königshofen . „
5 850	980	164	67	25	251	1	Lohr . . . . „
6 914	1 556	2 851	46	32	208	6	Marktheidenfeld „
4 562	845	671	155	16	31	1	Mellrichstadt . „
4 900	796	100	488	42	39	3	Miltenberg . „
8 132	457	207	43	42	9	3	Neustadt a. S. „
8 177	853	163	136	34	155	2	Obernburg . „
8 558	1 095	1 439	224	64	183	12	Ochsenfurt . . „
11 839	1 673	2 093	50	31	102	5	Schweinfurt . „
10 732	1 218	2 002	147	45	72	4	Würzburg . . „
156 873	28 092	25 217	2 433	673	2 933	79	Bezirksämter zusammen
190 758	48 194	25 821	3 913	2 559	5 817	162	Unterfranken zusammen
							Wahlkreis 26 „Franken"
81 027	145 965	4 488	2 412	7 615	23 431	1 075	. . . Unmittelbare Städte
265 762	135 153	139 477	3 187	2 547	17 466	743	. . . . . Bezirksämter
846 789	281 118	143 968	5 599	10 162	40 897	1 818	Gesamtsumme
5	4	2	—	—	—	—	Zahl der erworbenen . . . . . Kreissitze
—	—	—	—	—	—	—	. . . . . Verbandssitze
5[4])	4[5])	2[6])	—	—	—	—	Sitze zusammen

Franz, Bauer, Kolitzheim; Troßmann Karl Jos., Geschäftsführer, Nürnberg, Füll 14; Korbacher Hubert, Uhrmachermeister, Arnstein; Huth Friedrich, Landwirt, Michelbach. [4]) von Epp Franz, Generalleutnant a. D., München; Schemm Hans, Lehrer, Bayreuth; Steegmann Wilhelm, Diplom-Landwirt, Schillingsfürst; Forster Albert, Handlungsgehilfe, Harburg. [6]) Dr. h. c. Schiele Werner, Reichsernährungsminister, Berlin; Bachmann Georg, Landwirt, Westheim.

Nummer des Stimmbezirks	Wahllokal	Stimmberechtigte[1])	Abgegebene gültige Stimmen zusammen	Davon Nr. 1 [2])
1	Gasthaus „Zur Wartburg", Weinmarkt 7	1 742	1 439	572
2	Gasthaus „Zum Krokodil", Weintraubengasse 2	1 631	1 357	387
3	Gasthaus „Zum Goldenen Anker", Bergstraße 9	1 086	875	257
4	Schulhaus Burgstraße 25, Zimmer Nr. 1/2	1 387	1 173	393
5	Schulhaus Paniersplatz 37, Turnhalle	1 520	1 277	372
6	Schulhaus Obstmarkt 4, Zimmer Nr. 1	1 469	1 179	247
6a	Heilig-Geist-Spital	253	243	52
7	Schulhaus Webersplatz 19, Zimmer Nr. 5	1 762	1 474	339
8	Gasthaus „Zum Historischen Hof", Neue Gasse 13	1 659	1 366	495
9	Schulbaracke Vordere Insel Schütt 12, Zimmer Nr. 31	1 716	1 375	509
10	Schulbaracke Vordere Insel Schütt 14, Zimmer Nr. 33	1 645	1 354	472
11	Schulhaus Rathenauplatz 7, Südeingang, Zimmer Nr. 6	1 210	1 028	326
12	Schulhaus Webersplatz 17/19, Zimmer Nr. 26	1 661	1 388	485
13	Schulhaus Nunnenbeckstraße 40/0, Zimmer Nr. 3	1 826	1 557	387
14	Gasthaus „Zum Hirsvogel", Keßlerstraße 19	1 135	943	206
15	Schulhaus Wöhrder Hauptstraße 43/I, Zimmer Nr. 5	1 163	981	443
16	Gasthaus „Goldener Anker", Herrnstraße 22	1 354	1 151	563
17	Freiw. Sanitätskolonnenhaus, Nunnenbeckstraße 47	1 014	880	473
18	Schulhaus Bartholomäusstraße 16, Zimmer Nr. 7	1 328	1 171	654
19	Schulhaus Bartholomäusstraße 13, Zimmer Nr. 10	1 307	1 134	642
20	Gasthaus „Zum Pegnitzstrand", Bartholomäusstraße 19	1 275	1 119	639
21	Sebastianspital, Veilhofstraße 34, Zimmer Nr. 90	508	460	199
22	Schulhaus Bartholomäusstraße 75, Turnhalle	1 434	1 212	498
23	Gasthaus „Zur Post", Äußere Sulzbacher Straße 126	1 265	1 115	505
24	Schulhaus Bismarckstraße 20, Mädchenschule, Zimmer Nr. 10	984	855	288
25	Schulhaus Bismarckstraße 20, Knabenschule, Zimmer Nr. 4	1 312	1 119	281
26	Gasthaus „Zur Harmonie", Adamstraße 32	1 072	909	348
27	Gasthaus „Schoppershofer Bräustüberl", Heerwagenstraße 21	1 219	1 048	498
28	Schulbaracke Sulzbacher Straße 102, Zimmer Nr. 7	992	872	288
28a	Martha-Maria-Verein, Sulzbacher Straße 79	185	182	20
29	Schulbaracke Sulzbacher Straße 104, Zimmer Nr. 1	993	886	429
30	Gasthaus „Zur Bärenhöhle", Werderstraße 15	1 075	925	391
31	Schulhaus Bismarckstraße 20, Turnhalle	1 435	1 216	349
32	Schulhaus Rathenauplatz 7, Nordeingang, Zimmer Nr. 3	1 118	930	178
33	Stadtparkrestauration, Am Marxfeld 10	1 372	1 162	250
34	Schulhaus Thusneldastraße 5, Schülerwerkstatt	969	835	410
34a	Gasthaus „Zur Friedrichsruh", Ostendstraße 97	1 123	1 001	478
35	Gasthaus „Zum Steigerturm", Bürgweg 1	1 531	1 352	657
36	Gasthaus „Zur Historischen Linde", Ostendstraße 176	629	556	227
37	Gasthaus „Zum Volksgarten", Schmausenbuckstraße 14	928	801	330
38	Schulhaus Findelgasse 5, Erdgeschoß, Vorraum	1 314	1 077	338
39	Schulhaus Findelgasse 9, Turnhalle	1 300	993	239
40	Bauschule Lorenzerstraße 30, Zimmer Nr. 2	1 585	1 144	251
41	Gasthaus „Zum Metallarbeiterverband", Vord. Kartäusergasse 12	1 045	856	331
41a	Gaststätte „Germanenhalle", Entengasse 1	953	774	268
42	Schulhaus Vordere Kartäusergasse 4, Zimmer Nr. 8	1 480	1 149	271
43	Schulhaus Königstraße 17, Zimmer Nr. 1	1 271	1 080	225
44	Arbeitsamtsgebäude, Waizenstraße, Eingang 3	1 513	1 212	273
45	Schulhaus Vordere Kartäusergasse 4, Zimmer Nr. 5	1 687	1 311	320
46	Gasthaus „Zum Südgarten", Ottostraße 25	1 437	1 177	302
47	Gasthaus „Zum Türken", Kappengasse 24	1 728	1 496	471
48	Gasthaus „Zur Turnhalle", Obere Turnstraße 10	1 390	1 169	281
49	Gasthaus „Loreley", Solgerstraße 1	1 221	1 042	255
50	Schulhaus Reutersbrunnenstraße 12, Mädchenturnhalle	1 216	1 030	227
51	Schulhaus Reutersbrunnenstraße 12, Knabenturnhalle	1 347	1 101	309
52	Schulhaus Sielstraße 15, Nordeingang, Zimmer Nr. 6	1 574	1 326	453
53	Schulhaus Sielstraße 15, Südeingang, Zimmer Nr. 1	1 481	1 213	350

[1]) Einschließlich der auf Grund eines Stimmscheins Abstimmenden. [2]) Sozialdemokratische Partei Deutschlands. [3]) Deutschnationale Volkspartei in Bayern. [4]) Kommunistische Partei. [5]) Deutsche Volkspartei. [6]) Christlich-Soziale Volksgemeinschaft. [7]) Deutsche Staatspartei. [8]) Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei) e. V. [9]) Bayerische Volkspartei. [10]) Nationalsozialistische

im Stadtbezirk Nürnberg. Tabelle III. [Noch: 388

treffen auf den Kreiswahlvorschlag													Nummer des Stimmbezirks
Nr. 2 [3]	Nr. 4 [4]	Nr. 5 [5]	Nr. 5a [6]	Nr. 6 [7]	Nr. 7 [8]	Nr. 8 [9]	Nr. 9 [10]	Nr. 10 [11]	Nr. 11 [12]	Nr. 16 [13]	Nr. 17 [14]	Nr. 24 [15]	
27	110	7	3	23	111	89	415	2	—	23	54	3	1
50	73	18	2	25	121	97	527	—	1	16	40	—	2
26	52	11	3	17	78	58	320	—	—	7	32	—	3
40	120	16	1	15	111	70	348	—	1	12	45	1	4
44	82	24	—	30	129	92	394	1	—	20	87	2	5
28	82	21	1	36	121	135	454	1	1	18	52	2	6
10	5	4	6	7	8	20	69	1	3	5	52	1	6a
69	90	25	2	40	127	107	532	3	1	24	118	2	7
16	154	10	5	23	141	122	848	2	1	7	41	1	8
25	130	7	3	14	166	101	365	—	3	10	37	5	9
20	107	17	4	11	156	74	404	—	—	17	72	—	10
28	108	8	1	8	114	66	305	2	2	11	54	—	11
35	128	15	3	25	144	82	396	5	6	14	47	1	12
57	90	42	3	86	126	149	452	—	3	58	104	—	13
34	41	43	1	198	63	74	181	3	3	41	55	—	14
11	146	6	—	22	96	56	148	—	—	12	39	2	15
11	179	3	—	5	124	43	159	—	1	12	49	2	16
11	85	5	—	12	67	46	155	2	—	5	17	2	17
6	152	4	—	12	92	64	137	1	—	3	46	—	18
3	147	8	—	8	76	84	132	—	—	—	34	—	19
20	118	9	—	16	71	53	135	2	—	6	48	2	20
6	11	8	1	4	10	73	46	1	3	3	95		21
23	157	11	1	34	62	93	263	1	—	14	51	1	22
21	98	19	—	20	43	144	206	4	—	11	41	2	23
21	86	18	—	11	73	101	208	1	2	11	35	—	24
71	56	63	1	43	59	86	363	5	2	45	44	—	25
25	59	20	1	28	73	69	243	1	1	7	34	—	26
14	117	16	1	16	62	67	226	1	2	7	26		27
41	70	35	—	30	71	73	217	4	—	9	39	—	28
1	—	1	1	6	7	3	19	—	—	1	123	—	28a
13	115	4	—	8	86	69	122	—	2	—	37	1	29
29	92	14	1	10	86	70	189	—	2	1	38	2	30
39	71	34	3	46	84	99	395	—	5	29	60	2	31
94	11	39	3	116	56	79	275	1	3	37	38	—	32
55	38	24	2	60	128	98	426	2	3	20	55	3	33
7	78	6	—	5	36	56	192	1	—	7	42	—	34
12	116	15	3	17	7	92	218	—	1	9	33		34a
38	105	20	2	26	75	89	257	8	—	13	61	1	35
7	92	7	—	9	39	48	95	—	—	9	20	3	36
31	47	25	4	38	55	38	170	10	1	18	34	—	37
21	106	20	—	11	161	67	292	—	1	17	42	3	38
38	37	20	1	34	85	81	395	2	—	18	43	—	39
68	60	34	1	41	121	95	403	2	4	23	48	—	40
14	91	14	1	21	74	47	219	1	—	4	39	—	41
17	78	5	—	9	72	52	246	—	—	4	23	—	41a
28	40	18	1	45	166	85	424	1	1	21	45	3	42
50	42	49	3	88	91	70	393	1	4	25	39	—	43
42	97	16	1	62	125	60	475	4	—	13	40	4	44
38	87	22	2	62	169	95	458	2	5	15	86	—	45
38	80	9	1	20	112	79	458	3	1	14	59	1	46
21	164	15	—	16	139	94	450	1	—	7	55	3	47
91	69	59	1	285	88	97	374	5	2	40	57	—	48
57	55	28	2	117	112	87	256	5	—	18	50	—	49
68	24	41	—	104	67	58	367	—	4	29	89	2	50
19	79	23	4	72	90	104	351	—	—	14	85	1	51
30	67	9	—	55	132	110	383	—	2	19	66	—	52
48	37	33	1	48	97	184	386	1	—	21	65	2	53

Deutsche Arbeiter-Partei (Hitlerbewegung). [11]) Deutsches Landvolk (Christlich-Nationale Bauern- und Landvolk-Partei). [12]) Volksrechtspartei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) und Christlich-Soziale Reichspartei. [13]) Konservative Volkspartei. [14]) Christlich-Sozialer Volksdienst, Evangelische Bewegung. [15]) Haus- und Grundbesitzer.

Nummer des Stimmbezirks	Wahllokal	Stimmberechtigte[4])	Abgegebene gültige Stimmen zusammen	Davon Nr. 1 [5])
54	Schulhaus Maximilianstraße 50, Zimmer Nr. 2	1 469	1 267	467
55	Gasthaus „Zum Landsturmheim", Muggenhofer Straße 122	870	751	290
56	Schulhaus Fürther Straße 352, Zimmer Nr. 2	1 269	1 073	485
57	Schulbaracke Muggenhofer Straße 240, Zimmer Nr. 2	1 336	1 137	378
58	Schulhaus Preißlerstraße 6, Zimmer Nr. 2	463	392	155
59	Schulhaus Preißlerstraße 6, Zimmer Nr. 3	969	849	366
60	Gasthaus „Zur Kriegers Heimkehr", Adam-Klein-Straße 71	1 078	952	487
61	Gasthaus „Zur Kaiserkrone", Denisstraße 19	805	683	170
61a	Gasthaus „Zur Petersburg", Baumgartnerstraße 24	1 346	1 184	550
62	Gasthaus „Wilhelm Tell", Mittlere Kanalstraße 21	1 479	1 223	479
63	Gasthaus „Zur Lorenzenburg", Austraße 11	1 181	1 049	485
64	Schulhaus Kernstraße 6, Zimmer Nr. 3	1 558	1 306	573
65	Schulhaus Kernstraße 6, Zimmer Nr. 7	1 212	1 045	496
66	Schulhaus Kernstraße 6, Turnhalle	1 109	981	355
67	Schulhaus Knauerstraße 20, Eingang Knauerstraße, Zimmer Nr. 4	1 285	1 094	463
68	Schulbaracke Wahlerstraße 23 a, Zimmer Nr. 1	1 287	1 128	625
69	Gasthaus „Zum Goldenen Stern", Erlenstegenstraße 95	1 059	916	226
70	Altes Schulhaus Bismarckstraße 18, Zimmer Nr. 7	1 433	1 238	260
71	Gasthaus Pemsel, Äußere Bayreuther Straße 40	872	750	187
71a	Theresienkrankenhaus, Mommsenstraße 24, Hörsaal	101	98	9
71b	Gasthaus „Zum Leipziger Hof", Leipziger Straße 32	1 545	1 381	698
71c	Gasthaus „Zum Nordostbahnhof", Äußere Bayreuther Straße 101	1 336	1 132	492
72	Schulbaracke Am Maxfeld 16, Zimmer Nr. 3	1 376	1 176	227
73	Schulhaus Labenwolfstraße 10, Zimmer Nr. 5	1 414	1 193	190
74	Schulbaracke Am Maxfeld 16, Zimmer Nr. 4	751	644	313
75	Gasthaus „Zum Maxgarten", Maxfeldstraße 61	1 458	1 267	522
76	Schulhaus Am Maxfeld 18/I, Zimmer Nr. 1	1 053	929	327
77	Schulhaus Goethestraße 42, Zimmer Nr. 2	1 160	1 018	446
78	Schulhaus Labenwolfstraße 10, Zimmer Nr. 12	1 475	1 259	268
79	Schule für Frauenberufe, Pilotystraße 4	1 419	1 217	149
80	Schulhaus Goethestraße 42, Turnhalle	1 147	1 018	327
81	Gasthaus „Zum Nordbahnhof", Schweppermannstraße 56	1 180	1 027	217
82	Schulhaus Uhlandstraße 33, Zimmer Nr. 8	1 895	1 702	637
83	Gasthaus „Schillerklause", Schlüsselfelderstraße 22	971	818	148
83a	Gasthaus „Zum Schlüsselfelder", Meuschelstraße 64	1 208	1 034	140
84	Schulhaus Uhlandstraße 33, Zimmer Nr. 10	1 836	1 545	749
85a	Gasthaus „Zur Friedenslinde", Langer Steig 12	300	259	85
85b	Gasthaus „Zum Sportheim", Äußere Bayreuther Straße 168	324	284	103
86	Schulhaus Heroldsberger Weg 42 a, Zimmer Nr. 1	1 282	1 183	878
87	Schulhaus Kalchreuther Straße 130, Zimmer Nr. 1	668	635	426
88	Gasthaus „Zur Grünen Au", Ziegelsteinstraße 195	1 198	1 065	397
89	Gasthaus „Zum Engel", Kleinreuther Weg 133	615	504	195
90	Schulhaus Uhlandstraße 33, Zimmer Nr. 5	1 702	1 529	785
90a	Schulhaus Uhlandstraße 33, Zimmer Nr. 13	1 602	1 377	692
91	Gasthaus „Luginsland", Juvenellstraße 2	1 179	993	431
92	Städt. Krankenhaus, Wäscheabgaberaum i. Wirtschaftsgeb. a. d. Nordsp.	966	907	314
93	Schulhaus Bielingplatz 2, Knabenschule, Zimmer Nr. 1	1 541	1 335	297
94	Gasthaus „Zur Hallerstraße", Hallerstraße 32	1 246	1 089	294
95	Gasthaus „Zum Lobsinger", Lobsingerstraße 10	1 171	1 051	547
96	Gasthaus „Zum Gärtnerheim", Kirchenweg 75	1 144	1 020	401
97	Gasthaus „Erlanger Hof", Arndtstraße 6	1 252	1 079	233
98	Gasthaus „Zum Albigsgarten", Johannisstraße 28	1 181	1 001	184
98a	Klinik des Vereins für Krankenpflege, Hallerwiese 30	78	70	7
99	Gasthaus „Burgtal", Kirchenweg 39	1 265	1 108	336
100	Gasthaus „Zur Johannisbierhalle", Johannisstraße 52	1 273	1 085	354
100a	Städtisches Altersheim, Johannisstraße 29/31	152	145	28
101	Schulhaus Schnieglinger Straße 38, Zimmer Nr. 2	1 032	950	461
102	Gasthaus „Zur Johannisbrücke", Wiesentalstraße 1	1 001	871	379
103	Schulhaus Schnieglinger Straße 38, Knabenturnhalle	968	874	477
104	Schulhaus Schnieglinger Straße 38, Zimmer Nr. 1	1 413	1 267	526
105	Gasthaus „Zur Grünen Flur", Johannisstraße 80	1 075	944	453
106	Gasthaus „Zum Deutschen Kaiser", Johannisstraße 118	1 024	928	426
106a	Gasthaus „Helenenhof", Kirschgartenstraße 22	1 111	984	405
107	Schulhaus Schnieglinger Straße 38, Mädchenturnhalle	1 263	1 097	557

Anmerkungen [1]) bis [5]) siehe S. 180/181.

treffen auf den Kreiswahlvorschlag													Nummer des Stimmbezirks
Nr. 2 [3]	Nr. 4 [4]	Nr. 5 [5]	Nr. 5a [6]	Nr. 6 [7]	Nr. 7 [8]	Nr. 8 [9]	Nr. 9 [10]	Nr. 10 [11]	Nr. 11 [12]	Nr. 16 [13]	Nr. 17 [14]	Nr. 24 [15]	
42	60	21	3	30	86	72	414	8	4	24	41	—	54
22	107	5	1	23	30	56	169	—	—	5	43	—	55
3	247	2	—	5	42	28	126	—	1	4	30	—	56
17	194	22	2	14	96	85	283	7	2	10	44	3	57
8	39	9	—	11	20	42	81	—	—	1	26		58
12	96	2	1	11	52	112	136	1	—	3	56	1	59
5	175	1	3	4	51	92	105	—	9	2	17	1	60
18	32	9	—	17	41	142	197	—	—	12	45	—	61
13	97	6	—	23	78	117	235	1	3	5	55	1	61a
12	115	16	—	47	113	72	308	2	—	12	47	—	62
12	112	—	—	14	83	66	225	—	—	5	47	—	63
27	131	7	—	17	100	97	283	—	—	3	59	—	64
8	98	3	1	12	98	57	222	—	3	6	41	—	65
15	75	12	1	16	100	69	225	—	—	5	57		66
8	133	4	2	14	72	76	251	—	—	10	61	—	67
13	144	6	2	12	100	37	120	20	3	6	28	6	68
85	23	51	5	48	64	47	275	29	—	29	34	—	69
53	28	46	2	44	99	159	439	1	1	43	63	—	70
38	58	37	1	29	69	52	239	1	4	11	22	2	71
1	—	1	—	2	2	73	10	—	—	—	—		71a
7	192	13	2	12	29	70	303	2	—	14	39	—	71b
32	115	24	1	27	41	70	291	10	1	35	53	—	71c
57	30	48	3	106	108	87	404	3	2	18	76	2	72
86	18	69	4	102	101	111	385	4	1	59	66	2	73
5	61	4	1	16	39	39	121	—	—	3	42	—	74
33	112	32	2	36	73	105	258	1	—	19	69	5	75
43	44	27	—	17	65	67	267	1	—	14	55	2	76
19	53	14	2	15	81	84	226	1	—	11	66	—	77
81	41	44	1	44	104	77	458	6	2	35	102	1	78
119	16	79	1	174	77	103	373	4	6	59	57	—	79
17	44	17	—	14	67	50	395	—	5	17	68	2	80
62	25	33	—	34	83	98	387	2	2	35	49	—	81
83	89	50	—	44	112	155	425	1	1	21	82	2	82
60	11	36	4	38	67	61	290	2	—	44	57	—	83
56	19	70	1	48	74	102	425	6	—	45	48	—	83a
28	144	10	—	27	83	154	265	1	2	11	70	1	84
3	11	3	—	3	20	15	51	43	—	3	19	3	85a
7	53	—	—	2	30	19	40	3	1	2	24	—	85b
1	121	7	—	11	4	31	89	—	—	1	40	—	86
—	158	1	—	3	1	8	24	—	—	—	13	1	87
27	59	36	4	30	52	69	238	45	1	9	95	3	88
6	22	7	—	9	43	21	80	81	—	5	34	1	89
12	202	15	1	29	26	75	319		—	15	50	—	90
15	170	8	—	18	67	106	253	—	—	5	43	—	90a
25	128	19	—	9	82	90	157	—	—	4	43	5	91
29	71	13	8	14	13	70	177	82	2	8	103	3	92
102	53	62	2	54	84	121	430	8	—	63	59	—	93
55	48	28	1	59	54	87	367	1	—	22	72	1	94
7	170	6	—	3	55	59	139	3	—	3	56	—	95
22	79	7	1	35	95	61	252	1	—	16	50	—	96
70	19	37	1	43	100	61	413	3	—	20	75	1	97
103	8	77	1	109	53	68	303	19	6	48	71	1	98
14	—	2	—		2	1	10	1	—	9	28	1	98a
54	61	25	—	30	116	74	303	—	1	20	53	—	99
29	79	23	5	54	86	57	309	1	—	19	55	1	100
5	—	—	2	1	3	12	71	—	2	—	22	—	100a
4	209	2	—	6	82	66	94	1	—	4	19	2	101
5	170	4	2	9	97	74	154	—	1	4	32	—	102
11	116	1	—	6	80	50	105	1	—	—	27	—	103
19	140	7	4	18	79	204	229	2	—	2	35	2	104
3	118	4	—	13	87	54	163	1	—	4	44	—	105
26	113	16	—	21	26	90	159	—	—	10	41	—	106
16	72	12	1	42	24	69	292	8	2	7	39	—	106a
12	150	13	1	10	61	83	156	4	1	3	46	—	107

Nummer des Stimmbezirks	Wahllokal	Stimmberechtigte[1])	Abgegebene gültige Stimmen zusammen	Davon Nr. 1 [2])
108	Gasthaus „Zur Goldenen Krone", Wetzendorfer Straße 277	526	384	115
109	Schulhaus Almoshofer Hauptstraße 37, Zimmer Nr. 1	982	814	307
110	Gasthaus „Zum Blauen Mantel", Tafelhofstraße 27	931	772	121
111	Gasthaus „Drei Goldene Eichen", Bogenstraße 19	1 329	1 094	258
112	Gasthaus „Zum Alten Deutschen", Peter-Henlein-Straße 73	1 410	1 215	355
113	Gasthaus „Zum Riesen Goliath", Bogenstraße 36	1 445	1 182	378
114	Gasthaus „Zur Sängerhalle", Hummelst. Weg 30, Nebenzimmer	1 600	1 396	548
115	Gasthaus „Zur Sängerhalle", Hummelsteiner Weg 30, Saal	1 593	1 323	431
116	Schulbaracke Wölckernstraße 47, Zimmer Nr. 3	1 416	1 215	456
117	Schulbaracke Wölckernstraße 47, Zimmer Nr. 8	1 351	1 168	415
118	Gasthaus „Zum Glücksstern", Paulstraße 13	1 347	1 162	451
119	Gasthaus „Zum Neuen Stadtpark", Wilhelminenstraße 1	1 346	1 188	420
120	Gasthaus „Zum Lohengrin", Wodanstraße 50	1 521	1 308	257
121	Gasthaus „Zum Birkenhain", Richthofenstraße 4	1 635	1 402	690
122	Gasthaus „Zur Grünen Flur", Allersberger Straße 79	1 405	1 275	679
123	Schulhaus Katzwanger Straße 25, Zimmer Nr. 2	1 705	1 483	651
124	Gasthaus „Zum Schützengarten", Schweiggerstraße 6	1 140	962	461
125	Schulbaracke Holzgartenstraße 8, Zimmer Nr. 2	1 198	1 077	507
126	Schulbaracke Holzgartenstraße 10, Zimmer Nr. 2	1 195	1 047	430
127	Schulbaracke Holzgartenstraße 12 a, links	1 058	915	285
128	Schulbaracke Holzgartenstraße 12, links	1 198	1 012	276
129	Gasthaus „Bavaria", Hainstraße 16	1 576	1 353	283
130	Gasthaus „Zur Stadt Neumarkt", Schloßstraße 2	1 474	1 305	622
131	Schulbaracke Luisenstraße 8, Zimmer Nr. 13	1 133	1 039	560
131a	Schulbaracke Luisenstraße 10, Zimmer Nr. 8	648	545	268
132	Gasthaus „Zum Grünen Baum", Zerzabelshofstraße 41	1 369	1 201	444
133	Gasthaus „Zur Post", Peterstraße 44	1 140	1 001	428
134	Schulhaus Harsdörfferstraße 1, Zimmer Nr. 1	1 289	1 070	268
135	Schulhaus Harsdörfferstraße 1, Zimmer Nr. 3	1 211	1 014	351
136	Gasthaus „Zum Münchner Kindl", Regensburger Straße 12 b	1 380	1 153	425
137	Gasthaus „Zum Mainzer Hof", Köhnstraße 53	1 171	981	296
138	Gasthaus „Zur Weißen Lilie", Enderleinstraße 6	1 351	1 154	448
139	Schulhaus Harsdörfferstraße 1, Turnhalle	1 278	1 047	245
140	Gasthaus „Glockenhofer Bräustübl", Findelwiesenstraße 1	943	782	189
141	Gasthaus „Hinterm Bahnhof", Hinterm Bahnhof 22	956	807	307
142	Gasthaus „Zur Ostendhalle", Marienstraße 27	751	597	109
142a	Schulbaracke Flaschenhofstraße 29, Zimmer Nr. 1	913	772	168
143	Gasthaus „Park Tullnau", Ostendstraße 14	771	654	234
144	Gasthaus „Zum Zabo", Bingstraße 1	1 293	1 135	764
144a	Schulhaus Urbanstraße 16, Zimmer Nr. 2	911	781	298
145	Gasthaus „Zur Werderau", Volckamerstraße 19	1 110	969	326
146	„Gesellschaftshaus Gartenstadt", Finkenbrunn 30/32, Saal	1 164	1 131	928
146a	Pestalozzischulhaus, Umkleideraum	1 169	1 120	941
146b	„Gesellschaftshaus Gartenstadt", Finkenbrunn 30/32, Kegelbahn	661	642	558
147	Gasthaus „Zu den Hubertussälen", Dianastraße 28	1 282	1 130	516
148	Schulhaus Gibitzenhofstraße 151, Turnhalle	1 507	1 314	564
149	Gasthaus „Zur Waldspitze", Sperberstraße 16	1 200	1 047	591
150	Gasthaus „Zum Fohlenhof", Markgrafenstraße 39	986	883	384
151	Gasthaus „Sieben Schwaben", Schwabenstraße 54	1 569	1 384	701
152	Gasthaus „Zur Siemensstraße, Voltastraße 56	1 723	1 573	952
153	Schulhaus Lutherplatz 4, Zimmer Nr. 3	1 124	996	510
154	Gasthaus „Zum Hasenbuck", Gugelstraße 93	1 207	1 045	475
155	Schulbaracke Melanchthonstraße 14, Zimmer Nr. 7	1 589	1 391	435
156	Gasthaus „Zum Kreuzer Emden", Schwannstraße 20	928	800	355
157	Schulhaus Landgrabenstraße 54, Mädchenschule, Zimmer Nr. 9	1 004	872	434
158	Schulhaus Landgrabenstraße 54, Turnhalle	1 471	1 253	439
159	Schulhaus Landgrabenstraße 54, Knabenschule, Zimmer Nr. 11	1 498	1 250	476
160	Gasthaus „Zum Kaiser Franz", Ackerstraße 19	1 065	928	437
161	Gasthaus „Bad Ems", Ackerstraße 14	1 227	1 112	549
162	Gasthaus Zahner, Gibitzenhofstraße 6	945	822	344
163	Schulhaus Landgrabenstraße 99, Zimmer Nr. 4	973	856	346
164	Gasthaus „Hohenschwangau", Wiesenstraße 42	899	781	298
165	Gasthaus „Zu den drei Raben", Peter-Henlein-Straße 21	1 297	1 104	414
166	Schulhaus Wiesenstraße 68, Eingang Schenerstr., Zimmer Nr. 2	1 176	975	317

Anmerkungen [1]) bis [15]) siehe S. 180/181.

treffen auf den Kreiswahlvorschlag													Nummer des Stimmbezirks
Nr. 2 [3])	Nr. 4 [4])	Nr. 5 [5])	Nr. 5a [6])	Nr. 6 [7])	Nr. 7 [8])	Nr. 8 [9])	Nr. 9 [10])	Nr. 10 [11])	Nr. 11 [12])	Nr. 16 [13])	Nr. 17 [14])	Nr. 24 [15])	
4	22	8	1	5	54	5	86	54	1	1	57	1	108
13	46	2	2	3	49	10	144	176	—	4	55	3	109
29	15	27	1	57	23	175	255	2	1	18	48	—	110
30	42	28	2	57	83	131	381	1	—	15	67	4	111
27	58	19	2	27	108	101	401	1	2	15	97	2	112
23	78	9	—	25	124	111	375	1	—	5	58	—	113
18	93	20	2	18	103	121	380	—	4	11	79	3	114
30	56	9	2	21	105	139	441	—	1	7	79	2	115
13	63	17	2	18	81	155	316	—	2	5	81	1	116
22	65	15	—	16	78	114	373	1	4	9	51	1	117
10	59	15	2	16	88	184	290	1	1	4	80	1	118
12	62	14	—	17	91	127	318	2	—	9	59	1	119
77	15	75	3	179	56	91	488	1	—	51	84	—	120
40	82	27	1	47	64	97	265	1	—	31	56	1	121
9	120	7	—	4	120	78	172	4	2	4	78	3	122
23	134	6	—	17	119	109	310	—	—	16	96	2	123
10	95	3	—	6	63	94	181	—	—	7	41	1	124
16	140	18	1	12	82	71	166	—	—	8	55	1	125
10	41	15	—	14	94	101	245	2	—	13	81	1	126
30	31	20	3	40	93	47	277	—	4	13	70	2	127
27	37	18	—	17	100	85	348	2	2	23	77	—	128
76	22	52	1	54	92	119	544	2	3	32	71	2	129
7	174	5	2	18	66	151	168	1	—	5	85	1	130
7	87	3	2	7	85	86	142	1	—	4	49	—	131
1	181	—	—	2	1	89	85	—	—	2	15	1	131a
40	94	31	2	36	52	146	271	1	—	15	69	—	132
32	86	9	1	22	59	48	248	—	5	10	52	6	133
34	39	36	1	29	98	65	413	—	—	32	58	2	134
18	69	16	—	22	88	86	290	—	1	13	60	—	135
27	81	30	—	39	71	87	302	—	—	23	68	—	136
21	76	21	2	38	78	110	287	1	—	14	37	—	137
28	82	7	1	18	96	121	292	2	—	8	49	2	138
32	80	17	1	60	112	74	380	4	1	27	63	1	139
40	19	11	—	85	65	48	277	3	—	22	23	—	140
7	53	4	—	23	47	90	213	—	2	7	54	—	141
24	14	27	—	146	28	44	137	3	3	24	38	—	142
49	13	23	2	114	24	89	221	5	—	25	38	1	142a
14	61	6	2	33	77	35	131	1	1	11	46	2	143
7	128	9	1	20	20	34	112	—	—	5	34	1	144
28	119	9	3	14	77	42	111	2	1	9	27	1	144a
26	74	22	—	24	34	100	267	2	3	18	73	—	145
1	82	—	—	16	3	30	38	1	1	3	23	—	146
6	70	3	—	7	7	28	28	—	—	—	30	—	146a
1	29	1	—	6	1	20	25	—	1	—	5	—	146b
5	168	4	—	19	43	108	177	1	1	5	88	—	147
9	272	12	—	10	114	118	155	3	1	5	51	—	148
11	141	3	3	6	75	51	128	—	—	4	34	—	149
1	98	7	—	10	52	62	157	—	2	12	48	—	150
18	138	4	1	25	98	107	284	1	—	3	53	5	151
17	101	5	2	15	34	143	174	2	1	10	115	2	152
4	68	6	1	9	71	84	167	3	1	14	58	—	153
4	104	7	—	16	64	108	180	—	1	—	51	—	154
11	95	18	—	19	93	344	301	1	2	6	66	—	155
9	120	1	—	6	57	88	127	—	—	1	36	—	156
12	155	5	—	3	27	55	184	—	1	5	29	2	157
30	109	23	2	31	84	138	315	—	1	8	73	—	158
25	86	23	3	30	118	88	291	1	—	12	102	—	159
5	138	4	—	10	71	75	185	1	—	—	51	1	160
11	196	5	—	4	59	110	137	1	2	—	38	—	161
11	127	8	—	7	33	119	146	1	—	—	25	1	162
19	69	13	2	4	75	83	185	—	—	10	49	1	163
16	49	15	2	3	86	71	177	1	—	9	53	1	164
24	104	10	1	19	98	117	224	1	3	10	77	2	165
19	60	14	2	35	80	88	269	3	—	9	78	1	166

Nummer des Stimmbezirks	Wahllokal	Stimmberechtigte	Abgegebene gültige Stimmen zusammen	Davon Nr. 1 [2]
167	Schulhaus Wiesenstraße 66, Turnhalle	1 372	1 181	427
168	Gasthaus „Zur Jägersruh", Landgrabenstraße 149	992	818	250
169	Schulhaus Wiesenstraße 68, Eingang durch den Schulhof, Z. Nr. 3	942	809	258
170	Gasthaus „Zur Stadt Bamberg", Landgrabenstraße 129	923	789	314
171	Gasthaus „Zum Humboldtplatz", Humboldtstraße 117	1 663	1 388	398
172	Gasthaus „Zum Franziskaner", Wirthstraße 58	1 341	1 176	255
173	Schulhaus Lutherplatz 1, Turnhalle	1 487	1 240	280
174	Schulbaracke Äußere Ziegelgasse 33, Zimmer Nr. 9	1 502	1 331	609
175	Schulbaracke Gudrunstraße 4, Zimmer Nr. 9	1 564	1 367	391
176	Schulbaracke Gudrunstraße 6, Zimmer Nr. 2	1 515	1 302	381
177	Kolonnenhaus der Arbeitersamariter, Kopernikusstraße 7/9	1 193	1 031	287
178	Gasthaus „Vasseiertal", Brunhildstraße 1	1 346	1 133	398
179	Gasthaus „Zum Lindwurm", Gugelstraße 125	1 800	1 579	789
180	Gasthaus „Zum Burgundenschloß", Burgundenstraße 14	1 545	1 370	689
181	Schulhaus Sperberstraße 85, Knabenturnhalle	1 482	1 307	610
182	Schulhaus Sperberstraße 85, Turnhalle für Mädchen	1 381	1 236	637
183	Schulhaus Bauernfeindstraße 24, Turnhalle	1 910	1 646	834
183a	Gasthaus „Zur Waldschänke", Frankenstraße 197	1 578	1 415	577
183b	Bahnhofwirtschaft (Förtsch), Rangierbahnhof Ausfahrt, Bau 8	143	120	83
184	Schulbaracke Lenaustraße 2, Zimmer Nr. 2	995	900	477
185	Saalbau West, Wandererstraße 47	1 105	989	540
186	Mädchenhort, Beckstraße 6	1 421	1 280	770
187	Schulbaracke Lenaustraße 5, Zimmer Nr. 1	1 422	1 232	663
188	Schulhaus Knauerstr., Eingang Schreyerstraße, Zimmer Nr. 11	1 137	972	468
189	Gasthaus „Zum Rosengarten", Gostenhofer Schulgasse 32	1 043	864	284
190	Gasthaus „Zum Café Fischer", Gostenhofer Hauptstraße 1	856	724	251
191	Schulhaus Knauerstraße 20, Turnhalle	1 180	998	351
192	Gasthaus „Zum Bodensee", Knauerstraße 26	1 032	882	203
193	Gasthaus „Zur Neuen Güterhalle", Kohlenhofstraße 68	1 329	1 134	293
194	Gasthaus „Zur Lilie", Lilienstraße 10	1 094	970	428
195	Gasthaus „Zum Leonhardspark", Schwabacher Straße 58	1 058	926	375
196	Gasthaus „Sechs Aemter", Schwabacher Straße 43	1 052	886	416
197	Schulhaus Schweinauer Straße 20, Südeingang, Zimmer Nr. 3	1 017	886	474
198	Schulhaus Schweinauer Str. 20, Nordeingang, Zimmer Nr. 12	1 340	1 167	503
199	Gasthaus „Zum Karpfen", Holzschuherstraße 11	1 104	956	424
200	Schulhaus Wallensteinstraße 120, Zimmer Nr. 6	603	484	75
200a	Gasthaus „Zum Erhardsaal", Pranckhstraße 12	375	295	124
201	Schulhaus Hofener Straße 175, Zimmer Nr. 1	852	717	340
202	Schulbaracke Gebersdorfer Straße 157, Zimmer Nr. 1	796	674	308
203	Gasthaus „Zur Deutschen Eiche", Schweinauer Hauptstraße 14	1 057	888	365
204	Schulhaus Schweinauer Straße 20, Turnhalle	1 489	1 233	543
205	Gasthaus Geissee, Kreutzerstraße 82	1 055	915	351
206	Schulhaus Amberger Straße 25, Zimmer Nr. 3	1 898	1 586	713
207	Gasthaus „Zum Apfelbaum", Kreuzsteinstraße 26	1 309	1 148	570
208	Gasthaus „Zum Alten Leibniz", Leibnizstraße 27	1 624	1 420	598
208a	Schulhaus Herschelplatz 1, Nordwestl. Eingang, Zimmer Nr. 18	800	697	139
208b	Schulhaus Herschelplatz 1, Südwestl. Eingang, Zimmer Nr. 1	1 550	1 371	750
209	Gasthaus „Zum Deutschmeister", Linnéstraße 18	1 354	1 190	578
210	Schulhaus Frauentorgraben 30, Turnhalle	1 314	1 083	202
211	Gasthaus „Zur Deutschen Marine", Steinbühler Straße 34	1 138	951	388
212	Schulhaus Röthenbacher Hauptstraße 74, Zimmer Nr. 2	1 125	990	585
213	Schulhaus Zeltnerwendeplatz 6, Zimmer Nr. 6	975	783	265
214	Gasthaus „Zum schwarzen Adler", kleiner Saal, Fritz-Weidner-Straße 1	1 689	1 384	492
215	Schulhaus Reichelsdorfer Schulgasse 11, Zimmer Nr. 9	1 441	1 219	591
216	Schulhaus Krottenbachstraße 1, Zimmer Nr. 1	744	681	437
217	Kleinkinderschule in Buch	815	725	354
218	Gasthaus „Zum Jägerhaus", Höfles 15	144	117	18
219	Gasthaus Leo Adler, Kraftshof 32	363	301	123
	Zusammen	291 853	250 207	96 875

Anmerkungen [1] bis [2]) siehe S. 180/181.

treffen auf den Kreiswahlvorschlag													Nummer des Stimmbezirks
Nr. 2 [3]	Nr. 4 [4]	Nr. 5 [5]	Nr. 5a [6]	Nr. 6 [7]	Nr. 7 [8]	Nr. 8 [9]	Nr. 9 [10]	Nr. 10 [11]	Nr. 11 [12]	Nr. 16 [13]	Nr. 17 [14]	Nr. 24 [15]	
18	76	16	1	21	112	132	282	2	2	10	84	8	167
22	45	14	1	42	64	72	276	—	2	8	21	1	168
10	40	8	1	6	59	66	289	—	3	10	59	—	169
8	76	9	—	11	60	72	209	—	1	3	27	—	170
25	67	24	3	29	102	172	438	2	—	15	108	—	171
41	31	24	1	41	90	142	435	—	6	20	90		172
21	39	13	1	25	92	193	438	3	4	29	98	4	173
6	98	10	—	12	94	119	199	—	—	9	85	—	174
28	48	12	4	27	114	163	480	3	—	33	61	3	175
25	57	16	1	27	112	104	453	—	1	31	94	—	176
32	57	17	2	21	65	95	409	1	—	16	79	—	177
38	71	25	1	22	52	106	333	2	—	12	76	2	178
10	181	9	1	21	106	103	241	1	—	6	108	3	179
8	206	7	5	10	65	108	217	—	—	6	52	—	180
17	182	11	1	12	61	127	252	—	—	7	77	—	181
16	72	16	1	15	20	121	215	—	8	14	101	—	182
8	66	11	5	11	15	294	253	—	6	1	142	—	183
15	100	20	1	14	15	130	404	2	—	24	112	1	183a
3	—	4	—	1	2	31	36	—	—	—	7	—	183b
13	114	9	1	9	47	71	128	—	1	11	19	—	184
12	110	1	2	10	57	50	161	5	5	2	30	4	185
14	119	6	—	8	36	108	155	1	—	1	62	—	186
1	190	6	—	9	66	121	132	—	—	2	40	2	187
22	85	8	1	19	83	52	213	—	2	6	32	—	188
24	57	19	1	66	84	58	231	2	—	19	18	1	189
33	38	13	3	39	77	48	192	—	—	8	19	3	190
20	38	19	—	43	105	65	295	—	—	7	53	2	191
24	25	12	1	45	77	103	323			22	47	—	192
58	36	18	—	134	96	98	347	5	—	15	33	1	193
7	84	2	—	5	75	73	183	—	—	6	88	2	194
4	79	3	—	11	90	74	212	1	—	8	68	1	195
8	91	4	1	10	93	77	142	1	2	3	36	2	196
—	76	9	—	5	39	88	144	1	—	1	45	4	197
16	104	4	3	7	87	110	240	5	3	9	76	—	198
21	69	13	1	24	79	67	204	1	3	15	34	1	199
15	11	11	—	3	23	84	190	45	—	5	19	—	200
—	48	4	1	3	27	15	60	4	—	2	6	1	200a
25	56	6	4	3	35	30	121	57	—	5	35	—	201
14	38	17	1	13	47	38	128	45	1	2	21	5	202
19	115	7	3	7	93	55	169	—	2	9	43	1	203
10	77	19	1	26	87	121	277	1	—	4	63	4	204
17	43	7	—	17	61	87	264	1	1	11	51	4	205
37	121	8	3	13	88	129	314	3	3	7	145	1	206
25	121	11	2	12	89	78	157	—	1	7	62	3	207
21	111	23	2	24	65	136	369	1	1	14	55	—	208
5	88	6	3	1	30	317	125	2	1	4	25	—	208a
4	205	11	—	12	27	76	247	—	1	7	31	—	208b
9	142	15	—	36	42	102	213	1	6	46	—	—	209
75	18	82	4	227	69	110	292	4	—	19	36	1	210
25	26	21	—	58	68	72	297	1	1	16	29	1	211
27	66	11	2	11	69	20	130	42	3	9	61	4	212
18	73	15	2	12	50	73	140	61	1	6	64	3	213
31	199	11	1	13	81	136	278	27	—	10	104	6	214
12	61	17	1	15	89	29	306	24	2	5	72	1	215
17	8	4	2	4	28	9	80	57	—	—	29	2	216
12	7	11	1	5	57	6	58	178	—	3	30	—	217
—	—	—	—	—	1	2	44	43	—	—	9	—	218
11	5	7	2	5	4	8	15	74	1	3	47	1	219
6 005	20 262	3 952	304	7 052	17 499	20 740	60 095	1 514	282	3 108	12764	260	

389] Die Nichtwähler bei der Reichstagswahl am 14. September 1930.

Tabelle I.

Vortrag	Nichtwähler insgesamt	Nichtwähler im Alter von 20—21 Jahre	über 21—25 Jahre	über 25—30 Jahre	über 30—40 Jahre	über 40—50 Jahre	über 50—60 Jahre	über 60—70 Jahre	über 70 Jahre
A. Männliche Nichtwähler:									
Statistischer Bezirk I	1 211	38	209	258	306	168	123	67	42
„ „ II	2 115	98	370	403	503	294	225	129	92
„ „ III	1 325	54	253	242	319	181	152	73	51
„ „ IV	316	19	62	66	68	30	37	23	11
„ „ V	140	6	25	31	33	18	16	3	8
„ „ VI	1 068	35	225	216	266	145	110	50	21
„ „ VII	4 119	218	737	836	1 016	688	534	263	127
„ „ VIII	3 658	175	668	710	821	541	426	224	93
„ „ IX	359	12	75	59	92	60	35	17	9
„ „ X	278	10	40	63	73	39	36	13	4
„ „ XI	552	19	112	119	123	58	60	37	24
Männl. Nichtwähler zusammen	15 441	679	2 782	3 003	3 620	2 222	1 754	899	482
B. Weibliche Nichtwähler:									
Statistischer Bezirk I	1 912	66	302	368	439	239	190	153	155
„ „ II	3 564	156	546	575	806	496	372	301	312
„ „ III	2 191	88	342	359	498	283	279	161	181
„ „ IV	468	21	88	75	82	54	64	46	43
„ „ V	233	9	40	38	58	36	18	19	15
„ „ VI	1 923	102	378	390	484	203	151	110	105
„ „ VII	6 484	280	966	1 126	1 409	949	800	520	434
„ „ VIII	5 247	217	784	800	1 172	750	677	440	407
„ „ IX	509	17	82	100	141	55	45	43	26
„ „ X	375	17	70	74	83	38	52	27	14
„ „ XI	943	35	148	196	205	98	118	73	67
Weibliche Nichtwähler zusammen	23 849	1 008	3 741	4 101	5 377	3 201	2 786	1 898	1 759
C. Männliche und weibliche Nichtwähler insgesamt	39290[1])	1 687	6 523	7 104	8 997	5 423	4 520	2 795	2 241
D. Auf je 100 Stimmberechtigte[2]) nebenbez. Alters treffen bei den männlichen Personen	11,6	15,8	16,4	16,8	12,2	7,4	8,0	9,5	14,8
weiblichen Personen	15,1	21,1	19,5	18,6	13,9	9,6	12,3	16,2	31,0
männlichen und weiblichen Personen zusammen	13,5	18,7	18,1	17,8	13,1	8,6	10,1	13,1	24,8

[1]) Unter den 39 290 Nichtwählern befanden sich 67 zwischen Abschluß der Liste und Wahltag Gestorbene und 1021 Verzogene, die in den Wählerlisten nicht mehr gestrichen werden konnten, ferner 1177 infolge Krankheit (nachgewiesen durch die hiesigen Ärzte) und 145 infolge Gefangenschaft oder Internierung an der Wahl Behinderte. [2]) Der Altersgliederung der Stimmberechtigten ist das Verhältnis im Altersaufbau der Nürnberger Bevölkerung bei der Volkszählung 1925 zugrundegelegt, da eine tatsächliche Auszählung der Stimmberechtigten nach dem Alter nicht vorlag.

390] Die Nichtwähler bei der Reichstagswahl am 14. September 1930.

Tabelle II.

Vortrag	Die Nichtwähler waren nach ihrem Beruf: Selbständige Gewerbetätige	Verdienende Beamte (auch privat)	Sonstige Beamte u. Angestellte	Gelernte Arbeiter	Fabrik-, Lohn-, Tagearbeiter	Dienstboten, Wirtschaftspersonal	Rentner, Pensionäre, Pensionäre, Pfleglinge, Berufslose
A. Männliche Nichtwähler:							
Statistischer Bezirk I	238	19	167	475	191	26	95
„ „ II	292	61	552	657	266	15	272
„ „ III	150	32	347	417	196	6	177
„ „ IV	50	1	37	96	69	36	27
„ „ V	11	6	33	43	26	6	15
„ „ VI	164	26	248	361	149	35	85
„ „ VII	519	50	1 133	1 578	667	39	433
„ „ VIII	356	60	1 194	1 173	370	34	471
„ „ IX	49	8	88	131	51	6	26
„ „ X	6	1	120	104	27	—	20
„ „ XI	62	3	99	204	107	22	55
Männl. Nichtwähler zusammen	1 897	267	4 018	5 239	2 119	225	1 676

Noch: Die Nichtwähler bei der Reichstagswahl am 14. September 1930. [Noch: 390

Noch: Tabelle II.

Vortrag	Die Nichtwähler waren nach ihrem Beruf								
	Selbständige Gewerbetätige	Leitende Beamte (auch privat)	Sonstige Beamte und Angestellte	Gelernte Arbeiter	Fabrik-, Lohn-, Tagearbeiter	Dienstboten, Wirtschaftspersonal	Rentner, Pensionisten, Privatiers, Berufslose	Berufslose	
								Ehefrauen	Witwen
B. Weibliche Nichtwähler:									
Statistischer Bezirk I	54	1	152	68	192	308	236	724	177
„ „ II	60	9	294	100	265	602	435	1 433	366
„ „ III	49	3	161	37	221	367	282	840	231
„ „ IV	6	1	13	3	32	104	59	216	34
„ „ V	4	2	8	1	9	45	24	118	22
„ „ VI	60	3	157	54	136	617	190	577	129
„ „ VII	131	5	428	119	616	855	745	2 948	637
„ „ VIII	82	7	419	122	352	765	590	2 294	616
„ „ IX	7		23	8	41	73	48	261	48
„ „ X	1	—	26	11	21	35	43	217	21
„ „ XI	8	—	34	16	81	99	121	504	80
Weibliche Nichtwähler zusammen	462	31	1 715	539	1 966	3 870	2 773	10 132	2 361
C. Männliche und weibliche Nichtwähler insgesamt	2 359	298	5 733	5 778	4 085	4 095	4 449	10 132	2 361
D. Auf je 100 Stimmberechtigte[1]) nebenbez. Berufs treffen bei den männlichen Personen	9,8	11,5		11,1		17,9	18,3[2])	—	[3])
weiblichen Personen	7,0	10,0		7,2		30,5	28,1[2])	14,8	[3])

[1]) Der Berufsgliederung der Stimmberechtigten ist die Berufsgliederung der Nürnberger Bevölkerung bei der Berufszählung im Jahre 1925 zugrundegelegt, da eine tatsächliche Auszählung der Stimmberechtigten nach dem Beruf nicht vorlag. [2]) In der Berufsgruppe Rentner, Pensionisten usw. sind die berufslosen Witwen eingeschlossen, da diese bei der Berufszählung nicht ausgeschieden wurden.

Die Nichtwähler bei der Reichstagswahl am 14. September 1930. [391

Tabelle III.

Vortrag	Nichtwählende Ehemänner und zwar							
	Selbständige Gewerbetätige	Leitende Beamte (auch privat)	Sonstige Beamte und Angestellte	Gelernte Arbeiter	Fabrik-, Lohn-, Tagearbeiter	Dienstboten, Wirtschaftspersonal	Rentner, Pensionisten, Privatiers, Berufslose	zusammen
Nichtwählende Ehemänner mit stimmberechtigten Ehefrauen								
a) deren Ehefrauen ebenfalls nicht gewählt haben	754	107	1 408	1 255	583	38	116	4 256
b) deren Ehefrauen gewählt haben	316	43	557	472	252	14	71	1 725
c) zusammen	1 070	150	1 965	1 727	835	47	187	5 981

XVI. Allgemeine Verwaltung und Finanzwesen der Stadt.

392] **Städtische Beamte.**

Besoldungsgruppen		Monatliche Gesamtbesoldung[1]) eines				Zahl der Dienstjahre, nach welchen der Endgehalt erreicht wird	Ende 1930 waren in der betreffenden Gruppe vorhanden
nach der städtischen Beamtenbesoldungsordnung	entsprechende Besoldungsgruppe des bayerischen Staates	ledigen Beamten		verheirateten Beamten			
		Anfangsstufe RM	Endstufe RM	Anfangsstufe RM	Endstufe RM		
1	1a	784,00	1 164,00	814,00	1 194,00	8	9
2	2a	667,33	892,33	697,33	922,33	12	36
3	2d	559,00	784,00	589,00	814,00	14	38
4	2f	461,00	709,00	484,00	739,00	14	61
6	4a	402,67	544,33	425,67	567,33	12	149
7	4b	277,33	477,67	294,33	500,67	20	398
8	5b	236,67	411,00	252,67	434,00	18	113
9	6	244,50	344,50	261,00	361,00	16	468
10	—	217,83	286,17	234,33	302,67	18	1 352
11	—	179,00	269,50	194,50	286,00	18	1 313
12	—	170,67	244,50	186,17	261,00	18	60
Beamtenanwärter u. Kanzleigehilf.		17,90	179,00		—	7	137
Außerdem Vertragsbeamte und Vertragsangestellte		wie oben je nach Gruppeneinreihung					288[2])

[1]) Die Gesamtbesoldung besteht aus Grundgehalt und Wohnungsgeldzuschuß. Als Kinderzuschläge werden gewährt für das 1. und 2. Kind monatlich je 20 RM, für das 3. und 4. Kind monatlich je 25 RM und für das 5. und jedes weitere Kind monatlich je 30 RM. Ledige Beamte erhalten nach Vollendung des 45. Lebensjahres die Bezüge für Verheiratete. Die angegebenen Gehaltssätze gelten gleichmäßig für männliche und weibliche Beamte. [2]) Darunter 78 vorübergehend beschäftigte Aushilfsangestellte.

393] **Städtische Arbeiterschaft.**

Ende des Jahres	Städtische Arbeiter			Davon treffen auf den Betrieb							
	männlich	weiblich	zusammen	Straßenreinigung	Feuerwehr	Straßenbahn	Gaswerk	Stadtgärtnerei	Straßenbau	Elektrizitätswerk	sonstige Betriebe zusammen
1928	2 307	170	2 477	204	63	558	536	169	168	169	555
1929	2 358	169	2 527	312	69[1])	574	521	168	157	167	559
1930	2 419	184	2 603	325	68[1])	588	548	167	161	164	582

[1]) Darunter 1929: 15, 1930: 19 vom Kraftwagenpark.

Vermögen der Stadt. [394

Tabelle I.

Jahr	Rentierendes Vermögen, und zwar: Kapitalien	Immobilien RM	Rechte RM	Aktiv-Ausstände RM	Kassenbarschaften RM	Summe des rentierenden Vermögens	In % des Gesamtvermögens
1927/28	{ 20 900 M 21 458 693 RM	198 070 960	9 340	—	33 041 765	{ 20 900 M 252 580 758 RM	82,28
1928/29	{ 8 500 M 25 707 176 RM	210 135 584	8 720	Mobilien 20 550 719	24 760 247	{ 8 500 M 281 162 446 RM	89,07
1929/30	{ 5 500 M 22 126 059 RM	227 294 124	8 720	Mobilien 23 362 583	14 891 859	{ 5 500 M 287 688 345 RM	89,45

Vermögen der Stadt. [395

Tabelle II.

Jahr	Nicht rentierendes Vermögen, und zwar: Kapitalien RM	Immobilien RM	Aktiv-Ausstände und Vorschüsse RM	Mobilien	Kassenbarschaften RM	Summe des nicht rentierenden Vermögens	In % des Gesamtvermögens
1927/28	1827372	8 845 520	8 833 741	{ 1 501 756 M 40 583 464 RM	3 558 989	{ 1 501 756 M 63 248 066 RM	17,72
1928/29	1828862	8 852 040	1 987 986	{ 1 501 756 M 23 440 560 RM	3 440 099	{ 1 501 756 M 34 499 497 RM	10,93
1929/30	2031441	3 966 670	2 301 148	{ 1 501 756 M 22 663 098 RM	3 041 989	{ 1 501 756 M 34 004 346 RM	10,55

Städtische Anlehen. [396

Jahr	Aufgenommene Anlehen RM	Wirkliche Schuldeneinzahlung	Schuldenstand am Schlusse des Jahres	Gesamtaufwand für Verzinsung und Tilgung	Außerdem kamen zur Ansammlung d. Tilgungsfonds RM
1927/28	47 817 362[1])	{ 220 269 851 M 1 147 648 RM	{ 54 138 400 M 83 738 201 RM	{ 336 949 RM[2]) 4 235 735 RM	2 515 376
1928/29	9 864 365	{ 14 045 900 M 5 312 816 RM	{ 140 092 500 M 88 340 050 RM	{ 14 061 RM[2]) 9 768 138 RM	853 820
1929/30	288 541	2868 179 RM	85 765 412 RM	7 758 916 RM	914 511

[1]) Berichtigt. [2]) Nur für Tilgung.

397] Steueranteile und Gemeindeumlagen.

Jahr	Anteil[1]) an der					Gemeindeumlagen[2])					
						aus der Grund- und Haussteuer		aus der Gewerbesteuer (einschließl. Wandergewerbesteuer)		insgesamt	
	Reichs-Einkommen- u. Körperschaftsteuer	Reichsumsatzsteuer	Kraftfahrzeugsteuer	Reichsgrunderwerbsteuer	Abgabe zum Ausgleich der Gehertmehrung bei bebauten Grundstücken (Mietzinssteuer)	Solleinnahme für das Etatsjahr	Wirkliche Einnahme[3])	Solleinnahme für das Etatsjahr	Wirkliche Einnahme[3])	Solleinnahme für das Etatsjahr	Wirkliche Einnahme[3])
	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM
1927/28	10015343	461180	[4]) 578496		4808525	5005476	5053965	4434487	4434487	9439963	9488452
1928/29	9311896	450573	262529	524818	4148811	5000098	4800000	6375084	6375084	11381182	11235084
1929/30	9137975	— [5])	250367	371579	4327818	5012166	5066901	6666288	6666288	11678454	11733189

[1]) Anteil an der Gesellschaftssteuer 1928/29: 101 RM, 1929/30: 121 645 RM. Die Länder sind an der Gesellschaftssteuer, die bei Errichtung von Kapitalsgesellschaften und ähnlichen Rechtsvorgängen erhoben wird, vorübergehend beteiligt. Das Bayern überwiesene Aufkommen wurde mit Verordnung vom 27. Februar 1928 den Gemeinden in voller Höhe zugeteilt. [2]) 400 % aus der Haus- und Gewerbesteuer und 600 % aus der Grundsteuer. [3]) Einschließlich Vorjahrsrückstände usw. [4]) Für das Rechnungsjahr 1928/29 wurde erstmals den Gemeinden ein Anteil an der Kraftfahrzeugsteuer zugewiesen entsprechend der Bekanntmachung des Staatsministeriums des Innern vom 20. Juli 1928 Nr. 3058 i 54 (Bayer. Staatsanzeiger Nr. 168). [5]) Die Anteile der Gemeinden mit über 2000 Einwohner fließen ab 1. April 1929 gemäß Artikel I Absatz V des Gesetzes zum Vollzug des Finanzausgleichsgesetzes in der Fassung vom 13. Juli 1929 in den Ausgleichsstock zur Unterstützung überlasteter Gemeinden, Bezirke und Kreise.

398] Örtliche Abgaben.[1])

Jahr	Zuschläge zur Reichsgrunderwerbsteuer	Grundwertabgabe	Zuwachssteuer	Vergnügungssteuer	Getränkesteuer	Hundesteuer	Warenhaussteuer	Filialsteuer
	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM
1927/28	529 445	260 760	911 577	918 712	504 212[2]) 1 251 533[3])	341 540	37 807	116 531
1928/29	523 414	203 429	1 124 420	894 441	720[2]) 1 704 843[3])	328 052	39 692	114 744
1929/30	425 268	380 003	650 820	938 923	162[2]) 1 914 822[3])	315 684	96 040	64 018

[1]) Wirklicher Anfall einschließlich Resteinnahmen aus den Vorjahren. [2]) Die Getränkesteuer wurde gemäß den Vorschriften des Finanzausgleichgesetzes vom 27. April 1926 bzw. vom 9. April 1927 für Weine und Spirituosen mit 31. März 1927 und für Bier mit 30. Juni 1927 außer Kraft gesetzt. [3]) Mit Wirkung vom 1. Juli 1927 ist an Stelle der Getränkesteuer die Biersteuer getreten.

399] Städtische Gebühren.

Art der Gebühren	Einheit	1. Juli 1914	1. Juli 1928	1. Juli 1929	1. Juli 1930	1. Jan. 1931
		M	RM	RM	RM	RM
Wasser	1 cbm	0,12	0,12	0,12	0,15	0,20[1])
Koch- u. Leuchtgas	1 "	Kochgas: 0,15 Leuchtg.: 0,15	0,18	0,18	0,18	0,18[2])
Elektrizität:						
a) Licht	Einfachtarif 1 KWSt	0,40	0,40	0,40	0,40	0,44[3])
	Doppeltarif 1 KWSt					
	a) hoher Tarif f. Nachtzeit	—	0,45	0,45	0,45	0,49½[3])
	b) niederer Tarif für die Tageszeit	—	0,15	0,15	0,15	0,16½[3])
b) Kraft[2])	Doppeltarif 1 KWSt					
	a) hoher Tarif für die Abendsperrzeit	0,12	0,45	0,45	0,45	0,49½[3])
	b) niederer Tarif in der übrigen Zeit		0,15	0,15	0,15	0,16½[3])
c) Treppenbeleuchtung	eine 10kerzige Lampe jährl.	6,00	8,00	8,00	12,00	12,00
Schaltuhr		6,00	—	—	—	—

Anmerkungen [1]) bis [3]) s. S. 194.

Noch: Städtische Gebühren. [Noch: 399

Art der Gebühren	Einheit	1. Juli 1914 M.	1. Juli 1928 RM	1. Juli 1929 RM	1. Juli 1930 RM	1. Januar 1931 RM
Straßenbahn	Fahrschein	0,10—0,20	0,15	0,15	0,20[1])	0,20[1])
	einschl. Kraftwagens.	—	0,25—0,90	0,25—0,90	0,90-1,00[5])	0,90—1,00[5])
Straßenreinigung	Ab 1923 Hausſteuer-verhältniszahl vorher 1 qm	0,10	12,5 %/00[2])	14,5 %/00[2])	14,5 %/00[2])	14,5 %/00[2])
Kehrichtabfuhr	Ab 1923 Hausſteuer-verhältniszahl [vorher vergl. [6])]	3,00—6,00[6])	10 %/00[2])	10 %/00[2])	12,5 %/00[2])	12,5 %/00[2])
Grubenentleerung	1 Tonne je 1200 l	3,50	5,80	5,80	6,85	6,85
Kaminreinigung	Grundgebühr	0,15	0,20	0,25	0,25	0,35
	Stockwerkszuſchlag	0,04	0,05	0,05	0,05	0,05
Kanalbenützung	Hausſteuerverhältniszahl	—[7])	5 %/00[2])	6 %/00[2])	7 %/00[2])	7 %/00[2])
Klärgrubenüberwachung	Ab 1923 Prozentſatz an der Kanalbenützungs-Gebühr [vorher vergl. [8])]	20,00[8])	60 %	60 %	60 %	60 %
Fäkalienabſchwemmung	Ab 1923 Prozentſatz an der Kanalbenützungs-Gebühr	—	130 %	160 %	160 %	160 %
Vieh- und Schlachthofgebühren a) Marktgebühren[10])	1 Großviehſtück	1,10	2,00	2,00	2,00	2,00
	1 leb. Kalb	0,25	0,60	0,50	0,60	0,60
	1 leb. Schaf, Lamm oder Ziege	0,15	0,35	0,35	0,35	0,35
	1 leb. Schwein	0,40	0,80	0,80	0,80	0,80
	1 leb. Geißl., Saulamm oder Ferkel	0,08	0,11	0,11	0,11	0,11
	1 geſchl. Kalb	0,85	0,95	0,95	0,95	0,95
	1 geſchl. Schaf, Lamm oder Ziege	0,75	0,80	0,80	0,80	0,80
	1 geſchl. Schwein	0,90	1,20	1,20	1,20	1,20
	1 geſchl. Geißlein, Saugl. o. Ferkel	0,08	0,18	0,18	0,18	0,18

Anmerkungen [1]) bis [10]) ſ. S. 194.

Noch: 309] Noch: Städtische Gebühren.

Art der Gebühren	Einheit	1. Juli 1914 ℳ	1. Juli 1928 RM	1. Juli 1929 RM	1. Juli 1930 RM	1. Januar 1931 RM
b) Schlachtgebühren[14])	1 Großtier ü. 7 Ztr.	6,00	10,30	10,80	10,80	10,90
	1 Großtier u. 7 Ztr.	4,50	8,30	6,40	6,00	6,70
	1 Kuh	4,80	8,30	8,40	8,00	8,70
	1 Kalb	0,90	1,30	1,90	1,90	1,90
	1 Schaf oder Ziege über 3 Monat . .	0,40	0,50	0,50	0,50	0,90
	1 Lamm od. 1 Geißl. unter 3 Monat .	0,40	0,30	0,30	0,30	0,30
	1 Schwein ü. 30 Pfd.	2,25	3,50	3,50	3,50	3,60
	1 Ferkel u. 30 Pfd.	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40
	1 Pferd	5,00	5,70	5,70	5,70	5,80
c) Trichinen- u. Fleischbeschaugebühren	1 Schwein im Schlachthof . .	0,60	0,80	0,80	0,80	0,80
	1 Fleischstück im Schlachthof . .	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20
	1 Schwein außerhalb des Schlachthofes .	1,50	2,30	2,30	2,30	2,30

[1]) Seit 1. November 1930. [2]) Es sind hier die Sätze für gewerbliche oder Kraftanlagen mit einem Anschlußwert unter 10 KW am Niederspannungsnetz oder bei einem Anschluß am Hochspannungsnetz mit einer Transformatorenleistung unter 10 KVA eingesetzt. Für Betriebe mit Nachtarbeit und für Beleuchtung offener Ladengeschäfte sind Dreifachtarife mit noch günstigeren Sätzen vorhanden. [3]) Einschließlich 10 % Zuschlag ab 1. November 1930. Verbrauch für Reklamebeleuchtung bleibt zuschlagsfrei. Wird die durch den Tarif bestimmte Menge überschritten, so treten für den Mehrbezug Ermäßigungen ein. [4]) Straßenbahn und Kraftwagen: Innerhalb der Stadtgebiete Nürnberg und Fürth, Nord-Süd-Linie, Herzogenhof, Schniegling und Fürth-Friedhof Einheitspreis 20 Rpf. (mit oder ohne Straßenbahnanschluß). [5]) a) Straßenbahn und Kraftwagen nach den Vororten: 25 Rpf. nach Röthenbach oder Röthenbacher Hauptstraße, Kleinreuth b. Schw., Kleinreuth h. d. V., Thon, Buchenbühl, für den Kraftwagen allein 20 Rpf.; 30 Rpf. nach Eibach oder Fürth-Süd, Lohe, Schnepfenreuth, Unterfarrnbach, Flugplatz, für den Kraftwagen allein 20 Rpf.; 40 Rpf. nach Reichelsdorf-Mühlhof oder Stein, Gebersdorf, Zirndorf, Burgfarrnbach, Buch, Kraftshof, für den Kraftwagen allein 30 Rpf.; 60 Rpf. nach Veydorf; 70 Rpf. nach Reutles; 80 Rpf. nach Tennenlohe; 1 RM nach Erlangen, für den Kraftwagen allein 1 RM; im Stadtgebiet Erlangen 20 Rpf. b) Kraftwagen zwischen 2 Vororten: Zwischen Reichelsdorf-Mühlhof und Röthenbach oder Fürth-Süd und Zirndorf oder Lohe-Schnepfenreuth und Buch bzw. Kraftshof oder Unterfarrnbach und Burgfarrnbach beträgt der Fahrpreis 20 Rpf. [6]) Je nach Eimergröße, und zwar: 20-Liter-Eimer = 3.00 RM, 30-Liter-Eimer = 4.50 RM, 40-Liter-Eimer = 6.00 RM. [7]) Erst 1921 zur Einführung gekommen. [8]) Für 1 bis 30 Personen im Hause, für je weitere 30 Personen 10.00 RM mehr. [9]) Für die ersten angefangenen oder vollen 20 000 RM des Mietwertes. [10]) Einschließlich Waaggebühren und gegebenenfalls Beschaugebühren. [11]) Einschließlich Kuttelgebühr oder Trichinenschaugebühr bzw. bei Pferden Waag- und Beschaugebühr. — Für Schlachtungen außerhalb der Schlachtzeiten wird ein Zuschlag von 50 Prozent erhoben.

Kämmerei-Betriebsrechnung.

Nummer der Einzelrechnung	Bezeichnung des Titels und der Einzelrechnung	1929/30 (1. April 1929 bis 31. März 1930) Einnahmen RM	Ausgaben RM	Reine Einnahmen (+) oder reine Ausgaben (−) RM
	I. Allgemeine Verwaltung:			
1	Hauptverwaltung	2 232 927	3 242 417	— 1 009 490
2	Förderung des Verkehrs	274 173	474 190	— 200 017
3	Standesämter	19 457	122 130	— 102 673
4	Versicherungsamt	43 493	269 016	— 225 523
5	Wohnungsamt und Mieteinigungsamt	35 652	374 139	— 338 487
6	Eichanstalten	38 241	15 145	+ 23 096
	II. Polizeiverwaltung:			
7	Sicherheitspolizei	240 000	2 360 559	— 2 120 559
8	Verwaltungspolizei	392 342	624 836	— 232 494
	III. Bauverwaltung:			
9	Hochbauverwaltung	284 077	594 958	— 310 881
10	Tiefbauverwaltung	55	97 866	— 97 811
11	Straßen- und Wasserbauamt	2 259 099	4 106 813	— 1 847 714
12	Vermessungsamt u. Stadterweiterungsamt	63 816	329 911	— 266 095
	IV. Betriebe und Unternehmungen:			
13	Gaswerk	11 079 956	10 550 657	+ 529 299
14	Wasserversorgung	2 432 948	2 182 703	+ 250 245
15	Elektrizitätswerk	12 622 528	9 970 516	+ 2 652 012
16	Straßenbahn	15 114 045	15 088 508	+ 25 537
17	Kraftwagenpark	1 011 764	953 982	+ 57 782
18	Industriegelände bei Gibitzenhof	61 211	66 179	— 4 968
19	Schlacht- und Viehhof, Veterinärwesen	1 954 718	1 893 770	+ 60 948
20	Märkte und Messen	160 725	167 659	— 6 934
21	Badeamt	622 233	765 742	— 143 509
22	Kanalisation, Abwasserreinigung, Aufsicht für Klärgruben und sonstige Abwasseranlagen	961 898	981 670	— 19 772
23	Grubenentleerung	481 522	456 168	+ 25 354
24	Bedürfnisanstalten	44 382	43 302	+ 1 080
25	Kehrichtabfuhr	582 827	618 570	— 35 743
26	Straßenreinigung	1 082 631	1 262 610	— 179 979
27	Feuerlöschwesen	367 224	1 185 983	— 818 759
28	Schwachstromanlagen u. Gemeindeuhren	76 018	106 864	— 30 846
29	Baumagazin	2 180 609	2 178 843	+ 1 766
30	Eigenbetrieb des Straßen- und Wasserbauamtes	1 415 492	1 282 546	+ 132 946
31	Öffentliche Anlagen	151 286	902 161	— 750 875
32	Bestattungsamt	490 883	558 081	— 67 248
	Hilfsrechnungen[1])			
—	1. Rohrnetz- und Installationsabteilung der Gas- und Wasserwerke	1 127 878	1 127 878	—
—	2. Kasse der städt. Werke	928 543	928 543	—
—	3. Maschinen- und Heizamt	1 231 735	1 231 735	—
	Übertrag	58 778 182	63 827 994	— 5 049 812

Anmerkung [1]) siehe Seite 196.

Noch: 400] Noch: Kämmerei-Betriebsrechnung.

Nummer der Einzelrechnung	Bezeichnung des Titels und der Einzelrechnung	1929/30 (1. April 1929 bis 31. März 1930) Einnahmen RM	Ausgaben RM	Reine Einnahmen (+) oder reine Ausgaben (—) RM
	Übertrag	58 778 182	63 827 994	— 5 049 812
	V. Schulen:			
33	Allgemeine Schulverwaltung	101 731	211 378	— 109 647
34	Volkshauptschule	180 639	2 097 473	— 1 916 834
35	Berufsfortbildungsschule	163 522	2 224 967	— 2 061 445
36	Lehr- und Schulwerkstätten	645 533	714 411	— 68 878
37	Volksbildungskurse	130 937	594 102	— 463 165
38	Gewerbeschule	2 102	24 681	— 22 579
39	Höhere Handelsschule für Knaben	22 465	223 835	— 201 370
40	Handelsschule für Mädchen	45 153	331 034	— 285 881
41	Mädchenlyzeen	98 714	749 523	— 650 809
42	Schulen für Frauenberufe	18 492	127 981	— 109 489
43	Bauschule	76 726	477 107	— 400 381
	VI. Kunst und Wissenschaft:			
44	Konservatorium der Musik	61 571	310 333	— 248 762
45	Volkshochschule	44 283	142 185	— 97 902
46	Hochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (Handelshochschule)	148 821	351 777	— 202 956
47	Archiv und Büchereien	20 706	361 370	— 340 664
48	Kunstsammlungen und Denkmäler	44 990	376 420	— 331 430
49	Theater und Konzertunternehmungen	1 274 469	3 053 039	— 1 778 570
50	Zuschüsse und Beiträge zur Förderung von Kunst und Wissenschaft, Ausstellungswesen, Luitboldhaus und Planetarium	44 943	201 075	— 156 132
	VII. Wohlfahrtspflege:			
52	Bezirksfürsorgeverband Nürnberg (Wirtschaftliche Fürsorge)	1 902 175	13 306 971	—11 404 795
53	Sonstige Wohlfahrtseinrichtungen und Anstalten	25 870	1 214 692	— 1 188 822
54	Jugendamt	338 934	1 128 811	— 789 877
55	Kindergärten und Jugendhorte	17 896	256 537	— 238 641
56	Gesundheitsamt	21 667	545 122	— 523 455
57	Sonstige Einrichtungen der Jugend- und Gesundheitsfürsorge	105 896	1 275 152	— 1 169 256
58	Allgemeines Krankenhaus	2 697 864	3 305 144	— 607 280
59	Nürnberger Heilstätte Engelthal	227 032	257 100	— 30 068
60	Wöchnerinnenheim	185 751	192 247	— 6 493
61	Desinfektionsanstalt	37 910	79 941	— 42 031
62	Lebensmittelaufsicht	22 745	93 078	— 70 333
63	Landwirtschaftsamt	2 745	62 197	— 59 452
64	Stadtamt für Leibesübungen, Stadion	119 740	334 568	— 214 828
65	Wohnungsfürsorge	242 303	855 121	— 612 818
	Nebenrechnungen zur Einzelrechnung Nr. 51 [1]:			
—	1. Kranken- und Pfründneranstalt St. Sebastian	553 814	553 814	—
—	2. Norisstift	29 191	29 191	—
—	3. Altersheim	42 809	42 809	—
—	4. Wirtschaftlicher Betrieb des Wohlfahrtsamtes	357 197	357 197	—
	5. Landwirtschaftliche Betriebe des Wohlfahrtsamtes	943 015	943 015	—
—	6. Wirtschaftsstelle	275 512	275 512	—
—	7. Leihamt	161 717	164 717	—
	VIII. Finanzverwaltung:			
66	Kapital- und Schuldenverwaltung	9 210 532	9 486 669	— 276 137
67	Beteiligung an gewerblichen Unternehmungen	427 896	311 135	+ 116 761
68	Gebäude und Grundstücke	4 807 770	3 556 692	+ 1 251 078
69	Steuern und Abgaben	30 848 788	648 171	+30 200 617
70	Kämmereireserve	300 000	—	+ 300 000
	Gesamtrechnungs-Abschluß	113 442 496	113 305 033	+ 137 463

[1]) Die Abschlußziffern der Hilfs- u. Nebenrechnungen sind in dem Gesamtabrechnungsabschluß nicht enthalten.

Alphabetisches Straßen-Verzeichnis

mit Angabe der statistischen Bezirke,

der Reichs- und Landtagsstimmbezirke,

der Steuergemeinden,

der Stadtdistrikte und der Einwohnerzahlen

nach der

Volkszählung vom 16. Juni 1925

Einteilung der Landtagswahlkreise.

Der Landtagswahlkreis	I	besteht	aus	den	Stimmbezirken		1—37
„	„	II	„	„	„	„	38—68
„	„	III	„	„	„	„	69—109, 217—219
„	„	IV	„	„	„	„	110—144
„	„	V	„	„	„	„	145—183c
„	„	VI	„	„	„	„	184—216

Abkürzungen für die Steuergemeinden.

Steuergemeinde	Abkürzung	Steuergemeinde	Abkürzung
Innenstadt Sebald	J. Seb.	Kraftshof	Kraftsh.
Innenstadt Lorenz	J. Lor.	Lohe	Lohe
Almoshof	Alm.	Mögeldorf (mit Zerzabelshof)	Mög.
Buch	Buch	Mühlhof	Mühlh.
Eibach	Eib.	Peter	Pet.
Erlenstegen	Erl.	Reichelsdorf (mit Koppenhof und Lohhof)	Reich.
Gärten b. Wöhrd	Gärt. W.	Rennweg	Renn.
Gärten h. d. Veste	Gärt. V.	Röthenbach	Röth.
Galgenhof	Galg.	Schnepfenreuth	Schnepf.
Gleißhammer	Gleiß.	Schniegling	Schnieg.
Giblzenhof (mit Lichtenhof)	Gib.	Schoppershof	Schopp.
Gostenhof	Gost.	Schweinau	Schwei.
Großreuth b. Schweinau (mit Kleinreuth b. Schweinau)	Gr. Sch.	Sündersbühl	Sünd.
Großreuth h. d. Veste	Gr. V.	Steinbühl	Steinb.
Höfen (mit Leyh, Gaismannshof und Muggenhof)	Höf.	Tafelhof	Taf.
Höfles	Höfles	Thon	Thon
Johannis	Joh.	Wetzendorf	Wetz.
Kleinreuth h. d. Veste	Kl. V.	Wöhrd	Wöhrd
Kleinweidenmühle	Kleinw.	Ziegelstein	Zieg.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbistrikt	Steuergemeinde
A					
Abenberger Straße alle Nrn.	XI	213	—	158L	Gib.
Abendgasse . . . alle Nrn.	XI	214	29	164L	Gib.
Ackerstraße . . . u. 1—11	VII	161	344	97L	Gost.
„ . . . „ 15—23	VII	160	317	96L	„
„ . . . g. 2—14	VII	161	390	97L	„
„ . . . „ 16—24	VII	160	324	96L	„
Adalbertstraße . . alle Nrn.	VII	203	192	74L	Schwei.
Adam-Klein-Straße u. 3—23	VII	62	218	53L	Gost.
„ „ „ 25—45	VII	61a	205	52L	„
„ „ „ 47—57	VII	59	247	50L	„
„ „ „ 63—71	VII	60	291	51L	„
„ „ „ 73—91	VII	187	393	48L	„
„ „ „ 111	VII	186	—	47L	„
„ „ „ 125—147	VII	185	288	46L	Sünd.
„ „ „ 153	VII	185	—	46L	Höf.
„ „ g. 6	VII	62	130	53L	Gost.
„ „ „ 20—40	VII	61	297	52L	„
„ „ „ 48—52	VII	58	160	49L	„
„ „ „ 80—102	VII	186	223	47L	„
„ „ „ 110—136	VII	184	383	45L	Sünd.
„ „ „ 146—148	VII	185	97	46L	Höf.
Adam-Kraft-Straße u. 1—45	III	99	162	81S	Joh.
„ „ „ 51—61	III	96	55	78S	„
„ „ g. 2—16	III	99	9	81S	„
„ „ „ 56—64	III	96	121	78S	„
Adamstraße . . . u. 1—17	II	30	125	51S	Gärt. W.
„ . . . „ 19—29	II	30	307	51S	Rem.
„ . . . „ 33—45	II	31	280	52S	„
„ . . . „ 65—69	II	70	139	45S	Schopp.
„ . . . „ 75—77	II	71	—	46aS	„
„ . . . g. 2—20	II	28	123	49S	Rem.
„ . . . „ 22—50	II	26	401	47S	„
„ . . . „ 52—76	II	70	352	45S	Schopp.
„ . . . „ 94—104	II	71a	49	46aS	„
Adelgundenstraße . alle Nrn.	III	107	159	89S	Schnieg.
Adlerstraße . . . u. 1—35	VI	43	141	9L	J. Lor.
„ . . . g. 2—36	VI	43	136	1L	„
„ . . . „ 38—40	VI	44	28	7L	„
Agnesgasse . . . alle Nrn.	I	3	111	7S	J. Seb.
Ajtoschstraße ohne Haus-Nr.	VIII	174	—	122L	Gib.
Alberichstraße . . alle Nrn.	VIII	129	—	141L	Gleiß.
Albertstraße . . alle Nrn.	VIII	130	130	142L	„
Albrecht-Dürer-Platz u. 1	I	3	4	2S	J. Seb.
„ „ „ 3—11	I	3	71	7S	„
„ „ g. 2—12	I	4	95	9S	„
„ „ „ 14—18	I	4	33	8S	„
Albrecht-Dürer-Str. u. 1—3	I	1	70	5S	„
„ „ „ 5—39	I	1	300	6S	„
„ „ g. 2—32	I	3	237	7S	„
Alemannenstraße ohne Haus-Nr.	VII	208a	—	79L	Gib.
„ g. 38—42	VII	148	—	64L	„
Alexanderstraße . u. 1—19	VIII	112	277	111L	Steinb.
„ „ „ 21—25	VIII	170	144	110L	„
„ „ g. 2—24	VIII	166	265	106L	„
„ „ „ 30—38	VIII	170	97	110L	„
Alfonsstraße . . alle Nrn.	VII	203	248	74L	Schwei.
Alfredstraße . . . alle Nrn.	XI	201	—	72L	Höf.
Allersberger Straße u. 9—33	VIII	140	128	152L	Pet.
„ „ „ 43—67	VIII	138	243	150L	„
„ „ „ 69—73	VIII	124	117	136L	„
„ „ „ 75	VIII	124	11	136L	Gib.
Allersberger Straße u. 79—101	VIII	122	103	134L	Gib.
„ „ „ 111—131	VIII	123	482	135L	„
„ „ „ 135—177	VIII	178	506	126L	„
„ „ „ 185—221	VIII	120	9	132L	„
„ „ g. 2—20	VIII	110	28	104L	Tof.
„ „ „ 26—34a	VIII	141	126	153L	Galg.
„ „ „ 38—48	VIII	140	79	152L	„
„ „ „ 50—72	VIII	117	219	116L	„
„ „ „ 74—76	VIII	118	18	117L	„
„ „ „ 80—112	VIII	119	321	118L	Gib.
„ „ „ 128—160	VIII	178	—	126L	„
„ „ „ 162—178	VIII	182	—	130L	„
„ „ „ 200	X	183a	7	131a l	„
Allersberger Str., alte u. 53—109	X	183	6	131b l	„
„ „ „ g. 20—42	X	183a	12	131a l	„
„ „ „ „ 46—116	X	183	118	131b l	„
Almoshofer Hauptstr. u. 25—105	IV	109	218	94S	Alm.
„ „ g. 2	IV	109	7	94S	Lohe
„ „ „ 6—90	IV	109	162	94S	Alm.
Almoshofstraße . . u. 3—81	IV	89	22	72S	Kl. W.
„ . . „ 65	IV	89	—	72S	Alm.
„ . . „ 81	IV	109	11	94S	„
„ . . g. 68—70	IV	109	19	94S	„
Altenberger Straße alle Nrn.	XI	202	71	73L	Gr. Sch.
Alte Straße . . . alle Nrn.	XI	214	236	164L	Gib.
Amalienstraße . . u. 3	III	101	48	83S	Weh.
„ . . „ 7—23	III	104	214	86S	„
„ . . g. 32—38	III	104	141	86S	„
„ . . „ 40—48	III	103	143	85S	„
Amberger Straße . alle Nrn.	VII	206	63	77L	Schwei.
Ammanstraße . . u. 7—9	VIII	168	126	103L	Steinb.
„ . . „ 15—17	VIII	176	68	124L	„
„ . . g. 2—16	VIII	168	312	108L	„
„ . . „ 20—22	VIII	176	70	124L	„
Amselstraße . . . alle Nrn.	VII	196	160	67L	Sünd.
Andreas-Hofer-Str. alle Nrn.	X	183a	123	131a L	Gib.
Andreasstraße . . alle Nrn.	VIII	122	374	134L	„
Anger, am . . . alle Nrn.	V	88	168	71S	Zieg.
Angerstraße . . . u. 3—7	VII	158	76	94L	Steinb.
„ . . g. 6—10	VII	159	116	95L	„
Annastraße . . . alle Nrn.	VIII	119	27	118L	Gib.
Ansbacher Bahnlinie alle Nrn.	VII	196	6	67L	Gost.
Ansbacher Straße alle Nrn.	XI	212	193	162L	Röß.
Archivstraße . . u. 3—17	III	82	146	65S	Gärt. W.
Arminiusstraße alle Nrn.	VIII	143	—	156L	Gleiß.
Arndtstraße . . alle Nrn.	III	97	301	79S	Joh.
Arnoldstraße . . alle Nrn.	VIII	132	366	144L	Gleiß.
Arnulfstraße . ohne Haus-Nr.	II	14	—	33S	Gärt. W.
Asternstraße . . alle Nrn.	XI	214	—	164L	Gib.
Auerbachstraße . ohne Haus-Nr.	II	20	—	39S	Rem.
Aufseßplatz . . . u. 1—13	VIII	113	132	112L	Galg.
„ . . . g. 2—14	VIII	112	167	111L	Steinb.
„ . . . „ 18	VIII	170	2	110L	„
Augsburger Straße g. 2—10	VII	185	269	46L	Höf.
Augustenstraße . . u. 3—9	VIII	122	129	134L	Gib.
„ . . „ 33—37	VIII	125	39	137L	„
„ . . g. 2—14	VIII	122	133	134L	„
Augustinerstraße . u. 1—19	I	2	109	1S	J. Seb.
„ . . g. 2	I	3	12	2S	„
Außenstraße . . . alle Nrn.	XI	215	10	165L	Reich.
Austraße . . . . u. 1—135	VII	188	525	57L	Gost.
„ . . . . g. 2—10a	VII	65	241	58L	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk für Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Statistikkreis	Steuergemeinde
Austraße . . . . g. 12—26	VII	65	295	56L	Sot.
„ . . . . „ 30—64	VII	63	671	54L	„
„ . . . . „ 68—90	VII	51 g	418	52L	„
„ . . . . „ 92—102	VII	59	306	50L	„
„ . . . . „ 106—114	VII	60	250	51L	„
„ . . . . „ 116—130	VII	187	283	48L	„
B					
Baaderstraße . . alle Nrn.	VIII	129	216	141L	Gleiß.
Bachstraße . . . u. 35	VII	54	39	41L	Sünd.
„ . . . g. 28—34	VII	55	53	42L	„
Backeleinshof . ohne Haus-Nr.	VI	41	—	26L	J.Lor.
Badstraße . . . u. 1—15	VIII	142a	113	155L	Pet.
„ . . . g. 2—12	VIII	142	50	154L	„
Bärenschanzstraße . u. 1—33	VII	51	323	38L	Kleinw.
„ . „ 37—53	VII	51	138	38L	Post.
„ . „ 55—119	VII	52	977	39L	„
„ . „ 121—135	VII	53	268	40L	„
„ . g. 2—48	VII	51	528	38L	Kleinw.
„ . „ 68—72	VII	53	136	40L	„
Bahnhof, hinterm . u. 1—3	VIII	110	—	104L	Salg.
„ „ . „ 27—33	VIII	110	8	104L	Taf.
„ „ . g. 4	VIII	110	12	104L	Salg.
„ „ . „ 10—34	VIII	141	357	158L	„
Bahnhofplatz . . alle Nrn.	VIII	110	338	104L	Taf.
Bahnhofstraße . . u. 1—11a	VIII	142	361	154L	Pet.
„ . . „ 13—29	VIII	142a	168	155L	„
„ . . „ 41—91	VIII	143	137	156L	„
„ . . g. 2—6	VIII	110	7	104L	„
„ . . „ 6a—10	VIII	142a	16	155L	Taf.
„ . . „ 14	VIII	142a	—	155L	Pet.
„ . . „ 40—74	VIII	143	29	156L	„
Baierlacherstraße . alle Nrn.	XI	214	—	164L	Gib.
Baldurstraße . . u. 1—13	VIII	128	243	140L	Gleiß.
„ . . „ 17—21	VIII	120	35	132L	„
„ . . g. 2—12	VIII	128	248	140L	„
„ . . „ 18—22	VIII	120	41	132L	„
Bankgasse . . alle Nrn.	VI	39	114	17L	J.Lor.
Barbiergasse . . alle Nrn.	VII	190	113	61L	Gost.
Bartholomäusstraße u. 5a—45	II	20	429	39S	Gärt.V.
„ „ 49—53	II	19	50	38S	„
„ „ 65—75	II	29	118	50S	Renn.
„ g. 2—36	II	20	107	39S	Gärt.V.
„ „ 38—44	II	19	11	38S	„
„ „ 54—68	II	22	141	40S	Schopp.
Bastistraße . . . alle Nrn.	IV	217	197	95S	Buch
Bauernfeindstraße u. 5—55	X	183	387	131b L	Gib.
„ g. 2—54	X	183c	423	131b L	Gib.
Bauerngasse . . u. 1—15	VII	189	227	60L	Gost.
„ . . „ 17—37	VII	193	168	64L	„
„ . . „ 43—55	VII	211	10	103L	„
„ . . g. 2—38	VII	193	303	64L	„
Bauernwald, am . alle Nrn.	V	86	465	69S	Zieg.
Bauhof . . . u. 1—9, g. 2	VI	39	10	22L	J.Lor.
Bauhüttenstraße . alle Nrn.	VII	209	—	80L	Gib.
Baustraße, obere . u. 7—31	VIII	136	185	148L	Pet.
„ „ . „ 33—41	VIII	139	66	151L	„
„ „ . g. 10—18	VIII	137	122	149L	„
„ „ . „ 20—24	VIII	139	47	151L	„
Baustraße, untere . alle Nrn.	VIII	136	519	143L	„
Bauvereinstraße . u. 7—51	II	17	509	36S	Gärt.V.
„ . g. 14—20	II	20	116	39S	„
„ . „ 22—46	II	18	408	37S	„
Bayernstraße . . u. 53—59	VIII	120	4	132L	Gleiß.
„ . . „ 121—157	VIII	121	87	133L	„
„ . . g. 62—78	VIII	120	33	132L	„
„ . . „ 80—158	VIII	121	87	133L	„
Bayreuther Straße u. 7—21	II	32	126	53S	Gärt.V.
„ „ . „ 23—31	II	72	82	55S	„
„ „ . „ 31a—37	II	75	32	58S	Renn.
„ „ . g. 6—14	II	32	97	53S	Gärt.V.
„ „ . „ 16—24	II	33	45	54S	„
„ „ . „ 26—36	II	33	153	54S	Renn.
„ „ . „ 42—80	II	31	94	52S	„
BayreutherStr., äuß. u. 25	II	75	14	58S	Schopp.
„ „ „ „ 31—123	II	71	591	46aS	„
„ „ „ „ 139—151	IV	85	33	68S	„
„ „ „ „ 155a	IV	85	—	68S	Gr.V.
„ „ „ „ 157—181	IV	85	18	68S	Zieg.
„ „ „ „ 191	V	86	—	69S	„
„ „ „ g. 10—38	II	70	187	45S	Schopp.
„ „ „ „ 40—114	II	71	271	46aS	„
„ „ „ „ 124—170	IV	85	187	68S	„
„ „ „ „ 176—230	IV	85	33	68S	Zieg.
„ „ „ „ 250—300	V	69	108	42S	Gr.V.
Beckersteinstraße . alle Nrn.	V	69	4	42S	Erl.
Beckschlagergasse, hint. alle Nrn.	I	10	228	26S	J.Seb.
Beckschlagergasse, vord. u. 1—25	I	11	134	28S	„
„ „ g. 2—24	I	10	115	26S	„
Beckstraße . . . alle Nrn.	VII	186	497	47L	Gest.
Beethovenstraße ohne Haus-Nr.	V	69	10	42S	Erl.
Bennostraße . . alle Nrn.	V	69	11	42S	„
Berckhauserstraße . u. 1—23	II	77	324	60S	Gärt.V.
„ . g. 2—24	II	75	209	58S	„
„ . „ 28—32	II	74	89	57S	„
„ . „ 34	II	84	50	67S	„
Bergauerplatz, ober. alle Nrn.	VI	39	109	17L	J.Lor.
Bergauerplatz, unt. g. 2—10	VI	39	28	17L	„
„ „ „ 12	VI	38	7	18L	„
Bergstraße . . . u. 1—31	I	3	388	7S	J.Seb.
„ . . . g. 2—30	I	4	245	8S	„
Bernhardstraße . . alle Nrn.	XI	203	7	71L	Gr.Sch.
Berthastraße . . alle Nrn.	VIII	132	92	144L	Gleiß.
Bertholdstraße . . alle Nrn.	II	20	95	39S	Renn.
Beßeingäßchen ohne Haus-Nr.	VI	47	—	6L	J.Lor.
Bielingplatz . . alle Nrn.	III	93	15	75S	Joh.
Bielingstraße . . u. 11—17	III	99	179	81S	„
„ . . „ 21—25	III	94	95	76S	„
„ . . g. 18	III	94	20	76S	„
Bienweg . . . alle Nrn.	III	107	89	89S	Meß.
Bierweg . . . u. 25	IV	85	18	71S	Zieg.
„ . . . „ 33—151	V	85	28	71S	„
„ . . . g. 4—38	V	86	101	69S	„
Bindergasse . . . alle Nrn.	I	6	268	15S	J.Seb.
Bingstraße . . . alle Nrn.	IX	144	—	161L	Mög.
Binsengasse . . . alle Nrn.	I	9	91	22S	J.Seb.
Birkenhof . . . alle Nrn.	VIII	121	44	133L	Gleiß.
Birkenstraße . . alle Nrn.	VII	167	285	107L	Steinb.
Bismarckstraße . . u. 3—31	II	70	384	45S	Schopp.
„ . . „ 37—97	II	70	97	45aS	„
„ . . „ 121—139	II	25	—	44S	Erl.
„ . . „ 147—151	II	23	15	41S	„
„ . . g. 4—16	II	27	198	48S	Renn.
„ . . „ 18—20	II	24	8	43S	Schopp.
„ . . „ 36—64	II	25	94	44S	„
„ . . „ 146—150	II	23	56	41S	Erl.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Bleichstraße u. 1—27	VII	48	142	34L	Kleinm.
" g. 2—20	VII	49	213	35L	"
" " 24 26	VII	51	37	38L	"
Bleiweisstr., hint. alle Nrn.	VIII	125	393	137L	Gleiß.
Bleiweisstr., mittl. u. 1—27	VIII	124	273	136L	Gleiß
" " g. 2—30	VIII	125	298	137L	"
Bleiweisstr., vord. alle Nrn.	VIII	124	573	136L	"
Blücherstraße u. 39	VII	205	2	75L	Schwei.
" " 57—59	VII	203	36	74L	"
" g. 62	VII	205	8	74L	"
Blütenstraße u. 29	IX	36	—	159L	Mög.
" " 29a—55	IX	37	19	160L	"
" g. 2a—72	IX	37	19	160L	"
Blumenstraße alle Nrn.	VIII	142	143	154L	Bel.
Blumenthalstraße alle Nrn.	VII	50	180	37L	Kleinm.
Blumröderstraße alle Nrn.	IX	35	10	158L	Mög.
Bölckestraße alle Nrn.	VIII	121	97	133L	Gleiß
Bönerstraße alle Nrn.	VIII	169	311	109L	Stamb.
Bogenstraße u. 1—27	VIII	111	215	105L	"
" " 31—41	VIII	111	108	105L	Taf.
" " 43 45	VIII	111	41	105L	Gelg.
" g. 2—10	VII	166	135	106L	Stamb
" " 12—26	VIII	112	160	111L	"
" " 28—30	VIII	112	33	111L	Galg.
" " 36—44	VIII	113	231	112L	Galg.
Bohlengasse alle Nrn.	II	15	44	34S	Wöhd
Borsigstraße alle Nrn.	VIII	130	—	142L	Steiz.
Bothostraße alle Nrn.	VIII	182	197	130L	Gth.
Bozener Straße alle Nrn.	X	133a	237	131aL	"
Brahmsstraße ohne Haus-Nr.	V	69	—	42S	Grt.
Brandenburger Str. o. Haus-Nr.	XI	214	—	164L	Eth.
Braunsbacher Weg alle Nrn.	IV	217	30	95S	Buch
Brehmstraße u. 15	VII	208	2	79bL	Gth.
" " 17—21	VII	208b	104	79aL	"
" g. 24—30	VII	208	151	79bL	"
Breite Gasse u. 1—43	VI	42	244	14L	J.Vor.
" " " 45—73	VI	42	176	13L	"
" " " 75—99	VI	45	166	10L	"
" " g. 2—74	VI	42	331	12L	"
" " " 76—94	VI	45	90	10L	"
Brettergartenstraße g. 70	IV	108	13	91S	Schnieg.
Brosamerstraße u. 1—9	VIII	176	24	124L	Steinb.
" g. 2—14	VIII	176	57	124L	Gth.
Brucknerstraße alle Nrn.	VII	56	—	43L	Höf.
Bruchwiesenstraße g. 14—30	VII	209	18	80L	Gth.
Brückenstraße u. 9—31	III	100	9	82S	Joh.
" g. 4—8	III	105	83	87S	"
" " 36 40	III	102	7	84S	"
Brünndlesweg alle Nrn.	XI	214	26	164L	Eth.
Brunhildstraße u. 1—11	VIII	123	120	135L	Gth.
" g. 8—10	VIII	123	49	135L	"
" " 16—30	VIII	178	63	126L	"
Brunnengäßchen u. 1—7	I	5	15	12S	J.Sch.
" " 9 15	I	5	75	11S	"
" g. 8—12	I	5	37	12S	"
" " 14—18	I	7	94	16S	"
" " 20—28	I	5	49	11S	"
Brunnengasse u. 1—73	VI	42	181	12L	J.Vor.
" g. 2—50	VI	43	117	11L	"
Buchenschlag u. 3 85	X	146	140	82L	Gth.
" " 87—163	X	146a	227	82L	"
" g. 2—74	X	146	155	82L	"
" " 76—156	X	146a	178	82L	"

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Bucher Hauptstraße u. 25—111	IV	217	176	95S	Buch
" g. 2—4	IV	109	9	94S	Schnepf.
Bucher Hauptstraße g. 42—122	IV	217	182	95S	Buch
Bucher Kirchenweg alle Nrn.	IV	217	5	95S	"
Bucher Straße u. 3—11	III	98	90	80S	Joh.
" " 17—51	III	97	262	79S	"
" " 63—71	III	94	51	76S	"
" " 77—89	III	93	136	75S	"
" " 91—97	III	93	96	75S	Thon
" " 99—153	III	91	214	74S	"
" g. 8—38	III	79	220	62S	Gärt.V.
" " 42—54	III	82	186	65S	"
" " 56—82	III	93	304	75S	"
" " 84—92	III	91	116	74S	"
" " 94—106	III	91	72	74S	Thon
" " 132—138	III	90a	13	73S	"
Bucher Str., äußere u. 1a—41	IV	89	98	72S	"
" " " 123—135	IV	109	21	92S	"
" " " 145—171	IV	109	—	92S	Schnepf.
" " g. 4—110	IV	89	100	72S	Thon
" " " 116	IV	109	9	94S	"
" " " 138—174	IV	109	15	94S	Schnepf.
Budapester Platz alle Nrn.	VIII	174	—	122L	Gth.
Budapester Straße o. Haus-Nr.	VIII	174	—	122L	"
Bürg. in der alle Nrn.	XI	215	85	165L	Reich.
Bühlstraße alle Nrn.	IX	35	40	158L	Mög.
Bülowstraße alle Nrn.	II	25	—	44S	Grt.
Bürgerweg alle Nrn	IX	35	451	158L	Mög.
Büttnersgasse alle Nrn.	I	7	25	18S	J.Seb.
Bulmannstraße u. 3—25	VIII	114	278	113L	Galg.
" " 29	VIII	171	24	119L	"
" " 31—47	VIII	171	336	119L	Gth.
" " 51—55	VIII	172	99	120L	"
" " 61—73	VIII	173	163	121L	"
" g. 2—10	VIII	115	112	114L	Galg.
" " 16—22	VIII	114	206	113L	"
" " 26	VIII	177	20	125L	"
" " 28—36	VIII	177	194	125L	Gth.
" " 40—46	VIII	175	127	123L	"
Bunsenstraße u. 1	X	145	—	81L	"
Buntestraße alle Nrn.	VII	209	174	80L	"
Burg alle Nrn.	I	4	60	8S	J.Sch.
Burgerstraße u. 35—65	VIII	130	279	142L	Gleiß.
" g. 2	VIII	133	25	115L	Pet.
" " 4—30	VIII	133	158	145L	Gleiß.
" " 32—64	VIII	130	540	142L	"
Burgkmairstraße u. 1—11	III	90	—	73S	Kl.W.
" " 13—15	III	90	—	73S	Gr.W.
" g. 4—12	III	90	—	73S	Kl.W.
" " 14—16	III	90	—	73S	Gr.W.
Burgschmietstraße u. 3—29	III	98	105	80S	Joh.
" " 37—43a	III	100	27	82S	"
" g. 4—34	III	98	192	80S	"
" " 36 54	III	100	122	82S	"
Burgstraße u. 1—27	I	4	192	9S	J.Seb.
" g. 4—6	I	5	11	12S	"
" " 8—12	I	5	38	11S	"
" " 14—38	I	5	135	10S	"
Burgundenstraße alle Nrn.	VIII	180	360	128L	Gth.
C					
Camerariusstraße u. 1	VII	211	16	103L	Soft.
" " 3—7	VII	210	45	102L	Steinb.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Camerariusstraße g. 2—14	VII	210	152	102L	Steinb.
Campestraße alle Nrn.	III	98	82	80S	Zeh.
Caprivistraße alle Nrn.	II	25	27	44S	Erl
Caselistraße u. 3—111	XI	214	37	164L	Eib.
„ g. 8—100	XI	214	26	164L	„
„ „ 126—140	XI	212	4	162L	Fürth.
Celtisplatz u. 1	VIII	110	—	104L	Gala.
„ „ 5	VIII	115	31	114L	„
„ g. 2a	VIII	110	—	104L	Tef.
„ „ 4—6	VIII	111	42	105L	„
„ „ 8	VIII	111	38	105L	Galg.
Celtisstraße u. 3—17	VIII	110	93	104T	Tef.
„ g. 10—18	VIII	111	86	105L	„
Charlottenstraße u. 11	VII	160	—	96L	Eib.
„ „ 23	VII	159	58	95L	„
„ g. 2	VII	209	62	80L	„
Chemnitzer Str. ohne Haus-Nr.	II	71	—	46cS	Schopp.
Cheruskerstraße ohne Haus-Nr.	IX	36	—	159L	Mög.
Christophstraße alle Nrn.	IX	37	90	150L	„
Christoph-Weiß-Str. alle Nrn.	III	106a	—	88S	Welz.
Coburger Straße alle Nrn.	II	71b	406	46bS	Schopp.
Comeniusstraße alle Nrn.	VIII	115	427	114L	Galg.
Conradtystraße ohne Haus-Nr.	X	146	—	82L	Eib.
	VII	147	—	83L	„
Cramergasse, hint. alle Nrn.	VIII	133	358	145L	Gleiß.
„ vord. u. 13—17	VIII	130	—	142L	„
„ g. 4—18	VIII	133	182	145L	„
Cramer-Klett-Str., äuß. u. 1—5	II	13	26	32S	Gärt.W.
„ „ „ 7—23	II	14	150	33S	„
„ „ g. 2—12	II	14	48	33S	„
„ innere u. 1	I	10	8	26S	J.Seb.
„ „ „ 3—31	I	11	161	27S	„
„ „ g. 2—14	I	10	145	26S	„
„ „ „ 18—26	I	10	26	24S	„
Cranachstraße u. 29—41	III	90a	—	73S	Gl.W.
„ g. 10—12	III	91	109	74S	Thon
„ „ 16	III	90a	39	73S	„
„ „ 18—42	III	90a	55	73S	Gl.W.
Creußnerstraße alle Nrn.	II	71	70	46bS	Schopp.

D

Dahlienstraße alle Nrn.	XI	214	—	164L	Eib.
Dahlmannstraße alle Nrn.	V	69	13	42S	Erl.
Daimlerstraße alle Nrn.	VII	203	—	74L	Schwei.
Dallingerstraße u. 1—7	VIII	117	195	116L	Galg.
„ „ 15—17	VIII	118	58	117L	„
„ „ 19	VIII	118	21	117L	Eib.
„ „ 25—49	VIII	119	429	118L	„
„ g. 4—10	VIII	117	178	116L	Galg.
„ „ 14—16	VIII	118	50	117L	„
„ „ 18—34	VIII	118	350	117L	„
„ „ 36—44	VIII	119	99	118L	Gib.
Dammstraße alle Nrn.	VII	191	180	62L	Gast.
Danziger Platz alle Nrn.	II	71c	88	43cS	Schopp
Danziger Straße alle Nrn.	II	71c	121	43cS	„
Defreggerstraße alle Nrn.	X	183a	152	131a L	Eib.
Deichslerstraße u. 3—13	II	19	143	38S	Gärt.W.
„ „ 15—27	II	29	202	50S	„
Deinstraße alle Nrn.	II	23	82	41S	Schopp.
Denisstraße u. 1—17	VII	63	186	54L	Gast.
„ „ 19—43	VII	61a	414	52L	„
„ „ 45—51	VII	59	268	50L	„
„ „ 55—63	VII	60	352	51L	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Denisstraße u. 57—77	VII	187	399	48L	Gast.
„ g. 2—12	VII	62	233	53L	„
„ „ 14—34	VII	61a	127	52L	„
„ „ 40—48	VII	59	153	50L	„
„ „ 54—60	VII	60	227	51L	„
„ „ 66—72	VII	187	262	48L	„
Dennerstraße u. 5	VII	48	18	34L	„
„ g. 2—6	VII	48	58	34L	Kleinw.
Deutmentenstraße u. 1—13	II	70	4	45S	Gärt.W.
„ g. 16—24	II	31	94	52S	Scherp
Deutenbacher Str. alle Nrn.	XI	216	46	166L	Mühlh.
Deutschherrnstraße u. 3—23	VII	49	121	36L	Kleinw.
„ „ 27—51	VII	50	206	37L	„
„ g. 4—30	VII	48	—	35L	„
Dianastraße u. 3—13	VII	148	119	84L	Gib.
„ „ 17—81	VII	147	293	83L	„
„ „ 87	X	146a	—	82L	„
„ g. 4—114	VII	147	187	83L	„
Diezelstraße alle Nrn.	VII	203	—	74L	Schwei.
Dietersdorfer Str. alle Nrn.	XI	216	12	166L	Mühlh.
Dietrichstraße alle Nrn.	VIII	120	178	132L	Gleiß.
Dietzstraße alle Nrn.	VII	210	23	102L	Steinb.
Dilherrstraße u. 1—9	VII	51	106	38L	Kleinw.
„ g. 2—12	VII	51	65	38L	Gast.
Distelstraße alle Nrn.	II	84	111	67S	Gr.W.
Dörflerstraße alle Nrn.	VII	186	181	47L	Gast.
Dörrersgasse alle Nrn.	VI	38	256	20L	J.Lor.
Dötschmannsplatz alle Nrn.	I	6	270	15S	J.Seb.
Doktorshof alle Nrn.	VI	45	64	29L	J.Lor.
Donauwörther Str. alle Nrn.	XI	213	—	163L	Eib.
Dooser Straße alle Nrn.	XI	57	28	44L	Gös.
Dorffeldstraße alle Nrn.	IV	109	33	93S	Fuhr
Douglashöhle alle Nrn.	I	6	28	13S	J.Seb.
Dovestraße alle Nrn.	VIII	172	152	120L	Eib.
Drahtzieherstraße u. 9	XI	215	—	165L	Reich.
„ „ 81—89	XI	216	29	166L	Mühlh.
„ g. 2—8	XI	215	11	165L	Reich.
„ „ 76—86	XI	216	16	166L	Mühlh.
Dresdener Straße ohne Haus-Nr.	II	71	—	46bS	Schopp.
Drosselstraße ohne Haus-Nr.	VII	194	—	65L	Schwei.
	VII	207	—	78L	„
Dürrenhofstraße u. 1—25	VIII	143	17	156L	Pet.
„ „ 29—39	VIII	133	16	145L	„
„ „ 45—51	VIII	134	117	146L	„
„ g. 2—16	VIII	143	45	156L	„
„ „ 42	VIII	136	—	148L	„
„ „ 46—50	VIII	134	97	146L	„
Dutzendteichstraße alle Nrn.	VIII	121	37	133L	Gleiß.

E

Ebenseestraße alle Nrn.	IX	35	126	158L	Mög.
Eberhardshof alle Nrn.	VII	185	28	46L	Gös.
Eberhardshofstraße u. 1—13	VII	64	318	55L	Gast.
„ „ 15—19	VII	65	107	56L	„
„ g. 2—22	VII	62	336	53L	„
Ebermayerstraße u. 3—15	X	183	65	131bL	Eib.
„ „ 21—27	X	183c	50	131bL	„
„ g. 4—20	X	183	62	131bL	„
„ „ 22—32	X	183c	47	131bL	„
Ebnersgasse u. 1—5	I	8	26	21S	J.Seb.
„ g. 2—10	I	6	73	14S	„
Ebrachergäßchen ohne Haus-Nr.	VI	43	--	9L	J.Lor.
Eckenhaider Weg alle Nrn.	V	86	—	69S	Zieg.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbistritt	Steuergemeinde
Ekenstraße . . . alle Nrn.	IX	144	—	161L	Mög.
Eckersdorfer Straße alle Nrn.	XI	216	5	166L	Mahlb.
Eckhardstraße . . alle Nrn.	VIII	182	282	130L	Gib.
Eckſteinplatz . ohne Haus-Nr.	VIII	118	—	118L	„
Egidienplatz . . u. 1—19	I	7	109	16S	J. Seb.
„ . . „ 21—37	I	7	89	17S	„
„ . . g. 2—32	I	7	141	18S	J. Seb.
Egloffſteiner Straße alle Nrn.	V	86	191	69S	Zieg.
Ehemannſtraße . . alle Nrn.	VIII	138	364	150L	Pet.
Eibacher Hauptſtr. . u. 9—155	XI	213	96	163L	Eib.
g. 2—162	XI	214	407	164L	„
Eibacher Straße . alle Nrn.	VII	147	10	83L	Gib.
Eibenweg . . . . alle Nrn.	XI	213	7	163L	Eib.
Eichelberg, am . . alle Nrn.	XI	215	77	165L	Reich.
Eichendorffſtraße . alle Nrn.	V	69	57	42S	Erl.
Eichenhain, zum . alle Nrn.	V	86	72	69S	Zieg.
Eichenſtraße . . . alle Nrn.	IX	37	13	160L	Mög.
Eichſtätter Platz . alle Nrn.	XI	215	—	165L	Reich.
Eichſtätter Straße o. Haus-Nr.	XI	215	—	165L	„
Eilgutſtraße . . . alle Nrn.	VIII	110	63	104L	Taf.
Eintrachtſtraße . ohne Haus-Nr.	II	84	—	67S	Gr. B.
Eiſenacher Straße u. 3—9	II	7c	76	46c S	Schopp.
„ „ „ 11—17	II	7b	77	46b S	„
„ „ g. 2—10	II	7c	120	46c S	„
„ „ „ 16—24	II	7b	119	46b S	„
Eiſenſtraße . . . alle Nrn.	VII	203	18	74L	Schwei.
Eisvogelſtraße . . g. 40—46	IX	144	—	161L	Mög.
Eliſabethſtraße . ohne Haus-Nr.	II	14	—	33S	Gärt. W.
Eliſenſtraße . . . u. 1—3	VII	203	12	74L	Schwei.
„ . . „ 11—23	VII	207	218	78L	„
„ . . g. 2—4	VII	203	20	74L	„
„ . . „ 10—26	VII	206	159	77L	„
Ellenbogengäßch. ohne Haus-Nr.	I	4	—	9S	J. Seb.
Ellingſtraße . . . alle Nrn.	XI	212	91	162L	Reth.
Elſäſſer Straße . . alle Nrn.	VIII	130	262	128L	Gib.
Elsnerſtraße . . ohne Haus-Nr.	VII	189	—	60L	Goſt.
Elſterſtraße . . . alle Nrn.	IV	68	86	90S	Schnieg.
Emilienſtraße . . alle Nrn.	II	14	98	33S	Gärt. W.
Emmerlingsgaſſe . alle Nrn.	VII	185	62	101L	Stein.
Enderleinſtraße . alle Nrn.	VIII	138	377	150L	Pet.
Endterſtraße . . u. 1—7	VIII	111	110	105L	Taf.
„ . . „ 11—15	VIII	113	129	112L	Galg.
„ . . g. 4—6	VIII	111	29	105L	Taf.
„ . . „ 12—18	VIII	112	105	111L	Galg.
Engelhardsgaſſe . u. 1—33	VI	41a	234	30L	J. Vor.
„ . . g. 2—28	VI	46	212	31L	„
Engelsgaſſe . . . alle Nrn.	I	6	33	13S	J. Seb.
Entengaſſe . . . u. 1—23	VI	41a	156	25L	J. Vor.
„ . . g. 2—32	VI	41a	210	27L	„
Entengraben, am . alle Nrn.	XI	215	20	165L	Reich.
Entenhof . . . . alle Nrn.	VI	41	11	25L	J. Vor.
Erfurter Straße . alle Nrn.	IV	217	—	95S	Buch
Erhardſtraße . . alle Nrn.	IX	34	540	157L	Mög.
Erlenſiegenſtraße . alle Nrn.	V	69	465	42S	Erl.
Erlenſtraße . . . u. 1—23	VII	148	547	84L	Gib.
„ . . g. 14—36	VII	147	27	83L	„
Ernſtſtraße . . alle Nrn.	VIII	130	93	142L	Gleiß.
Eſchenauer Straße . g. 14	V	86	5	69S	Gr. W.
„ „ „ 64—86	V	86	51	69S	Zieg.
„ „ „ 150	V	88	8	71S	„
Eſchenſtraße . . . alle Nrn.	VII	147	178	83L	Gib.
Eſpanſtraße . . . u. 1—5	VII	159	142	95L	Goſt.
„ . . „ 7—19	VII	161	201	97L	„
Eſpanſtraße . . . g. 2	VII	162	20	98L	Steinb.
„ . . „ 4—14	VII	162	501	98L	Goſt.
Eſſentweinſtraße . alle Nrn.	VII	210	174	102L	Taf.
Ewaldſtraße . . . alle Nrn.	V	69	37	42S	Erl.
Exerzierplatzſtraße alle Nrn.	VII	208	4	74L	Schwei.

F

Faberſtraße . . ohne Haus-Nr.	XI	202	—	73L	Gr. Sch.
Fabrikſtraße . . . u. 1—35	II	18	289	32S	Gärt. W.
„ . . „ 47	II	17	—	36S	„
„ . . „ 53—63	II	18	266	37S	„
„ . . „ 69—79	II	19	234	38S	„
„ . . g. 2—18	II	14	298	33S	„
„ . . „ 34—42	II	16	57	35S	„
„ . . „ 44—50	II	17	78	36S	„
„ . . „ 58—76	II	20	230	39S	„
Färberplatz . . alle Nrn.	VI	41	88	26L	J. Vor.
Färberſtraße . . u. 3—7	VI	43	27	11L	„
„ . . „ 9—17	VI	42	65	13L	„
„ . . „ 19—39	VI	41a	107	27L	„
„ . . „ 41—47	VI	11	25	26L	„
„ . . g. 4—10	VI	45	6	10L	„
„ . . „ 14—24	VI	45	50	29L	„
„ . . „ 26—54	VI	45	135	28L	„
„ . . „ 56	VI	41a	5	30L	„
Fahrradſtraße . . u. 25—29	VII	54	108	41L	Söf.
„ . . „ 39—59	VII	55	66	42L	„
„ . . „ 79—97	VII	56	427	43L	„
„ . . g. 40—44	VII	55	—	42L	„
„ . . „ 78—88	VII	56	182	43L	„
Falkenhorſt . . . u. 1—21	X	146	60	82L	Gib.
„ . . g. 2—26	X	146a	56	82L	„
Falkenſtraße . . . alle Nrn.	VII	149	487	85L	„
Fallrohrſtraße . . u. 37	IX	144a	—	161L	Mög.
„ . . „ 57—163	IX	144	—	161L	„
„ . . g. 88—156	IX	144	—	161L	„
Falterſtraße . . alle Nrn.	IX	37	23	160L	„
Farnſtraße . . ohne Haus-Nr.	IX	37	—	160L	„
Fechnerſtraße . . u. 5	II	22	—	40S	Schopp.
Feldgaſſe . . . . u. 1—7	II	32	29	53S	Gärt. W.
„ . . „ 45—53	II	33	74	54S	„
„ . . g. 4—38	II	32	109	53S	„
Felſenkeller, zum . alle Nrn.	V	87	282	70S	Zieg.
Felſenſtraße . . . alle Nrn.	XI	202	57	73L	Gr. Sch.
Felſeckerſtraße . . u. 1—17	II	20	227	39S	Gärt. W.
„ . . „ 21—37	II	18	354	37S	„
„ . . g. 2—18	II	20	355	39S	„
„ . . „ 22—36	II	18	208	37S	Gärt. W.
Fenitzerplatz . . . u. 1	II	30	23	51S	Renn.
„ . . „ 7	II	26	—	47S	„
„ . . g. 2	II	31	43	52S	„
„ . . „ 4	II	26	45	47S	„
Fenitzerſtraße u 13	II	28	84	49S	„
„ . . „ 15—23	II	26	212	47S	„
„ . . „ 27—35	II	31	132	52S	„
„ . . g. 28—48a	II	31	186	52S	„
Ferdinandſtraße . alle Nrn.	XI	57	34	44L	Söf.
Fetzergaſſe . . . alle Nrn.	I	9	157	22S	J. Seb.
Feuerleinſtraße . u. 23—35	VII	137	323	48L	Goſt.
„ . . g. 2—20	VII	186	353	47L	„
„ . . „ 22—36	VII	187	—	48L	„
Feuerweg . . . . alle Nrn.	VII	190	316	61L	„

Straße und Hausnummer		Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbuchstift	Steuergemeinde
Fichtestraße	u. 3	II	22	39	40S	Schopp.
„	„ 23—57	II	24	434	43S	„
„	g. 2—16	II	22	398	40S	„
„	„ 26—52	II	25	404	44S	„
Findelgasse	alle Nrn.	VI	39	18	17L	J.Lor.
Findelwiesenstraße	u. 1—5	VIII	140	58	152L	Pet.
„	„ 7—37	VIII	139	288	151L	„
„	g. 2—4	VIII	140	28	152L	„
„	„ 6—28	VIII	139	206	151L	„
Finkenbrunn	u. 1—51	X	146b	133	82L	Gib.
„	g. 2—48	X	146	—	82L	Gib.
Finkenstraße	u. 3—19	VII	196	158	67L	Sind.
„	„ 33	VII	207	2	78L	Schwei.
„	g. 4—18	VII	196	185	67L	Sind.
Fischbachstraße	u. 1—29	VIII	139	269	151L	Pet.
Fischbachstraße	g. 2—24	VIII	138	305	150L	Pet.
Fischergasse, hintere	alle Nrn.	I	10	149	24S	J.Seb.
Fischergasse, vordere	u. 1—31	I	9	20	25S	„
„	g. 4—18	I	10	70	24S	„
Flaschenhofstraße	u. 3—27	VIII	142a	171	155L	Pet.
„	„ 29—55	VIII	143	56	156L	„
„	g. 2—16	VIII	142a	79	155L	„
„	„ 18—40	VIII	143	156	156L	„
Flutaustraße	alle Nrn.	IV	85	—	68S	Gr. W.
Fleischbänken zwisch. d.	alle Nrn.	I	2	105	1S	J.Seb.
Fleischbrücke, an der	alle Nrn.	VI	43	78	1L	J.Lor.
Fliegerstraße	alle Nrn.	VIII	121	—	133L	Gleiß.
Flötnerstraße	alle Nrn.	II	13	328	32S	Gärt.V.
Floridanstraße	alle Nrn.	IV	217	—	95S	Buch
Flotowstraße	alle Nrn.	VII	56	—	43L	Höf.
Flugplatz	ohne Haus-Nr.	IV	85a	—	68S	Gei W.
Flurstraße	u. 7 9	III	95	—	77S	Joh.
„	„ 15—17	III	92	1378	75S	„
„	g. 2—12	III	95	252	77S	„
Flußstraße	u. 7	V	23	—	42S	Ert.
„	„ 11—17	II	23	64	41S	„
„	„ 25	V	69	10	42S	„
„	„ 45	IX	35	4	158L	Mög.
„	g. 2—6	II	23	108	41S	Tal.
Föhrenstraße	alle Nrn.	IX	37	57	160L	Mög.
Forsterstraße	alle Nrn.	X	145	243	81L	Gib.
Forsthofstraße	u. 1—19	VIII	122	277	134L	„
„	„ 25—45	VIII	125	58	137L	Gleiß.
„	g. 2—18	VIII	123	375	135L	Gib.
„	„ 22—26	VIII	125	116	137L	Gleiß.
„	„ 28—44	VIII	126	176	138L	„
Forstmeisterstraße	alle Nrn.	IX	144a	—	161L	Mög.
Forstweiherstraße	alle Nrn.	XI	213	108	163L	Eif.
Frankenhof	alle Nrn.	VI	45	3	29L	J.Lor.
Frankenstraße	u. 3—15	VII	148	58	84L	Gib.
„	„ 91—111	VII	149	235	85L	„
„	„ 113	VIII	179	—	127L	„
„	„ 117—135	VIII	180	386	128L	„
„	„ 137-153c	VIII	181	257	129L	„
„	„ 165—211	VIII	182	76	130L	„
„	g. 10—40	VII	148	56	84L	„
„	„ 80	VII	150	—	86L	„
„	„ 108	VII	147	4	83L	„
„	„ 166—220	X	83a	290	81L	„
Franklinstraße	alle Nrn.	VII	152	218	88L	„
Frankstr. s. Ludwig-Frank-Straße						
Franzstraße	u. 3—5	III	105	11	87S	Weg.
„	„ 7	III	104	16	86S	„
„	g. 4—20	III	103	137	85S	„

Straße und Hausnummer		Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbuchstift	Steuergemeinde
Frauengasse	g. 6—14	VI	42	63	14L	J.Lor.
„	„ 16—40	VI	42	41	13L	„
Frauenholzstraße	alle Nrn.	III	96	161	78S	Joh.
Frauenlobstraße	u. 3	X	146	—	82L	Gib.
„	g. 4—20	X	146a	—	82L	„
Frauenthalerweg	alle Nrn.	IV	108	98	91S	Weg.
Frauentorgraben	u. 1—19	VIII	110	124	104L	Tal.
„	„ 29—61	VII	210	206	102L	„
„	„ 65—73	VII	210	78	102L	Gost.
„	g. 10	VI	40	—	24L	Tal.
„	„ 30—34	VI	41	7	26L	„
„	„ 70	VII	190	—	61L	Gost.
Frauentormauer	u. 1—9	VI	40	21	23L	J.Lor.
„	„ 13—19	VI	40	—	24L	„
„	„ 21—25	VI	41	3	26L	„
„	„ 31—33	VI	41a	6	30L	„
„	„ 35—41	VI	43	17	31L	„
„	g. 2—13	VI	40	29	23L	„
„	„ 28—36	VI	40	3	24L	„
„	„ 42—52	VI	41	160	26L	„
„	„ 64—76	VI	41a	81	30L	„
„	„ 78—110	VI	46	209	31L	„
Fraunhoferstraße	alle Nrn.	II	71	98	46aS	Schopp.
Freiburger Straße	alle Nrn.	VII	208a	338	79aL	Gib.
Freiligrathstraße	alle Nrn.	IX	37	66	160L	Mög.
Freyjastraße	alle Nrn.	VIII	126	497	138L	Gleiß.
Freytagstraße	alle Nrn.	II	22	163	40S	Schopp.
Friedenstraße	u. 3—7	II	75	75	58S	Gärt.V.
„	„ 9—17	II	74	263	57S	„
„	„ 19	II	84	60	67S	Gr.W.
„	g. 12—18	II	75	—	58S	Gärt.V.
Friedrichstraße	u. 1—19	II	78	170	61S	„
„	„ 25—35	III	79	115	62S	„
„	„ 41—53	III	83a	167	66S	„
„	„ 55 59	III	83	108	66S	„
„	g. 4—38a	II	78	227	61S	„
„	„ 50—70	II	81	251	64S	„
Friesenstraße	alle Nrn.	VII	206	75	77L	Schwei.
Friggastraße	alle Nrn.	VIII	129	—	141L	Gleiß.
Fritz-Weidner-Str.	alle Nrn.	XI	214	160	164L	Eib.
Fröbelstraße	g. 4—6	II	24	60	43S	Schopp.
„	„ 8—10	II	25	66	44S	„
Frommannstraße	alle Nrn.	III	98	221	80S	Joh.
Froschbrücklein, zum	alle Nrn.	V	87	186	70S	Zieg.
Frühlingstraße	g. 4—18	XI	200a	122	71L	Stünd.
„	„ 26	XI	200b	13	71L	Höf.
Fuchsstraße	alle Nrn.	XI	57	275	44L	„
Fuchsweg	alle Nrn.	V	87	57	70S	Zieg.
Fürth	u. 3—15	I	3	16	2S	J.Seb.
„	g. 2—18	I	3	151	7S	„
Fünferplatz	u. 3—7	I	5	18	12S	„
„	g. 2	I	5	3	12S	„
„	„ 4—10	I	6	66	15S	„
Fürerstraße	ohne Haus-Nr.	II	70	—	45S	Schopp.
„	u. 45	II	71	—	46aS	„
Fürther Kreuzung	alle Nrn.	XI	57	63	44L	Höf.
Fürther Straße	u. 1—27	VII	48	296	84L	Gost.
„ „	„ 29—31	VII	67	26	59L	„
„ „	„ 33—39	VII	66	112	58L	„
„ „	„ 41—79	VII	62	363	53L	„
„ „	„ 81—95	VII	61	388	52L	„
„ „	„ 97—111	VII	58	405	49L	„
„ „	„ 115—145	VII	186	205	47L	„
„ „	„ 165—185	VII	184	247	45L	Stünd.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Land-tags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Fürther Straße u. 191—271	VII	185	123	46L	Höf.
„ „ „ 301—345	XI	57	163	44L	„
„ „ g. 2—10	VII	48	123	34L	Klein.
„ „ „ 12—36	VII	51	256	38L	„
„ „ „ 38—50	VII	51	133	38L	Gost.
„ „ „ 52—85a	VII	52	517	39L	„
„ „ „ 90—150	VII	53	427	40L	„
„ „ „ 152—158	VII	53	105	40L	Sünd.
„ „ „ 160—176	VII	54	115	41L	„
„ „ „ 178	VII	54	7	41L	Höf.
„ „ „ 182—184	VII	54	50	41L	Sünd.
„ „ „ 188—212	VII	55	152	42L	Höf.
„ „ „ 231—280	VII	56	440	43L	„
„ „ „ 304—396	XI	57	538	44L	„
Fürther Str., südl. alle Nrn.	VII	67	—	59L	Gost.
Furtenbachstraße alle Nrn.	XI	215	72	165L	Reich.
G					
Gabelsbergerstraße u. 3—15	VIII	168	298	108L	Steink.
„ „ 19—21	VIII	176	87	124L	„
„ „ 23—33	VIII	176	227	124L	Gib.
„ „ 37—49	VIII	175	74	123L	„
„ „ 73—75	VIII	174	102	122L	„
„ g. 2—12	VIII	169	295	109L	Steink.
„ „ 18—20	VIII	176	86	124L	„
„ „ 22—30	VIII	176	112	124L	Gib.
„ „ 60—62	VIII	175	78	123L	„
„ „ 70—76	VIII	174	44	122L	„
Gärtnerstraße u. 1—11a	III	91	61	74S	Kl.W.
„ „ 13—23	III	91	211	74S	Thon
„ g. 6	III	90a	8	73S	Kl.W.
„ „ 10—14	III	90a	109	73S	Thon
„ „ 16—24	III	91	155	74S	„
Gaishof alle Nrn.	VI	47	26	5L	J.Gor.
Gaismannshof alle Nrn.	XI	200a	60	71L	Höf.
Galgenhofstraße u. 3—9	VIII	110	40	104L	Gala.
„ „ 11—47	VIII	141	603	153L	„
„ „ 51	VIII	140	27	152L	„
„ g. 2—12	VIII	115	177	114L	„
„ „ 14—50	VIII	116	604	115L	„
„ „ 54—62	VIII	117	121	116L	„
Galvanistraße u. 1—25	VIII	174	459	122L	Gib.
„ g. 4—34	VIII	179	322	127L	„
„ „ 58	VIII	181	28	129L	„
Gartensteig alle Nrn.	II	25	15	44S	Erl.
Gartenstraße u. 1—11	VII	190	59	61L	Gost.
„ „ 13—27	VII	211	188	103L	„
„ g. 2—10	VII	191	73	62L	„
Gaulenhofer Str. alle Nrn.	XI	215	—	165L	Reich
Gaußstraße alle Nrn.	VII	152	687	88L	Steinb.
Gebersdorfer Straße alle Nrn.	XI	202	365	78L	Gr.Sch.
Gefechtsschießplatz Altenfurt alle Nrn.	X	133c	4	131b L	Gib.
Geibelstraße u. 1—19	VII	153	421	89L	Steinb.
„ g. 4—20	VII	154	317	90L	„
Geiersberg alle Nrn.	I	1	269	5S	J.Sch.
Geiersberggasse alle Nrn.	I	1	114	5S	„
Geisberg g. 2—8	II	16	30	35S	Wöhrd
Geisseestraße u. 23—89	VII	203	52	74L	Schwei.
„ g. 4	VII	205	10	76L	„
„ „ 8—10	VII	203	13	74L	„
Geißlerstraße u. 18—19	VII	159	301	95L	Gost.
Geißlerstraße g. 12	VII	161	69	97L	Gost.
„ „ 14—20	VII	160	323	96L	„
Gellertstraße alle Nrn.	II	74	274	57S	Gärt.W.
Georginenstraße ohne Haus-Nr.	XI	214	—	164L	Gib.
Georgstraße u. 1—7	VII	195	50	66L	Sünd.
„ „ 13—15	VII	197	78	68L	„
„ g. 12—14	VII	196	72	66L	„
„ „ 22	VII	197	33	68L	„
Gerasmühle, bei der alle Nrn.	X	215	120	165L	Gib.
Gerberstraße alle Nrn.	X	133a	64	131a L	Gib.
Gerngrossstraße g. 6—14	VIII	181	12	129L	„
Gertrudstraße u. 1—3	VII	54	64	41L	Kleinm.
„ „ 13—21	VII	54	148	41L	Sünd.
„ g. 6—34a	VII	54	181	41L	„
Gerwinusstraße alle Nrn.	V	69	—	42S	Erl.
Geuderstraße alle Nrn.	II	27	351	48S	Rena.
Geuschmidstraße u. 1	IX	144	—	161L	Möc.
Gewerbemuseumsplatz alle Nrn.	VI	38	18	18L	J.Ger.
Gibitzenhofstraße u. 1—15a	VII	165	157	101L	Steinb.
„ „ 17—39	VII	159	268	95L	„
„ „ 43—79	VII	158	467	94L	„
„ „ 83—89	VII	155	40	91L	„
„ „ 97—101	VII	156	62	92L	Gib.
„ „ 105—115	VII	154	117	90L	„
„ „ 121—175	VII	148	188	84L	„
„ g. 6—32	VII	162	346	98L	Steinb.
„ „ 38—50	VII	159	130	95L	Gost.
„ „ 52—56	VII	159	67	95L	Gib.
„ „ 58—64	VII	209	125	80L	„
„ „ 70—120	VII	208	429	79b L	„
„ „ 138—178	VII	208a	302	79a L	„
Gießereistraße u. 1—7	II	14	49	33S	Gärt.W.
„ g. 2	II	16	8	35S	„
Giselastraße ohne Haus-Nr.	II	14	—	33S	„
Gleißbühlstraße alle Nrn.	VIII	142	185	154L	Pet.
Gleißhammerstraße u. 13	VIII	130	19	142L	Möc.
„ „ 85—155	IX	36	104	159L	„
„ g. 86—178	IX	36	162	159L	„
Glockengasse u. 3—23	VII	62	66	58L	Gost.
„ „ 29—33	VII	63	63	54L	„
„ g. 2—18	VII	61	214	52L	„
„ „ 22—34	VII	61a	126	52L	„
Glockenhofstraße u. 1—13	VIII	140	55	152L	Pet.
„ „ 15—37	VIII	137	187	149L	„
„ „ 39—45	VIII	136	60	148L	„
„ „ 47—49	VIII	139	15	151L	„
„ g. 6—18a	VIII	140	88	152L	„
„ „ 20—58	VIII	139	276	151L	„
Glöckleinsgasse alle Nrn.	I	4	7	9S	J.Seb.
Gnauthstraße ohne Haus-Nr.	XI	202	—	73L	Gr.Sch.
Gneisenaustraße alle Nrn.	II	25	—	44S	Erl.
Goethestraße u. 13—27	II	80	174	63S	Gärt.W.
„ „ 35—41	II	76	115	59S	„
„ g. 4—12	II	81	90	64S	„
„ „ 16—22	II	80	153	63S	„
„ „ 42—44	II	76	37	59S	„
Goldbachstraße alle Nrn.	VIII	132	24	144L	Gleiß.
Gostenhof, Hauptstr. u. 1—37	VII	190	399	61L	Gost.
„ „ „ 41—69	VII	191	263	62L	„
„ „ „ 71—73	VII	193	56	64L	„
„ „ g. 2—58	VII	189	396	60L	„
Gostenhofer Schulg. alle Nrn.	VII	189	503	60L	„
Gotenstraße alle Nrn.	X	133a	258	131a L	Gib.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Gothaer Straße . . u. 1—5	II	71c	55	46cS	Schopp.
„ „ . „ 7—13	II	71b	80	46bS	„
„ „ . . g. 4—8	II	71c	70	46cS	„
„ „ . „ 10—18	II	71b	114	46bS	„
Gottfriedstraße . . u. 5—13	VIII	130	164	142L	Gleiß.
„ . . g. 6—18	VIII	132	158	144L	„
Gottliebstraße . . alle Nrn.	III	106	—	58S	Weß.
Gräfenberger Str. alle Nrn.	V	86	212	69S	Zieg.
Gräslein, am . . alle Nrn.	VI	41	65	25L	J.Lor.
Graserssgasse, obere g. 2—10	VI	40	27	24L	„
„ untere alle Nrn.	VI	40	349	24L	„
Graudenzer Straße alle Nrn.	II	71c	21	46cS	Schopp.
Grenzstraße . . . u. 7—31	VIII	125	149	137L	Gib.
„ . . . g. 6—25	VIII	122	162	134L	„
Grimmstraße . . alle Nrn.	V	69	6	42S	Erl.
Grobestraße . . g. 4	VII	55	54	42L	Höj.
Grolandstraße . . u. 1—15	III	90a	128	73S	Kl.W.
„ . . „ 25b—45	III	90a	—	73S	Gr.W.
„ . . „ 45b—75	II	84	11	67S	„
„ . . g. 34—42	III	83	—	66S	Gärt.W.
„ . . „ 46—50	III	83	2	66S	„
Großreuther Straße u. 1—7	IV	89	36	72S	Kl.W.
„ „ 77—169	IV	85a	166	68S	Gr.W.
„ „ g. 2-184a	IV	85a	199	68S	„
Großweidenmühlstr. u. 1—49	III	100	452	82S	Joh.
„ g. 2—28	III	100	171	82S	„
„ äußere u. 1—11	III	102	237	84S	Weg.
„ „ „ 19—35	III	101	312	83S	„
„ „ g. 4—50	III	101	543	83S	„
Großweißmannsdorfer Straße . . alle Nrn.	XI	216	13	165L	Mühlh.
Grübelstraße . . u. 23—25	I	9	41	23S	J.Seb.
„ . . g. 4—34	I	9	118	25S	„
Grünewaldstraße . u. 1—19a	III	90	—	73S	Kl.W.
„ . „ 23—29	III	90	—	73S	Gr.W.
„ . g. 20—32	III	90	—	73S	„
Grünstraße . . u. 5—9	VII	195	110	66L	Stünd.
„ . . . „ 15—25	VII	197	60	68L	„
„ . . . g. 6	VII	195	38	66L	„
„ . . . „ 12—14	VII	197	31	68L	„
Grund, im oberen . alle Nrn.	XI	215	80	165L	Reich.
„ im unteren alle Nrn.	XI	215	29	165L	„
Grundherrngäßchen alle Nrn.	I	5	23	10S	J.Seb.
Gudrunstraße . . u. 19—41	VIII	173	328	121L	Gib.
„ . . g. 4—6	VIII	175	—	123L	„
Günthersbühler Str. alle Nrn.	V	69	92	42S	Erl.
Gugelstraße . . . u. 3—39	VII	167	290	107L	Steinb.
„ . . . „ 53—71	VII	157	3	98L	„
„ . . . „ 73—93	VII	154	130	90L	„
„ . . . „ 97—117	VII	151	341	87L	„
„ . . . „ 119—157	VII	179	521	127L	Gib.
„ . . . g. 2—12	VII	165	184	101L	Steinb.
„ . . . „ 14—32	VII	164	147	100L	„
„ . . . „ 36—52	VII	157	428	93L	„
„ . . . „ 54—56	VII	156	—	92L	„
„ . . . „ 86—92	VII	154	57	90L	„
„ . . . „ 96—112	VII	151	348	87L	„
„ . . . „ 114—124	VII	150	162	86L	Gib.
„ . . . „ 130—156	VII	149	513	85L	„
Guntherstraße . . u. 3—17	VIII	178	—	126L	„
„ . . . „ 39—65	VIII	120	205	132L	„
„ . . . g. 2—28	VIII	178	120	126L	Gleiß.
„ . . . „ 34—58	VIII	120	—	132L	„
Gunzenhausener Str. alle Nrn.	XI	212	—	168L	Gib.
Gustav-Adolf-Str. u. 19	XI	200	—	71L	Gr.Sch.
„ „ 61	VII	203	42	74L	Schmei.
„ g. 2—4	XI	200	810	71L	Gr.Sch.
Gustavstraße . . alle Nrn.	II	20	82	39S	Gärt.W.
Guttenbergplatz . alle Nrn.	VIII	140	102	152L	Pet.
Gymnasialhof . . alle Nrn.	I	7	10	18S	J.Seb.
Gyulaer Straße . alle Nrn.	VIII	174	—	122L	Gib.

H

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Habichtstraße . . u. 15	VII	150	45	86L	Gib.
„ . . g. 4	VII	150	—	86L	„
„ . . „ 12—16	VII	149	126	85L	„
Hadergäßchen . alle Nrn.	II	15	78	34S	Wöhrd.
Hadermühle . . . u. 1—15	VIII	142a	21	155L	Pet.
„ . . . g. 2—10	VIII	142a	17	155L	„
„ . . „ 12—14	VIII	142	16	154L	„
Haendelstraße . ohne Haus-Nr.	V	69	—	42S	Erl.
Härleinstraße . . alle Nrn.	XI	216	48	166L	Mühlh.
Hafenstraße . . . u. 91—101	XI	213	21	163L	Gib.
„ . . . g. 12	XI	213	12	163L	Röth.
„ . . . „ 22—170	XI	213	145	163L	Gib.
Hagedornstraße . alle Nrn.	VIII	121	41	133L	Gleiß.
Hagelsheimer Str. alle Nrn.	XI	216	28	166L	Mühlh.
Hagenstraße . . alle Nrn.	VIII	123	127	138L	Gleiß.
Hahnenbalz . . alle Nrn.	V	87	8	70S	Zieg.
Hahnengäßchen . ohne Haus-Nr.	I	5	—	112S	J.Seb.
	I	6	—	15S	„
Hainbergstraße . . alle Nrn.	XI	202	24	73L	Gr.Sch.
Hainstraße . . . u. 1—19	VIII	127	14	139L	Gleiß.
„ . . . g. 2—12	VIII	127	96	139L	„
„ . . . „ 13—32	VIII	129	128	141L	„
Halbwachsengäßchen alle Nrn.	I	4	33	9S	J.Seb.
Hallerhüttenstraße . u. 1—15	VIII	129	242	141L	Gleiß.
„ . g. 4—20	VIII	127	85	139L	„
Hallerschloß . . . alle Nrn.	VIII	127	38	139L	„
Hallerstraße . . . u. 3—27	III	99	31	81S	Joh.
„ . . . „ 31—37	III	94	123	76S	„
„ . . . „ 51—73	III	93	70	75S	„
„ . . . g. 4—8	III	100	69	82S	„
„ . . . „ 18—30	III	99	36	81S	„
„ . . . „ 32—40	III	94	110	76S	„
Hallertor, am . . u. 1	I	2	—	3S	J.Seb.
Hallerwiese . . u. 3	III	98	—	80S	Joh.
„ . . . g. 2—28	III	98	137	80S	„
„ . . . „ 30	III	98a	—	80S	„
Hallplatz . . . u. 3—21	VI	40	77	15L	J.Lor.
„ . . . „ 23—37	VI	42	73	14L	„
„ . . . g. 2	VI	40	7	15L	„
„ . . „ 4	VI	42	—	14L	„
Halskestraße . . alle Nrn.	VIII	175	41	123L	Gib.
Hammerstraße . . alle Nrn.	IX	85	250	158L	Mög.
Hansastraße . . ohne Haus-Nr.	VII	203	—	74L	Schwei.
Hanseehof . . . alle Nrn.	VI	42	56	14L	J.Lor.
Hans-Sachs-Gasse . alle Nrn.	I	6	85	14S	J.Seb.
Hardenbergplatz . g. 6—8	II	25	—	44S	Schopp.
Hardenbergstraße . g. 16—28	II	25	—	44S	„
Harmoniestraße . . alle Nrn.	II	13	184	32S	Gärt.W.
Harrichstraße . . u. 5—35	III	90a	40	73S	Kl.W.
„ . . g. 6—12	III	90a	10	73S	„
„ . . „ 24	III	90	14	73S	„
Harsdörfferplatz . u. 1—17	VIII	139	210	151L	Pet.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Harsdörfferplatz g. 4—6	VIII	139	35	151L	Pet.
„ „ 10—14	VIII	138	118	150L	„
Harsdörfferstraße u. 1—5	VIII	139	5	151L	„
„ „ 9—29	VIII	135	199	147L	„
„ g. 4—68	VIII	127	148	139L	„
Hartmannstraße g. 2 8	VIII	135	130	147L	„
Hartmutstraße alle Nrn.	VIII	173	400	121L	Gib.
Hasenbuck alle Nrn.	VIII	181	15	129L	„
Hasenhof alle Nrn.	V	88		69S	Zieg.
Hasensprung alle Nrn.	V	86	125	69S	„
Haslerstraße u. 3—13	VII	159	141	95L	Steinh.
„ „ 27—37	VII	164	176	100L	„
„ g. 14	VII	159	19	95L	„
„ „ 20—24	VII	163	124	99L	„
Haspingerstraße alle Nrn.	X	163a	—	131aL	Gib.
Hasstraße u. 3—13	VII	184	263	45L	Stünd.
„ „ 19—23	VII	185	53	46L	„
„ g. 6—12	VII	185	—	46L	„
Hastverstraße alle Nrn.	III	79	286	62S	Gärt.V.
Hauchstraße alle Nrn.	X	212	35	162L	Müh.
Hauffstraße ohne Haus-Nr.	V	69	—	42S	Erl.
Hauptmarkt u. 1—23	I	2	88	1S	J.Seb.
„ „ 25—29	I	3	41	2S	„
„ g. 2—14	I	6	67	13S	„
„ „ 18—28	I	5	52	12S	„
Haydnstraße alle Nrn.	V	69	4	42S	Erl.
Hebelstraße alle Nrn.	V	69	—	42S	„
Hecken, hinter den alle Nrn.	X	213	49	163L	Eib.
Heckenhof alle Nrn.	X	146	—	82L	Gib.
Heckenweg u. 19—49	X	146b	24	82L	„
„ g. 2—36	X	143	—	82L	„
Hedwigstraße ohne Haus-Nr.	II	23	—	41S	Erl.
Heerwagenstraße u. 1—7	II	26	124	47S	Renn.
„ „ 15—23	II	27	209	48S	„
„ „ 27—33	II	24	212	43S	Schopp.
„ g. 14	II	26	41	47S	Renn.
„ „ 28	II	24	—	43S	Schopp.
„ „ 34	II	25	35	44S	„
Hefnersplatz u. 1—9	VI	45	35	10L	J.Lor.
„ g. 2—12	VI	45	27	8L	„
Hegelstraße alle Nrn.	II	84	243	67S	Gc.W.
Heidecker Straße ohne Haus-Nr.	X	213	—	163L	Eib.
Heidelberger Straße alle Nrn.	VII	208	149	79bL	Gib.
Heideloffplatz alle Nrn.	VIII	140	135	152L	Pet.
Heideloffstraße alle Nrn.	VIII	140	170	152L	„
Heidestraße alle Nrn.	XI	213	52	163L	Eib.
Heimburgstraße alle Nrn.	IX	36	85	159L	Mög.
Heimgartenweg alle Nrn.	VIII	132	181	141L	Gleiß.
Heimstättenstraße alle Nrn.	V	86	226	69S	Zieg.
Heinrichstraße u. 1—7	VII	198	158	69L	Stünd.
„ „ 41—49	VII	204	85	75L	„
„ „ 61	VII	205	—	76L	Schmet.
„ g. 2—8	VII	198	198	69L	Stünd.
Heldengäßchen u. 3—5	VI	43	10	11L	J.Lor.
„ g. 4—8	VI	43	23	11L	„
„ „ 12—14	VI	42	9	12L	„
Helenenhof alle Nrn.	III	106	—	88S	Wey.
Helenenstraße u. 3 21	III	106a	—	88S	„
„ „ 33—47	III	106	—	88S	„
„ g. 16—28	III	106a	—	88S	„
„ „ 34—48	III	106	133	88S	„
Helmholtzstraße u. 3—19	VII	152	233	88L	Gib.
„ g. 2—20	VII	152	298	88L	Steink.
Helmstraße u. 5—11	III	101	117	83S	Wey.
„ „ 15—49	III	104	550	86S	„
„ „ 51—57	III	103	92	85S	„
„ g. 2—6	III	102	166	84S	„
„ „ 10—12	III	101	78	83S	„
„ „ 14—50	III	105	514	87S	„
Herbartstraße alle Nrn.	VIII	127	75	139L	Gleiß.
Herbststraße alle Nrn.	XI	200	37	71L	Gr.Sch.
Herderstraße alle Nrn.	IV	68	13	90S	Schalleg.
Hermannstraße u. 3	VII	196	16	67L	Stünd.
„ „ 45	VII	194	3	65L	Schmet.
„ g. 4—12	VII	196	70	67L	Stünd.
„ „ 22—26	VII	194	98	65L	„
„ „ 44	VII	194	12	65L	Schmet.
Heroldsberger Platz alle Nrn.	V	88	—	69S	Zieg.
Heroldsberger Weg u. 1—99	V	86	305	69S	„
„ „ 111—123	V	88	20	71S	„
„ „ g. 10—92	V	86	184	69S	„
„ „ 96—122	V	88	29	71S	„
Heroldstraße u 1—13	III	91	385	74S	Thon
„ g. 2—18	III	90a	507	73S	„
Herrgottsgäßchen ohne Haus-Nr.	II	16	—	35S	Wöhrd
Herrnhüttestraße u. 15—45	V	86	78	69S	Zieg
„ g. 8—64	V	86	108	69S	„
Herrnscheidstraße alle Nrn.	IX	144	—	161L	Mög.
Herrnstraße u. 3—13	II	15	61	34S	Wöhrd
„ g. 2—10	II	15	7	34S	„
„ „ 12—22	II	16	154	35S	„
Hersbrucker Straße alle Nrn.	IX	37	13	160L	Mög.
Herschelplatz u. 1—3	VII	208	9	79bL	Gib.
„ g. 4 24	VII	208b	300	79aL	„
„ „ 26—30	VII	208	58	79bL	„
Herschelstraße u. 17	VII	209	51	80L	„
„ „ 23—27	VII	208	100	79bL	„
„ g. 18—26	VII	209	—	80L	„
Hertelstraße u. 13	VIII	143	19	156L	Pet.
„ g. 2—10	VIII	142a	42	155L	„
Herthastraße alle Nrn.	VIII	120	19	132L	Gleiß.
Herwigstraße alle Nrn.	VIII	173	260	121L	Gib.
Herzgasse u. 1—13	I	6	34	13S	J.Seb.
„ g. 2—14	I	6	5	14S	„
Herzogstraße alle Nrn.	VIII	121	353	138L	Gleiß.
Hessestraße u. 3—9	VII	192	38	63L	Gost.
„ „ 13—21	VII	193	102	64L	„
„ g. 4—28	VII	192	177	63L	„
Heugäßchen u. 3	I	8	12	21S	J.Seb.
„ „ 7—9	I	6	21	15S	„
„ g. 2—8	I	8	40	21S	„
„ „ 12	I	8	8	20S	„
„ „ 14—16	I	8	22	19S	„
Heußstraße ohne Haus-Nr.	VIII	148	—	156L	Pet.
Heuweg g. 2—8	VII	49	34	36L	Kleinv.
Heynestraße u. 1—7	VII	164	109	100L	Steink.
„ „ 17—27	VII	163	299	99L	„
„ „ 31—45	VII	156	443	92L	„
„ g. 4—16	VII	164	152	100L	„
„ „ 18—26	VII	163	209	99L	„
„ „ 30—48	VII	155	256	91L	„
Hildebrandstraße ohne Haus-Nr.	VIII	120	—	132L	Gleiß.
Hillerstraße u. 13—23	VII	54	237	41L	Stünd.
„ g. 4—8	VII	53	121	40L	„
„ „ 12—14	VII	54	79	41L	„
Himpfelshofstraße u. 1—5	VII	51	94	38L	Kleinv.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Hämpfelshofstraße u. 13—17	VII	49	96	36L	Kleinw.
„ „ 23	VII	50	—	37L	„
„ g. 4—22	VII	49	80	36L	„
„ „ 28—30	VII	50	—	37L	„
Hinterhof alle Nrn.	XI	218	118	163L	Gib.
Hinterhofstraße alle Nrn.	XI	213	85	163L	„
Hirschelgasse u. 1—5	I	12	49	30S	J. Seb.
„ „ 7—39	I	12	170	31S	„
„ g. 4—36	I	12	287	29S	„
Hirschenfuhl alle Nrn.	X	146	241	82L	Gib.
Hirsvogelstraße g. 4	II	15	—	34S	Gärt. W.
Hirtengasse alle Nrn.	VII	193	269	64L	Gost.
Hochstraße u. 5—27	VII	49	345	36L	Kleinw.
„ „ 31—41	VII	50	170	37L	„
„ g. 2—16	VII	49	168	36L	„
„ „ 18—42	VII	50	223	37L	„
Höfener Straße alle Nrn.	XI	201	554	72L	Höf.
Höfles alle Nrn.	IV	218	196	96S	Höfles
Höllwiesenstraße alle Nrn.	XI	216	36	166L	Mühlh.
Hönigsplatz u. 1—9	II	15	36	34S	Wöhrd
„ g. 8—14	II	15	44	34S	„
Hörmannsgäßchen alle Nrn.	VI	43	18	9L	J. Vor.
Hoffmannstraße alle Nrn.	X	145	100	81L	Gib.
Hofwiesenweg alle Nrn.	IV	217	25	95S	Buch
Hohe Marter u. 5—29	VII	200	35	77L	Schwei.
„ „ g. 6—8	VII	202	14	74L	„
Hohenlohestraße alle Nrn.	II	25	33	44S	Erl.
Holbeinstraße alle Nrn.	VII	207	431	78L	Schwei.
Holsteiner Straße alle Nrn.	IV	108	—	91S	Schnieg
Holzgartenstraße u. 1—23	VIII	127	265	139L	Gleiß.
„ „ 25—47	VIII	128	288	140L	„
„ g. 2—14	VIII	125	36	137L	„
„ „ 28—40	VIII	126	298	138L	„
Holzheimer Straße alle Nrn.	XI	216	—	166L	Mühlh.
Holzschuherstraße u. 3—21	VII	199	190	70L	Gost.
„ „ 43	VII	198	—	69L	„
„ g. 2—44	VII	199	515	70L	„
Holzstraße alle Nrn.	VIII	122	169	134L	Gib.
Holzweg ohne Haus-Nr.	IV	108	—	91S	Weg
Honigstraße alle Nrn.	XI	214	43	164L	Gib.
Hopfengartenweg alle Nrn.	XI	214	142	164L	„
Hopfenstraße alle Nrn.	VIII	142	—	154L	Pet.
Horneckerweg u. 13—15	II	34	13	67S	Gr. W.
„ g. 64	III	90a	—	73S	„
Hovenstraße alle Nrn.	IX	35	4	158L	Wög.
Hubertusstraße alle Nrn.	V	69	—	42S	Erl.
Hübnersplatz alle Nrn.	I	10	264	24S	J. Seb.
Hügelstraße alle Nrn.	XI	202	69	73L	Gr. Sch.
Hugo-Wolf-Str. ohne Haus-Nr.	V	69	—	42S	Gru.
Huldstraße u. 3—23	VIII	131	416	129L	Gib.
„ g. 10—26	VIII	130	288	128L	„
Humboldtplatz u. 1—11	VIII	171	208	119L	„
„ g. 4—8	VIII	172	77	120L	„
Humboldtstraße u. 3—13	VII	158	204	94L	Steinb.
„ „ 21—25	VII	155	104	91L	„
„ „ 31—45	VII	156	367	92L	„
„ „ 49—59	VII	157	24	93L	„
„ „ 61—71	VIII	169	129	109L	„
„ „ 75—87	VIII	168	206	108L	„
„ „ 99—107	VII	177	127	125L	Gib.
„ „ 109—131	VII	171	304	119L	„
„ „ 133—143	VIII	119	158	118L	„
„ g. 2—18	VII	155	281	91L	Steinb.
Humboldtstraße g. 62	VII	156	—	92L	Steinb.
„ „ 64—74	VII	157	17	93L	„
Humboldtstraße g. 82—108	VIII	176	554	124L	„
„ „ 110—122	VIII	175	172	123L	Gib.
„ „ 124—134	VIII	171	288	119L	„
„ „ 136—138	VIII	172	59	120L	„
„ „ 140—148	VIII	118	271	117L	„
„ „ 152—158	VIII	119	152	118L	„
Hummelstein alle Nrn.	VIII	178	20	126L	„
Hummelsteiner Weg u. 3—9	VIII	141	64	153L	Galg.
„ „ „ 15—41	VIII	116	375	115L	„
„ „ „ 49—51	VIII	171	38	119L	Gib.
„ „ „ 55—69	VIII	172	294	120L	„
„ „ „ 71—103	VIII	173	109	121L	„
„ „ g. 4—8	VIII	110	37	104L	Galg.
„ „ „ 12—22	VIII	115	183	114L	„
„ „ „ 26—44	VIII	111	298	113L	„
„ „ „ 46—50	VIII	114	128	113L	Gib.
„ „ „ 52—70	VIII	171	235	119L	„
„ „ „ 72—80	VIII	172	228	120L	„
„ „ „ 84—100	VIII	173	226	121L	„
Hundingstraße alle Nrn.	XI	201	8	72L	Höf.
Hutergasse u. 1—3	VI	41	19	2L	J. Vor.
„ g. 2	VI	44	12	7L	„
J					
Jaeckelstraße alle Nrn.	VII	206	182	77L	Schwei.
Jägerstraße alle Nrn.	XI	212	199	162L	Mühlh.
Jagdstraße alle Nrn.	III	97	333	79S	Joh.
Jahnstraße u. 9—27	VII	166	140	106L	Steinb.
„ g. 6—18	VII	167	128	107L	„
Jakobsplatz u. 1	VI	46	4	32L	J. Vor.
„ „ 3—21	VI	45	85	29L	„
„ g. 2—8	VI	46	63	32L	„
„ „ 10—22	VI	41a	65	30L	„
Jakobstraße u. 1—15	VI	41	84	25L	„
„ „ 17—29	VI	41a	70	27L	„
„ „ 31—53	VI	45	110	28L	„
„ g. 2—28	VI	42	125	13L	„
„ „ 30—52	VI	45	141	29L	„
Jamnitzerstraße alle Nrn.	VII	64	462	55L	Gost.
Idastraße alle Nrn.	VII	207	206	78L	Schwei.
Jean-Paul-Platz alle Nrn.	VIII	182	—	130L	Gib.
Jenaer Straße alle Nrn.	II	71c	141	46cS	Schepp.
Jennerstraße alle Nrn.	X	145	—	81L	Gib.
Imhoffstraße alle Nrn.	VII	67	747	59L	Gost.
Immelmannstraße alle Nrn.	VIII	121	116	133L	Gleiß.
Industriestraße alle Nrn.	VII	209	14	80L	Gib.
Ingolstädter Straße alle Nrn.	X	133a	108	131a L	„
Ingostraße alle Nrn.	VIII	182	—	130L	„
Innsbrucker Str. ohne Haus-Nr.	X	133a	—	131a L	„
Insel Schütt, hintere alle Nrn.	VI	10	349	19L	J. Seb.
Insel Schütt, kleine alle Nrn.	VI	10	63	19L	„
Insel Schütt, vord. u. 1—7	VI	10	26	19L	„
„ „ „ g. 2a	VI	6a	29	19L	„
„ „ „ „ 2, 4—14	VI	10	39	19L	„
Jobster Straße alle Nrn.	II	23	177	11S	Erl.
Johannesgasse u. 1—7	VI	39	6	16L	J. Vor.
„ „ 9—61	VI	39	249	22L	„
„ g. 2—28	VI	39	118	16L	„
Johannis-Mühlg. u. 1—19	III	98	82	80S	Joh.
„ g. 2—16	III	100	84	82S	„
Johannisstraße u. 1—21	III	98	137	80S	„
„ „ 29	III	100	338	82S	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Johannisstraße . u. 31—33	III	100a	—	82S	Joh.
„ . „ 35—57	III	100	—	82S	„
„ . „ 75—79	III	103	81	87S	„
„ . „ 83—91	III	105	146	87S	Weg.
„ . „ 95	III	104	11	86S	„
„ . „ 107—127	III	104	145	86S	Schnieg
„ . „ 129—175	III	106	348	88S	„
„ . „ 195	III	107	—	89S	„
„ . g. 2—24	III	98	106	80S	Joh.
„ . „ 28—32a	III	100	150	82S	„
„ . „ 34—46	III	99	225	81S	„
„ . „ 50—70	III	96	128	78S	„
„ . „ 72—78	III	105	119	87S	„
„ . „ 80—84	III	105	103	87S	Weg.
„ . „ 88—100	III	104	88	86S	„
„ . „ 104—124	III	103	254	85S	Schnieg
„ . „ 128—188	III	107	123	89S	„
Johann-Sperl-Str. u. 9—29	IV	109	28	94S	Alm.
„ „ 53—59	IV	217	20	95S	„
„ g. 98—100	IV	217	11	95S	Buch
Josephsplatz . . u. 1	VI	44	14	7L	J.Lor.
„ . . „ 3—7	VI	43	32	9L	„
„ . . „ 9—25	VI	45	46	8L	„
„ . . g. 2—32	VI	44	145	7L	„
„ . . „ 34	VI	45	13	8L	„
Irrerstraße . . alle Nrn.	I	1	339	5S	J.Seb.
Irrhainstraße . . alle Nrn.	IV	109	144	94S	Alm.
Isoldenstraße ohne Haus-Nr.	VIII	178	—	126L	Gib.
Judengasse . . u. 1—41	I	7	151	18S	J.Seb.
„ . . . g. 2—22	I	8	173	19S	„
„ . . . „ 26—38	I	9	85	23S	„
Judenhof, oberer . u. 1—13	I	8	133	20S	„
„ „ . g. 2—12	I	8	29	19S	„
Judenhof, unterer alle Nrn.	I	8	109	20S	„
Julienstraße . . alle Nrn.	III	104	217	86S	Weg.
Jungermannstr. ohne Haus-Nr.	V	86	—	69S	Zieg.
Jurenellstraße . . u. 1—3	III	93	61	75S	Kl.W.
„ . . . „ 5—9	III	93	294	75S	Gärt.V.
„ . . . „ 15—19a	III	93	92	75S	Thon
„ . . . g. 2	III	91	41	74S	Gr.W.
„ . . . „ 8—14	III	91	164	74S	Gärt.V.
„ . . . „ 18—28	III	91	232	74S	Thon

K

Kaiserstraße . . u. 1—35	VI	43	131	1L	J.Lor.
„ . . „ 37—39	VI	44	32	7L	„
„ . . g. 4—36	VI	43	84	1L	„
„ . . „ 38—46	VI	44	45	7L	„
Kalchreuther Straße alle Nrn.	V	87	119	70S	Zieg.
Kanalstraße, mittlere u. 1—35	VII	66	525	58L	Gest.
„ „ g. 2—24	VII	64	425	55L	„
„ „ „ 28—38	VII	65	189	56L	„
Kanalstraße, obere u. 1—31	VII	67	490	59L	„
„ „ g. 2—30b	VII	66	317	58L	„
Kanalstraße, untere u. 1—11	VII	64	276	55L	„
„ „ „ 17—23	VII	65	84	56L	„
„ „ g. 2—20	VII	65	289	56L	„
Kannengäßchen ohne Haus-Nr.	VI	43	—	1L	J.Lor.
Kantstraße . . u. 3—15	II	76	349	58S	Gärt.V.
„ . . g. 4—10	II	84	153	67S	„
Kanzlerstraße . u. 1—11	VII	151	284	87L	Steinh
Kapadocia . . alle Nrn.	I	6	18	14S	J.Seb.
Kapellenstraße . . alle Nrn.	VIII	134	84	146L	Pet.
Kapferstraße . . alle Nrn.	IX	35	25	158L	Mög.
Kappengasse . . u. 1—13	VI	47	118	5L	J.Lor.
„ . . „ 15—23	VI	47	70	6L	„
„ . . g. 2—21	VI	47	200	6L	„
Karlsbrücke, an der alle Nrn.	VI	44	20	2L	„
Karlsruher Straße u. 3—13	VII	203a	165	79aL	Gib.
„ „ g. 2—20	VII	208	288	79bL	„
Karlstraße . . . u. 1—5	I	2	128	3S	J.Seb.
„ . . . „ 11—23	I	2	131	4S	„
„ . . . g. 2—10	I	2	84	1S	„
„ . . . „ 14—20	I	3	53	2S	„
Karolinenstraße . u. 1—57	VI	43	273	11L	J.Lor.
„ . . g. 2—44	VI	43	106	9L	„
Kartäusergasse, hint. u. 1—47	VI	41	283	26L	„
„ „ g. 2—36	VI	41	151	25L	„
„ „ „ 40—44	VI	41a	22	27L	„
Kartäusergasse, vord. u. 7	VI	40	—	24L	„
„ „ g. 2—16	VI	41	126	25L	„
„ „ „ 18—20	VI	41	36	26L	„
Kasernenweg . . alle Nrn.	VII	51	24	38L	Kleinw.
Katharinengasse . u. 1—9	VI	38	96	18L	J.Lor.
„ . . g. 2—18	VI	38	109	20L	„
„ . . „ 20—48	VI	38	177	21L	„
Katharinenkloster . alle Nrn.	VI	38	26	18L	„
Katzwanger Straße u. 11—11a	VIII	119	168	118L	Gib.
„ „ „ 25—45	VIII	178	38	126L	„
„ „ „ 71—99c	VIII	181	185	129L	„
„ „ „ 101—127	X	133a	235	131aL	„
„ „ „ 193—227	X	146b	16	82L	„
„ „ g. 2	VIII	119	—	118L	„
„ „ „ 4	VIII	173	—	121L	„
„ „ „ 20—54	VIII	178	272	126L	„
„ „ „ 56—98	VIII	181	854	129L	„
„ „ „ 100—150	VII	147	7	83L	„
„ „ „ 160—256	X	146b	462	82L	„
Kaulbachplatz . . u. 3—15	III	83	132	66S	Gärt.V.
Kaulbachstraße . . alle Nrn.	III	83a	488	66S	„
Keipperstraße . . alle Nrn.	IX	144	—	161L	Mög.
Keplerstraße . . alle Nrn.	VIII	137	853	149L	Pet.
Kernstraße . . . u. 1—19	VII	62	304	53L	Gost.
„ . . . „ 21—45	VII	65	494	56L	„
„ . . . g. 2—32	VII	62	148	53L	„
„ . . . „ 36—48	VII	63	251	54L	„
Keßlerplatz . . . alle Nrn.	II	14	218	33S	Gärt.W.
Keßlerstraße . . u. 1—11	II	14	7	33S	„
„ . . . „ 41—43	II	15	35	34S	„
„ . . . g. 4—12	II	14	57	33S	„
„ . . . „ 40	II	15	11	34S	„
Ketzelstraße . . alle Nrn.	III	99	—	81S	Joh.
Kiefhaberstraße . alle Nrn.	IX	34a	109	157L	Mög.
Kieselbergstr., obere u. 11	VII	51	19	38L	Kleinw.
„ „ g. 8—14	VII	51	61	38L	„
Kieselbergstr., untere alle Nrn.	VII	51	368	38L	„
Kieslingstraße . . u. 15—31	II	71b	—	46bS	Schopp.
„ . . „ 55	II	71b	—	46bS	Erl.
„ . . g. 4—60	II	71b	374	46bS	Schopp.
Kinkelstraße . . alle Nrn.	IX	37	38	160L	Mög.
Kirchenberg . . alle Nrn.	IX	35	134	158L	„
Kirchenstraße . u. 1—11a	VIII	186	163	148L	Pet.
„ . . „ 13—27	VIII	135	118	147L	„
„ . . g. 14—36	VIII	135	270	147L	„
Kirchenweg . . u. 1—7a	III	97	147	79S	Joh.
„ . . . „ 11—47	III	99	505	81S	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Kirchenweg u. 53—57	III	95	100	77S	Joh.
„ „ 61—75	III	96	109	78S	„
„ g. 4—36	III	94	606	76S	„
„ „ 38—56	III	95	71	77S	„
„ „ 60—72	III	96	261	78S	„
Kirschgartenstraße u. 5—23	III	106a	94	88S	Weß.
„ „ 27 41	III	106	—	88S	„
„ „ 47—55	III	107	224	89S	Schnieg.
„ „ 57—57a	III	107	1	89S	Weß.
„ g. 6	III	102	—	84S	„
„ „ 22	III	101	58	83S	„
„ „ 26—44	III	104	70	86S	„
„ „ 48—54	III	103	99	85S	Schnieg.
„ „ 80—82	III	103	38	85S	Weß.
Klaragasse u. 1—5	VI	40	24	23L	J. Lor.
„ „ 7—13	VI	40	46	21L	„
„ g. 2—10	VI	40	68	15L	„
„ „ 18—32	VI	42	79	14L	„
Kleemannstraße alle Nrn.	X	145	134	81L	Gib.
Kleestraße u. 11—23	VIII	178	—	126L	„
„ „ 25—29	VIII	182	—	130L	„
„ g. 16—32	VIII	178	8	125L	„
Kleinmeuther Weg u. 3a	III	93	9	75S	Gärt. V.
„ „ „ 19—27	III	93	176	75S	M. V.
„ „ „ 31	III	91	19	74S	„
„ „ „ 43—87	III	90a	376	73S	„
„ „ „ 131—149	IV	89	57	72S	„
„ „ g. 4—12	III	82	22	65S	Gärt. V.
„ „ „ 22—70	III	90a	228	73S	M. V.
„ „ „ 120—126	IV	85a	38	63S	„
Kleinweidenmühle alle Nrn.	VII	48	240	35L	Kleinm.
Kleiststraße alle Nrn.	V	69	48	42S	Erl.
Klingenhofstraße u. 63	IV	85	—	63S	Er. V.
„ g. 14—52	IV	85	15	68S	Er..
„ „ 70 72	V	69	15	42S	„
Knauerstraße u. 3—9	VII	193	82	64L	Gost.
„ „ 11—27	VII	192	182	63L	„
„ g. 6—12	VII	193	66	64L	„
„ „ 20—34	VII	192	252	63L	„
Knebelstraße alle Nrn.	IV	68	—	90S	Schnieg.
Kneippstraße ohne Haus-Nr.	V	69	—	42S	Erl.
Knoblauchsland, im u. 15	IV	109	5	94S	Schnepf.
„ „ g. 72	IV	109	12	94S	Alm.
Knorrstraße g. 2—10	VI	45	61	29L	J. Lor.
Kobergerplatz alle Nrn.	III	83	91	66S	Gärt. V.
Kobergerstraße u. 3—25	II	81	230	64S	„
„ „ 29—59	III	83	436	66S	„
„ „ 65—85	III	82	343	65S	„
„ g. 2—8	II	81	12	64S	„
„ „ 34—58	III	83	275	66S	„
„ „ 60—62	III	82	—	65S	„
Kochstraße alle Nrn.	X	145	38	81L	Gib.
Köhnstraße u. 33—35	VIII	140	—	152L	Pet.
„ „ 49—53	VIII	136	76	148L	„
„ g. 6—34	VIII	140	103	152L	„
„ „ 38—58	VIII	137	255	149L	„
Königstraße u. 1—17	VI	39	50	17L	J. Lor.
„ „ 21—53	VI	39	134	15L	„
„ „ 55—93	VI	39	380	22L	„
„ g. 2—10	VI	43	59	11L	„
„ „ 12—20	VI	43	31	9L	„
„ „ 26 26a	VI	43	9	11L	„
„ „ 28—58	VI	40	340	15L	„
Königstraße g. 60—80	VI	40	299	23L	J. Lor.
Königstorgraben alle Nrn.	VIII	142	60	154L	Pet.
Königstormauer alle Nrn.	VI	39	—	22L	J. Lor.
Königs- u. Frauentor-Zwinger alle Nrn.	VI	40	12	23L	„
Körnerstraße u. 83—95	VIII	176	83	124L	Gib.
„ „ 97—99	VIII	175	31	123L	„
„ „ 115—139	VIII	172	204	120L	„
„ „ 141—145	VIII	118	13	117L	„
„ „ 151—153	VIII	119	60	118L	„
„ g. 50—54	VII	154	107	90L	Steinb.
„ „ 58—66	VII	153	119	89L	„
„ „ 72—104	VIII	175	48	123L	Gib.
„ „ 108—140	VIII	176	304	121L	„
„ „ 144—158	VIII	119	133	118L	„
Kohlengasse alle Nrn.	VI	42	118	13L	J. Lor.
Kohlenhofstraße u. 1—81	VII	211	43	103L	Gost.
„ g. 4—46	VII	211	227	103L	„
„ „ 60—68	VII	191	62	62L	„
Kohlhaugen, am alle Nrn.	XI	214	60	164L	Gib.
Kolerstraße u. 21—29	IX	144a	—	161L	Mög.
„ g. 4—22	IX	144	11	161L	„
Kolonieestraße alle Nrn.	IX	212	58	162L	Röth.
Konradstraße alle Nrn.	XI	57	343	44L	Pöf.
Kontumazgarten alle Nrn.	VII	48	95	35L	Kleinw.
Kopernikusplatz u. 3—5	VIII	177	56	125L	Gib.
„ „ 7—19	VIII	175	134	123L	„
„ g. 4—14	VIII	176	190	124L	„
Kopernikusstraße u. 3—13	VIII	175	137	123L	„
„ „ 19—29	VIII	171	167	119L	„
„ g. 4—18	VIII	175	30	123L	„
„ „ 20—30	VIII	172	136	120L	„
Koppenhofer Str. alle Nrn.	XI	215	20	165L	Reich.
Korbmachershof u. 1—5	I	11	30	28S	J. Sel.
„ g. 2—4	I	11	18	28S	„
Kornmarkt u. 1—3	VI	40	12	24L	J. Lor.
„ „ 5—17	VI	41	62	25L	„
„ g. 2—2a	VI	42	—	14L	„
„ „ 4—8	VI	42	4	13L	„
Krähengäßchen ohne Haus-Nr.	I	7	—	16S	J. Seb.
Krämersgasse, obere u. 3—7	I	4	26	9S	„
„ „ „ 9—11	I	4	7	8S	„
„ „ g. 2—18	I	4	165	9S	„
„ „ „ 20—24	I	4	81	8S	„
Krämersgasse, untere alle Nrn.	I	4	168	9S	„
Kraftshof alle Nrn.	IV	219	512	97S	Kraftsh.
Kraftshofer Str. alle Nrn.	IV	217	90	95S	Buch
Kranichstraße ohne Haus-Nr.	IV	88	—	90S	Schnieg.
Kraußstraße u. 1—9	VII	210	123	102L	Steinb.
„ g. 4—10	VII	211	53	103L	Gost.
Krebsgasse u. 1	VI	42	10	12L	J. Lor.
„ „ 3—9	VI	42	7	14L	„
„ g. 4	VI	42	—	13L	„
Krelingstraße u. 9—41	III	79	308	62S	Gärt. V.
„ „ 43—53	III	83a	192	66S	„
„ g. 6—30	II	78	54	61S	„
„ „ 34—44	III	79	132	62S	„
„ „ 50	III	83a	—	66S	„
Krellerstraße alle Nrn.	II	82	97	63S	Gärt. V.
Kressengartenstr. ohne Haus-Nr.	VIII	143	—	156L	Pet.
Kressenstraße u. 1—5	III	93	50	75S	Gärt. V.
„ „ 31—35	III	93	95	75S	Joh.
„ g. 2—6	III	93	64	76S	Gärt. V.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Kressenstraße . . g. 30a—30b	III	93	—	75S	Joh.
Kreuzerstraße . . u. 3—7	VII	198	13	69L	Sünd.
„ . . „ 11—43	VII	197	457	68L	„
„ . . „ 45—51	VII	204	142	75L	„
„ . . „ 61—71	VII	205	228	76L	Schwei.
„ . . g. 6—8	VII	198	11	69L	Sünd.
„ . . „ 18—48	VII	197	103	68L	„
„ . . „ 54—58	VII	201	161	75L	„
„ . . „ 70—72	VII	205	63	76L	Schwei.
„ . . „ 74—82	VII	203	173	74L	„
Kreuzgasse, mittlere u. 1—11	VI	47	35	5L	J.Lor.
„ „ „ 13—33	VI	47	153	4L	„
„ „ g. 2—28	VI	47	108	4L	„
„ obere u. 1—37	VI	47	161	5L	„
„ „ g. 2—10	VI	47	50	5L	„
„ „ „ 12—26	VI	47	97	4L	„
„ untere alle Nrn.	VI	47	289	4L	„
Kreuzsteinstraße . alle Nrn.	VII	207	375	78L	Schwei
Kriegerlindenstraße alle Nrn.	IV	109	32	93S	Lube
Kriemhildstraße . u. 1—11	VIII	125	233	137L	Gleiß.
„ . g. 2—24	VIII	123	459	135L	Gtö.
Kritzstraße . . alle Nrn.	IX	144	—	161L	Mög.
Krottenbachstraße alle Nrn.	XI	216	239	166L	Mühlh.
Krugstraße . . . u. 9—49	III	101	543	83S	Wetz.
„ . . . „ 53—89	III	100a	—	88S	„
„ . . . g. 10—18	III	105	122	87S	„
„ . . . „ 22—32	III	104	69	86S	„
Kühhof . . . . alle Nrn.	VI	41	33	25L	J.Lor.
Kühnertsgasse . . alle Nrn.	VI	38	238	21L	„
Kühnhoferstraße . u. 1	II	20	17	39S	Gärt.V.
„ . . „ 13—25	II	19	272	38S	„
„ . . „ 27—35	II	28	155	49S	„
„ . . g. 14—26	II	19	261	38S	„
„ . . „ 28—36	II	29	146	50S	„
Kürschnershof . . alle Nrn.	VI	38	28	20L	J.Lor.
Kuglerstraße . . alle Nrn.	XI	200	7	73L	Ge.Sch.
Kunigundenstraße . alle Nrn.	VII	205	89	76L	Schwei.
Kunostraße . . . alle Nrn.	VIII	182	216	130L	Gib.
Kupferschmiedshof . alle Nrn.	I	11	76	27S	J.Seb.
Kupferstraße . . u. 7—15	VIII	130	92	142L	Gleiß.
„ . . „ 23—31	VIII	131	150	143L	„
„ . . g. 4—26	VIII	130	26	142L	„
„ . . „ 28—36	VIII	131	85	143L	„
Kurfürstenstraße . alle Nrn.	VII	151	157	87L	Steinb.
Kurtstraße . . . alle Nrn.	VIII	135	54	147L	Pet.
Kurzer Steig . . alle Nrn.	IV	85a	—	68S	Gr.L.

L

Labenwolfstraße . alle Nrn.	II	73	98	56S	Gärt.V.
Längenstraße . . alle Nrn.	II	71c	34	46c§	Schopp.
Lagerstraße, obere . alle Nrn.	VII	209	—	80L	Gtö.
„ untere alle Nrn.	VII	209	—	80L	„
Lammsgasse . . u. 1—15	I	1	148	5S	J.Seb.
„ . . . g. 2—22	I	1	271	6S	„
Lamprechtstraße . alle Nrn.	VIII	136	102	148L	Pet.
Landauergasse, hint. g. 4—16	I	12	119	29S	J.Seb.
„ vord. alle Nrn.	I	7	53	18S	„
Landgrabenstraße . u. 3—19	VII	161	456	97L	Gost.
„ . „ 25—31	VII	159	152	95L	„
„ . „ 39—47	VII	159	128	95L	Steinb.
„ . „ 61—85	VII	163	306	99L	„
„ . „ 95—99	VII	167	71	107L	„
„ . „ 105	VII	166	—	106L	„
Landgrabenstraße . u. 119—149	VIII	170	445	110L	Steinb.
„ . g. 4—28	VII	160	507	96L	Gost.
„ . „ 30—34	VII	159	195	95L	„
„ . „ 42—54a	VII	158	186	94L	Steinb.
„ . „ 64—70	VII	155	172	91L	„
„ . „ 78—100	VII	157	309	93L	„
„ . „ 116—132	VIII	168	155	109L	„
„ . „ 134—146	VIII	168	163	108L	„
Lange Gasse . . . u. 1—49	I	12	292	30S	J.Seb.
„ „ . . . g. 2—16	I	12	75	30S	„
„ „ . . . „ 18—36	I	12	33	31S	„
Langer Steig . . alle Nrn.	IV	85a	43	68S	Gr.L.
Lange Zeile . . . u. 3—13	III	100	61	82S	Joh.
„ „ . . . „ 17—39	III	99	66	81S	„
„ „ . . . g. 2—16	III	96	57	80S	„
„ „ . . . „ 22—52	III	97	164	79S	„
Langwasser (Übergangsheim) . . . alle Nrn.	X	183c	210	131bL	Gib.
Lanzingerhof . . alle Nrn.	VI	42	70	14L	J.Lor.
Laubestraße . . . alle Nrn.	IX	37	22	160L	Mög.
Laufamholzstraße . u. 1—145	IX	35	458	158L	„
„ . g. 2—110	IX	37	267	160L	„
Laufer Gasse, äußere u. 1—37	I	12	242	29S	J.Seb.
„ „ „ g. 2—18	I	11	135	28S	„
„ „ „ „ 20—40	I	11	207	27S	„
Laufer Gasse, innere alle Nrn.	I	7	366	18S	„
Laufer Platz, äußerer u. 1	I	12	7	29S	„
„ „ „ „ 3—27	I	12	150	31S	„
„ „ „ g. 2—32	I	11	195	27S	„
Laufer Platz, innerer u. 1—3	I	9	19	23S	„
„ „ „ „ 11—13	I	7	37	18S	„
„ „ „ g. 2—16	I	11	81	28S	„
Lauf. Schlagturm am g. 2—6	I	9	15	23S	„
Laufer Torgraben . g. 2—22	II	14	202	33S	Gärt.V.
Laufer Tormauer . u. 1—19	I	10	13	24S	J.Seb.
„ „ g. 8—32	I	11	73	27S	„
„ „ „ 36—66	I	10	29	24S	„
Laufer Torzwinger alle Nrn.	I	11	—	27S	„
Laurentiusstraße . alle Nrn.	XI	219	—	163L	Gib.
Lechnerstraße . . . alle Nrn.	IX	36	18	159L	Mög.
Ledergasse, hintere . u. 1—61	VI	44	267	7L	J.Lor.
„ „ . g. 2—24	VI	44	219	2L	„
„ „ . „ 26—44	VI	44	210	3L	„
Ledergasse, vordere u. 1—27	VI	45	35	8L	„
„ „ . g. 2—32	VI	44	178	7L	„
Leibnizstraße . . u. 5—11	VII	209	—	80L	Gtö.
„ . . „ 21—33	VII	208	231	79bL	„
„ . . g. 2—34	VII	208	371	79bL	„
Leipziger Platz . g. 2—6	II	71c	63	46c§	Schopp.
„ „ „ 8—12	II	71b	54	46b§	„
Leipziger Straße . u. 3—43	II	71b	232	46b§	„
„ „ g. 4—44	II	71c	277	46c§	„
Leitenweg . . . alle Nrn.	XI	213	63	163L	Gib.
Lenaustraße . . . alle Nrn.	VII	184	—	45L	Sünd.
Lenbachstraße . . alle Nrn.	II	32	246	53S	Gärt.V.
Leonerstraße . . . alle Nrn.	XI	216	152	166L	Mühlh.
Leonhardsgäßchen . alle Nrn.	I	6	13	15S	J.Seb.
Leonhardstraße . . u. 1—43	VII	191	457	62L	Gost.
„ . . g. 2—28	VII	191	394	62L	„
„ . . „ 42—56	VII	198	262	64L	„
Leopoldstraße . . u. 3—31	VII	204	761	75L	Sünd.
„ . . g. 2—10	VII	195	237	66L	„
„ . . „ 14—30	VII	197	225	68L	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbistrikt	Steuergemeinde
Lerchenbühlstraße u. 57—97	IV	108	13	91S	Weg.
„ g. 24—36	III	93	17	75S	Joh.
„ „ 66—68	III	91	8	74S	Weg.
„ „ 194—200	IV	108	9	91S	„
Lerchenstraße u. 35	IV	89	4	72S	Dyon
„ „ 55—57	IV	89	19	72S	Weg.
„ g. 16—24	IV	89	6	72S	Dyon
Lessingstraße g. 6	VII	210	4	102L	Tuf.
Lehrer Straße u. 13	XI	200a	—	71L	Sünd.
„ „ „ 137—187	XI	201	81	72L	höf.
„ „ g. 2—116	XI	200a	66	71L	„
„ „ „ 130—154	XI	201	17	72L	„
Lichtenhofstraße u. 7—11	VIII	127	55	139L	Gleiß.
„ g. 2—14	VIII	129	77	141L	„
Lichterziehershof alle Nrn.	I	12	65	31S	J.Seb.
Liebigstraße u. 3	II	14	16	33S	Gärt.W.
„ g. 6	II	14	—	34S	„
Lilienstraße u. 3—7	VII	196	94	67L	Sünd.
„ „ 11—15	VII	194	175	65L	„
„ g. 2—18	VII	194	274	65L	„
Lindenaststraße u. 17—45	II	73	123	56S	Gärt.W.
„ „ 47—53	II	73	43	56S	„ W.
„ „ 61—67	II	76	137	59S	„ W.
„ g. 2 44	II	73	152	56S	„ W.
„ „ 46—50	II	73	46	56S	„ W.
„ „ 56—64	II	76	133	59S	„ W.
Lindengasse alle Nrn.	III	100	343	82S	Joh.
Lindenhain, im alle Nrn.	XI	212	—	162L	Röth.
Lindnerstraße u. 9	IX	36	6	159L	Mög.
Linggstraße ohne Haus-Nr.	VII	148	—	83L	Gib.
„ u. 15	VII	148	40	84L	„
Linnéstraße alle Nrn.	VII	209	257	80L	„
Listenhof alle Nrn.	I	2	27	4S	J.Seb.
Listerstraße ohne Haus-Nr.	X	145	—	81L	Gib.
Lobsingerstraße u. 7—13	III	96	173	78S	Joh.
„ g. 8—16	III	95	194	77S	„
Lochnerstraße alle Nrn.	VII	206	43	77L	Schwei.
Löbleinstraße u. 3—5	II	78	32	61S	Gärt.W.
„ „ 11—31	II	80	574	63S	„
„ „ 33—85	II	84	618	67S	Gr.P.
„ g. 10—34	II	76	185	59S	Gärt.W.
„ „ 36—44	II	77	260	60S	„
„ „ 50—60	II	74	299	57S	„
„ „ 64—68	II	75	131	58S	Gärt.W.
„ „ 72—84a	II	84	149	67S	Gr.P.
Lödelstraße alle Nrn.	VIII	178	256	126L	Gib.
Löffelholzstraße alle Nrn.	VII	147	179	83L	„
Löhnerstraße alle Nrn.	II	22	186	40S	Schopp.
Löwestraße ohne Haus-Nr.	V	69	—	42S	Sel.
Lohengrinstraße alle Nrn.	VIII	120	3	132L	Gleiß.
Lober Hauptstraße alle Nrn.	IV	109	223	93S	Lohe
Lohestraße u. 1—15	IV	89	16	72S	Kl.W.
„ „ „ 121—135	IV	109	43	93S	Lohe
„ g. 8	IV	89	15	72S	Kl.W.
„ „ „ 118—134	IV	109	22	93S	Lohe
Lohhofstraße alle Nrn.	XI	215	71	165L	Reich.
Lorenzerplatz u. 1—27	VI	39	84	17L	J.Lor.
„ g. 4—16	VI	39	54	16L	„
Lorenzerstraße u. 1—15	VI	38	82	20L	„
„ „ „ 17—33	VI	38	69	21L	„
„ g. 2—6	VI	39	22	16L	„
„ „ „ 8—32	VI	39	115	22L	„
Lorzingstraße alle Nrn.	VII	55	12	42L	höf.
Lotharstraße alle Nrn.	XI	201	156	72L	höf.
Lothringer Straße u. 1—7	VIII	179	149	127L	Gib.
„ „ „ 11	VIII	180	37	128L	„
„ „ „ 37	VIII	181	—	129L	„
„ „ g. 4—13	VIII	180	274	128L	„
„ „ „ 24	VIII	181	—	129L	„
Lotzestraße alle Nrn.	VII	208	200	79bL	„
Ludwig-Feuerbach-Straße u. 3—7	II	33	61	54S	Gärt.W.
„ „ 9—19	II	33	121	54S	Nann.
„ „ 23—37	II	30	205	51S	„
„ „ 41—75	II	26	220	47S	„
„ „ 85—89	II	24	104	43S	Schopp.
„ g. 2—18	II	33	178	54S	Gärt.W.
„ „ 20 28	II	33	102	54S	Nann.
„ „ 30—44	II	30	244	51S	„
„ „ 48—56	II	28	173	49S	„
„ „ 58	II	28a	26	49S	„
„ „ 60—68	II	28	67	49S	„
„ „ 72—76	II	29	112	50S	„
„ „ 94	II	24	49	43S	Schopp.
Ludwig-Frank-Str. alle Nrn.	VIII	121	52	133L	Gleiß.
Ludwigsfeld alle Nrn.	VIII	131a	130f	143L	„
Ludwigshafener Str. u. 3—11	VII	208	139	79bL	Gib.
„ „ g. 4—16	VII	208b	204	79aL	„
Ludwigskanal, am u. 1—5	VII	196	6	67L	Post.
„ „ „ 23—55	VII	192	—	63L	„
„ „ g. 4—30	VII	192	6	63L	„
„ „ „ 34—146	VII	188	21	57L	„
Ludwigstraße u. 1—27	VI	45	68	10L	J.Lor.
„ „ 29	VI	45	6	29L	„
„ „ 31—81	VI	46	338	32L	„
„ g. 2—34	VI	45	60	8L	„
„ „ 34a—76	VI	46	246	33L	„
Lützowstraße alle Nrn.	II	25	10	44S	Schopp.
Luisenstraße alle Nrn.	VIII	131	121	143L	Gleiß.
Luitpoldhain ohne Haus-Nr.	VIII	120	—	132L	„
Luitpoldstraße alle Nrn.	VI	40	258	23L	J.Lor.
Lutherplatz u. 7—15a	VIII	178	80	126L	Gib.
„ g. 4—6	VIII	175	6	123L	„
Lutzstraße alle Nrn.	II	25	78	44S	Schopp.

M

Märzenweg ohne Haus-Nr.	V	87	—	70S	Zieg.
Maffeiplatz alle Nrn.	VIII	175	89	123L	Gib.
Maffeistraße ohne Haus-Nr.	VIII	175	—	123L	„
Maiach alle Nrn.	XI	213	162	163L	Eib.
Maiachstraße u. 1 61	VII	208	275	77L	Schwei.
„ „ „ 63—103	VII	206	160	77L	Gib.
„ „ „ 109—141	VII	206	9	77L	Röth.
„ g. 4—82	VII	206	157	77L	Schwei.
„ „ 96—144	VII	206	9	77L	Röth.
Maiengasse alle Nrn.	VI	45	193	28L	J.Lor.
Mainzer Platz u. 1—5	VII	208b	130	79aL	Gib.
„ „ g. 2	VII	208	34	79bL	„
„ „ „ 6—12	VII	209	—	80L	„
Malvenstraße alle Nrn.	XI	214	66	164L	Gib.
Manggasse u. 1—11	I	11	54	28S	J.Seb.
„ g. 6—12	I	11	34	27S	J.Seb.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Mannertstraße . . alle Nrn.	VII	53	308	40L	Kleinw.
Mannheimer Str. alle Nrn.	VII	208a	159	79aL	Gib.
Marienbergstraße . u. 41	V	86	—	69S	Zieg.
Marienbergstraße . u. 61	V	88	5	71S	„
„ . . g. 44—130	V	88	33	71S	„
Marienplatz . . . u. 1—11	VIII	142a	72	155L	Pet.
„ . . . g. 2—8	VIII	142	67	154L	„
Marienstraße u. 1—11, g. 2—12	VIII	142	149	154L	„
„ u. 13—27, g. 14—20	VIII	142a	179	155L	„
Marientorgraben . u. 1—17	VIII	142	117	154L	„
„ . g. 8—12	VI	38	143	18L	J.Leo.
Marientormauer . u. 1—7	VI	38	17	18L	„
„ u. 15, g. 20—28	VI	38	17	21L	„
Marientorzwinger . u. 1	VI	38	3	21L	„
Markgrafenstraße . u. 1—19	VII	151	402	87L	Steinb.
„ . „ 23—39	VII	150	212	86L	Gib.
„ . g. 4—24	VII	151	405	87L	Steinb.
„ . „ 28—34	VII	150	131	86L	Gib.
Markonianenstraße u. 19	VIII	120	—	132L	Gib
Marktäckerstraße . g. 50	IV	103	36	91S	Schweg.
Marktstraße, hintere u. 7—85	VII	206	357	77L	Schwei.
„ „ g. 40—68	VII	207	279	78L	„
„ „ „ 74—90	VII	206	185	77L	„
Marktstraße, vordere u. 11—13	VII	206	85	77L	„
Marschnerstraße, ohne Haus-Nr.	V	69	—	42S	Erl.
Marthastraße . . u. 23—25	IX	34a	56	157L	Mög.
„ . . g. 4—22	IX	36	312	159L	„
„ . . „ 28—34	IX	34a	150	157L	„
Martin-Behaim-Str. alle Nrn.	II	29	207	50S	Renn.
Martin-Richter-Str. u. 1—23	II	31	189	52S	„
„ „ 29—37	II	30	192	51S	„
„ „ g. 4—42	II	33	405	54S	„
Martinstraße . . alle Nrn.	IV	85	53	68S	Schopp.
Marxstraße . . . u. 9—15	III	105	115	87S	Weg.
„ . . „ 19—47	III	104	219	86S	„
„ . . „ 53—67	III	106	—	88S	„
„ . . g. 12—16	III	105	87	87S	„
„ . . „ 22—46	III	104	86	86S	„
„ . . „ 52—68	III	106	251	88S	„
Masurenstraße . alle Nrn.	V	88	32	71S	Zieg.
Mathildenstraße . u. 5—13	II	28	191	49S	Renn.
„ . . „ 29—41	II	26	206	47S	„
„ . . g. 4—12	II	29	110	50S	„
„ . . „ 18—28	II	26	243	47S	„
„ . . „ 30—44	II	27	213	48S	„
Mauthalle, an der . alle Nrn.	VI	40	4	15L	J.Leo.
Maxfeld, am . . u. 1—21	II	72	175	55S	Gärt.W.
„ „ . . „ 23—31	II	77	128	60S	Gärt.V.
„ „ . . „ 39—75	II	75	324	58S	„
„ „ . . „ 77—81	II	75	84	58S	Gärt.W.
„ „ . . „ 93—95	II	84	33	67S	Gr.W.
„ „ . . „ 99	II	84	5	67S	Gärt.W.
„ „ . . „ 113—187	II	84	40	67S	Gr.W.
„ „ . . g. 2	II	76	14	58S	Renn.
„ „ . . „ 10—18	II	75	15	58S	Gärt.W.
„ „ . . „ 130—196	II	71	224	46aS	Schopp.
Maxfeldstraße . . u. 3—25	II	78	92	61S	Gärt.V.
„ . . „ 25a—69	II	76	263	59S	„
„ . . „ 71—83	II	77	91	60S	„
„ . . g. 10a—34	II	73	290	56S	„
„ . . „ 38—42	II	73	70	56S	Gärt.W.
„ . . „ 46—54	II	72	58	55S	„
Maximilianstraße . u. 15—27	VII	53	154	40L	Kleinw.
Maximilianstraße . u. 45	VII	186	—	47L	Gott.
„ . g. 4—14	VII	54	36	41L	Kleinw.
„ . „ 22—28	VII	53	76	40L	„
„ . „ 30—42	VII	53	108	40L	Sind.
„ . „ 50—60	VII	184	42	45L	„
„ . „ 78—84	VII	185	11	46L	„
Maxplatz . . . u. 1—35	I	2	247	3S	J.Seb.
„ . . g. 8—22	I	2	124	3S	„
„ . . „ 28—48	I	2	177	3S	„
„ . . „ 50	I	1	5	5S	„
„ . . „ 52	I	2	—	3S	„
Maxtorgraben . . u. 1—11	II	78	92	61S	Gärt.W.
„ . . „ 13—29	II	73	68	56S	„
„ . . „ 31—37	II	73	32	56S	Gärt.W.
„ . . „ 41—47	II	32	32	53S	„
„ . g. 46	I	12	—	30S	J.Seb.
Maxtormauer . . u. 3—15	I	12	18	30S	„
„ . . „ 17—21	I	12	15	31S	„
„ . . g. 2—44	I	12	178	30S	„
„ . . „ 50—62	I	12	77	31S	„
Meininger Str. ohne Haus-Nr.	II	71	—	46bS	Schopp.
Meisenstraße . alle Nrn.	VII	208a	52	79aL	Gib.
Meistersteinspl. u. 3—15, g. 4—18	II	16	214	35S	Wöhrd
„ . g. 22—26	II	20	102	39S	„
Meißener Straße ohne Haus-Nr.	II	71	—	46bS	Schopp.
Melanchthonplatz . u. 1—7a	VII	158	61	94L	Steinb.
„ . „ 9—19a	VII	163	150	99L	„
„ . g. 2—10	VII	159	189	95L	„
Melanchthonstraße u. 11—25	VII	155	164	91L	„
„ . g. 14—16	VII	158	—	94L	„
Mendelstraße . . u. 3—17	VII	58	200	49L	Gest.
„ . . „ 19—31	VII	59	197	50L	„
„ . . g. 6—10	VII	58	150	49L	„
„ . . „ 20—34	VII	60	321	51L	„
Mentergasse, obere alle Nrn.	VII	165	305	101L	Steinb.
Mentergasse, untere alle Nrn.	VII	165	124	101L	„
Meraner Straße . alle Nrn.	X	183a	216	131aL	Gib.
Merkelsgasse . . alle Nrn.	II	13	196	32S	Gärt.W.
Mettingstraße . . alle Nrn.	IX	144a	104	161L	Mög.
Metzgergäßchen . . alle Nrn.	II	15	57	34S	Wöhrd
Meuschelstraße . . u. 1—3	III	82	45	65S	Gärt.V.
„ . . „ 7—49	III	83a	368	66S	„
„ . . „ 51—67	II	81	162	64S	„
„ . . „ 69—75	II	80	102	63S	„
„ . . g. 14—42	III	79	191	62S	„
„ . . „ 46—74	II	78	303	61S	„
Michaelstraße . . u. 9	IV	89	—	72S	Thon
„ . . „ 59	IV	89	—	72S	Kl.W.
„ . . g. 2—12	IV	89	37	72S	Thon
„ . . „ 56—58	IV	89	4	72S	Kl.W.
Militärschießplatz . g. 12	X	46b	10	82L	Gib.
Minervaplatz . . g. 2—40	X	46a	80	82L	„
Minervastraße . . u. 15—31	X	46a	—	82L	„
„ . . g. 14—136	X	46a	265	82L	„
„ . . „ 140—174	X	146	119	82L	„
Mittagstraße . . u. 3—25	XI	214	148	164L	Eib.
„ . . g. 4—28	XI	214	45	164L	„
„ . . „ 60	XI	214	—	164L	Feich.
Mittelstraße . . alle Nrn.	IV	89	357	72S	Kl.W.
Mögeldorfer Hauptstr. u. 1—17	IX	34	58	157L	Mög.
„ „ „ 23—63	IX	35	369	158L	„
„ „ g. 2—62	IX	37	230	160L	„
Mögeldorfer Straße u. 1—21	II	28	188	49S	Gärt.W.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbistrikt	Steuergemeinde
Mögeldorfer Straße u. 23—29	II	29	141	50S	Gärt.W.
„ „ „ 47—71	II	22	301	40S	Schopp.
„ „ g. 4—18	II	18	265	37S	Gärt.W.
„ „ „ 20—40	II	19	298	38S	„
Mörikestraße alle Nrn.	V	69	28	42S	Erl.
Mörlgasse alle Nrn.	II	76	125	59S	Gärt.W.
Mohnstraße alle Nrn.	II	84	186	67S	Gr.W.
Mohrengasse alle Nrn.	VI	47	94	5L	J.Lor.
Moltkestraße u. 1—9	VII	50	120	37L	Kleinw.
„ „ 11—25	VII	49	63	36L	„
„ g. 2—16	VII	50	178	37L	„
Mommsenstraße u. 29—33	II	71c	8	46cS	Schopp.
„ g. 20	II	71c	9	46cS	„
„ „ 24	II	71a	68	46cS	„
„ „ 32—50	II	71c	186	46cS	„
Mondscheingasse alle Nrn.	VII	190	37	61L	Gost.
Moosstraße alle Nrn.	V	86	183	69S	Zieg.
Morsestraße alle Nrn.	VIII	179	56	127L	Gib.
Mostgasse alle Nrn.	VI	46	145	33L	J.Lor.
Mottlerstraße alle Nrn.	XI	213	157	163L	Eib.
Mozartstraße alle Nrn.	II	29	43	50S	Renn.
Mühlfeldstraße alle Nrn.	XI	214	177	164L	Eib.
Mühlgasse alle Nrn.	VI	44	89	3L	J.Lor.
MühlhoferHauptstr. u. 5—49	XI	216	59	166L	Mühlh.
„ „ „ 81	XI	215	3	165L	Reich.
„ „ g. 6—46	XI	216	71	166L	Mühlh.
Mühlweg alle Nrn.	IV	108	7	91S	Schrieg
Müllnerstraße u. 17—33	VII	62	110	53L	Gost.
„ „ „ 35—37	VII	63	63	54L	„
„ „ g. 22	VII	62	31	53L	„
„ „ „ 26—34	VII	63	194	54L	„
Münchener Straße alle Nrn.	VII	185	2	46L	Höf.
Münzgasse u. 3—15	I	11	120	28S	J.Seb.
„ „ „ 17—35	I	11	53	27S	„
„ „ g. 2—30	I	11	146	28S	„
Münzplatz alle Nrn.	I	11	56	28S	„
Muggenhofer Str. u. 15—33	VII	53	78	40L	Stind.
„ „ „ 39—67	VII	54	164	41L	„
„ „ „ 113—135	VII	56	136	43L	Höf.
„ „ „ 175—209	XI	57	54	44L	„
„ „ g. 2 26	VII	53	106	40L	Kleinw.
„ „ „ 28—36	VII	53	109	40L	Stind
„ „ „ 38—52	VII	54	115	41L	„
„ „ „ 80—122	VII	55	168	42L	Höf.
„ „ „ 156—192	VII	56	151	43L	„
„ „ „ 210—240	XI	57	—	44L	„
Muldenweg alle Nrn.	X	46a	86	82L	Gib.
Mullergäßchen ohne Haus-Nr.	I	7	—	16S	J.Seb.
Munkerstraße alle Nrn.	VII	155	280	91L	Steinb.
Murrstraße alle Nrn.	VII	186	366	47L	Gost.

N

Nadlersgasse u. 1—33	VI	45	219	29L	J.Lor
„ g. 4—14	VI	45	109	10L	„
Nägeleinsgasse, hint. alle Nrn.	I	2	118	3S	J.Seb.
Nägeleinsgasse, vord. alle Nrn.	I	2	36	3S	„
Neckarstraße alle Nrn.	VII	208	282	79bL	Gib.
Nelkenstraße alle Nrn.	VII	194	284	65L	Stind.
Nerzstraße alle Nrn.	X	183a	109	131aL	Gib.
Neubleiche alle Nrn.	VIII	133	143	145L	Pet.
Neudörferstraße alle Nrn.	VIII	142a	187	155L	„
Neue Gasse u. 1—45	I	8	188	21S	J.Seb.
Neue Gasse g. 2—44	I	9	301	22S	J. Seb.
Neuhaus alle Nrn.	IV	89	53	72S	Kl.W.
Neuhausen alle Nrn.	VIII	143	158	156L	Pet.
Neulichtenhof alle Nrn.	VIII	181	118	129L	Gib.
Neumühlweg alle Nrn.	XI	202	132	73L	Gr.Sch.
Neusorgstraße alle Nrn.	IV	89	53	72S	Kl.W.
Neutorgraben alle Nrn.	III	98	96	80S	Joh.
Neutormauer u. 3—7	I	1	11	5S	J.Seb
„ „ „ 9—25	I	1	9	6S	„
„ „ „ 25a—29	I	4	—	8S	„
„ g. 2—16	I	1	67	5S	„
„ „ „ 20—42	I	1	122	6S	„
Neutorstraße u. 1—15	I	1	134	5S	„
„ g. 4—14	I	1	136	6S	„
Neutorzwinger alle Nrn.	I	1	5	6S	„
Neuweiherstraße alle Nrn.	IX	44a	—	161L	Mög.
Neuwerk alle Nrn.	XI	214	8	164L	Eib.
Nibelungenplatz alle Nrn.	VIII	128	30	140L	Gleiß.
Nibelungenstraße u. 3—29	VIII	129	359	141L	„
„ g. 4—28	VIII	128	191	140L	„
Nicolaistraße ohne Haus-Nr.	VII	56	—	43L	Höf.
Niederweg alle Nrn.	IV	68	123	90S	Schnieg.
Niklasstraße ohne Haus-Nr.	VIII	135	—	147L	Pet.
Nimrodstraße alle Nrn.	VII	147	3	83L	Gib.
Nördlinger Straße o. Haus-Nr.	XI	213	—	163L	Eib.
Nonnengartenstr. o. Haus-Nr.	VI	38	—	18L	J.Lor.
Nonnengasse u. 1—7	VI	38	12	18L	„
„ „ „ 13—17	VI	39	9	17L	„
„ g. 2—22	VI	39	61	17L	„
Nopitschstraße u. 55—93	VII	209	32	80L	Gib.
„ „ „ 97—111	VII	208a	135	79aL	„
„ g. 30—38	VII	206	29	77L	Schwei.
„ „ „ 66—80	X	145	5	81L	Eib.
„ „ „ 104	VII	147	7	83L	„
Norastraße alle Nrn.	IV	68	85	90S	Schrieg.
Nordostbahnhof, am alle Nrn.	II	71	—	46bS	Schopp.
Nordring g. 30—58	III	90a	—	73S	Kl.W.
„ „ „ 120—122	II	84	—	67S	Gr.W.
Nornenstraße u. 3—33	VIII	120	—	132L	Gleiß.
„ g. 8—10	VIII	120	—	132L	Gib.
„ „ „ 12—32	VIII	178	—	126L	„
Novalisstraße alle Nrn.	V	69	17	42S	Erl.
Nützelstraße u. 3—13	VII	60	284	51L	Gost.
„ g. 4—14	VII	187	286	48L	„
Nunnenbeckstraße alle Nrn.	II	13	444	32S	Gärt.W.

O

Oberer Weg alle Nrn.	IV	217	19	95S	Buch
Obstgasse alle Nrn.	I	5	43	12S	J.Seb.
Obstmarkt u. 1—7	I	5	54	12S	„
„ g. 2—20	I	6	95	14S	„
„ „ „ 22—28	I	6	58	15S	„
Oedenberger Straße u. 57—61	II	71c	49	46cS	Schopp.
„ „ „ 135	II	71c	—	46bS	„
„ „ „ 305	V	69	—	42S	Erl.
„ „ g. 52—66	II	71c	61	46cS	Schopp.
„ „ „ 180	V	69	8	42S	Erl.
Oelberg, am alle Nrn.	I	4	85	8S	J.Seb.
Ohmstraße alle Nrn.	VII	167	323	107L	Steinb.
Ohmstraße u. 5—15	VII	209	124	80L	Gib.
„ „ „ 17—27	VII	158	226	94L	Steinb.
„ „ „ 35	VII	155	42	91L	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Ofenstraße g. 4—14	VII	208	217	79bL	Gib.
„ „ 18—30	VII	153	244	94L	Steinb.
„ „ 34—40	VII	155	19	91L	„
Olgastraße u. 1—9	VII	207	69	78L	Schwei.
Orffstraße u. 3—21	VII	205	269	76L	„
„ g. 4—32	VII	204	167	75L	Stind.
Ortliebstraße ohne Haus-Nr.	III	93	—	75S	Joh.
Ortsstraße alle Nrn.	IX	37	117	160L	Mög.
Ostanderstraße alle Nrn.	VII	192	262	63L	Gost.
Ostendstraße u. 9—61	VIII	143	82	156L	Gleiß.
„ „ 65	VIII	143	26	156L	Mög.
„ „ 69—107	IX	34a	614	157L	„
„ „ 111—203	IX	34	—	157L	„
„ g. 12—46	VIII	143	183	156L	Gleiß.
„ „ 52—60	VIII	143	39	156L	Mög.
„ „ 74—192	IX	36	288	159L	„
Osterhausenstraße alle Nrn.	VIII	176	145	124L	Gib.
Oswaldstraße alle Nrn.	VIII	182	237	130L	„
Ottilienstraße u. 1—5	VIII	124	68	136L	„
„ g. 4—8	VIII	122	84	134L	„
Ottmarstraße u. 21—31	VII	197	—	68L	Stind.
„ g. 16—34	VII	198	110	69L	„
Ottostraße u. 1—33	VI	46	341	31L	J.Sor.
„ g. 2—40	VI	46	101	32L	„
Ottstraße alle Nrn.	VII	159	199	95L	Steinb.

P

Pachelbelstraße alle Nrn.	X	146b	—	82L	Gib.
Palmplatz u. 11	III	99	—	81S	Joh.
Paniersplatz u. 3—37	I	5	288	10S	J.Seb.
„ g. 2—30	I	7	94	17S	„
Panzerstraße ohne Haus-Nr.	X	145	—	81L	Gib.
Paradiesstraße alle Nrn.	VIII	111	465	105L	Steinb.
Parkstraße u. 1—13	II	77	287	60S	Gärt.V.
„ „ 21—31	II	74	175	57S	„
„ „ 35—37	II	75	—	58S	„
„ „ 39—41	II	75	91	58S	Gärt.V.
„ „ 45	II	84	30	67S	Gr.V.
„ g. 2—18	II	77	315	60S	Gärt.V.
„ „ 20—40	II	75	347	58S	„
„ „ 44—46	II	75	85	58S	„
Paulistraße u. 1	X	183	13	131bL	Gib.
„ „ 3—13	X	183c	128	131bL	„
„ g. 2—4	X	183	59	131bL	„
„ „ 6—14	X	183c	88	131bL	„
Paulstraße u. 3—27	VIII	118	493	117L	„
„ g. 4—14	VIII	119	217	118L	„
Paulusstein, am alle Nrn.	V	87	110	70S	Sieg.
Paumannstraße alle Nrn.	X	146b	—	82L	Gib.
Paumgartnerstraße u. 1—15	VII	51	103	52L	Gost.
„ „ 27—29	VII	61a	116	52L	„
„ g. 1—16	VII	58	92	49L	„
„ „ 18—28	VII	59	249	50L	„
Penzstraße alle Nrn.	III	95	633	77S	Joh.
Pestalozzistraße u. 1—13	VII	54	154	41L	Höf.
„ „ 21	VII	54	—	41L	Stind.
„ g. 16—34	VII	54	40	41L	Höf.
Peter-Henlein-Str. u. 1—25	VII	165	517	101L	Steinb.
„ „ 27—35	VII	167	92	107L	„
„ „ 37—45	VII	166	86	106L	„
„ „ 45a—57	VIII	112	154	111L	„
„ „ 63	VIII	112	20	111L	Galg.
Peter-Henlein-Str. u. 69—77	VIII	113	174	112L	Galg.
„ „ 81—89	VIII	115	138	114L	„
„ „ 105—121	VIII	116	162	115L	„
„ g. 2—18	VII	164	173	100L	Steinb.
„ „ 22—32	VII	167	197	107L	„
„ „ 36—46	VII	166	139	106L	„
„ „ 46a—58	VIII	112	155	111L	„
„ „ 66—74	VIII	113	175	112L	Galg.
„ „ 78—90	VIII	115	229	114L	„
„ „ 92—94	VIII	114	89	113L	„
„ „ 102—124	VIII	116	148	115L	„
Peterstraße u. 1—15	VIII	134	270	146L	Pet.
„ „ 19—37	VIII	134	97	146L	Gleiß.
„ „ 41—71	VIII	130	267	142L	„
„ g. 2—12	VIII	134	23	146L	Pet.
„ „ 18—32	VIII	135	63	147L	Gleiß.
„ „ 36—66	VIII	131	355	143L	„
Peter-Vischer-Str. u. 1—7	VI	38	34	18L	J.Sor.
„ „ 9—41	VI	38	172	20L	„
„ g. 2—6	VI	38	34	18L	„
„ „ 8	VI	39	52	17L	„
Pettenkoferstr. ohne Haus-Nr.	X	145	—	81L	Gib.
Petzoldstraße u. 1—11	VII	191	95	62L	Gust.
„ g. 4—16	VII	193	132	64L	„
Peuntgasse alle Nrn.	VI	39	71	22L	J.Sor.
Petzerstraße u. 29—31	VII	53	98	40L	Stind.
„ „ 41—45	VII	54	—	41L	Gost.
„ g. 28—34	VII	51	131	41L	Stind.
Pfälzer Straße u. 3—11	VII	154	—	90L	Gib.
„ „ „ 63—65	VII	154	68	90L	Steinb.
„ „ g. 34—50	VII	151	—	87L	Gib.
„ „ „ 56—62	VII	151	158	87L	Steinb.
Pfannenschmiedsg. u. 1—19	VI	40	113	15L	J.Sor.
„ g. 2—16	VI	42	68	12L	„
„ „ 18—24	VI	42	128	14L	„
Pfarrgasse alle Nrn.	VI	39	71	17L	„
Pfeifergasse u. 3—17	VI	41a	124	30L	„
„ g. 2a—4	VI	45	36	28L	„
„ „ 6—14	VI	41a	78	30L	„
Pfinzingstraße u. 1—51	VII	199	194	70L	Gost.
„ „ 155	XI	200a	39	71L	Höf.
Pflugstraße alle Nrn.	VIII	178	36	126L	Gib.
Pfründnerstraße u. 1—3	VIII	130	7	142L	Gleiß.
„ „ 17—23	VIII	131	117	143L	„
„ g. 20—21	VIII	135	20	147L	„
Philippstraße alle Nrn.	XI	201	30	72L	Höf.
Pillenreuther Str. u. 1—29	VIII	115	423	114L	Galg.
„ „ „ 33—41	VIII	114	213	113L	„
„ „ „ 43—45	VIII	177	80	125L	„
„ „ „ 47—57	VIII	177	189	125L	Gib.
„ „ g. 4	VIII	111	32	105L	Galg.
„ „ „ 8—38	VIII	113	438	112L	„
„ „ „ 40—44	VIII	177	143	125L	„
„ „ „ 46—52	VIII	177	103	125L	Gib.
Pilotystraße u. 7—31	III	79	87	62S	Gärt.V.
„ „ 43—51	III	82	229	65S	„
„ g. 4—30	III	79	66	62S	„
„ „ 36—40	III	82	56	65S	„
„ „ 48—50	III	83	38	66S	„
„ „ 70—82	III	90a	—	73S	St.V.
Pirkheimershof alle Nrn.	I	1	29	6S	J.Seb.
Pirkheimerstr., mittl. u. 21—43	III	79	183	62S	Gärt.V.
„ „ „ 47—67	II	78	139	61S	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Pirkheimerstr., mittl. g. 12—22	III	79	13	62S	Gärt.W.
" " " 24—48	II	78	178	61S	"
Pirkheimerstr., obere u. 3—23	II	73	98	56S	"
" " " 25—35	II	73	89	56S	Gärt.W.
" " " 39—61	II	72	209	55S	"
" " g. 2—18	II	73	199	56S	Gärt.W.
" " " 20—28	II	73	45	56S	Gärt.W.
" " " 34—60	II	72	131	55S	"
Pirkheimerstr., untere alle Nrn.	III	79	160	62S	Gärt.W.
Plärrer, am . . u. 1	VII	67	3	59L	Gost.
" " . . " 3—5	VII	48	49	34L	"
" " . . g. 2—8	VII	48	82	34L	"
Platenstraße . . u. 9—19	VII	148	338	84L	Gib.
" . . " 47—65	VII	147	—	83L	"
" . . g. 12—20	VII	148	309	84L	"
" . . " 56	VII	147	40	83L	"
Platnersberg . . alle Nrn.	V	69	10	42S	Erl.
Platnersgasse . . alle Nrn.	I	6	29	15S	J.Seb.
Platnershof . . alle Nrn.	I	5	49	11S	"
Plauener Straße ohne Haus-Nr.	II	71	—	46bS	Schopp.
Pleydenwurffstraße alle Nrn.	III	90	—	73S	Kl.W.
Plobenhofstraße . alle Nrn.	I	6	156	13S	J.Seb.
Poppenreuther Str. u. 3—9	III	105	165	87S	Joh.
" " " 11	III	105	27	87S	Wetz.
" " " 17 51	III	103	255	85S	"
" " " 55—65	III	107	5	89S	"
" " g. 4—12	III	96	157	78S	Joh.
" " " 14—26	III	95	333	77S	"
" " " 28	III	95	20	77S	Wetz.
Poppenreuther Str. g. 56	III	93	2	75S	Wetz.
Postgäßchen ohne Haus-Nr.	VI	43	—	9L	J.Lor
Prätoriusstraße . u. 1—11	VII	186	86	47L	Gost
" " 13—23	VII	187	85	48L	"
Pranchstraße . . alle Nrn.	XI	209a	119	71L	Höf.
Praterstraße . . alle Nrn.	VII	48	274	35L	Kleinw.
Praunstraße . . alle Nrn.	II	70	196	45S	Schopp.
Prechtelsgasse . . u. 1—11	I	8	93	19S	J.Seb.
" . . g. 4—10	I	8	69	20S	"
" . . " 12—22	I	8	98	19S	"
Preißlerstraße . . u. 3—9a	VII	61	62	52L	Gost.
" . . " 21—29	VII	61a	260	52L	"
" . . g. 2—16	VII	61	110	52L	"
" . . " 20—32	VII	61a	190	52L	"
Prinzregentenufer . u. 3—25	II	14	192	33S	Gärt.W.
" " 41—47	II	15	12	34S	Wöhrd
Prutzstraße . . . alle Nrn.	IX	37	4	160L	Mög.
Pulvermagazin, alt, o. Haus-Nr.	IX	34	—	157L	"
Pulversee, am . . alle Nrn.	VIII	143	—	156L	"
Pulverweg . . . alle Nrn.	VIII	143	23	156L	Bet.

Q

Querstraße . . . u. 1—3	II	13	99	35S	Wöhrd
" . . . " 5—15	II	13	91	35S	Gärt.W.
" . . . g. 4—12	II	17	121	36S	"

R

Raabstraße . . alle Nrn.	VII	56	561	43L	Höf.
Radbrunnengasse . alle Nrn.	I	1	179	6S	J.Seb.
Rahm . . . . u. 1—49	II	16	369	35S	Wöhrd
" . . . . " 51—65	II	17	94	33S	"
" . . . . g. 2—32	II	16	193	35S	"
Rahmzwinger . . u. 21	II	16	17	35S	Gärt.W.
Rampen, an den . u. 1—23	VII	162	444	98L	Steinb.
" " " . u. 29—43	VII	161	520	97L	Gost.
" " " . " 45—49	VII	211	—	103L	"
" " " . g. 2	VII	162	—	98L	"
" " " . " 40—60	VII	211	11	103L	"
Rangierbahnhof (Einfahrtsbahnhof) . . . alle Nrn.	X	183	60	131bL	Gib.
Rangierbahnhof (Ausfahrtsbahnhof) . . . alle Nrn.	X	183b	214	131bL	"
Rankestraße . . . u. 9—13	VIII	129	59	141L	Gleiß.
" . . . " 19—69	VIII	120	48	132L	"
" . . . " 77	VIII	120	8	132L	Gib.
" . . . g. 20	VIII	129	23	141L	Gleiß.
" . . . " 26—70	VIII	120	189	132L	"
" . . . " 74—82	VIII	120	15	132L	Gib.
Rathausgäßchen o. Haus-Nr.	I	5	—	12S	J.Seb.
Rathausgasse . . alle Nrn.	I	5	67	12S	"
Rathausplatz . . u. 1—3	I	3	—	2S	"
" . . . " 5—11	I	4	26	9S	"
" . . . g. 2	I	5	15	12S	"
" . . . " 4	I	4	—	9S	"
Rathenauplatz . . u. 1—7	I	11	13	27S	"
" . . . " 19—21	II	32	14	53S	Gärt.W.
" . . . g. 2—20	II	13	139	32S	"
" . . . " 24—26	II	32	30	53S	"
Raupenschlag . . alle Nrn.	X	146	59	82L	Gib.
Rednitzstraße . . alle Nrn.	XI	212	286	162L	Röth.
Rednitztal, zum . alle Nrn.	XI	215	11	165L	Reich.
Redtenbacherstraße g. 20	VII	185	—	46L	Höf.
Redwitzstraße . . alle Nrn.	VII	154	19	90L	Gib.
Regenbogenstraße . u. 1—69	X	145a	—	82L	"
" . . . " 73—167	X	146	—	82L	"
" . . . " 173—193	X	146b	—	82L	"
" . . . g. 4—60	X	145a	—	82L	"
" . . . " 62—168	X	146	—	82L	"
" . . . " 170—202	X	146b	—	82L	"
Regensburger Str. u. 23—25	VIII	136	12	148L	Bet.
" " " 31—49	VIII	134	257	146L	"
" " " 51—75	VIII	135	273	147L	"
" " " 81	VIII	131	—	143L	Gleiß.
" " " 215—249	VIII	132	26	144L	"
" " g. 2—32	VIII	136	424	148L	Bet.
" " " 34—62	VIII	135	215	147L	"
" " " 124—318	VIII	121	454	133L	Gleiß.
Regerstraße . ohne Haus-Nr.	VII	55	—	42L	Höf.
Rehhof . . . . alle Nrn.	IX	37	14	160L	Mög.
Reichelsdorfer Hauptstr. alle Nrn.	XI	215	243	165L	Reich.
Reichelsdorfer Schulg. alle Nrn.	XI	215	35	165L	"
Reichelsdorfer Straße alle Nrn.	X	145	102	81L	Gib.
Reichenbachstraße . alle Nrn.	X	145	266	81L	"
Reichstraße . . . alle Nrn.	III	82	876	65S	Gärt.W.
Reindelstraße . . alle Nrn.	VIII	142a	181	155L	Bet.
Reisstraße . . . alle Nrn.	X	183c	93	131bL	Gib.
Reitackerstraße . . alle Nrn.	VII	188	279	57L	Gost.
Rennbahnstraße . alle Nrn.	XI	215	29	165L	Reich.
Rennweg . . . u. 1—27	II	33	168	54S	Renn.
" . . . " 31—63	II	31	204	52S	"
" . . . g. 12—30	II	33	118	54S	"
" . . . " 34—72	II	31	376	52S	"
Reutersbrunnenstr. u. 43	VII	51	11	38L	Kleinw.
" " 85—91	VII	53	35	40L	"
" " 93	VII	53	54	40L	Gost.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Reutersbrunnenstr. g. 2—56	VII	50	138	37L	Kleinw.
Reuterstraße alle Nrn.	II	78	139	61S	Gärt.V.
Richard-Wagner-Str. alle Nrn.	II	72	446	55S	Gärt.V.
Richthofenstraße alle Nrn.	VIII	121	31	133L	Gleiß.
Riehlstraße alle Nrn.	II	22	445	40S	Schopp.
Riemenschneiderstr. alle Nrn.	III	90	—	73S	St.V.
Rieppelstraße alle Nrn.	X	183a	248	131aL	Gib.
Riesenschritt alle Nrn.	III	100	55	82S	Joh.
Rieterstraße u. 3—55	III	94	391	76S	„
„ „ 77—93	III	95	106	77S	„
„ g. 2—54	III	93	160	75S	„
Rietschstraße alle Nrn.	VII	67	59	59L	Gost.
Rittergäßchen ohne Haus-Nr.	I	8	—	21S	J.Seb.
Ritterplatz alle Nrn.	VIII	139	53	151L	Pet.
Rittershof alle Nrn.	VI	39	53	22L	J.Lor.
Rittersteig alle Nrn.	IV	217	32	95S	Buch
Rochuskirchhof, beim alle Nrn.	VII	67	167	59L	Gost.
Röckstraße alle Nrn.	X	183	59	131bL	Gib.
Röselstraße alle Nrn.	X	145	11	81L	„
Röthenbacher Hauptstr. alle Nrn.	XI	212	340	162L	Röth
Röthgasse alle Nrn.	IV	217	63	95S	Buch
Rohledererstraße u. 1—17	III	96	184	78S	Joh.
„ „ 19—21	III	95	63	77S	„
„ g. 2—30	III	99	291	81S	„
Rohrmannstraße alle Nrn.	VII	66	398	58L	Gost.
Rohrmattenstraße alle Nrn.	IX	144	56	161L	Mög.
Rohrweg alle Nrn.	XI	214	7	164L	Eib.
Rollnerstraße u. 5—33	II	78	225	61S	Gärt.V.
„ „ 35—61	II	81	282	64S	„
„ g. 24—36	II	78	172	61S	„
„ „ 38—82	II	81	239	64S	„
Rollnerstraße, äuß. u. 3—5	II	84	30	67S	Gr.V.
„ „ „ 13	II	84	—	67S	Gärt.V.
„ „ „ 15	II	84	—	67S	Gr.V.
„ „ „ 19—55	II	84	18	67S	„
„ „ „ 75	IV	35a	—	68S	„
„ „ g. 6—40	II	84	64	67S	„
„ „ „ 92	IV	35a	—	68S	„
Roonstraße u. 1—17	VII	50	189	37L	Kleinw.
Roritzerstraße alle Nrn.	III	97	285	79S	Joh.
Rosenaustraße alle Nrn.	VII	48	196	34L	Kleinw.
Rosengasse u. 1—25	VI	38	199	21L	J.Lor.
„ g. 2—26	VI	38	84	20L	„
Rosenhofstraße alle Nrn.	VIII	121	167	133L	Gleiß.
Rosenplätzstraße alle Nrn.	VII	199	255	70L	Gost.
Rosental u. 1—35	I	10	258	26S	J.Seb.
„ g. 2—36	I	9	192	25S	„
Rothenburger Str. u. 1—35	VII	189	365	60L	Gost.
„ „ „ 37—39a	VII	193	104	64L	„
„ „ „ 45—67	VII	192	293	63L	„
„ „ „ 119	VII	196	28	67L	„
„ „ „ 147—181	VII	198	436	69L	Sünd.
„ „ „ 263—265	VII	205	91	76L	„
„ „ „ 483—495	XI	202	28	73L	Gr.Sch.
„ „ g. 6—32	VII	67	412	59L	Gost.
„ „ „ 40—70	VII	188	249	57L	„
„ „ „ 106—126	VII	199	115	70L	„
„ „ „ 128—248	VII	198	541	69L	Sünd.
„ „ „ 280	XI	200	11	71L	Gr.Sch.
„ „ „ 475—620	XI	202	66	73L	„
Rother Straße alle Nrn.	XI	213	—	163L	Eib.
Rotschmiedsgasse u 1—15	I	8	107	20S	J.Seb.
„ „ „ 17—19	I	8	48	19S	„
Rotschmiedsgasse g. 2—22	I	9	127	23S	J.Seb.
Rudolphstraße u. 7—23	II	13	147	32S	Gärt.V.
„ „ „ 29	II	32	19	53S	„
„ g. 6—20	II	13	131	32S	„
Rudolstädter Straße alle Nrn.	II	71b	252	46bS	Schopp.
Rüberstraße alle Nrn.	X	183	221	131bL	Gib.
Rückertstraße u. 9	III	94	—	76S	Joh.
„ „ „ 13—19	III	93	77	75S	„
„ g. 4—6	III	94	53	76S	„
„ „ „ 12—16	III	93	56	75S	„
„ „ „ 40—42	III	91	103	74S	Thon
Rümleinshof alle Nrn.	I	2	43	1S	J.Seb.
Rundfunkstraße alle Nrn.	XI	202	—	73L	Gr.Sch.
Ruprechtstraße alle Nrn.	XI	57	39	44L	Höf.

S

Saalfelder Straße o. Haus-Nr.	II	71b	—	46bS	Schopp.
Sachsenstraße alle Nrn.	X	183a	158	131aL	Gib.
Saldorferstraße u. 1—9	VII	51	122	38L	Gost.
„ „ „ 2—10	VII	52	100	39L	„
Samuel-Heinicke-Str. alle Nrn.	VII	54	100	41L	Sünd.
Sand, am g. 2	I	9	30	22S	J.Seb.
„ „ „ 4—12	I	9	98	23S	„
„ „ „ 14—16	I	10	26	24S	„
Sandbergstraße u. 3	III	101	13	83S	Weiß.
„ „ 9—29	III	105	73	87S	„
„ g. 24	III	105	—	87S	Joh.
Sandgrube alle Nrn.	V	86	109	69S	Zieg.
Sandrartstraße u. 25—55	III	96	208	78S	Joh.
„ g. 14—42	III	99	76	81S	„
„ „ 46—52	III	95	140	77S	„
Sandreuthstraße alle Nrn.	VII	209	566	80L	Gib.
Sandstraße u. 1—11	VII	210	117	102L	Gost.
„ „ „ 13 31	VII	210	107	102L	Taf.
„ „ „ 37—45	VIII	110	79	104L	„
„ g. 2—14	VII	211	86	103L	Gost.
„ „ „ 16—30	VII	210	105	102L	Steinb.
„ „ „ 32	VII	210	—	102L	Taf.
„ „ „ 36—40	VII	210	16	102L	Steinb.
„ „ „ 42	VIII	110	—	104L	„
Schäferstraße alle Nrn.	IV	85	47	68S	Gr.V.
Schäufeleinstraße alle Nrn.	III	90	—	73S	St.V.
Schafhofstraße alle Nrn.	V	69	185	42S	Gr.V.
Schalkhausserstraße alle Nrn.	XI	215	243	165L	Reich.
Schanzäckerstraße u. 1—51	VII	211	278	103L	Gost.
„ g. 6—10	VII	211	3	103L	„
„ „ „ 22—34	VII	190	126	61L	„
„ „ „ 38—52	VII	191	107	62L	„
Schanzenstraße u. 21—23	VIII	134	82	146L	Pet.
„ „ 39	VIII	135	—	147L	Gleiß.
„ g. 16—18	VIII	133	71	145L	Pet.
„ „ „ 22—28	VIII	134	189	146L	„
„ „ „ 34—38	VIII	135	42	147L	„
Scharnhorststraße alle Nrn.	II	25	—	44S	Schopp.
Scharrerstraße alle Nrn.	VIII	131	22	143L	Gleiß.
Scheffelstraße alle Nrn.	VII	186	147	47L	Gust.
Schellingstraße ohne Haus-Nr.	VIII	127	—	139L	Gleiß. u. Pet.
Schenkendorffstr. o. Haus-Nr.	II	25	—	44S	Schopp.
Scheurlstraße u. 1—17	VIII	137	128	149L	Pet.
„ „ „ 19—35	VIII	139	156	151L	„
„ g. 2—30	VIII	140	209	152L	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Schickenhof . . . g. 2—12	I	11	55	27S	J. Seb.
Schieferstraße . . alle Nrn.	VIII	131	191	143L	Gleiß.
Schieräckerstraße . alle Nrn.	XI	201	4	72L	Höf.
Schießhaus s. Gefechtsschießplatz					
Schildgasse . . . u. 1—35	I	5	189	10S	J. Seb.
„ . . . „ 37—49	I	7	85	17S	„
„ . . . g. 2—28	I	5	187	11S	„
„ . . . „ 30—38	I	7	37	17S	„
Schilfstraße . . . alle Nrn.	IX	35	54	158L	Mög.
Schillerplatz . . u. 1—3	II	80	53	63S	Gärt.W.
„ . . . g. 2—6	II	84	109	67S	„
Schillerstraße . . u. 1—7	II	81	54	64S	„
„ . . . „ 11—23	II	80	306	63S	„
„ . . . g. 4—12	II	81	183	64S	„
„ . . . „ 14	II	84	13	67S	Gr.W.
Schillingstraße . . alle Nrn.	VIII	181	122	129L	Gieß.
Schillstraße . . . alle Nrn.	II	25	—	44S	Schopp.
Schlachthofstraße . alle Nrn.	VII	192	—	63L	Gest.
Schlegelstraße . . alle Nrn.	V	69	59	42S	Erl.
Schlehengasse . . alle Nrn.	VI	46	150	33L	J. Lor.
Schleidenstraße . . u. 1—11	VII	155	335	91L	Steinb.
„ . . . g. 4—10	VII	155	31	91L	„
„ . . . „ 12	VII	156	52	92L	„
Schleiermacherstraße alle Nrn.	II	25	67	44S	Schopp.
Schleifweg . . . alle Nrn.	II	84	292	67S	Gr.W.
Schlesier Straße ohne Haus-Nr.	VII	148	—	84L	Steinb.
	VII	150	—	86L	u.Gieß.
Schleswiger Straße u. 29—45	IV	89	7	72S	Weg.
„ „ „ 115—125	IV	108	8	91S	„
„ „ g. 32	IV	89	—	72S	Schnepf.
Schlößleinsgasse alle Nrn.	XI	215	51	165L	Reich.
Schloßäckerstraße . u. 3—17	VII	165	80	101L	Steinb.
„ . „ 39	VII	167	26	107L	„
„ . „ 45—47	VII	166	37	106L	„
„ g. 2—28	VII	165	260	101L	„
„ . „ 30—38	VII	167	47	107L	„
Schloßstraße . . u. 1—9	VIII	135	120	147L	Bet.
„ . . „ 13	VIII	135	—	147L	Gleiß.
„ . . „ 21—45	VIII	131	284	143L	„
„ . . „ 49—61	VIII	130	105	142L	„
„ . . g. 2	VIII	131	27	134L	Bet.
„ . . „ 16—50a	VIII	131	382	143L	Gleiß.
„ . . „ 54—58	VIII	132	104	144L	„
„ . . „ 62—64	VIII	150	15	142L	„
Schlotfegergasse . u. 1—17	VI	46	111	33L	J. Lor.
„ . g. 2—40	VI	47	358	6L	„
Schlüsselfelderstraße u. 3—35	II	81	81	64S	Gärt.W.
„ g. 2—22	II	80	271	63S	„
Schlüsselstraße . . alle Nrn.	VI	45	33	8L	J. Lor.
Schmalkaldener Str. alle Nrn.	II	71b	119	46bS	Schopp.
Schmalzgäßchen ohne Haus-Nr.	I	3	—	2S	J. Seb.
Schmausenbuck . . alle Nrn.	IX	37	70	160L	Mög.
Schmausenbuckstraße u. 1—87	IX	37	86	160L	„
„ g. 2—68	IX	37	36	160L	„
„ „ 68a, 68b	IX	144	—	161L	„
„ „ 70—82	IX	37	22	160L	„
Schmausengartenstr. u. 1—25	II	76	428	59S	Gärt.W.
„ g. 4—6	II	76	36	59S	„
„ „ 10—30	II	77	288	60S	„
Schmausengasse . alle Nrn.	I	9	355	2S	J. Seb.
Schmiedgasse, obere u. 1—9	I	4	68	9S	„
„ „ „ 13—39	I	4	24	8S	„
„ „ g. 2—66	I	4	388	8S	„
Schmiedgasse, untere u. 3—7	I	4	33	8S	J. Seb.
„ „ g. 2—14	I	4	86	9S	„
Schnepfenreuther Hauptstraße . . alle Nrn.	IV	109	208	92S	Schnepf.
Schnepfenreuther Weg . . . . . u. 15	IV	89	10	72S	Thon
„ . . . g. 34	IV	89	6	72S	Schnepf.
Schnieglinger Straße u. 1—19	III	108	120	85S	Schnieg.
„ „ „ 27—155	III	107	228	89S	„
„ „ „ 185—333	IV	68	464	90S	„
„ „ g. 2—28	III	108	333	85S	Weg.
„ „ „ 32—168	III	107	703	89S	„
„ „ „ 176—180	IV	108	5	91S	„
„ „ „ 186—336	IV	68	689	90S	Schnieg.
Schnorrstraße . . alle Nrn.	X	183	478	181bL	Gib.
Schönwaldstraße . alle Nrn.	XI	214	—	164L	Eib.
Schonerstraße . . u. 3—11	VII	166	66	106L	Steinb.
„ . . g. 2—16	VII	167	217	107L	„
Schongauer Str. ohne Haus-Nr.	III	90	—	73S	Thon u. Kl.E.
Schonhoverstraße . u. 3—31	II	73	259	56S	Gärt.W.
„ g. 2—24	II	72	188	55S	„
Schopenhauerstraße u. 5—27	II	84	64	67S	Gr.W.
„ g. 4—6	II	84	36	67S	„
„ „ 66	IV	85a	4	68S	„
Schoppershofstraße u. 1—15	II	29	60	50S	Penn.
„ „ 27	II	26	—	47S	„
„ „ 39—57	II	27	357	48S	„
„ „ 63—89	II	70	297	45S	Schopp.
„ g. 6—38	II	24	437	43S	„
„ „ 50—88	II	70	301	45S	„
Schottengasse . . alle Nrn.	VI	41a	196	30L	J. Lor.
Schranke . . . . alle Nrn.	II	15	226	34S	Wöhrd
Schreberstraße . . alle Nrn.	V	86	238	69S	Zieg.
Schreyerstraße . . u. 3—23	VII	193	268	64L	Gast.
„ . . g. 2—18	VII	192	75	63L	„
Schubertstraße . . alle Nrn.	V	69	28	42S	Erl.
Schuckertplatz . . alle Nrn.	VIII	175	31	123L	Eib.
Schuckertstraße . . u. 3—7	VII	154	122	90L	Steinb.
„ . . „ 11—21	VII	153	195	89L	„
„ . . g. 2—12	VII	152	148	88L	„
„ . . „ 14—22	VII	152	120	88L	Gib.
Schürstabstraße . alle Nrn.	XI	216	—	166L	Mühlh.
Schützenstraße . . alle Nrn.	VIII	122	177	134L	Gib.
Schulgäßchen . . alle Nrn.	I	3	30	2S	J. Seb.
Schultheiß-Allee . u. 25	VIII	120	—	132L	Gleiß.
Schumannstraße . alle Nrn.	VII	55	737	42L	Höf.
Schußleitenweg . u. 35—43	XI	214	—	164L	Eib.
„ . g. 26	XI	214	7	164L	Möth.
„ . „ 28—42	XI	214	28	164L	Eib.
Schustergasse . . alle Nrn.	I	3	115	2S	J. Seb.
Schwabacher Straße u. 1—21	VII	196	77	67L	Gest.
„ „ „ 33—63	VII	196	254	67L	Sünd.
„ „ „ 65—73a	VII	194	118	65L	„
„ „ „ 75—115	VII	194	258	65L	Schwei.
„ „ g. 4	VII	192	—	63L	Gest.
„ „ „ 42—76	VII	195	293	66L	Sünd.
„ „ „ 78—86	VII	204	153	75L	„
„ „ „ 90—110	VII	205	204	76L	Schwei
Schwabenstraße . u. 45—55	VII	151	225	87L	Steinb.
„ . g. 54—68	VII	150	306	86L	Gib.
Schwanhardtstraße u. 3—29	VIII	135	170	147L	Bet.
„ . „ 35—43	VIII	127	20	139L	Gleiß.

Straße und Hausnummer		Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Schwanhardtstraße	g. 40a	VIII	127	—	139L	Bet.
„	„ 44—46	VIII	127	58	139L	Gleiß.
Schwannstraße	u. 3—17	VII	155	135	91L	Steinb.
„	g. 2—20	VII	156	41	92L	„
Schwarzadlergasse	alle Nrn.	VI	45	—	10L	J.Lor.
Schwarzlach, an der	alle Nrn.	X	146b	189	82L	Gib.
Schwarzstraße	alle Nrn.	X	145	—	81L	„
Schwedenbrunnen, am	ohne Haus-Nr.	V	87	—	70S	Zieg.
Schweiggerstraße	u. 3—31	VIII	138	516	150L	Bet.
„	g. 2—34	VIII	124	578	136L	„
Schweinauer Hauptstr.	u 3—31	VII	207	309	78L	Schwei.
„ „	„ 33—127	VII	206	586	77L	„
„ „	„ 129—155	VII	203	146	74L	„
„ „	g. 10—150	VII	203	614	74L	„
Schweinauer Straße	u. 1—43	VII	195	474	66L	Sünd.
„ „	„ 49—53	VII	204	51	75L	„
„ „	„ 57—73	VII	205	217	76L	Schwei.
„ „	g. 2—6	VII	198	92	69L	Sünd.
„ „	„ 20—44	VII	197	509	68L	„
„ „	„ 48—50	VII	204	152	75L	„
„ „	„ 51—72	VII	205	222	76L	Schwei.
Schwendengarten	alle Nrn.	V	88	46	71S	Zieg.
Schweppermannstr.	u. 1—25	III	82	407	65S	Gärt.V.
„	„ 27	III	88	—	66S	„
„	„ 39—63	III	83a	231	66S	„
„	„ 83	II	81	27	64S	„
„	g. 6—28	III	82	283	65S	„
„	„ 36—58	III	83a	190	66S	„
„	„ 66	II	81	28	64S	„
Schwindstraße	ohne Haus-Nr.	V	69	—	42S	Erl.
Seeleinsbühlstraße	u. 1—17	VII	184	200	45L	Sünd.
„	„ 21—25	VII	185	71	46L	„
„	g. 4—20	VII	184	294	45L	„
„	„ 22—30	VII	185	155	46L	„
Seeweg	alle Nrn.	IV	217	95	95S	Buch
Seilerstraße	alle Nrn.	XI	216	57	166L	Mühlh.
Seitenstraße, obere	alle Nrn.	VII	64	483	55L	Gost.
Seitenstraße, untere	u. 1—13	VII	65	171	56L	„
„ „	g. 2—16	VII	64	236	55L	„
Seitzstraße	alle Nrn.	XI	216	72	166L	Mühlh.
Seneefelderstraße	alle Nrn.	II	71	57	46aS	Schepp.
Sensenschmidstraße	u. 1	II	18	32	37S	Gärt.W.
Seuffertstraße	u. 1—23	VII	157	825	93L	Steinb.
„	g. 2—20	VII	156	438	92L	„
Seumestraße	alle Nrn.	VIII	121	70	133L	Gleiß.
Siebenkeesstraße	u. 1—15	VIII	112	255	111L	Steinh.
„	„ 17a—25	VIII	170	99	110L	„
„	g. 12—22	VIII	112	214	111L	„
„	„ 26—34	VIII	170	182	110L	„
Sieben Zeilen	g. 2—42	I	12	143	30S	J.Seb.
Siebmacherstraße	u. 1—11	II	18	219	37S	Gärt.W.
„	„ 19—33	II	19	198	38S	„
„	g. 2—16	II	18	243	37S	„
„	„ 18—36	II	19	442	38S	„
Siedlerstraße	alle Nrn.	IX	144	43	161L	Mög.
Siegfriedstraße	u. 3—25	VIII	123	370	135L	Gib.
„	„ 27—31	VIII	125	148	137L	Gleiß.
„	„ 33—45	VIII	126	231	138L	„
„	„ 53—61	VIII	128	158	140L	„
„	„ 69—73	VIII	129	14	141L	„
„	g. 2—20	VIII	123	310	135L	Gib.
„	„ 36—42	VIII	126	128	138L	Gleiß.
Siegfriedstraße	g. 46—53	VIII	128	159	140L	Gleiß.
„	„ 62	VIII	129	—	141L	„
Sielstraße	u. 1—17	VII	53	115	40L	Gost.
„	g. 4—8	VII	52	77	39L	„
Siemensstraße	u. 1—9	VII	152	131	88L	Steinh.
„	„ 11—15	VII	152	92	88L	Gib.
„	„ 21—57	VII	175	547	123L	„
„	g. 4	VIII	179	22	127L	„
„	„ 8—52	VII	174	752	122L	„
Sigenastraße	u. 3	VIII	120	4	132L	Gleiß.
„	g. 4	VIII	120	10	132L	Gib.
Siglindenstraße	u. 15	VIII	125	38	137L	Gleiß.
„	„ 19—25	VIII	126	182	138L	„
„	g. 20—28	VIII	125	161	137L	„
Sigmundstraße	u. 7—35	XI	57	64	44L	Gib.
„	„ 37—163	XI	201	18	72L	„
„	g. 2—40	XI	57	280	44L	„
„	„ 50a—162	XI	201	18	72L	„
Silberstraße	alle Nrn.	IV	68	55	90S	Schniegl.
Singerplatz	alle Nrn.	VII	155	168	91L	Steinh.
Singerstraße	u. 7—9	VII	158	33	94L	„
„	„ 33	VII	155	43	91L	„
„	g. 4—26	VII	158	459	94L	„
Söldnersgasse, obere	alle Nrn.	I	5	142	10S	J.Seb.
Söldnersgasse, untere	alle Nrn.	I	5	124	10S	„
Sömmeringstraße	alle Nrn.	XI	214	122	164L	Gib.
Solgerstraße	u. 1—23	VII	49	234	36L	Kleinw.
„	g. 2—10	VII	50	142	37L	„
„	„ 12—22	VII	49	161	36L	„
Solnhofer Straße	o. Haus-Nr.	XI	215	—	165L	Reich.
Sommerstraße	ohne Haus-Nr.	XI	200	—	71L	Gr.Sch.
Sonneberger Straße	u. 1—7	II	71c	82	46cS	Schopp.
„ „	„ 13—19	II	71b	85	46bS	„
„ „	g. 2—10	II	71c	107	46cS	„
„ „	„ 12—22	II	71b	99	46bS	„
Sonnengasse	alle Nrn.	I	9	91	22S	J.Seb.
Sonnenplatz	alle Nrn.	X	48a	87	82L	Gib.
Sonntagsweg	alle Nrn.	IV	109	28	94S	Alw.
Sophienstraße	alle Nrn.	VIII	136	243	148L	Bet.
Spalter Straße	alle Nrn.	XI	213	—	163L	Gib.
Spechtstraße	u. 3	VII	149	51	85L	Gib.
„	g. 8	VII	150	28	86L	„
Speckbacherstr.	ohne Haus-Nr.	X	183a	—	131aL	„
Speckhartstraße	alle Nrn.	IX	34a	300	157L	Mög.
Spenglerstraße	alle Nrn.	VII	188	539	57L	Gost.
Sperberstraße	u. 1—9	VII	150	121	86L	Gib.
„	„ 13—23	VII	149	249	85L	„
„	„ 27—47	VIII	179	89	127L	„
„	„ 61—79	VIII	181	97	129L	„
„	„ 85—101	VIII	182	97	130L	„
„	g. 4—28	VII	149	276	85L	„
„	„ 32—38	VIII	179	158	127L	„
„	„ 40—54	VIII	180	287	128L	„
„	„ 72	VIII	181	38	129L	„
„	„ 96—150	VIII	182	108	130L	„
Sperlingstraße	alle Nrn.	VII	150	386	86L	„
Speyerer Straße	alle Nrn.	VII	208b	162	79aL	„
Spießstraße	ohne Haus-Nr.	X	145	—	81L	„
Spinnerei	alle Nrn.	VIII	143	25	156L	Wöhrd
Spitalgasse	u. 1—11	I	6	39	13S	J.Seb.
„	„ 19—23	I	6	49	14S	„
„	g. 2—10	I	6	35	13S	„
„	„ 12—14	II	6a	227	13S	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Spitalhof . . . alle Nrn.	V	69	54	42S	Erl.
Spitalhof, hinterer alle Nrn.	I	6	40	14S	J.Seb.
Spitalhof, vorderer alle Nrn.	I	6	99	14S	„
Spitalplatz u. 1—25	I	6	79	14S	„
„ . . . g. 2	I	6	—	13S	„
„ . . . „ 4—14	I	9	51	22S	„
Spittlertorgraben . u. 1—9	VII	48	76	34L	Gost.
„ . . „ 11—27	VII	48	129	34L	Kleinw.
„ . . „ 29—49	VII	48	143	35L	„
„ . . g. 4—6	VII	189	—	60L	Gost.
„ . . „ 10	VI	46	—	33L	„
„ . . „ 24	VI	47	—	6L	„
„ . . „ 30	VII	48	—	35L	Kleinw.
Spittlertormauer . u. 1—3a	VI	46	5	33L	J.Lor.
„ . . „ 5—17	VI	47	50	6L	„
„ . . g. 2—4	VI	46	3	33L	„
„ . . „ 18—44	VI	47	99	6L	„
Spittlertorzwinger alle Nrn.	VI	43	9	32L	„
Spitzenberg . . . u. 1—21	I	10	131	26S	J.Seb.
„ . . . g. 2—34	I	10	233	24S	„
Spohrstraße u. ohne Haus-Nr.	VII	54	—	42L	Höf.
„ . . . g. 4—16	VII	54	186	41L	„
Sportparkstraße alle Nrn.	IX	144a	52	161L	Wög.
Stabiusstraße . . alle Nrn.	II	33	409	54S	Renn.
Stadion . . . . alle Nrn.	VIII	121	—	133L	Gleiß.
Stadtgasse, obere . alle Nrn.	IV	109	28	94S	Ulm.
Stadtgasse, untere . u. 17	IV	109	—	94S	Schnepf.
„ „ . „ 43—87	IV	109	51	94S	Ulm.
„ „ . g. 42—86	IV	109	82	94S	„
Stangengäßchen ohne Haus-Nr.	VI	43	—	1L	J.Lor.
Staudenweg . . alle Nrn.	XI	214	63	164L	Eib.
Stegmannstraße ohne Haus-Nr.	XI	202	—	73L	Gr.Sch.
Steinberg, am . . alle Nrn.	XI	215	54	165L	Reich.
Steinbruch, zum . alle Nrn.	V	87	291	70S	Zieg.
Steinbühler Straße u. 1—11	VII	211	105	103L	Gest.
„ „ „ 13—19	VII	210	59	102L	Steinb.
„ „ g. 2—6	VII	190	34	61L	Gost.
„ „ „ 10—34	VII	211	198	103L	„
Steiner Weg . . alle Nrn.	XI	212	91	162L	Röth.
Steinfeldstraße . . alle Nrn.	IV	109	76	92S	Schnepf.
Steinhauserweg . alle Nrn.	XI	215	85	165L	Reich.
Steinbeilstraße . . alle Nrn.	VII	153	741	89L	Steinb.
Steinlach, im ohne Haus-Nr.	XI	215	—	165L	Reich.
Steinplattenweg . u. 1—53	II	71c	35	46cS	Erl.
„ . . „ 65—135a	V	69	16	42S	„
„ . . g. 21	II	25	—	44S	„
„ . . „ 130	V	69	—	42S	„
Steinstraße . . . u. 1—21	III	102	2	84S	Weg.
„ . . . g. 2	III	101	54	83S	„
Stelzengasse alle Nrn.	I	9	165	25S	J.Seb.
Stephanstraße . . u. 11	VIII	136	—	148L	Pet.
„ . . „ 17—37	VIII	133	301	145L	„
„ . . „ 39—47a	VIII	133	205	145L	Gleiß.
„ . . „ 49—57	VIII	130	—	142L	„
„ . . g. 2—28	VIII	134	441	146L	Pet.
„ . . „ 30a—36	VIII	134	81	146L	Gleiß.
„ . . „ 52—58	VIII	130	36	142L	„
Sterngasse, hintere alle Nrn.	VI	40	218	23L	J.Lor.
Sterngasse, vordere u. 1—33	VI	40	126	23L	„
„ „ g. 2—34	VI	40	151	24L	„
Sterzinger Straße alle Nrn.	X	183a	325	131aL	Eib.
Stettnerstraße . . alle Nrn.	III	106a	—	88S	Weg.
Steubenbrücke ohne Haus-Nr.	VIII	142a	—	155L	Pet.

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Stieberstraße . . alle Nrn.	XI	216	107	166L	Mühlh.
Stiegelfeld, zum . alle Nrn.	V	86	110	69S	Zieg.
Stielerstraße . . alle Nrn.	V	69	12	42S	Erl.
Stöpselgasse . . u. 1—23	I	5	139	11S	J.Seb.
„ . . g. 2—6	I	7	4	16S	„
Stolzingstraße . . alle Nrn.	X	146	—	82L	Eib.
Straßburger Str. alle Nrn.	VII	154	—	90L	Steinb.
Straßenäckerweg alle Nrn.	XI	215	5	165L	Reich.
Straußstraße ohne Haus-Nr.	V	69	—	42S	Erl.
Stromerstraße . . alle Nrn.	VII	210	67	102L	Steinb.
Sturmstraße . . g. 4—10	VIII	136	94	148L	Pet.
Südbahnhof, zum . alle Nrn.	X	183	4	131aL	Eib.
Südtiroler Platz o. Haus-Nr.	X	133i	—	131aL	„
Sündersbühlstraße alle Nrn.	VII	195	215	86L	Gürt.
Sulzbacher Straße u. 1—53	II	32	383	59S	Gürt.W.
„ „ „ 55—67	II	30	61	51S	„
„ „ „ 69—75	II	28	33	49S	Renn.
„ „ „ 79	II	28a	145	49S	„
„ „ „ 83—93	II	28	97	49S	„
„ „ „ 95—113	II	29	185	50S	„
„ „ g. 4—48	II	13	243	32S	Gürt.W.
„ „ „ 50—58	II	17	142	36S	„
„ „ „ 60—84	II	28	266	49S	„
„ „ „ 86—104	II	29	186	50S	„
„ „ „ 108	II	29	—	50S	Renn.
Sulzbacher Str., äuß. u. 1—9	II	24	110	43S	Schopp.
„ „ „ „ 11—59	II	25	346	44S	„
„ „ „ „ 133—175	II	26	47	44S	Erl.
„ „ „ g. 2—38	II	22	340	40S	Schopp.
„ „ „ „ 40—80	II	23	351	41S	„
„ „ „ „ 88—182	II	23	369	41S	Erl.
Sybelstraße . . . alle Nrn.	VIII	127	43	139L	Gleiß.

T

Täubleinshof . . alle Nrn.	VI	41	57	26L	J.Lor.
Tafelfeldstraße . u. 1—15	VIII	111	238	105L	Steinb.
„ . . „ 17—45	VII	166	224	106L	„
„ . . „ 47—57	VIII	170	92	110L	„
„ . . „ 59—71	VIII	169	217	109L	„
„ . . g. 6—42	VII	166	288	106L	„
Tafelhofstraße . . alle Nrn.	VIII	110	514	104L	Taf.
Talgasse, obere . alle Nrn.	I	9	126	23S	J.Seb.
Talgasse, untere . alle Nrn.	I	9	163	23S	„
Tannenbergstraße o. Haus-Nr.	V	88	—	71S	Zieg.
Tannenhof . . . alle Nrn.	X	146a	—	82L	Eib.
Tannhäuserstraße . alle Nrn.	X	146a	—	82L	„
Taubengasse . . alle Nrn.	II	15	175	34S	Wöhrd
Tauroggenstraße . alle Nrn.	II	25	—	44S	Erl.
Tellstraße . . . alle Nrn.	II	84	238	67S	Gr.W.
Tetzelgasse . . . u. 3—33	I	7	224	16S	J.Seb.
„ . . . „ 35—49	I	5	128	11S	„
„ . . . „ 51—61	I	7	48	17S	„
„ . . . g. 2—28	I	7	167	16S	„
„ . . . „ 30—34	I	7	58	17S	„
Teutoburger Str. o. Haus-Nr.	II	71	—	46cS	Schopp.
Thaerstraße ohne Haus-Nr.	IV	85	—	68S	„
Theatergasse . . alle Nrn.	VI	39	133	16L	J.Lor.
Theklastraße . . alle Nrn.	VIII	130	75	142L	Gleiß
Theodorstraße . . alle Nrn.	II	14	188	33S	Gürt.W.
Theresienplatz . . u. 1—3	I	6	21	15S	J.Seb.
„ . . „ 5 13	I	7	89	16S	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Land-tags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Theresienplatz . . g. 2—6	I	8	59	19S	J.Seb.
„ . . „ 8	I	7	13	18S	„
Theresienstraße . . u. 1—9	I	5	3	12S	„
„ . . „ 11—23	I	7	102	16S	„
„ . . g. 2—10	I	5	23	12S	„
„ . . „ 12—32	I	6	195	15S	„
Thoner Weg . . u. 25	III	91	5	74S	Weg.
„ „ . . „ 85	IV	108	9	91S	„
„ „ . . g. 106—196	IV	108	36	91S	„
Thorner Straße . alle Nrn.	II	71c	94	46cS	Schnapp.
Thüringer Straße o. Haus-Nr.	VII	148	—	84L	Gib.
„ „ o. Haus-Nr.	VII	150	—	86L	„
Thumenberger Weg u. 3—41	II	23	229	41S	Erl.
„ „ „ 83	II	25	4	44S	„
„ „ „ 105	V	71e	6	46cS	„
„ „ g. 18—74	V	69	57	42S	„
Thusneldastraße . u. 5	IX	36	7	159L	Mög.
Tiefäckerstraße . alle Nrn.	IX	37	4	160L	„
Tiefenfeldstraße . alle Nrn.	IV	85	54	68S	Gr.W.
Tiergartenstraße . g. 2—50	VIII	120	216	132L	Gleiß.
„ . . „ 54—66	VIII	120	30	132L	Gib.
Tillystraße . . . alle Nrn.	X	200	—	71L	Gr.Sch.
Tiroler Straße . . alle Nrn.	X	103a	51	131aL	Gib.
Toblerstraße . . . alle Nrn.	IX	144a	—	161L	Mög.
Torwartstraße . alle Nrn.	IX	144	—	161L	„
Tränkstraße . . . g. 20—22	II	23	5	41S	Schnapp.
„ . . . „ 80	II	23	—	41S	Erl.
Treibberg . . . u. 1—19	I	12	110	30S	J.Seb.
„ . . . g. 2—16	I	12	160	31S	„
Treustraße . . u. 1—11	VIII	110	53	104L	Taf.
„ . . g. 2—10	VII	210	6	102L	„
Tristanstraße . alle Nrn.	VIII	178	71	126L	Gib.
Trödelmarkt . . u. 3	VI	43	—	1L	J.Vor.
„ . . . „ 5—47	VI	44	57	2L	„
„ . . . g. 2—4	VI	43	9	1L	„
„ . . . „ 4a	I	2	—	1S	J.Seb.
„ . . . „ 6—30	VI	43	42	1L	J.Vor.
„ . . . „ 32—58	VI	44	42	2L	„
Troststraße . . . alle Nrn.	VII	52	178	39L	Gost.
Tuchergartenstraße u. 3—29	II	73	168	56S	Gärt.W.
„ g. 6—30	II	73	116	56S	„
„ „ 36	II	76	22	59S	„
Tucherstraße . . u. 3—11	I	6	69	15S	J.Seb.
„ . . „ 13—57	I	8	427	20S	„
„ . . g. 2—6	I	6	39	14S	„
„ . . „ 8—16	I	8	385	21S	„
Tuchgasse . . . alle Nrn.	I	2	42	1S	J. Seb.
Tuchmacherszwinger alle Nrn.	VI	45	6	10L	J.Vor.
Tullnaustraße . u. 7—65	VIII	143	7	156L	Pet.
„ . . „ 71—75	VIII	130	—	142L	Gleiß.
„ . . g. 10—54	VIII	143	51	156L	Pet.
„ . . „ 70—74	VIII	130	—	142L	Gleiß.
Tulpenstraße . . u. 11—17	VII	198	126	67L	Stnd
„ . . g. 8	VII	196	34	67L	„
„ . . „ 10 12	VII	191	78	65L	„
Tunnelstraße . . u. 7—21	VII	167	101	107L	Steinb.
„ . . g. 12—16	VII	166	90	106L	„
„ . . „ 18—24	VIII	111	26	105L	„
Turnerheimstraße alle Nrn.	VII	206	202	77L	Schwei.
Turnstraße, obere u. 1—17	VII	48	100	34L	Kleinw.
„ „ g. 4—10	VII	48	40	35L	„
Turnstraße, untere u. 1—3	VII	48	17	35L	„
„ „ g. 4—16b	VII	49	100	36L	„

U

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Land-tags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Übergangsheim Langwasser . . alle Nrn.	X	183c	210	131bL	Gib.
Uhlandstraße . . u. 3—7	III	82	72	65S	Gärt.W.
„ . . „ 9—25	III	83	88	66S	„
„ . . „ 33—45	III	90	8	73S	Gr.W.
„ . . g. 18	III	83a	38	66S	Gärt.W.
„ . . „ 20—30	III	83	116	66S	„
„ . . „ 40	III	90	—	73S	Gr.W.
Ulmenstraße . . u. 1—33	VII	148	128	84L	Gib.
„ . . g. 6—24	VII	148	380	84L	„
„ . . „ 52	VII	150	—	86L	„
Unschlittplatz . . u. 1—13	VI	44	90	3L	J.Vor.
„ . . g. 2—6	VI	47	53	4L	„
„ . . „ 8—14	VI	47	43	5L	„
Urbanstraße . . alle Nrn.	IX	144a	118	161L	Mög.
Uzstraße . . . alle Nrn.	VIII	121	—	133L	Gleiß.

V

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Land-tags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Valznerweiherstraße u. 3—111	IX	144a	312	161L	Mög.
„ g. 4—12	VIII	132		141L	Gleiß.
Veilhofstraße . . u. 35—41	II	23	67	40S	Schnapp.
„ . . „ 49—91	II	29	77	41S	„
„ . . g. 4—24	II	20	79	39S	Kem.
„ . . „ 30	II	20	—	39S	Schnapp.
„ . . „ 34—38	II	21	326	41S	„
„ . . „ 46—48	II	20	6	39S	„
„ . . „ 78b—100	II	23	40	41S	„
Veillodterstraße u. 1—11a	II	78	32	56S	Gärt.W.
„ . . „ 13—35	II	72	106	55S	„
„ . . g. 6—28	II	32	179	53S	„
Veit-Stoß-Platz . alle Nrn.	VII	62	—	53L	Gost.
Vestnertorgraben u. 1—23	III	79	129	62S	Gärt.W.
„ . . „ 29—53	II	78	122	61S	„
„ . . g. 4	III	79	1	62S	„
„ . . „ 8	I	4	—	8S	J.Seb.
Vestnertormauer . alle Nrn.	I	5	71	10S	J.Seb.
Viehhof . . . alle Nrn.	VII	196	77	67L	Gost.
Viktoriastraße . alle Nrn.	II	22	143	40S	Schopp.
Virchowstraße . . u. 5—27	II	75	78	58S	„
„ . . g. 4—36	II	71	63	46aS	„
Vogelherdstraße . alle Nrn.	IV	108	21	91S	Weg.
Vogelsangstraße . u. 1—11	X	146a	—	82L	Gib.
Vogelsgarten . . alle Nrn.	VIII	143	67	156L	Pet.
Vogelweiherstraße alle Nrn.	VII	147	4	83L	Gib.
Volckamerplatz . alle Nrn.	X	145	104	81L	„
Volckamerstraße . alle Nrn.	X	145	224	81L	„
Volkmannstraße . u. 1—9	VII	160	147	96L	Gost.
„ . . „ 27—37	VII	209	—	80L	Gib.
„ . . g. 2—14	VII	209	2	80L	Gost.
„ . . „ 16—38	VII	209	—	80L	Gib.
Volkswohlstraße . alle Nrn.	XI	214	40	164L	Gib.
Volprechtstraße . u. 3—7	VII	65	105	56L	Gost.
„ . . „ 13—23	VII	63	311	54L	„
„ . . g. 2—4	VII	65	59	56L	„
„ . . „ 10—20	VII	62	330	53L	„
Voltastraße . . u. 1—3	VIII	176	83	124L	Steinb.
„ . . „ 5—17	VIII	176	272	124L	Gib.
„ . . „ 21 57	VIII	175	137	123L	„
„ . . „ 61—69	VIII	174	230	122L	„
„ . . „ 73—81	VIII	179	—	127L	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Voltastraße u. 85—103	VIII	180	508	128L	Gtb.
„ g. 22—36	VII	153	70	89L	„
„ „ 38—56	VII	152	235	88L	„
„ „ 60—68	VIII	174	125	122L	„
„ „ 74—98	VIII	179	564	127L	Stnb.
Volzstraße u. 7	VII	184	—	45L	„
„ g. 6—12	VII	184	9	45L	„
Von-der-Tann-Str. u. 135—151	VII	205	88	76L	„
„ g. 120	XI	200a	—	71L	„
„ „ 148—150	XI	200	102	71L	„
Vorjurastraße alle Nrn.	XI	215	62	165L	Rei.ch.
Voßstraße alle Nrn.	V	69	64	42S	Erl.
W					
Waaggasse u. 1—11	I	2	42	1S	J.Seb.
„ g. 2—6	I	3	16	2S	„
Wachtelstraße alle Nrn.	IV	108	14	91S	Weg.
Wächterstraße u. 1—27	II	13	335	32S	Gört.W.
„ g. 2—28	II	17	60	36S	„
Wäschershof alle Nrn.	VI	42	99	14L	J.Lor.
Wagenseilstraße u. 11—35	IX	34	396	157L	Mög.
„ g. 10—30	IX	34a	249	157L	„
Wahlbaum, beim alle Nrn.	XI	215	30	165L	Reich.
Wahlerstraße alle Nrn.	IV	68	51	90S	Schnieg.
Waizenstraße u. 1—3	VI	44	12	3L	J.Lor.
„ „ 5—11	VI	45	67	8L	„
„ g. 2—28	VI	47	172	5L	„
„ „ 30—40	VI	47	93	6L	„
Waldaustraße alle Nrn.	VII	206	42	77L	Schwei
Waldgärtnerstraße alle Nrn.	VIII	132	—	144L	Gleiß.
Waldhof alle Nrn.	X	146	34	82L	Gtb.
Waldluststraße u. 3—25	VIII	132	38	144L	Gleiß.
„ „ 27—67	VIII	132	—	144L	„
„ „ 81—121	IX	132	—	141L	„
„ „ 125	IX	44a	6	161L	Mög.
„ g. 76	IX	44a	9	161L	„
Waldstraße alle Nrn.	IX	35	30	158L	„
Waldstromerstraße alle Nrn.	XI	215	252	165L	Reich.
Walkürenstraße alle Nrn.	VIII	120	—	132L	Gleiß.
Wallensteinstraße u. 145—165	XI	200	89	71L	Gr.Sch.
„ g. 34—36	XI	200	53	71L	Stnb.
„ „ 112—174a	XI	200	118	71L	Gr.Sch.
Walthersstraße alle Nrn.	VII	48	17	35L	Kleinw.
Walzwerkstraße u. 89—99	II	23	98	41S	Erl.
„ g. 2—72	II	23	75	41S	„
Wanderersstraße alle Nrn.	VII	185	412	46L	Höf.
Wartburgstraße u. 3—13	II	71c	119	46cS	Schopp.
„ „ 19—29	II	71b	114	46bS	„
„ g. 2—14	II	71c	151	46cS	„
„ „ 16a—32	II	71b	140	46bS	„
Wassergasse alle Nrn.	VII	197	39	68L	Stnb.
Wassertorstraße alle Nrn.	II	15	184	34S	Wöhrd
Wattstraße alle Nrn.	VIII	179	492	127L	Gtb.
Webersgasse u. 1—17	VII	195	148	63L	Stnb.
„ g. 10	VII	195	—	63L	Gest.
Webersplatz u. 5—19	I	7	188	17S	J.Seb.
„ g. 2—18	I	12	98	30S	„
Weddigenstraße alle Nrn.	VIII	121	84	133L	Gleiß.
Wehefritzstraße alle Nrn.	III	106a	—	88S	Weg.
Wehrenreuther Weg alle Nrn.	IV	217	9	95S	Buch
Weichselstraße alle Nrn.	III	106a	66	88S	Weg.
Weidenkellerstraße alle Nrn.	VII	210	78	102L	Laf.
Weidenstraße ohne Haus-Nr.	VII	147	—	83L	Gtb.
Weidicht, im alle Nrn.	XI	214	23	164L	Gtb.
Weigelstraße alle Nrn.	III	98	9	80S	Joh.
Weihergartenstraße alle Nrn.	IV	68	98	90S	Schnieg.
Weikershofer Straße alle Nrn.	XI	201	147	72L	Höf.
Weikertsgäßchen u. 1	VI	39	—	16L	J.Lor.
Weimarer Straße o. Haus-Nr.	II	71	—	46bS	Schopp.
Weinmarkt u. 1—7	I	3	65	2S	J.Seb.
„ „ 9—11	I	2	17	4S	„
„ g. 2—12	I	3	96	2S	„
„ „ 12a—16	I	1	68	5S	„
Weintraubengasse u. 1	I	2	7	3S	„
„ g. 2—12	I	2	59	4S	„
Weißenau alle Nrn.	VIII	127	82	139L	Gleiß.
Weißenburger Str. alle Nrn.	XI	212	122	162L	Röth.
Weißer Weg alle Nrn.	II	23	77	41S	Erl.
Weißgerbergasse u. 1—35	I	2	360	4S	J.Seb.
„ g. 2—36	I	1	288	5S	„
Wellenweg alle Nrn.	IV	217	5	95S	Buch
Welserstraße u. 11—35	II	25	62	44S	Schopp.
„ „ 41—65	II	70	213	45S	„
„ g. 34—40	II	25	106	44S	„
Wendlerstraße alle Nrn.	VIII	115	270	114L	Galg.
Wenzelstraße alle Nrn.	XI	201	—	72L	Höf.
Werderau, an der alle Nrn.	X	145	—	81L	Gtb.
Werderstraße u. 1—25	II	31	472	52S	Nem.
„ g. 2—24	II	30	465	51S	„
Wespennest u. 1—9	VI	38	94	18L	J.Lor.
Westendstraße alle Nrn.	IV	68	136	90S	Schnieg.
Westtorgraben alle Nrn.	VII	48	96	35L	Kleinw.
Westtormauer u. 1	VI	47	—	5L	J.Lor.
„ „ 3—7	VI	47	4	4L	„
„ g. 4	VI	47	7	5L	„
„ „ 6—18	VI	47	56	4L	„
Westtorzwinger alle Nrn.	VI	47	—	5L	„
Wetzendorfer Straße u. 1—11	III	94	234	76S	Joh.
„ „ „ 21—29	III	93	74	75S	„
„ „ „ 125—201	III	107	11	89S	Weg.
„ „ „ 215-277a	IV	108	148	91S	„
„ „ g. 4—10	III	94	56	76S	Joh.
„ „ „ 18—60	III	93	465	75S	„
„ „ „ 72—80	IV	108	5	91S	Weg.
„ „ „ 120	IV	92	49	91S	„
„ „ „ 144—278	IV	108	163	91S	„
Widhalmstraße u. 1—11	VIII	141	156	153L	Galg.
„ „ 17—29	VIII	116	138	115L	„
„ g. 4—12	VIII	141	31	153L	„
„ „ 22—28	VIII	116	151	115L	„
Wielandstraße u. 3—37	III	98	288	80S	Joh.
„ g. 4—40	III	97	140	79S	„
Wiesenstraße u. 3—19a	VII	165	208	101L	Steinb.
„ „ 21—47	VII	164	288	100L	„
„ „ 51—63	VII	167	125	107L	„
„ „ 67—91	VII	166	108	106L	„
„ „ 93—107	VIII	112	162	111L	„
„ „ 111—119	VIII	113	140	112L	Galg.
„ „ 123—135	VIII	115	286	114L	„
„ „ 137—145	VIII	114	162	113L	„
„ „ 151—159	VIII	116	143	115L	„
„ „ 165—177	VIII	117	199	116L	„
„ g. 2—10	VII	155	150	95L	Steinb.
„ „ 12—34	VII	155	217	94L	„
„ „ 38—46a	VII	164	212	100L	„

Straße und Hausnummer	Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbistrikt	Steuergemeinde
Wiesenstraße g. 48—50	VII	163	305	99L	Steinb.
„ „ 62—68	VII	167	103	107L	„
„ „ 84—104	VIII	170	273	110L	„
„ „ 116—126	VIII	113	253	112L	Galg.
„ „ 132—156	VIII	114	528	113L	„
„ „ 158—166	VIII	116	124	115L	„
„ „ 172—186	VIII	117	218	116L	„
Wiesentalstraße u. 1	III	102	88	84S	Joh.
„ „ 3—45	III	102	521	84S	Wey.
„ g. 2—48a	III	102	423	84S	„
„ „ 56—76	III	105a	3	88S	„
Wilhelminenstraße alle Nrn.	VIII	122	493	134L	Gtb.
Wilhelm-Löhe-Str. alle Nrn.	VII	148	—	84L	„
Wilhelm-Spaeth-Str. u. 1	VIII	127	67	139L	Pet.
„ „ 5—51	VIII	127	90	139L	Gleiß.
„ „ 63—79	VII	129	170	141L	„
„ „ 115—175	VII	121	29	133L	„
„ g. 2	VII	124	28	136L	Per.
„ „ 4—8	VIII	124	53	136L	Gleiß.
„ „ 10—18	VIII	125	117	137L	„
„ „ 24—16	VIII	127	326	139L	„
„ „ 48—86	VII	129	307	141L	„
„ „ 120—160	VIII	121	39	133L	„
Wilhelmstraße u. 7—11	VII	196	85	67L	Sünd.
„ „ 15—29	VII	194	258	65L	„
„ g. 2—20	VII	196	149	67L	„
„ „ 26	VII	191	61	65L	„
Willibaldstraße alle Nrn.	II	71	26	46aS	Schopp.
Willstraße u. 1—5	VII	52	92	39L	Gost.
„ „ 25	VII	51	—	38L	Kleinw.
„ g. 2—8	VII	52	97	39L	Gost.
„ „ 50	VII	50	—	37L	Kleinw.
Wilsonstraße alle Nrn.	X	183c	35	13bL	Gib.
Winkel, im alle Nrn.	X	146	60	82L	„
Winklerstraße u. 1—15	I	2	161	1S	J.Seb.
„ „ 29—37	I	3	30	2S	„
„ g. 2—20	I	2	80	1S	„
„ „ 22—26	I	3	15	2S	„
Winterstraße alle Nrn.	XI	200	18	71L	Gr.Sch.
Winzelburgstraße alle Nrn.	II	25	122	44S	Schopp.
Wirthstraße u. 3—29	VIII	117	399	116L	Galg.
„ „ 33—35	VIII	118	87	117L	„
„ „ 37—55	VIII	118	116	117L	Gib.
„ „ 57—63	VIII	119	88	118L	„
„ g. 2—4	VIII	141	63	153L	Galg.
„ „ 10—20	VIII	116	190	115L	„
„ „ 34—36	VIII	171	82	119L	„
„ „ 38—42	VIII	171	92	119L	Gib.
„ „ 44—58	VIII	172	279	120L	„
„ „ 64—76	VIII	173	24	121L	„
Witschelstraße u. 3—5	VII	198	48	69L	Sünd.
„ „ 125	XI	200a	10	71L	„
„ g. 6—96	VII	199	168	70L	Gost.
Wodanplatz u. 1	VIII	121	—	133L	Gleiß.
„ „ 9	VIII	120	—	132L	„
„ u. 5, g. 4—8	VIII	129	80	141L	„
Wodanstraße u. 3—19	VIII	123	358	135L	Gtb.
„ „ 37—41	VIII	126	82	138L	Gleiß.
„ „ 47—65	VIII	128	242	140L	„
„ „ 69—81	VIII	129	184	141L	„
„ g. 2—20	VIII	178	235	126L	Gtb.
„ „ 24—78	VIII	120	604	132L	Gleiß.
Wöhrder Hauptstr. u. 1—39	II	16	355	35S	Wöhrd
Wöhrder Hauptstr. g. 2—42	II	15	275	34S	Wöhrd
„ „ „ 44—64	II	16	176	35S	„
„ „ „ 72	II	20	30	39S	„
Wöhrder Kreuzgasse alle Nrn.	II	15	96	34S	„
Wöhrder Schulgasse alle Nrn.	II	16	206	35S	„
Wöhrder Wollengasse alle Nrn.	II	15	251	34S	„
Wölckernstraße u. 3—13	VIII	113	236	112L	Galg.
„ „ „ 19—39	VIII	114	450	113L	„
„ „ „ 43—47	VIII	116	8	115L	„
„ „ „ 59—79	VIII	117	281	116L	„
„ g. 4—28	VIII	177	425	125L	„
„ „ „ 30—56	VIII	171	516	119L	„
„ „ „ 60—82	VIII	118	439	117L	„
Wörthstraße, obere alle Nrn.	VI	44	296	2L	J.Lor.
Wörthstraße, untere alle Nrn.	VI	44	169	2L	„
Wolfsgasse alle Nrn.	I	7	93	17S	J.Seb.
Wolgemutstraße alle Nrn.	VII	199	74	70L	Gost.
Wollengäßchen alle Nrn.	VI	40	6	15L	J.Lor.
Wollentorstraße alle Nrn.	II	15	102	34S	Wöhrd
Würfelstraße alle Nrn.	IX	34a	159	157L	Mög.
Wunderburggasse u. 5	I	8	—	20S	J.Seb.
„ „ 7—19	I	8	69	19S	„
„ g. 4	I	8	46	20S	„
„ „ 6—14	I	8	120	19S	„
Wurfbeinstraße u. 1—15	IX	34a	160	157L	Mög.
„ „ 21—23	IX	34	46	157L	„
„ g. 2—20	IX	34a	279	157L	„
„ „ 26—38	IX	34	258	157L	„
Wurzelbauerstraße alle Nrn.	II	72	423	55S	Gärt.W.
Wurzelgasse alle Nrn.	VI	45	41	28L	J.Lor.
Wurzgartenstraße alle Nrn.	IV	217	—	95S	Buch
Z					
Zapfengasse alle Nrn.	V	69	23	42S	Erl.
Zaungasse alle Nrn.	XI	213	60	163L	Gib.
Zedernstraße alle Nrn.	XI	202	121	73L	Gr.Sch.
Zeitenwendeplatz alle Nrn.	XI	213	68	163L	Gib.
Zellenstraße g. 6	VII	53	419	40L	Gost.
Zeltnerschloß alle Nrn.	VIII	130	52	142L	Gleiß.
Zeltnerstraße u. 7—11	VII	210	71	102L	Taf.
„ „ 15—31	VII	210	190	102L	Steinb.
„ g. 14—30	VII	210	84	102L	„
Zeppelinfeld alle Nrn.	X	183c	426	13bL	Gib.
Zeppelinfeld ohne Haus-Nr.	VIII	121	—	133L	Gleiß.
Zeppelinstraße alle Nrn.	VIII	121	—	133L	„
Zerzabelshofer Hauptstr. a. Nrn.	IX	44a	191	161L	Mög.
Zerzabelshofstraße u. 3—69	VIII	132	730	144L	Gleiß.
„ „ 81—93	IX	44a	—	161L	Mög.
„ g. 40—110	VIII	132	5	144L	Gleiß.
Zickstraße alle Nrn.	VII	52	169	39L	Gost.
Ziegelgasse u. 1—3	VIII	110	82	104L	Taf.
„ „ „ 9—15	VIII	111	20	105L	„
„ „ „ 21—27	VIII	112	144	111L	Galg.
„ „ „ 31—35	VIII	113	123	112L	„
„ „ „ 37—39	VIII	177	84	125L	„
„ „ „ 41—47	VIII	177	172	125L	Gtb.
„ g. 4—26	VIII	111	273	105L	Steinb.
„ „ „ 32—40	VIII	112	96	111L	„
„ „ „ 52—64	VIII	168	237	108L	„
Ziegelgasse, äußere u. 1—33	VIII	175	128	123L	Gib.
„ „ „ 57	VIII	178	—	126L	„
„ „ g. 2—32	VIII	175	271	123L	„
„ „ „ 42—60	VIII	174	47	122L	„

Straße und Hausnummer			Statistischer Bezirk	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbistrikt	Steuergemeinde
Ziegelsteinstraße	u.	1—15	IV	85	51	68S	Ge.V.
„	„	21—25	IV	85	6	68S	Zieg.
„	„	45—151	V	86	265	69S	„
„	„	183—245	V	88	67	71S	„
„	g.	14—30	IV	85	31	68S	„
„	„	50—152	V	86	275	69S	„
„	„	170—260	V	88	140	71S	„
Ziegenstraße	alle Nrn.		IX	35	297	158L	Wög.
Zirkelschmiedsgasse	u.	1—23	VI	45	167	28L	J.Lor.
„	g.	2—30	VI	41a	129	30L	„
Zollerstraße	alle Nrn.		VII	198	26	69L	Sünd.
Zollhof	alle Nrn.		VII	210	47	102L	Steinb.
Zufuhrstraße	u	5—29	VII	211	181	103L	Soft
Zufuhrstraße	g.	2—10	VII	190	68	61L	Gest.
„	„	12—26	VII	211	110	103L	„
Zweigstraße	alle Nrn.		VII	198	312	69L	Sünd.
Zwerggasse	alle Nrn.		I	8	27	19S	A.Seb.
Zwickauer Straße	u.	1—11	II	71c	112	46cS	Schopp.
„	„	17—27	II	71b	102	46bS	„
Zwingerstraße, mittl.	u.	1	II	16	12	35S	Gärt.V.
„	„	5—11	II	17	63	36S	„
„	g.	2—4a	II	16	17	35S	„
„	„	6a—14	II	17	137	88S	„
Zwingerstraße, obere	alle Nrn.		II	17	187	36S	„
Zwingerstraße, unt.	u.	1—9	II	17	85	36S	„

Spitalhof, Hinterer
1— 3 u, 2— 4 g
Spitalhof, Vorderer
1—13 u, 2—10 g
Spitalplatz 1—25 u
Tucherstraße 2— 6 g

Distrikt 15 S

Stimmbezirk 6

Bindergasse 1—23 u, 2—26 g
Döschmannsplatz 1—25 u, 2—20 g
Funferplatz 4—10 g
Hahnengäßchen (ohne Haus-Nr.)
Heugäßchen 7— 9 u
Leonhardsgäßchen 1— 3 u, 4 g
Obstmarkt 22—28 g
Platnersgasse 1—13 u, 4—12 g
Theresienplatz 1— 3 u
Theresienstraße 12—32 g
Tucherstraße 3—11 u

Distrikt 16 S

Stimmbezirk 7

Brunnengäßchen 14—18 g
Egidienplatz 1—19 u
Krähengäßchen (ohne Haus-Nr.)
Multergäßchen (ohne Haus-Nr.)
Stöpselgasse 2— 6 g
Tetzelgasse 3—33 u, 2—28 g
Theresienplatz 5—13 u
Theresienstraße 11—23 u

Distrikt 17 S

Stimmbezirk 7

Egidienplatz 21—37 u
Pantersplatz 2—30 g
Schildgasse 37—49 u, 30—38 g
Tetzelgasse 51—61 u, 30—34 g
Webersplatz 5—19 u
Wolfsgasse 3— 7 u, 4 g

Distrikt 18 S

Stimmbezirk 7

Büttnersgasse 1 u, 2— 6 g
Egidienplatz 2—32 g
Gymnasialhof 1 u, 2— 6 g
Judengasse 1—41 u
Landauergasse, Vordere
1— 3 u, 2— 8 g
Laufer Gasse, Innere
1 37 u, 2 28 g
Laufer Platz, Innerer
11—13 u
Theresienplatz 8 g

Distrikt 19 S

Stimmbezirk 8

Heugäßchen 14—16 g
Judengasse 2 22 g
Judenhof, Oberer 2—12 g
Prechtelsgasse 1—11 u, 12—22 g
Rotschmiedsgasse 17—19 u
Theresienplatz 2— 6 g
Wunderburggasse 7—19 u, 6—14 g
Zwerggasse 7 u, 4— 8 g

Distrikt 20 S

Stimmbezirk 8

Heugäßchen 12 g
Judenhof, Oberer 1—13 u
Judenhof, Unterer 1 15 u, 2—12 g
Prechtelsgasse 4—10 g
Rotschmiedsgasse 1—15 u
Tucherstraße 13—57 u
Wunderburggasse 5 u, 4 g

Distrikt 21 S

Stimmbezirk 8

Ebnersgasse 1— 5 u
Heugäßchen 3 u, 2— 8 g
Neue Gasse 1—45 u
Rittergäßchen (ohne Haus-Nr.)
Tucherstraße 8— 46 g

Distrikt 22 S

Stimmbezirk 9

Binsengasse 1— 9 u, 2 g
Fetzergasse 1—15 u, 2—20 g
Neue Gasse 2 44 g
Sand, Am 2 g
Sonnengasse 1—13 u, 4— 6 g
Spitalplatz 4 14 g

Distrikt 23 S

Stimmbezirk 9

Grübelstraße 23—25 u
Judengasse 26 38 g
Laufer Pl., Inn. 1— 3 u
Laufer Schlagturm, Am
2— 6 g
Rotschmiedsgasse 2—22 g
Sand, Am 4—12 g
Talgasse, Obere 1—17 u, 6—16 g
Talgasse, Untere 1—17 u, 2—20 g

Distrikt 24 S

Stimmbezirk 10

Cramer-Klett-Straße, Innere
18—26 g
Fischergasse, Hint. 1—11 u, 2—16 g
Fischergasse, Vord. 4—18 g
Hübnersplatz 1—13 u, 2—14 g
Laufer Tormauer 1—19 u, 36 66 g
Sand, Am 14—16 g
Spitzenberg 2—34 g

Distrikt 25 S

Stimmbezirk 9

Fischergasse, Vord. 1—31 u
Grübelstraße 4—34 g
Rosental 2—36 g
Schmausengasse 1—25 u, 2—34 g
Stelzengasse 1—27 u, 2—14 g

Distrikt 26 S

Stimmbezirk 10

Beckschlagergasse, Hintere
1 25 u, 2 36 g
Beckschlagergasse, Vordere
2—24 g
Cramer-Klett-Straße, Innere
1 u, 2—14 g
Rosental 1—35 u
Spitzenberg 1 21 u

Distrikt 27 S

Stimmbezirk 11

Cramer-Klett-Straße, Innere
3—31 u
Kupferschmiedshof 3— 9 u, 2— 8 g
Laufer Gasse, Aeußere
20—40 g
Laufer Pl., Aeuß. 2—32 g
Laufer Tormauer 8—32 g
Laufer Torzwinger 1 u
Manggasse 6—12 g
Münzgasse 17—35 u
Rathenauplatz 1— 7 u
Schickenhof 2—12 g

Distrikt 28 S

Stimmbezirk 11

Beckschlagergasse, Vordere
1—25 u
Korbmachershof 1— 5 u, 2 4 g
Laufer Gasse, Aeußere
2—18 g
Laufer Pl., Inn. 2 16 g
Manggasse 1—11 u
Münzgasse 3—15 u, 2—30 g
Münzplatz 1—11 u, 2— 8 g

Distrikt 29 S

Stimmbezirk 12

Hirschelgasse 4—36 g
Landauerg., Hint. 4—16 g
Laufer G., Aeuß. 1—37 u
Laufer Pl., Aeuß. 1 u

Distrikt 30 S

Stimmbezirk 12

Hirschelgasse 1— 5 u
Lange Gasse 1—49 u, 2—18 g
Maxtorgraben 46 g
Maxtormauer 3—15 u, 2—11 g
Sieben Zeilen 2—42 g
Treibberg 1—19 u
Webersplatz 2—18 g

Distrikt 31 S

Stimmbezirk 12

Hirschelgasse 7—39 u
Lange Gasse 18—36 g
Laufer Pl., Aeuß. 3—27 u
Lichtzieherhof 1— 5 u, 2— 6 g
Maxtormauer 17—21 u, 50—62 g
Treibberg 2—16 g

Distrikt 32 S

Stimmbezirk 13

Cramer-Klett-Straße, Aeußere
1— 5 u
Fabrikstraße 1—35 u
Flötnerstraße 3—13 u, 4—12 g
Harmoniestraße 11—31 u, 2 30 g
Merkelsgasse 3—21 u
Runnenbeckstraße 3—51 u, 6—50 g
Rathenauplatz 2 20 g
Rudolphstraße 7—23 u, 6—20 g
Sulzbacher Straße 4—48 g
Waechterstraße 1—27 u

Distrikt 33 S

Stimmbezirk 14

Arnulfstraße (ohne Haus-Nr.)
Cramer-Klett-Straße, Aeußere
7—23 u, 2—12 g
Elisabethstraße (ohne Haus-Nr.)

Emilienstraße 1— 9 u, 4—10 g
Fabrikstraße 2—18 g
Gießereistraße 1— 7 u
Giselastraße (ohne Haus-Nr.)
Keßlerplatz 1—19 u, 10 g
Keßlerstraße 1—11 u, 4—12 g
Laufer Torgraben 2—22 g
Liebigstraße 3 u
Prinzregentenufer 3—25 u
Theodorstraße 1—11 u, 2 g

Distrikt 34 S

Stimmbezirk 15

Bohlengasse 1— 3 u, 2— 8 g
Hadergäßchen 1—11 u, 2—10 g
Herrnstraße 3—13 u, 2—10 g
Hirsvogelstraße 4 g
Königsplatz 1— 9 u, 8—14 g
Keßlerstraße 41—43 u, 40 g
Liebigstraße 6 g
Metzgergäßchen 9 u, 2—6 g
Prinzregentenufer 41—47 u
Schranke 1—31 u, 4—24 g
Taubengasse 1— 9 u, 2—12 g
Wassertorstraße 5—11 u, 2—10 g
Wöhrder Hauptstraße 2—42 g
Wöhrder Kreuzgasse 1—15 u, 2—12 g
Wöhrder Wollengasse 3—35 u, 2—14 g
Wollentorstraße 1—15 u, 10—16 g

Distrikt 35 S

Stimmbezirk 16

Fabrikstraße 34—42 g
Geisberg 2— 8 g
Gießereistraße 2 g
Herrgottsgäßchen (ohne Haus-Nr.)
Herrnstraße 12—22 g
Meisterleinsplatz 3—15 u, 4—18 g
Querstraße 1—15 u
Rahm 1—49 u, 2—32 g
Rahmzwinger 21 u
Wöhrder Hauptstraße 1—39 u, 44—64 g
Wöhrder Schulgasse 1—15 u, 2—10 g
Zwingerstraße, Mittlere 1 u, 2—4a g

Distrikt 36 S

Stimmbezirk 17

Bauvereinstraße 7—51 u
Fabrikstraße 47 u, 44—50 g
Querstraße 4—12 g
Rahm 51—65 u
Sulzbacher Straße 50—58 g
Waechterstraße 2—28 g
Zwingerstraße, Mittlere 5—11 u, 6a—14 g
Zwingerstraße, Obere 1— 7 u, 2— 8 g
Zwingerstraße, Untere 1— 9 u

Distrikt 37 S

Stimmbezirk 18

Bauvereinstraße 22—46 g
Fabrikstraße 53—63 u
Felseckerstraße 21—37 u, 22—36 g
Mögeldorfer Straße 4—18 g
Sensenschmidtstraße 1 u
Siebmacherstraße 1—11 u, 2—16 g

Distrikt 38 S

Stimmbezirk 19

Bartholomäusstraße 49—53 u, 38—44 g
Deichslerstraße 3—13 u
Fabrikstraße 69—79 u
Kühnhoferstraße 13—25 u, 14—26 g
Mögeldorfer Straße 20—40 g
Siebmacherstraße 19—33 u, 18—36 g

Distrikt 39 S

Stimmbezirk 20

Auerbachstraße (ohne Haus-Nr.)
Bartholomäusstraße 5a—45 u, 2—36 g
Bauvereinstraße 14—20 g
Bertholdstraße 1—3a u, 2 g
Fabrikstraße 58—76 g
Felseckerstraße 1—17 u, 2—18 g
Gustavstraße 9—11 u, 10—12 g
Kühnhoferstraße 1 u
Meisterleinsplatz 22—26 g
Veilhofstraße 1—30, 46, 48 g
Wöhrder Hauptstraße 72 g

Distrikt 40 S

Stimmbezirk 22

Bartholomäusstraße 54—68 g
Fechnerstraße 5 u
Fichtestraße 3 u, 2—16 g
Freytagstraße 1—11 u, 10 g
Löhnerstraße 9—11 u, 10—14 g
Mögeldorfer Straße 47—71 u
Pichlstraße 1— 9 u, 4— 8 g
Sulzbacher Straße, Aeußere 2—38 g
Veilhofstraße 35—41 u
Viktoriastraße 21—29 u, 24—28 g

Distrikt 41 S

Stimmbezirk 21

Veilhofstraße 34—38 g

Stimmbezirk 23

Bismarckstraße 147—151 u, 146—150 g
Deinstraße 11— 15 u, 16 g
Flurstraße 7— 17 u, 2— 6 g
Hedwigstraße (ohne Haus-Nr.)
Jobster Straße 9 u, 2—22 g
Sulzbacher Straße, Aeußere 40—182 g
Thumenberger Weg 3— 41 u
Tränkstraße 20— 80 g
Veilhofstraße 49— 91 u, 78b—100 g
Walzwerkstraße 89— 99 u, 2— 72 g
Weißer Weg 1— 15 u, 2— 12 g

Distrikt 42 S

Stimmbezirk 69

Bayreuther Straße, Aeußere 250, 300 g
Bechsteinstraße 21 u
Beethovenstraße (ohne Haus-Nr.)
Bennostraße 1 u, 10 g
Brahmsstraße (ohne Haus-Nr.)
Dahlmannstraße 11— 15 u
Eichendorffstraße 1— 85 u, 20-132d g
Erlenstegenstraße 19—165 u, 2—150 g
Ewaldstraße 6— 18 g
Flußstraße 25 u
Gervinusstraße 11— 15 u, 6— 40 g
Grimmstraße 16— 26 g
Güntherstühler Straße 7—145 u, 2— 60 g
Händelstraße (ohne Haus-Nr.)
Hauffstraße (ohne Haus-Nr.)
Haydnstraße 5— 15 u, 4— 12 g
Hebelstraße 2— 4 g
Hubertusstraße 2— 12 g
Hugo-Wolf-Straße (ohne Haus-Nr.)
Kleiststraße 5— 21 u, 1— 10 g
Klingenhofstraße 70— 72 g
Kneippstraße (ohne Haus-Nr.)
Löwestraße (ohne Haus-Nr.)
Marschnerstraße (ohne Haus-Nr.)
Mörikestraße 7 u, 4—12 g
Novalisstraße 1— 9 u, 8 g
Odenberger Straße 305 u, 180 g
Platnersberg 1 u, 2 g
Schafhofstraße 1— 35 u, 2a—2b g
Schlegelstraße 1— 25 u, 2 g
Schubertstraße 2— 8 g
Schwindtstraße (ohne Haus-Nr.)
Spitalhof 1— 5 u, 2— 6 g
Steinplattenweg 65—135a u, 130 g
Stielerstraße 9— 15 u
Straußstraße (ohne Haus-Nr.)
Thumenberger Weg 18— 74 g
Voßstraße 13— 19a u, 2—10 g
Zapfengasse 3— 13 u

Distrikt 43 S

Stimmbezirk 24

Bismarckstraße 18—20 g
Fichtestraße 23—57 u
Fröbelstraße 4— 6 g
Heerwagenstraße 27—33 u, 28 g
Ludwig-Feuerbach-Straße 85—89 u, 94 g
Schoppershofstraße 6—38 g
Sulzbacher Straße, Aeußere 1— 9 u

Distrikt 44 S

Stimmbezirk 25

Bismarckstr. 121—139 u, 36—64 g
Bülowstraße 36— 40 g
Caprivistraße 1— 43 u, 18 g
Fichtestraße 26— 52 g
Fröbelstraße 8— 10 g
Gartensteig 1 u, 2 g
Gneisenaustraße 7 u
Hardenbergplatz 6— 8 g
Hardenbergstr. 18— 28 g

Heerwagenstr. 34 g
Hohenlohestr. 9— 33 u, 8—18 g
Lützowstraße 3— 7 u, 2—10 g
Lutzstraße 1— 13 u, 2—14 g
Scharnhorststr. 31 u, 28 g
Schenkendorfstr. (ohne Haus-Nr.)
Schillstraße 4— 14 g
Schleiermacherstraße
5— 25 u, 2—12 g
Steinplattenweg 24 g
Sulzbacher Straße, Aeußere
11—175 u
Tauroggenstr. 27— 37 u
Thunenberger Weg
88 u
Welserstraße 11— 35 u, 34—40 g
Winzelburgstraße 1— 31 u, 4—32 g

Distrikt 45 S

Stimmbezirk 70

Adamstraße 65—69 u, 52—76 g
Bayreuther Straße, Aeußere
20—38 g
Bismarckstraße 3—31 u
Deumentenstraße 1 13 u
Fürerstraße (ohne Haus-Nr.)
Braunstraße 19 u, 18—26 g
Schoppershofstr. 63—89 u, 50 88 g
Welserstraße 41—65 u

Distrikt 46 a S

Stimmbezirk 71

Adamstraße 75— 77 u
Bayreuther Straße, Aeußere
31—123 u, 40 114 g
Creußnerstraße 3— 13 u, 4 g
Fraunhoferstr. 3 u, 4—8a g
Fürerstraße 45 u
Maxfeld, Am 130—196 g
Senefelderstr. 7— 11 u, 2—10 g
Virchowstraße 4— 36 g
Willibaldstraße 6— 42 g

Distrikt 46 b S

Stimmbezirk 71b

Chemnitzer Str. (ohne Haus-Nr.)
Coburger Str. 1—21 u, 4—24 g
Dresdener Str. (ohne Haus-Nr.)
Eisenacher Str. 11—17 u, 16—24 g
Gothaer Str. 7—13 u, 10—18 g
Kiesslingstraße 15—55 u, 4—60 g
Leipziger Platz 8—12 g
Leipziger Straße 3—43 u
Meininger Str. (ohne Haus-Nr.)
Meißener Str. (ohne Haus-Nr.)
Nordostbahnhof, Am
3—41 u, 36—40 g
Oebenberger Straße
135 u
Plauener Straße (ohne Haus-Nr.)
Rudolstädter Str. 1—13 u, 4—14 g
Saalfelder Str. (ohne Haus-Nr.)
Schmalkaldener Straße
4—14 g
Sonneberger Straße
13—19 u, 12 22 g
Wartburgstr. 19—29 u, 16a—32 g
Weimarer Str (ohne Haus-Nr.)
Zwickauer Str. 17 27 u

Distrikt 46 c S

Stimmbezirk 71c

Adamstraße 94—104 g
Bismarckstraße 37— 97 u
Chemnitzer Str. (ohne Haus-Nr.)
Danziger Platz 7— 27 u, 2 22 g
Danziger Str. 7— 29 u, 2—26 g
Eisenacher Str. 3— 9 u, 2—10 g
Gothaer Straße 1— 5 u, 4— 8 g
Graudenzer Str. 1 u, 4— 8 g
Jenaer Straße 3— 15 u
Längenstraße 35 u, 4—14 g
Leipziger Platz 2— 6 g
Leipziger Str. 4— 44 g
Mommsenstr. 29— 33 u, 20—50 g
ohne 24 g
Oebenberger Straße
57— 61 u, 52—66 g
Plauener Str. (ohne Haus-Nr.)
Sonneberger Straße
1— 7 u, 2—10 g
Steinplattenweg 1a 53 u
Teutoburger Straße
(ohne Haus-Nr.)
Thorner Str. 7— 33 u, 1—32 g
Thunenberger Weg
105 u
Wartburgstraße 3 13 u, 2—14 g
Zwickauer Str. 1— 11 u

Stimmbezirk 71a

Mommsenstraße 24 g

Distrikt 47 S

Stimmbezirk 26

Adamstraße 22— 50 g
Fenitzerplatz 7 u, 4 g
Fenitzerstraße 15— 23 u
Heerwagenstraße 1— 7 u, 14 g
Ludwig-Feuerbach-Straße
41— 75 u
Mathildenstraße 29— 41 u, 18—28 g
Schoppershofstr. 27 u

Distrikt 48 S

Stimmbezirk 27

Bismarckstraße 4— 18 g
Geuderstraße 1— 15 u, 4—18 g
Heerwagenstraße 15— 23 u
Mathildenstraße 30— 44 g
Schoppershofstr. 39— 57 u

Distrikt 49 S

Stimmbezirk 28

Adamstraße 2— 20 g
Fenitzerstraße 13 u
Künhoferstraße 27— 35 u
Ludwig-Feuerbach-Straße
48— 68 g ohne 58 g
Mathildenstraße 5— 13 u
Mögeldorfer Str. 1— 21 u
Sulzbacher Str. 69— 93 u, 60—84 g
ohne 79 u

Stimmbezirk 28a

Ludwig-Feuerbach-Straße
58 g
Sulzbacher Str. 79 u

Distrikt 50 S

Stimmbezirk 29

Bartholomäusstraße
65— 75 u
Deichslerstraße 15— 27 u
Künhoferstraße 28— 36 g
Ludwig-Feuerbach-Straße
72— 76 g
Martin-Behaim-Straße
3— 15 u, 4— 12 g
Mathildenstr. 4— 12 g
Mögeldorfer Straße
23— 29 u
Mozartstraße 9 u, 8 g
Schoppershofstraße
1— 15 u
Sulzbacher Straße
95—113 u, 86—108 g

Distrikt 51 S

Stimmbezirk 30

Adamstraße 1—29 u
Fenitzerplatz 1 u
Ludwig-Feuerbach-Straße
23—37 u, 30—44 g
Martin-Richter-Straße
29—37 u
Sulzbacher Str. 55—67 u
Werderstraße 2 24 g

Distrikt 52 S

Stimmbezirk 31

Adamstraße 33—45 u
Bayreuther Str. 42—80 g
Deumentenstr. 16—24 g
Fenitzerplatz 2 g
Fenitzerstraße 27—35 u, 26—48a g
Martin-Richter-Straße
1—23 u
Rennweg 31—63 u, 34—72 g
Werderstraße 1—25 u

Distrikt 53 S

Stimmbezirk 32

Bayreuther Str. 7—21 u, 6—14 g
Feldgasse 1— 7 u, 4—38 g
Kreilerstraße 3— 7 u
Lenbachstraße 3—17 u, 4—20 g
Maxtorgraben 41—47 u
Rathenauplatz 19—21 u, 24—26 g
Rudolphstraße 29 u
Sulzbacher Str. 1—53 u
Veilhoderstraße 6—28 g

Distrikt 54 S

Stimmbezirk 33

Bayreuther Str. 16—36 g
Feldgasse 45—53 u
Ludwig-Feuerbach-Straße
3—19 u, 2—28 g
Martin-Richter-Straße
4—42 g
Rennweg 1—27 u, 12—30 g
Stabinsstraße 1—19 u, 4—18 g

Distrikt 55 S

Stimmbezirk 72

Bayreuther Str. 23—31 u
Maxfeld, Am 1—21 u

Maxfeldstraße 46—54 g
Pirkheimerstraße, Obere
39—61 u, 34—60 g
Richard-Wagner-Straße
3—17 u, 2—18 g
Schonhoverstraße 2—24 g
Veillodterstraße 13—35 u
Wurzelbauerstr. 1—35 u, 2—28 g

Distrikt 56 S

Stimmbezirk 73

Labenwolffstraße 1—17 u, 2—18 g
Lindenaststraße 17—53 u, 2—50 g
Maxfeldstraße 15a—42 g
Maxtorgraben 13—37 u
Pirkheimerstraße, Obere
3—35 u, 2—28 g
Schonhoverstraße 3—31 u
Tuchergartenstr. 3—29 u, 6—30 g
Veillodterstraße 1—11a u

Distrikt 57 S

Stimmbezirk 74

Berckhauserstraße 28—32 g
Friedenstraße 9—17 u
Gellertstraße 1—9 u, 4—8 g
Löbleinstraße 50—60 g
Parkstraße 21—31 u

Distrikt 58 S

Stimmbezirk 75

Bayreuther Straße
31a—37 u
Bayreuther Straße, Aeußere
25 u
Berckhauserstraße 2—24 g
Friedenstraße 3—7 u, 12—18 g
Kantstraße 3—15 u
Löbleinstraße 64—68 g
Maxfeld, Am 39—81 u, 2—18 g
Parkstraße 35—41 u, 20—46 g
Virchowstraße 5—27 u

Distrikt 59 S

Stimmbezirk 76

Goethestraße 35—41 u, 42—44 g
Lindenaststraße 61—67 u, 56—64 g
Löbleinstraße 10—34 g
Maxfeldstraße 25a—69 u
Wörthgasse 3—15 u, 4—30 g
Schmausengartenstraße
1—25 u, 1—6 g
Tuchergartenstraße 36 g

Distrikt 60 S

Stimmbezirk 77

Berckhauserstraße 1—23 u
Löbleinstraße 36—44 g
Maxfeld, Am 23—31 u
Maxfeldstraße 71—83 u
Parkstraße 1—13 u, 2—18 g
Schmausengartenstraße
10—30 g

Distrikt 61 S

Stimmbezirk 78

Friedrichstraße 1—19 u, 4—38a g
Krelingstraße 6—30 g
Löbleinstraße 3—5 u
Maxfeldstraße 3—25 u
Maxtorgraben 1—11 u
Meuschelstraße 46—74 g
Pirkheimerstraße, Mittlere
47—57 u, 24—48 g
Reuterstraße 1—9 u, 2—10 g
Rollnerstraße 5—33 u, 24—36 g
Westnertorgraben
29—53 u

Distrikt 62 S

Stimmbezirk 79

Bucher Straße 8—38 g
Friedrichstraße 25—35 u
Hastverstraße 21—33 u, 22—34 g
Krelingstraße 9—41 u, 34—44 g
Meuschelstraße 14—42 g
Pilotystraße 7—31 u, 4—30 g
Pirkheimerstraße, Mittlere
21—43 u, 12—22 g
Pirkheimerstraße, Untere
5—19 u, 2—28 g
Westnertorgraben 1—23 u, 4 g

Distrikt 63 S

Stimmbezirk 80

Goethestraße 13—27 u, 16—22 g
Löbleinstraße 11—31 u
Meuschelstraße 69—75 u
Schillerplatz 1—3 u
Schillerstraße 11—23 u
Schlüsselfelderstr. 2—22 g

Distrikt 64 S

Stimmbezirk 81

Friedrichstraße 50—70 g
Goethestraße 4—12 g
Kobergerstraße 2—25 u, 2—8 g
Meuschelstraße 51—67 u
Rollnerstraße 35—61 u, 38—82 g
Schillerstraße 1—7 u, 4—12 g
Schlüsselfelderstr. 3—35 u
Schweppermannstraße
83 u, 65 g

Distrikt 65 S

Stimmbezirk 82

Archivstraße 3—17 u
Bucher Straße 42—54 g
Kleinreuther Weg 4—12 g
Kobergerstraße 65—85 u, 60—62 g
Meuschelstraße 1—8 u
Pilotystraße 43—51 u, 36—40 g
Reichstraße 3—17 u, 4—16 g
Schweppermannstraße
1—25 u, 6—28 g
Uhlandstraße 3—7 u

Distrikt 66 S

Stimmbezirk 83

Friedrichstraße 55—59 u
Grolandstraße 34—50 g
Kaulbachplatz 3—15 u
Kobergerplatz 1—8 g
Kobergerstraße 29—59 u, 34—58 g
Pilotystraße 48—60 g
Schweppermannstraße
27 u
Uhlandstraße 9—25 u, 20—30 g

Stimmbezirk 83a

Friedrichstraße 41—53 u
Kaulbachstraße 19—45 u, 18—38 g
Krelingstraße 43—53 u, 50 g
Meuschelstraße 7—49 u
Schweppermannstraße
39—63 u, 36—58 g
Uhlandstraße 18 g

Distrikt 67 S

Stimmbezirk 84

Berckhauserstraße 34 g
Distelstraße 1 u, 2—14 g
Eintrachtstraße (ohne Haus-Nr.)
Friedenstraße 19 u
Grolandstraße 45b—75 u
Hegelstraße 1—11 u, 10—34 g
Herneckerweg 13—15 u
Kantstraße 4—10 g
Löbleinstraße 38—85 u, 72—84a g
Maxfeld, Am 93—187 u
Mohnstraße 1—17 u, 4—10 g
Nordring 120—122 g
Parkstraße 45 u
Rollnerstraße, Aeußere
8—55 u, 6—40 g
Schillerplatz 2—6 g
Schillerstraße 14 g
Schleifweg 11—85 u, 46—50 g
Schopenhauerstr. 5—27 u, 4—6 g
Tellstraße 5—11 u, 10—18 g

Distrikt 68 S

Stimmbezirk 85

Bayreuther Straße, Aeußere
139—181 u, 124—230 g
Flataustraße 31 u
Klingenhofstr. 63 u, 14—52 g
Martinstraße 5—19 u
Nordostbahnhof, Am
(ohne Haus-Nr.)
Schäferstr. 5—35 u
Thaerstraße (ohne Haus-Nr.)
Tiefenfeldstr. 8—20 g
Ziegelsteinstr. 1—25 u, 14—30 g

Stimmbezirk 85a

Flugplatz (ohne Haus-Nr.)
Großreuther Straße
77—169 u, 2—184a
Kleinreuther Weg
120—128 g
Kurzer Steig 3 u
Langer Steig 7—21 u, 12—26 g
Rollnerstraße, Aeußere
75 u, 92 g
Schopenhauerstraße 66 g

Distrikt 69 S

Stimmbezirk 86

Bauernwald, Am
1—71 u, 2—88a g
Bayreuther Straße, Aeußere
191 u
Bierweg 4—38 g
Eckenhaider Weg
3—9 u, 4—10 g
Egloffsteiner Straße
5—61 u, 20—58 g
Eichenhain, Zum
1—11 u, 2—8 g
Eichenauer Straße 14—86 g
Gräfenberger Straße
5—57 u, 8—58 g
Hafenhof 3—7 u, 2—8 g
Hafensprung 1—81 u, 2—12 g

Heimstätterstraße
3— 55 u, 4— 58 g
Heroldsberger Platz
3— 15 u, 2— 14 g
Heroldsberger Weg
1— 99 u, 10— 92 g
Herrnhüttestraße
15— 45 u, 8— 64 g
Jungermannstraße
(ohne Haus-Nr.)
Marienbergstraße
41 u
Moosstraße 1— 33 u, 6— 62 g
Sandgrube 1— 11 u, 2— 12 g
Schreberstr. 1— 31 u, 4— 20 g
Stiegelfeld, Zum
1— 19 u, 2— 20 g
Ziegelsteinstr. 45—151 u, 50—152 g

Distrikt 70 S

Stimmbezirk 87

Felsenkeller, Zum
1— 39 u, 2— 40 g
Froschbrücklein, Zum
1— 39 u, 2— 28 g
Fuchsweg 1— 11 u, 2— 30 g
Hahnenbalz 15— 35 u
Kalchreuther Straße
101—175 u, 104—130a g
Märzenweg (ohne Haus-Nr.)
Paulusstein, Am
1— 19 u, 2— 20 g
Schwedenbrunnen, Am
(ohne Haus-Nr.)
Steinbruch, Zum
1— 39 u, 2— 40 g

Distrikt 71 S

Stimmbezirk 88

Anger, Am 1— 25 u, 2— 38 g
Bierweg 25—151 u
Eschenauer Straße 150 g
Heroldsberger Weg
111—129 u, 96—122 g
Marienbergstraße
61 u, 44—130 g
Masurenstr. 2— 6 g
Schwendengarten
1— 7 u, 2— 6 g
Tannenbergstraße
(ohne Haus-Nr.)
Ziegelsteinstraße
183—245 u, 170—260 g

Distrikt 72 S

Stimmbezirk 89

Almoshofstraße 3— 65 u
Bucher Straße, Aeußere
1a— 41 u, 4—110 g
Großreuther Straße
1— 7 u
Kleinreuther Weg
131—149 u
Lerchenstraße 35— 57 u, 16— 24 g
Lohestraße 1— 15 u, 8 g
Michaelstraße 9— 59 u, 2— 58 g
Mittelstraße 1— 89 u, 4—110 g
Neuhaus 1— 35 u, 2— 40 g
Neuforststraße 7— 15 u, 8— 18 g
Schleswiger Straße
29— 45 u, 32 g
Schneyfenreuther Weg
15 u, 34 g

Distrikt 73 S

Stimmbezirk 90

Burgkmairstraße 1—15 u, 4—16 g
Grünewaldstraße 1—29 u, 20—32 g
Harrichstraße 24 g
Pleydenwurffstr. 1—25 u, 2—22 g
Riemenschneiderstraße
1—29 u, 4—30 g
Schäufeleinstraße 1—11 u, 2—12 g
Uhlandstraße 33—45 u, 40 g

Stimmbezirk 90a

Bucher Straße 132—138 g
Cranachstraße 29—41 u, 16— 42 g
Gärtnerstraße 6— 14 g
Grolandstraße 1—45 u
Harrichstraße 5—15 u, 6— 20 g
Heroldstraße 2— 18 g
Horneckerweg 64 g
Kleinreuther Weg
43—87 u, 22— 70 g
Nordring 30—58 g
Pilotystraße 70—82 g
Schmuguerstr. (ohne Haus-Nr.)

Distrikt 74 S

Stimmbezirk 91

Bucher Str. 90—153 u, 84—106 g
Cranachstraße 10— 12 g
Gärtnerstraße 1— 23 u, 16— 24 g
Heroldstraße 1— 13 u
Juvenellstraße 2— 28 g
Kleinreuther Weg
31 u
Lerchenbühlstr. 66— 68 g
Rückertstraße 40— 42 g
Thoner Weg 25 u

Distrikt 75 S

Stimmbezirk 92

Flurstraße 15— 17 u

Stimmbezirk 93

Bielingplatz 2 g
Bucher Straße 77— 97 u, 56—82 g
Hallerstraße 51—73 u
Juvenellstraße 1—19a u
Kleinreuther Weg
3a—27 u
Kressenstraße 1—35 u, 2—30b g
Lerchenbühlstr. 24—36 g
Ortliebstraße (ohne Haus-Nr.)
Poppenreuther Straße
56 g
Rieterstraße 2—54 g
Rückertstraße 13—19 u, 12—16 g
Wetzendorfer Straße
21—29 u, 18—60 g

Distrikt 76 S

Stimmbezirk 94

Bielingstraße 21—25 u, 18 g
Bucher Straße 63—71 u
Hallerstraße 31—37 u, 22—40 g
Kirchenweg 4—36 g
Rieterstraße 3—55 u
Rückertstraße 9 u, 4—5 g
Wetzendorfer Straße
1—11 u, 4—10 g

Distrikt 77 S

Stimmbezirk 95

Flurstraße 7— 9 u, 2— 12 g
Kirchenweg 53—57 u, 38—56 g
Lobsingerstraße 8—16 g
Penzstraße 1—15 u, 2—16 g
Poppenreuther Straße
14—28 g
Rieterstraße 77— 93 u
Rohledererstraße 19—21 u
Sandrartstraße 46—52 g

Distrikt 78 S

Stimmbezirk 96

Adam-Kraft-Straße
51—61 u, 56—64 g
Frauenholzstraße 1— 5 u, 2—16 g
Johannisstraße 50—70 g
Kirchenweg 61—75 u, 60—72 g
Lobsingerstraße 7—13 u
Poppenreuther Straße
4—12 g
Rohledererstraße 1—17 u
Sandrartstraße 45—55 u

Distrikt 79 S

Stimmbezirk 97

Arndtstraße 7—21 u, 4—16 g
Bucher Straße 17—51 u
Jagdstraße 1—13 u, 6—16 g
Kirchenweg 1— 7a u
Lange Zeile 22—52 g
Moritzerstraße 1—27 u, 6—34 g
Wielandstraße 4—40 g

Distrikt 80 S

Stimmbezirk 98

Bucher Straße 3—11 u
Burgschmietstraße 3—29 u, 4—34 g
Campestraße 1—17 u, 2—10 g
Frommannstraße 1—23 u, 8—18 g
Hallerwiese 3 u, 2—28 g
Johannis-Mühlgasse
1—19 u
Johannisstraße 1—21 u, 2— 24 g
Lange Zeile 2—16 g
Neutorgraben 1—17 u
Weigelstraße 7 u
Wielandstraße 3—37 u

Stimmbezirk 98a

Hallerwiese 30 g

Distrikt 81 S

Stimmbezirk 99

Adam-Kraft-Straße
1—45 u, 2— 16 g
Bielingstraße 11—17 u
Hallerstraße 3—27 u, 18—30 g
Johannisstraße 34—46 g
Ketzelstraße 25 u
Kirchenweg 11—47 u
Lange Zeile 17—33 u
Palmplatz 11 u
Rohledererstraße 2—30 g
Sandrartstraße 25 u, 14—42 g

Distrikt 82 S

Stimmbezirk 100

Brückenstraße 9—31 u
Burgschmietstr. 37—43a u, 36—54 g

Großweidenmühlstraße
1—49 u, 2—28 g
Hallerstraße 4— 8 g
Johannis-Mühlgasse
2—16 g
Johannisstraße
29—57, ohne 31—33 u, 28—32a g
Lange Zeile 3—13 u
Lindengasse 3—13 u, 2—42 g
Riesenschritt 7 u, 2—26 g

Stimmbezirk 100a

Johannisstraße 31—33 u

Distrikt 83 S

Stimmbezirk 101

Amalienstraße 3 u
Großweidenmühlstraße, Aeußere
19—35 u, 4—50 g
Helmstraße 5—11 u, 10—12 g
Kirschgartenstr. 22 g
Krugstraße 9—49 u
Sandbergstraße 3 u
Steinstraße 2 g

Distrikt 84 S

Stimmbezirk 102

Brückenstraße 36—40 g
Großweidenmühlstraße, Aeußere
1—11 u
Helmstraße 2— 6 g
Kirschgartenstr. 6 g
Steinstraße 1—21 u
Wiesentalstraße 1—45 u, 2—18a g

Distrikt 85 S

Stimmbezirk 103

Amalienstraße 40— 48 g
Franzstraße 4— 20 g
Helmstraße 51— 57 u
Johannisstraße 104—124 g
Kirschgartenstraße 48— 82 g
Poppenreuther Straße
17— 51 u
Schnieglinger Straße
1— 19 u, 2—28 g

Distrikt 86 S

Stimmbezirk 104

Amalienstraße 7— 23 u, 32— 38 g
Franzstraße 7 u
Helmstraße 15— 49 u
Johannisstraße 95—127 u, 88—100 g
Julienstraße 1— 23 u, 6— 24 g
Kirschgartenstr. 26— 44 g
Krugstraße 22— 32 g
Marxstraße 19— 47 u, 22— 46 g

Distrikt 87 S

Stimmbezirk 105

Brückenstraße 4— 8 g
Franzstraße 3— 5 u
Helmstraße 14—50 g
Johannisstraße 75—91 u, 72—84 g
Krugstraße 10—18 g
Marxstraße 9—15 u, 12—16 g
Poppenreuther Straße
3—11 u
Sandbergstraße 9—29 u, 24 g

Distrikt 88 S

Stimmbezirk 106

Gottliebstraße 14 g
Helenenhof 1— 7 u, 2— 8 g
Helenenstraße 33— 47 u, 34—48 g
Johannisstr. 129—175 u
Kirschgartenstraße
27— 41 u
Marxstraße 53— 67 u, 52—68 g

Stimmbezirk 106a

Christoph-Weiß-Straße
9—17 u, 4—18 g
Helenenstraße 3—21 u, 16—28 g
Kirschgartenstraße 5—23 u
Krugstraße 53—89 u
Stettnerstraße 3—11 u, 4—12 g
Wehrfritzstraße 3—13 u, 4—12 g
Weichselstraße 1— 9 u, 2—10 g
Wiesentalstraße 56—76 g

Distrikt 89 S

Stimmbezirk 107

Adelgundenstr. 2— 12 g
Bienweg 3— 21 u, 4— 10 g
Johannisstr. 195 u, 128—188 g
Kirschgartenstraße
47— 87a u
Poppenreuther Straße
55— 65 u
Schnieglinger Straße
27—155 u, 32—168 g
Wetzendorfer Straße
125—201 u

Distrikt 90 S

Stimmbezirk 68

Elsterstraße 6— 18 g
Herderstraße 3— 7 u
Knebelstraße 25— 30 g
Krauchstraße (ohne Haus-Nr.)
Riedelweg 1— 17 u, 4— 10 g
Norastraße 1— 7 u, 6 g
Schnieglinger Straße
185—333 u, 186—336 g
Silberstraße 7— 17 u, 10— 14 g
Wahlerstr. 23a—23b u, 8—20 g
Weihergartenstraße
1— 9 u, 4— 8 g
Westendstraße 7—13 u

Distrikt 91 S

Stimmbezirk 108

Brettergartenstraße
70 g
Frauenthalerweg
9—129 u, 8— 90 g
Holsteiner Str. 2— 6 g
Holzweg (ohne Haus-Nr.)
Lerchenbühlstraße
57— 97 u, 134—200 g
Maritäckerstr. 50 g
Mühlweg 15 u
Schleswiger Straße
115—125 u
Schnieglinger Straße
176—180 g
Thoner Weg 85 u, 106—196 g
Vogelherdstr. 15— 47 u, 16— 20 g
Wachtelstraße 51 u, 26— 30 g
Wetzendorfer Straße
215—277a u, 72—278 g, ohne 120 g

Stimmbezirk 92

Wetzendorfer Straße 120 g

Distrikt 92 S

Stimmbezirk 109

Bucher Straße, Außere
123—171 u
Schnepfenreuther Hauptstraße
3— 87 u, 4—86 g
Steinfeldstraße 41— 49 u, 2—70 g

Distrikt 93 S

Stimmbezirk 109

Dorffeldstr. 17— 21 u, 6— 28 g
Kriegerlindenstraße
1— 3 u, 4— 16 g
Loher Hauptstraße
3—119 u, 70—128 g
Lohestraße 121—135 u, 118—134 g

Distrikt 94 S

Stimmbezirk 109

Almoshofer Hauptstraße
25—105 u, 2—90 g
Almoshofstraße 81 u, 68—70 g
Bucher Hauptstr. 2— 4 g
Bucher Straße, Aeußere
116—174 g
Johann-Sperl-Straße
9— 29 u
Jerhainstraße 5— 33 u, 4—34 g
Knoblauchland, Im
15 u, 72 g
Sonntagsweg 1— 23 u, 2—10 g
Stadtgasse, Obere 55— 57 u, 86 g
Stadtgasse, Untere
17— 87 u, 42—86 g

Distrikt 95 S

Stimmbezirk 217

Bastitraße 1—145 u, 4— 38 g
Braunsbacher Weg
5— 17 u, 2— 4 g
Bucher Hauptstraße
25—111 u, 42—122 g
Bucher Kirchenweg 46 g
Erfurter Str. 29— 33 u
Floridanstraße 35— 39 u
Hopfwiesenweg 17 u, 2—20 g
Johann-Sperl-Straße
53— 59 u, 98—100 g
Kraftshofer Straße
2— 30 g
Oberer Weg 7 u, 2 g
Ritterstieg 1— 9 u, 6— 10 g
Föthgasse 3— 25 u, 12— 16 g
Seeweg 3— 63 u, 4— 66 g
Wehrenreuther Weg
36— 40 g
Wellenweg 9 u
Wurzgartenstr. 3— 5 u, 4 g

Distrikt 96 S

Stimmbezirk 218

Höfles 1—35 u, 2—34 g

Distrikt 97 S

Stimmbezirk 219

Kraftshof 1—103 u, 2—108 g

Lorenzer Stadtseite:

Distrikt 1 L

Stimmbezirk 43

Adlerstraße 2—26 g
Fleischbrücke, An der 1— 3 u, 2—10 g
Kaiserstraße 1—35 u, 4—36 g
Kannengäßchen (ohne Haus-Nr.)
Königstraße 2—10 g
Orangengäßchen (ohne Haus-Nr.)
Trödelmarkt 3 u, 2—30 g

Distrikt 2 L

Stimmbezirk 44

Hutergasse 1— 3 u
Karlsbrücke, Ander 2— 4 g
Ledergasse, Hintere 2—24 g
Trödelmarkt 5—47 u, 32—58 g
Wörthstraße, Obere 1—23 u, 2—26 g
Wörthstraße, Untere 5— 9 u, 2—20 g

Distrikt 3 L

Stimmbezirk 44

Ledergasse, Hintere 26—44 g
Mühlgasse 3—19 u, 2—12 g
Unschlittplatz 1—19 u
Waizenstraße 1— 3 u

Distrikt 4 L

Stimmbezirk 47

Kreuzgasse, Mittlere 13—33 u, 2—28 g
Kreuzgasse, Obere 12—28 g
Kreuzgasse, Untere 5—35 u, 2—16 g
Unschlittplatz 2— 6 g
Westtormauer 3— 7 u, 6—18 g

Distrikt 5 L

Stimmbezirk 47

Gaishof 1 u, 2 g
Kappengasse 1—13 u
Kreuzgasse, Mittlere 1—11 u
Kreuzgasse, Obere 1—37 u, 2—10 g
Mohrengasse 1—11 u, 2—18 g
Unschlittplatz 8—14 g
Waizenstraße 2—28 g
Westtormauer 1 u, 4 g
Westtorzwinger 2 g

Distrikt 6 L

Stimmbezirk 47

Betzengäßchen (ohne Haus-Nr.)
Kappengasse 15—23 u, 2—24 g
Schlotfegergasse 2—40 g
Spittlertorgraben 24 g
Spittlertormauer 5—17 u, 18—44 g
Waizenstraße 30—40 g

Distrikt 7 L

Stimmbezirk 44

Adlerstraße 38—40 g
Hutergasse 2 g
Josephsplatz 1 u, 2—32 g
Kaiserstraße 37—39 u, 38—46 g
Ledergasse, Hintere 1—61 u
Ledergasse, Vordere 2—32 g

Distrikt 8 L

Stimmbezirk 45

Hefnersplatz 2—12 g
Josephsplatz 9—25 u, 34 g
Ledergasse, Vordere 1—27 u
Ludwigstraße 2—34 g
Schlüsselstraße 1 u, 2—10 g
Waizenstraße 5—11 u

Distrikt 9 L

Stimmbezirk 43

Adlerstraße 1—35 u
Eisrachergäßchen (ohne Haus-Nr.)
Hörnarnsgäßchen 3— 7 u, 4 g
Josephsplatz 3— 7 u
Karolinenstraße 2—44 g
Königstraße 12—20 g
Postgäßchen (ohne Haus-Nr.)

Distrikt 10 L

Stimmbezirk 45

Breite Gasse 75—99 u, 76—94 g
Färberstraße 4—10 g
Hefnersplatz 1— 9 u
Ludwigstraße 1—27 u
Nadlersgasse 4—14 g
Schwarzadlergasse 1— 5 u, 2— 8 g
Tuchmacherszwinger 5 u, 14—20 g

Distrikt 11 L

Stimmbezirk 43

Brunnengasse 2—50 g
Färberstraße 3— 7 u
Heldengäßchen 3— 5 u, 4— 8 g
Karolinenstraße 1—37 u
Königstraße 26—26a g
Krebsgasse (ohne Haus-Nr.)

Distrikt 12 L

Stimmbezirk 42

Breite Gasse 2—74 g
Brunnengasse 1—73 u
Heldengäßchen 12—14 g
Krebsgasse 1 u
Pfannenschmiedsgasse 2—16 g

Distrikt 13 L

Stimmbezirk 42

Breite Gasse 45—73 u
Färberstraße 9—17 u
Frauengasse 16—40 g
Jakobstraße 2—28 g
Kohlengasse 1—23 u, 2—12 g
Kornmarkt 4— 8 g
Krebsgasse 4 g

Distrikt 14 L

Stimmbezirk 42

Breite Gasse 1—43 u
Frauengasse 6—14 g
Hallplatz 23—37 u, 4 g
Hanseehof 1— 5 u, 2 g
Klaragasse 18—32 g
Kornmarkt 2—2a g
Krebsgasse 3— 9 u
Lanzingerhof 1— 3 u, 2— 6 g
Pfannenschmiedsgasse 18—24 g
Wäschershof 1— 9 u, 2— 6 g

Distrikt 15 L

Stimmbezirk 40

Hallplatz 3—21 u, 2 g
Klaragasse 2—10 g
Königstraße 28—58 g
Mauthalle, An der 1 u
Pfannenschmiedsgasse 1—19 u
Wollengäßchen 1 u

Distrikt 16 L

Stimmbezirk 39

Johannesgasse 1— 7 u, 2—28 g
Königstraße 21—53 u
Lorenzerplatz 1—27 u
Lorenzerstraße 2— 6 g
Theatergasse 3—25 u, 14 g
Weikertsgäßchen 1 u

Distrikt 17 L

Stimmbezirk 39

Bankgasse 1— 9 u, 2— 8 g
Bergauerplatz, Oberer 1— 9 u, 2—14 g
Bergauerplatz, Unterer 2—10 g
Findelgasse 3— 9 u, 2— 4 g
Königstraße 1—17 u
Lorenzerplatz 1—27 u
Nonnengasse 13—17 u, 2—22 g
Peter-Vischer-Str. 8 g
Pfarrgasse 1—15 u

Distrikt 18 L

Stimmbezirk 38

Bergauerplatz, Unterer 12 g
Gewerbemuseumsplatz 1 u, 2—4 g
Katharinengasse 1— 9 u
Katharinenkloster 1— 5 u, 4—6a g
Marientorgraben 8—12 g
Marientormauer 1— 7 u
Nonnengartenstr. (ohne Haus-Nr.)
Nonnengasse 1— 7 u
Peter-Vischer-Str. 1— 7 u, 2— 6 g
Wespennest 1— 9 u

Distrikt 19 L

Stimmbezirk 10

Insel Schütt, Hintere 1—39 u, 2—40 g
Insel Schütt, Kleine 3—15 u, 2—12 g
Insel Schütt, Vordere 1— 7 u, 2—14 g

Distrikt 20 L

Stimmbezirk 38

Dörrersgasse 1—23 u, 2—34 g
Katharinengasse 2—18 g
Kürschnershof 2— 6 g
Lorenzerstraße 1—15 u
Peter-Vischer-Str. 9—41 u
Rosengasse 2—26 g

Distrikt 21 L

Stimmbezirk 38

Katharinengasse 20—48 g
Kühnertsgasse 1—35 u, 2—22 g
Lorenzerstraße 17—33 u
Marientormauer 15 u, 20—28 g
Marientorzwinger 1 u
Rosengasse 1—25 u

Distrikt 22 L

Stimmbezirk 39

Bauhof 1— 9 u, 2 g
Johannesgasse 9—61 u,
Königstraße 55—93 u
Königstormauer 1— 9 u
Lorenzerstraße 8—32 g
Neutgasse 1— 7 u, 4—12 g
Rittershof 1— 7 u, 2— 6 g

Distrikt 23 L

Stimmbezirk 40

Frauentormauer 1— 9 u, 2—18 g
Klaragasse 1— 5 u
Königstraße 60—80 g
Königs- und Frauentorzwinger 3— 7 u, 2— 8 g
Luitpoldstraße 3—17 u, 6—16 g
Sterngasse, Hintere 3—31 u, 4—22 g
Sterngasse, Vordere 1—33 u

Distrikt 24 L

Stimmbezirk 40

Frauentorgraben 10 g
Frauentormauer 13—19 u, 28—36 g
Grasersgasse, Obere 2—10 g
Grasersgasse, Untere 1—29 u, 2—18 g
Kartäusergasse, Vordere 7 u
Klaragasse 7—13 u
Kornmarkt 1— 3 u
Sterngasse, Vordere 2—34 g

Distrikt 25 L

Stimmbezirk 41

Entengasse 1—23 u
Entenhof 1 u, 2 g
Gräslein, Am 1— 5 u, 2—10 g
Jakobstraße 1—15 u
Kartäusergasse, Hintere 2—36 g
Kartäusergasse, Vordere 2—16 g
Kornmarkt 5—17 u
Kuhhof 1— 3 u, 2— 4 g

Distrikt 26 L

Stimmbezirk 41

Backeleinshof (ohne Haus-Nr.)
Färberplatz 2—14 g
Färberstraße 41—47 u
Frauentorgraben 30—34 g
Frauentormauer 21—25 u, 42—52 g
Kartäusergasse, Hintere 1—47 u
Kartäusergasse, Vordere 18—20 g
Täubleinshof 1— 5 u, 2— 6 g

Distrikt 27 L

Stimmbezirk 41a

Entengasse 2—32 g
Färberstraße 19—39 u
Jakobstraße 17—29 u
Kartäusergasse, Hintere 40—44 g

Distrikt 28 L

Stimmbezirk 45

Färberstraße 26—54 g
Jakobstraße 31—53 u
Maxengasse 1—17 u, 2—26 g
Pfeifergasse 2a— 4 g
Wurzelgasse 1— 3 u, 2— 4 g
Zirkelschmiedsgasse 1—23 u

Distrikt 29 L

Stimmbezirk 45

Doktorshof 1— 3 u, 2— 6 g
Farberstraße 14—24 g
Frankenhof 2— 4 g
Jakobsplatz 3—21 u
Jakobstraße 30—52 g
Knorrstraße 2—10 g
Ludwigstraße 29 u
Radlersgasse 1—33 u

Distrikt 30 L

Stimmbezirk 41a

Engelhardsgasse 1—33 u
Färberstraße 56 g
Frauentormauer 31—33 u, 64—76 g
Jakobsplatz 10—22 g
Pfeifergasse 3—17 u, 6—14 g
Scholtengasse 1—11 u, 2—16 g
Zirkelschmiedsgasse 2—30 g

Distrikt 31 L

Stimmbezirk 46

Engelhardsgasse 2—28 g
Frauentormauer 35—41 u, 78-110 g
Ottestraße 1—33 u

Distrikt 32 L

Stimmbezirk 46

Jakobsplatz 1 u, 2—8 g
Ludwigstraße 31—81 u
Ottostraße 2—40 g
Spittlertorzwinger 1— 3 u, 2—14 g

Distrikt 33 L

Stimmbezirk 46

Ludwigstraße 34a—76 g
Mostgasse 3—17 u, 2—14 g
Schlehengasse 7—29 u, 2—14 g
Schlotfegergasse 1—17 u
Spittlertorgraben 10 g
Spittlertormauer 1—3a u, 2— 4 g

Distrikt 34 L

Stimmbezirk 48

Bleichstraße 1—27 u
Dennerstraße 5 u, 2—6 g
Fürther Straße 1—27 u, 2—10 g
Plärrer, Am 3— 5 u, 2— 8 g
Rosenaustraße 5—13 u, 4—16 g
Spittlertorgraben 1—27 u
Turnstraße, Obere 1—17 u

Distrikt 35 L

Stimmbezirk 48

Deutschherrnstr. 4—30 g
Kleinweidenmühle 1—17 u, 2—12 g
Kommunalgarten 9—25 u, 2—18 g
Praterstraße 3—25 u, 2—34 g
Spittlertorgraben 29—49 u, 20, 30 g
Turnstraße, Obere 4—10 g
Turnstraße, Untere 1— 3 u
Walther straße 1 u
Westtorgraben 1—17 u

Distrikt 36 L

Stimmbezirk 49

Bleichstraße 2—20 g
Deutschherrnstr. 3—23 u
Hardweg 2— 8 g
Hirnpfelshofstr. 13—17 u, 4—22 g
Hochstraße 3—27 u, 2—16 g
Moltkestraße 11—25 u
Solgerstraße 1—23 u, 12—22 g
Turnstraße, Untere 4—16b g

Distrikt 37 L

Stimmbezirk 50

Blumenthalstr. 3— 9 u, 2— 8 g
Deutschherrnstr. 27—51 u
Hirnpfelshofstr. 23 u, 28—30 g
Hochstraße 31—41 u, 18—42 g
Moltkestraße 1— 9 u, 2—16 g
Reutersbrunnenstraße 2—56 g
Roonstraße 1—17 u
Solgerstraße 2—10 g
Wilstraße 50 g

Distrikt 38 L

Stimmbezirk 51

Bärenschanzstr. 1—53 u, 4—48 g
Bleichstraße 24—26 g

Dilherrstraße 1— 9 u, 2—12 g
Fürther Straße 12—50 g
Himpfelshofstr. 1— 5 u
Kasernenweg 2— 6 g
Kieselbergstraße, Obere 11 u, 8—14 g
Kieselbergstraße, Untere 5—23 u, 2—24 g
Reutersbrunnenstraße 43 u
Saldorferstraße 1— 9 u
Willstraße 25 u

Distrikt 39 L

Stimmbezirk 52

Bärenschanzstr. 55—119 u
Fürther Straße 52— 88a g
Saldorferstraße 2— 10 g
Sielstraße 4— 8 g
Troststraße 1— 5 u, 4—10 g
Willstraße 1— 5 u, 2— 8 g
Zickstraße 3— 7 u, 2— 8 g

Distrikt 40 L

Stimmbezirk 53

Bärenschanzstr. 121—135 u, 68—72 g
Fürther Straße 90—158 g
Hillerstraße 4— 8 g
Mannertstraße 15—15a u, 16—36 g
Maximilianstr. 15— 27 u, 22—42 g
Muggenhofer Straße 15— 33 u, 2—36 g
Peyerstraße 29— 31 u
Reutersbrunnenstraße 85— 93 u
Sielstraße 1— 17 u
Zellenstraße 6 g

Distrikt 41 L

Stimmbezirk 54

Bachstraße 35 u
Fahrradstraße 25— 29 u
Fürther Straße 160—184 g
Gertrudstraße 1— 21 u, 6—34a g
Hillerstraße 15— 23 u, 12—14 g
Maximilianstr. 4— 14 g
Muggenhofer Straße 39— 67 u, 38—52 g
Pestalozzistraße 1— 21 u, 16—34 g
Peyerstraße 41— 45 u, 28—31 g
Samuel-Heinicke-Straße 2 g
Spohrstraße 4— 16 g

Distrikt 42 L

Stimmbezirk 55

Bachstraße 28— 34 g
Fahrradstraße 39— 59 u, 40—44 g
Fürther Straße 188—212 g
Grobestraße 4 g
Lortzingstraße 1— 3 u, 4—10 g
Muggenhofer Straße 80—122 g
Schumannstraße 3— 15 u, 4—16 g
Spohrstraße (ohne Haus-Nr.)

Distrikt 43 L

Stimmbezirk 56

Bruckнerstr. 29— 31 u, 10— 32 g
Fahrradstr. 79— 97 u, 78— 88 g
Flotowstraße 3— 7 u
Fürther Straße 284—280 g
Muggenhofer Straße 113—135 u, 156 192 g
Nicolaistr. (ohne Haus-Nr.)
Raabstraße 3— 11 u, 5— 30 g

Distrikt 44 L

Stimmbezirk 57

Dooser Str. 30— 62 g
Ferdinandstr. 5— 21 u
Fuchsstraße 5— 45 u, 20— 46 g
Fürther Kreuzung 1— 19 u, 2— 20 g
Fürther Straße 301—345 u, 304—396 g
Konradstraße 13— 15 u, 2— 16 g
Muggenhofer Straße 175—209 u, 210 240 g
Ruprechtstr. 3 u, 12 g
Sigmundstraße 7— 35 u, 2— 40 g

Distrikt 45 L

Stimmbezirk 184

Adam-Klein-Straße 110—136 g
Fürther Str. 165—185 u
Hasstraße 3— 13 u
Lenaustraße 3— 7 u, 6—16 g
Maximilianstr. 50— 60 g
Seeleinsbühlstr. 1— 17 u, 4 20 g
Volzstraße 7 u, 6—12 g

Distrikt 46 L

Stimmbezirk 185

Adam-Klein-Straße 125—153 u, 146—148 g
Augsburger Straße 2— 10 g
Eberhardshof 1— 3 u, 2 4 g
Fürther Str. 191—271 u
Hasstraße 19— 23 u, 6— 12 g
Maximilianstraße 78— 84 g
Münchener Straße 7 u, 8 g
Riedenbacher Straße 20 g
Seeleinsbühlstraße 21— 23 u, 22— 30 g
Wandererstr. 13— 53 u

Distrikt 47 L

Stimmbezirk 186

Adam-Klein-Straße 111 u, 80 102 g
Beckstraße 1— 11 u, 2— 20 g
Dörflerstraße 1— 21 u
Feuerleinstr. 2— 20 g
Fürther Str. 115—145 u
Maximilianstraße 45 u
Wurzstraße 1— 13 u, 2— 6 g
Prätoriusstr. 1— 11 u
Scheffelstraße 1— 19 u

Distrikt 48 L

Stimmbezirk 187

Adam-Klein-Straße 73— 91 u
Austraße 116—130 g
Denisstraße 67— 77 u, 66—72 g
Feuerleinstraße 23— 35 u, 22—36 g
Rützelstraße 4— 14 g
Prätoriusstr. 13— 23 u

Distrikt 49 L

Stimmbezirk 58

Adam-Klein-Straße 48— 52 g
Fürther Straße 97—111 u
Mendelstraße 3— 17 u, 6—10 g
Paumgartnerstr. 4— 16 g

Distrikt 50 L

Stimmbezirk 59

Adam-Klein-Straße 47— 57 u
Austraße 92—102 g
Denisstraße 45— 51 u, 40—48 g
Mendelstraße 19— 31 u
Paumgartnerstr. 18— 28 g

Distrikt 51 L

Stimmbezirk 60

Adam-Klein-Straße 63— 71 u
Austraße 106—114 g
Denisstraße 55— 63 u, 54 60 g
Mendelstraße 20— 34 g
Rützelstraße 3— 13 u

Distrikt 52 L

Stimmbezirk 61

Adam-Klein-Straße 20—40 g
Fürther Straße 81—95 u
Glockendonstr. 2—18 g
Paumgartnerstr. 1—15 u
Preißlerstraße 3—9a u, 2—16 g

Stimmbezirk 61a

Adam-Klein-Straße 25—45 u
Austraße 68—80 g
Denisstraße 19—43 u, 14 34 g
Glockendonstr. 22—34 g
Paumgartnerstraße 27 29 u
Preißlerstraße 21—29 u, 20—32 g

Distrikt 53 L

Stimmbezirk 62

Adam-Klein-Straße 3—23 u, 6 g
Denisstraße 2—12 g
Eberhardshofstr. 2—22 g
Fürther Straße 41—79 u
Glockendonstr. 3 23 u
Kernstraße 1—19 u, 2—32 g
Müllnerstraße 17—33 u, 22 g
Veit-Stoß-Platz 2 g
Volprechtstraße 10—20 g

Distrikt 54 L

Stimmbezirk 63

Austraße 30—64 g
Denisstraße 1—17 u
Glockendorstr. 29—38 u
Kernstraße 36—48 g
Müllnerstraße 35—37 u, 26—34 g
Volprechtstraße 13 23 u

Distrikt 55 L

Stimmbezirk 64

Eberhardshofstr. 1—13 u
Fannitzerstraße 1—21 u, 2—20 g
Kanalstraße, Mittlere 2—24 g
Kanalstraße, Untere 1—11 u
Seitenstraße, Obere 1—15 u, 2—24 g
Seitenstraße, Untere 2—16 g

Distrikt 56 L

Stimmbezirk 65

Austraße 12—26 g
Eberhardshofstraße 15—19 u
Kanalstraße, Mittlere 28—38 g
Kanalstraße, Untere 17—23 u, 2—20 g
Kecnstraße 21—45 u
Seitenstraße, Untere 1—13 u
Volprechtstraße 3—7 u, 2—4 g

Distrikt 57 L

Stimmbezirk 188

Austraße 1—135 u
Ludwigskanal, Am 34—146 g
Reitackerstraße 1—15 u, 6—14 g
Rothenburger Straße 40—70 g
Spenglerstraße 3—17 u, 2—14 g

Distrikt 58 L

Stimmbezirk 66

Austraße 2—10a g
Fürther Straße 33—39 u
Kanalstraße, Mittlere 1—35 u
Kanalstraße, Obere 2—30b g
Rohrmannstraße 3—15 u, 2—14 g

Distrikt 59 L

Stimmbezirk 67

Fürther Straße 29—31 u
Fürther Straße, Südliche 9 u
Innhofstraße 1—17 u, 2—34 g
Kanalstraße, Obere 1—31 u
Pfärrer, Am 1 u
Rietschstraße 1—3 u
Rechnskirchhof, Beim 7—11 u, 2—16 g
Rothenburger Straße 6—32 g

Distrikt 60 L

Stimmbezirk 189

Bauerngasse 1—15 u
Elsnerstraße (ohne Haus-Nr.)
Gostenhofer Hauptstraße 2—58 g
Gostenhofer Schulgasse 1—11 u, 4—16 g
Rothenburger Straße 1—35 u
Spittlertorgraben 4—6 g

Distrikt 61 L

Stimmbezirk 190

Bärbiergasse 3—15 u, 2—16 g
Feuerweg 5—19 u, 2—24 g
Frauentorgraben 70 g
Gartenstraße 1—11 u
Gostenhofer Hauptstraße 1—37 u
Mondscheingasse 3—7 u, 2—1 g
Schanzäckerstraße 22—34 g
Steinbühler Straße 2—5 g
Zufuhrstraße 2—10 g

Distrikt 62 L

Stimmbezirk 191

Dammstraße 1—11 u, 4—12 g
Gartenstraße 2—10 g
Gostenhofer Hauptstraße 41—69 u
Kohlenhofstraße 60—68 g
Leonhardstraße 1—13 u, 2—28 g
Petzoltstraße 1—11 u
Schanzäckerstraße 38—52 g

Distrikt 63 L

Stimmbezirk 192

Hessestraße 3—9 u, 4—28 g
Knauerstraße 11—27 u, 20—34 g
Ludwigskanal, Am 23—55 u, 4—30 g
Ostianderstraße 3—11 u, 4—8 g
Rothenburger Straße 45—67 u
Schlachthofstraße 20—34 g
Schreyerstraße 2—18 g
Schwabacher Straße 4 g

Distrikt 64 L

Stimmbezirk 193

Bauerngasse 17—37 u, 2—38 g
Gostenhofer Hauptstraße 71—73 u
Hessestraße 13—21 u
Hirtengasse 3—13 u, 2—6 g
Knauerstraße 3—9 u, 6—12 g
Leonhardstraße 42—56 g
Petzoltstraße 4—16 g
Rothenburger Straße 37—39a u
Schreyerstraße 3—23 u

Distrikt 65 L

Stimmbezirk 194

Drosselstraße (ohne Haus-Nr.)
Hermannstraße 45 u, 22—44 g
Lilienstraße 11—15 u, 2—18 g
Nelkenstraße 1—15 u, 4—10 g
Schwabacher Straße 65—115 u
Tulpenstraße 10—12 g
Wilhelmstraße 15—29 u, 26 g

Distrikt 66 L

Stimmbezirk 195

Georgstraße 1—7 u, 12—14 g
Grünstraße 5—9 u, 6 g
Leopoldstraße 2—10 g
Schwabacher Straße 42—76 g
Schweinauer Straße 1—43 u
Sündersbühlstr. 1—5 u, 2—11 g
Webersgasse 1—17 u, 10 g

Distrikt 67 L

Stimmbezirk 196

Amselstraße 5—19 u, 2—18 g
Ansbacher Bahnlinie 40 g
Finkenstraße 3—19 u, 4—18 g
Hermannstraße 3 u, 4—12 g
Lilienstraße 3—7 u
Ludwigskanal, Am 1—5 u
Rothenburger Straße 119 u
Schwabacher Straße 1—63 u
Tulpenstraße 11—17 u, 8 g
Viehhof 3—15 u, 2—16 g
Wilhelmstraße 7—11 u, 2—20 g

Distrikt 68 L

Stimmbezirk 197

Georgstraße 13—15 u, 22 g
Grünstraße 15—25 u, 12—14 g
Kreutzerstraße 11—43 u, 18—48 g
Leopoldstraße 14—30 g
Ottmarstraße 21—31 u
Schweinauer Straße 20—44 g
Wassergasse 5 u, 4—8 g

Distrikt 69 L

Stimmbezirk 198

Heinrichstraße 1—7 u, 2—8 g
Kreutzerstraße 3—7 u, 6—8 g
Ottmarstraße 16—34 g
Rothenburger Straße 147—151 u, 128—248 g
Schweinauer Straße 2—6 g
Witichelstraße 3—5 u
Zollerstraße 3 u
Zweigstraße 3 u, 4—12 g

Distrikt 70 L

Stimmbezirk 199

Holzschuherstraße 3—21 u, 2—44 g
Pfinzingstraße 1—51 u
Rosenplütstraße 1—19 u, 4—12 g
Rothenburger Straße 106—126 g
Witichelstraße 6—56 g
Wolgemutstraße 3—7 u

Distrikt 71 L

Stimmbezirk 200

Bernhardstr. 6 g
Gustav-Adolf-Straße 19 u, 2—14 g
Herbststraße 3—11a u, 8—52 g

Rothenburger Straße
380 g
Sommerstraße
(ohne Haus-Nr.)
Tillystraße 17—27 u, 2—48 g
Von-der-Tann-Straße
148—150 g
Wallensteinstraße
145—165 u, 34—174a g
Winterstr. 15—17 u, 8 g

Stimmbezirk 200a

Frühlingstraße 4—26 g
Gaismannshof 1—9 u, 2—10 g
Leyher Straße 13 u, 2—116 g
Pfinzingstraße 155 u
Pranckhstraße 4—26 g
Von-der-Tann-Straße
120 g
Witschelstraße 125 u

Distrikt 72 L

Stimmbezirk 201

Alfredstraße 15 u
Höfener Str. 11—191 u, 150—186 g
Hundingstraße 15 u
Leyher Str. 137—187 u, 130—154 g
Lotharstraße 3—3a u, 2—10 g
Philippstraße 3 u, 2—10 g
Schieräckerstr. 9—35 u, 14—36 g
Sigmundstr. 37—163 u, 50a—162 g
Weikershofer Straße
1—29 u, 4—30 g
Wenzelstraße 22 g

Distrikt 73 L

Stimmbezirk 202

Altenberger Straße
9—15 u, 10—32 g
Faberstraße (ohne Haus-Nr.)
Felsenstraße 25 u, 11—14 g
Gebersdorfer Straße
73—167 u, 56—144 g,
Gnauthstraße (ohne Haus-Nr.)
Hainbergstraße 9 u
Hügelstraße 125—137 u, 136 g
Kuglerstraße 6 g
Neumühlweg 7—99 u, 80—134 g
Rothenburger Straße
483—495 u, 476—620 g
Rundfunkstr. 24 g
Stegmannstr. (ohne Haus-Nr.)
Zedernstraße 3—95 u, 2—92 g

Distrikt 74 L

Stimmbezirk 203

Adalbertstraße 1—7 u
Alfonsstraße 3—5 u, 4—6 g
Blücherstraße 57—59 u, 62 g
Daimlerstraße 1 u
Dieselstraße 1 u, 10 g
Eisenstraße 20—50 g
Elisenstraße 1—3 u, 2—4 g
Exerzierplatzstr. 35 u
Geisseestraße 23—89 u, 8—40 g
Gustav-Adolf-Straße
61 u
Hausastraße (ohne Haus-Nr.)
Hohe Marter 6—8 g
Kreuzerstraße 74—82 g
Kunigundenstr. 9 u
Schweinauer Hauptstraße
129—155 u, 10—150 g

Distrikt 75 L

Stimmbezirk 204

Heinrichstraße 41—49 u
Kreuzerstraße 45—51 u, 54—58 g
Leopoldstraße 3—31 u
Orffstraße 4—32 g
Schwabacher Str. 78—86 g
Schweinauer Str. 49—53 u, 48—50 g

Distrikt 76 L

Stimmbezirk 205

Blücherstraße 39 u
Geisseestraße 4 g
Heinrichstraße 61 u
Kreuzerstraße 61—71 u, 70—72 g
Kunigundenstr. 4—6 g
Orffstraße 3—21 u
Rothenburger Straße
263—265 u
Schwabacher Straße
90—110 g
Schweinauer Straße
57—73 u, 54—72 g
Von-der-Tann-Straße
135—151

Distrikt 77 L

Stimmbezirk 206

Amberger Straße
25 u, 34 g
Elisenstraße 10—26 g
Friesenstraße 3 u, 4—12 g
Hohe Marter 5—29 u
Jäckelstraße 7—13 u, 2—30 g
Lochnerstraße 3 u, 12—24 g
Maiachstraße 1—141 u, 4—144 g
Marktstraße, Hintere
7—85 u, 74—90 g
Marktstraße, Vordere
11—13 u
Nopitschstraße 30—38 g
Schweinauer Hauptstraße
33—127 u
Turnerheimstr. 1—51 u, 10—72 g
Waldenfelsstraße 1 u

Distrikt 78 L

Stimmbezirk 207

Drosselstraße (ohne Haus-Nr.)
Elisenstraße 11—23 u
Finkenstraße 33 u
Holbeinstraße 1—45 u, 6—10 g
Idastraße 1—7 u, 4—6 g
Kreuzsteinstraße 1—29b u, 8—26 g
Marktstraße, Hintere
40—68 g
Olgastraße 1—9 u
Schweinauer Hauptstraße
3—31 u

Distrikt 79 a L

Stimmbezirk 208a

Freiburger Straße 1—11 u 4—12 g
Gibitzenhofstraße 138—178 g
Karlsruher Straße 3—13 u
Mannheimer Straße
1—15 u
Meisenstraße 3—17 u, 6—24 g
Nopitschstraße 97—111 u

Stimmbezirk 208b

Brehmstraße 17—21 u
Herschelplatz 4—24 g
Ludwigshafener Straße
4—16 g
Mainzer Platz 1—5 u
Speyerer Straße 1—39 u, 2—50 g

Distrikt 79 b L

Stimmbezirk 208

Brehmstraße 15 u, 24—30 g
Gibitzenhofstr. 70—120 g
Heidelberger Straße
1—17 u, 4—8 g
Herschelplatz 1—3 u, 26—30 g
Herschelstraße 23—27 u
Karlsruher Straße
2—20 g
Leibnizstraße 21—33 u, 2—34 g
Lotzestraße 9—27 u, 22—26 g
Ludwigshafener Straße
3—11 u
Neckarstraße 3—15 u, 2—6 g
Okenstraße 4—14 g

Distrikt 80 L

Stimmbezirk 209

Bauhüttenstraße 11—15 u, 2—12 g
Bruckwiesenstr. 14—30 g
Buntestraße 3 u, 2—6 g
Charlottenstraße 2 g
Gibitzenhofstraße 58—64 g
Herschelstraße 17 u, 18—26 g
Industriestraße 11—49 u, 4—36 g
Lagerstraße, Obere
15—19 u, 18 g
Lagerstraße, Untere
25 u, 6—15 g
Leibnizstraße 5—11 u
Lunéstraße 3—29 u, 18—28 g
Mainzer Platz 6—12 g
Nopitschstraße 55—93 u
Okenstraße 5—15 u
Sandreuthstraße 17—45 u, 26—52 g
Volkmannstraße 27—37 u, 2—38 g

Distrikt 81 L

Stimmbezirk 145

Bunsenstraße 1 u
Forsterstraße 25—55 u, 30—124 g
Hoffmannstraße 1—19 u, 2—32 g
Jennerstraße 1 u
Kleemannstraße 1—17 u, 2—14 g
Kochstraße 1—21 u
Listerstraße (ohne Haus-Nr.)
Nopitschstraße 66—80 g
Panzerstraße (ohne Haus-Nr.)
Pettenkoferstraße (ohne Haus-Nr.)
Reichelsdorfer Straße
1—41 u, 60—74 g
Reichenbachstr. 1—57 u, 2—60 g
Rösselstraße 3 u, 40 g
Schwarzstraße 3—13 u, 4—14 g
Spießstraße (ohne Haus-Nr.)
Volckamerplatz 2—18 g
Volckamerstraße 3—43 u, 4—30 g
Werderau, An der 10—12 g

Distrikt 82 L

Stimmbezirk 146

Buchenschlag 3—85 u, 2—74 g
Falkenhorst 1—21 u
Finkenbrunn 2—48 g
Frauenlobstraße 3 u

Heckenhof 3— 27 u, 4— 28 g
Heckenweg 2 26 g
Hirschenjuhl 1— 83 u, 2— 52 g
Minervastr. 140—174 g
Rautenschlag 1 19 u, 2 18 g
Regenbogenstr. 73—167 u, 62—168 g
Stolzingstraße 3— 41 u
Waldhof 1— 7 u, 2 8 g
Winkel, Im 1— 13 u, 2— 12 g

Stimmbezirk 146a

Buchenschlag 87—163 u, 76—156 g
Conradtystraße (ohne Haus-Nr.)
Dianastraße 87 u
Falkenhorst 2— 26 g
Frauenlobstraße 4— 20 g
Minervastr. 15— 31 u, 14—136 g
Muldenweg 1— 27 u, 2— 14 g
Regenbogenstr. 1— 69 u, 4— 60 g
Sonnenplatz 1— 25 u, 2— 24 g
Minervaplatz 2— 40 g
Tannenhof 1— 25 u, 2— 24 g
Tannhäuserstr. 1— 67 u, 52— 66 g
Vogelsangstraße 1 11 u

Stimmbezirk 146b

Finkenbrunn 1— 51 u
Heckenweg 5— 49 u
Katzwanger Straße
193—227 u, 160—256 g
Militär-Schießplatz
12 g
Pachelbelstraße 3— 15 u, 2— 56 g
Paumannstr. 41— 73 u, 8—54 g
Regenbogenstraße
173—193 u 170—202 g
Schwarzlach, An der
3— 5 u, 4— 6 g

Distrikt 83 L

Stimmbezirk 147

Conradtystr. (ohne Haus-Nr.)
Dianastraße 17— 81 u, 4 114 g
Eibacher Straße
71— 85 u
Erlenstraße 14 36 g
Eschenstraße 25 u, 20— 38 g
Frankenstr. 108 g
Katzwanger Straße
100—150 g
Linggstraße (ohne Haus-Nr.)
Löffelholzstr. 21 u, 4—48 g
Nimrodstraße 10— 22 g
Nopitschstraße 104 g
Platenstraße 47 65 u, 56 g
Vogelweiherstraße
29 u
Weidenstraße (ohne Haus-Nr.)

Distrikt 84 L

Stimmbezirk 148

Allemannenstr. 28— 42 g
Dianastraße 2— 13 u
Erlenstraße 1— 23 u
Frankenstraße 3— 15 u, 10—40 g
Gibitzenhofstr. 121—175 u
Linggstraße 15 u
Platenstraße 9— 19 u, 12—20 g
Schlesier Straße
(ohne Haus-Nr.)
Thüringer Straße
(ohne Haus-Nr.)
Ulmenstraße 1— 33 u, 6—24 g
Wilhelm-Löhe-Straße
14 g

Distrikt 85 L

Stimmbezirk 149

Falkenstraße 3— 9 u, 6—14 g
Frankenstraße 91—111 u
Gugelstraße 130—156 g
Habichtstraße 12— 16 g
Spechtstraße 3 u
Sperberstraße 13— 23 u, 4—28 g

Distrikt 86 L

Stimmbezirk 150

Frankenstraße 80 g
Gugelstraße 114—124 g
Habichtstraße 15 u, 4 g
Markgrafenstr. 23— 39 u, 28—34 g
Schlesier Straße
(ohne Haus-Nr.)
Schwabenstraße 54 68 g
Spechtstraße 8 g
Sperberstraße 1— 9 u
Sperlingstraße 1 19 u, 4—22 g
Thüringer Straße
(ohne Haus-Nr.)
Ulmenstraße 52 g

Distrikt 87 L

Stimmbezirk 151

Gugelstraße 97—117 u, 96—112 g
Kanzlerstraße 1 11 u
Kurfürstenstr. 19— 21 u, 18— 20 g
Markgrafenstr. 1— 19 u, 4— 24 g
Pfälzer Straße 34— 62 g
Schwabenstr. 15— 55 u

Distrikt 88 L

Stimmbezirk 152

Franklinstraße 1— 7 u, 2 6 g
Gaußstraße 1—21 u, 2—22 g
Helmholtzstraße 3—19 u, 2—20 g
Schuckertstraße 2—22 g
Siemensstraße 1—15 u
Voltastraße 38—56 g

Distrikt 89 L

Stimmbezirk 153

Geibelstraße 1—19 u
Körnerstraße 58—66 g
Schuckertstraße 11—21 u
Steinheilstraße 1—19 u, 2—16 g
Voltastraße 22—36 g

Distrikt 90 L

Stimmbezirk 154

Geibelstraße 1— 20 g
Gibitzenhofstr. 105—115 u
Gugelstraße 73— 93 u, 86—92 g
Körnerstraße 50— 54 g
Pfälzer Straße 3— 65 u
Redwitzstraße 15 u, 12 g
Schuckertstraße 3 7 u
Straßburger Straße
2— 12 g

Distrikt 91 L

Stimmbezirk 155

Gibitzenhofstraße 83—89 u
Heynestraße 30 48 g
Humboldtstraße 21—25 u, 2—18 g
Landgrabenstraße 64—70 g
Melanchthonstraße 11 25 u
Munkerstraße 1— 7 u, 4—10 g
Ofenstraße 35 u, 34—40 g
Schleidenstraße 1 11 u, 4—10 g
Schwannstraße 3—17 u
Singerplatz 4—10 g
Singerstraße 33 u

Distrikt 92 L

Stimmbezirk 156

Gibitzenhofstr. 97 101 u
Gugelstraße 54— 56 g
Heynestraße 31— 45 u
Humboldtstraße 31 45 u, 62 g
Schleierstraße 12 g
Schwannstraße 2—20 g
Seuffertstraße 2—20 g

Distrikt 93 L

Stimmbezirk 157

Gugelstraße 53— 71 u, 36—52 g
Humboldtstraße 49— 59 u, 64—74 g
Landgrabenstr. 78—100 g
Seuffertstraße 1— 23 u

Distrikt 94 L

Stimmbezirk 158

Angerstraße 3— 7 u
Gibitzenhofstr. 43—79 u
Humboldtstraße 3—13 u
Landgrabenstr. 42—54a g
Melanchthonplatz 1— 7a u
Melanchthonstr. 14—16 g
Ofenstraße 17—27 u, 18—30 g
Singerstraße 7— 9 u, 4—26 g
Wiesenstraße 12—34 g

Distrikt 95 L

Stimmbezirk 159

Angerstraße 6—10 g
Charlottenstraße 23 u
Espanstraße 1— 5 u
Geitzlerstraße 13—19 u
Gibitzenhofstraße 17 39 u, 38—56 g
Haslerstraße 3—13 u, 14 g
Landgrabenstr. 25—47 u, 30—34 g
Melanchthonplatz 2—10 g
Ottstraße 3— 9 u, 2— 8 g
Wiesenstraße 2—10 g

Distrikt 96 L

Stimmbezirk 160

Ackerstraße 15—23 u, 16 24 g
Charlottenstraße 11 u
Geitzlerstraße 14—20 g
Landgrabenstraße 4 28 g
Volkmannstraße 1— 9 u

Distrikt 97 L

Stimmbezirk 161

Ackerstraße 1—11 u, 2—14 g
Espanstraße 7 19 u

Geißlerstraße 12 g
Landgrabenstraße 3—19 u
Rampen, An den 29—43 u

Distrikt 98 L

Stimmbezirk 162

Espanstraße 2—14 g
Gibitzenhofstraße 6—32 g
Rampen, An den 1—23 u, 2 g

Distrikt 99 L

Stimmbezirk 163

Haslerstraße 20—21 g
Heynestraße 17—27 u, 18—26 g
Landgrabenstraße 61—85 u
Melanchthonplatz 9—19a u
Wiesenstraße 48—60 g

Distrikt 100 L

Stimmbezirk 164

Gugelstraße 14—32 g
Haslerstraße 27—37 u
Heynestraße 1— 7 u, 4—16 g
Peter-Henlein-Straße 2—18 g
Wiesenstraße 21—47 u, 38—46a g

Distrikt 101 L

Stimmbezirk 165

Emmerlingsgasse 13 u, 4—10 g
Gibitzenhofstraße 1—15a u
Gugelstraße 2—12 g
Mentergasse, Obere 1—11 u, 8—14 g
Mentergasse, Untere 1—11 u, 2— 6 g
Peter-Henlein-Straße 1—25 u
Schloßäckerstraße 3—17 u, 2—28 g
Wiesenstraße 3—19a u

Distrikt 102 L

Stimmbezirk 210

Camerariusstraße 3— 7 u, 2—14 g
Dietzstraße 1 u
Essenweinstraße 1—11 u, 4—10 g
Frauentorgraben 29—73 u
Kreuzstraße 1— 9 u
Lessingstraße 6 g
Sandstraße 1—31 u, 16—40 g
Steinbühler Str. 13—19 u
Stromerstraße 1 u, 12 g
Treustraße 2—10 g
Weidenkellerstr. 3 u, 2—8 g
Zeltnerstraße 7—31 u, 14—30 g
Zollhof 5 u, 2—20 g

Distrikt 103 L

Stimmbezirk 211

Bauerngasse 49—55 u
Camerariusstraße 1 u
Gartenstraße 13—27 u
Kohlenhofstraße 1—31 u, 4—46 g
Kranzstraße 4—10 g
Rampen, An den 45—49 u, 40—60 g
Sandstraße 2—14 g
Schanzäckerstraße 1—51 u, 6—10 g
Steinbühler Str. 1—11 u, 10—24 g
Zufuhrstraße 5—29 u, 12—26 g

Distrikt 104 L

Stimmbezirk 110

Allersberger Str. 2—20 g
Bahnhof, Hinterm 1—33 u, 4 g
Bahnhofplatz 1— 9 u, 2— 6 g
Bahnhofstraße 2— 6 g
Celtisplatz 1 u, 2a g
Celtisstraße 3—17 u
Eilgutstraße 5—15 u, 2—20 g
Frauentorgraben 1—13 u
Galgenhofstraße 3— 9 u
Hummelsteiner Weg 4— 8 g
Sandstraße 37—45 u, 42 g
Tafelhofstraße 1—29 u, 4—38 g
Treustraße 1—11 u
Ziegelgasse 1— 3 u

Distrikt 105 L

Stimmbezirk 111

Bogenstraße 1—15 u
Celtisplatz 4— 8 g
Celtisstraße 10—18 g
Endterstraße 1— 7 u, 4— 6 g
Paradiesstraße 3—19 u, 4—22 g
Pillenreuther Str. 4 g
Tafelfeldstraße 1—15 u
Tunnelstraße 18—24 g
Ziegelgasse 9—15 u, 4—26 g

Distrikt 106 L

Stimmbezirk 166

Alexanderstraße 2—24 g
Bogenstraße 2—10 g
Fahnstraße 9—27 u
Landgrabenstr. 105 u
Peter-Henlein-Straße 37—45 u, 36—46 g
Schloßäckerstraße 45—47 u
Schonerstraße 3—11 u
Tafelfeldstraße 17—45 u, 6—42 g
Tunnelstraße 12—16 g
Wiesenstraße 67—91 u

Distrikt 107 L

Stimmbezirk 167

Virtenstraße 1— 9 u, 6—24 g
Gugelstraße 3—39 u
Jahnstraße 6—18 g
Landgrabenstr. 95—99 u
Ohmstraße 1—13 u, 2—12 g
Peter-Henlein-Straße 27—35 u, 22—32 g
Schloßäckerstr. 39 u, 30—38 g
Schonerstraße 2—15 g
Tunnelstraße 7—21 u
Wiesenstraße 51—63 u, 62—68 g

Distrikt 108 L

Stimmbezirk 168

Ammonstraße 7— 9 u, 2—16 g
Gabelsbergerstr. 3— 15 u
Humboldtstraße 75— 87 u
Landgrabenstr. 134—143 g
Ziegelgasse 52— 64 g

Distrikt 109 L

Stimmbezirk 169

Bönerstraße 3— 15 u, 4—14 g
Gabelsbergerstr. 2— 12 g
Humboldtstraße 61— 71 u
Landgrabenstr. 116—132 g
Tafelfeldstraße 59— 71 u

Distrikt 110 L

Stimmbezirk 170

Alexanderstraße 21— 25 u, 30—38 g
Aufseßplatz 18 g
Landgrabenstr. 119—119 u
Siebenkeesstr. 17a— 25 u, 26—34 g
Tafelfeldstraße 47— 57 u
Wiesenstraße 84—104 g

Distrikt 111 L

Stimmbezirk 112

Alexanderstraße 1— 19 u
Aufseßplatz 2— 14 g
Bogenstraße 12— 30 g
Endterstraße 12— 18 g
Peter-Henlein-Straße 45a— 63 u, 46a—58 g
Siebenkeesstr. 1— 15 u, 12—22 g
Wiesenstraße 93—107 u
Ziegelgasse 21— 27 u, 32—40 g

Distrikt 112 L

Stimmbezirk 113

Aufseßplatz 1— 13 u
Bogenstraße 36— 44 g
Endterstraße 11— 15 u
Peter-Henlein-Straße 69— 77 u, 66— 74 g
Pillenreuther Straße 8— 38 g
Wiesenstraße 111—119 u, 116—126 g
Wölckernstraße 3— 13 u
Ziegelgasse 31—35 u

Distrikt 113 L

Stimmbezirk 114

Bulmannstraße 3— 25 u, 16— 22 g
Hummelsteiner Weg 26— 50 g
Peter-Henlein-Straße 92— 94 g
Pillenreuther Straße 33— 41 u
Wiesenstraße 137—145 u, 132—156 g
Wölckernstr. 19— 39 u

Distrikt 114 L

Stimmbezirk 115

Bulmannstraße 2— 10 g
Celtisplatz 5 u
Comeniusstr. 1— 9 u, 2— 16 g
Galgenhofstr. 2— 12 g
Hummelsteiner Weg 12— 22 g
Peter-Henlein-Straße 81— 89 u, 78— 90 g
Pillenreuther Straße 1— 29 u
Wendlerstraße 1— 11 u, 4— 10 g
Wiesenstraße 123—135 u

Distrikt 115 L

Stimmbezirk 116

Galgenhofstr. 14— 30 g
Hummelsteiner Weg 15— 41 u

Peter-Henlein-Straße
105—121 u, 102—124 g
Widhalmstr. 17—29 u, 22—28 g
Wiesenstraße 151—159 u, 158—166 g
Wirthstraße 10—20 g
Wölckernstr. 43—47 u

Distrikt 116 L

Stimmbezirk 117

Allersberger Straße
50—72 g
Dallingerstraße 1—7 u, 4—10 g
Galgenhofstr. 51—62 g
Wiesenstraße 165—177 u, 172—186 g
Wirthstraße 3—29 u
Wölckernstr. 59—79 u

Distrikt 117 L

Stimmbezirk 118

Allersberger Straße
74—76 g
Dallingerstraße 15—19 u, 14—34 g
Humboldtstraße 140—148 g
Körnerstraße 141—143 u
Paulstraße 3—27 u
Wirthstraße 33—55 u
Wölckernstraße 60—82 g

Distrikt 118 L

Stimmbezirk 119

Allersberger Straße
80—112 g
Annastraße 6 g
Dallingerstr. 25—49 u, 36—44 g
Eckfeinplatz (ohne Haus-Nr.)
Humboldtstr. 133—143 u, 152—158 g
Katzwanger Straße
11—11a u, 2 g
Körnerstraße 151—153 u, 144—158 g
Paulstraße 4—14 g
Wirthstraße 57—63 u

Distrikt 119 L

Stimmbezirk 171

Bulmannstr. 29—47 u
Humboldtplatz 1—11 u
Humboldtstr. 109—131 u, 124—134 g
Hummelsteiner Weg
49—51 u, 52—70 g
Kopernikusstr. 19—29 u
Wirthstraße 34—42 g
Wölckernstr. 30—56 g

Distrikt 120 L

Stimmbezirk 172

Bulmannstraße 51—55 u
Dobestraße 3—13 u, 4—18 g
Humboldtplatz 4—8 g
Humboldtstr. 136—138 g
Hummelsteiner Weg
55—69 u, 72—80 g
Körnerstraße 115—139 u
Kopernikusstr. 20—30 g
Wirthstraße 44—58 g

Distrikt 121 L

Stimmbezirk 173

Bulmannstraße 61—73 u
Gudrunstraße 19—41 u
Hartmuthstraße 1—11 u, 4—14 g
Herwigstraße 3—9 u, 4—8 g
Hummelsteiner Weg
71—103 u, 84—100 g
Katzwanger Straße
4 g
Körnerstraße 108—140 g
Wirthstraße 64—76 g

Distrikt 122 L

Stimmbezirk 174

Ajteschstraße (ohne Haus-Nr.)
Budapester Platz 3—5 u
Budapester Str. (ohne Haus-Nr.)
Gabelsbergerstr. 73—75 u, 70—76 g
Galvanistraße 1—25 u
Gyulaer Straße 1—9a u, 4—12 g
Siemensstraße 8—52 g
Voltastraße 61—69 u, 60—68 g
Ziegelgasse, Aeußere
42—60 g

Distrikt 123 L

Stimmbezirk 175

Bulmannstraße 40—46 g
Gabelsbergerstraße
37—49 u, 60—62 g
Gudrunstraße 4—6 g
Halskestraße 19 u
Humboldtstr. 110—122 g
Körnerstraße 97—99 u, 72—104 g
Kopernikusplatz 7—17 u
Kopernikusstr. 3—13 u, 4—18 g
Lutherplatz 4—6 g
Maffeiplatz 15—17 u, 10—18a g
Maffeistraße (ohne Haus-Nr.)
Schuckertplatz 11—13 u
Siemensstraße 21—57 u
Voltastraße 21—57 u
Ziegelgasse, Aeußere
1—33 u, 2—32 g

Distrikt 124 L

Stimmbezirk 176

Ammanstraße 15—17 u, 20—22 g
Brosemerstraße 1—9 u, 2—14 g
Gabelsbergerstr. 19—33 u, 18—30 g
Humboldtstraße 82—108 g
Körnerstraße 83—99 u
Kopernikusplatz 19 u, 4—14 g
Osterhausenstr. 13—15 u, 4—14 g
Voltastraße 1—17 u

Distrikt 125 L

Stimmbezirk 177

Bulmannstraße 26—36 g
Humboldtstraße 99—107 u
Kopernikusplatz 3—5 u
Pillenreuther Straße
43—57 u, 40—52 g
Wölckernstraße 4—28 g
Ziegelgasse 37—47 u

Distrikt 126 L

Stimmbezirk 178

Allersberger Straße
135—177 u, 128—160 g
Brunhildstr. 16—30 g
Gruntherstraße 3—17 u, 2—28 g
Hummelstein 43—47a u, 42—48 g
Isoldenstraße (ohne Haus-Nr.)
Katzwanger Straße
25—45 u, 20—54 g
Kleestraße 11—23 u, 16—32 g
Lodelstraße 3—23 u, 4—20 g
Lutherplatz 7—15a u
Nornenstraße 12—32 g
Pflugstraße 2—10 g
Tristanstraße 3—9 u, 2—6 g
Wodanstraße 2—20 g
Ziegelgasse, Aeußere
57 u

Distrikt 127 L

Stimmbezirk 179

Frankenstraße 113 u
Galvanistraße 4—34 g
Gugelstraße 119—157 u
Lothringer Str. 1—7 u
Morsestraße 9 u, 4—8 g
Siemensstraße 4 g
Sperberstraße 27—47 u, 32—38 g
Voltastraße 73—81 u, 74—98 g
Wattstraße 3—15 u, 4—14 g

Distrikt 128 L

Stimmbezirk 180

Burgunderstraße 1—3 u, 2—14 g
Elsässer Straße 15—17 u, 18—24 g
Frankenstraße 117—135 u
Huldstraße 10—26 g
Lothringer Str. 11 u, 4—18 g
Sperberstraße 40—54 g
Voltastraße 85—103 u

Distrikt 129 L

Stimmbezirk 181

Frankenstraße 137—153c u
Galvanistraße 58 g
Gerngrosstraße 6—14 g
Hasenbuck 91 u
Huldstraße 3—23 u
Katzwanger Straße
71—99c u, 56—98 g
Lothringer Str. 37 u, 24 g
Neu-Lichtenhof 3a—17 u, 2a—10b g
Schillingstraße 1—11 u, 2 g
Sperberstraße 61—79 u, 72 g

Distrikt 130 L

Stimmbezirk 182

Allersberger Straße
162—178 g
Bothostraße 1—31 u, 2—36 g
Eckhardstraße 1—51 u, 2—56 g
Frankenstr. 165—211 u,
Jean-Paul-Platz
3—29 u, 4—6 g
Ingostraße 5—9 u, 2—8 g
Kleestraße 27—29 u
Kunostraße 3—45 u, 2—46 g
Osiwaldstraße 1—45 u, 2—50 g
Sperberstraße 85—101 u, 96—150 g

Distrikt 131 a L

Stimmbezirk 183a

Allersberger Straße
200 g
Allersberger Straße, Alte
20—42 g
Andreas-Hofer-Straße
2—30 g
Bozener Straße 1—27 u, 2—28 g
Defreggerstraße 1—27 u, 2—24 g

Frankenstraße 166—220 g
Gerberstraße 30 g
Gotenstraße 9— 15 u, 2— 8 g
Haspingerstraße 5— 27 u
Ingolstädter Straße
261—285 u, 50 g
Innsbrucker Straße
(ohne Haus-Nr.)
Katzwanger Straße
101—127 u
Meraner Straße 1— 27 u, 2—28 g
Nerzstraße 15— 37 u, 2 g
Rieppelstraße 1— 47 u, 20—48 g
Sachsenstraße 3— 5 u, 2— 8 g
Speckbacherstr. (ohne Haus-Nr.)
Sterzinger Str. 1— 21 u, 2—16 g
Südbahnhof, Zum
25 u, 30—36 g
Südtirolerplatz (ohne Haus-Nr.)
Tirolerstraße 15 u, 2—4 g

Distrikt 131 b L

Stimmbezirk 183

Allersberger Straße, Alte
53—109 u, 46—116a g
Bauernfeindstraße
5— 55 u
Ebermayerstr. 21— 27 u, 22— 32 g
Gefechtsschießplatz Altenfurth
31 u
Langwasser, Uebergangsheim
21— 29 u, 16— 32a g
Paulistraße 3— 13 u, 6— 14 g
Querstraße 3— 5 u, 6— 8 g
Wilsonstraße 23— 25 u, 20 g
Zengerstraße 3— 27 u, 4— 24 g

Stimmbezirk 183b

Rangierbahnhof, Ausfahrtsbahnhof
1—17 u, 2—18 g

Stimmbezirk 183c

Bauernfeindstraße 2—54 g
Ebermayerstraße 3—15 u, 4—16 g
Paulistraße 1 u, 2—4 g
Rangierbahnhof, Einfahrtsbahnhof
1—15 u, 2 16 g
Röcklstraße 1— 3 u, 2— 4 g
Rüberstraße 1—17 u
Schnorrstraße 1—17 u, 2—28 g

Distrikt 132 L

Stimmbezirk 120

Allersberger Straße
185—221 u
Baldurstraße 17— 21 u, 18— 22 g
Bayernstraße 53— 59 u, 62—78 g
Dietrichstraße 3— 9 u, 4— 8 g
Guntherstraße 39— 65 u, 34—58 g
Herthastraße 19 u, 6—8 g
Hildebrandstraße (ohne Haus-Nr.)
Lohengrinstraße 5— 17 u, 2—14 g
Luitpoldhain (ohne Haus-Nr.)
Markomannenstraße
19 u
Nornenstraße 3— 33 u, 8—10 g
Rankestraße 19— 77 u, 26—82 g
Schultheiß-Allee 25 u
Sigenastraße 3 u, 4 g
Tiergartenstraße 2— 66 g
Walkürenstraße 18— 24 g
Wodanplatz 9 u
Wodanstraße 24— 78 g

Distrikt 133 L

Stimmbezirk 121

Bayernstraße 121—157 u, 80—158 g
Birkenhof 1— 9 u, 2— 10 g
Boeckestraße 3— 29 u, 6— 40 g
Dutzendteichstraße
15a— 39 u, 24— 44 g
Fliegerstraße 4— 10 g
Hagedornstraße 1— 7 u
Herzogstraße 25 u, 2—26 g
Immelmannstr. 3— 27 u, 2— 38 g
Ludwig-Frank-Straße
9— 35 u
Regensburger Straße
124—318 g
Richthofenstraße 3— 5 u, 4 g
Rosenhofstraße 1— 37 u, 4— 22 g
Seumestraße 1— 19 u, 10— 18 g
Stadion 3— 15 u, 2—14b g
Ustraße 3 u, 4 g
Weddigenstraße 3— 17 u
Wilhelm-Spaeth-Straße
115—175 u, 120—160 g
Wodanplatz 1 u
Zeppelinfeld (ohne Haus-Nr.)
Zeppelinstraße 3— 7 u, 40— 50 g

Distrikt 134 L

Stimmbezirk 122

Allersberger Straße
79—101 u
Andreasstraße 1— 21 u, 2—24 g
Augustenstraße 3— 9 u, 2—14 g
Forsthofstraße 1— 19 u
Grenzstraße 6 26 g
Holzstraße 1— 9 u, 4—16 g
Ottilienstraße 4— 8 g
Schützenstraße 1— 7 u, 2—10 g
Wilhelminenstraße 1— 15 u, 6—18 g

Distrikt 135 L

Stimmbezirk 123

Allersberger Straße
111—131 u
Brunhildstraße 1— 11 u, 8—10 g
Forsthofstraße 2— 18 g
Krienhildstraße 2— 24 g
Siegfriedstraße 3— 25 u, 2—20 g
Wodanstraße 3 19 u

Distrikt 136 L

Stimmbezirk 124

Allersberger Straße
69—75 u
Bleiweisstraße, Mittlere
1—27 u
Bleiweisstraße, Vordere
1—27 u, 2—26 g
Ottilienstraße 1— 5 u
Schweiggerstraße 2—34 g
Wilhelm-Spaeth-Straße
2— 8 g

Distrikt 137 L

Stimmbezirk 125

Augustenstraße 33—37 u
Bleiweisstraße, Hintere
5—33 u, 4—28 g
Bleiweisstraße, Mittlere
2—30 g
Forsthofstraße 25—45 u, 22—26 g
Grenzstraße 7—31 u
Holzgartenstraße 2—14 g
Krienhildstraße 1—11 u
Siegfriedstraße 27—31 u
Siglindenstraße 15 u, 20—28 g
Wilhelm-Spaeth-Straße
10—18 g

Distrikt 138 L

Stimmbezirk 126

Forsthofstraße 28—44 g
Frejastraße 1—11 u, 2 12 g
Hagenstraße 3—13 u
Holzgartenstraße 28—40 g
Siegfriedstraße 33—45 u, 36—42 g
Siglindenstraße 19—25 u
Wodanstraße 37—41 u

Distrikt 139 L

Stimmbezirk 127

Hainstraße 1— 19 u, 2— 12 g
Hallerhüttenstr. 4— 20 g
Hallerschloß 79— 81 u, 78 80 g
Harsdörfferstr. 4— 68 g
Herbartstraße 3— 45 u, 44 g
Holzgartenstr. 1— 23 u
Lichtenhofstr. 7— 11 u
Schellingstraße (ohne Haus-Nr.)
Schwanhardtstraße
35— 43 u, 40a— 46 g
Sybelstraße 1 u, 6 g
Weißenaustr. 105—143 u, 104—141 g
Wilhelm-Spaeth-Straße
1— 51 u, 24— 46 g

Distrikt 140 L

Stimmbezirk 128

Baldurstraße 1—13 u, 2—12 g
Holzgartenstraße 25—47 u
Nibelungenplatz 2 g
Nibelungenstraße 4—28 g
Siegfriedstraße 53—61 u, 46—56 g
Wodanstraße 47—65 u

Distrikt 141 L

Stimmbezirk 129

Alberichstraße 4— 8 g
Baaderstraße 15—23 u, 16—26 g
Friggastraße 2 g
Hainstraße 16—32 g
Hallerhüttenstr. 1—15 u
Lichtenhofstraße 2—14 g
Nibelungenstraße 3—29 u
Rankestraße 9—13 u, 20 g
Siegfriedstraße 69—73 u, 62 g
Wilhelm-Spaeth-Straße
63—79 u, 48—86 g
Wodanplatz 5 u, 4—8 g
Wodanstraße 69—81 u

Distrikt 142 L

Stimmbezirk 130

Albertstraße 1— 9 u, 2—12 g
Borsigstraße 1— 7 u
Burgerstraße 35—65 u, 32—64 g
Cramergasse, Vordere
13—17 u
Ernststraße 2—14 g
Gleißhammerstraße 13 u
Gottfriedstraße 5—13 u
Kupferstraße 7—15 u, 4—26 g
Peterstraße 41—71 u
Pfründnerstraße 1— 3 u
Schloßstraße 49—61 u, 62—64 g

Stephanstraße 49—57 u, 52—58 g
Thellastraße 3— 7 u, 10 g
Tullnaustraße 71—75 u, 70—74 g
Zeltnerschloß 1— 5 u, 2— 4 g

Distrikt 143 L

Stimmbezirk 131

Kupferstraße 23—31 u, 28—36 g
Luisenstraße 1—19 u, 8 g
Peterstraße 33—66 g
Pfründnerstraße 17—23 u
Regensburger Straße 81 u
Scherrerstraße 1—33 u, 32 g
Schieferstraße 3— 7 u, 4—11 g
Schloßstraße 21—45 u, 2—50a g

Stimmbezirk 131a

Ludwigsfeld 1—61 u, 2—62 g

Distrikt 144 L

Stimmbezirk 132

Arnoldstraße 1— 7 u, 2— 6 g
Berthastraße 20— 22 g
Goldbachstraße 15 u, 24—34 g
Gottfriedstraße 6 18 g
Heimgartenweg 1—117 u, 2— 78 g
Regensburger Straße 215—249 u
Schloßstraße 54— 58 g
Salzmeierweiherstraße 8 12 g
Waldgärtnerstr. 1— 15 u, 4— 10 g
Waldluststraße 3—121 u
Zerzabelshofstraße 3— 69 u, 40—110 g

Distrikt 145 L

Stimmbezirk 133

Burgerstraße 2— 30 g
Cramergasse, Hintere 5— 21 u, 8—20 g
Cramergasse, Vordere 4— 18 g
Dürrenhofstraße 29— 39 u
Neubleiche 5a— 17 u, 4—10 g
Schanzenstraße 16— 18 g
Stephanstraße 17—47a u

Distrikt 146 L

Stimmbezirk 134

Dürrenhofstraße 45—51 u, 46—50 g
Kapellenstraße 3— 7 u
Peterstraße 1—37 u, 2—12 g
Regensburger Straße 31—49 u
Schanzenstraße 21—23 u, 22—28 g
Stephanstraße 2—36 g

Distrikt 147 L

Stimmbezirk 135

Harsdörfferstraße 9—29 u
Hartmannstraße 2— 8 g
Kirchenstraße 13—27 u, 14—36 g
Kurtstraße 5— 7 u, 8—10 g
Niklasstraße (ohne Haus-Nr.)
Peterstraße 18 32 g
Pfründnerstraße 20—24 g
Regensburger Straße 51—75 u, 34 62 g
Schanzenstraße 39 u, 34—38 g
Schloßstraße 1—13 u
Schwanhardstr. 3 29 u

Distrikt 148 L

Stimmbezirk 136

Baustraße, Obere 7—31 u
Baustraße, Untere 1—19 u, 2—20 g
Dürrenhofstraße 12 g
Glockenhofstraße 39—45 u
Kirchenstraße 1—11a u
Königstraße 40—58 u
Lombrechtstraße 1— 8 u, 4— 6 g
Regensburger Straße 23—25 u, 2—32 g
Sophienstraße 3—21 u, 4—12 g
Stephanstraße 11 u
Sturmstraße 4—10 g

Distrikt 149 L

Stimmbezirk 137

Baustraße, Obere 10 18 g
Glockenhofstraße 15—37 u
Keplerstraße 1—19 u, 2—24 g
Königstraße 38—68 g
Scheurlstraße 1—17 u

Distrikt 150 L

Stimmbezirk 138

Allersberger Straße 43—67 u
Ehemannstraße 1—11 u, 2—10 g
Enderleinstraße 7—13 u, 2—12 g
Fischbachstraße 2—24 g
Harsdörfferplatz 10—14 g
Schweiggerstraße 3—31 u

Distrikt 151 L

Stimmbezirk 139

Baustraße, Obere 33 41 u, 20—24 g
Findelwiesenstraße 7—37 u, 6—28 g
Fischbachstraße 1—29 u
Glockenhofstraße 47—49 u, 20—58 g
Harsdörfferplatz 1—17 u, 1— 6 g
Harsdörfferstraße 1— 5 u
Ritterplatz 4— 6 g
Scheurlstraße 19—35 u

Distrikt 152 L

Stimmbezirk 140

Allersberger Straße 9—33 u, 28— 18 g
Findelwiesenstr. 1— 5 u, 2— 4 g
Galgenhofstraße 51 u
Glockenhofstraße 1—13 u, 6—18a g
Guttenbergplatz 1— 5 u
Heideloffplatz 3—15 u
Heideloffstraße 11—25 u, 18 28 g
Königstraße 33—35 u, 6— 34 g
Scheurlstraße 2—30 g

Distrikt 153 L

Stimmbezirk 141

Allersberger Straße 26—34a g
Bahnhof, Hinterm 10—34 g
Galgenhofstraße 11—47 u
Hummelsteiner Weg 3— 9 u
Widhalmstraße 1—11 u, 4—12 g
Wirthstraße 2— 4 g

Distrikt 154 L

Stimmbezirk 142

Badstraße 2—12 g
Bahnhofstraße 1—11a u
Blumenstraße 1—17 u, 4—20 g
Gleißbühlstraße 1—17 u, 2—16 g
Hadermühle 12—14 g
Hopfenstraße (ohne Haus-Nr.)
Königstorgraben 1—11 u
Marienplatz 2— 8 g
Marienstraße 1—11 u, 2—12 g
Marientorgraben 1—17 u

Distrikt 155 L

Stimmbezirk 142a

Badstraße 1—15 u
Bahnhofstraße 13—39 u, 6a—14 g
Flaschenhofstraße 3—27 u, 2—16 g
Hadermühle 1—15 u, 2—10 g
Hertelstraße 2 10 g
Marienplatz 1—11 u
Marienstraße 13—27 u, 14—20 g
Neudörferstraße 5—19 u, 2—18 g
Reindelstraße 5a—7b u, 4— 8 g
Steubenbrücke (ohne Haus-Nr.)

Distrikt 156 L

Stimmbezirk 143

Arminiusstraße 1— 5 u, 10—18 g
Bahnhofstraße 41 91 u, 40 74 g
Dürrenhofstraße 1—25 u, 2—16 g
Flaschenhofstraße 29—55 u, 18—40 g
Hertelstraße 13 u
Heuzstraße (ohne Haus-Nr.)
Kressengartenstr. (ohne Haus-Nr.)
Neuhausen 5—19 u
Ostendstraße 9—65 u, 12—60 g
Pulversee, Am 1— 3 u
Pulverweg 11 u, 2 16 g
Spinnerei 1 u, 2—10 g
Tullnaustraße 7—65 u, 10—54 g
Vogelsgarten 1— 9 u, 18—20 g

Distrikt 157 L

Stimmbezirk 34

Erhardstraße 3— 15 u, 2—26 g
Mögeldorfer Hauptstraße 1— 17 u
Ostendstraße 111—203 u
Pulvermagazin, Altes (ohne Haus-Nr.)
Wagenseilstraße 11— 35 u
Wurfbeinstraße 21— 23 u, 26—38 g

Stimmbezirk 34a

Kieshaberstraße 2— 8 g
Marthastraße 23— 25 u, 28—34 g
Ostendstraße 69—101 u, 88—96 g
Speckhartstraße 1— 13 u, 4—12 g
Wagenseilstraße 10— 30 g
Wirtelstraße 4— 12 g
Wurfbeinstraße 1— 15 u, 2—20 g

Distrikt 158 L

Stimmbezirk 35

Blumröderstr. 9— 49 u, 12 g
Bühlstraße 10 g
Bürgweg 1— 85 u, 10— 30 g
Ebenseestraße 3— 25 u, 2— 30 g
Flußstraße 45 u
Hammerstraße 7— 13 u, 4— 14 g
Hovenstraße 3— 5 u
Kupferstraße 1 13 u, 4— 14 g
Kirchenberg 5— 15 u, 2— 4 g
Laufamholzstr. 1—145 u
Mögeldorfer Hauptstraße 23— 63 u

Schillstraße 1— 21 u, 4— 12 g
Waldstraße 15 u, 10 g
Ziegenstraße 3— 81 u, 8—110 g

Distrikt 159 L

Stimmbezirk 36

Blütenstraße 29— 31 u
Cheruskerstraße (ohne Haus-Nr.)
Gleißhammer Straße
85—155 u, 86 178 g
Heimburgstraße 1— 5 u
Lechnerstraße 6— 8 g
Lindnerstraße 9 u
Marthastraße 4— 22 g
Ostendstraße 74—192 g
Thusneldastraße 5 u

Distrikt 160 L

Stimmbezirk 37

Blütenstraße 29a— 55 u, 2a— 72 g
Christophstr. 15— 17 u, 4 18 g
Eichenstraße 5— 19 u
Falterstraße 1— 11 u, 4— 8 g
Farnstraße (ohne Haus-Nr.)
Föhrenstraße 1— 9 u
Freiligrathstr. 9— 29 u, 8— 30 g
Hersbrucker Straße
70 g
Kinkelstraße 2— 20 g
Laubestraße 10— 20a g
Laufamholzstr. 2—110 g
Mögeldorfer Hauptstraße
2— 62 g
Ortsstraße 7— 17 u, 10— 30 g
Prinzstraße 3— 21 u
Rehhof 1 u, 2 g
Schmausenbuck
167—175 u, 166—180 g
Schmausenbuckstraße
1— 87 u, 2— 82 g
Tiefäckerstraße 10 g

Distrikt 161 L

Stimmbezirk 144

Bingstraße 1— 9 u, 4— 14 g
Eckenstraße 26— 32 g
Eisvogelstraße 40— 46 g
Fallrohrstraße 57—163 u, 88—156 g
Geuschmidstr. (ohne Haus-Nr.)
Herrnscheidstr. 39— 41 u, 4— 58 g
Kolerstraße 21— 29 u
Krizstraße 10— 22 g
Rohrmattenstr. 1— 41 u, 8— 20 g
Schmausenbuckstraße
68b g
Siedlerstraße 37— 81 u, 2— 6 g
Torwartstraße 3— 11 u, 2— 12 g

Stimmbezirk 144a

Fallrohrstraße 37 u
Forstmeisterstr. 3— 5 u
Heidpeterstraße 4—10 g
Kolerstraße 4—22 g
Mettingstraße 9—37 u, 12—82 g
Neuweiherstr. 20—35 u, 28—36 g
Sportparkstraße 3—13 u, 2—42 g
Toplerstraße 3—11 u
Urbanstraße 1—31 u, 2—54 g
Valznerweiherstr. 3—111 u
Waldluststraße 125 u, 76 g
Zerzabelshofer Hauptstraße
3—55 u, 2—60 g
Zerzabelshofstr. 81—93 u

Distrikt 162 L

Stimmbezirk 212

Ansbacher Straße
15—125 u, 20—136 g
Castellstraße 126—140 g
Ellingstraße 3— 19 u, 2— 18 g
Hauchstraße 83 u, 34—46 g
Jägerstraße 3— 37 u, 2— 44 g
Kolonniestraße 3— 19 u, 6— 28 g
Lindenhain, Im
2— 26 g
Rednitzstraße 1— 41 u, 14— 84 g
Röthenbacher Hauptstraße
31— 91 u, 26— 92 g
Steiner Weg 13— 77 u, 2— 76 g
Weißenburger Straße
57—117 u, 114—138 g

Distrikt 163 L

Stimmbezirk 213

Abenberger Straße
13— 15 u
Donauwörther Straße
8— 16 g
Eibacher Hauptstraße
9—155 u
Eibenweg 7 u, 10—16 g
Forstmeisterstr. 11— 35 u, 2— 38 g
Gunzenhausener Straße
12 g
Hasenstraße 91—101 u, 12—170 g
Heideckerstraße (ohne Haus-Nr.)
Heidestraße 13— 27 u, 6— 36 g
Hinter den Hecken
15 u, 4—18 g
Hinterhof 9— 29 u, 10— 28 g
Hinterhofstraße 3— 55 u, 4— 54 g
Laurentiusstr. 25— 35 u
Leitenweg 26— 48 g
Maiach 1— 17 u, 2— 20 g
Motterstraße 1— 45 u, 6— 50 g
Nördlinger Straße
(ohne Haus-Nr.)
Rother Straße 15 u
Schleusen 72, 73
Spalter Straße 10— 12 g
Zaungasse 5— 7 u
Zeitenwendebl. 1— 21 u, 2— 6 g

Distrikt 164 L

Stimmbezirk 214

Abendgasse 7— 9 u, 4 g
Alte Straße 7— 45 u, 10— 62 g
Asternstraße 26— 50 g
Baierlacherstr. 16— 22 g
Brandenburger Straße
(ohne Haus-Nr.)
Brünndlesweg 4— 26 g
Castellstraße 3—111 u, 8—100 g
Dahlienstraße 55— 75 u
Eibacher Hauptstraße
2—162 g
Fritz-Weidner-Straße
1— 37 u, 2— 50 g
Honigstraße 3— 5 u, 6— 12 g
Hopfengartenweg
7— 37 u, 4— 80 g
Kohlranger, Am 2— 24 g
Malvenstraße 3 7 u, 2 10 g
Mittagstraße 3— 25 u, 4— 60 g
Mühlfeldstraße 1— 33 u, 6— 30 g
Neuweck 1— 5 u, 2— 4 g
Rohrweg 25— 35 u, 26— 36 g
Schönwaldstr. 11 u, 10— 14 g
Schußleitenweg
35— 45 u, 26— 42 g
Sömmeringstr. 5— 27 u, 2— 30 g
Staudenweg 17— 21 u, 6— 38 g
Volkswohlstr. 1— 27 u, 6— 20 g
Weidicht, Im 1— 9 u

Distrikt 165 L

Stimmbezirk 215

Außenstraße 8— 10 g
Bug, In der 3— 27 u, 8— 36 g
Drahtzieherstr. 9 u, 2— 8 g
Eichelberg, Am 5— 21 u, 10— 24 g
Eichstätter Platz 1 u
Eichstätter Str. (ohne Haus-Nr.)
Entengraben, Am
5— 11 u, 12— 24 g
Furtenbachstr. 5 23 u, 16— 40 g
Gartenhofer Straße
46— 52 g
Gerasmühle, Bei der
1— 15 u, 2— 16 g
Grund, Im oberen
1 11 u, 2— 12 g
Grund, Im unteren
1 u, 6—22 g
Koppenhofer Straße
20— 40 g
Lohhofstraße 9— 37 u, 4— 20 g
Mühlhofer Hauptstraße
81 u
Rednitztal, Zum 5— 9 u, 12 g
Reichelsdorfer Hauptstraße
5—185 u, 90—172 g
Reichelsdorfer Schulgasse
11 u, 6—14 g
Rennbahnstr. 37— 61 u, 10— 34 g
Schalthausterstr. 1— 65 u, 6— 98 g
Schlößleinsgasse
19— 51 u, 4— 36 g
Sohnhofener Straße
(ohne Haus-Nr.)
Steinberg, Am 47— 87 u, 70— 72 g
Steinhauserweg
51 u, 42 80 g
Steinlach, Im (ohne Haus-Nr.)
Straßenäckerweg 7— 11 u
Vorjurastraße 75—125 u, 30 80 g
Wahlbaum, Beim
15— 51 u, 20— 36 g
Waldstromerstr. 5— 59 u, 4 80 g

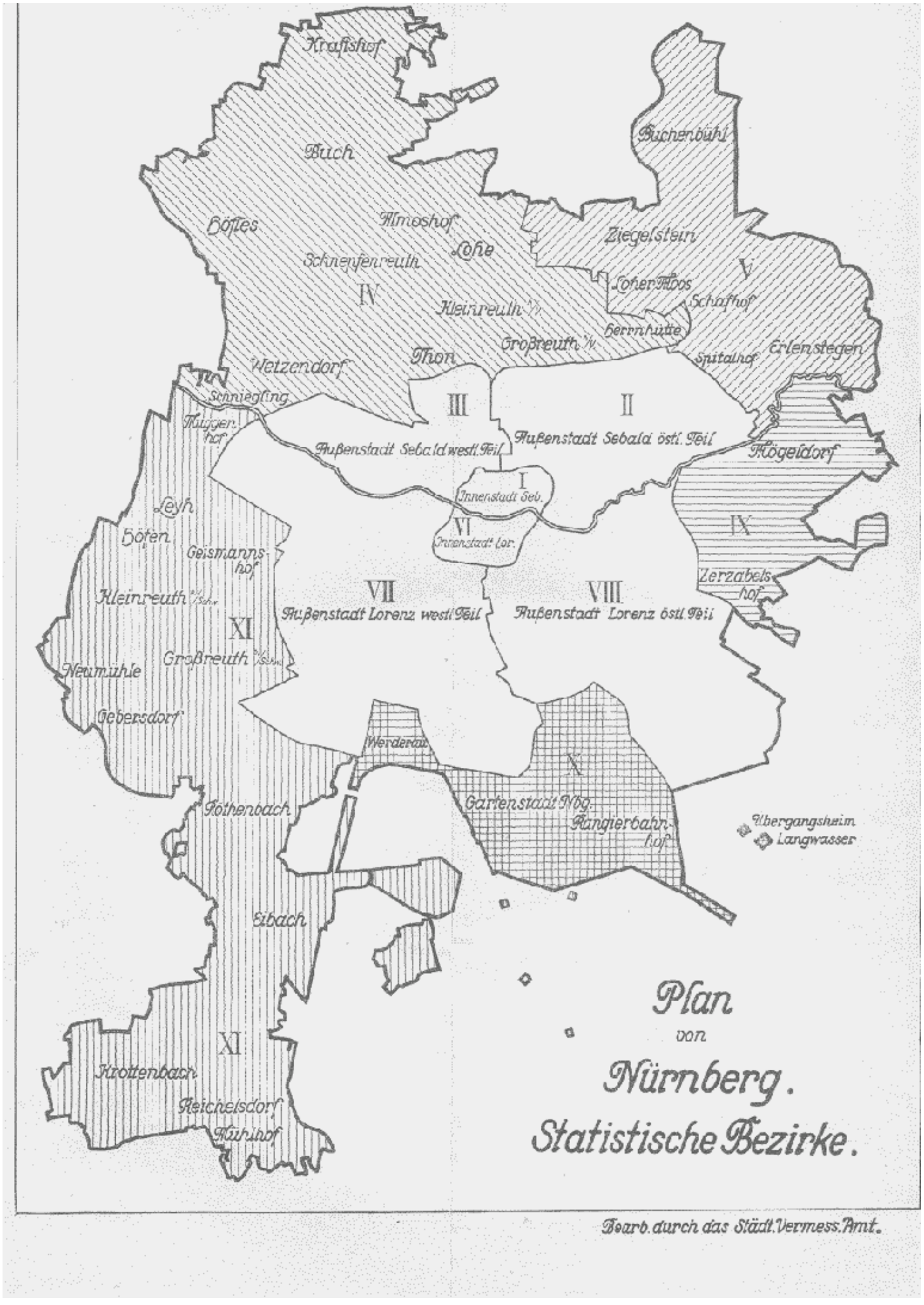
Distrikt 166 L

Stimmbezirk 216

Deutenbacher Str. 1—19 u, 8—12 g
Dietersdorfer Str. 3 9 u
Drahtzieherstr. 81—89 u, 76—86 g
Edershofer Str. 1 u
Großweißmannsdorfer Straße
5 u, 6 g
Harleinstraße 5— 7 u, 2— 4 g
Hagelsheimerstr. 3 u, 6—8 g
Hüllwiesenstraße 53—71 u, 74—80 g
Holzheimer Straße 7 u
Krottenbachstraße 1 93 u, 2—88 g
Leonerstraße 2—32 g
Mühlhofer Hauptstraße
5 49 u, 6 46 g
Schürstabstraße 3—21 u, 28 g
Seilerstraße 9 u, 4—22 g
Seitzstraße 3— 9 u, 8—28 g
Stieberstraße 7—21 u, 6—44 g

Die statistischen Bezirke.

Nummer und Beschreibung der statistischen Bezirke	Zusammengesetzt aus den Stadtdistrikten	Fläche am 1. I. 1931 ha	Wohnbevölkerung am 16. VI. 1925	Wohngebäude am 1. I. 1931	Wohnungen am 1. I. 1931
Sebalder Stadtseite					
Bezirk I. (Innenstadt Sebalder Seite)	1—31 S	75,77	25 061	1 871	6 674
Bezirk II. (Außenstadt Sebalder Seite, östlicher Teil)	32—41 S 43—61 S 63—64 S, 67 S	331,75	57 797	3 099	15 953
Bezirk III. (Außenstadt Sebalder Seite, westlicher Teil)	62 S, 65—66 S 73—89 S		37 873	1 749	11 057
Bezirk IV. (Einzelliegende Vororte Großreuth h. d. V., Kleinreuth h. d. V., Thon, Schniegling, Wetzendorf, Schnepfenreuth, Lohe, Almoshof, Buch, Hösles, Kraftshof)	68 S 72 S 90—97 S	3866,85	7 583	930	1 834
Bezirk V. (Einzelliegende Vororte Erlenstegen, Spitalhof, Schafhof, Ziegelstein und Siedlungen Loher Moos und Buchenbühl)	42 S 69—71 S		5 261	1 087	1 403
Lorenzer Stadtseite					
Bezirk VI. (Innenstadt Lorenzer Seite)	1—33 L	84,80	21 189	1 651	5 291
Bezirk VII. (Außenstadt Lorenzer Seite, westlicher Teil)	34— 43 L 45— 70 L 74— 80 L 83—103 L 106—107 L	643,76	116 734	4 556	30 652
Bezirk VIII. (Außenstadt Lorenzer Seite, östlicher Teil)	104—105 L 108—130 L 132 156 L		91 823	4 167	24 216
Bezirk IX. (Einzelliegende Vororte Mögeldorf und Zerzabelshof)	157—161 L		9 254	792	2 670
Bezirk X. (Einzelliegende Vororte Gartenvorstadt Werderau, Gartenstadt Nbg. und Rangierbahnhof)	81—82 L 131a 131b L	5 244,42	7 445	1 588	2 885
Bezirk XI. (Einzelliegende Vororte Muggenhof, Höfen, Großreuth b. Schw., Kleinreuth b. Schw., Gebersdorf, Röthenbach, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof-Krottenbach)	44 L 71—78 L 162—166 L		13 732	1 363	3 751
Zusammenfassung:					
Sebalder Stadtseite		4 274,40	183 575	8 736	36 924
Lorenzer Stadtseite		5 973,11	259 627	14 067	69 465
Gesamtstadt		10 247,51	393 202	22 803	106 389


Krafisthof
Buch
Buchenbühl
Böfles
Almoshof
Ziegelstein
Schniegling
Lohe
Schnepfenreuth
IV
Loher Moos
V
Kleinreuth V.
Schafhof
Herrnhütte
Großreuth V.
Thon
Spitalhof
Erlenstegen
Weizendorf
Schniegling
III
II
Außenstadt Sebald westl. Teil
Außenstadt Sebald östl. Teil
Rögeldorf
I
Innenstadt Seb.
Leyh
VI
Innenstadt Lor.
IX
Böfen
Geismannshof
Zerzabelshof
VII
Außenstadt Lorenz westl. Teil
VIII
Außenstadt Lorenz östl. Teil
Kleinreuth V.
XI
Großreuth V.
Neumühle
Gebersdorf
Werderau
X
Gartenstadt Nbg.
Rangierbahnhof
Übergangsheim
Langwasser
Röthenbach
Eibach
XI
Krottenbach
Reichelsdorf
Kühnhof
Plan
von
Nürnberg.
Statistische Bezirke.
Bearb. durch das Städt. Vermess. Amt.